



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

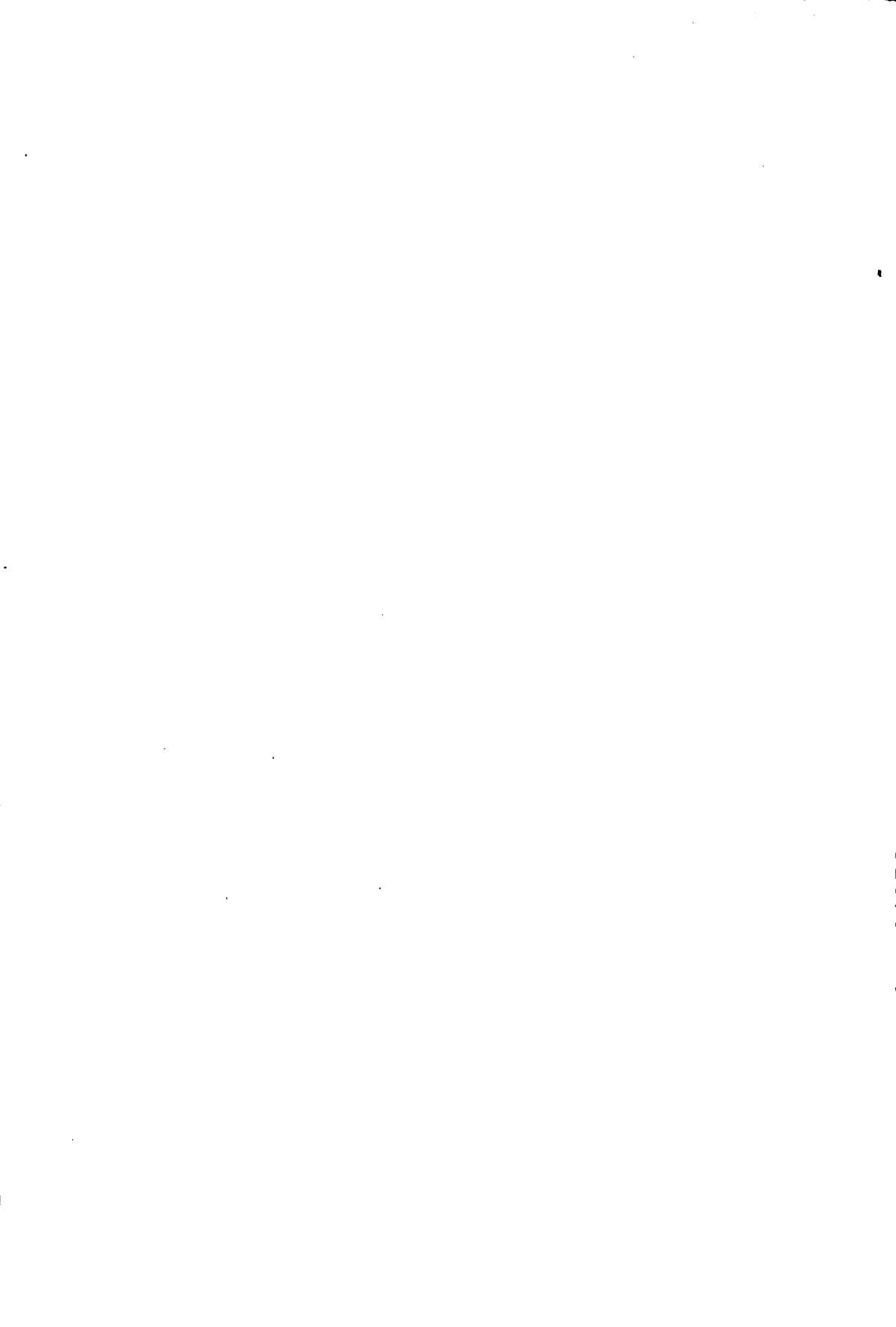
- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

7372
60
Fr. 3139
v. 14





DIE GRIECHISCHEN
CHRISTLICHEN SCHRIFTSTELLER

DER
ERSTEN DREI JAHRHUNDERTE

HERAUSGEGEBEN VON DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION
DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



EUSEBIUS

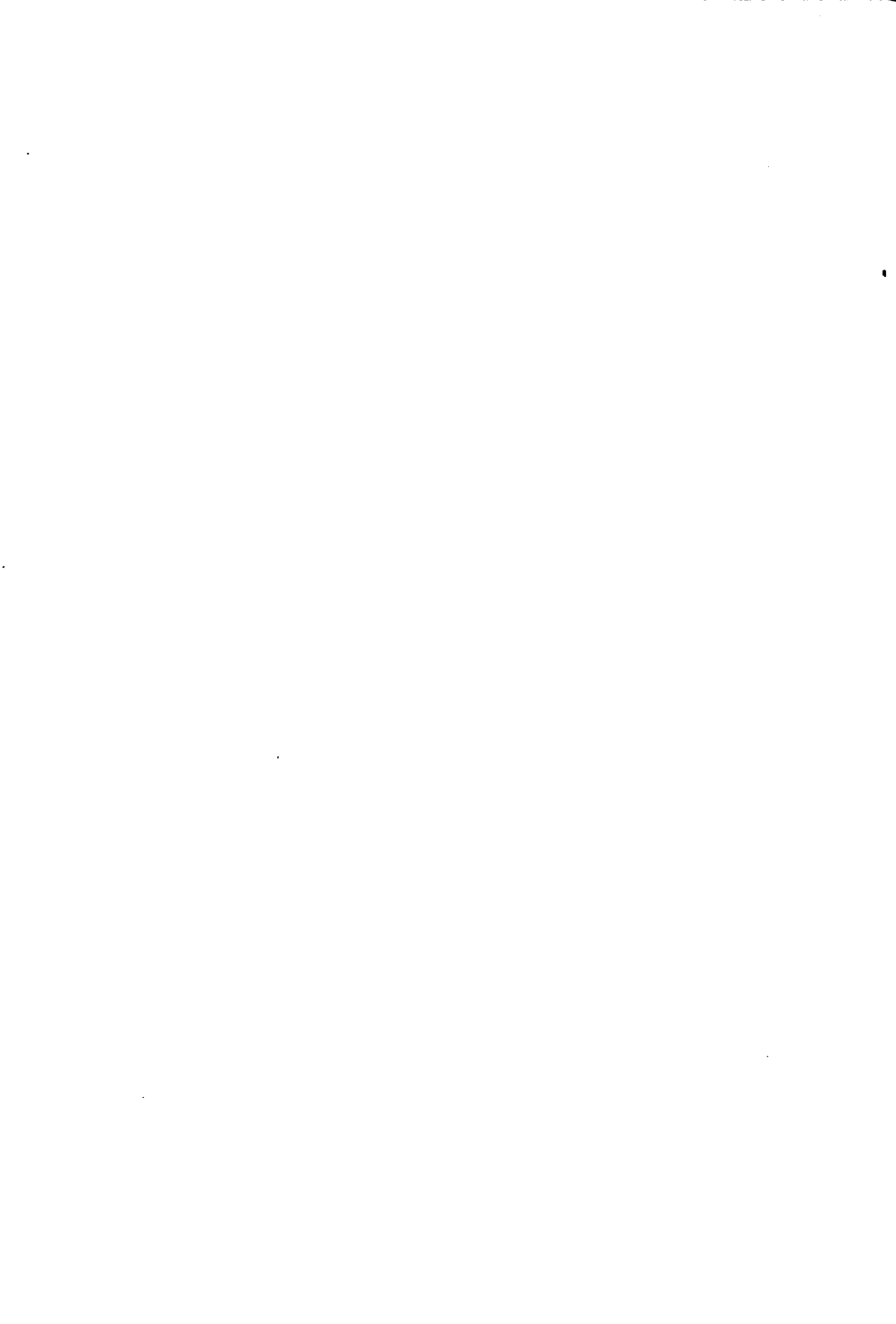
VIERTER BAND



LEIPZIG
J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG
1906

BTR
60
.A313gr
v. 14







DIE GRIECHISCHEN
CHRISTLICHEN SCHRIFTSTELLER

DER
ERSTEN DREI JAHRHUNDERTE

HERAUSGEGEBEN VON DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION
DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



EUSEBIUS

VIERTER BAND



LEIPZIG
J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG
1906



Druck von August Pries in Leipzig.

HERMANN UND ELISE GEB. HECKMANN
WENTZEL-STIFTUNG

EUSEBIUS WERKE

VIERTER BAND

GEGEN MARCELL
ÜBER DIE KIRCHLICHE THEOLOGIE
DIE FRAGMENTE MARCELLS

HERAUSGEGEBEN

IN AUFTRAGE DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION

DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

VON

PROFESSOR LIC. DR. **ERICH KLOSTERMANN**

PRIVATDOZENT AN DER UNIVERSITÄT IN KIEL



LEIPZIG

J. C. HINRICHS'sche BUCHHANDLUNG

1906

Mss. + papir
191-2
191-3
191-4

EUSEBIUS BAND IV

	Seite
Einleitung	
1. Verfasser und Zeit der beiden Schriften	IX
2. Handschriften	XVI
3. Ausgaben	XXII
Schlußwort	XXX
Text	
Gegen Marcell	1
Über die kirchliche Theologie	59
Die Fragmente Marcells	183
Register	
A. Zum Texte Eusebs	
I. Stellenregister 219	
1. Altes Testament 219	
2. Neues Testament 220	
3. Kirchliche und profane Schriftsteller 222	
II. Namenregister 223	
III. Wort- und Sachregister 224	
B. Zu den Fragmenten Marcells	
I. Stellenregister 244	
1. Altes Testament 244	
2. Neues Testament 245	
3. Kirchliche und profane Schriftsteller 246	
II. Namenregister 247	
III. Wort- und Sachregister 248	
Nachträge und Berichtigungen	255



Einleitung.

εἰ μὲν οὖν αὐτάρκως ἔχει τὰ γραφέντα, κρίνειαι ἂν αὐτὸς ἐντυγχάνων· εἰ δέ τινα λείποι, καὶ ταῦτα ἂν ἀναπληρώσειαι, δηλαδὴ ἀδελφὸς ἀδελφοῦ τὰ ὑστερήματα, εἴ που καὶ θεραπείας δέοιτο, δι' ἐπανορθώσεως ἐξιζόμενος.

Euseb. ep. ad Flacillum.

1. Verfasser und Zeit der beiden Schriften.

Zweifellos rühren die zwei Schriften *κατὰ Μαρκέλλου* (S. 1, 2) und *ἐκκλησιαστικὴ θεολογία* (S. 98, 13f. vgl. 60, 16f. 62, 10. 18)¹ von einem und demselben Verfasser her. Nicht nur bringen beide z. T. identische Excerpte aus Marcell, sondern die Verwandtschaft erstreckt sich auch auf den Wortlaut der eigenen Sätze².

Daß aber hier nicht etwa ein jüngerer Autor einen älteren benutzt, beweisen aufs deutlichste die Stellen:

S. 60, 3—10: *εἰ πρὸς τὴν ἀδόλεσχον καὶ πολυεπῆ Μαρκέλλου γραφὴν τὰ παρ' ἡμῶν ἐν βραχέσιν ἤρκεσεν, οὐ χρὴ θαυμάζειν· οὐ γὰρ δὴ πολλῶν ἔδει λόγων πρὸς ἀνατροπὴν τῶν αὐτόθεν καὶ τοῖς τυχοῦσιν κατεγνωσμένων. διὸ δὴ ἐν δυοῖ τοῖς πρώτοις μόνῃ τῇ παραθέσει τῶν τοῦ ἀνδρὸς ῥημάτων χρησάμενος δίχα πάσης ἀντιρρήσεως ἐξ αὐτῶν τὸν κατ' αὐτῶν ἔλεγχον φανερὸν ἐποιούμην. νυνὶ δὲ πρὸς ἐκείνη τῇ φώρα καὶ τὴν ἀνατροπὴν τῶν αὐτῶν διὰ τριῶν τῶν μετὰ χειρας προσήγαγον.*

S. 62, 5—21: *ἐγὼ μὲν ὄμην ἐξαρκεῖν τὰς τῶν αὐτοῦ Μαρκέλλου φωνῶν παραθέσεις, ἅς διὰ τῶν ἔμπροσθεν ἀνελεξάμην, πρὸς τὸν καθ' ἑαυτῶν ἔλεγχον. οὕτω γὰρ προφανῆ καὶ ἀδιάτρεπτον τὴν ἄρνησιν τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ περιεῖχον, ὡς καὶ δίχα πάσης ἀντιρρήσεως τοῖς τῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ τροφίμοις φενκτὸν εἶναι τὸν ἐν αὐτοῖς λόγον. ἐπεὶ δὲ διεσκεψάμην, μήποτ' ἄρα*

1) Die Bucheinteilung der Schriften stammt sicher von ihrem Verfasser (vgl. S. 60, 6. 9), von der Einteilung in Capitel und deren Inhaltsangaben ist das nicht gewiß.

2) Vgl. S. 42, 24. 32 mit S. 107, 23. 31.

τινὲς τῆς ἐκκλησιαστικῆς θεολογίας ὑποσυρεῖν τῇ πολλῇ παραθέσει, ἣ κέχρηται ὁ ἀνὴρ εἰς πιστῶσιν ὧν ᾤετο αὐτῷ συμβαλεῖσθαι, καὶ τούτων ἕκριναι δεῖν ἐπὶ τοῦ παρόντος τὸν ἕλεγχον ἐκφῆναι, ὡς ἂν μάθοι πᾶς ὅτι μηδὲ εἰς αὐτῷ λόγος τῆς ἐνθεοῦ γραφῆς ἀρνούμενα τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ συναφδὸν παρείχετο μαρτυρίαν συνάψω δὲ κατὰ τὸ αὐτὸ τῇ τούτων φάρα τὴν τοῦ σοτήρος ἡμῶν θεολογίαν, νεώτερον μὲν λέγειν ἔχων οὐδέν¹, οὐδ' ἐμαντοῦ σοφόν τι καὶ οἰκτερον εὔρεμα, τῆς δ' ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ τὴν ἀδιάφθορον διδασκαλίαν προϊσχύμενος, ἣν παρὰ τῶν αὐτοπτῶν καὶ ἀντηκόων τοῦ λόγου ἄνωθεν ἐξ ἀρχῆς παραβοῦσα φυλάττει.

S. 165, 12—14: ἤδη δὲ διὰ τῆς πρὸ τούτου γραφῆς τὰ περὶ τούτων τοῦ Μαρκέλλου φωνὰς παραθέμενος, λόγον συμμετρίας φειδόμενος, τῇ αὐτῶν ἐκείνων ἀρκεσθήσομαι μαρτυρίᾳ (bezieht sich auf c. Marc. II, 3).

Ist demnach der Verfasser von *de ecclesiastica theologia* notwendig identisch mit dem von *contra Marcellum*, so ist für beide der Eusebius als Autor anzusehn, der sich in der Zuschrift des Briefes an Flacillus von Antiochien als solcher bekennt, vgl. S. 60, 1—2:

τῷ τιμωτάτῳ καὶ ἀγαπητῷ συλλειτουργῷ Φλακίλλῳ Εὐσέβιος ἐν κυρίῳ χαίρειν.

Nun bezeichnet aber die einzige selbständige Handschrift² unserer beiden Werke, der cod. Venetus Marc. gr. 496, auf fol. 29^v die beiden Bücher *contra Marcellum* ausdrücklich als Eigentum

Εὐσέβιον τοῦ Παμφίλου τῶν κατὰ Μαρκέλλου τοῦ Ἀγκύρας ἐπισκόπου (S. 1, 1—3)³.

Kein Zweifel, daß sie auch die drei folgenden Bücher *de ecclesiastica theologia* demselben zuschreibt. Und damit stimmt das Zeugnis des Socrates⁴ für die ihm allein bekannten letzten drei Bücher überein, vgl. h. e. 1, 36:

1) Wenn Zahn (Marcellus von Antiochien, 1867, S. 48) schreibt: »Das Versprechen aber, in diesen Büchern nichts Neues sagen zu wollen, hat Euseb wirklich gehalten«, so scheint er das νεώτερον als im Verhältnis zu den zwei Büchern κατὰ Μαρκέλλου gemeint zu verstehen, während es doch wohl im Vergleich zu dem gelten soll, was die Kirche von alters her gelehrt hat.

2) Vgl. S. XVI ff.

3) Die sonst noch von Conybeare ZNTW 1903 S. 330 angeführten Unter- und Überschriften stehn nicht in V.

4) Conybeare ZNTW 1903 S. 330 möchte die Überschrift des Venetus auf Socrates' Einfluß zurückführen, um nur einem Zeugnis gegenüber zu stehn. Socrates selbst aber habe den Autor nicht überliefert erhalten, sondern erst selbst aus der Inschrift des Briefes an Flacillus fälschlich auf Eusebius von Caesarea ge-

· ἀλλὰ τοῦτο μὲν τὸ σύγγραμμα (Marcellus) Εὐσέβιος ἐν τρισὶ βιβλίοις ἀνέτρεψεν, ἐξελέγξας τὴν κακοδοξίαν αὐτοῦ
und 2, 21, wo nach dem Zusammenhang nur von Eusebius Pamphili die Rede sein kann:

ἐπάκουσον οἷα Εὐσέβιος περὶ τούτου ἐν τῷ πρώτῳ βιβλίῳ τῶ (l. τῶν?) πρὸς Μάρκελλον κατὰ λέξιν φησὶν . . . τοιαῦτα μὲν καὶ ἕτερα πλείονα ὁ Παμφίλου (om. FM) Εὐσέβιος ἐν τῷ πρώτῳ λόγῳ τῶ (l. τῶν?) πρὸς Μάρκελλον φησιν. καὶ ἐν τρίτῳ δὲ ὁ αὐτὸς . . . τοιαῦτα μὲν ὁ Εὐσέβιος ἐν τοῖς πρὸς Μάρκελλον διέξεισιν (vgl. S. 67, 2 ff. 68, 8 ff. 140, 5 ff.).

Einen dritten Beweis hat Montacutius in seiner Ausgabe beizubringen gesucht (Note zu p. 1). Von der Synode zu Sardica heisse es (Athanas. apol. 47):

ἀνεγνώσθη δὲ καὶ τὸ σύγγραμμα τοῦ συλλειτουργοῦ Μαρκελλου, καὶ εὐρέθη τῶν περὶ Εὐσέβιον ἢ κακοτεχνία. ἃ γὰρ ὡς ζητῶν ὁ Μάρκελλος εἶρηκε, ταῦτα ὡς ὁμολογούμενα διαβεβλήκασι.

Und »obierat tunc Eusebius uterque, Nicomediensis et Caesariensis, κακοτεχνία in scriptis fuit. Ille alastor Nicomediensis nihil scripsit in hoc genere, scripsit autem Caesariensis.

Das ist freilich nicht zwingend. Aber auf Grund der beiden ersten Instanzen hat man trotz des Schweigens der Hieronymus, Epiphanius und Photius von Montacutius an bis auf Zahn nicht an der Autorschaft des Caesarensers gezweifelt, sondern die fünf Bücher bei der Darstellung seiner Theologie benutzt, ohne Unzuträglichkeiten zu empfinden. Erst Conybeare hat sie ganz neuerdings mit energischer Einseitigkeit bestritten¹.

Conybeares Gründe sind erstens chronologische. Er hält es nämlich für sicher, daß in den Büchern *contra Marcellum* auf den Brief des Marcell an Julius vom Herbst 340 (vgl. Marcellfr. Nr. 129), auf dessen Eindruck auf die römische Synode vom Ende 340, ja sogar auf das Schreiben des Julius an die Synode von Antiochien (vom Dezember 340) Rücksicht genommen werde. Danach können die Bücher *contra Marcellum* frühestens aus dem Anfang des Jahres 341 stammen². Die etwas spätere Schrift *de ecclesiastica theologia* müsse aber, weil dem im Herbst 343 nicht mehr lebenden Flacillus gewidmet, spätestens auf 343

geschlossen (ZNTW 1905 S. 264f). Es ist jedoch nicht gerade wahrscheinlich, daß Socrates, wo ihm daran lag Eusebius Pamphili zu verteidigen, sich dabei auf andere als auf anerkannt echte Eusebiusschriften zu berufen versucht hat.

1) A. a. O.

2) Dazu passe, daß von dem im Januar 341 gestorbenen Eusebius von Nicomeden gesprochen werde, als sei er nicht mehr am Leben gewesen.

gesetzt werden. Für beide komme also der 338/39 gestorbene Eusebius von Caesarea als Verfasser nicht in Betracht; und so werde, da ein Eusebius nötig sei, und wegen der Widmung an Flacillus, Eusebius von Emesa als Autor anzusehn sein¹ (ZNTW 1903 S. 330—333, 1905 S. 250—259. 265).

Aber selbst wenn man die Datierungen Conybeares zunächst einmal annimmt², bleibt seine wichtigste Aufstellung unerwiesen, nämlich die, daß der Verfasser von *contra Marcellum* den Brief Marcells an Julius anführe. Sein erster Beweis dafür (ZNTW 1903 S. 330f) war verfehlt; denn die Worte (S. 18, 14f):

ἄρξομαι τοίνυν ἀπὸ τῆς ὑπ' αὐτοῦ γραφείσης ἐπιστολῆς
πρὸς ἕκαστον τῶν μὴ ὀρθῶς γραφέντων ἀντιλέγειν

sind gar nicht Worte des Verfassers von *contra Marcellum* über einen Brief Marcells, sondern hier spricht Marcell selbst über einen Brief des Asterius³. Aber auch die weitere Stelle (S. 31, 22ff):

τὴν τοῦ Γαλάτου πίστιν, ἣ καὶ μᾶλλον τὴν ἀπιστίαν τὴν εἰς
τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ, καιρὸς ἤδη καλεῖ. . . εἰς φῶς ἀγαγεῖν, καὶ τὴν
χρόνους μακροῖς ἐνδομυχήσασαν τῷ ἀνδρὶ κακοδοξίαν βραχὺ πε-
ριελθόντας τοῦ τῆς ἐπιστολῆς προσήματος ἀπογυμνώσαι,

so gewiß sie auf einen Brief Marcells geht, meint doch keineswegs sicher den Rechtfertigungsbrief, den er am Ende seines römischen Aufenthalts an Julius verfaßte. Im Gegenteil, es wäre auffallend, wenn unser Verfasser, der sonst immer nur mit einer Schrift Marcells zu tun hat (S. 1, 14. 2, 10. 60, 10), hier ein weiteres Schriftstück von ihm einführt, und das mit einer so ungenügenden Bezeichnung wie ἡ ἐπιστολή. Man wird die Möglichkeit nicht von der Hand weisen können (gegen ZNTW 1905 S. 255), daß unser Verfasser hier entweder dieselbe Schrift Marcells, die er sonst *γράμμα*, *γραφὴ* oder *σύγγραμμα* nennt, als *ἐπιστολή* bezeichnet⁴, oder vielleicht einen einleitenden Dedicationsbrief an Konstantin⁵.

1) Also ähnlich, wie bei den beiden Eusebius von Caesarea zugeschriebenen Homilien gegen Marcell, vgl. Harnack LG, I, 2, 584f.

2) Dagegen hält z. B. Harnack LG, II, 2 S. 544f. die Gründe für gut, mit denen Caspari den Brief Marcells auf 337/38 datiert hat.

3) Vgl. Harnack a. a. O. und meine Ausgabe zu S. 18, 14f. Conybeare hat denn auch in ZNTW 1905 S. 250f diese Instanz zurückgezogen.

4) Das konnte er, da sie Konstantin anredete, vgl. S. 190, 15. 212, 20 (auch 186, 21. 194, 17. usw.? vgl. Register B unter σ).

5) Vgl. S. 58, 20 und Zahn a. a. O. S. 46; er hätte dann etwa die Schmeicheleien gegen den Kaiser (S. 58, 6f. 21) und die Aufforderung, die Schrift zu lesen (S. 58, 20) enthalten, nebst einer Betonung von Marcells Rechtgläubigkeit, gegen die nun unser Autor S. 31, 26ff richtet.

Daß ferner Sätze wie S. 58, 14ff:

μάλιστα δέ μοι ἀναγκαῖον ἤγοῦμαι γεγενησθαι τὸ γράμμα διὰ τοὺς ἡδικησθαι τὸν ἄνδρα νενομικότητας κτλ. (vgl. S. 80, 18. 136, 32)

erst unter dem Eindruck der officiellen Stellungnahme Roms Ende 340 möglich geworden seien, daß also früher kein Anlaß

ἐπὶ τὴν μετὰ χεῖρα ἐξέτασιν προελθεῖν κατηνάγκασεν, ὁμοῦ καὶ τοῖς δόξασιν τῆ ἀγία συνόδου παρισταμένους, ὁμοῦ καὶ τοῖς συλλειτουργοῖς προστάξασιν τοῦτο πρᾶξιαι τὸ ἱκανὸν ποιουμένους (S. 58, 11ff),

ist gar nicht bewiesen!. Ebensowenig muß S. 31, 24f:

τὴν χρόνοις μακροῖς ἐνδομυχήσασαν τῷ ἀνδρὶ κακοδοξίαν (vgl. S. 58, 17f)

eine directe Anspielung auf Julius' Worte (vgl. Athan. apol. c. 32):

καὶ οὐ νῦν ταῦτα πεφρονηκῆναι διεβεβαιώσατο ἀλλὰ καὶ ἔκπαλαι beduten. Warum soll der Ausdruck nicht ohne jede solche Beziehung aus der Sache selbst erwachsen sein??

Eine Reihe weiterer Gründe Conybeares, die man wohl als dogmengeschichtliche bezeichnen kann, überzeugt ebensowenig. Wenn in unseren Büchern (vgl. z. B. S. 3, 22ff) die Trinitätslehre einen wichtigeren Platz einnimmt als sonst bei Eusebius von Caesarea (ZNTW 1903 S. 333, 1905 S. 260f) — ist denn das System dieses Mannes klar³ und uns bekannt genug, daß wir wirklich bestimmen könnten, wie er sich in Bezug auf die *τριὰς* in jedem Fall ausdrücken mußte und wie nicht? Und wenn unsere Bücher geradezu wie eine Verteidigung für den *Ἀρειανός* Asterius aussehn (ZNTW 1905 S. 261)⁴, spricht das wirklich gegen Eusebius von Caesarea? Ja, mußte nicht notwendig jede Polemik gegen Marcells Schrift zugleich auch eine Rechtfertigung des Asterius werden?

Am ersten liesse sich über die stilistischen Gründe Conybeares reden⁵. Freilich gehört es wohl nicht zu den beweisbaren Dingen, wenn

1) Sagt doch Julius selbst in seinem Brief an Danius etc. (Athan. apol. 23): *Ἀθανάσιος δὲ καὶ Μάρκελλος οἱ ἐπίσκοποι πλείονας ἔχουσι τοὺς ὑπὲρ ἑαυτῶν λέγοντας καὶ γράφοντας.*

2) Daß endlich wegen S. 19, 8ff (*τὸν μέγαν Εὐσέβιον, οὗ τῆς ἐπισκοπῆς πλείονται καὶ διαφανεῖς ἐπαρχίαι τε καὶ πόλεις μετεποιεῖθῃσαν*, vgl. auch S. 17, 33f) Eusebius von Nicomedien als bereits verstorben zu denken sei, scheint durch Conybeare noch nicht ausgemacht (ZNTW 1905 S. 258f).

3) Vgl. Zahn a. a. O. S. 36f.

4) Über die Formel *πατέρα ἀληθῶς πατέρα κτλ.* vgl. ZNTW 1903 S. 333f, 1905 S. 251—254 und S. XVf.

5) Weil argument from style are apt to be illusive. (ZNTW 1905 S. 266),

er meint, eine so erbitterte Polemik passe überhaupt nicht zu dem milden Eusebius von Caesarea, und der Stil unserer Bücher weiche so sehr von dem des »Leben Konstantins« ab, daß unter keinen Umständen ein und derselbe Mann der Verfasser beider sein könne. Vom Stil des Eusebius von Emesa wissen wir allerdings so gut wie nichts¹.

Aber zwei Einzelheiten sind wohl auffällig². Einmal nämlich, daß unser Verfasser in demselben Zusammenhang von sich in erster und von Eusebius von Caesarea in dritter Person spricht, z. B. S. 17, 30 bis 18, 10:

Θήσω δὲ πρῶτα δι' ὧν τοῖς ὀρθῶς καὶ ἐκκλησιαστικῶς γραφείσιν ἀντιλέγειν πειρᾶται διαβάλλων τοὺς γράψαντας . . . ἄρτι μὲν γὰρ πρὸς Ἀστέριον τὴν ἀντίρρησην ποιεῖται, ἄρτι δὲ πρὸς Εὐσέβιον τὸν μέγαν. καὶ ἔπειτα ἐπὶ τὸν τοῦ θεοῦ ἄνθρωπον . . . Παυλλῖνον . . . καὶ ἐκ τούτου μεταβάς Ὀριγένει πολεμεῖ . . . ἔπειτα Ναρκίσσῳ ἐπιστρατεύεται καὶ τὸν ἕτερον Εὐσέβιον διώκει³.

Ein solcher Wechsel in der Selbstbezeichnung wäre nach Conybeare eine literarische Unmöglichkeit (ZNTW 1903 S. 332f, 1905 S. 261—264). Aber man wird doch Harnack⁴ darin beipflichten müssen, daß »Eusebius hier mehrere Bischöfe, die Marcell angegriffen hat, verteidigt, und es daher nahe lag, daß er in diesem Zusammenhang von sich in der dritten Person sprach«. Sodann ist es zweifellos auffällig, daß der

verzichte ich auf den Versuch, im Wortschatz usw. unserer Schriften die Parallelen zu dem anerkannten Eusebius Pamphili festzustellen. Die Register bieten den Stoff dazu.

1) Und eine Schrift gegen Marcell ist für diesen noch weniger bezeugt als für den Caesareenser, während Hieronymus de vir. ill. c. 86 u. 91 doch Anlaß genug hatte, ihn zu nennen.

2) Wenn die *Vita Constantini* für Konstantinopel *ἡ βασιλέως* (oder *αὐτοῦ*) *ἐπάνυμος πόλις*, *ἡ αὐτοῦ πόλις* usw., für Rom *ἡ βασιλεύουσα* (oder *βασιλις*) *πόλις* sagt, so folgt daraus noch nicht die Unehtheit von *contra Marcellum*, wo Konstantinopel S. 58, 8 *ἡ βασιλικὴ πόλις* heißt. Warum soll Eusebius Pamphili um 338 nicht so haben sagen können (der doch wenigstens *ἡ αὐτοῦ πόλις* gebrauchte), wenn sein Schüler Eusebius von Emesa es um 341 ohne Anstoß konnte?

3) Daß er sich nicht zu den von Marcell Angegriffenen zähle, beweise auch S. 62, 27ff: *τὸ μὲν γὰρ τοῦ θεοῦ λειτουργοῦς πρὸς αὐτοῦ διαβεβλήσθαι . . . εἴχετό τις εἰκότος*. Übrigens ist w. e. sch. Eusebius von Nicomedien nur S. 17, 33. 19, 9. 20, 30 gemeint, an allen andern Stellen von S. 26, 11 ab scheint *Εὐσέβιος* den von Caesarea zu bezeichnen. Das allein entspricht der Ankündigung S. 18, 10. Gewiß muß S. 26, 28ff von dem gleichen Eusebius die Rede sein, wie S. 27, 14ff (Zahn a. a. O. S. 43 Anm. 4); aber eben deshalb muß beide Male der Caesareenser gemeint sein, denn S. 27, 14ff ist er es sicher (vgl. zu S. 27, 24f: S. 29, 30. 30, 20f).

4) LG II, 2, 545.

Autor von *contra Marcellum* entgegen der Gewohnheit des Eusebius von Caesarea den *textus receptus* von Matth. 28, 19 benutzt (S. 3, 7, 8, 21, vgl. ZNTW 1903 S. 333, 1905 S. 266f. 252ff). Aber diese Tatsache verliert bedeutend an Gewicht dadurch, daß doch noch eine andere bestbezeugte Schrift des Eusebius dieselbe Eigentümlichkeit aufweist, nämlich sein nach dem Concil von Nicæa 325 an die Gemeinde in Caesarea geschriebener Brief, dessen Hauptstelle lautet (Hahn a. a. O. S. 257f):

*πιστεύομεν εἰς ἕνα θεόν, πατέρα παντοκράτορα, τὸν τῶν ἀπάντων ὁρατῶν τε καὶ ἀοράτων ποιητὴν.
καὶ εἰς ἕνα κύριον Ἰησοῦν Χριστόν, τὸν τοῦ θεοῦ λόγον, θεὸν ἐκ θεοῦ, φῶς ἐκ φωτός, ζωὴν ἐκ ζωῆς, υἷον μονογενῆ
πιστεύομεν καὶ εἰς ἕν πνεῦμα ἅγιον.
τούτων ἕκαστον εἶναι καὶ ὑπάρχειν πιστεύοντες πατέρα ἀληθῶς πατέρα καὶ υἷον ἀληθῶς υἷον καὶ πνεῦμα ἅγιον ἀληθῶς πνεῦμα ἅγιον, καθὼς καὶ ὁ κύριος ἡμῶν ἀποστέλλων εἰς τὸ κήρυγμα τοὺς ἑαυτοῦ μαθητὰς εἶπε· ἔπορευθέντες μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη, βαπτίζοντες αὐτοὺς εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος.*

Conybeare muß also auch den ganzen gut überlieferten Brief oder doch wenigstens den Schluß von *τούτων ἕκαστον* an dem Eusebius von Caesarea absprechen. Er tut das freilich um so lieber, als auch die Worte *πατέρα ἀληθῶς πατέρα καὶ υἷον ἀληθῶς υἷον κτλ.* seine schwersten Bedenken erregen. Diese Formeln nämlich gehören nach ihm dem Asterius (vgl. Marcellfr. Nr. 65 = Re 59 a. E.)¹ und dem Eusebius von Nicomedien, und sind dann zusammen mit dem *textus receptus* von Matth. 28, 19 auch in die zweite, sogenannte lucianische Formel der antiochenischen Synode von 341 gelangt². Dieses arianische Schibboleth könne man aber dem Eusebius von Caesarea nicht zutrauen³. Also sei der Schlußpassus seines angeführten Briefes für gefälscht, und also *contra Marcellum* gerade auch wegen der mit jenem Briefstück übereinstimmenden Worte S. 18, 30ff

ταῦτα ὁ Μάρκελλος πρὸς Ἀστέριον, οὐκ ἀρεσκόμενος τῷ τὸν πατέρα δεῖν ἀληθῶς πατέρα εἶναι ὁμολογεῖν καὶ τὸν υἷον

1) ZNTW 1905 S. 251.

2) Vgl. Hahn a. a. O. S. 185.

3) Sie sollen in sein Glaubensbekenntnis nicht passen, »for in the second clause of his creed that father gave prominence not to the *Son* but to the *Word*«. Aber der Begriff *υἷον μονογενῆ* hat in ihm doch auch seine Stelle, so daß daran das *υἷον ἀληθῶς υἷον* durchaus anschließt.

ἀληθῶς υἱὸν καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ὁσαύτως (vgl. auch S. 4, 10, 12 u. 3.)

für nicht von Eusebius Pamphili stammend anzusehn.

Die Kühnheit dieser ganzen Kritik wird es gerechtfertigt erscheinen lassen, wenn ich auf den Titel der Ausgabe noch ohne Fragezeichen gesetzt habe: Eusebius' Werke IV. Band.

2. Handschriften.

Einzig Textquelle ist, wie schon Gaisford und Zahn¹ wußten, die Handschrift in Venedig, die von ersterem, wohl nach Th. Heyse, folgendermaßen beschrieben wird:

Cod. Marcianus 496. membranaceus saec. X, forma quadrata, *δί-στοιχος*, versibus quadragenis binis, iisque litterarum fere tricenarum. Diligenter recognovit et jure suo potius quam ad alterius exempli fidem textum saepe emendavit docta manus saec. XVI. forsan Francisci Turiani, quem scimus hoc opus in MS. legisse², vel etiam primi editoris. Nam hunc ipsum codicem editionum *πρωτότυπον* esse plane perspicitur ex lacunis p. 52 et 53. Tit. in indice libri: *Εὐσεβίου τοῦ Παμφίλου λόγοι β' Μαρκελλόν τὸν Γαλάτην ἐλέγχοντες ἐξ αὐτῶν τῶν ἐκεῖνῳ συγγεγραμμένων καὶ ἕτεροι τοῦ αὐτοῦ Εὐσεβίου λόγοι γ' ἀνατρέποντες τὰ Μαρκελλού.*

Es steht mit der Überlieferung der beiden Eusebiusschriften also ganz entsprechend wie mit der der drei Bücher des Theophilus von Antiochien an Autolykus³ und des Dialogs des Adamantius⁴.

Die weiteren bisher bekannt gewordenen Handschriften sind sämtlich sehr jung und offenbar direkt oder indirekt aus der venezianischen hergeleitet⁵. Von den beiden codices Bodleiani auct. E. I. 10 (früher 2276?) und E. I. 11 sagt bereits Gaisford⁶:

quum recentes sint admodum et proculdubio e Veneto derivati, eos in consilium perraro adhibui.

1) Vgl. Eusebii Pamphili contra Hieroclem et Marcellum libri. ed. Th. Gaisford Oxonii 1852 p. III; Zahn a. a. O. S. 5, Anm. 3. Rettberg in den Annales literar. Helmstadtenses 1787 (vgl. Harnack LG I, 2, 581) war mir unzugänglich.

2) Vgl. die erste Note in Montacutius' Ausgabe.

3) Vgl. v. Otto Corp. Apol. VIII p. XVIII; Harnack TU I, 1, 73. LG I, 2, 496 f.

4) Ed. von de Sande Bakhuyzen 1901 S. XXVI ff; doch hat dieser die Sachlage nicht erkannt, sondern erst Koetschau ThLZ 1901, 475 ff; vgl. GGA 1905 S. 674 Anm. 1.

5) Als Beweis genügt eben, daß sie alle an den im Venetus erst später zufällig zerstörten Stellen (vgl. S. 54 f der Ausgabe und die Nachträge und Berichtigungen dazu) Lücken lassen oder falsch ergänzen, vgl. Gaisfords Worte u. S. XXI.

6) A. a. O. p. IV.

Der hierbei an zweiter Stelle genannte Codex, früher Bodl. Gr. misc. 25 (noch früher NE. B. 6. 8 [2040] Bodl. 211) ist eine seit 1604 in der Bodleiana befindliche, im Jahre 1543 von Georgios Tryphon Epidaurius geschriebene Papierhandschrift. Auch Harnack¹ erklärt sie, was den Text des Theophilus anlangt, für eine bloße Abschrift aus dem Venetus. Die Bedenken, die van de Sande Bakhuyzen für den Text des Adamantius äussert², machen nichts aus; denn wenn Bodl. auct. E. I. 11 auch nur »Abschrift einer revidierten Abschrift« des Venetus wäre, so doch nicht einer auf Grund unabhängigen handschriftlichen Materials revidierten.

Eine vierte Handschrift ist der cod. Vaticanus gr. 1089 chart. saec. XVI — so sicher nach einer Nachricht Mercatis, nicht saec. XIV, wie van de Sande Bakhuyzen angibt³. Des letzteren Vermutung aber, daß diese Handschrift »wahrscheinlich eine Abschrift« der venezianischen ist, besteht auch in Bezug auf unseren Text zu Recht.

Als fünfte käme eine Handschrift der Nationalbibliothek zu Paris, cod. Paris. gr. 949 (nicht 969, früher Reg. 2985, 2) chart., 1581 durch Pantaleon Mamukas von Chios geschrieben⁴.

Eine sechste Handschrift »adscriptis etiam ex alio codice emendationibus [Excerpta ex iis in *Roesleri* Bibl. PP. T. V. p. 282sq.]« besaß einst Thomas Gale⁵. Dies ist wahrscheinlich der jetzige cod. Cantabrigiensis Trinity College O. 4. 41, enthaltend neben dem 1613 von Petrus Goldmannus Scotus in der Bodleiana abgeschrieben Adamantius auch die beiden Eusebiusschriften mit dem Datum »Prid. non. Mart. 1695« (nach einer Mitteilung von Swete). In bezug auf den Adamantius ist die Handschrift erwiesenermaßen nur eine Copie des Bodleianus Auct. E. 1. 11⁶.

Verschollen ist eine siebente Handschrift, die sich einst in der Bibliothek des kaiserlichen Gesandten in Venedig Don Diego Hurtado de Mendoza daselbst befand und an erster Stelle die 5 Bücher des Eusebius gegen Marcell enthalten zu haben scheint⁷. Harnack bemerkt zum Theophilus a. a. O.: »Die Handschrift soll später in die Bibliothek

1) LG I, 2, 497, vgl. auch v. Otto a. a. O. S. XVIII ff.

2) A. a. O. S. XXX f.

3) A. a. O. S. XXVII f.

4) Vgl. Omont, Inventaire sommaire etc. I, 182, auch Catal. Par. Reg. II, 185. Zu dem Schreiber Gardthausen, Griechische Palaeographie S. 335.

5) Vgl. Fabricius-Harles, Bibliotheca graeca VII, 395 u. Catal. codd. Angliae et Hibern. II p. 186 Nr. 5888.

6) Vgl. van de Sande Bakhuyzen a. a. O. S. XXXVI f.

7) Vgl. C. Gesner in der Bibliotheca universalis 1545; Graux, Essai sur les origines du fonds grec de l'Escurial. 1880. S. 225. 253. 363; Harnack LG I, 2, 497; van de Sande Bakhuyzen a. a. O. S. XXXII.

des M. Corvinus nach Ofen gekommen sein und ist dann wahrscheinlich von den Türken verschleppt worden. Ihr Verlust läßt sich, seitdem der Marcianus bekannt geworden, verschmerzen. Bereits von Otto (a. a. O. S. XIX) bemerkt, daß die Handschrift *neque cum Veneto nostro neque cum Bodlejano prorsus consentit*, d. h. ihnen sehr verwandt ist. Aus Graux, Essai p. 137. 225. 253. 363. 399 ist aber zu schließen, daß sie höchst wahrscheinlich ebenfalls lediglich eine Copie des Marcianus gewesen ist; denn sie umfaßte dieselben Stücke wie dieser; es fehlt ihr nur der Antirrheticus des Gregor, der auch in der Copie des Georgius Trypho vermißt wird.

So bleibt als einzige selbständige Überlieferung der cod. Venetus Marc. gr. 496 übrig, zu dessen weiterer Beschreibung folgendes dienen mag. Die 185 Blätter umfassende Handschrift kam aus dem Besitze des Cardinals Bessarion nach dessen Tode im Jahre 1472 in die Marcusbibliothek. Sie enthält¹ 1) fol. 1^a τοῦ ἐν ἀγίοις πατρὸς ἡμῶν γρηγορίου ἐπισκόπου νύσης πρὸς τὰ ἀπολιναρίου ἀντιρρητικός. 2) fol. 29^b εὐσεβίου τοῦ παμφίλου τῶν κατὰ μαρκέλλου τοῦ ἀγκύρας ἐπισκόπου λόγος ἄ. 3) fol. 48^a τῷ τιμιωτάτῳ καὶ ἀγαπητῷ συλλειτουργῷ φλακίλλῳ εὐσέβιος ἐν κυρίῳ χαίρειν (folgen die 3 Bücher de ecclesiastica theologia). 4) fol. 92^a διάλεκτος ἀδαμαντίου τοῦ καὶ ὠριγένους περὶ τῆς εἰς θεὸν ὀρθῆς πίστεως κτλ. 5) fol. 125^b ζαχαρίου σχολαστικοῦ χριστιανοῦ τοῦ γενομένου μετὰ ταῦτα ἐπισκόπου μιτυλήνης ὁ διάλογος ἀμμώνιος ὅτι οὐ συναΐδιος τῷ θεῷ ὁ κόσμος κτλ. 6) fol. 143^a αἰνείου σοφιστοῦ διάλογος θεόφραστος ὅτι οὐκ ἔστιν ἀνθρώπων προβιοτή καὶ ὅτι ἀθάνατος ἡ ψυχὴ. 7) fol. 160^b θεοφίλου πρὸς αὐτόλυκον.

Die Handschrift, die Gaisford auf das X. Jahrhundert datiert, ist von v. Otto ins XI., von Zanetti-Bongiovanni und van de Sande Bakhuyzen sogar ins XII. Jahrhundert gesetzt worden. Ein Specimen bei v. Otto zu S. XVI.

Der erste Schreiber (V*) schrieb mit gelbbrauner Tinte den ganzen Text, unter fast regelmäßiger Setzung des beweglichen *ν* (dagegen ist *ι* adscriptum selten). Er bezeichnete dabei mitunter biblische Citate durch > >, Marcellitate durch — — am Rande; beides aber ganz unregelmäßig. Er rückte öfter, namentlich gegen Ende unseres Textes, den ersten Buchstaben einer Zeile etwas an den Rand vor; doch ist ein Princip in der so angedeuteten Einteilung nicht zu erkennen². Er schrieb auch

1) Vgl. v. Otto a. a. O. S. XV ff, und Graeca D. Marci Bibliotheca 1740. I, 260.

2) Ich unterdrücke daher eine Aufzählung derartiger Stellen.

die kurzen Randnoten, die er vermutlich bereits in der Vorlage fand. Es sind dies folgende:

S. 8, 13 (der Ausgabe) ἀρειανίζεις. 14, 2ff $\overline{\text{O}}$. 26, 7 ἀπ'ς. 52, 12ff $\overline{\text{III}}$, ebenso 60, 1. 61, 3. 62, 5. 68, 12 (oder 69, 6?) ἀληθῶς. 70, 26f $\overline{\text{E}}$. 71, 22f καλῶς. 72, 35f unleserlich (ἐπιστασία υἱοῦ? ? Gelshorn). 87, 2 $\overline{\text{O}}$. 91, 28ff $\overline{\text{O}}$. 98, 12 $\overline{\text{III}}$. 104, 14 $\overline{\text{E}}$. 16 ἀρειανίζεις. 106, 9 $\overline{\text{O}}$. 116, 3f καλῶς. 19 θείως. 117, 29 $\overline{\text{O}}$. 119, 34 ἀληθῶς. 122, 9f θείως. 133, 33 ὑπ'. 139, 6 $\overline{\text{O}}$. 31f $\overline{\text{O}}$. 154, 23 $\overline{\text{E}}$. 159, 27 $\overline{\text{O}}$. 160, 7 $\overline{\text{O}}$. 163, 30 περὶ πνεύματος und $\overline{\text{O}}$. 164, 2 περὶ υἱοῦ.

Er scheint endlich auch an einer ganzen Anzahl von Stellen sich selbst corrigiert zu haben (V¹). Allerdings betreffen diese Verbesserungen meist nur unbedeutende Dinge, Verwechslungen von α ε η ι ει oder ο ου ω, offenbare Verschreibungen und dergleichen, mit denen ich den kritischen Apparat nur selten belastet habe. Eine weitere Auswahl von Stellen, an denen erst V¹ das Richtige bietet, mag hier stehn — ich setze dabei meist nur die uncorrigierte Lesart von V* her; nur wo es die Deutlichkeit verlangte, füge ich hinter einem Kolon die von V¹ hinzu:

3, 30 εὐαγγελίζεται. 7, 28 διασαφῆ? 13, 26 ἐπιβάλλον. 14, 19 ἐπεὶ: ἐπὶ (ebenso 152, 13; umgekehrt 89, 14). 19, 9 ἐπαρχηαι? 27, 13 ἐντυγχάνοντες: ἴ a. R. 30, 16 δὲδέν: δὲ οὐδέν. 41, 32 παραδήγματι? 48, 9 ἐπιδήπερ. 52, 10 ταῦτα: ταῦτα πάντα. 53, 5 κεχωρήσθαι. 57, 25 ἡρημίαν. 63, 14 R τὴν ἐκκλησίαν. 68, 18 γενᾶ . κτίζει. 70, 32 χωρεῖ. 71, 34 ἔχει. 86, 21 τῆς τοῦ πρὸς τῆς τοῦ πρὸς. 123, 1 ἠύροσεν. 141, 3 πᾶν πᾶν. 149, 3 διαλελυμένως. 167, 22 τοῦ: τοῦτου. 170, 18 οἷς — ἐπιλέγει bis scr. 179, 30 ἄκρων?

Bei weitem das meiste der Art hat aber erst V² corrigiert, eine jüngere Hand, die sich einer grünlich-schwarzen Tinte bedient. Ob die bei Gaisford (vgl. oben S. XVI) ausgesprochene Vermutung richtig ist, es sei die Hand des Franciscus Turrianus, vermag ich nicht zu sagen. Die des ersten Herausgebers kann es nicht sein¹. Richtig sagt aber Gaisford, daß die Correcturen dieses Schreibers nicht auf Vergleichung eines andern Manuscripts, sondern lediglich auf dem eignen Wissen zu beruhen scheinen². Zu seinen unzähligen Verbesserungen der von V* und V¹ überlieferten leichten Irrtümer und Eigenheiten brauchte er jeden-

1) vgl. S. XXIII.

2) Das Gegenteil behaupten v. Otto und van de Sande Bakhuyzen, der sich nur dann erklären kann, daß die zweite Hand »andere Wörter« hat (a. a. O.). Als ob erst die Holländer die Conjectur erfunden hätten! Übrigens ist seine Collocation von V ungenügend (vgl. GGA 1905 S. 674 Anm. 1).

falls keine andere Handschrift zu Rate zu ziehen. Ich gebe hier auch von den Stellen, an denen erst V² das Correcte hat, eine reichere Auswahl: 1, 21 ἐπιστικῶν. 2, 9 εἰπὼν: ἐπῶν. 3, 13 εὐαγγελήσασθαι. 4, 10 πλέον τι: πλέον. 5, 34 οὐ δόλων: οὐδ' ὄλων. 8, 34 προήχθει. 9, 13 εἰρηκότως (ebenso 99, 27. 114, 23). 9, 26 μέγα. 10, 15 ἀναδευγμένος. 11, 5 λόγων. 15, 16 ἀναθῆναι. 17, 6 ἐμπίπασαν. 19, 8 ταύτας. 23, 14 εἰσφέρετο . . . φάντα: εἰ ἐφέρετο . . . φάντι. 26, 2 ἔλλατον. 26 μάρκωνι. 27, 23 γαλάταις. 29, 32 ὑψηλὸν: ψιλὸν. 32, 24 θῶ: θείω. 34, 1 αὐτὸ: αὐτοὶ. 35, 28 ὅς δέ τι: ὁ δ' ἔτι. 36, 24 προστατικοῦ. 37, 32 συμφονίαν. 41, 25 συμπλάτων. 43, 17 πολὺ. 44, 10 ἐπιγοριῶν (ebenso 82, 8). 49, 6 εἰς . . . δόη μὲν: εἰ . . . δοίημεν. 22 ἐρῆσθαι. 54, 19 τῶ (ebenso 171, 26). 57, 2 συνεστῶς. 68, 17 ἀφομοιωμένον. 70, 29R γένησις. 75, 24 ἄν εἰπόντος (in zwei Worten). 77, 4 μάρκελλον. 82, 3 ἴδεν: εἶδεν. 85, 18 εἶδοι. 86, 6 παράδωσιν. 14 δ': δε. 87, 2 διὰ: διὰ. 90, 15 οἷς: εἷς. 91, 10 ἀλλ'. 92, 5 μέγα. 98, 28 ὁ: ὅτι. 30 ποσαχος. 31 δοκεῖ. 101, 9 προσέχερον: προσέχαιρε (ebenso 153, 20). 31f γεγενῆσθε (bis). 103, 2 ὠρήσατο. 35 θνητοῖς τοῖς: θνητοῖς. 107, 1 γεγενῆσθαι. 109, 4 κατατ' αὐτόν. 110, 3 τοσοῦτον. 6 τὸ: τῶ (ebenso 115, 31f). 111, 5 καταχρηστικὸν. 21 ἢ λόγος ἢ λόγος. 114, 6 εἰρωνία. 18 ταταῦτα. 116, 30 ἀπεσχυνίσθαι. 119, 29 τυγτυγχάνη. 34 λεκταῖον. 120, 33 ἐπὶ: ἐπεὶ. 35 τοῦτο (ebenso 128, 17). 121, 4 ταμίους. πρακταῖα. 31 ὠσιέ: ὠσέ (ebenso 126, 27. 135, 5). 122, 6 ἐπιδή. 123, 12 χωρήσειεν. 18 διειρημένον. 28 ἀφίσταται — ἐνταῦθα bis. 124, 8 ἀκούει. 125, 32 πρόριζον. 126, 32 καὶ τὸ: καίτοι. 129, 16 ταμιενόμενον. 29 ὦν εἰ: ὦν εἴη. 130, 3 πρὸς: πρὸς. 13 εἶδον. 16 εἰρηκότος(?). 26 ὦν: ὦν (ebenso 131, 1). 131, 19 ἀνθεντείας (vgl. Nachträge und Berichtigungen). 132, 22 ἐπηγάγετο (in einem Wort). 133, 11R κήρυντε(?) 18 λέγει. 134, 20 τι: ὅτι. 23 ἔορακεν. 135, 3 λερουσαλήμ. 136, 11 θανμάζετε (in einem Wort). 15 τούτων (in einem Wort). 137, 4 τε: τὸ. 142, 8 κατέτατεν. 144, 2 γένη τε: γενητά. 20 μάλ्लιστα. 146, 5 πορεύεσθαι. 147, 10 τὸν ἐν. 148, 33 καταρακτῶν. 149, 2 φροντής. 150, 24 ὄρων: ὄρων (sic). 151, 19 παντὶ τῶ. 152, 1 γένης ἐαυτῶ. 2 κακῶς. 153, 19 οὐρανῶν. 154, 3 δεξιὸν. 155, 25 βλέπειν. 156, 23 ἐθελοκοφῶν. 159, 19 ἀποστόλλων. 163, 16 δεῖ: δὴ (ebenso 164, 21). 173, 3 χρηστοὶ. 27 ὁ μὴ ὄς: ὁμοίως. 175, 14 ἀπολαύουσιν. 179, 2 αὐτὸ θεόν. 25 ἀγαπήσης. 36 τὸν: τῶν.

Es ist nun nicht zu leugnen, daß V² daneben auch an einer großen Reihe von schwerer verdorbenen Stellen die erste Hand gut verbessert hat — der kritische Apparat bietet Beispiele genug dafür. Aber diese tragen für die Frage, ob V² auf Grund einer bessern handschriftlichen Überlieferung corrigierte, nichts aus. Dagegen fallen entscheidend ins

Gewicht¹ die vielen unzweifelhaft falschen Emendationen von V², vgl. den kritischen Apparat zu S. 2, 1. 4, 29. 5, 22. 9, 10. 17, 10². 27, 1. 34. 43, 10. 53, 26. 71, 4. 86, 33. 87, 34. 104, 11. 109, 11. 112, 1. 119, 24. 123, 9. 124, 8. (125, 8.) 132, 17 (wo im krit. App. δ^2 st. δ zu lesen ist). 133, 22. 146, 11. 150, 13. 152, 4. 155, 9. 160, 1. 171, 25. 174, 8³.

Besonders wichtig sind aber die Lücken in V* (V¹) S. 54, 19. 21—23 und 55, 27—29, von denen V² die beiden letzten überhaupt nicht und die erste ganz falsch ausgefüllt hat. Hatte er wirklich einen von V unabhängigen Codex zur Hand, so mußte er mindestens S. 54, 21—23 aus ihm herstellen können, da diese Zeilen auch im Venetus ursprünglich vorhanden waren und in ihm erst später durch Zufall zerstört sind⁴.

Hiernach scheint es ausgeschlossen, daß V² bei seinen Verbesserungen aus einer andern handschriftlichen Quelle schöpfte. Aus dem Eigenen würde er dann aber auch die auf ihn entfallenden Randnoten hinzugefügt haben, nämlich:

S. 33, 5f *ὄρα τὸν εὐσέβιον ὅπως καὶ αὐτὸς ὁμολογεῖ κυρίως καὶ ἀληθῶς θεοτόκον τὴν ἅγιαν παρθένον*. 64, 16f *φλυαρεῖς*. 86, 24f *φλυαρεῖς*. 87, 13ff *ἀρειανὸς ἀκριβῶς εἰ, ἄθλιε*. 104, 25f *ὄλον ἀσεβές*. 113, 7ff *τοῦτο καλόν*. 133, 12ff *ἀρειανῶν τὸ λέγειν μὴ εἶναι ἰσοτίμους τὰς γ' ὑποστάσεις*. 160, 14ff *ποσαχῶς τὸ ἕτερον καὶ οὐ λέγεις κατὰ τὰς ὑποστάσεις*. 162, 29ff *οὐαί σοι* und *καχεξιῶν (κατεξιῶν V²) πάντως τὴν δυσωδίαν ἐρεύξω*. 164, 4f *οὐαί σοι*. 18ff *ἰδοὺ καὶ τὸν (so, lies: καὶ τὸ πνεῦμα) ποίημα τοῦ πατρὸς λέγει*. 20 *οὐαί σοι*. 22ff *ποῦ ταῦτα, θεόμαχε*. 171, 6f *καλῶς*. 175, 23ff *οὐκ ὀρθῶς οὐδὲ τοῦτο ἐξηγήσω ὄνο θεοῦς παρησάγων (so)*.

Übrigens ist es namentlich bei Rasuren, aber auch in andern Fällen, nicht immer möglich zu entscheiden, ob V* sich selbst verbessert hat (V¹), oder ob eine Correctur von der Hand V² vorliegt. Ich habe in solchen Fällen die Sigle V^c gebraucht, denke aber, daß im allgemeinen V^c = V² sein wird⁵.

1) Abgesehen von S. 11, 5, wo V² zu *πρὸ τῶν* a. R. zweifelnd anmerkt: *ἴσως· πρῶτον*.

2) Füge hinzu: S. 20, 10 *φωναί* V* *φάναι* V² a. R.

3) Hinzu kommen noch im kritischen Apparat nicht notierte Stellen, wie z. B. 4, 33 (*ἀγέννητον* V²), 23, 25 (*γεγεννηῆσθαι* V², ebenso 24, 2), 131, 19 (*εἰδωλολατρίαν* V², ebenso 132, 34), 151, 16 (*γεννώμενος* V²).

4) Vgl. Nachträge und Berichtigungen zu d. St.

5) Besonders bei dem von V* fast stets gesetzten beweglichen *ν* muß es paläographisch sehr oft zweifelhaft bleiben, ob dieses gleich von V¹ (so sicher einige Male), oder später von V² wieder getilgt ist (so wohl meistens, vgl. auch v. Otto a. a. O.). Ich habe das *ν*, wo V* es hatte, stets stehn lassen. Ähnlich liegt die Sache bei *οὐτως* (so V* fast immer) — *οὔτω*. Hier möge noch eine

Der so aus den Händen von V* (V¹) und V² (resp. V^c) hervorgegangene Text enthält aber noch immer nicht nur eine erhebliche Menge schwerer, zum großen Teile gewiß schon der Vorlage von V entstammender Verderbnisse, sondern auch noch genug von jenen geringfügigen Versehen, die den Apparat nutzlos belasten würden. Ich trage diese uncorrigierten Abweichungen V's von der Ausgabe hier zum Schluß nach¹: 3, 16 *παιδαγωγ* zerstört am Ende der Seite. 4, 6 *αὐτὸν θεόν*] *αὐτὸν* — *ν* (2—3 Bb. zerstört am Ende der Columne). 5, 7 *παιδαγογοῦσαι*. 6, 19 *θυσσεβείας*. 9, 27 *ἐστήκει*. 11, 9 *ταῦτ'*. 13, 26 *ἐπιγορίας* (ebenso 64, 14 u. ὅ.). 22, 2 *τόλμα*. 25, 17 *ὁμοιώτατος*. 26, 25 *ἐρμει*. 30, 16 *προσσχῶν*. 31, 11 *παραχωρήσωμεν*. 38, 26 *ἐπαινουσα*. 39, 19 *αὐτη*. *τῶ*. 41, 1 *λέγει*. 46, 14 *βουλόμενος*. 47, 12 *ὁδὸν*. 21 *πρόσσχες*. 57, 18 *ἔστα* (für *εἰς τὰ*). 25 *καὶ εἰκαὶ εφ'* (beim Seitenwechsel). 26 *ἀρ'*. 61, 18 *ἂν εἴρηται*. 64, 21 *πειρᾶται πειρᾶται*. 66, 17 *κτίστιν*. 70, 28 *κατασιγάση*. 71, 3 *ἔτεκτείνατο*. 72, 13 *ἀπηλλοτριόται*. 74, 14 *ἐβιωνέους*. 75, 6 *ἀποκαλύψει* (ebenso 76, 7). 8 *ἐσφάλει*. 35 *παρασκευάσει*. 79, 33 *ἐπαγγέλοιτο*. 87, 36 *ἀνθρωποπαθές*. 93, 2 *δοκεῖ*. 97, 17 *φῆσαιαι*. 98, 2 *ἐδόξαζεν*. 99, 6 *πρακταίων*. 108, 1 *ἐνώθη*. 109, 1 *μένουσαν* (in einem Wort). 123, 15 *μωϋσέα* (nur hier). 129, 29 u. 31 *ὅτε*. 132, 20 *ἡσάτας*. 137, 23 *διαβεβαιούτο*. 150, 31 *διαστελλάμενος*. 151, 21 *ἀλλιγορικῶ*. 167, 8 *παρεσκευασκέναι*.

3. Ausgaben.

Der erste Druck der beiden Eusebiusschriften stammt aus dem Jahre 1628², in dem sie mit leidlicher Sorgfalt in Bezug auf den Text, mit schlechter, ungleichmäßiger lateinischer Übersetzung, aber mit sehr gelehrten Anmerkungen von Richard Montagu (Mo) herausgegeben

Auswahl von Stellen folgen, an denen V^c gewirkt hat: 3, 14 *μωϋσέως*. 20 *τὸ*. 4, 15 *ἔνδο* — *ν*. 9, 26 *ἐστώτα* —. 13, 14 *ὄνομα* — *θέντος*. 24, 25 *ἀπάντων* V*: *ἀπόντων* V^c. 65, 26 *αὐτὸ* —. 78, 14 *πλά* — *σωμεν*. 83, 33 *ἂν εἰπεῖν* V*: *ἀνεπιεῖν* V^c. 88, 12 *ἐαυτοῦ* V*: *ἐαυτὸ* V^c. 94, 6 *ἦν* V*: *ἦ* V^c. 95, 20 *ἔχρησεν* V*: *ἐχρισεν* V^c. 120, 34 *βελτίω* —.

1) Nicht berücksichtigt ist dabei, daß in manchen Dingen Inconsequenz herrscht; so findet sich *γοῶν* neben *γ' οὖν*, *ὡς ἂν εἰ* neben *ὡσανεὶ* usw. Fehler in Accenten und Spiritus sind meist nicht angemerkt.

2) Eusebii Pamphili Caesaræe Palaestinae episcopi, de demonstratione evangelica libri decem. quibus accessere nondum hactenus editi nec visi contra Marcellum Ancyrae episcopum libri duo: de ecclesiastica theologia tres. omnia studio R. M. latinè facta, notis illustrata: et indicibus loco suo necessariis locupletata. Parisiis 1628.

wurden¹. Jedenfalls war es vor allem ein nicht gewöhnliches Maß von philologischer Begabung, was Montagu zur Herstellung eines leidlichen Textes befähigte. Denn seine handschriftlichen Mittel waren durchaus nicht hervorragend. Die von Gaisford² ausgesprochene Meinung, Montagu habe den Codex Venetus selbst benutzt, ist unbegründet. Das geht aus einer Reihe von Noten Montagus aufs deutlichste hervor. Z. B. zu p. 2 (Montagus) b 5 »μόνον] erat in margine ὅλον et tolerari potest etc., V hat aber ὅλον i. T.; p. 4 b 1 »διδασκόμενος] in margine codicis erat διαστελλόμενος, so V i. T.; p. 43 c 2 »εἰς αὐτὸν ἀσεβῶντα] satis liquet legend. εἰς αὐτὸν ἀσεβῶν τὸν, so V i. T.; 53 a b »διὸ ἐπανάγει] hiatus erat in exemplari, forte sic supplendus: εἰ δέ τι γένοιτο, περὶ τῆς, in V ist aber nach ἐπάγει noch erhalten, wenn auch fast unleserlich: λέγων(?) εἰ δέ τις περὶ usw. Montagu kann also nur eine der jüngeren Abschriften im Auge haben, wenn er Lesarten seines »exemplar« anführt (vgl. Note zu p. 52 b 8, 53 a b, 148 b 10 usw.). Er hat aber gar nicht eine einzige Handschrift gehabt, sondern neben der eigentlich seinen, die sich besonders daraus müßte feststellen lassen, daß in ihr auch das ganze Stück meiner Ausgabe S. 104, 33 (καὶ) — 105, 21 (μελζων μου ἔστιν) fehlte (vgl. zu p. 110 a 10)³, noch eine zweite (vgl. zu p. 94 c 7, 118 b 10); und zwar war diese ein cod. Bodleianus (vgl. zu p. 149 a 3), der andere von den beiden in Oxford schon damals vorhandenen (vgl. zu p. 110 a 10). Nach dem oben über die Handschriften Gesagten ist aber klar, daß sein Text ein durchaus befriedigender selbst dann nicht geworden wäre, wenn der Druck sorgfältiger corrigiert, die Bibelstellen und Marcellfragmente reinlicher herausgestellt wären.

Dennoch begnügte man sich lange mit Montagus Text⁴, und einzig Christian Heinrich Georg Rettberg (Re) lieferte in seinen Marcelliana⁵ schätzenswerte Beiträge zur Textkritik, wenn auch nur auf Grund der Montaguschen Ausgabe.

1) Zahn a. a. O. S. 2. Die Schreibung des Namens Montacutius schwankt nach Allibones Dictionary of English literature II s. v. zwischen Montagu, Montagne und Mountagu. Die Gelehrsamkeit M.'s versagt selten, wie in der Note zu p. 37, c 7 »ἐγὼ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐξήλθον καὶ ἤκω] hoc ubi dictum sit a servatore, nescio etc.«

2) Vgl. oben und Zahn a. a. O. S. 5, Anm. 3.

3) Der Cantabrigiensis ist zu jung, um als Vorlage für den Druck gedient zu haben, vgl. oben S. XVII, und die Bodleiani enthalten beide S. 104, 33—105, 21.

4) Ein schlechter Nachdruck existiert von 1688, vgl. Fabricius-Harles a. a. O. VII, 304, Zahn a. a. O. S. 2, Anm. 3.

5) Gottingae 1794.

Eine neue Ausgabe des ganzen Textes erschien erst wieder im Jahre 1852, und zwar von Thomas Gaisford (Ga)¹. Dieser stützte sich, in richtiger Erkenntnis der Sachlage, allein, oder doch so gut wie allein, auf die venezianische Handschrift, von der er eine Collation Th. Heyses besaß². Er hat infolge dessen unter Benutzung von Vorschlägen Montagus und Rettbergs und Hinzufügung einiger eigener Emendationen einen wesentlich besseren Text liefern können. Eine Paragrapheneinteilung³ und die Hervorhebung der Marcellfragmente durch besondern Druck erhöhen die Brauchbarkeit der Ausgabe. Die lateinische Übersetzung ist allerdings einfach nach Montagu wieder abgedruckt.

Aber die Gaisfordsche Ausgabe kann doch nicht für abschließend angesehen werden. Einmal nämlich hat sie den Codex Venetus nicht völlig ausgenutzt; vielleicht z. T. nicht durch Schuld der Collation, sondern durch eigentümliche Mißgriffe bei ihrer Benutzung durch den Herausgeber. Z. B. gehörte Anm. r S. 12 (Gaisfords) nicht zu Z. 4, sondern zu Z. 7; Anm. r S. 25 nicht zu Z. 3, sondern zu Z. 4; Anm. q S. 55 zu Z. 15, nicht Z. 11; Anm. r S. 102 zu S. 103, 2; Anm. c S. 183 zu S. 184, 1; Anm. q S. 209 zu Z. 7, nicht Z. 8; Anm. g S. 228 zu Z. 14, nicht Z. 17; Anm. a S. 319 zu S. 320 Z. 5. Aber auch sonst liest V doch häufig anders als Gaisfords Text, z. B. S. 1, 12 (meiner Ausgabe) *ὁ ἦ V: δὲ* Gaisford, 2, 25 *κενοφωνία: κενολογία*. 4, 17 *ὁ ἦλος: ὁ ἦλον*. 18, 14 *ἀπὸ τῆς: ἀπ' αὐτῆς*. 31 *εἶναι: om.* 19, 31 *γάρ: om.* 22, 4 *τῆν: om.* 24, 34 *γενέσεως: γεννήσεως*. 28, 28 *οὕτως: om.* 29, 30 *μεμφάμενος: μεμφόμενος*. 32, 14 *τότε: ποτὲ*. 15 *ὁ ἦ . . τέλος: δὲ . . τέλος*. 24 *ἐπισφραγιζόμενον: σφραγιζόμενον* usw.

Sodann fehlt es an der nötigen Durcharbeitung des Textes, der doch an vielen Stellen noch ganz unverständlich war und namentlich bei den mehr als einmal vorkommenden Marcellfragmenten viel öfter zur Emendation hätte zwingen müssen. Die Marcellfragmente sind oft weniger richtig als bei Rettberg abgegrenzt, die Bibelcitate ebenso ungenügend wie bei Montagu notiert, es sind keine Namen-, Wort- und Sachregister beigegeben, und es ist, wenn man das erwähnen soll, eine unverhältnismäßige Menge falscher Accente stehn geblieben.

1) Vgl. oben S. XVI, Anm. 1.

2) Vgl. a. a. O. p. III und die Anmerkungen auf S. 105—107 usw. in Gaisfords Ausgabe.

3) Leider ist sie etwas flüchtig gemacht oder corrigiert; so fehlt in Gaisfords Ausgabe S. 27/28 § 28, S. 47 kommt zweimal § 25 vor, S. 49—62 steht §§ 19—55 statt 29—65 (d. h. noch richtiger 30—66), S. 74/75 kommt zweimal § 13 vor, S. 221/222 zählt §§ 6—9 statt 9—12!

Eine meist übersehene Ausgabe ist dann noch von Johann Heinrich Nolte für Mignes Patrologie besorgt worden¹. Der Herausgeber, der nach seinem Vorwort vom December 1857 an Vorgängern nur Montacutius und Rettberg gekannt zu haben scheint, bemerkt:

libros ab Eusebio contra Marcellum conscriptos ad fidem quattuor codicum, quos ego aut amici contulimus de quibusque olim pluribus alibi explicandum mihi erit, recensui.

Da er zu dieser Erklärung aber nicht gekommen zu sein scheint (wenigstens habe ich sie nicht aufgefunden), so lassen sich seine Quellen nicht mit Bestimmtheit angeben. Daß jedoch der cod. Venetus nicht benutzt sein wird, dürfte aus Stichproben dieser Ausgabe hinlänglich deutlich sein. Wenn man dazu das Selbstbekenntnis Noltens nimmt, er habe

›intra paucos dies totum recensionis et annotationum scriben darum negotium‹

besorgen müssen, so kann man sich nicht wundern, daß sie schon neben der Gaisfordschen minderwertig erscheint und heute vollends keinen Nutzen verspricht. Ich habe sie deshalb nicht weiter berücksichtigt.

Die neue Ausgabe gibt, wo nichts andres bemerkt ist, genau den Text wieder, den der erste Schreiber des Codex Venetus Marc. gr. 496 beabsichtigte, und zwar nach meiner Collation. Seine kleinen Versehen und Eigenheiten sind dabei in der Regel ausgeschlossen geblieben, auch vom Apparat, zumal wenn sie bereits von zweiter oder gar schon erster Hand corrigiert waren². Dann ist energisch emendiert worden. Schon die mehrfach überlieferten Marcellstücke weisen Abweichungen unter einander auf, die auszugleichen waren. Weiter aber sind die Vorschläge Montagus gründlicher ausgenutzt worden als bei Gaisford, und zu den selteneren Besserungen von Rettberg, Gaisford selbst, Zahn und anderen kamen zahlreiche neue von mir (Kl)³ und Wendland (We). Zu der in der Handschrift überlieferten Einteilung in Bücher und Capitel habe ich die Gaisfordschen Paragraphen in verbesserter Gestalt (vgl. S. XXIV Anm. 3) hinzugefügt. Sonst stehn noch am Rande links

1) Migne PG 24, 705—1046. Ein Hinweis auf sie bei Harnack LG II, 2, 124.

2) Vgl. oben, ich bin der Handschrift auch bei ihren Schwankungen zwischen *γίγνομαι* — *γίνομαι* treu geblieben, und erst recht in den Fällen *γενηθῆναι* — *γεννηθῆναι*, *γενητός* — *γεννητός* usw. vgl. Zahn a. a. O. S. 40 Anm. 2. Dagegen habe ich immer *ἡσατας* und *ἰερεμιας* geschrieben, nicht mit V unter Umständen *ἡσατας* und *ἰερεμιας*. Zu *Ἀβραάμ* vgl. die Nachträge und Berichtigungen.

3) Ich habe meine Emendationen dieses Mal so bezeichnet, anders als bei Gelegenheit von Origenes III und Eusebius III 1.

die Seiten der Handschrift, rechts die der Montaguschen Ausgabe, und im Text vor den Marcellfragmenten ihre Nummern bei Rettberg.

Im Stellenapparat sind außer den sehr vermehrten Bibelcitaten¹ namentlich auch zu den Anspielungen Eusebs auf nicht ausdrücklich citierte Marcellworte die Nummern der entsprechenden Marcellfragmente nach Kräften hinzugefügt. Freilich wird sich in Zukunft gerade hier und vielleicht auch in Ermittlung von Parallelen aus andern Schriften des Eusebius von Caesarea mehr leisten lassen. Socrates, Epiphanius, Origenes usw. sind mit den wichtigsten Varianten aus ihren brauchbarsten Ausgaben angeführt².

Der kritische Apparat enthält die wichtigsten Lesungen der Handschrift, sowie die beachtenswerten Verbesserungsvorschläge der Kritiker³. Bei den mehrfach überlieferten Marcellfragmenten sind die Parallelstellen verglichen und als Zeuge mit der Sigle »and. St.« eingeführt⁴.

Die Register zum Eusebius sind wegen der Echtheitsfrage besonders ausführlich gestaltet. Vom Wortlaut des Textes mußte in den griechischen Citaten innerhalb des Registers unter Umständen ein wenig abgewichen werden; man darf also nicht nach dem Register citieren, sondern muß die Stellen selbst aufschlagen. Alle Zahlen sind bei der Correctur noch einmal nachgeprüft, so daß leidliche Correctheit erzielt sein wird. Wenn allerdings etwas bei der ersten Aufmachung des Zettelkatalogs übersehn ist, konnte es nicht wieder gut gemacht werden.

Einer Rechtfertigung bedarf schließlich noch die Beigabe einer Sammlung der Marcellfragmente. Sie ist nach reiflichen Erwägungen erfolgt. Weniger aus dem Grunde, daß in Rettbergs Marcelliana einige Fragmente (Nr. 122—128) gar nicht, einige in mangelhafter Benutzung des Eusebius und falsch abgegrenzt (wie Nr. 101 = Re 90)⁵, alle aber auf ungenügender handschriftlicher Grundlage gedruckt sind. Aber der schon mehrfach erwähnte Umstand, daß ein sehr erheblicher

1) Natürlich ist der *ἐπι πάντων θεός* nicht stets auf Röm. 9,5 zurückgeführt usw. Bei den Marcellfragmenten habe ich freilich noch einige derartige Stellen hinzugesetzt.

2) Zum Epiphanius konnte ich Notizen über die Handschriften benutzen.

3) Mit Mo Re Ga habe ich die ausdrücklich von Montagu, Rettberg und Gaisford vorgeschlagenen Änderungen bezeichnet, mit m r g die in ihrem Text stillschweigend gemachten; mr bedeutet die Randnoten der Montaguschen Ausgabe da, wo nicht feststeht, ob eine Conjectur von Mo oder eine Randlesart seiner Handschrift vorliegt.

4) Wo »and. St.« oder LXX und NT eine Emendation nötig machten, habe ich in der Regel nicht erst angemerkt, ob die Correctur auch von Mo Re oder andern vorgeschlagen war.

5) Zwei Fragmente sind bei Rettberg doppelt gezählt: 35 = 97 und 43 = 81.

Teil der Marcellfragmente nicht nur einmal, sondern an zwei, drei, vier und mehr Stellen des Eusebiustextes citiert wird, verlangte eine neue Separatansgabe, in der die parallelen Überlieferungen in einander gearbeitet vorgeführt werden. Und vollends schienen die dringend erforderlichen Register zum Marcell technisch eine solche vorauszusetzen. Daß ich die Fragmente am liebsten auch in einer möglichst dem Gedankengang Marcells entsprechenden Reihenfolge neu geordnet hätte, hat mich viel Zeit auf Versuche nach dieser Richtung verwenden lassen, ohne befriedigendes Resultat. Die bei oberflächlicher Betrachtung klar und eindeutig aussehenden Angaben des Eusebius über den Gedankenfortschritt in der Marcellischen Schrift erweisen sich schließlich doch als z. T. widerspruchsvoll und dazu für eine auch nur ungefähre Reconstruction der umfangreichen (vgl. S. 2, 9. 60,3) Schrift aus den wenigen Stücken nicht ausreichend¹. Eine Anordnung aber nach dem Inhalt der Fragmente ist auch hypothetisch, zumal Marcell oft auf die gleichen Dinge zu sprechen gekommen sein muß (vgl. S. 43, 16. 193, 27. 204, 34 usw.). Rettbergs auf dem zweiten Wege gewonnene, vorläufig nicht üble Anordnung habe ich deshalb einfach beibehalten.

Eine Tabelle des Vorkommens der Marcellfragmente im Eusebiustext folgt hier².

Nr. Kl	Nr. Re	c. Marc. I	c. Marc. II	d. e. th. I	d. e. th. II	d. e. th. III
1	1	S. 9, 11. 19, 12, 31				
2	2	11, 10				
3	3	19, 30				
4	4		45, 11			
5	5		45, 15			
6	6		45, 18			
7	7		45, 25			
8	8		44, 18			
9	9		46, 12			
10	9		46, 18			
11	10		46, 23			144, 14. 145, 7.
						151, 11
12	11					145, 1
13	12					145, 20
14	12					145, 23
15	13					146, 25

1) Eine nähere Begründung würde zu weit führen.

2) Ich bemerke ausdrücklich, daß in meinem Eusebiustexte die Rettbergschen Nummern beibehalten (und dabei um 109—115 vermehrt) worden sind, während die Marcellfragmente meine genauere Zählung aufweisen.

Nr. Kl	Nr. Be	c. Marc. I	c. Marc. II	d. e. th. I	d. e. th. II	d. e. th. III
16	13					146, 30
17	14		46, 32			147, 14, 19
18	15	23, 25				
19	16	11, 30				
20	17		47, 2			144, 20, 147, 24
21	18		47, 6			144, 25
22	19		47, 18			148, 5
23	20		47, 30			149, 10
24	20		48, 5			149, 28
25	20					149, 32
26	21					149, 36
27	22		48, 9			150, 18
28	23	12, 12				
29	24	24, 31				
30	25	12, 24				
31	26		50, 7			
32	27	28, 27				
33	28		37, 11		107, 3	
34	29	19, 11				
35	30	19, 23				
36	31		36, 2		106, 30	
37	32	21, 9				
38	32	21, 24				
39	32	22, 5				
40	33	28, 7				
41	34		42, 33	75, 32, 84, 29	107, 32	
42	35=97					
43	36		43, 28	79, 25		
44	37	12, 28		79, 1, 89, 6		
45	38			89, 10		
46	39			74, 33, 76, 9		
47	40			12, 14, 20		
48	41		35, 29		111, 4	
49	42		41, 12		110, 35, 112, 5	
50	43		36, 12		134, 31	
51	44		35, 1	79, 16, 89, 13	111, 11	
52	45					
53	46		44, 8	80, 2		
54	47		41, 16	97, 9	135, 27	
55	48		36, 27		113, 1, 135, 33	
56	49		37, 1		113, 11	
57	50		35, 8		102, 6, 10, 113, 8	
58	51					
59	52		35, 21		99, 17	
60	53				99, 30, 125, 27	
61	54				100, 1	
62	55				100, 4	
63	56		41, 23	78, 14	119, 6, 11	157, 21
64	57		40, 27		118, 32	
65	58		42, 25		107, 24	153, 11, 156, 15
66	59		40, 12	77, 11, 19, 25	109, 13, 118, 25	
67	60		40, 35	77, 31	109, 17, 112, 22	
68	61				123, 7, 130, 30	
69	62				123, 14, 130, 34	
70	63					
71	64					
72	65	18, 14				

Nr. Kl.	Nr. Re	c. Marc. I	c. Marc. II	d. e. th. I	d. e. th. II	d. e. th. III
66	60					157, 32
67	60					158, 2
68	60					158, 28
69	60					158, 33
70	61		37, 18		102, 16	
71	62		35, 33	77, 7	102, 21	
72	63	29, 8				
73	64		37, 22		102, 27	
74	65		38, 18			
75	66				123, 23	
76	67				126, 1	
77	68				124, 1	
78	68		41, 6		124, 24	
79	69				125, 19	
80	70	28, 33				
81	71	26, 5				
82	72	26, 14. 30, 22				
83	73	27, 17				
84	74	28, 16				
85	75	26, 23				
86	76	20, 12				
87	77	20, 32				
88	78	22, 29				
89	79	24, 3				
90	80	24, 11				
91	81—43		35, 15. 48, 23	79, 22. 84, 26. 111, 8		
92	82	24, 18	35, 18. 48, 28. 49, 18		134, 13	
93	82	24, 23	48, 33			
94	83		49, 21			
95	84		49, 32			
96	85	24, 36				
97	86 ¹⁾					
98	87	25, 31				
99	88	26, 31				
100	89	29, 14				
101	90	30, 1				
102	91	30, 16				
103	92		39, 30		100, 16. 101, 27. 102, 1. 112, 28	
104	93		40, 5	77, 15	100, 11. 101, 14	
105	94		50, 18			
106	95		50, 26			
107	96		50, 32			
108	97		51, 6			
109	97—35		51, 11			
110	98		51, 15			
111	99		51, 27			
112	100		51, 36			
113	100		52, 2. 52, 12			
114	101		52, 20			177, 10
115	102		52, 24			177, 14. 18

1) Fortsetzung zu Nr. 85, nur aus Acacius erhalten bei Epiphanius haer. 72, 6.

Nr. Kl	Nr. Re	c. Marc. I	c. Marc. II	d. e. th. I	d. e. th. II	d. e. th. III
116	103		53, 4			177, 25
117	104		45, 1. 5. 49, 14. 53, 18			165, 23. 27. 166, 15. 167, 26. 169, 19. 27 ff. 170, 1. 13. 19 169, 8
118	105					
119	106		55, 4			
120	107		55, 11			
121	108		42, 15. 55, 22. 56, 11		107, 13. 112, 31	166, 15 ff. 18. 169, 27
122	(109)	12, 4				
123	(110)	13, 4				
124	(111)	13, 7				
125	(112)	14, 1. 16, 12 ff. 23. 27 ff. 17, 10 ff.				
126	(113)		46, 29			147, 1 167, 7
127	(114)					
128	(115)	1, 14		60, 12		

Schlusswort.

Den Codex Venetus habe ich verglichen im Herbst 1902, das Manuscript der Ausgabe war fertig im Herbst 1904, der Druck dauerte von da bis zum Winter 1905. Zu ganz besonderem Danke bin ich P. Wendland verpflichtet, der meine Ausgabe im Manuscript durchgearbeitet, weiter A. d. Harnack, F. Loofs und Th. Zahn, die die Druckbogen durchgesehen, und K. Gelshorn, der in manchen Fällen den Codex noch einmal für mich aufgeschlagen hat. Ferner für einzelne Mitteilungen F. C. Conybeare, K. Holl, H. Lietzmann, G. Mercati, H. Omont, W. Sanday, C. Schmidt und H. B. Swete. Endlich für Nachvergleichen der Bibelstellen G. Schlichting und für ihre Hilfe beim Anfertigen der Register meiner Frau.

Kiel, Dezember 1905.

Erich Klostermann.

ΕΥΣΕΒΙΟΥ ΤΟΥ ΠΑΜΦΛΟΥ

**ΤΩΝ ΚΑΤΑ ΜΑΡΚΕΛΛΟΥ
ΤΟΥ ΑΓΚΥΡΑΣ ΕΠΙΣΚΟΠΟΥ**

A—B

Verzeichnis der Handschriften und Abkürzungen.

- V = cod. Ven. Marc. gr. 496.
V* erste Hand.
V¹ Selbstcorrecturen der ersten Hand.
V² Verbesserungen einer jungen Hand.
Vc Verbesserungen von V¹ oder V² vgl. S. XXI.
m = Text der Ausgabe Montagus.
m^r ihre Randesarten.
Mo die in den Noten im Anhang gemachten Vorschläge Montagus.
r = Rettbergs Text der Marcelliana.
Re Rettbergs Verbesserungen.
g = Gaisfords Text.
Ga die eignen Verbesserungen Gaisfords.
and. St. = die Überlieferung desselben Marcellfragments an einer andern Stelle des Eusebiustextes.
Ep. auf S. 206 = Epiphanius haer.
u. ö. = und öfter.

Erläuterung der Zeichen.

- | | |
|--------------------------------------|--|
| < = läßt aus | < > = auf Conjectur beruhender Zusatz |
| + = fügt hinzu | [] = zu beseitigender Einschub |
| ∞ = stellt um | † = nicht sicher zu heilende Textverderbnis. |
| * = Lücke | |
| . . = Citat | |
| () = Parenthese des Schriftstellers | |
-

ΤΩΝ ΚΑΤΑ ΜΑΡΚΕΛΛΟΥ

ΤΟΥ ΑΓΚΥΡΑΣ ΕΠΙΣΚΟΠΟΥ

Λογος Α΄.

- 5 (α' πόθεν ὀρμώμενος ὁ Μάρκελλος τουτὶ τὸ σύγ-
 γραμμα ἔγραψεν.
 β' ὅτι οὐδὲ τὰς θείας ἐξηκρίβον γραφάς.
 γ' Μαρκέλλου περὶ τῶν παρ' Ἑλλήσιν παρομιμῶν.
 δ' ὅτι τὴν τε ἐκκλησιαστικὴν διδασκαλίαν καὶ τοὺς
 10 προεστῶτας αὐτῆς διέβαλλεν.)

1 Ἡ ὑπόθεσις αὐτῶ τῆς γραφῆς μισαδελφία κατέστη, τὸ δὲ ταύτης αἴτιον ζῆλος καὶ φθόνος, ἃ δὴ καὶ ἄλλους μυρίους εἰς κακῶν ἔσχατα κατεκρήμνισεν· ζῆλος γοῦν καὶ φθόνος ἀρχῆθεν ἀδελφοκτονίαν εἰργάσαντο. ἔνθεν ὀρμηθεὶς ὁ ἀνὴρ, ἐν τουτὶ γράφας καὶ μόνον ὡς μήποτ' ὄφελεν σύγγραμμα, εὐθὺς ἀρχόμενος ἀφ' ἑστίας τοῖς ἁγίοις τοῦ θεοῦ λειτουργοῖς πολεμεῖν προὔθετο, ἀφόμενος τοῦ λέγειν τε καὶ γράφειν πρὸς τὸ μέγα καὶ πολὺ στίφος τῶν τὴν αὐτοῦ χώραν λυμαινομένων αίρεσιωτῶν, ὃ δὴ καὶ μάλιστα πράττειν ἐχρῆν (εἴπερ τις αὐτῶ παρῆν σωτηρίου λόγου δύναμις) ποιμένος ἀγαθοῦ δικὴν ὡσερ 20 τινὰς λύκους καὶ θήρας τοὺς ἐχθροὺς τῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ τοῦ Γαλατῶν ἔθνος ἀπελαύνοντα. ὁ δ' ὡσερ τινὰ χέρσον ἐρπυστικῶν 2 | 2 λοβόλων ἐμπλεω παριδῶν τὴν αὐτοῦ χώραν, τοῖς τοῦ θεοῦ λειτουργοῖς, εἰκῆ καὶ μάτην ἀναξέσας, ἐπαφῆκε τὸν θυμὸν. καὶ τούτοις οὐ τοῖς τυχοῦσιν, ἀλλὰ τοῖς καὶ πάνν θεοῦ χάριτι βίω τε καὶ φιλοσόφω

(πόθεν ὀρ-
 μώμενος ὁ
 Μάρκελλος
 τουτὶ τὸ
 σύγγραμμα
 ἔγραψεν.)

11 vgl. S. 28, 1f — 13 Gen. 4, 4 — I Clem. 4, 7ff — 14 vgl. S. 2, 10 u. Eusebius' Brief an Flacillus (vgl. unten) — 17—21 vgl. Hieronymus comm. in Gal. praef. I. II: scit mecum qui uidit Ancyram metropolim Galatiae ciuitatem, quot nunc usque schismatibus dilacerata sit, quot dogmatum uarietatibus constuprata

5 ¶ die Angabe aller vier κεφάλαια fehlt hier in V, doch finden sich die letzten drei einzeln a. R. bei den entsprechenden Capiteln | 11 ¶ R die Angabe des κεφάλαιον g

Eusebius IV.

Verzeichnis der Handschriften und Abkürzungen.

- V = cod. Ven. Marc. gr. 496.
V* erste Hand.
V¹ Selbstcorrecturen der ersten Hand.
V² Verbesserungen einer jungen Hand.
V^c Verbesserungen von V¹ oder V² vgl. S. XXI.
m = Text der Ausgabe Montagus.
m^r ihre Randlesarten.
Mo die in den Noten im Anhang gemachten Vorschläge Montagus.
r = Rettbergs Text der Marcelliana.
Re Rettbergs Verbesserungen.
g = Gaisfords Text.
Ga die eignen Verbesserungen Gaisfords.
and. St. = die Überlieferung desselben Marcellfragments an einer andern Stelle des Eusebiustextes.
Ep. auf S. 206 = Epiphanius haer.
u. ö. = und öfter.

Erläuterung der Zeichen.

- | | |
|--------------------------------------|--|
| < = läßt aus | < > = auf Conjectur beruhender Zusatz |
| + = fügt hinzu | [] = zu beseitigender Einschub |
| ∞ = stellt um | † = nicht sicher zu heilende Textverderbnis. |
| * = Lücke | |
| * * = Citat | |
| () = Parenthese des Schriftstellers | |
-

πειρωμένων προσετίθει λέγων ἄλλα καὶ ἐὰν ἡμεῖς ἢ ἄγγελος ἐξ οὐρανοῦ ὑμῖν εὐαγγελισθῆται παρ' ὃ εὐηγγελισάμεθα ὑμῖν, ἀνάθεμα ἔστω· ὃ δὴ ἐπαναλαβὼν δευτεροὶ φάσκων ὡς προειρήκαμεν καὶ 9 ἄρτι πάλιν λέγω, εἴ τις ὑμᾶς εὐαγγελίζεται παρ' ὃ παρελάβετε, ἀνάθεμα ἔστω· τί δὲ ἦν τοῦτο, παρ' ὃ οὐκ ἦν εὐαγγελίζεσθαι ἄλλο εὐαγγέλιον, ἢ πον πάντως αὐτὸ ἐκεῖνο ὃ δὴ τοῖς αὐτοῦ παραδιδούς μαθηταῖς ὁ σωτὴρ ἀναγέγραπται εἰρηκῶς ὑπορευθέντες μαθητεῦσατε πάντα τὰ ἔθνη, βαπτίζοντες αὐτοὺς εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος; ταύτην γὰρ ἡμῖν τὴν χάριν τῆς 10 γνώσεως τῆς ἁγίας τριάδος μόνος αὐτὸς διὰ τῆς μυστικῆς δεδωρηται ἀναγεννήσεως, οὔτε Μωσέως οὔτε προφητῶν τινος τῶ προτέρῳ λαῷ ταύτην διακομισαμένου· μόνον γὰρ ἔπρεπεν τῷ υἱῷ τοῦ θεοῦ τὴν πατρικὴν ἅπασιν ἀνθρώποις εὐαγγελισασθαι χάριν, ἐπειδήπερ ὁ νόμος διὰ Μωσέως ἐδόθη, διὰ δὲ μόνου Ἰησοῦ Χριστοῦ, ὡς διὰ 15 ἁποστολικῶν υἱῶν [Ἰησοῦ], ἢ χάρις καὶ ἡ ἀλήθεια· ἐγένετο. ἔνθεν ἐκτόως ὃ μὲν παιδαγωγῶν τρόπον 30^ο νηπιάζοντι τῷ προτέρῳ λαῷ στοιχεῖα τῆς ἀρχῆς τῶν τοῦ θεοῦ παρεδίδου λόγιων, πολυθέου μὲν ἀπειροχῶν πλάνης, θεὸν δὲ κηρύττων ἓνα μόνον εἰδέναι. ἢ δὲ σωτήριος χάρις, ὑπερκόσμιόν τινα καὶ ἀγγελικὴν ἡμῖν παρέχουσα 20 γινώσκον, τὸ πάλαι τῷ προτέρῳ λαῷ σεσηγημένον μυστήριον ἀναφανδὸν ἐξεκάλυπτεν, αὐτὸν τὸν ἐπέκεινα τῶν ὄλων θεόν, τὸν τοῖς πάλαι ἀνθρώποις ἐγνωσμένον, θεὸν ἅμα καὶ πατέρα εἶναι υἱοῦ τοῦ μονογενοῦς κηρύττουσα, τὴν τε τοῦ ἁγίου πνεύματος διὰ τοῦ υἱοῦ τοῖς ἀξίοις ἐπιχορηγοῦσα δύναμιν. αὐτόθεν πως τὴν ἁγίαν καὶ μακαρίαν 12 καὶ μυστικὴν τριάδα πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος εἰς σωτήριον ἐλπίδα διὰ τῆς ἐν Χριστῷ ἀναγεννήσεως ἢ τοῦ θεοῦ ἐκκλησία 4 παραλαβοῦσα φυλάττει. καὶ τοῦτ' ἦν τὸ εὐαγγέλιον, ὃ μὴ θεμιτὸν εἶναι μετατίθεσθαι εἰς ἕτερον εὐαγγέλιον, ὃ οὐκ ἔστιν ἄλλο· ὁ μέγας ἀπόστολος εἰσέτι δεῦρο Γαλάταις μαρτύρεται, διὰ τῆς πρὸς 30 αὐτοὺς ἐπιστολῆς βοῶν ἕκαστος ἡμεῖς ἢ ἄγγελος ἐξ οὐρανοῦ εὐαγγελίζεται ὑμᾶς παρ' ὃ παρελάβετε, ἀνάθεμα ἔστω· πόρρωθεν, ὡς εἶκος, μηδ' ἐπισκόποις μηδ' ἄρχουσιν μηδὲ διδασκάλοις προσέχειν, εἰ τὸν ἀληθῆ τῆς πίστεως διαστρέφει τις αὐτῶν λόγον, διαστελλόμενος. τίς δ' ἦν οὗτος (ἢ) ὁ θεὸν πατέρα εἰδέναι διδάσκων καὶ υἱὸν 13

1 Gal. 1, 8 — 8 Gal. 1, 9 — 7 Matth. 28, 19 — 14f Joh. 1, 17. 18 — 17 Hebr. 5, 12. 13 — 20 Röm. 16, 25 — 23 Gal. 3, 5 — 28 Gal. 1, 6. 7 — 80 Gal. 1, 8

5f εὐαγγελίζεσθαι ἄλλο εὐαγγέλιον Kl vgl. m | 6 ἢ V^c | 15 w < m | 24 αὐτόθεν Mo αὐτῶ V | 27 δ mr οὐ V | 28 δ] οὐ V² | ἄλλο] + ὡς V² | 29 δεῦρο] δεῖτερον m^r | 32 μηδὲ m | 34 ἢ Kl

θεοῦ γινώσκειν παραδιδούς καὶ πνεύματος ἁγίου φιλοτιμῆσθαι με-
 τέχειν; ἄπερ μόνων ἂν γένοιτο Χριστιανῶν γνωρίσματα, ὡδὲ πη τῆς
 ἁγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας ἀφοριζομένης τοῦ Ἰουδαϊκοῦ τρόπου. ὡς 14
 γὰρ ἐκείνος τὴν πολύθεον καὶ Ἑλληνικὴν ἀπεδοκίμαζεν πλάνην ἐνὸς
 5 θεοῦ ὁμολογία. οὕτως καὶ τῆς ἐκκλησίας ἡ ἐξαιρέτος περὶ υἱοῦ γνωσίς
 κρείττον τι καὶ πλέον [τι] προῦξένοι, τὸν αὐτὸν θεὸν πατέρα εἰδέναι
 μονογενοῦς υἱοῦ διδάσκουσα, ἀληθῶς υἱοῦ ὄντος καὶ ζῶντος καὶ
 ὑφεστῶτος. ὡς γὰρ ὁ πατήρ ζῶν ἔχει ἐν ἑαυτῷ (οὕτως καὶ τῷ
 υἱῷ ἔδωκεν ζῶν ἔχει ἐν ἑαυτῷ « αὐτὸς λέγων ἐδίδασκεν ὁ μονο-
 10 γενῆς τοῦ θεοῦ, ἢ ἡ καὶ ὁ πατήρ ἀληθῶς πατήρ (οὐ μέχρι φωνῆς 15
 ὡδὲ πη χρηματίζων, οὐδὲ ψευδῆ κεκτημένος τὴν προσηγορίαν, ἀληθείας
 δὲ καὶ ἔργου πατήρ υἱοῦ μονογενοῦς) καὶ ὁ υἱὸς ἀληθῶς υἱός. ὁ δὲ
 ψιλὸν λόγον εἶναι τὸν υἱὸν ὑπολαμβάνων καὶ μόνον λόγον εἶναι
 μαρτυρούμενος καὶ πολλάκις τοῦτ' αὐτὸ λέγων ὡς οὐδὲν ἕτερον ἢ ἡ
 15 λόγος, ἐνθὸν μένων ἐν ἰσυχάζοντι τῷ πατρὶ ἐνεργῶν δὲ ἐν τῷ τῆν
 κτίσιν δημιουργεῖν. ὁμοίως τῷ ἡμετέρῳ ἐν σιωπῶσιν μὲν ἰσυχάζοντι
 ἐν δὲ φθεγγόμενοις ἐνεργοῦντι, δῆλος ἂν εἴη Ἰουδαϊκῷ τινι καὶ
 ἀνθρωπίνῳ συντρέχον φρονήματι τὸν δ' ἀληθῶς υἱὸν τοῦ θεοῦ
 ἀρνούμενος. εἰ γοῦν τις Ἰουδαίων ἔροιτό τινα, εἰ λόγον ἔχει ὁ θεός. 16
 20 πάντως πον φήσει· ἐπεὶ [καὶ λόγον] καὶ λόγους κλείους ἔχειν αὐτὸν
 ὁμολογήσειεν ἂν Ἰουδαίων ἅπασ. ὅτι δὲ καὶ υἱὸν ἔχει, οὐκέτ' ἂν ὁμο-
 λογήσειεν ἐρωτηθεῖς. εἰ δὲ μὴ Ἰουδαίων ἀλλ' ἐπισκόπων τις ταύτην 17
 εἰσαγάγοι τὴν δόξαν, λόγον αὐτὸν μόνον διδοὺς ἠνωμένον τῷ θεῷ 5
 καὶ τοῦτον εἶναι αἰδίου καὶ ἀγέννητον ἐν τε εἶναι καὶ ταῦτον τῷ
 25 θεῷ, ὀνόμασιν μὲν διαφόροις πατὴρ καὶ υἱοῦ χρηματίζοντα οὐσίᾳ
 δὲ καὶ ὑποστάσει ἐν ὄντα, πῶς οὐ δῆλος ἂν γένοιτο τὸν μὲν Σα-
 βέλλιον ὑποδύμενος, τῆς δ' ἐν Χριστῷ γνώσεώς τε καὶ χάριτος
 ἡλλοτριωμένος; οὐδὲ γὰρ ζητεῖν οὐδ' ἀμφιβάλλειν οὐδ' ἐρωτᾶν
 (αὐ τοῖς, εἰ ἦν καὶ προῆν ὁ μονογενῆς υἱὸς τοῦ θεοῦ, ὁ τῆς ἐκκλησίας
 30 ἐπιτρέτοι ἂν θεσμός· ὁμολογονμένη δὲ καὶ ἀναμφιβόλῳ 31^r πιστεῖ
 σὺν πολλῷ θάρρει καὶ παρρησίᾳ διδάσκει τὸν θεὸν πατέρα εἶναι υἱοῦ
 τοῦ μονογενοῦς ὁμολογεῖν, καὶ μῆτε τὸν πατέρα υἱὸν εἶναι ἢ τὸν
 υἱὸν πατέρα νομίζειν· ἀλλὰ τὸν μὲν ἀγέννητον καὶ αἰδίου καὶ ἀναρχον
 καὶ πρῶτον καὶ μόνον πατέρα σέβειν, τὸν δὲ ἐκ τοῦ πατρὸς γεννη-

8 Joh. 5, 26) — 12ff vgl. Marcell. Nr. 42. 43. S1. 92. 54. 55. 56, ferner S. 18, 30ff — 23ff vgl. Nr. 61. 28. 62. 55 usw.

1 θεοῦ g θεῶν V | 6 τι str. V² | 8f οὕτως — ἐαυτῷ² m^r | 14 ἡ Kl δ V | 19 ἔχει We ἔχοι V 20f καὶ λόγον str. Kl | 21 ὅτι We εἰ V | 24 τὸν αἰτὸν V, corr. m^r | 28 οὐδὲ m οὐδὲν V | 29 αὐτοῖς Kl τοῖς ζοιλουμένοις V² a. R

θῆναι καὶ ὑποστῆναι καὶ μόνον υἷον μονογενῆ εἶναι πιστεύειν, θεόν
 τε αὐτὸν ὡς ἀληθῶς υἷον ὄντα θεοῦ γνωρίζειν. εἰ δὴ οὖν τούτοις 18
 μὲν ἀντιλέγων τις φαίνοιτο, λόγον δὲ θεοῦ ὁμοίως τῷ ἐν ἀνθρώποις
 τούτῳ ὀρίζοιτο, <πῶς οὐκ ἂν ἐλέγχοιτο> οὐκ ἔννοων οὐδὲ λογισό-
 5 μενος ὡς οὐδὲν χρῆ θνητὸν οὐδὲ ἀνθρώπινον τῷ ἐπέκεινα τῶν
 ὄλων ἀνατιθέναι θεῷ, οὐδ' ὅλως τι τῶν εἰς ἡμετέραν ἐνθύμησιν
 ἀνιόντων, κἂν αἱ θεῖαι γραφαί, ὥσπερ τινὰς νηπίους παιδαγωγῶσαι
 τοὺς ἐντυγχάνοντας, ἀνθρωπικώτερον περὶ αὐτοῦ διαλέγονται, χεῖρας
 αὐτῷ καὶ πόδας καὶ ὀφθαλμοὺς καὶ φωνὰς καὶ λόγους καὶ στόμα καὶ
 10 πρόσωπον καὶ μυρία ἄλλα τοιαῦτα περιάπτουσαι· ἃ δὴ προσήκει μετα-
 φέρειν ἐπὶ θεοπρεπεῖς ἔννοιαι, οὐδὲν θνητὸν οὐδ' ἀνθρώπινον ἐν τῷ
 θεῷ εἶναι φανταζομένους· πνεῦμα γὰρ ὁ θεός, καὶ τοὺς προσκυνούν-
 τας αὐτὸν ἐν πνεύματι καὶ ἀληθείᾳ δεῖ προσκυνεῖν, αὐτὸς ἐδίδαξεν ὁ
 σωτήρ. εἰ δὲ πνεῦμα, δῆλον ὅτι θεῖον, κρείττον παντὸς αἰσθητοῦ 19
 15 καὶ συνθέτου σώματος, ὡς μήτε λόγον αἰσθητὸν ἔχειν, ὑπὸ γλώττης
 ἐξηχούμενον καὶ διὰ προφορᾶς θνητοῖς ὡσὶν ἐξακουόμενον, μήτε
 γλώτταν μήτε φωνὴν μήτε πρόσωπον μήτε <τι> ἄλλο θνητῷ καὶ
 ἀνθρωπίνῳ λογισμῷ παραβαλλόμενον. εἰ γάρ τι ἄλλο ὃ ὀφθαλμὸς 20
 οὐκ εἶδεν οὐδὲ οὖς ἤκουσεν, οὐδὲ ἐπὶ καρδίαν ἀνθρώπου οὐκ ἀνέβη·
 20 τοιαῦτ' εἶναι ἃ ἠτοίμασεν ὁ θεὸς τοῖς ἀγαπῶσιν αὐτὸν· ὁ θεὸς
 ἐδίδαξεν ἀπόστολος, τούτων ἀπάντων αὐτὸς ὁ τούτων δοτὴρ ἀρετή-
 των ἂν εἴη ἀρρητότερος, | ὡς πολλῷ μᾶλλον ἀληθέστερον φάναι ἂν 6
 ἐν τῇ περὶ αὐτοῦ θεολογίᾳ ὀφθαλμὸν μὴ ἐωρακέναι μηδὲ οὖς ἀκη-
 κοέναι μηδὲ ἐπὶ καρδίαν ἀνθρώπων· ἀναβεβηκέναι τῆς περὶ αὐτοῦ
 25 καταλήψεως τὴν γνώσιν. ὁ δ' αὐτὸς ἂν εἴη λόγος καὶ περὶ τῆς τοῦ 21
 υἱοῦ γενεσιουργίας. τούτων δ' αὐτὸς ὁ σωτήρ ἀξιόχρεος γένοιτ' ἂν
 ἡμῖν Ξεροφάντης, ὃδὲ πη φάσκων πάντα μοι παρεδόθη ὑπὸ τοῦ
 πατρός μου, καὶ οὐδεὶς ἐπιγινώσκει τὸν υἷον εἰ μὴ ὁ πατήρ, οὐδὲ
 τὸν πατέρα τις ἐπιγινώσκει εἰ μὴ ὁ υἱός. εἰ δὴ οὖν τούτοις μὲν 22
 30 ἀντιφθέγγοιτό τις καὶ μὴ τὸν υἷον, ᾧ πάντα παρέδωκεν ὁ πατήρ.
 ὕψεσθάναι λέγειν τολμῶν, λόγον δὲ αὐτὸν ὀρίζοιτο μόνον ὁμοίον
 τῷ ἐν ἀνθρώποις, ποτὲ μὲν ἐν τῷ θεῷ ἡσυχάζοντα ὁμοίως τῷ
 παρ' ἡμῖν σιωπῶντι, ποτὲ δὲ ἐνεργούντα τῷ παρ' ἡμῖν ἐν τῷ λαλεῖν
 φθεγγομένῳ παραπλησίως, εἶτα τούτῳ αὐτὸν καιρῷ τιμὴ οὐδ' ὅλων

8 vgl. Nr. 55 — 7ff vgl. Origenes sel. in Gen. 1, 26 — 12 Joh. 4, 24 —
 18 I Kor. 2, 9 — 23f I Kor. 2, 9 — 27 Matth. 11, 27 — 31ff vgl. Nr. 55. 56. 92
 — 34ff vgl. Nr. 102. 103

1 υἷον] + καὶ m | 4 πῶς οὐκ ἂν ἐλέγχοιτο Kl | 8 ἀνθρωπινώτερον V, corr. Kl
 vgl. S. 18, 23 | 9 στόματα V, corr. We | 17 τι ἄλλο Kl, str.? We | 22 ὡς m δς V
 22 φᾶναι V* γαίη V² | 25 ὁ δ' V² οὐδ' V* | 31 λέγει τολμῶν V (τολμῶν V²), corr. Ga

θεοῦ γιγνώσκειν παραδιδούς καὶ πνεύματος ἁγίου φιλοτιμείσθαι με-
 τέχειν; ἄπερ μόνων ἂν γένοιτο Χριστιανῶν γνωρίσματα, ὧδέ πη τῆς
 ἁγίας τοῦ θεοῦ ἐκκλησίας ἀφοριζομένης τοῦ Ἰουδαϊκοῦ τρόπου. ὧς 14
 γὰρ ἐκείνος τὴν πολυθεον καὶ Ἑλληνικὴν ἀπεδοκίμαζεν πλάνην ἐνὸς
 5 θεοῦ ὁμολογία, οὕτως καὶ τῆς ἐκκλησίας ἡ ἐξαιρέτος περὶ υἱοῦ γνωστικῶς
 κρείττον τι καὶ πλέον [τι] προὔξενει, τὸν αὐτὸν θεὸν πατέρα εἰδένα
 μονογενοῦς υἱοῦ διδάσκουσα, ἀληθῶς υἱοῦ ὄντος καὶ ζῶντος καὶ
 ὑψεστῶτος. ὡς γὰρ ὁ πατὴρ ζωὴν ἔχει ἐν ἑαυτῷ (οὕτως καὶ τῷ
 υἱῷ ἔδωκεν ζωὴν ἔχειν ἐν ἑαυτῷ)· αὐτὸς λέγων ἐδίδασκεν ὁ μονο-
 10 γενῆς τοῦ θεοῦ, ἢ ἢ καὶ ὁ πατὴρ ἀληθῶς πατὴρ (οὐ μέχρι φωνῆς 15
 ὧδέ πη χρηματίζων, οὐδὲ ψευδῆ κεκτημένος τὴν προσηγορίαν, ἀληθεία
 δὲ καὶ ἔργῳ πατὴρ υἱοῦ μονογενοῦς) καὶ ὁ υἱὸς ἀληθῶς υἱός. ὁ δὲ
 ψιλὸν λόγον εἶναι τὸν υἱὸν ὑπολαμβάνων καὶ μόνον λόγον εἶναι
 μαρτυρούμενος καὶ πολλακίς τοῦτ' αὐτὸ λέγων ὡς οὐδὲν ἕτερον ἢ ἢ
 15 λόγος, ἔνδον μένων ἐν ἡσυχάζοντι τῷ πατρὶ ἐνεργῶν δὲ ἐν τῷ τὴν
 κτίσειν δημιουργεῖν, ὁμοίως τῷ ἡμετέρῳ ἐν σιωπῶσιν μὲν ἡσυχάζοντι
 ἐν δὲ φθεγγομένοις ἐνεργοῦντι, δηλὸς ἂν εἴη Ἰουδαϊκῶ τιμι καὶ
 ἀνθρωπίνῳ συντρέχων φρονήματι τὸν δ' ἀληθῶς υἱὸν τοῦ θεοῦ
 ἀρνούμενος. εἰ γοῦν τις Ἰουδαίων ἔροιτό τινα, εἰ λόγον ἔχει ὁ θεός, 16
 20 πάντως πῶς φήσει· ἐπεὶ [καὶ λόγον] καὶ λόγους πλείους ἔχειν αὐτὸν
 ὁμολογήσειεν ἂν Ἰουδαίων ἅπας. ὅτι δὲ καὶ υἱὸν ἔχει, οὐκέτ' ἂν ὁμο-
 λογήσειεν ἐρωτηθεὶς. εἰ δὲ μὴ Ἰουδαίων ἀλλ' ἐπισκόπων τις ταύτην 17
 εἰσαγάγοι τὴν δόξαν, λόγον αὐτὸν μόνον διδοὺς ἠνωμένον τῷ θεῷ 5
 καὶ τοῦτον εἶναι αἰδίου καὶ ἀγέννητον ἐν τε εἶναι καὶ ταῦτον τῷ
 25 θεῷ, ὀνόμασιν μὲν διαφόροις πατὴρ καὶ υἱοῦ χρηματίζοντα οὐσίᾳ
 δὲ καὶ ὑποστάσει ἐν ὄντα, πῶς οὐ δηλὸς ἂν γένοιτο τὸν μὲν Σα-
 βέλλιον ὑποδύμενος, τῆς δ' ἐν Χριστῷ γνώσεώς τε καὶ χάριτος
 ἡλλοτριωμένος; οὐδὲ γὰρ ζητεῖν οὐδ' ἀμφιβάλλειν οὐδ' ἐρωτᾶν
 (αὐ)τοῖς. εἰ ἦν καὶ προῆν ὁ μονογενῆς υἱὸς τοῦ θεοῦ, ὁ τῆς ἐκκλησίας
 30 ἐπιτρέποι ἂν θεσμός· ὁμολογουμένη δὲ καὶ ἀναμφιβόλῳ 31^r πίστει
 σὺν πολλῶν θάρρει καὶ παρησια διδάσκει τὸν θεὸν πατέρα εἶναι υἱοῦ
 τοῦ μονογενοῦς ὁμολογεῖν, καὶ μήτε τὸν πατέρα υἱὸν εἶναι ἢ τὸν
 υἱὸν πατέρα νομίζειν· ἀλλὰ τὸν μὲν ἀγέννητον καὶ αἰδίου καὶ ἀναρχον
 καὶ πρῶτον καὶ μόνον πατέρα σέβειν, τὸν δὲ ἐκ τοῦ πατρὸς γεννη-

8 Joh. 5, 26 — 12^{ff} vgl. Marcell. Nr. 42. 43. 81. 92. 54. 55. 56, ferner S. 18, 33^{ff} — 23^{ff} vgl. Nr. 61. 28. 62. 55 usw.

1 θεοῦ g θεὸν V | 6 τι str. V² | 8f οὕτως — ἐαυτῷ² m^r | 14 ἢ Kl δ V | 19 ἔχει We ἔχει V | 20f καὶ λόγον str. Kl | 21 ὅτι We εἰ V | 24 τὸν αὐτὸν V, corr. m^r | 28 οὐδὲ m οὐδὲν V | 29 αὐτοῖς Kl τοῖς βουλομένοις V² a. R

θῆναι καὶ ὑποστῆναι καὶ μόνον υἷον μονογενῆ εἶναι πιστεύειν, θεόν
 τε αὐτὸν ὡς ἀληθῶς υἷον ὄντα θεοῦ γνωρίζειν. εἰ δὴ οὖν τούτοις 18
 μὲν ἀντιλέγων τις φαίνοιτο, λόγον δὲ θεοῦ ὁμοίως τῷ ἐν ἀνθρώποις
 τοῦτον ὀρίζοιτο, (πῶς οὐκ ἂν ἐλέγχοιτο) οὐκ ἐννοῶν οὐδὲ λογιζό-
 5 μενος ὡς οὐδὲν χρῆ θνητὸν οὐδὲ ἀνθρώπινον τῷ ἐπέκεινα τῶν
 ὅλων ἀνατιθέναι θεῶ, οὐδ' ὅλως τι τῶν εἰς ἡμετέραν ἐνθύμησιν
 ἀνιόντων, κἂν αἱ θείαι γραφαί, ὥσπερ τινὰς νηπίους παιδαγωγοῦσαι
 τοὺς ἐντυγχάνοντας, ἀνθρωπικώτερον περὶ αὐτοῦ διαλέγονται, χεῖρας
 αὐτῷ καὶ πόδας καὶ ὀφθαλμούς καὶ φωνάς καὶ λόγους καὶ στόμα καὶ
 10 πρόσωπον καὶ μυρία ἄλλα τοιαῦτα περιάπτουσαι· ἃ δὴ προσήκει μετα-
 φέρειν ἐπὶ θεοπρεπεῖς ἐννοίας, οὐδὲν θνητὸν οὐδ' ἀνθρώπινον ἐν τῷ
 θεῷ εἶναι φανταζομένους· πνεῦμα γὰρ ὁ θεός, καὶ τοὺς προσκυνούν-
 τας αὐτὸν ἐν πνεύματι καὶ ἀληθείᾳ δεῖ προσκυνεῖν, αὐτὸς ἐδίδαξεν ὁ
 σωτήρ. εἰ δὲ πνεῦμα, δῆλον ὅτι θεῖον, κρείττον παντός αἰσθητοῦ 19
 15 καὶ συνθέτου σώματος, ὡς μήτε λόγον αἰσθητὸν ἔχειν, ὑπὸ γλώττης
 ἐξηγούμενον καὶ διὰ προφορᾶς θνητοῖς ὡσὶν ἐξακουόμενον, μήτε
 γλῶτταν μήτε φωνὴν μήτε πρόσωπον μήτε (τι) ἄλλο θνητῷ καὶ
 ἀνθρωπίνῳ λογισμῷ παραβαλλόμενον. εἰ γάρ τι ἄλλο ὃ ὀφθαλμὸς 20
 οὐκ εἶδεν οὐδὲ οὐς ἤκουσεν, οὐδὲ ἐπὶ καρδίαν ἀνθρώπου οὐκ ἀνέβη·
 20 τοιαῦτ' εἶναι ἃ ἠτοίμασεν ὁ θεὸς τοῖς ἀγαπῶσιν αὐτὸν· ὁ θεὸς
 ἐδίδαξεν ἀπόστολος, τούτων ἀπάντων αὐτὸς ὁ τούτων δοτῆρ ἀρρη-
 των ἂν εἴη ἀρρητότερος, | ὡς πολλῶ μᾶλλον ἀληθέστερον φάναι ἂν 6
 ἐν τῇ περὶ αὐτοῦ θεολογίᾳ ὀφθαλμὸν μὴ ἑωρακέναι μηδὲ οὐς ἀκη-
 κοέναι μηδὲ ἐπὶ καρδίαν ἀνθρώπων ἀναβεβηκέναι τῆς περὶ αὐτοῦ
 25 καταλήψεως τὴν γνώσιν. ὁ δ' αὐτὸς ἂν εἴη λόγος καὶ περὶ τῆς τοῦ 21
 υἱοῦ γενεσιουργίας. τούτων δ' αὐτὸς ὁ σωτήρ ἀξιόχρεως γένοιτ' ἂν
 ἡμῖν ἱεροφάντης, ὃδὲ πη φάσκων πάντα μοι παρεδόθη ὑπὸ τοῦ
 πατρὸς μου, καὶ οὐδεὶς ἐπιγινώσκει τὸν υἷον εἰ μὴ ὁ πατήρ, οὐδὲ
 τὸν πατέρα τις ἐπιγινώσκει εἰ μὴ ὁ υἱός. εἰ δὴ οὖν τούτοις μὲν 22
 30 ἀντιφθέγγοιτό τις καὶ μὴ τὸν υἷον, ᾧ πάντα παρέδωκεν ὁ πατήρ.
 ὑφ' ἐστάναι λέγειν τολμῶν, λόγον δὲ αὐτὸν ὀρίζοιτο μόνον ὁμοίον
 τῷ ἐν ἀνθρώποις, ποτὲ μὲν ἐν τῷ θεῷ ἡσυχάζοντα ὁμοίως τῷ
 παρ' ἡμῖν σιωπῶντι, ποτὲ δὲ ἐνεργοῦντα τῷ παρ' ἡμῖν ἐν τῷ λαλεῖν
 φθεγγομένῳ παραπλησίως, εἶτα τοῦτον αὐτὸν καιρῷ τιμὴ οὐδ' ὅλων

3 vgl. Nr. 55 — 7f vgl. Origenes sel. in Gen. 1, 26 — 12 Joh. 4, 24 —
 18 I Kor. 2, 9 — 23f I Kor. 2, 9 — 27 Matth. 11, 27 — 31f vgl. Nr. 55. 56. 92
 — 34f vgl. Nr. 102. 103

1 υἷον] + καὶ m | 4 πῶς οὐκ ἂν ἐλέγχοιτο Kl | 8 ἀνθρωπινώτερον V, corr. Kl
 vgl. S. 18, 23 | 9 στόματα V, corr. We | 17 τι ἄλλο Kl, str.? We | 22 ὡς m δς V
 22 φᾶναι V* φαίη V² | 25 ὁ δ' V² οἰδ' V* | 31 λέγει τολμῶν V (τολμῶη V²), corr. Ga

ἐτῶν ἔμπροσθεν τετρακοσίων σάρκα φῆσαι (οὐκ οἶδ' ὅπως) ἀνειλη-
 φέναι καὶ δι' αὐτῆς τὴν κατὰ ἄνθρωπον οἰκονομίαν τετελεκέναι, καὶ
 τότε υἱὸν θεοῦ γεγονέναι καὶ Ἰησοῦν Χριστὸν χρηματίσαι βασιλέα τε
 ἀνηγορευῆσθαι εἰκόνα τε τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου, καὶ πρωτότοκον πάσης
 5 κτίσεως· μὴ ὄντα πρότερον ποτε ἀποδειχθαι· εἴτ' ἐπὶ τῇ τοσαύτῃ
 ἀτολίᾳ μὴδ' ἔξ οὐπερ ὑπέθετο χρόνου τὴν εἰς ἄπειρον καὶ ἀτελεύ-
 τητον ζωὴν τε καὶ βασιλείαν τῷ Χριστῷ διδούς, τέλος δὲ αὐτῷ μὴδ'
 αἰσιον ἐπάγει μὴδ' οἶον τοῖς δι' αὐτοῦ τῶν ἐπαγγελιῶν καταξιω-
 10 θησομένοις ὧν αὐτὸς ὁ σωτὴρ ἐπήγγελλται, ζωὴν αἰώνιον καὶ ἀφθαρ-
 τήν 31· ἀθανάσιαν τε καὶ βασιλείαν οὐρανῶν τοῖς ἀγαπῶσιν αὐτὸν
 ὑποσχόμενος· τριηκᾶτα δὲ κατὰ τὴν προσδοκωμένην τούτων ἐλλπίδα 23
 τοῖς μὲν ἄλλοις ἅπασιν τὰ τῆς βασιλείας εἰς ἀτελεύτητον διαρκέσειν
 αἰῶνα φάσκει, μόνῳ δὲ αὐτῷ τῷ Χριστῷ τούτων ἀπάντων ἀθρόαν
 γενήσεσθαι στέρησιν, παυθησομένης μὲν αὐτοῦ τῆς βασιλείας, τῆς δὲ
 15 σαρκὸς ἧς ἀνείληφεν καταλειφθησομένης ἐρήμου, (αὐ)τοῦ δὲ τοῦ
 προόντος ἐν θεῷ λόγου ἀφοριζομένου μὲν τοῦ σώματος (κἂν ἀθά-
 νατον τοῦτο καὶ ἀφθαρτον ἦ) τῷ δὲ θεῷ συναφθησομένου, ὡς ἐν
 καὶ ταῦτόν πάλιν τῷ θεῷ γενήσεσθαι καθὰ καὶ πρότερον ἦν· τίς
 ἂν λείποιτο τούτῳ δυσσεβείας ὑπερβολή; διὸ δὴ τούτοις ἀναγκαῖα ἢ 24
 20 τῆς ἀποστολικῆς διαστολῆς μαρτυρία φήσασα | κἂν ἄγγελος ἔξ 7
 οὐρανοῦ εὐαγγελίζηται παρ' ὃ παρελάβετε, ἀνάθεμα ἔστω· θαυμάζειν
 δέ μοι ἔπεισιν ἐπιθεωροῦντι τὴν ἀποστολικὴν διάνοιαν. ὥσπερ γὰρ
 θεοπίζων τὸ μέλλον αὐτοῖς Γαλάταις τὴν τοῦ σωτῆρος ἐξηκρίβου
 θεολογίαν, αὐτόθεν ἐν ἀρχῇ τῆς πρὸς αὐτοὺς ἐπιστολῆς καινότερον
 25 ἢ κατὰ τὸ σύνθηρες γράφων ὧδε· Παῦλος ἀπόστολος, οὐκ ἀπ' ἀνθρώ-
 πων οὐδὲ δι' ἀνθρώπου ἀλλὰ διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ· οὐκ ἂν γοῦν 25
 οὕτω γράψαντα εὐροὶ τις αὐτὸν ἑτέροις· τῷ μὴδένας εἶναι, ὡς εἰκός,
 περὶ τὴν πίστιν ὁμοίως, οἷς ἔγραφεν, ἑτέρους. ὡς γὰρ φιλὸν ἄνθρω-
 πον ὑπολαμβάνουσιν τὸν Χριστὸν προσῆγεν τὴν διόρθωσιν, οὐκ
 30 ἄνθρωπον αὐτὸν κατὰ τὴν ἀρχὴν τῆς ἐπιστολῆς διδάσκων· καὶ
 προϊὼν τοῖς αὐτοῖς ἔλεγεν ὅτι· τὸ εὐαγγέλιόν μου, τὸ εὐαγγελισθὲν
 εἰς ὑμᾶς, οὐκ ἔστιν κατὰ ἄνθρωπον, οὐδὲ ἐγὼ παρὰ ἀνθρώπου παρ-
 ἔλαβον αὐτὸ οὐδὲ ἐδιδάχθην, ἀλλὰ δι' ἀποκαλύψεως Ἰησοῦ Χριστοῦ,
 δι' ὧν αὐτίς ὅτι μὴ ἄνθρωπος ἦν Ἰησοῦς Χριστὸς παρίστη. τί δὲ 26

2 ff vgl. Nr. 37 — 4 Kol. 1, 15 — 5 ff vgl. Nr. 102. 103 — 17 ff vgl.
 Nr. 108 — 20 Gal. 1, 8. 9 — 31 Gal. 1, 11. 12

1 φῆσαι Kl φησιν V | 5 τότε mr | 9 ὧν zu str.? | 15 αὐτοῦ δὲ τοῦ Kl τοῦδε
 τοῦ We | 16 μὲν Kl vgl. S. 65, 16 δὲ V | 20 διαταγῆς mr | 27 μὴθενός V* (μὴ
 V1?), corr. V2 a. R. | 28 ἑτέροις] prägnant mit Bezug auf Gal. 1, 6? 1. σφαλε-
 ροίς? | 34 ἦν] + ψιλός m | 34 τί] τίς m

ἦν, εἰ μὴ ἄνθρωπος, προϊὼν αὐθις διεσάφει λέγων ὅτε δὲ εὐδόκησεν
 ὁ θεὸς ὁ ἀφορίσας με ἐκ κοιλας μητρός μου ἀποκαλύψαι τὸν υἱὸν
 αὐτοῦ ἐν ἐμοί. ὁρᾶς πῶς υἱὸν θεοῦ σαφῶς ἀνηγόρευε τὸν σωτήρα,
 καὶ διὰ τοῦτο θεόν. καὶ ὅτι γε πρὸ τῆς ἐνσάρκου παρουσίας υἱὸν 27
 5 αὐτὸν τοῦ θεοῦ ὄντα ἠπίστατο, τρανότατα παρίστησιν ἐπιλέγων ἐν
 τῇ αὐτῇ πρὸς Γαλάτας ἐπιστολῇ ὅτε δὲ ἦλθεν τὸ πλήρωμα τοῦ
 χρόνου, ἐξαπέστειλεν ὁ θεὸς τὸν υἱὸν αὐτοῦ, γενόμενον ἐκ γυναικός.
 οὐκοῦν οὐ νῦν, ἀλλὰ πρὶν ἢ γενέσθαι ἐκ γυναικός, υἱὸν ὄντα καὶ
 προύντα ἀπέστειλεν ὁ πατήρ· ὡς ἂν ὁ κάλαι υἱὸς θεοῦ καὶ υἱὸς
 10 ἀνθρώπου γένοιτο, γενόμενος ἔκ γυναικός. ἀλλὰ καὶ μεσίτην αὐτὸν 28
 τοῦ Μωσέως νόμον γενέσθαι διδάσκει, διορίζων τὸν τῆς μεσιτείας
 λόγον δι' ὃν φησιν ἔτι οὖν; ὁ νόμος τῶν παραβάσεων χάριν ἐτίθη,
 ἄχρι ἂν ἔλθῃ τὸ σπέρμα ᾧ ἐπήγγελται, διαταγείς δι' ἀγγέλων ἐν
 χειρὶ μεσίτου. ὁ δὲ μεσίτης ἐνός οὐκ ἔστιν, ὁ δὲ θεὸς εἷς ἐστιν.
 15 ἀκούεις ὅπως ἐν τούτοις ὁ ἀπόστολος Γαλάτας αὐτοὺς ἐδίδαξεν ἐξ
 ἐκείνου ἕνα (τὸν) θεὸν εἰδέναι, καὶ ἕνα τὸν μεσίτην θεοῦ καὶ ἀγγέλων. 29
 ὁ δὲ καὶ ἐν ἑτέροις ἐδήλου λέγων | ἕεις γὰρ ὁ θεός· εἷς καὶ μεσίτης 8
 θεοῦ καὶ ἀνθρώπων, ἄνθρωπος Ἰησοῦς Χριστός. ἀλλ' ὅτε μὲν ἑθεοῦ
 καὶ ἀνθρώπων μεσίτην αὐτὸν ὠνόμαζεν, εἰκότως ἄνθρωπον αὐτὸν
 20 διὰ τὴν ἐνανθρώπησιν ἐκάλει· ὅτε δὲ οὐ μεσίτην θεοῦ καὶ ἀνθρώ-
 πων, ἀλλὰ θεοῦ καὶ ἀγγέλων τὸν αὐτὸν εἰσηῆγεν, οὐκέτ' ἄνθρωπον
 ὠνόμαζεν, μόνον δὲ μεσίτην φησίν, τὸν νόμον διατετάχθαι εἰπὼν
 ἑδί' ἀγγέλων ἐν χειρὶ μεσίτου, διαίρεσει τε ἀναγκαίως τὸ τοῦ μεσί- 30
 του ὄνομα διασαφῶν ἐν τῷ λέγειν ὅ δὲ μεσίτης ἐνός οὐκ ἔστιν, ὁ
 25 δὲ θεὸς εἷς ἐστιν. οὔτε ἄρα ὁ θεὸς εἶη 32^ε ἂν ὁ μεσίτης (τίνος γὰρ
 καὶ γένοιτ' ἂν μεσίτης;) οὔτε ὁ μεσίτης αὐτός [αὐτός] ἂν εἶη ὁ θεός·
 «ὁ» γὰρ μεσίτης ἐνός οὐκ ἔστιν. οὐδὲν δ' ἄρα μέσος ἔστηκεν. τίνων 31
 τούτων, διασαφεί ἀγγέλους ὀνομάζων καὶ τὸν θεόν· ὃν μέσον ὄντα
 τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ [ἐκ] τὸν νόμον χειρὶ μὲν ἰδίᾳ εἰληφέναι φησίν
 30 παρὰ τοῦ πατρός, ἑδί' ἀγγέλων· δὲ τῷ πρώτῳ διατεταχέναι λαφ.
 ἦν ἄρα ἐξ ἐκείνου ὁ υἱὸς μεσίτης θεοῦ τε καὶ ἀγγέλων, πρὶν ἢ γε-
 νέσθαι μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων. καὶ ἦν οὐχ ὡς ψιλὸς θεοῦ 32
 λόγος, ἀνυπόστατος, ἐν καὶ ταῦτὸν ὑπάρχων τῷ θεῷ (οὐ γὰρ ἂν
 εἶη οὕτω γε μεσίτης)· ἀλλ' ἦν καὶ προῆν ὡς ἑμονογενῆς υἱὸς πλήρης
 35 χάριτος καὶ ἀληθείας. καὶ ἦν μεσιτεύων τῷ πατρὶ παρέχοντι τὸν

1 Gal. 1, 15. 16 — 6 Gal. 4, 4 — 10 Gal. 4, 4 — 12 Gal. 3, 19. 20 —
 17 I Tim. 2, 5 — 18 I Tim. 2, 5 — 28 Gal. 3, 19 — 24 Gal. 3, 20 — 27 Gal. 3, 20
 — 27 vgl. S. 8, 4 — 30 Gal. 3, 19 — 32 I Tim. 2, 5 — 34 Joh. 1, 14

4 τούτου We | 16 τὸν m | ἀγγέλων] ἀνθρώπων? Mo | 21 αὐτὸν ὑβ. d.
 Z. V¹ | 26 αὐτός str. Kl | 29 ἐκ < g | 30 πρώτῳ m προ V

νόμον ἰδιῶν ἀγγέλων ἀνθρώποις. ὃ δὴ διδάσκων ἐξ ἐκείνου τοὺς ἀγνώ-
 τας καὶ ἀμαθεὶς τῆς τοῦ υἱοῦ θεοῦ θεολογίας ὁ ἀπόστολος ἐπεσφρα-
 γίζετο λέγων ἰδιῶν δὲ μεσίτης ἑνὸς οὐκ ἔστιν. οὐ γὰρ ἔχει φύσιν ἐφ'
 ἑνὸς τὸν μεσίτην ὀρίζεσθαι. διὸ οὗτος μὲν οὐκ ἔστιν ἑνός, οὐκ ἔστιν δὲ 33
 5 μέσος ἐξ ἀνάγκης, οὐδέτερος ὢν ἐκείνων ὢν μέσος τυγχάνει· ὥστε
 μήτε αὐτὸν εἶναι τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν ἡγεῖσθαι μήτε τῶν ἀγγέλων
 ἕνα, τούτων δὲ μέσον καὶ μεσίτην, ὅτε τῷ πατρὶ καὶ ἀγγέλοις
 μεσιτεύει· ὡς αὖ πάλιν, ὅτε ἡμεσίτης γίνεται θεοῦ καὶ ἀνθρώπων,
 μέσος ὢν ἑκατέρου τάγματος, οὐδέτερόν ἐστιν, (ὢν) μεσίτης ὑπάρχει·
 10 οὐτ' αὐτὸς ὢν ὁ εἷς καὶ μόνος θεὸς οὐθ' ὁμοίως τοῖς λοιποῖς ἀν-
 θρώποις ἀνθρώπος. τί δέ, εἰ μηδὲν τούτων, ἢ θεοῦ μονογενῆς υἱός, 34
 νῦν μὲν ἀνθρώπων καὶ θεοῦ μεσίτης γεγονώς, πρόπαλαι δὲ | ἐπὶ 9
 Μωσέως θεοῦ καὶ ἀγγέλων μεσίτης ὑπάρχων; ταῦτα δὲ αὐτοῖς
 γράφων, ὡδὲ πη παραδιδούς λέγει ὁ μέγας ἀπόστολος ἰδιῶν νόμος δια-
 15 ταγείς δι' ἀγγέλων ἐν χειρὶ μεσίτου. ὁ δὲ μεσίτης ἑνὸς οὐκ ἔστιν, ὁ 35
 δὲ θεὸς εἷς ἐστιν. εἷς οὖν ἔστιν ὁ θεός, καὶ εἷς μεσίτης θεοῦ·
 τε καὶ τῶν γεννητῶν πάντων, οὐ νῦν ἀρξάμενος τῆς σωτηρίου μεσι-
 τείας, ἀλλὰ καὶ πρὸ τῆς εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ θεοφανείας, ὥσπερ
 οὖν ὁ λόγος ἀπέδειξεν. τούτων δ' ἐν βραχεί Γαλάταις αὐτοῖς ἐκ 36
 20 μόνης τῆς πρὸς αὐτοὺς ἐπιστολῆς παρατεθέντων, τῆς τε σωτηρίου
 πίστεως τὴν μυστικὴν [καὶ] ἀναγέννησιν εἰς ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ
 τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος παρεχούσης, καὶ πρὸς τοὺς θεοὺς
 ἐγγράφοις τῆς ἀπὸ περάτων γῆς ἕως περάτων καθολικῆς τοῦ θεοῦ
 ἐκκλησίας τὰς ἀπὸ τῶν θείων γραφῶν μαρτυρίας ἐξ ἀγράφου παρα-
 25 δόσεως ἐπισφραγισμένης, ὧρα λοιπὸν καὶ τὰς Μαρκέλλου διασκέ-
 ψασθαι λέξεις τῶν τε ἐπηγγελμένων ἡμῖν τὰς ἀποδείξεις ὑποσχεῖν,
 ὡς ἂν μή τις τὸν ἄνδρα συκοφαντεῖσθαι πρὸς ἡμῶν νομίσειεν.
 σκοποῦ δέ μοι προκειμένου διὰ βραχείων ἐκφῆναι τὰ εἰρημένα, οὐ 37
 πάσας ἀναλέξομαι τοῦ ἀνδρὸς τὰς φωνὰς, μόναις δὲ ταῖς συνεκτικαῖς
 30 χρῆσομαι, τὰς πλείους ὡσανεὶ περιττὰς καὶ διὰ τῶν αὐτῶν χωροῦσας
 ὑπερθησόμενος. πρὸ δὲ τῆς τῶν εἰρημένων ἀποδείξεως οἶμαι δεῖν ἐν
 πρώτοις παραστήσασθαι τοῖς ἐντυγχάνουσιν, ὅτι μηδὲ τὰς προχείρους
 λέξεις τῶν θείων ἐξηκριβου ἀναγνωσμάτων, ὡς ἂν γνωσθῆι τοῖς ἔτ'
 αὐτὸν ἀγνοοῦσιν ὁποῖός τις ὢν ἐπὶ τὴν τῶν εἰρημένων προήχθη
 35 τόλμαν.

1 Gal. 3, 19 — 8 Gal. 3, 20 — 8 I Tim. 2, 5 — 14 Gal. 3, 19. 20 — 16
 I Tim. 2, 5 — 21 Matth. 28, 19

9 ὢν Kl vgl. Z. 5 | 17 καὶ] + ἀνθρώπων καὶ m | 21 καὶ V¹] < V*, str.
 V² w. e. sch. | 22 πρὸ V² πρὸς V*

2 *Αὐτίκα δ' οὖν τοῦ προφήτου Ζαχαρίου κατὰ τοὺς τῆς ἐπανόδου χρόνους τῆς ἀπὸ Βαβυλώνας γενομένου, Ἰησοῦ 32^ο τε μνημονεύσαντος τοῦ ἱερέως τοῦ μεγάλου, δηλαδή τοῦ υἱοῦ Ἰωσεδέκ, ὃς ἅμα Ζοροβάβελ τῶν ἀπὸ Βαβυλώνας ἐπανελθόντων ἠγήσατο, ὁ γενναῖος οὗτος καὶ* ὅτι οἰδὲ τὰς θείας ἐξηκριβον γραφάς

5 *θανυμαστὸς συγγραφεὺς ταύτ' ἀγνοήσας τίθησιν μὲν τοῦ Ζαχαρίου τὴν* 10 *λέξιν δι' ἧς μέμνηται τοῦ Ἰησοῦ, μακρὰν δὲ τῆς ἱστορίας ἀκοντισθεὶς λέγειν αὐτὸν υπείληφεν περὶ Ἰησοῦ τοῦ Μωσέως διαδόχου. καὶ πάλιν* 2 *τοῦ ἀποστόλου γράψαντος ἐν τῇ πρὸς Γαλάτας ἐπιστολῇ τοῦτον τὸν τρόπον· ἢ δὲ ἄνω Ἱερουσαλὴμ ἐλευθέρα ἐστίν, ἣτις ἐστὶν μήτηρ ἡμῶν,*

10 *ἢ λάθεται ἢ οὐκ ἐνοήσεν ἢ καὶ ἐκὼν διαστρέφει τὸν λόγον, γράφων (No. 1) ἢ δὲ ἡμετέρα Ἱερουσαλὴμ ἄνω ἐστίν· αὕτη γὰρ δουλεύει μετὰ τῶν τέκνων αὐτῆς.*

καὶ αὐτὶς τοῦ σωτήρος ἡμῶν τῷ Πέτρῳ εἰρηκότος· ὕπαγε ὀπίσω μου, 3 σατανᾶ, σκάνδαλον εἰ ἐμοί, ὅτι οὐ φρονεῖς τὰ τοῦ θεοῦ ἀλλὰ τὰ τῶν

15 *ἀνθρώπων,* οὐ συνεῖς ὅπως ὁ λόγος εἶρητο πρὸς τὸν ἀπόστολον καὶ διὰ ποίαν αἰτίαν, πρὸς τὸν διάβολον ταῦτα λελέχθαι φησὶν. ὁμοῦ δὲ τοσαῦτα σφάλματα ὑπὸ μίαν τίθησιν περικοπὴν αὐτολεξεί τοῦτον γράφων τὸν τρόπον

(No. 1) *ὅτι οὐδὲν ὄνομα μείζον Ἰησοῦ τῶν ἐπὶ τῆς γῆς ὀνομα-*

20 *σθέντων γέγονεν, μαρτυρεῖ μὲν τὸ εὐαγγέλιον, ἔνθα· ὁ ἄγγελος· τῇ Μαριὰμ· μὴ φοβοῦ· ἔφη· εὔρες γὰρ χάριν παρὰ τοῦ θεοῦ. καὶ ἰδοὺ συλλήψῃ ἐν γαστρὶ καὶ τέξῃ υἱόν, καὶ καλέσεις τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰησοῦν. οὗτος ἐστὶ μέγας, καὶ υἱὸς ὑψίστου κληθήσεται· δῆλον δὲ* 4 *ἐστὶν καὶ ἀπὸ τῆς τοῦ Ζαχαρίου προφητείας, πάλαι περὶ τοῦ ὀνό-*

25 *ματος τούτου προφητευσάσης,· ἔδειξεν· γὰρ· μοι· φησὶν· κύριος Ἰησοῦν τὸν ἱερέα τὸν μέγαν, ἐστῶτα πρὸ προσώπου ἀγγέλου κυρίου. καὶ ὁ διάβολος εἰστήκει ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ τοῦ ἀντικεισθαι αὐτῷ. καὶ εἶπεν κύριος πρὸς τὸν διάβολον· ἐπιτιμήσαι κύριος ἐν σοὶ ὁ ἐκλεξά-*

30 *μενος τὴν Ἱερουσαλὴμ.· πότε γὰρ αὐτῷ ἐπιτίμησεν; ὅτε τὸν ἀγαπη-* 5 *θέντα ὑπ' αὐτοῦ ἄνθρωπον τῷ ἑαυτοῦ συνῆψεν λόγῳ. ὁ ἐκλεξά-*

μενος· φησὶν· τὴν Ἱερουσαλὴμ,· δηλονότι ταύτην τὴν ἡμετέραν, περὶ ἧς ὁ ἀπόστολος λέγει· ἢ δὲ ἡμετέρα Ἱερουσαλὴμ ἄνω ἐστίν· αὕτη γὰρ δουλεύει μετὰ τῶν τέκνων αὐτῆς.· τῆνικαῦτα γὰρ ἐν τῇ μεγάλῃ 6 *αὐτῇ Ἱερουσαλὴμ, τουτέστιν ἐν τῇ ἡμετέρῃ ἐκκλησίᾳ, γενόμενος ἐπε-*

1 Zach. 3, 9 — 9 ff Gal. 4, 26 — 10 vgl. Homer I 537 — 13 Matth. 16, 23 — 20 Luk. 1, 30—32 — 25 Zach. 3, 1. 2 — 30 Zach. 3, 1. 2 — 32 Gal. 4, 26. 25

5 ὑπογραφεὺς V, corr. Kl vgl. Register | 10 ἔλαθεν V* (ἐλάθετο V² a. R.), corr. Ga | 1. διέστρεφεν? | 17 δὲ (+ τὰ) m δὴ V | τοιαῦτα V, corr. We | 19 ὅτι] τί δὲ a. R. V² w. e. sch. | 25 ἔδειξεν m ἔλεξεν V | 28 σοί] + διάβολε, καὶ ἐπιτίμησαι κύριος ἐν σοί LXX; einzuschieben? | 34 l. ταύτη?

τίμησεν τῷ διαβόλῳ κατὰ τὴν προφητείαν εἰπὼν ἄπελθε ὀπίσω μου, σατανᾶ, ὅτι σκάνδαλον εἰ ἐμοί. οὗτος τοίνυν ἐστὶν ὁ ἱερεὺς ὁ μέγας, οὗ τύπον ἔσωξεν ὁ τηρικαῦτα Ἰησοῦς. οὐ γὰρ ἦν δυνατὸν ἐκείνον μέγαν κληθῆναι ἱερέα, καίτοι ἔνδοξον ἐν πᾶσιν γεγονότα, 7
 5 Μωσείως μὴ ὀνομασθέντος μεγάλου (οὐπω γὰρ μέγας ἦν Μωσῆς, ὅτι καὶ θεράπων ἤκουσεν θεοῦ καὶ θεὸς τοῦ Φαραῶ ὑπ' αὐτοῦ τοῦ θεοῦ ὠνομάσθη). | εἰ δέ τις κατὰ τοῦτο μέγαν εἰρηῆσθαι τὸν Ἰησοῦν νομίξει, ὅτι αὐτὸς ἠξιώθη εἰσαγαγεῖν τὸν λαὸν εἰς τὴν ἁγίαν γῆν καὶ ἕτερα πολλὰ θαυμαστὰ ἐποίησεν, γινώτω καὶ διὰ τούτου, ὅτι οὐ 8 | 11
 10 τῷ τυπικῷ τοσοῦτον διέφερεν πράγματι τὸ λεχθὲν μέγεθος ἐπὶ τοῦ Ἰησοῦ, ἀλλὰ τῷ μικρὸν ὕστερον τὸν ἑαυτοῦ λαὸν εἰς τὴν μεγάλην ταύτην Ἱερουσαλήμ εἰσαγαγεῖν μέλλον(τι).

ὁρᾶς ὅσον ἠγνόησεν ἀποπλανηθεὶς τῆς ἱστορίας, καὶ μὴ δυνηθεὶς ἐπιστῆσαι τῷ ὑπὸ τοῦ προφήτου Ζαχαρίου δηλωθέντι Ἰησοῦ. ὁ μὲν γὰρ ἦν 9
 15 υἱὸς Ἰωσεδέκ, φυλῆς Λευιτῶν ἀπὸ γένους Ἀαρῶν τὴν ἀρχιερωσύνην ἀναδεδεγμένος, παρ' ὃ καὶ μέγας ἱερεὺς ἐχρημάτιζεν, ὥσπερ οὖν ὁ προφήτης διδάσκει λέγων ἔτι καὶ ἔδειξεν μοι 33^ο κύριος Ἰησοῦν τὸν ἱερέα τὸν μέγαν. ὁ δὲ Μωσείως διάδοχος [υἱὸς μὲν], ὁ εἰς τὴν γῆν τῆς ἐπαγγελίας ἄγων 10
 20 τὸν λαὸν καὶ ἕτερα πολλὰ καὶ θαυμαστὰ ποιήσας, (υἱὸς μὲν) ἐτύγχανεν τοῦ Ναυῆ, φυλῆς δὲ τῆς Ἐφραὶμ, οὐδὲν κοινὸν ἐχούσης πρὸς ἱερωσύνην. ὁ τοίνυν τοσοῦτον ἀποσφαλεῖς τῆς προχείρου λέξεως φιλήν τε τὴν ἱστορίαν ἀγνόησας πῶς ἂν γένοιτο ἀξιόχρεως πρὸς διδασκαλίαν τῆς ἀνωτάτω θεολογίας; καὶ ἐπὶ τοῦ Πέτρου δὲ ὡσαύτως ἐπιστῆσαι δεῖν τὸ ὅπως ἐλέχθη πρὸς αὐτὸν τὸ ὑπαγε ὀπίσω 11
 25 μου, καὶ τίς ἢ τοῦ σατανᾶ ὀνόματος ἐρμηνεῖα, διὰ τί δὲ καὶ σκάνδαλον αὐτὸν εἶπεν, πῶς δὲ σχεδὸν ὑφ' ἑνα καὶ τὸν αὐτὸν καιρὸν καὶ τὸ ἑμακάριος εἰ Σίμων βᾶρ Ἰωνᾶ πρὸς αὐτὸν ἐλέγετο καὶ τὸ ὑπαγε ὀπίσω μου, σατανᾶ, καὶ τίς ἢ διάνοια τοῦ ὀπίσω πορεύεσθαι 12
 30 [καὶ] τοῦ σωτήρος (ἦν παρὰ πόδας αὐτὸς διεσάφησεν συνάψας ἐξῆς τὸ ἔει τις θέλει ὀπίσω μου ἐλθεῖν, ἀπαρνησάσθω ἑαυτὸν καὶ ἀράτω τὸν σταυρὸν αὐτοῦ, καὶ ἀκολουθεῖτω μοι· ὃ δὴ καὶ ἔργῳ διεπράξατο μικρὸν ὕστερον αὐτὸς ὁ Πέτρος, μαρτυρίῳ τελειωθεὶς), ἀλλὰ καὶ 13
 ἐπιζητῆσαι δεῖν ἐπὶ ποίοις μὲν αὐτὸν ἑμακάρισεν, ἐπὶ ποίοις δὲ αὐτῷ ἐπέπληξεν· ὁ δὲ μηδεὶν τούτων προσεσηκῶς ταῦτ' εἰρηῆσθαι πρὸς

1 Matth. 16, 23 — 6 Ex. 14, 31 usw. — Ex. 7, 1 — 8 Deut. 31, 23 — 17 Zach. 3, 1 — 24 f Matth. 16, 23 — 27 Matth. 16, 17 — 28 Matth. 16, 23 — 30 Matth. 16, 24

5 οὐπω Re οὕτω V | 8 νομίξει V, corr. m | 9 θαύματα V, corr. Kl vgl. Z. 19
 11 f τῷ . . . μέλλοντι (od. μέλλειν) Re τὸ . . . μέλλον V | 19 υἱὸς μὲν] hier Kl
 vgl. m u. Z. 18 | 29 καὶ str. V¹

- τὸν διάβολον ἀπεφάνητο τῆς γραφῆς ἐναντίως. ἄρα οὖν τοῦτο 14
μόνον ἠγγόησεν; οὐχὶ δὲ καὶ προῖὼν αὐθις, τῆς ἀναστάσεως τοῦ
σωτήρος ἡμῶν μνημονεύσας, ἔπειτα βουληθεὶς δεῖξαι ὅτι καὶ πρὸ
αὐτοῦ κατὰ τοὺς χρόνους τοὺς προφητικούς φέρεται τις ἐκ νεκρῶν
5 ἔγηγερμένος, πάλιν κἀνταῦθα σφάλλεται, πρῶτον λέγων Ἐλισσαίου
τὸν προφήτην ἐκ νεκρῶν ἐγειραί· ἀγνοήσας ὡς καὶ πρὸ Ἐλισσαίου
Ἡλίας ὁ μέγας τὸν τῆς χήρας υἱὸν ἀποθανόντα ἀνέστησεν, ὡς ἔστιν 12
μαθεῖν ἐκ τῆς τρίτης τῶν Βασιλειῶν; ὁ δὲ καὶ τοῦτ' ἀγνοήσας 15
φαίνεται, δι' ὧν ταῦθ' οὕτως γράφει
- 10 (Nr. 2) οὐ μόνον τοίνυν τῆς καινῆς κτίσεως· πρωτότοκον αὐτὸν
ὁ ἀπόστολος εἶναι φησὶν, ἀλλὰ καὶ πρωτότοκον ἐκ νεκρῶν, δι'
οὐδὲν ἕτερον, ἐμοὶ δοκεῖν, ἀλλ' ἵνα διὰ τοῦ πρωτοτόκου ἡτῶν νε-
κρῶν, ὅπως καὶ πρωτότοκος ἀπάσης κτίσεως εἴρηται, γνωσθῆναι
15 Χριστός· ἀλλ' ὁ δι' Ἐλισσαίου τοῦ προφήτου ἀναστάς ἀνέστη πρό-
τερος, καὶ Λάζαρος δὲ πρὸ τῆς αὐτοῦ ἀναστάσεως ἀνέστη, καὶ ἐν τῷ
καιρῷ τοῦ πάθους ἡπολλὰ σώματα τῶν κεκοιμημένων ἀνέστησαν.
καὶ τοῦτο δὲ ἀθεωρήτως δοκεῖ μοι τεθεικέναι ὁ Μάρκελλος, λέγω δὲ τὸ 16
ἡπολλὰ σώματα τῶν κεκοιμημένων ἁγίων· πρὸ αὐτοῦ ἐγεγέρθη. οὐ γὰρ
20 προσέσχεν ὅλη τῇ τοῦ εὐαγγελίου γραφῇ διδασκούμενη, ὅτι μετὰ τὴν
(ἐγερεσιν) αὐτοῦ· τὰ τῶν ἁγίων ἐγήγερται σώματα. εὐροῖς δ' ἂν αὐτὸν 17
σφαλλόμενον καὶ ἐν τῇ τοῦ ἀποστολικοῦ ῥητοῦ ἐκθέσει. ὁ μὲν γὰρ θεὸς
ἀπόστολος Ῥωμαίοις γράφων τάδε φησὶν ἡἀφορισμένος εἰς εὐαγγέλιον
θεοῦ, ὃ προεπηγγείλατο διὰ τῶν προφητῶν αὐτοῦ ἐν γραφαῖς ἁγίαις
25 περὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ τοῦ γενομένου ἐκ σπέρματος Δαυὶδ κατὰ σάρκα,
τοῦ ὀρισθέντος υἱοῦ θεοῦ ἐν δυνάμει κατὰ πνεῦμα ἁγιωσύνης. ὁ δέ, 18
οὐκ οἶδα ποῖα διανοία, κἀνταῦθα διαστρέφει τὴν ἀποστολικὴν λέξιν.
ἀντὶ τοῦ ὀρισθέντος ποιήσας προορισθέντος, ἵν' ἢ ὁμοῖος τοῖς
ἡκατὰ πρόγονοις προορισθεῖσιν. λέγει οὖν κατὰ λέξιν οὕτως 19
- 30 (Nr. 16) ὡσπερ οὖν τὴν ἐκκλησίαν πάλαι προωρίσατο ὁ παντο-
κράτωρ θεός, οὐ(τω) καὶ τὴν κατὰ σάρκα τοῦ Χριστοῦ οἰκονομίαν.
δι' οὐ τὸ τῶν θεοσεβῶν γένος ἡεἰς υἰοθεσίαν· καλέσαι προω-
ρίσατο, πρότερον θεμελιώσας 33' ἐν τῇ αὐτοῦ διανοίᾳ. διὰ τοῦτο ὁ

5 Π Κδν. 4, 35 — 7 Ι Κδν. 17, 22 — 10 Κολ. 1, 15 — 11f Κολ. 1, 18 —
13 Κολ. 1, 15 — 15 Η Κδν. 4, 35 — 16 Joh. 11, 44 — 17—20 Matth. 27, 52. 53 —
23 Röm. 1, 1—4 — 28 Röm. 1, 4 — 29 Eph. 1, 11 — 32 Eph. 1, 5 — 33 Prov. 8, 23?

1 Ι ταῖς γραφαῖς? vgl. S. 17, 22. 28 | 5 πρῶτον V² a. R. sub ἵσως, πρὸ τῶν V*
| 10 κοινῆς Mo | 17 κεκοιμημένων] + ἁγίων? vgl. Matth. 27, 52 u. Z. 19 | 21
ἐγερεσιν K1 nach Loofs | 25 γενομένου K1 nach NT μονογενοῦς V | 28 ὁμοῖως V,
corr. Loofs | 31 οὕτω V²

- ἀπόστολος τῷ ἁγίῳ πνεύματι σαφῶς προαγορεύει τοῦ προορισθέντος υἱοῦ θεοῦ λέγων.
- καὶ αὐθίς φησὶν ἐν ἑτέροις
- (Nr. 109) οὗτός ἐστιν περὶ οὗ ὁ Παῦλος ἔφη τοῦ προορισθέντος υἱοῦ θεοῦ.
- καὶ ἐνταῦθα δὲ οὐ τὴν λέξιν μόνην τὴν ἀποστολικὴν παρέφθειρεν, ἀλλὰ καὶ τὴν διάνοιαν αὐτὴν διὰ τῆς προσθήκης τῆς τοῦ πρὸ προθέσεως. ἀδελφὰ δὲ τούτοις πράττων, τῆς ψαλμωδίας περιεχοῦσης ἕκ γαστροῦ πρὸ ἑωσφόρου ἐγέννησά σε, | ὁ δὲ κἀνταῦθα προσθήκη 13
- 10 κέχρηται τῇ μηδαμῶς ἐμφερομένη πρὸς τὸ καταμέμφεσθαι τῷ μὴ ὁμοίως αὐτῷ φάσκοντι. ἐπάκουσον οὖν ὅπως γράφει λέγων 21
- (Nr. 23) διὰ τοῦτο τοίνυν δοκεῖ μοι καλῶς ἔχειν ἔτι περὶ ὧν μηδέπω πρότερον διῆλθον νυνὶ διελθεῖν. τὰ γὰρ πλεῖστα τῶν ὑπ' αὐτοῦ γραφέντων ἕκ τῶν ἤδη προειρημένων ἡμῖν γέγονεν δῆλα.
- 15 ἕκ γαστροῦ φησὶν πρὸ ἑωσφόρου ἐξεγέννησά σε. ὅτετο γὰρ πάντως που τὴν ἐξ πρόθεσιν κλαπεισάν συνδραμεῖσθαι τῇ τῆς αἰρέσεως γνώμῃ. διὸ τὸ κυριώτατον τῆς συλλαβῆς ἐξελὼν τὴν ἀρχαίαν αὐτοῦ ἀναγέννησιν σημῆναι ἐβουλήθη.
- καὶ ἐπειδήπερ ἐν τούτοις ἰσχυρῶς διετίνατο περὶ τοῦ οἰκείου σφάλματος τὸν ὀρθῶς γράψαντα μεμψάμενος, οὐδὲν αὐτὸς εἰπὼν, τοῖς ἐντυγχάνουσιν τὴν αὐτὴν τῆς ἀναγνώσεως παραδίδωσι μαρτυρίαν. προῖων δ' αὐθίς ὁ αὐτὸς εἰσάγει τὸν σωτήρα λέγοντα ἕγώ εἰμι ἢ 23
- ἡμέρα, ὡδέ πη φάσκων
- (Nr. 25) σκότους γὰρ ὄντος πρότερον διὰ τὴν τῆς θεοσεβείας ἄγνοιαν, τῆς δὲ ἡμέρας φαίνεσθαι μελλούσης (ἕγω γάρ εἰμι φησὶν ἢ ἡμέρα) εἰκότως τὸν ἀστέρα ἑωσφόρον ὀνομάζει.
- καὶ ἐν ἑτέρῳ τόπῳ φησὶν 24
- (Nr. 37) ἐπειδὴ [τὴν] μετὰ τὴν τῆς σαρκὸς ἀνάληψιν Χριστὸς τε καὶ Ἰησοῦς κηρύττεται, ζωὴ τε καὶ ὁδὸς καὶ ἡμέρα.
- 30 καὶ αὐθίς προῖων τοῦ ἀποστόλου τίθησιν τὸ
- (Nr. 1) ἢ δὲ ἡμετέρα Ἱερουσαλὴμ ἄνω ἐστίν.
- καὶ τί με δεῖ μηκύνειν, παρὸν τῷ βουλομένῳ ἕκ τῶν εἰρημένων τὰ 25
- παραπλήσια ἕκ τοῦ παντὸς συγγράμματος ἀναλέγεσθαι καὶ τὸ εὐχερὲς

1 Röm. 1, 4 vgl. Ti zu d. St. — 4 Röm. 1, 4 — 9 Ps. 109, 3: ἐγέννησα
 NC^aAT ἐξεγέννησα NR e. sil. — 15 Ps. 109, 3 — 20f vgl. S. 50, 11 — 22 ? — 25 ?
 — 29 Joh. 14, 6 — 31 Gal. 4, 26

1 ἀπόστολος] + ἐν r, doch vgl. de eccl. th. I, 20, 89 | 7 τοῦ πρὸ Mo τοῦ
 λόγου V πρὸ (ohne τοῦ)? We vgl. Z. 16 u. Register | 11 γοῦν m | 12 ἔτι r
 τι V | 13 διῆλθον V, corr. Mo | 18—18 τὰ — ἐβουλήθη] als Eusebius' Worte mg | 17
 „ἐξ“ ἔλων... ἄνω γέννησιν Zahn 113 vgl. Mo Re | 26 τὸν] ἐαυτὸν Mo | 28 τὴν < m

τοῦ ἀνδρὸς ἐποπτεύειν. ἐξ ἧς εὐχερείας ἀκούσει αὐτοῦ τὸν Σολομῶνα
προφήτην ἀποκαλοῦντος πολλάκις καὶ τὰς Παροιμίας προφητείας
ὀνομάζοντος ὡσπερ οὖν ἐν οἷς φησιν 26

(Nr. 110) τούτου γὰρ χάριν ὁ ἀγιώτατος προφήτης Σολομὼν ὠδέξασθαι
5 τε στροφὰς λόγων· ἔφη, καὶ πάλιν ὠρήσεις τε σοφῶν καὶ αἰνίγματα·
τὴν παροιμίαν προφητείαν ὀνομάζει, καὶ αὐτίς

(Nr. 111) διό μοι δοκεῖ ὁ σοφώτατος οὗτος προφήτης καὶ τὰ
πρῶτα ῥήματα τῆς προφητείας παροιμιωδῶς εἰρηκέναι.

καὶ δεύτερον δὲ καὶ τρίτον καὶ πολλάκις, ὡς ἔφη, τοῦτο ποιεῖ, ἀγνοῶν 27
10 ὅτι ὠδιαρέσεις χαρισμάτων εἶδιν· εἰ καὶ τὸ ὠαὐτὸ πνεῦμα, καὶ ἄλλω
μὲν ὠδίδοται λόγος σοφίας· κατὰ τὸν ἀπόστολον, ὠἄλλω λόγος γνώσεως
κατὰ τὸ αὐτὸ πνεῦμα, ἑτέρω πίστις ἐν τῷ αὐτῷ πνεύματι, ἄλλω προ-
φητεία·. διόπερ ὁ Σολομὼν σοφίας μὲν εἰληφὼς χάρισμα μεμαρτύρηται· 28

ὠκαὶ ἔδωκεν γὰρ κύριος τῷ Σολομῶνι σοφίαν·, ὡς ἡ γραφή φησιν, 14
15 ὠκαὶ ἔσοφίσθη ὑπὲρ πάντας ἀνθρώπους· οὐτε δὲ τὸν βίον προφη-
τικὸν ἔσχηκὼς οὐτε τὸν τῆς προφητείας χαρακτῆρα, τὸν ἀπὸ τοῦ
ὠτάδε λέγει κύριος· τῶν τε ὠμοιοτρόπων γνωριζόμενον, διὰ τῶν
ὠοικείων ἐμφαίνει λόγων. ὁ δὲ τούτων οὐδὲν ἰδὼν, ὡσπερ τι χαρι- 29
ζόμενος τῷ ἀνδρὶ προφήτην αὐτὸν καλεῖ, οὐ 34^r συνειδὲς ὅτι οἱ προ-

20 φῆται ὠπεριῆλθον ἐν μηλωταῖς, ἐν αἰγείοις δέρμασιν, ὠστεροῦμενοι,
θλιβόμενοι, κακουχοῦμενοι·. καὶ τὰς Παροιμίας δὲ αὐτοῦ προφητείαν
εἶναι λέγει, [εἰ] μηδαμοῦ τῆς θείας γραφῆς διδασκούσης, αὐτοῦ δὲ τοῦ
σοφωτάτου σὺν θείῳ πνεύματι ταύτη μὲν τῇ βίβλῳ ΠΑΡΟΙΜΙΑΙ
ὠὄνομα θέντος, τῇ δὲ ἑτέρῳ ΕΚΚΛΗΣΙΑΣΤΗΣ καὶ τῇ τρίτῃ Αἰσ- 25
ΜΑΤΑ Αἰσμάτων, οὐκ ὠθεεὶ οὐδ' ἀνθρωπίνῳ λογισμῷ ταύταις 30

ἐπιβάλλοντος ταῖς ἐπηγορίαις. ἀλλὰ καὶ αὐτὴν τὴν θεόπνευστον
αὐτοῦ γραφὴν δι' Ἑλληνικῶν πειρᾶται παραδειγμάτων ἐρμηνεύειν.
οὐκ ἔπακούσας Παύλον τοῦ ἀποστόλου λέγοντος ὠἡμεῖς δὲ οὐ τὸ
πνεῦμα τοῦ κόσμου ἐλάβομεν ἀλλὰ τὸ πνεῦμα τὸ ἐκ τοῦ θεοῦ, ἵνα
30 ἴδωμεν τὰ ὑπὸ τοῦ θεοῦ χαρισθέντα ἡμῖν· ὠκαὶ λαλοῦμεν οὐκ ἐν
διδασκτοῖς ἀνθρωπίνης σοφίας λόγοις, ἀλλ' ἐν διδασκτοῖς πνεύματος
ἀγίου, πνευματικὰ (πνευματικοῖς) συγκρίνοντες. ψυχικὸς δὲ ἀνθρω-
πος οὐ δέχεται τὰ τοῦ πνεύματος τοῦ θεοῦ· μωρία γὰρ αὐτῷ ἔστιν,
καὶ οὐ δύναται γνῶναι, ὅτι πνευματικῶς ἀνακρίνεται·. καὶ ταῦτα
35 δὲ ἀγνοήσας ὁ γενναῖος πειρᾶται ἡμῖν ἐξ Ἑλληνικῶν ἀναγνωσμάτων
τὴν τῶν θείων Παροιμιῶν διάνοιαν παρατιθέναι, τοῦτον γράφων
αὐτοῖς ῥήμασιν τὸν τρόπον

4 Prov. 1, 3 — 10 I Kor. 12, 4 — 11 I Kor. 12, 8—10 — 14 I Kōn. 4, 25. 27
— 17 Amos 1, 6 u. 8. — 20 Hebr. 11, 37 — 28 I Kor. 2, 12—14

22 εἰ str. Mo | 32 πνευματικοῖς g nach NT u. S. 16, 10

3 (Nr. 112) Οὐδὲν γὰρ ἄτοπον, οἶμαι, ἐν τῷ παρόντι ὀλίγον *Μαρκέλλου*
τῶν ἔξωθεν ὑπομνήσαι σε παροιμιῶν. *περὶ τῶν*

ΑΛΛ' Η ΤΕΘΝΗΚΕΝ Η ΔΙΔΑΣΚΕΙ ΓΡΑΜΜΑΤΑ. ταύτην τὴν *παρ' Ἑλλή-*
παροιμίαν πρὸς μὲν τὸ φαινόμενον τοῦ γράμματος ὑπολάβοι ἂν τις *σιν παροι-*
15 *μιῶν.*
κατὰ τῶν γράμματα διδασκόντων εἰρησθαι· ἐπεὶ καὶ ἕτερός τις
τῶν παρ' αὐτοῖς ἐδίδασκες γράμματα, ἐγὼ δ' ἐφοίτων· ἔφη, τὸ
δ' οὐχ οὕτως ἔχειν οἱ τὰ ὑπομνήματα γράψαντες ἔφασαν· ἀλλ'
ἐπειδὴ Ἀθηναίους Σικελιῶται, φασίν, πόλεμον νικήσαντες μόνους
ἔσωζον τοὺς παιδείαν σκηπτομένους, διδασκάλους αὐτοὺς τοῖς
10 παισὶν ἄγοντες, τοὺς δὲ ἄλλους πάντας ἐφόνεον, ἐξ αὐτῶν δὴ
τινας φηγόντας καὶ ἐπανελθόντας ἐρωτωμένους τε ὑπὸ Ἀθηναίων
περὶ τινων διαφερόντων αὐτοῖς ἔφασαν εἰρηκέναι ΑΛΛ' Η ΤΕ-
ΘΝΗΚΕΝ, Η ΔΙΔΑΣΚΕΙ ΓΡΑΜΜΑΤΑ.

τί δὲ καὶ τὸ ΑΙΞ ΤΗΝ ΜΑΧΑΙΡΑΝ; νομίσειεν ἂν τις [εἰρησθαι], 2
15 ἵνα θῶ πρότερον τὰ περὶ αὐτῆς λεγόμενα, πάντως που διὰ <τὸ>
τὴν θνομένην αἴγα εἰς τὴν μάχαιραν ἀφορᾶν εἰρησθαι τὴν πα-
ροιμίαν. ἀλλ' οὐτί γε τοῦτ' ἔφασαν οἱ παλαιοί· οὐδὲ γὰρ παροιμία
ἦν ἂν ἡ λεχθεῖσα, εἶγε τοῦθ' οὕτως εἶχεν (τοῦτο γὰρ ἀκόλουθον
ἦν ἐκ τῶν φαινομένων ἐννοεῖν), ἀλλ' ἐπὶ τῶν ἑαυτοῖς κακὰ προ-
20 ξενούντων εἰρησθαι τοῦτό φασιν. φασίν γὰρ Μήδειαν ἐν Κορινθῶ
τὰ τέκνα ἀποκτείνασαν κατακρῦψαι τὴν μάχαιραν αὐτόθι· τοὺς
δὲ Κορινθίους κατὰ χρησμόν αὐτοῖς δοθέντα αἴγα μέλαιναν ἐνα-
γίζοντας ἀπορεῖν μαχαίρας, τὴν δὲ αἴγα σκάλλουσαν τῷ ποδὶ τὴν
Μηδείας ἀνευρεῖν μάχαιραν καὶ αὐτῇ τυθῆναι.

τί δὲ τὸ ΑΛΙΣ ΔΡΥΟΣ σημαίνει; φησί τις· οὐ γὰρ δυνατόν ἐκ 3
τοῦ προχείρου γινώσκειν τὴν παροιμίαν. οἱ παλαιοί, ὡς ἔφασαν,
πρὸ τῆς τοῦ σίτου γεωργίας βαλανηφαγοῦντες, ἐπειδὴ ὡς ᾤοντο
ὁ καρπὸς οὗτος ὕστερον εὐρέθη, ἐκείνη προσέχοντες τὸν νοῦν
καὶ τῇ μεταβολῇ προσχαίροντες ΑΛΙΣ ΔΡΥΟΣ ἔλεγον· καὶ τοῦτο
30 34 τὴν παροιμίαν ἔφασαν εἶναι.

αὐθίς τε ἑτέρας παροιμίας ὑπὸ πλείστων τῶν παρ' αὐτοῖς 4
σοφῶν ἐν πλείστοις καὶ διαφόροις βιβλίοις εἰρημίνης, τίνα περὶ
αὐτῆς γεγράφασιν οἱ τὰς παροιμίας ἐρμηνεύσαι προελόμενοι ἀναγ-

1 ff vgl. die Separatausgabe Schneidewins im Corpus paroemiographorum grae-
corum ed. Leutsch et Schneidewin I, XX ff. 1839 — 6 Demosthenes de cor. 315 —
25 vgl. Bernays, Theophrasts Schrift über die Frömmigkeit S. 53

6 ἐδίδασκες Demosth. ἐδιδάσκετο V | δ' Demosth. δὲ V | 10 δὴ We δέ V
| 12 τινων διαφερόντων] τῶν διαφθαρέντων Schneidewin | 14 εἰρησθαι str. Ga |
15 ἵνα θῶ Heyse Schneidewin μὴ ἢ θῶ V | πάντως Schneidewin πάντων V
τὸ g | 17 οὐτί γε Kl οὐ τινὲς V | 25 l. φήσει? | 26 ὡς zu str.? | 33 οἱ m οὐ V

καλον ἐν τῷ παρόντι μνημονεύσαι, * * * ἀλλ' ἴν' ἐλέγξωμεν Ἀστέριον, καὶ ἀπὸ τῶν ἔξωθεν αὐτὸν μαθημάτων εἰδότα μὲν ἀκριβῶς τὸ τῆς παροιμίας ἐξαίρετον, ἐν δὲ τῷ παρόντι ἄγνοιαν προσποιηθέντα, ἵνα τὸ ἑαυτοῦ βούλημα διὰ τῆς τοῦ παροιμιώδους ῥητοῦ χρήσεως πιθανῶς κατασκευάζειν δόξη. ἔστιν δὲ ΓΛΑΥΚΟΥ ΤΕΧΝΗ. ταύτης οἱ ἔξωθεν σοφοὶ τῆς παροιμίας μνημονεύσαντες διαφόρως αὐτὴν ἐξηγήσαντο. | ὁ μὲν γὰρ αὐτῶν τις ἔφη, Γλαῦκόν 5 | 16
 τινα ἐπιστήμονα τέχνης τινὸς γεγονότα † πολλῶν οὔσαν θανμασιωτάτην, ἀπολέσθαι ἅμα ἐκείνῳ κατὰ θάλατταν, μηδενὸς πω διακηκότος αὐτῆς. ἕτερος δέ, τὴν ἐπ' ἄκρον μουσικῆς ἐμπειρίαν μαρτυρήσας τῷ Γλαύκῳ, τοὺς κατασκευασθέντας ὑπ' αὐτοῦ δίσκους χαλκοὺς φησὶν τέσσαρας, πρὸς τὸ ἐμμελῆ τινα τῆς κρούσεως τὴν συμφωνίαν τῶν φθόγγων ἀποτελεῖν· ἔνθεν τε εἰρησθαι τὴν παροιμίαν. ἄλλος δέ τις Ἀλυστικῶν ἀναθημάτων φησὶν ἀνακείσθαι 6
 15 κρατῆρα καὶ ὑποκρατῆριον θανμάσιον, Γλαῦκον Χίον ποίημα. ἕτερος δέ, Γλαῦκον αὐτὸν ἀναθελῖναι εἰς Δελφοὺς τρίποδα χαλκοῦν, οὕτω δημιουργήσαντα τοῖς † παχέως τε κρουόμενον, τοὺς τε πόδας, ἐφ' ὧν βέβηκεν, καὶ τὸ ἄνω περικελιμενον καὶ τὴν στεφάνην τὴν ἐπὶ τοῦ λέβητος καὶ τὰς ῥάβδους διὰ μέσον τεταγμένας φθέγγεσθαι λύρας φωνῆ. καὶ αὐτὶς ἕτερος, ἀπὸ Γλαῦκου τινὸς δόξαντός τι πλέον πεποιηκέναι εἰρησθαι τὴν παροιμίαν.
 ὅρας, ὅπως τὸ δυσχερὲς τῆς παροιμίας καὶ διὰ τούτου δεικνύται, 7
 διὰ τοῦ μηδὲ ἐπὶ τῆς αὐτῆς ἐρμηνείας στήναι τοὺς τὴν παροιμίαν ταύτην ἐξηγήσασθαι βουληθέντας. οὕτως δυσεύρετόν τι πρᾶγμα 25
 τὸ τῆς παροιμίας καὶ παρὰ τοῖς ἔξωθεν εἶναι δοκεῖ. διὸ καὶ τις τῶν παρ' αὐτοῖς σοφῶν συναγαγὼν τὰς ὑπὸ πολλῶν καὶ διαφόρως λεχθείσας παροιμίας, εἰς αὐτὰς γέγραφεν ἕξ βιβλία, δύο μὲν τῶν (ἐμ)μέτρων, τῶν δὲ ἀμέτρων τέσσαρα. ταύτας δὲ παροιμίας ὠνόμασαν οἱ ἔξωθεν δι' οὐδὲν ἕτερον, ἔμοι δοκεῖν, ἀλλ' ἐπειδὴ ταῖς τοῦ 8
 30 σοφωτάτου Σολομῶνος Παροιμιαῖς ἐντυχόντες καὶ γνόντες δι' αὐτῶν ὅτι οὐδὲν ἔστιν ἐκ τοῦ προχείρου σαφῶς τῶν ἐν αὐταῖς εἰρημένων μαθεῖν, καὶ αὐτοὶ ζηλωσαὶ τὸ προφητικὸν βουληθέντες γράμμα τὸν αὐτὸν ἐκείνῳ γεγράφασι τρόπον. εἶτα ὡς μηδὲν ἕτερον ὄνομα κυριώτερον ἐκείνου ἐπινοῆσαι δυνηθέντες καὶ ταύτας παροιμίας ὠνόμασαν.

1 * * * We | ἀλλ' str. Schneidewin | ἴν' Vc ἦν V* | 2 καὶ] l. ὡς? | αὐτῶν? Schneidewin | 4 παροιμιωδῶς? Schneidewin 8 γεγονότα] + ναγαγήσαι ὥστε We πολλῶν] πολλῶ Schneidewin ἦν πολλῶν Heindorf | οὔσα V | 10 ἄκρων V, corr. Schneidewin | 12 τέσσαρας * * * ? We | 14 ἀλυστικῶν V*, corr. V² | 17 τοῖς παχέως τε] θανμασιῶς ὥστε Heindorf τῷ πάχει ὥστε Petavius | 18 τὸν ἄνω περικελιμενοι V, corr. Heindorf | 21 τι m τις V | 27 γέγραφεν ἕξ Ga Nauck γεγραφέναι V | 28 ἐμμέτρων m

διὰ τοιούτων Μάρκελλος παραθέσει τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ 9
 διδάσκειν τὰς θεοπνεύστους νοεῖν πειρᾶται γραφάς. ὅλην δὲ ταύτην
 παρεθέμην τὴν μακρὰν καὶ ἀδόλεσχον περιττολογίαν δεῖξαι βουλό-
 μενος αὐτοῦ τὴν ἄνοιαν τῆς πολλῆς καὶ ἀκαίρου φιλοτιμίας, ἣ κέχρη-
 5 ται ὁ ἀνὴρ, τῶν μὲν Ἑλληνικῶν λόγων ἐπιδεικτικῶς, τῶν δὲ θείων
 ἀμνημόνως. οὐ γὰρ ἂν ποτε εἰς τοσαύτην ἐξέπιπτε φλυαρίαν, εἰ 10
 τῶν ἀποστολικῶν ἐμμένητο παραγγελμάτων, δι' ὧν παραινεί χρῆναι
 ἵτ' ὑπὸ τοῦ θεοῦ χαρισθέντα 35^r ἡμῖν λαλεῖν | οὐκ ἐν διδακτοῖς 17
 ἀνθρωπίνης σοφίας λόγοις, ἀλλ' ἐν διδακτοῖς πνεύματος, πνευματικὰ
 10 πνευματικοῖς συγκρίνοντας, οὐδὲ νοήσας ὅπως ἐλέχθη τὸ ψυχικὸς 11
 ἄνθρωπος οὐ δέχεται τὰ τοῦ πνεύματος τοῦ θεοῦ, μωρία γὰρ αὐτῷ
 ἐστίν, καὶ οὐ δύναται γινῶναι, ὅτι πνευματικῶς ἀνακρίνεται. ταῦτα
 δὲ ἀγνοήσας τοὺς Ἑλλήνων σοφοὺς ὑπέλαβεν γινῶσιν ἐσχηκέναι τῆς
 ὑπὸ τοῦ θεοῦ τῷ Σολομῶνι χαρισθείσης σοφίας καὶ γνόντας ζηλω-
 15 σαι τὸ προφητικόν, ὡς αὐτὸς φησιν, γράμμα. καὶ πῶς οἱοί τ' ἦσαν 12
 γινῶναι τὰ θεῖα καὶ ζηλωσαὶ οἱ ψυχικοὶ καὶ οὐκ εἰδότες πνευματικὰ
 πνευματικοῖς συγκρίνειν, τοῦ θείου ἀποστόλου ἀποφνημαμένου ψυχι-
 κὸν ἄνθρωπον μὴ δέχεσθαι ἵτ' αὐτοῦ πνεύματος τοῦ θεοῦ; τοῦ δ'
 αὐτοῦ φήσαντος μὴ δύνασθαι γινῶναι τὸν ψυχικὸν τὰ πνευματικὰ,
 20 ὅτι πνευματικῶς ἀνακρίνεται, ἀντιδοξάζων ὁ γενναῖος τῷ ἀπο-
 στόλῳ φάσκει τὸν αὐτὸν τρόπον τῷ Σολομῶνι γεγραμέναι τοὺς
 τὰς Ἑλληνικὰς παροιμίας πεποιημένους. λέγει δ' οὖν ἐπὶ λέξεως 13
 (Nr. 112) ἐπειδὴ ταῖς τοῦ σοφωτάτου Σολομῶνος Παροιμίαις ἐντυ-
 χόντες καὶ γνόντες δι' αὐτῶν ὅτι οὐδὲν ἐστὶν ἐκ τοῦ προχείρου
 25 σαφῶς τῶν ἐν αὐταῖς εἰρημένων μαθεῖν, καὶ αὐτοὶ ζηλωσαὶ τὸ προ-
 φητικὸν βουληθέντες γράμμα τὸν αὐτὸν ἐκεῖνον γεγράφασι τρόπον.
 σκέψαι δὲ καὶ ἄλλως ἐξ αὐτῶν τῶν παραθέσεων ὅσον τῆς ἀληθείας
 διήμαρτεν, εἰπὼν τοὺς παρ' Ἑλλήσιν τὸν αὐτὸν τῷ Σολομῶνι γεγρα-
 φέναι τρόπον. ὁ μὲν γὰρ Σολομῶν θεοδωρῆτῳ σοφία κινούμενος 14
 30 πᾶσαν αὐτοῦ τὴν γραφὴν ἐπ' ὀφελείᾳ καὶ σωτηρίᾳ ψυχῶν τῷ τῆς
 θεοσεβείας ἀντίθει λόγῳ, γυμνασίῳ δ' ἕνεκεν τῆς τῶν ἐντυγχανόν-
 των διανοίας σκοτεινοῖς ἐχρῆτο προβλήμασιν καὶ λόγοις στροφαῖς
 καὶ φωναῖς δι' αἰνιγμάτων προενηνεγμέναις. καὶ τοῦτο δ' ἐν ἀρχῇ
 τῆς βίβλου μαρτύρεται λέγων ἵτ' ὧνδε γὰρ ἀκούσας σοφὸς σοφώτερος
 35 ἐσται, ὁ δὲ νοήμων κυβέρνησιν κτήσεται, νοήσει τε παραβολὴν

8 I Kor. 2, 12—14 — 15 vgl. Nr. 112 — 16—20 I Kor. 2, 12—14 — 21f vgl.
 Nr. 112 — 28 vgl. Nr. 112 — 34 Prov. 1, 5. 6

18 l. δὴ? | 19 τὸν V² τὸ V* | 22 πεποιηκότας m^r | 23 ἐπειδὴ and. St. ἐπει
 δὲ V | 24 προχείρου] + καὶ m^r | 26 γεγράφασι and. St. γεγραφήσασιν ≡ V

σκοτεινῶν λόγων, ῥήσεις τε σοφῶν καὶ ἀντίγματα, καὶ πάλιν ὀδέ- 15
 ξασθαι στροφὰς λόγων. ἃ δὴ καὶ οὕτως ἔχοντα ἐκ τῶν ἐμφερο-
 μένων τῇ βίβλῳ καταμαθεῖν ῥάδιον, ἄλλως οὐ δυναμένων νοηθῆναι
 ἢ διόντων ἡμῶν ἐκ τῆς προχείρου λέξεως ἐπὶ τὸν ἐξ αὐτῆς θεω-
 5 ρούμενον νοῦν· οἷόν ἐστιν τὸ ἔτι βδέλλη τρεῖς θυγατέρες ἦσαν ἀγα-
 πῆσει ἀγαπώμεναι, καὶ αἱ τρεῖς αὐταὶ οὐκ ἐνεπίπασαν αὐτήν. καὶ ἡ
 τετάρτη οὐκ ἠρκέσθη εἰπεῖν ἱκανόν, | καὶ ἡ σοφία ᾠκοδόμησεν 16 | 18
 ἑαυτῇ οἶκον, καὶ ὑπῆρξεν στύλους ἑπτὰ· ἔσφαξεν τὰ ἑαυτῆς θύματα,
 ἐκέρασεν εἰς κρατῆρα τὸν ἑαυτῆς οἶνον, καὶ ὅσα ἄλλα τούτοις παρα-
 10 πλήσια, οὐκ ἑτέρως δυνατὰ νοεῖσθαι, οὔτε προχείρως οὔτε ἐκ τινος
 ἱστορίας, εἰ μὴ κατὰ μόνην μεταφορὰν καὶ ἀναστροφῆν τῆς λέξεως.
 αἱ δ' ἐκτεθεῖσαι τῶν Ἑλλήνων παροιμίαι ἀπὸ τινων ἱστοριῶν τὰς
 ἀρχὰς ἐλλήσασιν. τὸ γὰρ **Ἡ ΤΕΘΝΗΚΕΝ Ἡ ΔΙΔΑΣΚΕΙ ΓΡΑΜΜΑΤΑ** 17
 διὰ τήνδε, φησὶν, ἐλέχθη τὴν ἱστορίαν, καὶ δι' ἑτέραν πάλιν γενο-
 15 μένην τοιανθὶ πρᾶξιν τὸ **Αἰετὸν τὴν Μαχαίραν** εἰρηται· καὶ τὸ
Αἰετὸν Δρυὸς ὡσαύτως, διὰ τὸ βαλανηφαγοῦντάς ποτε παύσασθαι
 τῆς τοιαύτης τροφῆς. εἰ δὲ καὶ Γλαυκὸς τις ἐπιστήμων τέχνης τινὸς
 γε35 γονῶς διαφόρως ἐμνημονεύθη παρὰ τοῖς μετὰ ταῦτα διαφωνή-
 σασιν ἐν τῷ περὶ αὐτοῦ λόγῳ, τί τοῦτο πρὸς τὰς θεοπνευστοὺς
 20 Παροιμίας; οὐ γὰρ ὁμοίως ταῖς Ἑλληνικαῖς παροιμίαις καὶ αὐταὶ ἐκ
 τινος ἱστορίας τὴν λύσιν ἐπιδέχονται. ἀμαθῶς ἄρα καὶ ἀπειρῶς τῆς
 τῶν θείων γραφῶν θεωρίας οὐ μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐναντίως τῷ ἀπο-
 στόλῳ Μάρκελλος τοὺς Ἑλλήνων σοφοὺς (ἐν)τυχόντας ταῖς Παροι-
 μίαις Σολομῶνος μαθεῖν καὶ ζηλωσαὶ τὸ προφητικὸν γράμμα καὶ
 25 τὸν αὐτὸν κελίον γράψαι τρόπον ἀπεφῆναιτο. τούτων ἡμῖν εἰρημέ- 18
 νων εἰς ἀπόδειξιν τοῦ μηδὲ ταῖς θείαις γραφαῖς ὄν χρητῶν
 ἐντετυχημένοι τὸν ἄνδρα, καλεῖ δὴ καιρὸς καὶ τὴν οὐχ ὑγιῆ τῆς
 πίστεως αὐτοῦ δόξαν ἐπισκέψασθαι, ὡς ἐναντία δοξάζων τῇ ἐκκλη-
 σιαστικῇ διδασκαλίᾳ αὐτήν τε καὶ τοὺς προεστῶτας αὐτῆς διέβαλλεν.
 30 4 Θήσω δὲ πρῶτα δι' ὧν τοῖς ὀρθῶς καὶ ἐκκλησιαστικῶς γρα-
 φεῖσιν ἀντιλέγειν πειρᾶται, διαβάλλον τοὺς γράψαντας, καὶ μονον-
 ουχὶ πάμμαχον συνιστάμενος ἀγῶνα πρὸς πάντας. ἄρτι μὲν γὰρ
 πρὸς Ἀστέριον τὴν ἀντίρρησιν ποιεῖται, ἄρτι δὲ πρὸς Εὐσέβιον τὸν

ὅτι τὴν τε
 ἐκκλησια-
 στικὴν δι-
 δασκαλίαν
 καὶ τοὺς
 προεστῶ-
 τας αὐτῆς
 διέβαλλεν.

1 Prov. 1, 3 — 5 Prov. 24, 50 — 7 Prov. 9, 1 — 12 ff vgl. Nr. 112 —
 17 vgl. Nr. 112 — 23 ff vgl. Nr. 112 a. E.; doch scheint Eusebius hier das μαθεῖν
 Marcellis falsch angebracht zu haben

1 σκοτεινῶν λόγων] 1. καὶ σκοτεινὸν λόγον mit LXX? | 9—10 παραπλήσια]
 + ἃ V² | 10 δύναται m | 14 φασιν m^r | 15 τοιάνδε Zahn | εἰρησθαι V, corr. Kl
 23 ἐντυχόντας Kl vgl. S. 15, 30. 16, 20 | 28 δς Mo
 Eusebius IV.

μέγαν. | και ἔπειτα ἐπὶ τὸν τοῦ θεοῦ ἄνθρωπον, τὸν ὡς ἀληθῶς 2 | 19
 τρισμακάριον τρέπεται Παύλινον, ἄνδρα τιμηθέντα μὲν τῆς Ἀν-
 τιοχείων ἐκκλησίας πρεσβειῶ, διαπρεπῶς δ' ἐπισκοπεύσαντα τῆς
 Τυρίων οὕτω τε ἐν τῇ ἐπισκοπῇ διαλάμπραντα, ὡς τὴν Ἀντιοχείων
 5 ἐκκλησίαν ὡς οἰκείου ἀγαθοῦ μεταποιηθῆναι αὐτοῦ. ἀλλὰ καὶ τοῦ 3
 τον, μακαρίως μὲν βεβιωκότα, μακαρίως δ' ἀναπεπαυμένον πάλαι τε
 κεκοιμημένον καὶ μηδὲν αὐτῷ διανοχλοῦντα, ὁ θαυμαστός οὗτος
 συγγραφεὺς σκόπτει. καὶ ἐκ τούτου μεταβὰς Ὁριγένει πολεμεῖ, πρό-
 παλαι καὶ αὐτῷ πεπαυμένῳ τοῦ βίου. ἔπειτα Ναρκίσσῳ ἐπιστρα-
 10 τεύεται, καὶ τὸν ἕτερον Εὐσέβιον διώκει, ὁμοῦ τε πάντας τοὺς
 ἐκκλησιαστικὸν πατέρας ἀθετεῖ, οὐδενὶ τὸ παράπαν ἀρεσκόμενος ἢ
 μόνῳ ἑαυτῷ. γράφει δ' οὖν ὀνομαστὶ κακῶς μνημονεύων ἀπάντων 4
 τοῦτον τὸν τρόπον

(Nr. 59) ἄρξομαι τοίνυν ἀπὸ τῆς ὑπ' αὐτοῦ γραφείσης ἐπιστο-
 15 λῆς πρὸς ἕκαστον τῶν μὴ ὀρθῶς γραφέντων ἀντιλέγειν. γέγραπεν
 πιστεύειν εἰς πατέρα θεὸν παντοκράτορα, καὶ εἰς τὸν
 υἱὸν αὐτοῦ τὸν μονογενῆ θεόν, τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν
 Χριστόν, καὶ εἰς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· καὶ φησὶν ἐκ τῶν
 20 θείων γραφῶν μεμαθηκέναι τοῦτον τὸν τῆς θεοσεβείας
 τρόπον. ἐγὼ δὲ ὅταν μὲν τοῦτο λέγῃ ἀποδέχομαι σφόδρα τὰ 5
 λεγόμενα, κοινὸς γὰρ οὗτος ἀπάντων ἡμῶν τῆς θεοσεβείας ὁ τρό-
 πος, πιστεύειν εἰς πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα· ὅταν
 δὲ μὴ τῆς θείας ἐστοχασμένος δυνάμεως ἀνθρωπικώτερον ἡμῖν διὰ
 25 τινος ἐντέχνου θεωρίας τὸν τε πατέρα πατέρα λέγῃ καὶ τὸν υἱὸν
 υἱόν, οὐκέτ' ἐπαινεῖν τὴν τοιαύτην θεωρίαν ἀκινδύνον. διὰ γὰρ τῆς 6
 τοιαύτης θεωρίας τὴν νῦν αὐτοῖς ἐπινοουμένην αἵρεσιν ἀξάνεσθαι
 συμβαίνει, ὅπερ σαφῶς ἐπιδειξάι ῥάδιον οἶμαι ἐκ τῶν αὐτοῦ λόγων. 36^ο
 ἔφη γὰρ τὸν μὲν πατέρα δεῖν ἀληθῶς πατέρα εἶναι νομίζειν
 καὶ τὸν υἱὸν ἀληθῶς υἱὸν καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ὡσαύτως.
 30 ταῦτα ὁ Μάρκελλος πρὸς Ἀστέριον, οὐκ ἀρεσκόμενος τῷ τὸν πατέρα 7
 δεῖν ἀληθῶς πατέρα εἶναι ὁμολογεῖν καὶ τὸν υἱὸν ἀληθῶς
 υἱὸν καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ὡσαύτως. ὅθεν ἐξῆς διὰ μακροτέρων
 ἀνασκευάζειν τὸν περὶ τούτων πειρᾶται λόγον. ψιλὸν γὰρ καὶ τῷ ἄνθρω-
 35 πείῳ λόγῳ ὁμοίον, οὐχὶ δὲ υἱὸν ἀληθῶς ζῶντα καὶ ὑφ' ἐστῶτα τὸν 8
 Χριστόν εἶναι ὁμολογεῖν ἐθέλει· καὶ ἐπειδὴ ταύτην εἶπεν ἐπινοεῖσθαι νῦν

80 vgl. Nr. 59 — 85 vgl. Nr. 59

3 δ' Kl τ' V | 11 οὐδὲν V*, corr. V² | 14—29 das Ganze wird von Re Zahn 54
 Harnack LG II 2 mit Recht für ein Marcellfragment gehalten (vgl. Z. 30ff);
 anders mg u. Conybeare ZNTW 4 230 | 15 ἀντιλέγων Mo | γέγραπεν + δὲ Mo
 + γὰρ r | 20 τύπον m^r | 27 ὡσπερ V, corr. We | 38 ψιλόν] vgl. S. 4, 3 u. 8.

αἴρεσιν, δεικτέον | ὡς προϊῶν Ὀριγένους τοῦ πάλαι γενομένου μέμνηται 20
ὡς ὁμοδοξοῦντος τοῖς νυνὶ πρὸς αὐτοῦ διαβαλλομένοις. ἐγὼ δὲ καὶ
Ὀριγένους παλαιότερων ἀνδρῶν πλείστοις ὅσοις ἐκκλησιαστικοῖς
συγγράμμασιν ἐντετύχηκα, ἐπισκόπων τε καὶ συνόδων ἐπιστολαῖς
5 διαφόροις πρόπαλαι γραφείσαις, δι' ὧν εἰς καὶ ὁ αὐτὸς ὁ τῆς
πίστεως χαρακτῆρ ἀποδείκνυται. οὐκ ὀρθῶς ἄρα διαβέβληκεν εἰπὼν 9
〈ταύτην〉 ἐπινοεῖσθαι νῦν αἴρεσιν ὑπὸ τῶν διαβαλλομένων. μετὰ
ταῦτα μικρὸν προελθὼν οὐ τὸν Ἀστέριον μόνον, ἀλλὰ καὶ τὸν
μέγαν Εὐσέβιον, οὗ τῆς ἐπισκοπῆς πλείοται καὶ διαφανεῖς ἐπαρχίαι
10 τε καὶ πόλεις μετεποiehθησαν, κακῶς ἀγορεύει τοῦτον τὸν τρόπον
(Nr. 29) ὑπομνήσω δέ σε ὧν αὐτὸς γέγραφεν συνιστάμενος τοῖς
κακῶς ὑπὸ Εὐσεβίου γραφείσιν, ἵνα γνῶς ὅτι ἀφίσταται σαφῶς τῆς
προτέρας ἐπαγγελίας. γέγραφεν γὰρ αὐταῖς λέξεσιν οὕτως· τὸ 10
γὰρ κεφάλαιον εἶναι τῆς ἐπιστολῆς ἐπὶ τὴν βουλὴν τοῦ
15 πατρὸς ἀνενεγκεῖν τοῦ υἱοῦ τὴν γένεσιν, καὶ μὴ πάθος
ἀποφῆναι τοῦ θεοῦ τὴν γονήν. ὅπερ οἱ σοφώτατοι τῶν
πατέρων ἐν τοῖς οἰκείοις συντάγμασιν ἀπεφῆναντο, φυ-
λαξάμενοι τῶν αἰρετικῶν τὴν ἀσέβειαν, οἱ σωματικὴν
τινα καὶ παθητικὴν κατεπεύσαντο τοῦ θεοῦ τὴν τεκνο-
20 γονίαν, τὰς προβολὰς δογματίζοντες.
καὶ πρὸς ταύτας δὲ τὰς φωνὰς πολλὴν ἐξῆς ποιεῖται τὴν ἀντίρρησιν, 11
μεθ' ἣν ἐπισυνάπτει λέγων
(Nr. 30) ὥστε συνηγορῆσαι Εὐσέβιῳ κακῶς γράψαντι βουλόμενος
Ἀστέριος, φύσεώς τε πατρὸς καὶ φύσεως [ἀ]γεννητοῦ μνη-
25 μονεύσας, αὐτὸς ἑαυτοῦ κατήγορος γέγονεν. πολὺ γὰρ βέλτιον ἦν
τὸ βάθος τοῦ νοήματος Εὐσεβίου, ὡς αὐτὸς γέγραφεν, ἐν
βραχυλογίᾳ κείμενον ἀνεξέταστον καταλιπεῖν, ἢ τοιαύτη θεωρία
χρησάμενον τὸ πανοῦργον τοῦ γράμματος εἰς φῶς ἀγαγεῖν.
καὶ μεθ' ἕτερα ἐπιλέγει 12
30 (Nr. 3) νυνὶ δὲ ἐξετάσωμεν ἐν τι ῥητὸν τῶν ὑπὸ Ἀστερίου γρα-
φέντων· ἔφη γὰρ οὕτως· ἄλλος μὲν γὰρ ἐστὶν ὁ πατήρ, ὁ

7 vgl. Nr. 59 — 12f vgl. Nr. 68 a. E. — 13 ff vgl. Theodoret h. e. 1, 5 (ed. Gaisford: Brief d. Eusebius v. Nicomedien an Paulinus v. Tyrus): οὔτε γὰρ δύο ἀγέννητα ἀκηκόαμεν, οὔτε ἐν εἰς δύο διηρημένον, οὐδὲ σωματικόν τι πεπλονθὸς μεμαθήκαμεν οὐδὲν γὰρ ἐστὶν ἐκ τῆς οὐσίας αὐτοῦ, πάντα δὲ βουλήματι αὐτοῦ γενόμενα ἕκαστον ὡς καὶ ἐγένετο ἐστὶν — 31 f vgl. Nr. 85

7 ταύτην Kl vgl. S. 18, 35 | 11 αὐτὸς m αὐτοῖς V | συνεσταλμένος m (-ως m^r) | 13 ἀπαγγελίας V¹ | 15 γέννησιν Re | 24 γεννητοῦ Re | 25 ἑαυτοῦ We ἑαυτῷ V | 26 βάθος Re σκότος? We πάθος V

γεννήσας ἐξ αὐτοῦ τὸν μονογενῆ λόγον καὶ πρωτότοκον
 πάσης κτίσεως. ἀμφοτέρα συνάψας γέγραφεν μονογενῆ καὶ
 πρωτότοκον, πολλῆς ἐναντιότητος ἐν τοῖς ὀνόμασιν οὐσης τού-
 5 τοις, ὡς ἔστιν ῥᾶδιον καὶ τοῖς σφόδρα δυσμαθέσιν γνῶναι. δῆλον 13
 5 γὰρ ὅτι ὁ μονογενῆς, εἰ ὄντως μονογενῆς εἴη, οὐκέτι πρωτό-
 τοκος εἶναι δύναται, καὶ ὁ πρωτότοκος ἢ (πρωτότοκος) οὐ δύναται
 μονογενῆς εἶναι.

καὶ ἐν τούτοις δὲ τὸν Ἀστέριον αἰτιᾶται μάτην· οὐ γὰρ αὐτοῦ ἀλλὰ
 τῆς θείας γραφῆς ἐτύγχανον αἱ | τὸν ἰδὼν τοῦ θεοῦ ποτὲ μὲν λέγου- 21
 10 σαι μονογενῆ ἰδὼν ποτὲ δὲ πρωτότοκον 36· πάσης κτίσεως φωνᾶ.
 αὐθις δὲ συνάπτει τούτοις λέγων 14

(Nr. 76) ἀλλ' ἀφέμενος τῆς ἀληθοῦς γνώσεως τὴν ἐντεχνον ἤμιν
 καὶ νῦν ἐπεδείξατο θεωρίαν. οὐκ ἔχων γὰρ ἐκ τῶν θείων γραφῶν
 τὸ ἑαυτοῦ κατασκευάσαι βούλημα, ἐπὶ τοὺς σοφωτάτους, ὡς οἶεται,
 15 ἀνατρέχει πατέρας φάσκων· ὅπερ οἱ σοφώτατοι τῶν πατέρων
 ἐν τοῖς οἰκείοις συντάγμασιν ἀπεφήναντο. ἀπόφασιν ἀπο- 15
 πεφάσθαι τοὺς ἑαυτοῦ πατέρας Ἀστέριος φησιν καὶ δόγμα περὶ
 θεοῦ γεγραφέναι ἀπὸ τῆς οἰκείας ἑαυτῶν προαιρέσεως. τὸ γὰρ τοῦ
 δόγματος ὄνομα τῆς ἀνθρωπίνης ἔχεται βουλῆς τε καὶ γνώμης. ὅτι 16
 20 δὲ τοῦθ' οὕτως ἔχει μαρτυρεῖ μὲν ἡμῖν ἰκανῶς ἡ δογματικὴ τῶν
 λατρῶν τέχνη, μαρτυρεῖ δὲ καὶ τὰ τῶν φιλοσόφων καλούμενα
 <δόγματα>· ὅτι δὲ καὶ τὰ συγκλήτῳ δόξαντα ἔτι καὶ νῦν δόγ-
 ματα συγκλήτου λέγεται, οὐδένα ἀγνοεῖν οἶμαι.

καὶ ταῦτα δὲ ὁ Μάρκελλος, ἀμνημονήσας τῆς ἀποστολικῆς φωνῆς ἢ
 25 φησιν περὶ τοῦ σωτῆρος· τὸν νόμον τῶν ἐντολῶν τοῖς δόγμασιν
 καταργήσας, προήχθη εἰπεῖν, ἀλλὰ καὶ μέμφεται τῷ δεῖν ἐπεσθαι
 τοῖς πατέρας, τῆς θείας φασκούσης γραφῆς· ἐπερώτησον τὸν πατέρα
 σου καὶ ἀναγγελεῖ σοι· τοὺς πρεσβυτέρους σου καὶ ἑροῦσίν σοι καὶ 17
 30 ἢ μὴ μέταιρε ὅρια αἰῶνια ἃ ἔθεντο οἱ πατέρες σου. εἰτ' ἀγανακτῶν
 ὅτι Παυλῖνον μακάριον ἀπεκάλεσεν, ὁμοῦ τε κακῶς Εὐσεβίου πάλιν
 μνημονεύων, οὕτω γράφει

(Nr. 77) συνηγορήσαι γὰρ βουλευθεὶς τῷ τὴν ἐπιστολὴν κακῶς γρά-
 ψαντι Εὐσεβίῳ, πρῶτον μὲν οὐ διδασκαλικῶς ἀναπτύξας,
 ἔφη, τὸ δόγμα τὴν ἐπιστολὴν συνέταξεν, οὐ γὰρ πρὸς τὴν
 35 ἐκκλησίαν οὐδὲ πρὸς τοὺς ἀγνοοῦντας ἐγίγνετο τὸ γράμμα

1 Joh. 1, 18 — Kol. 1, 15 — 10 Joh. 1, 18 — Kol. 1, 15 — 14 f vgl. Nr. 29
 — 25 Eph. 2, 15 — 27 Deut. 32, 7 — 29 Prov. 22, 28 — 30 vgl. Nr. 30 a. A.

1 αὐτοῦ V*, corr. V² | 6 ἢ πρωτότοκος V² a. R ἢ V* | 9 αἱ We εἶναι V
 | 12 ἀπεδείξατο m | 16 ἀποπέφεται V, corr. Mo | 19 τῆς < r | ἔχεται |
 ἔχει τι Neander | 22 δόγματα Mo | 34 ἐφ' ἢ V

ἀλλὰ πρὸς τὸν μακάριον Παυλῖνον, μακάριον αὐτὸν διὰ
 τοῦτο εἰπὼν, ὅτι τὴν αὐτὴν εἶχεν Ἀστερίῳ δόξαν. οὐκοῦν ἐπει-
 δήπερ τοὺς σοφωτάτους πατέρας Ἀστερίου μεμαθήκαμεν, ἀκό-
 λουθον ἡγοῦμαι λέγειν καὶ τὸν Παυλῖνου τε καὶ τῶν ἄλλων γε-
 5 νόμενον διδάσκαλον. ἀπὸ γὰρ τῆς Παυλῖνου ἐπιστολῆς ὁ κάκεινον 18
 διδάσκαλος γεγονῶς εὐδηλος γένοιτ' ἂν ἡμῖν.
 καὶ μεταξὺ τῶν εἰπὼν τὸν αὐτὸν αὐθις διαβάλλει ὡς οὐκ ὀρθῶς
 ἀποδεξάμενον τὸν Ὁριγένη, λέγων οὕτως
 (Nr. 32) οὐκ εὐαγγελικῆς ὑπομνήσκων διδασκαλίας ταῦτ' ἔγραψεν
 10 Παυλῖνος, ὁμολογῶν δὲ ἐνίοις μὲν ἀφ' ἑαυτῶν οὕτω κινει-
 σθαι, ἐνίοις δὲ ἐκ τῶν ἀναγνωσμάτων τῶν προειρημέ-
 νων ἀνδρῶν τοῦτον ἤχθαι τὸν τρόπον. εἶτα τέλος, ὥσπερ 19
 τινὰ κορωνίδα τῆς ἀποδείξεως ἐπάγων, ἐκ τῶν Ὁριγένους ῥητῶν
 τῇ | ἑαυτοῦ ὑπέγραψεν ἐπιστολῇ, ὡς μᾶλλον πείσαι δυναμένον 22
 15 παρὰ τοὺς εὐαγγελιστὰς καὶ τοὺς ἀποστόλους. ἔστιν δὲ τὰ ῥητὰ
 ταῦτα· ὧρα ἐπαναλαμβάνοντα περὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἀγίου
 πνεύματος, ὀλίγα τῶν τότε παραλελειμμένων διεξελεθῆναι·
 περὶ πατρὸς ὡς ἀδιαίρετος ὢν καὶ ἀμέριστος υἱοῦ γίνεται
 20 πατήρ, οὐ προβαλὼν αὐτόν, ὡς οἴονται τινες. εἰ γὰρ πρό-
 βλημά ἐστιν ὁ υἱὸς τοῦ πατρὸς καὶ γέννημα ἐξ αὐτοῦ,
 ὅποια τὰ τῶν ζώων γεννήματα, ἀνάγκη σῶμα εἶναι τὸν
 προβαλόντα καὶ τὸν προβεβλημένον.
 εἰθ' ἕξης μετὰ τὴν τῶν Ὁριγενειῶν φωνῶν παράθεσιν ἐπιφέρει λέγων 21
 (Nr. 32) ταῦτα Ὁριγένης ἔγραψεν, μὴ παρὰ τῶν ἱερῶν προφητῶν
 25 τε καὶ ἀποστόλων περὶ τῆς ἀιδιότητος τοῦ λόγου μαθεῖν βουλη-

§ vgl. Nr. 76 — 16 ff vgl. Origenes de princ. IV, 1, 28: tempus autem est . . .
 recapitulare singula, et primo omnium de patre et filio et spiritu sancto repe-
 tere. deus pater cum sit inuisibilis (l. indinuisibilis) et inseparabilis a filio,
 non per prolationem ab eo, ut quidam putant, generatus est filius. si enim pro-
 latio est filius patris, prolatio uero dicitur, quae talem significat generationem,
 qualis animalium uel hominum solet esse progenies, necessario corpus est et is, qui
 protulit, et is, qui prolatus est. — Pamphilus apol. 5: tempus est decursis his quae
 de patre et filio et spiritu sancto disseruimus, de illis quoque quae a nobis relicta
 fuerunt, pauca repetere. deus pater cum et inuisibilis (vgl. oben) sit et inseparabilis
 a filio etc. (wörtlich wie oben)

2 f τὴν αὐτὴν . . . δόξαν] τὸ αὐτὸ . . . δόγμα m^r | δόξαν] danach Lücke Mo Re
 18 ῥητῶν] + τῶν Mo | 14 τῆς . . . ἐπιστολῆς, corr. Mo | 21 γέννημα We γεννᾶ
 μὲν V, doch ist die Corruptel vielleicht noch grösser, vgl. Orig. | 24 ἔγραψεν]
 + καὶ?

θείς, ἀλλ' ἑαυτῷ δεδωκώς πλεον δευτέραν ὑπόθεσιν διηγῆσθαι
 τοῦ λόγου μάτην τολμᾷ.
 καὶ τούτοις δὲ τοῖς ὑπὸ Ὁριγένους ὀρθῶς εἰρημένους, περὶ τοῦ μὴ δεῖν
 5 σωματικὴν τινα 37^r καὶ παθητικὴν ὑπολαμβάνειν τὴν τῆς θεότητος
 τοῦ υἱοῦ γέννησιν, ἀντιλέγει, μάλιστα' ὅτι τῷ υἱῷ δέδωκεν ὑπόστασιν.
 καὶ ἐπιφέρει τὸν Ὁριγένη πάλιν κακῶς λέγων τοῖς τε ὑπ' αὐτοῦ
 ὀρθῶς γραφείσιν ἀντιλέγων ἐν τούτοις

(Nr. 32) ὅτι τὰ τοιαῦτα γράφων Ὁριγένης ἰδίῳις ἐχρήτο δόγ-
 10 μασιν, δῆλον ἀφ' ὧν καὶ τὰ ἑαυτοῦ ἀνατρέπει πολλάκις. ἐν
 γούν ἐτέρῳ χωρίῳ ἅτινα περὶ θεοῦ λέγει, ἀκόλουθόν ἐστιν ὑπο-
 μῆσαι. γράφει δὲ οὕτως· οὐ γὰρ ὁ θεὸς πατὴρ εἶναι ἤρξατο 22
 κωλυόμενος, ὡς γινόμενοι πατέρες ἀνθρώποι, ὑπὸ
 τοῦ μὴ δύνασθαι πω πατέρες εἶναι. εἰ γὰρ ἀεὶ τέλειος ὁ
 θεός, καὶ πάρεστιν αὐτῷ δύναμις τοῦ πατέρα αὐτὸν εἶναι,
 15 καὶ καλὸν αὐτὸν εἶναι πατέρα τοιοῦτου υἱοῦ, (τί) ἀναβάλλ-
 λεται καὶ τοῦ καλοῦ ἑαυτὸν στερίσκει καὶ, ὡς ἔστιν
 εἰπεῖν, ἐξ οὗ δύναται πατὴρ εἶναι, οὐ (γίνεται πατήρ);
 τὸ αὐτὸ μέντοιγς καὶ περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος λεκτέον.
 πῶς οὖν Ὁριγένους καὶ τοῦτο γράψαντος, ὁ μακάριος κατ' αὐτὸν 23
 20 Παῦλλος τοῦτο μὲν ἀποκρύψασθαι οὐκ ἀκίνδυνον ἐνόμισεν, χρή-
 σασθαι δὲ εἰς κατασκευὴν τῶν ἑαυτῷ δοκούντων τοῖς ἐναντίοις,
 ὧν οὐδὲ αὐτὸν ἂν Ὁριγένη εἰποιμι τὸν λόγον ἀποδοῦναι δυνατὸν
 εἶναι;

ἐν τούτοις ὁ Μάρκελλος ἐναντία φάσαι αὐτῷ τὸν Ὁριγένη εἰπὼν
 25 κατεπεύδατο, μὴ δυνῆθεις συνελθαι, ὡς διὰ μὲν τῆς προτέρας παρα-
 θέσεως τὸ ἀσώματον καὶ ἀπαθὲς τοῦ πατρὸς ἐδήλου, διὰ δὲ τῆς
 δευτέρας τὸ μὴ χρόνω πρὸ πάντων δὲ αἰώνων τὸν υἱὸν γεγεννηκέ-
 ναι. αὐθις δὲ μεθ' ἕτερα περὶ τοῦ Ὁριγένους | ὁ αὐτὸς ταῦτα γράφει 24|28

(Nr. 78) καίτοι εἰ δεῖ τάληθές περὶ Ὁριγένους εἰπεῖν, τοῦτο προσ-

11 Origenes in Gen. comm. l. I (vgl. Pamphilus apol. 3): non enim deus cum prius non esset pater, postea pater esse coepit velut impeditus aliquibus ex causis quibus homines mortales impediri solent, ut non statim ex quo sunt etiam patres esse possint. si enim semper perfectus est deus, nec deest ei uirtus qua pater sit, et bonum est esse eum patrem talis filii, quid differt, aut quid hoc bono se fraudat et non statim, si ita dici potest, ex quo potest esse pater efficitur pater? idipsum autem etiam de spiritu sancto dicendum est — 19f vgl. Nr. 77

1 ὑπόστασιν Mo | 2 μάτην Kl μαθεῖν V (str. Re) | 11 θεός] danach Lücke? vgl. Orig. | 15 τί Re διατί We vgl. Orig. | 16 καί?] + οὐκ εὐθὺς We vgl. Orig. | 17 οὐ γίνεται πατήρ Kl nach Re vgl. Orig. υἱοῦ V | 22f ὧν Kl ὡς V | ὠριγένει V*, corr. V¹? | εἰποιμι Re εἶ τι V | εἶναι Zahn ἦν V | 24 αὐτῷ V | 25 συνελθαι m

ἡκει λέγειν, ὅτι ἄρτι τῶν κατὰ φιλοσοφίαν ἀποστὰς μαθημάτων,
 καὶ τοῖς θείοις ὀμιλῆσαι προελόμενος λόγοις πρὸ τῆς ἀκριβοῦς
 τῶν γραφῶν καταλήψεως, διὰ τὸ πολὺ καὶ φιλότιμον τῆς ἔξωθεν
 παιδεύσεως θᾶπτον τοῦ δέοντος ἀρξάμενος [ὑπο]γράφειν ὑπὸ τῶν
 5 τῆς φιλοσοφίας παρήχθη λόγων, καὶ τινα δι' αὐτοὺς οὐ καλῶς
 γέγραπεν. δῆλον δέ· ἔτι γὰρ τῶν Πλάτωνος μνησθέντων δογμάτων,
 καὶ τῆς τῶν ἀρχῶν παρ' αὐτῷ διαφορᾶς, ΠΕΡΙ ΑΡΧΩΝ γέγραπεν 25
 βιβλίον, καὶ ταύτην τῷ συγγράμματι τὴν ἐπιγραφὴν ἔθετο. δεῖγμα
 δὲ τούτου μέγιστον τὸ μὴδὲ ἄλλοθεν ποθεν τὴν ἀρχὴν τῶν λέξεων
 10 αὐτὸν ἢ τὴν ἐπιγραφὴν τοῦ βιβλίου ποιήσασθαι, ἀλλ' ἀπὸ τῶν
 Πλάτωνι λεχθέντων ῥημάτων· γέγραπεν γὰρ ἀρχόμενος οὕτως·
 οἱ πεπιστευκότες καὶ πεπεισμένοι, τοῦτο <τὸ> ῥητὸν οὕτως 26
 εἰρημένον εὐροῖς ἂν ἐν τῷ Γοργία Πλάτωνος.
 οὐτ' εἰ ἐφέρετο, ἦνεγκεν ἂν διαβολὴν Ὀριγένει φάντι· οἱ πεπισ-
 15 τευκότες [ἦ] καὶ πεπεισμένοι, καὶ συνάψαντι ἕξῃς· τὴν χάριν
 καὶ τὴν ἀλήθειαν ἡδιὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ· γεγονέναι καὶ Χρισ-
 τὸν εἶναι τὴν ἀλήθειαν κατὰ τὸ εἰρημένον ὑπ' αὐτοῦ·
 ἡ ἐγὼ εἰμι ἡ ἀλήθεια«. ποῖα γὰρ πρὸς ταῦτα κοινωνία γένοιτ'
 ἂν ποτε Πλάτωνι; οὐδὲν Πλάτωνος ΠΕΡΙ ΑΡΧΩΝ μνημονεύεται 27
 20 βιβλίον, οὐδὲ Ὀριγένης ὁμοίως περὶ ἀρχῶν ἐδόξασεν Πλάτωνι, ὃ
 μίαν μόνην τὴν ἀγέννητον καὶ ἀναρχον καὶ ἐπέκεινα τῶν ὅλων εἰδὼς
 ἀρχὴν, ταύτην τε εἶναι πατέρα ἑνὸς μονογενοῦς υἱοῦ, δι' οὗ τὰ πάντα
 γέγονεν. ὃ δὲ καὶ ἐν τούτοις Ὀριγένους καταφυσάμενος μεθ' ἕτερα
 προστίθησι λέγων 28
 25 (Nr. 15) Ἄστεριον γὰρ εἰρηκότες πρὸ τῶν αἰώνων γεγενῆσθαι
 τὸν λόγον, αὐτὸ τὸ ῥητὸν αὐτὸν ἐλέγχει ψευδόμενον· ὥστε μὴ
 μόνον αὐτὸν τοῦ πράγματος, ἀλλὰ καὶ τοῦ γράμματος διαμαρτεῖν.
 εἰ γὰρ ἡ πρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθεμελιώσεν μετ' αὐτοῦ 37 ἡ Παροιμία,
 πῶς αὐτὸς γεγενῆσθαι αὐτὸν πρὸ τῶν αἰώνων ἔφη; ἕτερον
 30 γὰρ πρὸ τοῦ αἰῶνος τεθεμελιώσθαι αὐτόν, καὶ ἕτερον πρὸ τῶν
 αἰώνων γεγενῆσθαι.

12 Origenes de princ. I praef.: omnes qui credunt et certi sunt quod et gratia et ueritas per Iesum Christum facta sit, et Christum ueritatem esse norunt secundum quod ipse dixit: „ego sum ueritas“ etc. — 14 Platon Gorg. 454 DE: ἀλλὰ μὴν οἱ τέ γε μεμαθηκότες πεπεισμένοι εἶσι καὶ οἱ πεπιστευκότες. Zahn vergleicht noch II Tim. 1, 12; Justin. Apol. I, 8, 3 u. 5.; Clem. Alex. Strom. V, 85 — 14 ff vgl. zu Z. 13 — 16 Joh. 1, 17 — 18 Joh. 14, 6 — 22 Joh. 1, 3

4 γράφειν Re | 9 τοῦτο V, corr. Re | 12 πεπιστευμένοι V, corr. Zahn vgl. Platon u. Orig. | τὸ m | 15 ἦ str. Kl vgl. Z. 12 u. Orig. | πεπιστευμένοι V, vgl. zu Z. 13 | 30 αὐτὸς m, αὐτὸ V

ταῦτα εἰπὼν καὶ προσθεὶς ἕτερα εἰς ἀνατροπὴν τοῦ πρὸ τῶν αἰώνων 29
γεγενῆσθαι τὸν υἱόν, ἐπιλέγει αὐτοῖς ῥήμασιν

(Nr. 79) ἀξιῶ δὲ τοὺς ἐντυγχάνοντας τῶν ἀγίων, ὡςπερὶ σπέρ-
ματα καὶ ἀρχὰς τῆσδε τῆς ἐξηγήσεως ἀληθῶς εἰληφότας, πλείονας
5 ἀποδείξεις προσθεῖναι τοῖς εἰρημένοις, ὥστε ἔτι μᾶλλον τὰς τῶν
[περὶ] τὴν πίστιν διαστρεφόντων ἐλέγχεσθαι προαιρέσεις. ὄντως
γὰρ θεὸν τὸν γεννήσαντα αὐτοὺς ἐγκατέλιπον, καὶ ὤρυσαν ἑαυτοῖς
λάκκους συντετριμμένους.

τοιαῦτα καὶ διὰ τούτων λοιδορησάμενος ἐξῆς πειρᾶται δεικνύναι 30|24
10 ὅτι μηδὲ εἰκὼν τοῦ θεοῦ ἐστὶν ὁ υἱός, λέγων οὕτως

(Nr. 80) ἀκόλουθον ἡγοῦμαι βραχέα καὶ περὶ τῆς εἰκόνας εἰπεῖν.
γέγραφεν γάρ· ἄλλος δὲ ἐστὶν ὁ ἐξ αὐτοῦ γεννηθείς, ὅς
ἐστὶν εἰκὼν τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου. εἰκόνας διὰ τοῦτο μέ-
μνηται θεοῦ ἀοράτου Ἀστέριος, ἵνα τοσοῦτον τὸν θεὸν τοῦ
15 λόγου διαφέρειν διδάξῃ, ὅσον καὶ ἄνθρωπος τῆς ἑαυτοῦ εἰκόνας
διαφέρειν δοκεῖ.

καὶ μεταξὺ τινὰ εἰπὼν ἐπιφέρει

(Nr. 82) οὐκοῦν πρόδηλον, ὅτι πρὸ τῆς τοῦ ἡμετέρου σώματος 31
ἀναλήψεως ὁ λόγος καθ' ἑαυτὸν οὐκ ἦν εἰκὼν τοῦ ἀοράτου θεοῦ.
20 τὴν γὰρ εἰκόνα ὀραῖσθαι προσήκει, ἵνα διὰ τῆς εἰκόνας τὸ τέως μὴ
ὀρώμενον ὀραῖσθαι δύνῃται.

καὶ ἐπιλέγει

(Nr. 82) πῶς οὖν εἰκόνα τοῦ ἀοράτου θεοῦ τὸν τοῦ θεοῦ
λόγον Ἀστέριος εἶναι γέγραφεν; αἱ γὰρ εἰκόνας τούτων ὧν εἰσὶν
25 εἰκόνας καὶ ἀπόντων δεικτικαὶ εἰσὶν, ὥστε καὶ τὸν ἀπόντα δι'
αὐτῶν φαίνεσθαι δοκεῖν. εἰ δὲ τοῦ θεοῦ [τοῦ] ἀοράτου ὄντος 32
ἀοράτον εἶναι καὶ τὸν λόγον συμβαίνει, πῶς εἰκὼν τοῦ ἀορά-
του θεοῦ ὁ λόγος καθ' ἑαυτὸν εἶναι δύναται, καὶ αὐτὸς ἀόρα-
τος ὧν;

30 καὶ προῖων αὐθις λοιδορεῖ, λέγων οὕτως

(Nr. 24) πῶς οὖν οἱ «πλήρεις δόλου καὶ ῥαβδιουργίας», ἀποστο-
λικῶς εἰπεῖν, μεταφέρονται τὸ ῥητὸν εἰς τὴν πρώτην αὐτοῦ,
ὡς οἴονται, κτίσιν, καὶ ταῦτα τοῦ Δαυὶδ περὶ τῆς κατὰ σάρκα
αὐτοῦ γενέσεως σαφῶς εἰρηκότος;

35 καὶ μεταξὺ τούτων μακρὸν κατατείνας λόγον ἐπιφέρει

(Nr. 85) τί οὖν πρὸς ταῦτα λέξει; οὐ γὰρ οἶμαι αὐτὸν ἔχειν τι 33

7 Jer. 2. 13 — 12 Kol. 1, 15 — 81 Act. 13, 10 — 88 Ps. 109, 3 vgl.
S. 12, 17f

6 περὶ < r | διαστρεφόντων Zahn, doch vgl. Register | 14 θεοῦ] + τοῦ
m | 26 τοῦ < and. St.

περὶ τούτου λέγειν. οὐδὲ γὰρ σαφῶς αὐτὸν καὶ ἀπαρακαλύπτως ἠγοῦμαι καὶ πρὸς ἑτέρους ὁμολογῆσαι ἄν, ὅπερ αὐτὸς ἐν τῇ ἑαυτοῦ κρύπτει διανοία, ὡς ἔστιν σαφῶς ἀφ' ὧν γέγραphen μανθάνειν. ἄλλος μὲν γάρ, φησὶν, ἐστὶν ὁ πατήρ ὁ γεννήσας ἐξ αὐτοῦ
 5 τὸν μονογενῆ λόγον καὶ πρωτότοκον ἀπάσης κτίσεως, μόνος μόνον, τέλειος τέλειον, βασιλεὺς βασιλέα, κύριος κύριον, θεὸς θεόν, οὐσίας τε καὶ βουλῆς καὶ δόξης καὶ
 10 δυνάμεως ἀπαράλλακτον εἰκόνα. ταῦτα τὰ ῥητὰ σαφῶς τὴν φανύλην αὐτοῦ περὶ θεότητος ἐλέγχει δόξαν. πῶς γὰρ ὁ κύριος 34
 10 γεννηθεὶς καὶ [ὁ] θεός, ὡς αὐτὸς προλαβὼν ἔφη, δύναται εἰκὼν θεοῦ εἶναι; ἕτερον γὰρ εἰκὼν θεοῦ, καὶ ἕτερον θεός. ὥστε εἰ μὲν εἰκὼν, οὐ κύριος οὐδὲ θεός, ἀλλ' εἰκὼν κυρίου καὶ θεοῦ· εἰ δὲ κύριος ὄντως καὶ θεός, οὐκέτι ὁ κύριος καὶ [ὁ] θεός εἰκὼν κυρίου καὶ θεοῦ εἶναι δύναται.
 15 καὶ ταῦτα σφόδρα ἀβλεπτῶν εἴρηκεν, οὐκ ἐννοήσας ὡς καὶ ὁ 35
 υἱὸς | δύναται ἔμψυχός ποτε εἰκὼν τοῦ ἰδίου πατρὸς λεχθῆναι, 25
 ἐπειδὴν ἢ τῷ πατρὶ ὁμοιότατος. τοῦτο γοῦν καὶ ἡ γραφή διδάσκει ἢ λέγουσα ἔζησεν δὲ Ἀδὰμ τριάκοντα καὶ διακόσια ἔτη, καὶ ἐγέννησεν κατὰ τὴν ἰδέαν αὐτοῦ καὶ κατὰ τὴν εἰκόνα αὐτοῦ·
 20 καὶ ἐπωνόμασεν τὸ ὄνομα αὐτοῦ 38^τ Σῆθι. καὶ περὶ τῆς θεότητος 36
 δὲ τοῦ υἱοῦ ὁ ἀπόστολος διδάσκει λέγων ἵδὲ ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων οὐχ ἄρκαγμὸν ἠγήσατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ, ἀλλ' ἑαυτὸν ἐκένωσεν, καὶ πάλιν ἵδὲ ὡν ἀπαύγασμα τῆς δόξης καὶ χαρακτήρ τῆς ὑποστάσεως. καὶ ἐν ἑτέροις δὲ εἴρηται ἁπαύγασμα γὰρ ἐστὶν φωτὸς
 25 ἁθίου, καὶ ἔσοπτρον ἀκηλιδωτον τῆς τοῦ θεοῦ ἐνεργείας, καὶ εἰκὼν τῆς ἀγαθότητος αὐτοῦ. αὐθις δὲ ὁ ἀπόστολος ἁπεκδυσάμενοι τὸν 37
 παλαιὸν ἄνθρωπον, καὶ ἐνδυσάμενοι τὸν νέον τὸν ἀνακαινούμενον εἰς ἐπίγνωσιν κατ' εἰκόνα τοῦ κτίσαντος λέγων, δῆλός ἐστιν οὐ τὴν σάρκα εἰρησθαι διδάσκων τὴν εἰκόνα εἶναι τοῦ θεοῦ. μεταβὰς δὲ 38
 30 αὐθις Μάρκελλος ἐπὶ τοὺς ἐπισκόπους ὧδε γράφει
 (Nr. 87) ἰδοὺ γὰρ τὸ κατὰ Ἀστέριον ἡμᾶς οὐ τοσοῦτον λυπεῖ, εἰ τοιαῦτα προήχθη γράφειν, ἀλλ' ὅτι καὶ τινες τῶν προεστάναι δοκούντων τῆς ἐκκλησίας, τῆς μὲν ἀποστολικῆς ἐπιλαθόμενοι πα-

4—14 vgl. Acacius bei Epiphanius haer. 72, 6 (ed. Dindorf) — 5 Kol. 1, 15 — 18 Gen. 5, 3 — 21 Phil. 2, 6 — 23 Hebr. 1, 3 — 24 Weish. Sal. 7, 26 — 26 Kol. 3, 9. 10

1 οὐδὲν V, corr. We | 4 ἑαυτοῦ Acac. αὐτοῦ V | 5 λόγον] εἶδν Re | πάσης Acac. | 8 εἰκόνα] + ἄλλος ἀοράτου Re vgl. S. 24, 12f | ῥήματα Acac. | 9 αὐτοῦ φανύλην Acac. | 10 ὁ < Acac. | δύναται] + ἔτι Acac. | 18 θεός!] + ὄντως Acac. | ὁ < Acac.

ραδύσεως, τὰ δὲ ἕξωθεν τῶν θείων προτιμήσαντες τοιαῦτά τινα γράφαι τε καὶ διδάξαι ἐτόλμησαν, ἃ οὐδὲν ἔλαττον τῆς τῶν προειρημένων ἔχεται πλάνης.

καὶ μεθ' ἕτερα ἐπιλέγει

39

5 (Nr. 71) ἐντυχῶν γὰρ Ναρκίσσου τοῦ Νερωνιάδος προεστῶτος ἐπιστολῇ, ἣν γέγραφεν πρὸς Χρηστόν τινα καὶ Εὐφρόνιον καὶ Εὐσέβιον, ὡς Ὁσίου τοῦ ἐπισκόπου ἐρωτήσαντος αὐτόν, εἰ, ὡσπερ Εὐσέβιος ὁ τῆς Παλαιστίνης δύο οὐσίας εἶναι φησιν, οὕτως καὶ αὐτὸς λέγοι, ἔγνων αὐτόν ἀπὸ τῶν γραφέντων τρεῖς εἶναι πιστεύειν οὐσίας ἀποκρινόμενον.

10 ταῦτ' εἰπὼν ἀπὸ τοῦ Ναρκίσσου ἐπὶ τὸν Εὐσέβιον μεταβαίνει, κατηγορῶν ὅτι τὸν λόγον τοῦ θεοῦ θεὸν εἶναι ὁμολογεῖ. γράφει δὲ καὶ 40 περὶ αὐτοῦ ταῦτα

(Nr. 72) διελεῖν γὰρ τὸν λόγον τοῦ θεοῦ τολμήσας καὶ ἕτερον 15 θεὸν τὸν λόγον ὀνομάσαι, οὐσία τε καὶ δυνάμει διεστῶτα τοῦ πατρός, εἰς ὅσην βλασφημίαν ἐκπέπτωκεν ἔνεστιν σαφῶς ἀπ' αὐτῶν τῶν ὑπ' αὐτοῦ γραφέντων ῥητῶν ῥαδίως μαθάνειν. γέ- 41 γραφεν δ' αὐταῖς λέξεσιν οὕτως· οὐ δῆπου δὲ ἡ εἰκὼν καὶ τὸ οὐ ἔστιν ἡ εἰκὼν ἔν καὶ ταῦτόν ἐπινοεῖται, ἀλλὰ δύο 20 μὲν οὐσίαι καὶ δύο πράγματα καὶ δύο δυνάμεις, ὡς καὶ τσαῦται προσηγορίαι.

καὶ ταῦτα ὡς καλῶς διαβάλλων προστίθεισιν λέγων |

26

(Nr. 75) πῶς οὖν οὐ τὴν αὐτὴν οὕτοι τοῖς ἕξωθεν κακίστην ὁδὸν τραπέντες τὰ αὐτὰ διδάξαι τε καὶ γράφαι προῦθεντο, τοῦ μὲν 25 Εὐσέβιου Οὐαλεντίνῳ τε καὶ Ἐρμῆ ὁμοίως εἰρηκότος, τοῦ δὲ Ναρκίσσου Μαρκίωνι τε καὶ Πλάτωνι;

εἰθ' ἕξῃς μακρὰν καὶ ἀδόλεσχον ἀπεραντολογίαν συνείρει, φάσκων ἐξ 42 ἀκοῆς μεμαθηκέναι τὸν Εὐσέβιον ὁμιληκέναι τινὰ ἐν Λαοδικεῖα ποτὲ γενόμενον, καὶ περὶ ᾧ οὐκ ἠπίστατο ὡς ἐξ ἀκοῆς μαθὼν γράφει, 30 καὶ ἐπισυνάπτει λέγων

(Nr. 88) θέον τάναντία μετὰ δακρύων τε καὶ πένθους πρὸς κύριον βοᾶν ἠημάρομεν, ἡσεβήσαμεν, ἠνομήσαμεν, καὶ τὸ πονηρὸν ἐνώπιόν σου ἐποιήσαμεν, καὶ νῦν μεταγρόντες τῆς παρά σου τυχεῖν ἀξιούμεν φιλανθρωπίας. ταῦθ' ἠρροττεν αὐτῷ, ταῦτα 43 35 συνέφερον λέγειν διὰ τὴν ἄμετρον τοῦ θεοῦ χρηστότητα καὶ φιλανθρωπίαν. καίτοι ἀκόλουθον ἦν τὸν μετὰ φιλανθρωπίας καὶ

82 Dan. 9, 15 θ' ? — 85f Tit. 3, 4

17f γέγραφεν — οὕτως als Eusebius' Worte m g | 20 ὧν m | 28 τοῖς r τῆς V | 27 συνηγορεῖ V, corr. We vgl. S. 27, 33 | 32 τὸ] τὸν V | 36 τὸν g τὸ V οὐ Mo | φιλανθρωπίας] + ἀλλὰ Mo

δικαιοσύνης ἐπιμελούμενον θεὸν ἀντειπεῖν λέγοντα »εἰ ἐχθρὸς
 ἀνείδισέν με, ὑπήνεγκα ἄν, καὶ εἰ ὁ μισῶν με ἐπ' ἐμὲ ἐμεγαλο-
 ρημόνησεν, ἐκρύβην ἄν ἀπ' αὐτοῦ. σὺ δέ, ἄνθρωπε ἰσόψυχε, ἡγεμῶν
 μου καὶ γνωστά μου· ὃς ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐγλύκανάς μοι ἐδέσματα, 38
 5 ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ θεοῦ ἐπορεύθημεν ἐν ὁμοιοίᾳ. ὅτι γὰρ σύνεστιν 44
 ἡμῖν τοῖς αὐτοῦ λειτουργοῖς ἴσμεν ἀπὸ τῆς αὐτοῦ ῥήσεως, »ἰδοὺ
 γὰρ »ἔσομαι μεθ' ὑμῶν« ἔφη »πάσας τὰς ἡμέρας« τῆς ζωῆς ὑμῶν
 »ὥς τῆς συντελείας τοῦ αἰῶνος«. εἶτα ἀκολουθῶς πάντως που
 καὶ τὰ ἐπόμενα τοῖς προάγουσιν ἐπήγαγεν ἄν ῥητά. »ἐλθέτω
 10 θάνατος ἐπ' αὐτούς, καὶ καταβήτωσαν εἰς ᾄδου ζῶντες· ὅτι πο-
 νηρία ἐν ταῖς καρδίαις αὐτῶν«. τοὺς γὰρ ἐν ἀγνοίᾳ τῆς ἀσεβείας
 ὄντας νεκροὺς ὑπὸ τοῦ ᾄδου καταπνεσθαι φησιν ἢ γραφῇ· νεκροὶ
 γάρ, καὶ ζῆν δοκοῦντες, ἐτύγχανον <ὄν>τες.
 καὶ πάλιν ἐξῆς τούτοις αἰτιᾶται τὸν Εὐσέβιον, ὡς ἐν τῷ διέναι 45
 15 τὴν Ἀγκύραν τότε ὠμιληκότα ἐπὶ τῆς ἐκκλησίας, ἅπερ φησὶν ἐξ
 ἀκοῆς μεμαθηκένοι. ἐφ' οἷς ἀγανακτῶν τοιαῦτα γράφει
 (Nr. 73) ἀλλ' ὁ μὲν ἀπόστολος τοιαῦτα περὶ τῆς Γαλατῶν πίσ-
 τεως γράφει· Εὐσέβιος δὲ μεταφέρει τὴν ἀποστολικὴν ἔννοιαν,
 δι' ἣν τοῦθ' ὁ ἀπόστολος τῆς προειρημένης αἰτίας ἔνεκα, »τέκνα
 20 μου« εἶπεν τοὺς πάλιν ὠδίνῳ ἄχρισ οὐ μορφωθῆ Χριστὸς ἐν ὑμῖν«,
 καθήψατο Γαλατῶν ὡς μὴ ὀρθῆν ἐχόντων περὶ θεοῦ δόξαν.
 ὠδινεν γὰρ ἀληθῶς δομιεῖάν τινα καὶ πικρὰν ὠδίνα, ὅτι ἡπίσ- 46
 25 τατο Γαλάτας περὶ θεοσεβείας μὴ ὡςπερ ἐκεῖνος δοξάζοντας, | 27
 μηδὲ δύο οὐσίας τε καὶ πράγματα καὶ δυνάμεις καὶ θεοὺς
 λέγοντας.
 τήρει δὲ ταῦτα ὅπως διαλοιδορεῖται πικρῶς τῷ μηδὲν εἰρηκῶτι
 πλειον, ὡς αὐτὸς γράφει, ἢ τὸ ἀποστολικὸν ῥητόν. καὶ νῦν δύο
 μὲν θεοὺς λέγειν τὸν Εὐσέβιον ὁμολογεῖ, ὡς ἄν τὸν υἱὸν τοῦ
 θεοῦ θεολογοῦντα σὺν τῷ πατρὶ· προϊῶν δ' ἐν τοῖς ἐξῆς, ὡςπερ
 30 ἐπιλελησμένος ὢν ἐνταῦθα κατηγορεῖ, τὸν αὐτὸν πειρᾶται δια-
 βάλλειν ὡς ψιλὸν ἄνθρωπον τὸν Χριστὸν εἶναι λέγοντα.
 ἐξῆς δὲ τοῖς προκειμένοις ἐπισυνάπτει πολλὴν τινα καὶ μακρὰν φλυα- 47
 35 ρίαν, τὰ τε ὄντα τὰ τε μὴ ὄντα ἐαυτῷ συνείρων, μονονοχὶ κατὰ
 τοὺς φήσαντας »τὰ χεῖλη ἡμῶν παρ' ἡμῶν ἐστιν· τίς ἡμῶν κύριός

1 Ps. 54, 13—15 — 7 Matth. 28, 20 — 19 Gal. 4, 19 — 24f vgl. Nr. 72 u.
 S. 29, 30. 30, 20f — 31f vgl. S. 29, 32f 30, 33f — 34 Ps. 11, 5

1 εἰ] + ὁ ὑβ. d. Z. V² | 9 ἐπήγαγεν r ἐπήγαγον V | 11 εἰσεβείας r | 18
 ἐντυγχάνοντες V, corr. Mo | 20 εἰπὼν V, corr. Kl | 22—25 ὠδινεν—λέγοντας]
 als Eusebius' Worte m g | 30/31 διαβάλλειν m διαβαλεῖν V | 33 ἐαυτῷ] εἰς
 αὐτό? Mo | 34 ἡμῶν² V* ἡμῖν V^c

ἔστιν; δι' ὧν δείκνυται, καθὼς ἀρχόμενος ἔφην τοῦ συγγράμματος, 48
 ἐξ ὑπερβαλλούσης ἔχθρας τε καὶ μισαδελφίας ἐπιπηδήσας τῇ γραφῇ.
 μεταβάς δ' ἐκ τούτων Ἀστέριον αὐτῆς τραγωδεῖ, μακρὰν ἀποτείνων
 καὶ περὶ αὐτοῦ διήγησιν, ὅπως τε ἀποδημῆι, καὶ ποῖ καὶ πότε καὶ
 5 πρὸς τίνας. καὶ τούτου δὲ ἀφ' ἑμένου αὐτῆς ἐπὶ τὸν τοῦ θεοῦ ἄνδρα
 Παυλίον τρέπεται, ταῦτα γράφων αὐτοῖς ῥήμασιν

(Nr. 33) τούτοις δὲ τοῖς ῥήτοις καὶ ὁ τούτου πατὴρ πειθόμενος 49
 Παυλῖνος, ταῦτ' ἀλέγειν τε καὶ γράφειν οὐκ ὀκνεῖ, ποτὲ μὲν δεύ-
 10 τερον θεὸν λέγων τὸν Χριστὸν καὶ τούτον ἀνθρωπικώτε-
 ρον γεγενῆσθαι θεόν, ποτὲ δὲ κτίσμα αὐτὸν εἶναι διορι-
 ζόμενος. ὅτι δὲ τοῦθ' οὕτως ἔχει, καὶ πρὸς ἡμᾶς ποτε, τὴν
 Ἀγκύραν διῶν, κτίσμα εἶναι τὸν Χριστὸν ἔφασκεν.

καὶ πάλιν μυθολογῶν διειλέχθαι τῷ Παυλίῳ φησὶν. ἔπειτα δια- 50
 βάλλει τὸν μακάριον ὡς θεοῦς πολλοὺς εἰρηκότα, καὶ καταλι-
 15 πῶν τὸν Παυλίον πάλιν τῷ Εὐσέβειῳ σχολάζει φάσκων

(Nr. 74) οὕτω δὲ καὶ Εὐσέβιος ὁ τῆς Καισαρείας γέγραπεν καὶ
 αὐτὸς τὴν αὐτὴν ἔχων Παυλίῳ τε καὶ τοῖς ἔξωθεν περὶ θεῶν
 δόξαν. γέγραπεν γὰρ οὐχ ὡς ὄντος μόνου θεοῦ, ἀλλ' ἐνός 51
 ὄντος τοῦ μόνου ἀληθινοῦ θεοῦ. ὅθεν τοίνυν μαθὼν καὶ ὁ
 20 Ἀστέριον πατὴρ Παυλῖνος νεωτέρους θεοῦς εἶναι ᾤετο.

καὶ ἐν τούτοις δὲ ὡς θεῶν δόξας εἰσάγοντας αἰτιᾶται, ἀρνούμενος
 αὐτὸς τὴν θεότηα τοῦ υἱοῦ. καὶ παραθέμενος τὴν Εὐσέβιον 39
 λέξιν <οὐ> συνήσιν ὡς οὐκ ἦν αὐτοῦ ἢ τὸν πατέρα μόνον ἀλη-
 θινὸν θεὸν διδάσκουσα φωνή, τοῦ δὲ σωτῆρος ἡμῶν τοῦ εἰρηκότος 52
 25 ἵνα γινώσκωσιν σε τὸν μόνον ἀληθινὸν θεόν. καὶ μεθ' ἕτερα προ-
 στίθῃσιν λέγων

(Nr. 27) ἐπεὶ πόθεν ἡμῖν ἐκ τῶν θείων δυνήσονται δεῖξαι ῥητῶν,
 ὅτι εἷς μὲν ἀγέννητος, εἷς δὲ γεννητὸς οὕτως, | ὡς αὐτοὶ 28
 γεγενῆσθαι αὐτὸν πεπιστεύασιν, οὔτε προφητῶν οὔτε εὐαγγε-
 30 λιστῶν ἢ ἀποστόλων τοῦτ' εἰρηκότων;

εἰθ', ὡς περ ἐν ἄθλοις ἀπογραψάμενος ὁμοῦ πρὸς ἅπαντας (δι)απληκ- 53
 τίσασθαι, μεταβαίνει ἐπὶ τὸν Νάρκισσον καὶ φησιν

(Nr. 70) ὥστε καὶ ἐκεῖνό τις λέγη, κατασκευάζων πρῶτον εἶναι
 θεὸν καὶ δεύτερον, ὡς Νάρκισσος αὐταῖς λέξεσιν γέγραπεν
 35 (οὐδὲ γὰρ συγχωρεῖ ὁ λέγων ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα 54
 ἡμετέραν καὶ καθ' ὁμοίωσιν), ὅτι μὲν αὐτὸς καὶ ὁ πατὴρ αὐτοῦ

1f vgl. S. 1, 11ff — 20 vgl. Nr. 52 — 25 Joh. 17, 3 — 35 Gen. 1, 26

8 ταῦτα V | 10 θεὸν m θεοῦ V | 23 οὐ Kl | 24 τοῦ δὲ τοῦ σωτῆρος
 ἡμῶν V, ~ We | 31 διαπληκτίζασθαι g | 33 ὡστ' οὐκ ἂν . . λέγοι Re | 35
 οὐδὲν V, corr. Kl

δύο εἰσίν, αὐτοῦ τοῦ κυρίου μαρτυροῦντος καὶ τῶν ἁγίων γραφῶν
ἐκ μέρους ἠκούσαμεν. εἰ τοίνυν Νάρκισσος διὰ τοῦτο διαιρεῖν
δυναμει τὸν λόγον τοῦ πατρὸς ἐθέλοι, γνώτω ὅτι ὁ γράψας
προφήτης ὡς τοῦ θεοῦ εἰρηκότος ἵποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ'
5 εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὁμοίωσιν, αὐτὸς γέγραφεν ἡκαὶ ἐποίησεν
ὁ θεὸς τὸν ἄνθρωπον.

καὶ μεταβὰς ἀπὸ Ναρκίσσου ἐπὶ τὸν Ἀστέριον ταῦτα γράφει 55
(Nr. 63) ἔν γὰρ εἶναι καὶ ταῦτὸν Ἀστέριος κατὰ τοῦτο ἀπε-
φήνατο μόνον τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱόν, καθ' ὃ ἐν πᾶσιν
10 συμφωνοῦσιν. οὕτω γὰρ ἔφη· καὶ διὰ τὴν ἐν πᾶσιν λόγοις
τε καὶ ἔργοις ἀκριβῆ συμφωνίαν ἡἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν
ἔσμεν.

καὶ πάλιν τοῦ Εὐσεβίου καθάπτεται λέγων
(Nr. 89) ἄνθρωπον γὰρ τὸν σωτήρα εἶναι βούλονται· δῆλον δὲ
15 ἀφ' ὧν πανούργως τὰ τοῦ ἀποστόλου ῥητὰ Εὐσέβιος πρὸς τὸ
ἑαυτοῦ μετήνεγκεν βούλημα. ὡς γὰρ ἐκ παλαιᾶς τινοσ ὠδίνος 56
μεγίστην ἀποκνησαί βουλόμενος βλασφημίαν, ἡἐξέχεεν ἀπὸ τοῦ
ἰδίου θησαυροῦ· κατὰ τὴν τοῦ σωτήρος ῥῆσιν ἡτὸ πονηρόν·
ἄνθρωπον γὰρ μόνον τὸν σωτήρα δεῖξαι βουλόμενος, ὡς μέγιστον 57
20 ἡμῖν ἀπόρητον τοῦ ἀποστόλου ἀνακαλύπτων μυστήριον, οὕτως
ἔφη· διὸ σαφέστατα καὶ ὁ θεὸς ἀπόστολος τὴν ἀπόρ-
ρητον ἡμῖν καὶ μυστικὴν παραδιδούς θεολογίαν βοᾷ καὶ
κέκραγεν ἡεἰς ὁ θεός, εἶτα μετὰ τὸν ἕνα θεὸν φησιν ἡεἰς
25 μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων, ἄνθρωπος Χριστὸς Ἰησοῦς.
εἰ τοίνυν ἄνθρωπον αὐτὸν εἶναι φησιν τῇ κατὰ σάρκα αὐτοῦ 58
μόνη προσέχων οἰκονομία, πάντως κάκεινο συνομολογεῖ, τὸ μηδὲ
ἔχειν ἐλπίδα ἐπ' αὐτόν. ἡἐπικατάρατος· γὰρ ἡἄνθρωπος· ὁ προ-
φήτης Ἰερεμίας ἔφη ἡὸς τὴν ἐλπίδα ἔχει ἐπ' ἄνθρωπον.

ὁρῶς ὅπως ἡ κακία τυφλώττει. τότε γοῦν αὐτὸς μαρτυρήσας θεὸν 59
30 ὁμολογοῦντι τὸν υἱόν, μεμφάμενός τε ἐπὶ τούτῳ ὡς θεὸν οὐσία
καὶ δυναμει ὑφεστῶτα τὸν τοῦ θεοῦ λόγον εἰσάγοντι, νῦν
τὸν αὐτὸν σνοκοφαντεῖ ὡς ψιλὸν ἄνθρωπον λέγοντα εἶναι τὸν
Χριστόν, προφανῶς καταφευδόμενος ἐν τε οἷς εἶρηκεν καὶ ἐν οἷς
ἔξῃς ἐπάγει αὐθις περὶ αὐτοῦ λέγων

4 Gen. 1, 26 — 5 Gen. 1, 27 — 11 Joh. 10, 30 — 16 vgl. S. 27, 22 — 17
Matth. 12, 35 — 28 I Tim. 2, 5 — 27 Jer. 17, 5 — 29 f vgl. Nr. 72 u. S. 27, 27 f
— 31 f vgl. S. 27, 30 f. 30, 33 f

11 πατήρ] + ἔφη r | 14 βούλεται m | 20 τοῦ] τὸ τοῦ We; od. füge nach
ἡμῶν: καὶ ein? | 29 τότε Kl ταῦτα V

- (Nr. 90) ἀλλ' ὁ προειρημένος, βραχεία τῶν ἁγίων προφητῶν φρον-
 τίσας, ὡς ἀπόρητόν τινα καὶ λανθάνουσαν τοῦ ἀποσ-
 τόλου θεολογίαν ἐξηγούμενος, εἰς θεοῦ ἔφη εἰς καὶ
 μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων, ἄνθρωπος Χριστὸς Ἰησοῦς.
 5 | καὶ ὁ ταῦτα γράψας καὶ σφόδρα ἐπὶ τῷ μεμῆσθαι τῶν γρα- 60|29
 φῶν μεγαλαυχῶν οὐκ ἐνενόησεν ὅτι ὁ τοῦτο γράψας ἀγιώτατος
 ἀπόστολος κάκεινο γέγραφεν ἵδὲ ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων οὐχ
 ἀρπαγμὸν ἠγήσατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ, ἀλλ' ἐκένωσεν ἑαυτὸν, μορ-
 φὴν δούλου λαβὼν, ἐν ὁμοιώματι ἀνθρώπου γενόμενος καὶ σχή-
 10 | ματι εὑρεθεὶς ὡς ἄνθρωπος. ὁρᾷς ὅπως (ὥσπερ προῦδὼν τῷ 61
 πνεύματι τὴν τούτων κακουργίαν) 39^τ ὁ ἱερός ἀπόστολος οὕτως
 ἐν ἑτέρῳ μέρει τὸ ὡς ἄνθρωπος ἔγραψεν καὶ ἐν ὁμοιώματι
 ἀνθρώπου γενόμενος, ἵνα παύσῃ αὐτῶν τὴν τοσαύτην βλασ-
 φημίαν.
- 15 καὶ μεθ' ἕτερα τὸν αὐτὸν συκοφαντεῖ ὧδέ πως
 (Nr. 91) πῶς οὖν τούτοις μὴ προσχὼν Εὐσέβιος μόνον ἄν-
 θρωπον τὸν σωτήρα εἶναι βούλεται; οὐ φανερῶς μὲν τοῦτο 62
 λέγειν τολμῶν, τοῦτο δὲ βουλόμενος ὑπὸ τῶν ἰδίων ἐλέγχεται
 ῥήσεων.
- 20 καὶ ὁ ταῦτα εἰπὼν τὸν αὐτὸν κατεμέμμετο ὡς θεὸν ἀναγορεύοντα
 τὸν υἱόν, γράφων οὕτως
 (Nr. 72) διελεῖν γὰρ τὸν λόγον τοῦ θεοῦ τολμήσας, καὶ ἕτερον
 θεὸν τὸν λόγον ὀνομάσας, οὐσία τε καὶ δυνάμει διεστῶτα
 τοῦ πατρός, εἰς ὅσην βλασφημίαν ἐκπέπτωκεν.
- 25 τοσαῦτα καὶ τούτων ἔτι μακροῦ πλείονα, οὐ κατὰ μόνων τῶν ἐπι- 63
 σκόπων, ἀλλὰ καὶ κατὰ τῆς ὑγιοῦς καὶ ἐκκλησιαστικῆς πίστεως
 ἐκθέμενος Μάρκελλος, δῆλος ἂν εἴη ὁποίας αὐτὸς ὑπῆρχεν προαιρέ-
 σεως. ὅτι ὁ οὐδὲν τῆς ἀληθείας ἔμελεν τῷ ἀνδρὶ, μάθοις ἂν αὐταῖς
 ἐντυχῶν ταῖς τῶν ἐπισκόπων ἐπιστολαῖς, ἐν αἷς εὐρήσεις αὐτὸν τὸ
 30 μὲν πᾶν σῶμα τῆς διανοίας τῶν λέξεων ἀκρωτηριάζοντα καὶ τὸν
 μὲν πάντα εἰρμὸν ἀποκρύπτοντα, ῥηματίων δὲ ἀντιλαμβανόμενον
 καὶ τούτων κακούργως ποιούμενον τὴν διαβολήν. ἀντίκα γοῦν συκο- 64
 φαντεῖ τὸν Εὐσέβιον ἐκ τοῦ προφανοῦς, ὡς ψιλὸν ἄνθρωπον τὸν
 Χριστὸν εἰρηκότα, ἐπειδὴ τῆς ἀποστολικῆς φωνῆς ἐν τῇ ἑαυτοῦ

§ I Tim. 2, 5 — 7 Phil. 2, 6. 7 — 12f Phil. 2, 7 — 38f vgl. Nr. 90 u.
 S. 27, 31. 29, 32

5—14 καὶ — βλασφημίαν] bisher als Polemik des Eusebius gegen Marcell
 gefasst, auch von Re; dann müsste aber in Z. 11. 13 mit m^r τοῦτον u. αὐτοῦ ge-
 lesen werden | 7 κάκεινος V, corr. Mo | 17 τοῦτο μὲν V*, ~ V¹ | 18 λέγει V,
 corr. m | 17—19 οὐ — ῥήσεων als Eusebius' Worte m g

ἐπιστολῇ τὴν παράθειν πεποιῆται, δι' ἧς αὐτὸς εἶπεν ὁ ἀπόστολος
 «εἰς γὰρ ὁ θεός, εἰς καὶ μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων, ἄνθρωπος
 Χριστὸς Ἰησοῦς. ταύτην μὲν οὖν τὴν ἀποστολικὴν λέξιν ὡσαύτως 65
 Εὐσεβιον οὖσαν, διαβέβληκεν μὴ συνιείς ὁ σοφώτατος ὅτι τὸν ἀπό-
 5 στολον διέβαλλεν· τὰς δ' αὐτοῦ φωνὰς τὰς ἐν τῇ αὐτῇ φερομένας
 ἐπιστολῇ, τὰς τε ἐν τοῖς λοιποῖς αὐτοῦ συγγράμμασιν τοῖς εἰς τὰς
 θείας γραφὰς πεπονημένοις, ἃ δὴ κατὰ πάντα τόπον διαδέδοται,
 σιωπῇ παραδέδοκεν, κρύψας τῇ | σιωπῇ ἢ μὴ <ῆν> συκοφαντεῖν. τὸ 66 | 80
 ὅμοιον δ' ἂν εὖροι τις αὐτὸν πεποιηκότα καὶ ἐπὶ τῶν λοιπῶν ὧν
 10 διαβέβληκεν γραμμάτων. ἃ δὴ, λόγον συμμετρίας φειδόμενοι, τοῖς
 ἐθέλουσιν τὴν τούτων ἀκριβῆ ποιῆσθαι διάγνωσιν παραχωρήσομεν,
 σκεύδοντες αὐτοὶ τὴν αὐτοῦ Μαρκέλλου περὶ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ
 ξηνοφωνίαν ἤδη λοιπὸν ἀποκαλύψαι, ὡς ἂν φανερὸν γένοιτο τοῖς
 πᾶσιν ὅπως αὐτὸς ἐφρόνει περὶ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ.

15

B.

81

α' ὅπως Μάρκελλος μῆτε εἶναι μῆτε προὔπαρχειν τὸν υἱὸν τοῦ
 θεοῦ πρὸ τῆς ἐκ παρθένου γεννήσεως ἐδόξαζεν.
 β' ὅπως Μάρκελλος ἐφρόνει περὶ τοῦ ἐν τῷ θεῷ λόγου.
 γ' ὅπως ἐφρόνει Μάρκελλος περὶ τῆς σαρκὸς ἧς ἀνείληφεν ὁ λόγος.
 20 δ' ὅποιον Μάρκελλος ἐπάγει τέλος τῆ τοῦ Χριστοῦ βασιλεία καὶ τῆ
 σαρκὶ ἢ ἀνείληφεν.

1 Τὴν τοῦ Γαλάτου πίστιν ἢ καὶ μάλλον τὴν ἀπιστίαν τὴν εἰς (ὅπως
 τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ, καιρὸς ἤδη καλεῖ μετὰ τὴν ἔκθεσιν τῶν ὑπ' Μάρκελ-
 αὐτοῦ διαβληθέντων εἰς φῶς ἀγαγεῖν, καὶ | τὴν χρόνοις μακροῖς 82 εἶναι
 25 ἐνδομυχήσασαν τῷ ἀνδρὶ κακοδοξίαν βραχὺ περιελθόντας τοῦ τῆς μῆτε προὔ-
 ἐπιστολῆς προσχήματος ἀπογυμνώσαι, δεῖξαι τε τοῖς πᾶσιν διὰ τῆς πάρχειν
 τῶν αὐτοῦ φωνῶν μαρτυρίας οἷός τις ὧν τῆς Χριστοῦ καθηγεῖτο τὸν υἱὸν
 40* ἐκκλησίας ἄνθρωπος, μῆτε εἶναι μῆτε προὔφεστάναι μῆτε ὄλως πρὸ τῆς ἐκ
 πάποτε υἱὸν ὑπάρξαι τῷ θεῷ πρὸ τοῦ τεχθῆναι διὰ τῆς παρθένου γεννήσεως
 30 δοξάζων, αὐτὸ δὲ μόνον εἶναι λόγον φάσκων, συμφυᾶ τῷ θεῷ, αἰδίως ἐδόξαζεν)
 αὐτῷ συνόντα καὶ ἡνωμένον, οἷος ἂν εἴη καὶ ὁ ἐν ἀνθρώπῳ λόγος.
 τούτῳ γὰρ αὐτὸς χρῆται τῷ παραδείγματι, λόγον εἶναι φήσας ἔνδον 2
 ἐν αὐτῷ τῷ θεῷ, ποτὲ μὲν ἡσυχάζοντα, ποτὲ δὲ σημαντικῶς ἐνεργ-

2 I Tim. 2, 5 — 28ff vgl. Nr. 42—44. 54—56 u. S. 43, 13ff u. δ. — 32ff
 vgl. Nr. 55. 56. 92 u. S. 4, 15ff 5, 32ff 43, 14ff

8 ἦν Mo | 10 συμμετρία V, corr. Kl nach d. eccl. th. III, 7, 2 | 11 παραχω-
 ρήσομεν V | 12 αὐτοῦ We αὐτὴν V | 14 danach τῶν πρὸς Μάρκελλον ἐλέγχων ἃ V |
 15 B' hinter der Capitelangabe V | 22ff R ὅπως — ἐδόξαζεν g | 30 αὐτὸν V, corr. We

γούντα, μόνη τε ἐνεργεία προϊόντα τοῦ πατρὸς, ὡς ἂν καὶ ἡμεῖς τι
 προστάττοντες ἐν τῷ λέγειν τι καὶ λαλεῖν ἐνεργήσοιμεν. ὅτι δ' οὐκ
 ἂν τις οὕτω γε εἴποι υἱὸν εἶναι τὸν σημαντικὸν καὶ ἐνεργητικὸν
 λόγον παντὶ τῷ δήλῳ. ὁ δὲ τοῦτο δοῦς ἐπὶ τοῦ θεοῦ, οὐκ οἶδ' ὅπως
 5 τὸν μὴ ὑφειστώτα λόγον τὴν σάρκα ἀνειληφέναι καὶ ἐνεργῆσαι ἐν
 αὐτῇ φησιν καὶ τότε Χριστὸν γενέσθαι καὶ Ἰησοῦν καὶ βασιλέα καὶ 3
 εἰκόνα τοῦ θεοῦ καὶ ἀγαπητὸν καὶ υἱὸν δεδοξασμένον, καὶ δὴ καὶ
 πρωτότοκον πάσης κτίσεως, μὴ ὄντα πρότερον, τότε γενέσθαι καὶ περ
 οὐκ ὑφειστώτα· τὸ δὲ παράδοξον τοῦ λόγου, ἄρξασθαι γε ἀπὸ τετρα-
 10 κοσίου οὐδὲ ὄλων ἐτῶν τούτων ἀπάντων καὶ πάλιν τούτων ἀθρώως
 πανθῆσασθαι μετὰ τὸν τῆς κρίσεως καιρὸν, τοῦ μὲν λόγου ἐνουμένου
 τῷ θεῷ, ὡς μηδὲν ἕτερον εἶναι πλὴν τοῦ θεοῦ, τῆς δὲ σαρκὸς ἧς
 ἀνειληφεν ἐρήμου καταλειφθησομένης ὑπὸ τοῦ λόγου, ὡς μήτε τὸν υἱὸν
 τοῦ θεοῦ τότε ὑφεισταναι, μήτε τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου ὃν ἀνείληφεν.
 15 καὶ δὴ εἰς τοῦτο τέλος καταστρέφει, ὥσπερ κεκωφωμένος καὶ μήτε 4
 τοῦ ἀγγέλου Γαβριὴλ ἀκούων, εὐαγγελιζομένου τὴν θεοτόκον σαφῶς
 τε καὶ διαρρηθῆναι περὶ τοῦ ἐξ αὐτῆς τεχθησομένου καὶ ἐκ σπέρματος
 Δαυὶδ κατὰ σάρκα· προελενσομένου φάσκοντος ἰδοὺ συλλήψῃ ἐν
 γαστρὶ καὶ τέξῃ υἱόν, καὶ καλέσεις τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰησοῦν. οὗτος
 20 ἔσται μέγας καὶ υἱὸς ὑψίστου κληθήσεται, καὶ δώσει αὐτῷ κύριος ὁ
 θεὸς τὸν θρόνον Δαυὶδ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ, καὶ βασιλεύσει ἐπὶ τὸν
 οἶκον Ἰακώβ εἰς τοὺς αἰῶνας, καὶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ οὐκ ἔσται
 τέλος, μήτε Δαυὶδ τοῦ μεγάλου προφήτου τὰς φωνὰς συνιείς, αὐτὰ
 ταῦτα ἐπισφραγιζομένου δι' ὧν ἐν θεῷ πνεύματι προεφώνει λέγων
 25 καὶ ἰδοὺ μετὰ τῶν νεφελῶν τοῦ οὐρανοῦ υἱὸς ἀνθρώπου ἐρχόμενος
 ἦν, καὶ ἕως τοῦ παλαιοῦ τῶν ἡμερῶν ἔφθασεν· καὶ ἔμπροσθεν 33
 αὐτοῦ προσηνέχθη. καὶ αὐτῷ ἐδόθη (ἡ) ἀρχὴ καὶ ἡ τιμὴ καὶ ἡ βα-
 5 σιλεία, καὶ πάντες οἱ λαοὶ, φυλαί, γλώσσαι αὐτῷ δουλεύσουσιν· ἡ
 ἐξουσία αὐτοῦ ἐξουσία αἰώνιος ἣτις οὐ παρελεύσεται, καὶ ἡ βασιλεία
 30 αὐτοῦ οὐ διαφθαρήσεται· ἀλλ' οὐδὲ Ἥσαϊας αὐτὸν ἐπεισεν, περὶ τῆς
 ἀτελευτήτου βασιλείας τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώπου ὧδε καὶ αὐτὸς θε-
 σπιζων ἵνα παιδίον ἐγεννήθη ἡμῖν, υἱὸς καὶ ἐδόθη ἡμῖν, οὗ ἡ ἀρχὴ 6
 ἐπὶ τοῦ ὧμον αὐτοῦ, καὶ καλεῖται τὸ ὄνομα αὐτοῦ μεγάλης βουλήs
 ἄγγελος, θαυμαστὸς σύμβουλος, θεὸς ἰσχυρὸς ἐξουσιαστήs, ἄρχων

4f vgl. Nr. 37. 44 u. S. 6, 1ff 52, 6ff. 56, 26ff — 8 Kol. 1, 15 — 9f vgl.
 Nr. 102. 103. 108 u. S. 6, 13ff u. 8. — 17 Röm. 1, 3 — 18 Luk. 1, 31—33 — 25 Dan.
 7, 13. 14 Θ' — 32 Jes. 9, 6. 7

8 κτίσεως V¹ a. R. | 9 δὲ V² δὴ V* | 14 ποτὲ m | 27 ἡ Kl nach Θ' | 30
 αὐτὸν m αὐτὸ V | 31 ἀνθρώπου] θεοῖς m

εἰρήνης, κατῆρ τοῦ μέλλοντος αἰῶνος. ἄξω γὰρ εἰρήνην καὶ ὑγίαιαν
 αὐτῶ. μεγάλη ἡ ἀρχὴ αὐτοῦ, καὶ τῆς εἰρήνης αὐτοῦ οὐκ ἔσται τέλος, 7
 ἐπὶ τὸν θρόνον Δαυὶδ καὶ ἐπὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ, τοῦ κατορθῶσαι
 αὐτὴν καὶ ἀντιλαβέσθαι ἐν κρίματι καὶ ἐν δικαιοσύνῃ, ἀπὸ τοῦ νῦν
 5 καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας. τούτοις γοῦν σύμφωνα ἦν καὶ ἄπερ ὁ Γαβριὴλ 8
 τὴν παρθένον εὐηγγελίζετο, εἰς τοὺς αἰῶνας 40¹ βασιλεύσειν τὸν
 ἐξ αὐτῆς λέγων καὶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ μὴ ἔσεσθαι τέλος. Μάρ-
 κελλος δὲ ὅπως τούτοις ἅπασιν ἐναντία γράφειν ἐτόλμα, μάθοις ἂν
 ἐκ τῶν αὐτοῦ φωνῶν, δι' ὧν ὁμοῦ τὴν θεότητα καὶ τὴν ἀνθρωπό-
 10 τητα τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ ἠρνεῖτο καινότερον ἢ κατὰ πᾶσαν ἄθεον
 αἴρεσιν. τῶν γὰρ ἑτεροδόξων οἱ μὲν μὴ προεῖναι μηδὲ προϋπάρχειν 9
 τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ φάντες, ἀνθρωπον εἶναι αὐτὸν τοῖς λοιποῖς ὅμοιον
 ὑποθέμενοι ἐξ ἀνθρώπου, υἱοθεσίᾳ τετιμησθαι αὐτὸν ἔφασαν, καὶ
 τοῦτο δόντες ἀθάνατον καὶ ἀτελεύτητον αὐτῶ τιμὴν καὶ δόξαν καὶ
 15 βασιλείαν αἰώνιον ὠμολογήκασιν· οἱ δὲ τὸν ἀνθρωπον ἀρνησάμενοι
 υἱὸν εἶναι θεοῦ θεὸν προόντα ὑπεστήσαντο. ἀλλ' οἱ μὲν τῆς ἐκκλη-
 σίας ἀλλότριοι μέχρι τοσοῦτου πλάνης ἤλασαν. ὁ δὲ τῆς ἐκκλησίας
 τοῦ θεοῦ τοσοῦτοις καθηγησάμενος χρόνοις τὴν ὑπαρξιν (ἀν)αιρεῖ
 τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ, τῶ (τε) αὐτοῦ λειτουργήσας θυσιαστηρίῳ
 20 ἑαυτὸν μὲν αἰωνίου καὶ ἀθανάτου ζωῆς τεύξεσθαι τάχα που πιστεύει,
 τὸν δ' ἀρχιερέα ταύτης ἀποστερεῖ. ἔχομεν δὲ ἀρχιερέα μέγαν κατὰ 10
 τὸν ἀπόστολον διεληλυθότα τοὺς οὐρανοὺς, Ἰησοῦν τὸν υἱὸν τοῦ
 θεοῦ, ὃν οὔτε προεῖναι οὔτε προῦφεστάναι τολμᾷ λέγειν, ἀλλὰ μηδὲ
 ἔσεσθαι μηδὲ τοῖς ἁγίοις τοῦ θεοῦ συνέσεσθαι κατ' αὐτὴν ἐκείνην
 25 τὴν ἐπαγγελίαν τῆς τῶν οὐρανῶν βασιλείας. τηνικαῦτα γὰρ τῶν
 ἁγίων ἀπάντων μεθεξόντων τῆς τοῦ θεοῦ βασιλείας ἐν ἀφθάρτοις
 καὶ ἀθανάτοις σώμασιν, | μόνον τὸν Χριστὸν καὶ τὴν σάρκα ἦν ἀνει- 34
 ληφεν ἀποστερεῖ αὐτῆς. καὶ οὐ φρίττει τὸν ἀρχηγὸν τῆς ἀναστά- 11
 σεως, τὸν τῆς αἰωνίου ζωῆς τοῖς πᾶσιν αἴτιον, ἐκπεσεῖσθαι τῆς
 30 βασιλείας οὐ μόνον, ἀλλὰ καὶ αὐτῆς τῆς ζωῆς ἀποφαινόμενος· ὥσπερ
 ἂν εἰ τις ὀφθαλμοὺς μὲν δῶ, φῶς δὲ τὸ τῆς τούτων χορηγὸν ἐκλάμ-
 φεως ἀνέλοι. καὶ οὔτε ὁ τοσοῦτος τοῦ θεοῦ ἄγγελος Γαβριὴλ οὔτε
 ὁ μέγας προφήτης Δαυιδ, περὶ οὐ ἐλέχθη μὴ οὐ σοφώτερος εἰ τοῦ
 Δαυιδ, οὔτε ὁ τοσοῦτος Ἡσαίας οὐθ' ὁ λοιπὸς τῶν προφητῶν
 35 χορὸς τοιαῦτα μὴ γράφειν μηδὲ φρονεῖν τὸν ἄνδρα ἔπεισαν, οὐτ' 12

6 Luk. 1, 33 — 21 Hebr. 4, 14 — 28 vgl. Nr. 54 — 28 Act. 3, 15? — 33 Ez. 28, 3

1 εἰρήνην] + ἐπὶ τοὺς ἄρχοντας LXX | 10 τοῦ θεοῦ τοῦ υἱοῦ V, ~ K1 |
 11 μὴ V¹ ūb. d. Z. | 12 εἶναι K1 εἶνα V | 18 ἀναιρεῖ V² αἰρεῖ V* vgl. S. 100. 8

19 τε Zahn | θυσιαστηρίῳ] + καὶ V² | 35 οὐθ' V, corr. K1

Eusebius IV.

αὐτοὶ Ἰουδαῖοι, παρ' οἷς ὁ προσδοκώμενος εἰσέτι νῦν Χριστός, ὃν ἠλειμμένον καλεῖν εἰώθασιν, ἀγήρω τὴν βασιλείαν καὶ ἀθάνατον ἔξαινον ἐλπίζεται. ἀλλὰ καὶ τούτων γέγονε χεῖρων ὁ καὶ εἰς τὴν ἀρχὴν ὁμοῦ καὶ εἰς τὸ τέλος τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ ἀσεβῆσαι τολμήσας, 5 ὃν οὐδ' αὐτὸς ὁ θεὸς ἀπόστολος κατεδυσώπησεν μὴ τοιαῦτα ἀσεβεῖν, ἀντικρὺς λέγων ἰπιστὸς ὁ λόγος· εἰ γὰρ συναπεθάνομεν, καὶ συζήσομεν· εἰ ὑπομένομεν, καὶ συμβασιλεύσομεν, καὶ κληρονόμοι μὲν ἡμᾶς ἔσονται τοῦ θεοῦ, οὐ μὴν δίχα Χριστοῦ, κληρονόμοι γὰρ φησὶν τοῦ θεοῦ, συγκληρονόμοι δὲ τοῦ Χριστοῦ, εἴπερ συμπάσχομεν ἵνα 13 10 καὶ συνδοξασθῶμεν. καὶ πάλιν· εἰ δὲ ἀπεθάνομεν· φησὶν ὃν Χριστῷ, πιστεύομεν ὅτι καὶ συζήσομεν αὐτῷ, εἰδότες ὅτι Χριστὸς ἐγεθῆεν ἐκ νεκρῶν οὐκέτι ἀποθνήσκει· θάνατος αὐτοῦ οὐκέτι κυριεύσει, καὶ αὐτῶν τὸ δὲ χάρισμα τοῦ θεοῦ ζωὴ αἰώνιος ἐν Χριστῷ 14 Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν. οὐκοῦν ἡ αἰώνιος ζωὴ οὐκ ἄλλως ἡμῖν πο- 15 ρισθήσεται ἢ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν· καὶ ἡ ἐλπίς ἡμῶν οὐκ ἀπλῶς ζῆσαι, ἀλλὰ σὺν αὐτῷ δοξασθῆναι καὶ σὺν αὐτῷ κληρονομήσαι καὶ σὺν αὐτῷ βασιλεύσαι· πάντα γὰρ ἡμῖν ἐκ τῆς αὐτοῦ κοινωνίας ὑπάρξει. ὁ διδάσκει ὁ αὐτὸς φήσας ἰπιστὸς ὁ θεός, δι' 15 οὗ ἐκλήθητε εἰς κοινωνίαν τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν. τίς δ' ἡ κοινωνία, παρίστηεν καὶ συνήγειρεν· λέγων καὶ 20 συνεκάθισεν 41* ἐν τοῖς ἐπουρανίοις ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ, ἵνα ἐνδείξηται ἐν τοῖς αἰῶσιν τοῖς ἐπερχομένοις τὸ ὑπερβάλλον πλοῦτος τῆς χάριτος ἐν χρηστότητι ἐφ' ἡμᾶς ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ. ὁ δ' αὐτὸς καὶ ταῦτα 16 περὶ τοῦ σωτήρος ἐδίδασκεν φάσκων ὁ δὲ διὰ τὸ μένειν αὐτὸν εἰς 25 τὸν αἰῶνα ἀπαράβατον ἔχει τὴν ἱερωσύνην· ὅθεν καὶ σώζειν εἰς τὸ παντελὲς δύναται τοὺς προσιόντας δι' αὐτοῦ τῷ θεῷ, πάντοτε ζῶν εἰς τὸ ἐντυγχάνειν ὑπὲρ αὐτῶν. | οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τὸν Μελχισεδὲκ 17 | 35 εἰς τὸ διηρηκὲς· ἱερέα μένειν ἔλεγεν διὰ τὸ ἀφωμοιωμένον εἶναι τῷ υἱῷ τοῦ θεοῦ. ἀλλ' ὅτι μὲν τούτοις ἅπασιν Μάρκελλος τάναντια 30 γράφειν ἐτόλμα μικρὸν ὕστερον παρατεθήσεται, νυνὶ δὲ ὅπως ἐφρόνει περὶ τοῦ μηδὲ τὴν ἀρχὴν εἶναι μηδ' ὑφεστάναι τὸν τοῦ θεοῦ υἱὸν θεασώμεθα πρότερον.

2 Ἐπισκήψας τοῖς εἰρηκόσιν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ἀληθῶς υἱὸν εἶναι 35 συλλαβαῖς γράφων οὕτως

ὅπως Μάρ-
κελλος
ἐφρόνει
περὶ τοῦ ἐν
τῷ θεῷ
λόγου.

1f vgl. A' (Hexapla) zu I Kön. 2, 35 usw. — 6 II Tim. 2, 11. 12 — 8 Röm. 8, 17 — 10 Röm. 6, 8. 9 — 13 Röm. 6, 23 — 15 Röm. 6, 23 — 16f Röm. 8, 17 — II Tim. 2, 12 — 18 I Kor. 1, 9 — 20 Eph. 2, 6. 7 — 24 Hebr. 7, 24. 25 — 28 Hebr. 7, 3 — 33 vgl. Asterius in Nr. 59

2 εἰλιμμένον V* ἠλιμμένον V² | ἀθάνατον Mo | 22 τὸν ὑπερβάλλοντα πλοῦτον V²

(No. 42) οὐκοῦν πρὸ μὲν τοῦ κατελθεῖν καὶ διὰ τῆς παρθένου
τεχθῆναι λόγος ἦν μόνον. ἐπεὶ τί ἕτερον ἦν πρὸ τοῦ τὴν ἀνθρω-
πίνην ἀναλαβεῖν σάρκα τὸ κατελθὼν ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμε-
ρῶν, ὡς καὶ αὐτὸς γέγραπεν, καὶ [τὸ] γεννηθὲν ἐκ τῆς

5 παρθένου; οὐδὲν ἕτερον ἦν ἢ λόγος.

εἶτα προτῶν ἐξῆς αἰδίου αὐτὸν λέγει, ἀγέννητον αὐτὸν οὕτως ὀρι- 2
ζόμενος. γράφει δὲ οὕτως

(Nr. 48) ἀκούεις τοῖνυν τῆς συμφωνίας τοῦ ἁγίου πνεύματος,
διὰ πολλῶν καὶ διαφόρων προσώπων τῇ τοῦ λόγου μαρτυρούσης
10 αἰδιότητι; καὶ διὰ τοῦτο ἄρχεται μὲν ἀπὸ τῆς αἰδιότητος τοῦ 3
λόγου· ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος· λέγων· καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν
θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος.· τριῶν ἐπαλλήλοις μαρτυρίαις χρώ-
μενος τὴν αἰδιότητα τοῦ λόγου δεικνύναι βούλεται.

καὶ μεθ' ἕτερα ἐπιλέγει

15 (Nr. 43 = 81) πρότερον γάρ, ὡςπερ πολλάκις ἔφην, οὐδὲν ἕτερον
ἢ λόγος ἦν.

καὶ προστίθῃσιν, ὅτι οὐδὲ ἐικῶν· ἦν· τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου, φάσκων 4

(Nr. 82) οὐκοῦν πρόδηλον, ὅτι πρὸ τῆς τοῦ ἡμετέρου σώματος
ἀναλήψεως ὁ λόγος καθ' ἑαυτὸν οὐκ ἦν εἰκὼν τοῦ ἀοράτου θεοῦ.

20 καὶ αὐτίς μεθ' ἕτερα ἐπιφέρει

(Nr. 49) τί τοῖνυν ἦν τὸ κατελθὼν τοῦτο πρὸ τοῦ ἐνανθρωπῆσαι;
πάντως πού φησιν· πνεῦμα. εἰ γάρ τι παρὰ τοῦτο ἐθέλοι λέγειν,
οὐ συγχωρήσει αὐτῷ ὁ πρὸς τὴν παρθένον εἰρηκῶς ἄγγελος
·πνεῦμα ἅγιον ἐπελεύσεται ἐπὶ σε·. εἰ δὲ πνεῦμα εἶναι φήσει,
25 ἄκουε τοῦ σωτήρος λέγοντος· πνεῦμα ὁ θεός·.

σαφῶς ἐντεῦθεν τοῦ σωτήρος | περὶ τοῦ πατρὸς εἰρηκῶτος· πνεῦμα ὁ 5 | 86
θεός·, ἐλέγχεται Μάρκελλος αὐτὸν τὸν πατέρα ἐνηνθρωπηκέναι εἰπών.

ὁ δ' ἔτι μᾶλλον φιλοτιμεῖται, γράφων ὧδε

(Nr. 39) καὶ μανθανέτω τοῖνυν θεοῦ λόγον ἐληλυθέναι, οὐ λόγον
30 καταχρηστικῶς ὀνομασθέντα, ὡς αὐτοὶ φασιν, ἀλλ' ἀληθῆ
ὄντα λόγον.

καὶ αὐτίς προστίθῃσιν ταῦτα τοῖς εἰρημένοις

(Nr. 62) εἰ μὲν γὰρ ἡ τοῦ πνεύματος ἐξέτασις γίγνοιτο μόνη, ἐν
καὶ ταῦτὸν εἰκότως εἶναι τῷ θεῷ φαίνοιτο· εἰ δὲ ἡ κατὰ σάρκα
35 προσθήκη ἐπὶ τοῦ σωτήρος ἐξετάζοιτο, ἐνεργεία ἢ θεότης μόνη
πλατύνεσθαι δοκεῖ· ὥστε εἰκότως μόνὰς ὄντως ἐστὶν ἀδιαίρετος.

§ Hebr. 1, 2 — 11 Joh. 1, 1 — 17 Kol. 1, 15 — 24 Luk. 1, 35 — 25f Joh. 4, 24

4 τὸ < and. St. | 5 ἦν ἢ and. St. ἢ ὁ V | 10—18 καὶ — βούλεται als
Eusebius' Worte m g | 24 φησι and. St. | 26 l. ἐνταῦθα? | 30 ἀληθῶς m |
34 εἰκότως] + ἂν ὁ λόγος and. St. | ἢ V² εἰ? V*

- καὶ ἔτι μᾶλλον τοῦτο κατασκευάζει δι' ὧν ἐν τοῖς ἐξῆς οὕτω γράφει 7
 (Nr. 31) τὸ μὲν οὖν πρὸ τῶν αἰώνων αὐτὸν γεγεννηθῆσαι
 φῆσαι, ἀκολούθως εἰρηκῆναι δοκεῖ· γέννημα γὰρ τὸ προελθὸν τοῦ
 προεμένου γίγνεται πατρός. θάτερον δ' οὐκέτι ὑγιῶς οὐδ' εὐσε-
 5 βῶς αὐτῷ παρείληπται. τὸ γὰρ 41' μὴ λόγον εἶναι φῆσαι τὸν 8
 ἐξ αὐτοῦ προελθόντα καὶ τοῦτον εἶναι τὸν τῆς γεννήσεως ἀληθῆ
 τρόπον, ἀλλ' ἀπλῶς υἱὸν μόνον, ἔμφασιν τινα τοῖς ἀκούουσιν
 ἀνθρωπίνης ὄψεως παρέχειν εἰσθεν.
 καὶ ἐν τούτοις μὲν γυμνῇ τῇ κεφαλῇ τὸν μὲν υἱὸν ἠρνήσατο, φιλὸν
 10 δὲ λόγον ὡσπερ τινα προστακτικὸν τῶν ποιητέων εἰσάγων δῆλός
 ἔστιν ἐξ ὧν ἐπιφέρει λέγων
 (Nr. 41) ὃν οὕτω πᾶσαι αἱ θεαὶ κηρύττουσιν γραφαί. Δαυὶδ μὲν 9
 γὰρ περὶ αὐτοῦ λέγει ἔτι λόγῳ κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστρεψάθησαν,
 αὐθὶς τε ὁ αὐτὸς ἔξαπέστειλεν τὸν λόγον αὐτοῦ καὶ λάσατο
 15 αὐτούς. Σολομῶν δὲ ἔζητήσουσίν με κακοί, καὶ οὐχ εὐρήσουσιν.
 ἐμίσησαν γὰρ σοφίαν, τὸν δὲ λόγον κυρίου οὐ προείλαντο.
 Ἡσαΐας τε ἐκ γὰρ Σιών ἐξελεύσεται ἔφη νόμος, καὶ λόγος
 κυρίου ἐξ Ἱερουσαλήμ. καὶ αὐθὶς Ἱερεμίας ἠσχύνθησαν σοφοί 10
 φησὶν καὶ ἐπτοήθησαν καὶ ἐάλωσαν, ὅτι τὸν λόγον τοῦ κυρίου
 20 ἀπεδοκίμασαν. καὶ Ὡσηὲ δὲ ὁ προφήτης ἐμίσησαν ἔφη ἐν
 πύλαις ἐλέγχοντα, καὶ λόγον ὅσιον ἐβδελύξαντο. Μιχαίας τε
 ὁμοίως καὶ αὐτὸς περὶ τοῦ λόγου μνημονεύων ἔκ Σιών ἔφη
 ἐξελεύσεται νόμος, καὶ λόγος κυρίου ἐξ Ἱερουσαλήμ.
 τσαῦτα συναγὼν περὶ τοῦ προστακτικοῦ λόγου ῥητὰ Μάρκελλος 11
 25 τοιοῦτόν τινα εἶναι φησὶν καὶ τὸν ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν θεόν· θεὸν
 λόγον. διὸ ἐπάγει φάσκων
 (Nr. 46) ὁ δὲ ἱερός ἀπόστολός τε καὶ μαθητὴς τοῦ κυρίου Ἰωάννης
 σαφῶς καὶ διαρρηθῆν ἐν ἀρχῇ τοῦ εὐαγγελίου διδάσκων, ὡς
 ἀγνοούμενον ἐν ἀνθρώποις πρότερον, λόγον αὐτὸν τοῦ παντοκρά-
 30 τορος ὀνομάζων, οὕτως ἔφη ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος 37
 ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος. οὐ μὲν μαρτυρία χρω-
 μένος τῆν αἰδιότητα τοῦ λόγου σημαίνει.
 καὶ προστίθηναι τούτοις ἐπιλέγων ἐξῆς 12

18 Ps. 32, 6 — 14 Ps. 106, 20 — 15 Prov. 1, 28, 29 — 17 Jes. 2, 3 — 18
 Jer. 8, 9 — 20 Amos 5, 10 — 22 Micha 4, 2 — 25 Joh. 1, 1 — 30 Joh. 1, 1

14 ὁ αὐτὸς ἔξαπέστειλεν . . . καὶ λάσατο and. St. vgl. LXX, αὐτὸς ἐξαπο-
 στελεῖ . . . καὶ λάσεται V | 16 προείλοντο V² u. and. St. | 19 τοῦ < and. St.
 u. LXX | 20 ὡσηὲ δὲ and. St. Ἀμώς Re | ἔφη and. St. | 22 ἐκ Σιών and.
 St. u. LXX | 27 δ' V² | 28 καὶ and. St.

(Nr. 47) Ἰν' ἐν μὲν τῷ φῆσαι ἔν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος· δειξὼς δυνάμει ἐν τῷ πατρὶ εἶναι τὸν λόγον ([ἐν] ἀρχῇ γὰρ ἀπάντων τῶν γεγρονότων ὁ θεὸς ἔξ οὗ τὰ πάντα), ἐν δὲ τῷ ἔκαστος ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεὸν· ἐνεργεῖα πρὸς τὸν θεὸν εἶναι τὸν λόγον (πάντα γὰρ δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν), ἐν δὲ τῷ θεὸν εἶναι τὸν λόγον εἰρηκέναι μὴ διαιρεῖν τὴν θεότητα, ἐπειδὴ ὁ λόγος τε ἐν αὐτῷ καὶ αὐτὸς ἐν τῷ λόγῳ· ἔν ἐμοὶ γὰρ φησιν ὁ πατήρ, καὶ ἐν τῷ πατρὶ.

καὶ ἔτι τούτοις προστίθῃσιν, ἀπογυμνῶν τὸν ἴδιον νοῦν δι' ὧν ἐξῆς ἐπάγει, λέγων

(Nr. 28) ὁ τοίνυν ἱερὸς ἀπόστολός τε καὶ μαθητὴς τοῦ κυρίου Ἰωάννης τῆς ἀδιότητος αὐτοῦ μνημονεύων ἀληθῆς ἐγίνετο τοῦ λόγον μάρτυς, ἔν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος· λέγων ἔκαστος ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος. οὐδὲν γενέσεως ἐνταῦθα μνημονεύων τοῦ λόγον, ἀλλ' ἐπαλλήλοις τρισὶν μαρτυρίαις χρώμενος, ἐβεβαίον ἐν ἀρχῇ τὸν λόγον εἶναι.

καὶ προστίθῃσιν τούτοις λέγων

(Nr. 61) τὴν μὲν κατὰ σάρκα οἰκονομίαν τῷ ἀνθρώπῳ διαφέρειν γινώσκωμεν, τὴν δὲ κατὰ πνεῦμα ἀδιότητα ἠνώσθαι τῷ πατρὶ πεπιστεύκαμεν.

τούτοις προὐτὼν ἐξῆς ἐπιλέγει ταῦτα

(Nr. 64) εἰ οὖν αὐτὸς λέγει ταῦτα ἔγωγ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐξῆλθον καὶ ἦκα, καὶ αὐθις ἔκαστος ὁ λόγος, ὃν ἀκούετε, οὐκ ἔστιν ἐμός, ἀλλὰ τοῦ πέμψαντός με πατρὸς· καὶ πάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ ἐμά ἐστιν, ὁ δὲ ὅτι εἰκότως κάκεινο ἔλεγεν ἔν ἐμοὶ ὁ πατήρ καὶ ἐν τῷ πατρὶ, ἵνα ἐν θεῷ μὲν ἦ ὁ λόγος ὁ τοῦτο λέγων, ἐν δὲ τῷ λόγῳ ὁ πατήρ, ὅτι δύναμις τοῦ πατρὸς ὁ λόγος. θεοῦ γὰρ αὐτὸν δύναμιν καὶ θεοῦ σοφίαν· ἀξιόπιστος εἶρηκεν μάρτυς. οὐ διὰ τὴν ἐν ἅπασιν οὖν λόγοις τε καὶ ἔργοις ἀκριβῆ συμφωνίαν, ὡς Ἀστέριος ἔφη, ὁ σωτήρ λέγει ἔγωγ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἔσμεν, ἀλλὰ διότι ἀδύνατόν ἐστιν, ἢ λόγον θεοῦ ἢ θεὸν τοῦ ἑαυτοῦ μερίζεσθαι λόγον. ἐπεὶ εἰ διὰ τὴν ἐν ἅπασιν συμφωνίαν τοῦτο εἰρηκέναι τὸν σωτήρα Ἀστέριος οἴεται, καὶ μὴ

1 Joh. 1, 1 — 8 I Kor. 8, 6 — Joh. 1, 1 — 4 Joh. 1, 3 — 6 Joh. 1, 1 — 7 Joh. 10, 38 — 18 Joh. 1, 1 — 22 Joh. 8, 42 — 28 Joh. 14, 24 — 24 Joh. 16, 15 — 25 Joh. 10, 38 — 27 I Kor. 1, 24 — 29 ff vgl. Nr. 63 — 30 Joh. 10, 30

2 ἐν < and. St. | 7 τε and. St. τὸ V | αὐτὸς and. St. οὗτος V | 26 μέγ mr vgl. Joh. 14, 10

τῇ δευτέρῃ οικονομίᾳ προσέχων τάληθές μανθάνειν ἐθέλει, ἀναγκα-
 καλόν ἐστιν ὑπομνήσαι αὐτόν, πῶς ἐνιοτε [τὸ] κατὰ τὸ [σὴν] φαι-
 νόμενον ἀσυμφωνίαν ἐστὶν ἰδεῖν. οὕτω γὰρ ἡμᾶς τὰ ῥητὰ διδάσ- 17
 5 κει. ποῖα γὰρ ἐν καιρῷ τοῦ πάθους συμφωνία τοῦτο λέγοντος
 ἰπάτερ, εἰ δυνατόν, παρελθέτω τὸ ποτήριον τοῦτο, ἐπιφέροντος
 δὲ κάκεινο ἰπλὴν μὴ ὡς ἐγὼ θέλω, ἀλλ' ὡς σὺ. οὐ συμφωνοῦν-
 10 τος γὰρ ἦν πρῶτον μὲν τὸ λέγειν ἰπαρελθέτω τὸ ποτήριον τοῦτο·
 οὐδὲν δὲ ἐχόμενον συμφωνίας καὶ τὸ ἐπιφερόμενον εἶναι δοκεῖ,
 λέγει γὰρ | ἰμὴ τὸ ἐμὸν, ἀλλὰ τὸ σὺν γενέσθω, πάτερ, θέλημα. 18 | 38
 ἀκούεις ὅπως ἀσυμφωνίαν κατὰ τὸ φαινόμενον δηλοῖ τὸ γράμμα,
 τοῦ μὲν θέλοντος, (τοῦ δὲ μὴ θέλοντος). ὅτι μὲν γὰρ ἐβούλετο
 ὁ πατήρ δηλον ἄφ' ὧν ὁ ἐβούλετο γέγονεν· ὅτι δὲ οὐκ ἐβούλετο
 ὁ υἱὸς δηλον δὲ ὧν παραιτεῖται. καὶ αὐθις ἰοὺ ζητῶ φησὶν
 ἰτὸ θέλημα τὸ ἐμὸν ἀλλὰ τὸ θέλημα τοῦ πέμψαντός με πατρός·
 15 πῶς οὖν διὰ τὴν ἐν ἄπασιν συμφωνίαν τὸν σωτήρα εἰρη- 19
 κέναι φησὶν ἰἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἐσμεν·;

καὶ μετὰ βραχεία ἐπιλέγει

(Nr. 65) πῶς συμφωνίαν ἔχειν πρὸς τὸν πατέρα ὁ υἱὸς δύναται
 ἢ ὁ πατήρ πρὸς τὸν υἱόν, τοῦ υἱοῦ ἰπάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ
 20 ἐμά ἐστιν· λέγοντος. ἀντικρως γὰρ πλεονεκτοῦντος ἦν τοῦ υἱοῦ
 τὸν πατέρα τὸ λέγειν ἰπάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ ἐμά ἐστιν·. τού- 20
 του γὰρ χάριν παρὲς τὸ πάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ κοινὰ ἐστὶν
 εἰπεῖν ἰπάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ ἐμά ἐστιν· ἔφη. καίτοι οὐκ ἦν
 25 ἰδῖον τοῦ συμφωνοῦντος οὕτω λέγειν, ἀλλὰ πάντα ὅσα ἔχει ὁ
 πατήρ κοινὰ ἐστὶν. εἰ γὰρ αἱ τῶν ἀποστόλων Πράξεις τὴν τῶν
 τηνικαῦτα προσιόντων τῇ πίστει συμφωνίαν ἐπαινοῦσαι ἰπάντα
 ἦν αὐτοῖς κοινὰ· ἔφασαν, καὶ ἐπ' ἀνθρώπων τῶν συμφωνεῖν
 30 δυναμένων κοινὰ εἶναι πάντα νομίζειν ὀφείλει, πόσῳ μᾶλλον ἔδει
 τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱὸν κοινωνίας μετέχειν, εἰς δύο ὑποστάσεις
 διηρημένους; νυνὶ δὲ ἐν μὲν τῷ λέγειν ἰπάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ
 ἐμά ἐστιν· πλεονεκτῶν ὁ υἱὸς τὸν πατέρα φαίνεται· ἐν δὲ τῷ
 φάσκειν μηδὲ τοῦ ἑαυτοῦ λόγον κύριον εἶναι, ἀλλὰ καὶ τούτου τὸν
 πατέρα (ὁ· γὰρ ἰλόγος ὃν ἀκούετε· φησὶν ἰοὐκ ἐστὶν ἐμὸς ἀλλὰ 21

5 Matth. 26, 39 — 6 Matth. 26, 39 — 7 Matth. 26, 39 — 9 Matth. 26, 39
 — 18 Joh. 5, 30 — 16 Joh. 10, 30 — 19 Joh. 16, 15 — 21 Joh. 16, 15 — 28
 Joh. 16, 15 — 26 Act. 4, 32 — 30 Joh. 16, 15 — 33 Joh. 14, 24

2 κατὰ τὸ m^r vgl. Z. 10 τὸ κατὰ τὴν σὴν V | 4 τοῦτο] + μὲν? | 11 τοῦ
 δὲ μὴ θέλοντος V² a. R. | 12 ὁ ἐβούλετο] zu str.? | 21 τὸ λέγειν Kl vgl. Z. 24
 τοῦ λέγοντος V | 22 χάριν γὰρ V*, ~ V¹ | 28 ὀφείλει Mo ὀφειλόντων V
 29 υἱόν] + τῆς αὐτῆς Mo

τῷ πέμψαντός με πατρός), ἀφαιρισθαι τὸν πατέρα τὰ ἴδια τοῦ
 παιδὸς δεικνύσιν. ἐκάτερα δὲ κατὰ τὴν Ἀστερίου οἰησιν οὐκ ἀκο-
 λούθως εἰρημένα φαίνεται. ἔδει γὰρ τὸν συμφωνοῦντα μὴ τὰ 22
 (τῷ) ἐτέρῳ προσόντα παρασπᾶσθαι δίκαια, πλεονεκτικὸν γὰρ
 5 τοῦτό γε, ἀλλὰ τὰ ἐκατέρῳ προσόντα κοινὰ εἶναι νομίζειν. ὥστε
 ὅταν μὲν εἰς τὴν ἀνθρωπίνην ἀποβλέπωμεν σάρκα, οὐχ ὥσπερ
 Ἀστέριος γέγραφεν, οὕτως εὐρήσομεν εἰρηκότα τὸν σωτήρα ἔγω
 καὶ ὁ πατήρ ἔν ἐσμεν, οὐ γὰρ διὰ τὴν ἐν ἅπασιν λόγοις τε
 10 καὶ ἔργοις ἀκριβῆ συμφωνίαν, ὡς αὐτὸς γέγραφεν, ὁ σωτήρ
 εἶρηκεν ἔγω καὶ ὁ πατήρ ἔν ἐσμεν. εἰ γὰρ τοῦτ' ἦν, πάν- 23
 τως ἂν ἔφη ἔγω καὶ ὁ πατήρ ἐν ἅπασιν πρὸς ἀλλήλους συμφω-
 νοῦμεν. νυνὶ δὲ ἔγω καὶ ὁ πατήρ ἔν ἐσμεν ἔφη. οὐκοῦν εἰ ἐν
 ἐκείνοις ἀσυμφωνία τις ἦν, ἀνάγκη δὲ τὸν δεσπότην ἀληθεύειν,
 τὸν σωτήρα ἀκριβῶς εἰδέναι προσήκει, ὅτι ἡλικία ἂν | ἔγω καὶ ὁ 39
 15 πατήρ ἔν ἐσμεν λέγη, τηρικαῦτα οὐκ εἰς τὸν ἀνθρωπον ὃν ἀνεί-
 ληφεν ἀποβλέπων τοῦτό φησιν, ἀλλ' εἰς τὸν ἐκ τοῦ πατρὸς προ-
 ελθόντα λόγον. εἰ γὰρ τις ἀσυμφωνία εἶναι δοκοίη, αὕτη ἀνα- 24
 φέρεσθαι εἰς τὴν τῆς σαρκὸς ἀσθένειαν ὀφείλει, ἢν μὴ πρότερον
 ἔχων ἀνείληφεν ὁ λόγος. εἰ δὲ 42 ἐνότις λέγοιτο, αὕτη τῷ λόγῳ
 20 διαφέρουσα φαίνεται. ὅθεν οὐ μόνον τὸ ἔγω καὶ ὁ πατήρ ἔν
 ἐσμεν εἰκότως ἔφη, ἀλλὰ κάκεινο· ἄριστόν γε χρόνον μεθ' ἡμῶν
 εἰμί, Φίλιππε, καὶ λέγεις· δεῖξόν μοι τὸν πατέρα, δῆλον ὅτι οὐ
 τούτοις τοῖς ὀφθαλμοῖς, ἀλλὰ τοῖς νοητοῖς τὰ νοητὰ ὄραν δυνα-
 25 μένοις. ἀόρατος γὰρ τοῖς τῆς σαρκὸς ὄμμασιν ὁ τε πατήρ ὑπάρ-
 χει καὶ ὁ τούτου λόγος. οὐ διὰ τὴν ἐν ἅπασιν οὖν συμφω-
 νίαν τοῦτ' ἔφη πρὸς Φίλιππον.

τῶσαῦτα εἰπὼν, ἐπαναλαβὼν ἐξ ὑπαρχῆς τὸν λόγον τοῦτον δογματί- 26
 ζει τὸν τρόπον

(Nr. 92) πρὸ γὰρ τῆς δημιουργίας ἀπάσης ἡσυχία τις ἦν, ὡς εἰκός,
 30 ὄντος ἐν τῷ θεῷ τοῦ λόγου. εἰ γὰρ ποιητὴν ἀπάντων τὸν θεὸν
 ὁ Ἀστέριος πεπίστευκεν εἶναι, δῆλον ὅτι συννομολογήσει ἡμῖν καὶ
 αὐτὸς τὸν μὲν αἰεὶ ὑπάρχειν, μηδεπώποτε (τοῦ) εἶναι ἀρχὴν λα-
 βόντα, τὰ δὲ γεγενῆσθαι τε ὑπ' αὐτοῦ καὶ ἐξ οὐκ ὄντων γεγενῆ-
 σθαι. οὐ γὰρ οἶμαι καὶ τοῦτο πιστεύειν αὐτὸν τῷ λέγοντι εἶναι
 35 τινα καὶ ἀγέννητα, ἀλλὰ ἀκριβῶς πεπεισθαι ὅτι οὐρανός τε καὶ γῆ
 καὶ πάντα τὰ ἐν οὐρανοῖς καὶ ἐπὶ γῆς ὄντα ὑπὸ θεοῦ γεγένηται.

8 Joh. 10, 30 — 10 Joh. 10, 30 — 12 Joh. 10, 30 — 14 Joh. 10, 30 — 20
 Joh. 10, 30 — 21 Joh. 14, 9

4 τῷ We | 12 ἐσμεν ἔφη a. R. V¹ | οὐκοῦν εἰ in Ras. V¹ | 15 ἐν V¹ ūb. d. Z. | λέγει
 V | 22 πατέρα | + ὁ ἑωρακὼς ἐμὲ ἑώρακε πατέρα r, wohl mit Recht | 32 τοῦ and. St.

εἰ τοίνυν τοῦτο πιστεύοι, ἀνάγκη αὐτὸν κάκεινο συνομολογεῖν ὅτι 27
πλὴν θεοῦ οὐδὲν ἕτερον ἦν. εἶχεν οὖν τὴν οικείαν δόξαν ὁ λόγος,
ὣν ἐν τῷ πατρὶ.

καὶ ταῦτα εἰπὼν ἐπάγει μεθ' ἕτερα 28

5 (Nr. 93) τὴν δοθεισαν αὐτῷ ἐξουσίαν Ἀστέριος δόξαν ὀνομάζει,
καὶ οὐ δόξαν μόνον ἀλλὰ καὶ προκόσμιον δόξαν, οὐκ ἐννοῶν
ὅτι μήπω τοῦ κόσμου γεγονότος οὐδὲν ἕτερον ἦν πλὴν θεοῦ μόνου.
ταῦτ' εἰπὼν Μάρκελλος καὶ τὸν υἱὸν δι' αὐτῶν ἀπαρακαλύπτως 29
ἀρρησάμενος, ἵνα ἡμᾶς ἀκριβῶς πείσῃ ὅποιον εἶναι τὸν λόγον τοῦ
10 θεοῦ ἐφρόνει, σαφέστερον ἐμφαίνει τὴν διάνοιαν τῷ ἡμετέρῳ λόγῳ
ἀπεικάζων αὐτόν, δι' ὧν ταῦτα γράφει

(Nr. 55) ὥσπερ γὰρ τὰ γεγονότα πάντα ὑπὸ τοῦ πατρὸς διὰ τοῦ
λόγον <γένονεν, οὕτω καὶ τὰ λεγόμενα ὑπὸ τοῦ πατρὸς διὰ τοῦ
λόγον> σημαίνεται. διὰ τοῦτο γὰρ καὶ ὁ ἀγιώτατος Μωσῆς ἄγγε-
15 λον ἐνταῦθα ὀνομάζει τὸν λόγον, ὅτι δι' οὐδὲν ἕτερον ἐφάνη, ἀλλ'
ἵνα ἀναγγεῖλῃ τῷ Μωσῆι ταῦτα ἅπερ λυσιτελεῖν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ
ἠπίστατο· ἠπίστατο δὲ λυσιτελεῖν ἕνα θεὸν εἶναι νομίζειν. | διὸ 30 | 40
καὶ πρὸς αὐτὸν ἔγώ εἰμι ὁ ὢν· ἔφη, ἵνα μηδένα ἐκτὸς ἑαυτοῦ
ἕτερον θεὸν εἶναι διδάξῃ. τοῦτο <δὲ> ῥᾴδιον, οἶμαι, τοῖς εὐφρο-
20 νοῦσιν καὶ ἀπὸ μικροῦ τινος καὶ ταπεινοῦ καθ' ἡμᾶς παραδείγμα-
τος γινῶναι. οὐδὲ γὰρ τὸν τοῦ ἀνθρώπου λόγον δυνάμει καὶ ὑπο-
στάσει χωρίσαι τινὶ δυνατόν· ἐν γὰρ ἐστὶν καὶ ταῦτόν τῷ ἀνθρώ-
πῳ ὁ λόγος, καὶ οὐδενὶ χωριζόμενος ἕτερόν ἢ μόνῃ τῇ τῆς πρά-
ξεως ἐνεργείᾳ.

25 καὶ ἐπιδαφιλεύεται ἔτι μᾶλλον τὴν αὐτοῦ διάνοιαν ἐμφαίνων, δι' ὧν
ἕξῃς τάδε φησὶν

(Nr. 53) οὐ γὰρ δὴ ἑτέρας ἐτοιμασίας, οἷον ὕλης ἢ ἄλλης τινὸς
ἀνθρωπίνης, ὁ θεὸς ἐδέετο πρὸς κατασκευὴν, ἀλλὰ ταύτης τῆς ἐν
τῇ αὐτοῦ διανοίᾳ ἐτοιμασίας. ἐπεὶ οὖν ἀδύνατον ἦν χωρὶς λόγου 32
30 καὶ τῆς προσούσης τῷ λόγῳ σοφίας ἐννοῆσαι περὶ τῆς τοῦ οὐρα-
νοῦ κατασκευῆς τὸν θεόν, εἰκότως ἔφη ἠὲνίκα ἠτοίμαζεν τὸν
οὐρανόν, συμπαρήμην αὐτῷ.

καὶ προστίθησιν αὐθις ἕξομοιῶν τῷ ἀνθρωπίνῳ λόγῳ τὸν τοῦ θεοῦ,
εἰς τὸ δεῖξαι αὐτὸν ἀνυπόστατον, γράφει δὲ οὕτως

35 (Nr. 56) ἐνταῦθα ἔγώ εἰμι ὁ ὢν· λέγει μὲν τῷ Μωσῆι ὁ πατήρ,
λέγει δὲ δηλονότι διὰ τοῦ λόγου. πάντα γὰρ ὅσα ἂν ὁ πατήρ 33

6 Joh. 17, 5 — 14 Ex. 3, 2 — 18 Ex. 3, 14 — 31 Prov. 8, 27 — 35 Ex. 3, 14

1 πιστεύει r | 13—14 γέγονεν—λόγου and. St. | 19 δὲ and. St. | 27 ἐτοι-
μασίας and. St. (vgl. auch S. 42, 30) ὀνομασίας V | 28 ἀνθρωπίνης] danach Lücke?
Μο ὀπουργίας? Re | 29 ἑαυτοῦ and. St. | 33 l. ἕξομοιοῦν? | 35 ἐγώ V² μὲν V*

λέγη, ταῦτα πανταχοῦ διὰ τοῦ λόγου λέγων φαίνεται. τοῦτο δὲ δῆλόν ἐστιν καὶ ἀφ' ἡμῶν αὐτῶν, ὅσα μικρὰ τοῖς μεγάλοις καὶ θεοῖς ἀπεικάσαι· καὶ ἡμεῖς γὰρ πάντα ὅσα ἂν θέλωμεν κατὰ τὸ δυνατόν λέγειν τε καὶ ποιεῖν τῷ ἡμετέρῳ ποιούμεν λόγῳ.

5 εἶτα μεταξὺ τῶν εἰπῶν ἐπιλέγει 34

(Nr. 68) 43^r πῶς οὖν Ἀστέριος ταῖς ἀγλαῖς γραφαῖς ἀπλῶς καὶ ἐμφόβως ἀκολουθεῖν προσποιούμενος οὐκ ἔγνω τὸ μέρος τοῦτο λέγον ἰκέρως ὁ θεὸς σου, οὗτος θεὸς ἐν τῷ οὐρανῷ ἄνω καὶ ἐπὶ τῆς γῆς κάτω, καὶ οὐκ ἔστιν ἔτι πλήν αὐτοῦ, καὶ ὅτι εἰς ἔστιν· καὶ πλήν αὐτοῦ ἕτερος οὐκ ἔστιν.

10 καὶ προῖων ἀνθις δυσχυρίζεται φάσκων 35

(Nr. 40) οὐ καταχρηστικῶς λόγος ὀνομασθεῖς, κἂν διαφραγῶσιν οἱ ἕτεροδιδασκαλοῦντες ψευδόμενοι, ἀλλὰ κυρίως τε καὶ ἀληθῶς ὑπάρχων λόγος.

15 καὶ προστίθησιν

(Nr. 45) τί γὰρ ἕτερον ἦν ἀποκεκρυμμένον μυστήριον ἢ <τὸ> κατὰ τὸν λόγον; οὕτως δὲ ἦν ἀποκεκρυμμένον ἐν τῷ θεῷ· τοῦτο πρότερον τὸ μυστήριον, ὥστε μηδένα τοῦ προτέρου λαοῦ σαφῶς τὰ κατὰ τὸν λόγον εἰδέναι, ἀλλ' ἡμᾶς τοῦ πλοῦτου ἰτῆς δόξης· καὶ τοῦ ἀποκεκρυμμένου μυστηρίου ἀπολαύειν νυνί.

20 καὶ μετὰ ταῦτα πάλιν ἀνθρωπίνῃ κέχρηται εἰκόνι, τοῦτον γράφων 36
τὸν τρόπον

(Nr. 52) τίς γὰρ οὕτως ἢ τῶν ἀγίων ἀγγέλων ἢ ἀνδρῶν δικαίων ἀξιοπίστος ἦν τὴν ἐκ προσώπου τοῦ θεοῦ ὀρισθεῖσαν αὐτῷ τιμωρίαν λῦσαι, | εἰ μὴ αὐτὸς ὁ λόγος ὁ συμπαρῶν τε καὶ συμπλάττων, 37 | 41
πρὸς ὃν ὁ πατήρ ποιήσωμεν ἀνθρωπον· ἔφη ἰκατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ ὁμοίωσιν, οὐκ ὄντος ἑτέρου θεοῦ τοῦ συμπλάττειν αὐτῷ δυναμένου. ἐγὼ γάρ εἰμι, φησὶν, ὁ θεὸς πρῶτος καὶ ἐγὼ μετὰ ταῦτα, καὶ πλήν ἐμοῦ θεὸς ἕτερος οὐκ ἔστιν. οὔτε οὖν νεώτερός τις θεὸς ἦν, οὔτε ἄλλος τις μετὰ ταῦτα· θεὸς ὢν θεῷ συνεργεῖν δυνατός ἦν. ἀλλ' εἰ τις μικρῶν τινι καὶ ἀνθρωπίνῳ 38
καθ' ἡμᾶς παραδείγματι χρώμενος ὡς διὰ εἰκόνας τὴν θείαν ἐξετάξοι πρᾶξιν· ὥσπερ ἂν τις ἀνδριαντοποιὸς ἐπιστήμων ἀνὴρ,

8 Deut. 4, 39 — 9 Deut. 6, 4 — 10 Deut. 4, 35. 32, 39(?) — 16f Eph. 3, 9. Kol. 1, 26 — 19f Eph. 3, 16. 20 — 24f Gen. 3, 19? — 26 Gen. 1, 26 — 28 Jes. 44, 6 — 30 Jes. 44, 6

4 ποιούμεν] + καὶ λέγομεν Mo | 8 λέγον V² u. and. St. λέγων V* | 16 τὸ and. St. | 20 ἀποκεκαλυμμένον Re | 28 ἦ?] + τῶν m | 27 καὶ] + καθ' m | 31 ἀνθρωπίνῳ] ταπεινῷ Re vgl. S. 40, 20, aber auch de eccl. th. II, 16, 4 | 33 ἔν] + εἰ and. St.

ἀνδριάντα πλάσαι βουλόμενος, πρῶτον μὲν τοὺς τύπους αὐτοῦ καὶ
 χαρακτῆρας ἐν ἑαυτῷ σκοπεῖ, ἔπειτα πλάτος τε καὶ μῆκος ὅσον
 εὐπρεπὲς ἔννοει, ἀναλογίαν τε τοῦ παντός ἐν τῷ καθ' ἕκαστον
 5 ἐξετάζει μέρει, χαλκοῦ τε τὴν πρόσφορον ἐτοιμάσας ὕλην καὶ τὸν
 ἐσόμενον ἀνδριάντα τῇ ἑαυτοῦ προτυπώσας διανοίᾳ καὶ νοητῶς
 ὄραν νομίσας συνειδῶς τε ἑαυτῷ συνεργεῖν τὸν λόγον, ᾧ λογίζεται
 καὶ ᾧ πάντα πράττειν εἰσθεὺν (οὐδὲν γὰρ μὴ λόγῳ γιγνόμενον
 καλόν), ἀρχόμενος τῆς αἰσθητῆς ταύτης ἐργασίας πρὸς αὐτὸν ὡς
 πρὸς ἕτερον παρακελεύεται λέγων· ἄγε ποιήσωμεν, ἄγε πλάσσωμεν
 10 ἀνδριάντα· οὕτως ὁ τῶν ὄλων δεσπότης θεὸς τὸν ἔμφυχον ἐκ
 γῆς ἀνδριάντα ποιῶν οὐκ ἄλλω τινὶ ἀλλὰ τῷ ἑαυτοῦ λόγῳ παρα-
 κελεύεται λέγων· ποιήσωμεν ἄνθρωπον, οὐ τὸν αὐτὸν τοῖς ἄλλοις
 τρόπον· λόγῳ γὰρ ἢ πᾶσα ἐγένετο κτίσις.

καὶ τούτοις μεθ' ἕτερα ἐπιλέγει

15 (Nr. 108) νυνὶ δὲ πιστεύωταις θείαις γραφαῖς, ὅτι εἷς θεός. καὶ
 ὁ τούτου λόγος [θεός] προῆλθεν μὲν τοῦ πατρὸς, ἵνα πάντα δι'
 αὐτοῦ γένηται· μετὰ δὲ τὸν καιρὸν τῆς κρίσεως καὶ τὴν τῶν
 ἀπάντων διόρθωσιν καὶ τὸν ἀφανισμόν τῆς ἀντικειμένης ἀπάσης
 ἐνεργείας, τότε αὐτὸς ὑποταγήσεται τῷ ὑποτάξαντι αὐτῷ τὰ
 20 πάντα· θεῷ καὶ πατρί, ἢ οὕτως ἢ ἐν θεῷ ὁ λόγος, ὡς περ καὶ
 πρότερον ἦν πρὸ τοῦ τὸν κόσμον εἶναι. οὐδενὸς γὰρ ὄντος πρότε-
 ρον ἢ θεοῦ μόνου, πάντων δὲ διὰ τοῦ λόγου γίγνεσθαι μελλόντων,
 προῆλθεν ὁ λόγος δραστικῇ ἐνεργείᾳ, ὁ λόγος οὗτος τοῦ πατρὸς ὦν.

καὶ πάλιν τὴν αὐτὴν διάνοιαν λευκότερον τίθησι λέγων

25 (Nr. 54) πρὸ γὰρ τοῦ τὸν κόσμον εἶναι ἦν ὁ λόγος ἐν τῷ πατρὶ.
 ὅτε δὲ ὁ παντοκράτωρ θεὸς πάντα τὰ ἐν οὐρανοῖς καὶ ἐπὶ γῆς
 προῦθετο ποιῆσαι, ἐνεργείας ἢ τοῦ κόσμον 43· γένεσις ἔδειτο δρα-
 στικῆς· καὶ διὰ τοῦτο, μηδενὸς ὄντος ἑτέρου πλὴν τοῦ θεοῦ (πάντα
 γὰρ ὁμολογεῖται ὑπ' αὐτοῦ γεγενῆσθαι), τότε ὁ λόγος προελθὼν
 30 ἐγένετο τοῦ κόσμου ποιητής, ὁ καὶ πρότερον ἔνδον νοητῶς ἐτοι- 41
 μάζων αὐτόν. | 42

καὶ αὐθις μετὰ πάντα ἐπιφέρει λέγων

(Nr. 34) καὶ διὰ τοῦτο οὐχ υἱὸν θεοῦ ἑαυτὸν ὀνομάζει, ἀλλ' (ἀ παν-
 ταχοῦ υἱὸν ἀνθρώπου ἑαυτὸν λέγει,) ἵνα διὰ τῆς τοιαύτης ὁμολο-

16 Joh. 1, 3 — 19 I Kor. 15, 28 — 24 vgl. de eccl. th. II, 8, 4 — 32 vgl.
 de eccl. th. II, 8, 5

4 ἐξετάζει— and. St. ἐξετάζειν V | 8 αὐτόν V ἑαυτὸν and. St. | 13
 κτίσις * * * r | 16 θεός < and. St. | 22 ἦ] + τοῦ and. St. | 23 ὁ λόγος
 οὗτος] λόγος and. St. | 26 καὶ] + τὰ and. St. | 28 τοῦ < and. St. | 30 ἐγένετο r |
 ἐτοιμάζων and. St. ὀνομάζων V vgl. S. 40, 27 | 33f ἀλλὰ — λέγει and. St. ἀλλ' V

γίας θέσει τὸν ἄνθρωπον διὰ τὴν πρὸς αὐτὸν κοινωνίαν υἱὸν
 θεοῦ γενέσθαι παρασκευάσῃ καὶ μετὰ τὸ τέλος τῆς πράξεως αὐθις,
 ὡς λόγος, ἐνωθῆ τῷ θεῷ, πληρῶν ἐκείνο τὸ ὑπὸ τοῦ ἀποστόλου
 προειρημένον· ἔτι αὐτὸς ὑποταγήσεται τῷ ὑποτάξαντι αὐτῷ τὰ
 5 πάντα, ἵνα ἢ πάντα καὶ ἐν πᾶσιν (ὁ) θεός·. ἔσται γὰρ τῆνικαῦτα
 τοῦθ' ὅπερ πρότερον ἦν.

διὰ τοσούτων Μάρκελλος γυμνῇ τῇ κεφαλῇ τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ἔξω-
 μόσατο. εἰ γὰρ ἐν καὶ ταῦτόν ἦν ὁ θεὸς καὶ ὁ ἐν αὐτῷ λόγος, οὐδεὶς 42
 δὲ πώποτε αὐτὸς ἑαυτοῦ γένοιτ' ἂν πατήρ ὡς οὐδ' αὐτὸς ἑαυτοῦ υἱός
 10 (εἷς) ὢν καὶ μόνος, εἷς δὲ μόνος ἦν καὶ ὁ αὐτὸς τῷ ἑαυτοῦ λόγῳ ὁ
 θεός, δῆλον ὡς οὐ πατήρ ἦν μὴ ὑπάρχοντος αὐτῷ υἱοῦ, οὐδὲ υἱός
 μὴ ὑφ' ἑστώτος αὐτῷ πατρός.

ὅποια μὲν οὖν περὶ τοῦ μήτε εἶναι μήτε προῦφεισθῆναι τὸν τοῦ 43
 θεοῦ υἱόν, ψιλὸν δὲ λόγον ἔνδον ὑπάρχειν ἐν αὐτῷ τῷ θεῷ, καὶ
 15 τοῦτον ποτὲ μὲν ἡσυχάζειν ποτὲ δὲ ἐνεργεῖν δραστηκῆ δύναμει, διεξ-
 ἤλθεν ὁ ἀνήρ, ἔγνωμεν διὰ τῶν προκειμένων. ταῦτα δὲ αὐτὰ πολ-
 λάκις καὶ διαφόρως τῇ ἑαυτοῦ παραθέμενος γραφῇ, πολὺν σωρὸν
 περιττῶν ῥημάτων συνεφόρησεν τῷ συγγράμματι. ἀλλ' ἡμεῖς γε τοῖς
 αὐτοῦ καθ' ἑαυτοῦ ἐλέγχοις ἐξ ὧν παρέθετο φωνῶν ἀρκεσθέντες,
 20 οὐδ' ἀντιρρήσεως ἀξιόσομεν τὴν τοῦ Ἰουδαίου τούτου δόγματος
 ἀτοπίαν. ἐντεῦθεν δ' ἐπὶ τὰ εἰρημένα τῷ αὐτῷ περὶ τῆς σαρκός, 44
 ἦν ἐνεργεῖα μόνη φησὶν ἀνεληφέναι τὸν ἐν τῷ θεῷ λόγον, μετα-
 βάντες φέρ' ἴδωμεν ὅπως τὴν ἐν ταῖς θείαις γραφαῖς περὶ τοῦ μονο-
 γενοῦς υἱοῦ τοῦ θεοῦ φερομένην θεολογίαν ἐπὶ τὴν σάρκα μεταφέρει,
 25 αὐτὸν μὲν τὸν ἀληθῶς προῦντα τοῦ θεοῦ υἱὸν ἀρνούμενος, τὴν δὲ
 σάρκα θεολογῶν, ἢ μικρὸν ὕστερον ἔρημον ἔσεσθαι τοῦ λόγου ὁ
 ἀνευλαβῆς ὠρίζετο·

3 (Nr. 36) Ὁ μὲν γὰρ λόγος ἐν ἀρχῇ ἦν·, μηδὲν ἕτερον ὦν ἢ 8πως
 λόγος. ὁ δὲ τῷ λόγῳ ἐνωθεὶς | ἄνθρωπος, οὐκ ὦν πρότερον, 48 ἐφ' ὅν
 30 γέγονεν ἄνθρωπος, ὡς διδάσκει ἡμᾶς Ἰωάννης λέγων· καὶ ὁ λόγος Μάρκελλος
 σὰρξ ἐγένετο·. διὰ τοῦτο τοῖνυν τοῦ λόγου μνημονεύων φαίνεται περὶ τῆς
 μόνου· εἴτε γὰρ Ἰησοῦ εἴτε Χριστοῦ ὀνόματος μνημονεύει ἢ θεία ἀνεληφέν
 γραφῇ, τὸν μετὰ [τὸν] τῆς ἀνθρωπίνης ὄντα σαρκὸς τοῦ θεοῦ ὁ λόγος.

4 I Kor. 15, 28 — 8ff vgl. Nr. 55. 62 — 18ff vgl. Nr. 43. 54—56 u.
 8. 32, 8ff u. δ. — 21ff vgl. Nr. 103. 104. 106 — 26 vgl. Nr. 104 — 28 Joh. 1, 1
 — 30 Joh. 1, 14

1 θέσει τὸν τὸν φύσει Re | τῆς . . κοινωνίας and. St. | 2 πράξεως] κρίσεως Re
 vgl. Nr. 103. 108, aber auch Nr. 52 (55) u. de eccl. th. II, 8, 5 | 5 ὁ θεός and. St. χς V
 . 10 εἷς Kl | ὁ αὐτός Kl αὐτός V² ἑαυτός V* | 11 οὐδὲ We οὔτε V | 18 μηδὲ . .
 μηδὲ V, corr. Kl | 30 ἄνθρωπος str. Re We | 32 Ἰησοῦ] υἱοῦ Re | 33 τὸν² str. Vc

λόγον ὀνομάζειν φαίνεται. εἰ δέ τις καὶ πρὸ τῆς νέας διαθήκης
τὸ τοῦ Χριστοῦ (ἦ) Ἰησοῦ ὄνομα ἐπὶ τοῦ λόγου μόνον δεικνύναι
δύνασθαι ἐπαγγέλλοιτο, εὐρήσει τοῦτο προφητικῶς εἰρημένον,
ὡσπερ καὶ ἀπὸ τούτου δηλόν· »παρέστησαν· γὰρ φησιν οἱ βασι-
5 λεις τῆς γῆς καὶ οἱ ἄρχοντες συνήχθησαν ἐπὶ τὸ αὐτὸ κατὰ τοῦ
κυρίου καὶ κατὰ τοῦ Χριστοῦ αὐτοῦ·.

καὶ μεθ' ἕτερα ἐπάγει

(Nr. 44) εἰκότως οὖν πρὸ τῆς καθόδου (τοῦτο ἦν), ὅπερ πολλα-
κίς ἔφαμεν, λόγος· μετὰ δὲ τὴν κάθοδον καὶ τὴν τῆς σαρκὸς ἀνά-
10 ληψιν διαφόρων καὶ τῶν ἐπηγοριῶν τετύχηεν, ἐπειδὴ ὁ λόγος
σὰρξ ἐγένετο·.

τῆρει ὅπως διὰ τούτων Μάρκελλος τὸ Ἰησοῦ καὶ Χριστοῦ ὄνομα καὶ
τὰς λοιπὰς 44^τ προσηγορίας οὐ βούλεται κείσθαι ἐπὶ τοῦ λόγου, ἀλλ'
ἐπὶ τῆς σαρκὸς ἣς ἀνέληφεν. ἀναγκαῖα δὲ ἡ ἐπιτήρησις, ἢ ὅταν
15 αὐτὸς πάλιν ἀποβάλλῃ τὴν σάρκα ἐλέγχοιτο εἰς αὐτὸν ἀσεβῶν τὸν
Χριστὸν τοῦ θεοῦ. μετὰ δὲ τὰ προλεχθέντα ἐξῆς προϊῶν [τὰ] περὶ
τοῦ σώματος τοῦ σωτῆρος τοιαῦτα γράφει

(Nr. 8) καὶ μὴ τοῦτο ἀπίθανον εἶναι νομιζέτω Ἀστέριος, εἰ νεώ-
3 τερον ὄν αὐτοῦ (τὸ) σῶμα τοσαύτης τυχεῖν ἀρχαιότητος ἐδυνήθη·
20 ἀλλ' ἐννοεῖτω, ὅτι (εἰ) καὶ μάλιστα τὴν ἀνθρωπίνην σάρκα νεω-
τέραν εἶναι συμβαίνει, ὅμως ὁ ταύτην ἀναλαβεῖν δι' ἀγνῆς ἀξιώ-
σας παρθένου λόγος, ταύτῃ τὸ ἑαυτοῦ ἐνώσας, οὐ μόνον »πρωτό-
τοκον πάσης κτίσεως· τὸν ἐν ἑαυτῷ ἄνθρωπον κτισθέντα ἀπειρ-
γάσατο, ἀλλὰ καὶ ἀρχὴν ἀπάντων αὐτὸν εἶναι βούλεται, οὐ τῶν
25 ἐπὶ γῆς μόνον, ἀλλὰ καὶ τῶν ἐν οὐρανοῖς.

τοσαῦτα εἰπὼν μεθ' ἕτερα τὰς ἀποστολικὰς φωνάς, δι' ὧν τὸν υἱὸν 4
τοῦ θεοῦ θεολογεῖ φάσκων ὅς ἐστιν εἰκὼν τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου,
πρωτότοκος πάσης κτίσεως· ὅτι ἐν αὐτῷ ἐκτίσθη τὰ πάντα τὰ ἐν
τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, εἴτε θρόνοι εἴτε κυριότητες εἴτε
30 ἀρχαὶ εἴτε ἐξουσίαι, τὰ πάντα δι' αὐτοῦ καὶ εἰς αὐτὸν ἐκτισται· καὶ
αὐτὸς ἐστὶν πρὸ πάντων καὶ τὰ πάντα εἰς αὐτὸν συνέστηκεν· ἐπὶ
τὴν σάρκα ἀναφέρει, οὐκ ἐρυθριῶν τὰς τοιαύτας τοῦ ἀποστόλου φω-
νὰς ἐκλαμβάνειν ἐπὶ τὴν σάρκα. περὶ ἣς προϊῶν αὐτὸς Μάρκελλος
ταῦτα γράφει

4 Ps. 2, 2 — 10 Joh. 1, 14 — 22 Kol. 1, 15 — 27 Kol. 1, 15—17 — 32
vgl. S. 45, 13f

2 ἦ Ἰησοῦ Kl ἦ υἱοῦ (Mo) Re ἠ V (υἱοῦ and. St.) | 8 τοῦτο ἦν and St. |
12 τὸ V* τοῦ V¹ | 16 τὰ str. Kl | 19 τὸ σῶμα τοσαύτης Kl (vgl. Mo Re Zahn)
σώματος αὐτῆς V | 20 ὅτι εἰ καὶ r καὶ ὅτι V | 23 ἀπειργάσατο < r | 25
μόνων V

- (Nr. 104) εἰ οὖν (ὁ σωτήρ) ὁμολογεῖ τὴν σάρκα μηδὲν ὠφελεῖν, πῶς ἐγγυωρεῖ | τὴν ἐκ γῆς τε οὖσαν καὶ μηδὲν ὠφελουῦσαν ἐν τοῖς 44
μέλλουσιν αἰῶσιν (ὡς) αὐτῷ λυσιτελοῦσαν συνεῖναι τῷ λόγῳ;
καὶ αὐτίς περὶ τῆς αὐτῆς σαρκὸς ἐπιλέγει 5
- 5 (Nr. 104) πῶς ἔτι τὴν τοῦ δούλου μορφὴν, ἣν ἀνείληφεν ὁ λόγος, μορφὴν οὖσαν δούλου, συνεῖναι τῷ λόγῳ [διὸ] δυνατὸν γένοιτ' ἄν; ἀλλ' ὁ τοιαῦτα περὶ τῆς σαρκὸς εἰπὼν νῦν ἑλκόμενα τοῦ θεοῦ αὐτὴν λέγει, καὶ ἠρωτότοκον πάσης κτίσεως, αὐτὴν τε οὖσαν πρὸ πάντων 6
καὶ πάντα τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, θρόνους, κυριό-
τητα, ἀρχάς, ἔξουσίας, ἐν αὐτῇ ἐκτίσθαι. γράφει δὲ οὕτως 6
- (Nr. 4) οὐκοῦν εἰ ἠρωτότοκος μὲν ἐστὶν ἀπάσης κτίσεως αὐτός, ἔν αὐτῷ δὲ ἐκτίσθη τὰ πάντα, προσήκει εἰδέναι ἡμᾶς, ὅτι περὶ τῆς κατὰ σάρκα οἰκονομίας αὐτοῦ ὁ ἀπόστολος νυνὶ μέμνηται. καὶ ἐπιβεβαίωσι τὸν λόγον ἐπιφέρων ἕξῃς
- 15 (Nr. 5) ἠρωτότοκος οὖν ἀπάσης κτίσεως διὰ τὴν κατὰ σάρκα γένεσιν ὠνομάσθη, οὐ διὰ τὴν πρώτην, ὡς αὐτοὶ οἴονται, κτίσιν. καὶ ἐπιλέγει 7
- (Nr. 6) οὐ τοίνυν οὗτος ὁ ἀγιώτατος λόγος πρὸ τῆς ἐνανθρωπήσεως ἠρωτότοκος ἀπάσης κτίσεως ὠνόμαστο (πῶς γὰρ δυνατὸν τὸν αἰετὸν πρωτότοκον εἶναι τινος;), ἀλλὰ τὸν πρῶτον ἠκαινὸν ἄνθρωπον, εἰς ὃν ἑτὰ πάντα ἀνακεφαλαιώσασθαι ἐβουλήθη ὁ θεός, τοῦτον αἰθεραὶ γραφαὶ ἠρωτότοκον πάσης ὠνομάζουσιν ἠκτίσεως. καὶ αὐτίς ἐπιφέρει
- 25 (Nr. 7) ἀκούεις ὅπως οὐ μόνον ταῦτα, ἀλλὰ καὶ τὰ προϋπάρχοντα ἔν τε οὐρανοῖς καὶ ἐπὶ τῆς γῆς ἐν αὐτῷ κατὰ τὴν καινὴν κτίσιν ἠκτίσθαι συμβαίνει. ταῦτα μὲν οὖν δι' ὧν πρωτότοκον πάσης κτίσεως διὰ τὴν σάρκα αὐτὸν 8
ὠνομάσθαι εἰρηκεν· θεὰ δὲ ὅπως καὶ τὸ ἠκύριος ἠκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν
30 αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ· πάλιν ἐπὶ τὴν σάρκα ἀναφέρει, μὴ προσέχων τῇ θεῖᾳ γραφῇ ἐκ προσώπου τῆς σοφίας ἐν ταῖς Παροιμίαις τοῦτον λεγούση τὸν-τρόπον 44' ἠἐγὼ ἠ σοφία κατεσκήνωσα βουλήν, καὶ γινῶσιν καὶ ἠννοῖαν ἠἐγὼ ἠεκαλεσάμην· δι' ἠμοῦ βασιλεῖς βασιλεύουσιν, καὶ οἱ δυνάσται

1 Joh. 6, 63 — 5 Phil. 2, 7 — 7 ff Kol. 1, 15. 16 — 11 Kol. 1, 15. 16 — 15 Kol. 1, 15 — 19 Kol. 1, 15 — 21 Eph. 2, 15 — Eph. 1, 10 — 22 Kol. 1, 15 — 26 ff Kol. 1, 16 — 28 Kol. 1, 15 — 29 Prov. 8, 22 — 32 Prov. 8, 12 — 33 Prov. 8, 15

1 ὁ σωτήρ < and. St. | 3 ὡς and. St. | 5 ἔτι and. St. ἔθει V | 6 δυνατὸν and. St. διὸ ἀδύνατον V | 32 γινῶσιν Kl nach LXX u. de eccl. th. I, 20, 81 III, 1, 2 δόξαν V

γράφουσιν δικαιοσύνην. οἷς ἐξῆς ἐπιλέγει ἡ αὐτὴ σοφία ἐν ὁδοῖς δι- 9
 καιοσύνης περιπατῶ, καὶ ἀναμέσον τρίβων δικαιομάτος ἀναστρέφομαι,
 ἵνα μερίσω τοῖς ἐμὲ ἀγαπῶσιν ὑπαρξιν, καὶ τοὺς θησανροὺς αὐτῶν
 ἐμπλήσω ἀγαθῶν. ἔαν ἀναγγείλω ὑμῖν τὰ καθ' ἡμέραν γιγνόμενα,
 5 μνημονεύσω τὰ ἐξ αἰῶνος ἀριθμῆσαι. κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν 10
 αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ, πρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθεμελίωσέν με· ἐν ἀρχῇ πρὸ
 τοῦ τὴν γῆν ποιῆσαι καὶ τὰ τούτοις ἐξῆς. οἷς μὴ βουληθεὶς τὴν | 45
 διάνοιαν ἐπιστῆσαι Μάρκελλος, ἐνός δὲ μόνου γενόμενος σκοποῦ, τοῦ
 μὴ ὁμολογῆσαι τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ, τὴν προκειμένην θεολογίαν ἐπι
 10 τὴν σάρκα ἀναφέρει, καὶ τὴν εὐθείαν παρεκτραπείς ὁδὸν ἀνοδίαν
 ἑαυτῷ ἐπενόησεν, γράφων κατὰ λέξιν οὕτως

(Nr. 9) τὸ τοίνυν κεφάλαιον τουτὶ τῆς Παροιμίας οὐ τὴν ἀρχὴν 11
 τῆς θεότητος, ὥσπερ αὐτοὶ νομίζουσιν, τοῦ σωτήρος ἡμῶν παρα-
 στῆσαι βουλόμενον ἰκύριος ἔκτισέν με· ἔφη, ἀλλὰ τὴν δευτέραν
 15 κατὰ σάρκα οἰκονομίαν· διὸ καὶ κτίσεως μέμνηται προσφόρος τῆς
 ἀνθρωπίνης σαρκός.

καὶ ἐξῆς ἐπιλέγει 12

(Nr. 9) οὐκοῦν ἡ κτίσις τῆ κατὰ ἀνθρωπον αὐτοῦ διαφέρει πρα-
 γματεία. διὸ φησιν ἰκύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα
 20 αὐτοῦ, ἔκτισέν με δηλονότι διὰ τῆς παρθένου Μαρίας δι' ἧς ὁ θεὸς
 ἐνώσας τὴν ἀνθρωπίνην σάρκα τῷ ἑαυτοῦ λόγῳ προείλετο.

καὶ μεθ' ἕτερα προστίθουσιν λέγων 13

(Nr. 10) τούτου τοίνυν οὕτως ἔχοντος, ἀκόλουθόν ἐστὶν σκοπεῖν
 τῇ διανοίᾳ τὸ παροιμιωδῶς εἰρημένον τουτὶ κεφάλαιον ἰκύριος
 25 ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ. ἔκτισεν γὰρ ἀλη-
 θῶς τὸ μὴ ὄν πεποιηκῶς ὁ δεσπότης ἡμῶν θεός· οὐκ οὔσαν (γὰρ)
 τὴν σάρκα, ἣν ἀνείληφεν ὁ λόγος (ἀλλὰ μὴ οὔσαν ἔκτισεν).

καὶ ἐπιφέρει αὐθις λέγων

(Nr. 113) οὐκοῦν τουτ' ἐστὶν τὸ ἰκύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν
 30 αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ.

ἐπάγει δέ

(Nr. 14) ἰπρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθεμελίωσέν με, θεμέλιον μὲν τούτου
 ὀνομάζων, τὴν κατὰ σάρκα αὐτοῦ προορισθεῖσαν οἰκονομίαν. ὥς
 καὶ ὁ ἀπόστολος λέγει ἰθεμέλιον γὰρ ἄλλον οὐδεὶς δύναται θεῖναι
 35 παρὰ τὸν κείμενον, ὅς ἐστιν Ἰησοῦς Χριστός. ἐνός δὲ αἰῶνος
 ἐνταῦθα μέμνηται, ἀφ' οὗ τὰ κατὰ τὸν Χριστὸν τεθεμελιώσθαι ἔφη.

1 Prov. 8, 20—23 — 14 Prov. 8, 22 — 19 Prov. 8, 22 — 24 Prov. 8, 22 —
 29 Prov. 8, 22 — 32 Prov. 8, 23 — 34 I Kor. 3, 11

18 οὐκ οὖν g | 26 γὰρ and. St. | 27 ἀλλὰ μὴ οὔσαν ἔκτισεν and. St. |
 29 τὸ and. St. ὁ V | 32 μὲν < and. St.

καὶ πάλιν τὴν αὐτὴν βεβαιοὶ λέξιν φάσκων 15
 (Nr. 17) εἰκότως ὁ προφήτης ἔφη ἔμπροσθεν τοῦ αἰῶνος ἐθεμελιώσεν
 με, δηλονότι τὸ κατὰ σάρκα, διὰ τὴν πρὸς τὸν ἀληθῆς υἱὸν
 αὐτοῦ τὸν λόγον κοινωνίαν.

5 καὶ ἐπιλέγει ἕξῃς
 (Nr. 18) εἶτα ἔν ἀρχῇ φησὶν ἔμπροσθεν τὴν γῆν ποιῆσαι. γῆν
 ποίαν ταύτην (ἢ) δηλονότι τὴν ἡμετέραν σάρκα, τὴν μετὰ τὴν
 παρακοὴν γῆν αὐθις γενομένην; ἔγχε γὰρ εἰς φησὶν καὶ εἰς γῆν
 ἀπελεύση. ἔδει γὰρ ταύτην ἰάσεως τυχεῖν, τινὰ τρόπον κοινω-
 νή(σα)σαν τῷ ἁγίῳ λόγῳ.

10 θέα δὲ πῶς ἐν τούτοις ὁ Μάρκελλος ἑαυτῷ περιπίπτει. φήσας γοῦν 16
 ἐν ἑτέρῳ [περιπίπτει] (τὴν σάρκα) εἶναι τὴν ἀρχὴν ὁδῶν τοῦ θεοῦ
 κτισθείσαν καὶ πάλιν ἑθεμίλιον τὴν αὐτὴν εἶναι εἰπὼν, ἐπάγει τὸ
 ἔμπροσθεν τὴν γῆν ποιῆσαι. εἰθ' ἑρμηνεύει τὴν γῆν πάλιν τὴν σάρκα
 15 εἶναι, οὐχ ὁρῶν ὡς οὐδεμίαν ἔχει ἀκολουθίαν | πρὸ τῆς σαρκὸς τὴν 16
 σάρκα ἐκτίσθαι λέγειν καὶ μετὰ τὴν κτίσιν τῆς σαρκὸς πάλιν τὴν
 σάρκα ὀνομάζειν. ὁ δὲ ἔτι πρὸς τούτοις ἐπιφέρει ἕξῃς λέγων 17

(Nr. 19) εἶτα ἔμπροσθεν τὸν τὰς ἀβύσσους ποιῆσαι φησὶν ἔνταῦθα τὰς
 ἀβύσσους παροιμιωδῶς ὁ προφήτης τὰς τῶν ἁγίων καρδίας εἶναι
 20 λέγει τὰς ἐν τῷ ἑαυτῶν βάθει τὴν τοῦ πνεύματος ἐχούσας δωρεάν.
 καὶ ἐν τούτοις δὲ πρόσχες, ὅπως εἰς τὴν σάρκα ἐκλαβὼν εἰρησθαι τὸ 18
 κύριος ἐκτίσεν με, ἔπειτα στενοχωρούμενος 45 ὑπὸ τῆς γραφῆς
 λεγούσης ἔμπροσθεν τὸν τὰς ἀβύσσους ποιῆσαι, τὰς μὲν ἀβύσσους ἑρμη-
 νέυει τὰς τῶν ἁγίων καρδίας λέγων αὐτὰς εἶναι, οὐ συνορᾷ δὲ ὅτι
 25 αἱ τῶν ἁγίων καρδίαι, τοῦ Ἀβραάμ δηλαδὴ καὶ τοῦ Ἰσαὰκ καὶ τοῦ
 Ἰακώβ Μωσέως τε καὶ Ἠλίου καὶ Μελχισεδέκ καὶ τῶν λοιπῶν προ-
 φητῶν, πρὸ τῆς σαρκὸς γεγόνασιν τοῦ σωτήρος. πῶς οὖν δυνατὸν 19
 ἐπὶ τὴν σάρκα ἀναφέρειν (τὸ) ἔμπροσθεν τὸν τὰς ἀβύσσους ποιῆσαι; καὶ
 μεθ' ἕτερα οὐ αὐθις ἐπάγει λέγων

30 (Nr. 20) τί τοίνυν ἐστὶν (καὶ τουτὶ) τὸ κεφάλαιον ἔμπροσθεν τοῦ προ-
 ελθεῖν τὰς πηγὰς (τῶν ὑδάτων); τοὺς ἱεροὺς ἀποστόλους εἶναι

2 Prov. 8, 23 — 6 Prov. 8, 23 — 8 Gen. 3, 19 — 12 Prov. 8, 22 — 14
 Prov. 8, 23 — 18 Prov. 8, 24 — 22 Prov. 8, 22 — 28 Prov. 8, 24 — 28 Prov. 8, 24
 — 30 Prov. 8, 24

3 τὸ κατὰ τὴν and. St. | 4 τὸν λόγον] λόγου Re | 7 ἢ and. St. | 9
 κοινωνήσασαν m | 12 περιπίπτει V τὴν σάρκα Kl | θεοῦ] κυρίου m | 18 ἐνταῦθα
 φησιν V, ~ and. St. | 26 ἡλία V | 28 (τὸ) Kl τὸ ἔμπροσθεν τοῦ αἰῶνος ἐθε-
 μελιώσεν με, ἐν ἀρχῇ πρὸ τοῦ τὴν γῆν ποιῆσαι καὶ? We | 30 καὶ τουτὶ and.
 St. | 31—S. 48, 1 τῶν — φησὶν and. St.

- φῆσιν). τοῦτο δὲ ἡμῖν τὸ μυστήριον καρίστησιν ἢ τῆς Ἐξόδου
 γραφῆ τούς τῶν ἀποστόλων τύπους πάλαι προαγορευούσα, δώδεκα
 γὰρ ὄντων τὸν ἀριθμὸν τῶν ἀποστόλων δώδεκα πηγῶν μέμνηται.
 καὶ αὐθις ἐπάγει τὸ αὐτὸ γράφων οὕτως 20
- 5 (Nr. 20) εἰκότως οὖν περὶ τῆς κατὰ σάρκα γενέσεως ὁ δεσπότης
 διὰ τοῦ προφήτου Σολομῶνος λέγοντος ἔπρὸ τοῦ προελθεῖν τὰς
 πηγὰς τῶν ὑδάτων· ἔφη.
- ἔπειτα ἐξῆς ἕτερά τινα διεληθῶν ἐπιφέρει 21
- 10 (Nr. 22) οὐκοῦν ἐπειδήπερ περὶ τῶν προαγόντων εἰρήκαμεν, ἀκό-
 λουθὸν ἔστιν καὶ τὸ λειπὸν ἀναπληρῶσαι. λείπει δὲ τὸ κατὰ τὰ
 ὄρη καὶ τοὺς βουνούς. ἔπρὸς γὰρ ἔπρὸς τοῦ ὄρη ἐδρασθῆναι φησὶν
 ἔπρὸς δὲ πάντων τῶν βουνῶν γεννᾶ μέγ. ὄρη καὶ βουνούς τοὺς
 ἀποστόλους καὶ τοὺς τῶν ἀποστόλων διαδόχους λέγει, ἵνα παρὰ
 15 τοὺς ἄλλους ἀνθρώπους τὴν κατ' αὐτῶν δικαίαν πολιτείαν παροι-
 μιωδῶς σημήνη.
- τοιαύτας τινὰς ἐρμηνείας ἐκθέμενος αὐθις ἐπὶ τὰς ἀποστολικὰς μετα- 22
 βαίνει φωνάς, τάναντία τῶ ἀποστόλου φθεγγόμενος. ὁ μὲν γὰρ τὸν
 προόντα υἱὸν τοῦ θεοῦ καὶ ἔπρωτότοκον πάσης κτίσεως· αὐτὸν εἶναι
 ἐδίδασκεν, ἔπρὸς πάντα δὲ αὐτοῦ, καὶ ἐν αὐτῶ ἐκτίσθαι, αὐτὸν τε
 20 εἶναι ἔπρὸς πάντων· μεγάλη βοῆ μαρτυρούμενος· ὁ δὲ ἐπὶ τὴν σάρκα
 καὶ ταύτην καταβάλλει τὴν θεολογίαν, μικρὸν ὕστερον καὶ ταύτην
 ἀρνούμενος. λέγει δὲ οὕτως 23
- (Nr. 81 = 43) διὰ τοῦτο εἰκότως ἐπιφέρει ἔπρὸς ἔστιν εἰκὼν τοῦ θεοῦ
 τοῦ ἀοράτου. πότε γενόμενος εἰκὼν ἢ ὄπηνίκα τὸ ἔπρὸς εἰκόνα
 25 καὶ καθ' ὁμοίωσιν· ἀνείληφεν πλάσμα; | ἔπρὸτερον γάρ, ὡςπερ 47
 πολλάκις ἔφη, οὐδὲν ἕτερον ἦν ἢ λόγος.
- καὶ ἐπιμένει τὸ αὐτὸ γυμνότερον διασαφῶν, δὲ ὡν φησὶν
- (Nr. 82) οὐκοῦν πρόδηλον, ὅτι πρὸ τῆς τοῦ ἡμετέρου σώματος
 ἀναλήψεως ὁ λόγος καθ' ἑαυτὸν οὐκ ἦν εἰκὼν τοῦ ἀοράτου θεοῦ·
 30 τὴν γὰρ εἰκόνα ὄρασθαι προσήκει, ἵνα διὰ τῆς εἰκόνης τὸ τέως μὴ
 ὄρώμενον ὄρασθαι δύνηται.
- καὶ πάλιν προστίθῃσιν λέγων 24
- (Nr. 82) πῶς οὖν εἰκόνα τοῦ ἀοράτου θεοῦ τὸν τοῦ θεοῦ
 λόγον Ἀστέριος εἶναι γέγραπεν· αἱ γὰρ εἰκόνες τούτων ὡν εἰσιν

8 Ex. 15, 27 — 6 Prov. 8, 24 — 11 Prov. 8, 25 — 18 Kol. 1, 15—17 —
 28 Kol. 1, 15 — 24 Gen. 1, 26 — 29 Kol. 1, 15 — 38 Kol. 1, 15

1 δὲ and. St. δὴ V | 6 λέγοντος] λέγων and. St. 1. λέγων τὸ? | 8 ἔπειτα
 K1 ἐπὶ τὰ V | 18 λέγει and. St. εἶναι V | 14 τὴν κατ' αὐτῶν] τηνικαῦτα and. St.

εἰκόνες καὶ ἀπόντων δεικτικά εἰσιν, ὥστε καὶ τὸν ἀπόντα δι' αὐτῶν φαίνεσθαι δοκεῖν. εἰ δὲ τοῦ θεοῦ ἀοράτου ὄντος ἀόρατον εἶναι καὶ τὸν λόγον συμβαίνει, πῶς εἰκὼν τοῦ ἀοράτου θεοῦ καθ' ἑαυτὸν ὁ λόγος εἶναι δύναται, καὶ αὐτὸς ἀόρατος ὢν; ἀδύνατον

5 γὰρ τὸ μὴ ὄρατὸν διὰ τοῦ ἀοράτου φανῆναι ποτε.

καὶ ἐν τούτοις δὲ ὁ Μάρκελλος οὐ συνορᾷ, ὅτι εἰ τὴν σάρκα δοίμεν 25 εἶναι τὴν εἰκόνα τοῦ θεοῦ, ὧρα καὶ πάντων ἀνθρώπων τὰς σάρκας καὶ τὰ τῶν σωμάτων πρόσωπα εἰκόνας εἶναι λέγειν τοῦ θεοῦ, ὥστε κατ' αὐτὸν μηδὲν ἐξαιρετον ἐσχηκέναι τὸν σωτήρα. ὁ δ' ὡσπερ ἐπι- 10 λαθόμενος ὢν μετὰ ταῦτα περὶ τῆς σαρκὸς συνέγραψεν (ᾠδούλου μορφῆν· αὐτὴν εἰκὼν ἐξ ἀποστολικῆς παραθέσεως καὶ διὰ τοῦτο μὴ δύνασθαι συνεῖναι τῷ λόγῳ διὰ τὸ ᾠδούλου μορφῆν· εἶναι, ἀλλὰ καὶ 26 γυμνῇ τῇ κεφαλῇ φήσας

(Nr. 104) πῶς ἐγχωρεῖ τὴν ἐκ γῆς τε οὖσαν καὶ μηδὲν ὠφελούσαν 15 ἐν τοῖς μέλλουσιν αἰῶσιν συνεῖναι τῷ λόγῳ;),

εἶναι εἰκόνα τοῦ ἀοράτου θεοῦ τὴν σάρκα ἐπὶ τοῦ παρόντος [εἶναι] 20 δυσχυρίζεται, διαβεβαιούμενος ἀποφαντικῶς

(Nr. 82) ὅτι πρὸ τῆς τοῦ ἡμετέρου σώματος ἀναλήψεως οὐκ ἦν 25 εἰκὼν τοῦ ἀοράτου θεοῦ ὁ λόγος 45^ν αὐτοῦ.

καὶ αὐτίς μετὰ τὰ ἐκτεθέντα ἐπιφέρει λέγων 27

(Nr. 83) διὸ πανταχόθεν δῆλον εἰκόνα τοῦ ἀοράτου θεοῦ ὑπὸ τοῦ 30 ἱεροῦ εἰρησθαι ἀποστόλου τὴν προσγενομένην τῷ λόγῳ σάρκα, ἵνα διὰ τοῦ ὄρατοῦ καὶ τὸ ἀόρατον φαίνεται. ᾠεῖκὼν· δὲ ᾠεστίν· φησὶν ὁ ἀπόστολος ᾠτοῦ ἀοράτου θεοῦ· τῶν δηλονότι, ὀπηνίκα

25 τὴν κατ' εἰκόνα τοῦ θεοῦ γενομένην ἀνείληφεν σάρκα, εἰκὼν ἀλη- θῆς τοῦ ἀοράτου θεοῦ γέγονεν. εἰ γὰρ διὰ τῆς εἰκόνας ταύτης 28 τὸν τοῦ θεοῦ λόγον ἤξιώθημεν γινῶναι, πιστεύειν ὀφειλομεν αὐτῷ τῷ λόγῳ διὰ τῆς εἰκόνας λέγοντι ᾠεγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἑσμεν· οὔτε γὰρ τὸν λόγον οὔτε τὸν πατέρα τοῦ λόγου χωρὶς τῆς εἰκό- 30 νος ταύτης γινῶναι τινα δυνατόν.

καὶ πάλιν ἐπιφέρει 29

(Nr. 84) οὕτω γοῦν καὶ ὁ ἀπόστολος | φησιν, ὡσπερ μικρῶ πρόθεν 48 ἔφαμεν ᾠεκένωσεν ἑαυτὸν μορφῆν δούλου λαβῶν·, διὰ τῆς μορφῆς τοῦ δούλου τὴν ἀνθρωπίνην ἡμῖν σημαίνων σάρκα, ἣν ὁ δεσπότης

8 Kol. 1, 15 — 10 Phil. 2, 7 — 10 ff vgl. Nr. 104 — 12 Phil. 2, 7 — 19 Kol. 1, 15 — 21 Kol. 1, 15 — 28 Kol. 1, 15 — 25 Kol. 1, 15 — 28 Joh. 10, 30 — 33 Phil. 2, 7

8 εἰκόνας m εἰκόνα V | 16 εἶναι² str. V² | 28 ορατοῦ . . ἀόρατον Mo ἀοράτον . . ὄρατὸν V | 25 ἀληθῶς m | 30 τιμῃ mr
Eusebius IV.

ἡμῶν θεὸς τῇ ἑαυτοῦ διαπλάττων σοφίᾳ ἵποιήσωμεν ἄνθρωπον· ἔφη ἵκατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ ὁμοίωσιν, καλῶς τὴν ἀνθρωπίνην σάρκα ὀνομάζων εἰκόνα. ἤδει γὰρ ἀκριβῶς ὅτι εἰκὼν ἔσται μικρὸν ὕστερον τοῦ ἑαυτοῦ λόγου.

5 μετὰ ταῦτα πειράται κατασκευάζειν ὅτι καὶ τὸ ἕκ γαστρὸς πρὸ 30
ἑωσφόρου ἐγέννησά σε· περὶ τῆς σαρκὸς ἐλέγετο, γράφει δὲ οὕτως
(Nr. 26) διὰ τοῦτο τολῶνν τοῦ τὴν ἡμέραν δηλοῦντος ἀστέρος
ἑωσφόρου ὑπὸ τοῦ προφήτου Δαυὶδ εἰκότως ὀνομασθέντος, οὐκέτι
ζητεῖσθαι δίκαιον τὸν ἑωσφόρον, τίς δὴποτε ὦν οὗτος τυγχάνει·
10 οὗτος γὰρ ἦν ὁ τηνικαῦτα φανείς ἀστήρ, ὁ φέρων τε καὶ δηλῶν
τὴν ἡμέραν τοῖς μάγοις. πρόδηλον οὖν τὸ ἵπρὸ ἑωσφόρου ἐγέν- 31
νησά σε· ὑπὸ τοῦ παντοκράτορος εἰρησθαι δεσπότην περὶ τοῦ διὰ
τῆς παρθένου γεννηθέντος σὺν τῇ ἀνθρωπίνῃ σαρκὶ λόγου, σαφῶς
καὶ τοῦτο τοῦ εὐαγγελίου σημαίνοντος, πρότερον μὲν τὸν δεσπό-
15 τὴν ἡμῶν διὰ τῆς παρθένου τετέχθαι, ὕστερον δὲ τὸν ἀστὲρα
φανῆναι τὸν τὴν ἡμέραν δεικνύντα.

ἐπὶ τούτοις προϊὼν αὐθις ἐπιλέγει

(Nr. 94) εἴληφεν γὰρ ὁ ἄνθρωπος οὐ μόνον τὴν ἐπὶ γῆς τῶν 32
πραγμάτων ἐξουσίαν, ἀλλὰ καὶ τῶν ἐν οὐρανοῖς, εἰκότως· εἰ γὰρ
20 ὅτε καὶ ἄνθρωπος ἐγένετο καὶ ἡμεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων·
τότε εἰς αὐτὸν ἔκτισθη τὰ πάντα, ὡς ἔφη ὁ ἀπόστολος, ἵτά τε
ἐν οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ γῆς, ἀκόλουθόν ἐστιν ἀκριβῶς γινώσκειν
ὅτι ἐξουσία οὐ μόνον τῶν ἐπὶ γῆς αὐτῶ, ἀλλὰ καὶ τῶν ἐν οὐρα-
νοῖς δέδοται.

25 καὶ αὐθις μεθ' ἕτερα ἐπάγει

(Nr. 95) εἰ γὰρ περὶ τινος δόξης δοθείσης αὐτῷ παρὰ τοῦ πατρὸς
τὸ ἱερὸν εὐαγγέλιον λέγει, ταύτην ὁ ἄνθρωπος διὰ τοῦ λόγου
εἰληφῶς φαίνεται. ἡμεσίτης γὰρ γενόμενος κατὰ τὸν ἱερὸν ἀπό-
στολον ἵθεοῦ τε καὶ ἀνθρώπων τῇ δοθείσῃ αὐτῷ παρὰ τοῦ
30 πατρὸς δόξῃ τοὺς θεοσεβεῖς ἐδόξασεν ἀνθρώπους.

καὶ πάλιν προστίθῃσιν ταῦτα

(Nr. 96) καὶ ἠξίωσεν τὸν πεσόντα διὰ τῆς παρακοῆς ἄνθρωπον 33
τῷ ἑαυτοῦ διὰ τῆς παρθένου συναφθῆναι λόγῳ. ποῖα γὰρ ἐν
ἀνθρώποις ἕτερα μελζων δόξα γένοιτ' ἂν τῆς δόξης ταύτης; εἰκὼν
35 δὲ ὅτι ἑδόξασά σε, ἐπιφέρει λέγων ἵκαὶ πάλιν δοξάσῃ, ἵνα δι'
ὑπερβολὴν φιλανθρωπίας ἐν τῇ μετὰ τὴν ἀνάστασιν τῆς σαρκὸς

1 Gen. 1, 26 — 5 Ps. 109, 3 — 11 Ps. 109, 3 — 14 Matth. 1, 25 — 15
Matth. 2, 2 — 20 I Tim. 2, 5 — 21 Kol. 1, 16 — 26 Joh. 17, 5? — 28 I Tim. 2, 5
— 35 Joh. 12, 28

8 ἔσται V² ἔστιν V* | 15 τετέχθαι V² a. R.; τε, τεχθεῖς V* | 35 σε < NT

δευτέρα δόξη τὸν πρότερον θνητὸν ἄνθρωπον ἀθάνατον ἀπεργά-
σεται καὶ τοσαύτη αὐτὸν δοξάσῃ δόξη, | ὥστε μὴ μόνον αὐτὸν 49
τῆς προτέρας ἀπαλλαγῆναι δουλείας, ἀλλὰ καὶ τῆς ὑπὲρ ἄνθρωπον
ἀξιωθῆναι δόξης.

5 καὶ αὐτὸς ἐπιλέγει 34

(Nr. 97) Ἰνα, ὡς ἔφην, ὑπὸ τοῦ διαβόλου ἀπατηθέντα πρότερον
τὸν ἄνθρωπον αὐτὸν αὐτὸς νικῆσαι τὸν διάβολον παρασκευάσῃ.
διὰ τοῦτο ἀνείληφεν τὸν ἄνθρωπον, ἵνα ἀκολούθως τοῦτον ἀπαρ-
χῆν τῆς ἐξουσίας παραλαβεῖν παρασκευάσῃ.

10 καὶ προστίθουσιν ἔτι λέγων

(Nr. 35 = 97) οὗτος γάρ ἐστιν ὁ ἀγαπητός, ὁ τῷ λόγῳ 46* ἐνωθεὶς
ἄνθρωπος, περὶ οὗ ὁ εὐαγγελιστὴς ἔφη »οὗτός ἐστιν ὁ υἱός μου
ὁ ἀγαπητός, ἐν ᾧ εὐδόκησα«.

καὶ αὐτὸς ἐπιφέρει 35

15 (Nr. 98) ὅτι ὁ λόγος τοῦ ἀοράτου θεοῦ διὰ παρθένου τεχθήσεσθαι
ἔμελλεν καὶ τὴν ἀνθρωπίνην ἀναλήψεσθαι σάρκα, καὶ ἵνα δι' αὐτῆς
τὸν πρότερον κατισχύσαντα τοῦ ἀνθρώπου διάβολον καταγωνισά-
μενος μὴ μόνον ἄφθαρτον αὐτὸν καὶ ἀθάνατον γενέσθαι παρα-
σκευάσῃ, ἀλλὰ καὶ σύνθρονον ἐν οὐρανοῖς τῷ θεῷ.

20 ταῦτα δὲ πάντα ἀναγκαῖον κατέχειν ἐν μνήμῃ διὰ τὰ μέλλοντα ὑπ' 36
αὐτοῦ Μαρκέλλου κατὰ τῆς σαρκός, ἧς ἀνείληφεν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος,
προφέρεσθαι. ὡς γὰρ ἀμνημονήσας τούτων ἀπάντων, ὧν ἐξέθετο,
τέλος οὐκ αἰσιον οὐδ' εὐσεβὲς ἐπάγει τῷ σωτηριῷ σώματι. πρὸς
τούτοις ἅπασιν, ὡσπερ τῶν προτέρων αὐτῷ κατορθωμένων, πειρᾶται
25 δεικνύναι καὶ τὸ »ὁ κύριος ἐβασίλευσεν, ἀγαλλιάσθω ἡ γῆ« εἰς τὴν
σάρκα ἀναφέρεσθαι. λέγει δὲ οὕτως 37

(Nr. 99) ὁ γοῦν καταβὰς καὶ τὴν σάρκα διὰ τῆς παρθένου προσ-
λαβὼν κατεστάθη βασιλεὺς ἐπὶ τὴν ἐκκλησίαν, δηλονότι ἵνα διὰ
τοῦ λόγου ὁ τῆς βασιλείας τῶν οὐρανῶν πρότερον ἐκπεπωκὸς
30 ἄνθρωπος βασιλείας τυχεῖν θνητῆ. τοῦτον οὖν τὸν ἄνθρωπον
τὸν πρότερον διὰ τὴν παρακοὴν τῆς βασιλείας ἐκπεπωκότεν κύριον
καὶ θεὸν γενέσθαι βουλόμενος ὁ θεὸς ταύτην τὴν οἰκονομίαν
εἰργάσατο. ὁ οὖν ἀγιώτατος προφήτης Δαυὶδ προφητικῶς λέγει
»ὁ κύριος ἐβασίλευσεν, ἀγαλλιάσθω ἡ γῆ«.

35 καὶ μεθ' ἕτερα ἐπιφέρει 38

(Nr. 100) δι' ἣν αἰτίαν, ὡσπερ ἀρχὴν βασιλείας ἀπὸ τινος λαβόν-
τος χρόνον τοῦ δεσπότου ἡμῶν Χριστοῦ, ἡ προφητεία φησὶν
»ἐγὼ δὲ κατεστάθην βασιλεὺς ὑπ' αὐτοῦ«.

12 Matth. 3, 17 — 25 Ps. 96, 1 — 34 Ps. 96, 1 — 38 Ps. 2, 6

15 8τι] zum Citat gehörig? | 18 αὐτὸν] l. αἰτήν? | 33 γοῦν r
4*

καὶ πάλιν ἐπιφέρει

(Nr. 100) διὰ τοῦτο γὰρ καὶ βασιλεύσει [ἵνα] ἐν τῇ ἀνθρωπίνῃ σαρκὶ γενόμενος, βασιλεύς τε καταστάς διὰ τοῦ λόγου ὁ ἀπατηθεὶς πρότερον ἄνθρωπος ἡπάσαν ἀρχὴν τοῦ διαβόλου καὶ δύναμιν καὶ

5 ἐξουσίαν καταργήσει.

τοσαῦτα περὶ τῆς σαρκὸς τοῦ σωτῆρος καὶ τούτων ἔτι πολλῶν πλείονα 39 εἰπὼν, φήσας | τε αὐτὴν εἶναι τὴν εἰκόνα τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου καὶ 50 τὸν πρωτότοκον ἡπάσης κτίσεως καὶ τὸν βασιλέα καὶ τὸν Ἰησοῦν καὶ τὸν Χριστὸν καὶ τὸν ἀγαπητὸν καὶ ὅσα ἄλλα κατέλεξεν, δι' αὐτὴν 10 τε ταῦτα πάντα κληθῆναι τὸν λόγον ἀποφηνάμενος, ὅποιον τέλος αὐτῆ περιτίθησιν ἤδη θεωρηῆσαι καιρὸς.

4 (Nr. 100) Διὰ τοῦτο γὰρ βασιλεύσει ἐν τῇ ἀνθρωπίνῃ σαρκὶ γενόμενος, βασιλεύς τε καταστάς διὰ τοῦ λόγου ὁ ἀπατηθεὶς πρότερον ἄνθρωπος ἡπάσαν ἀρχὴν τοῦ διαβόλου καὶ δύναμιν καὶ ἐξουσίαν 15 καταργήσει. ἴδει γὰρ αὐτὸν βασιλεύειν φησὶν ἄχρι οὗ ἂν θῆ τοὺς ἐχθροὺς ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ. τῆς τοίνυν τοῦ δεσπότου ἡμῶν Χριστοῦ βασιλείας τοῦτο τέλος εἶναι φησὶν ὁ ἱερὸς ἀπόστολος, τὸ πάντα ὑποταγῆναι τοῖς ποσὶν αὐτοῦ.

ὅποιον
Μάρκελλος
ἐπάγει τέ-
λος τῆ τοῦ
Χριστοῦ
βασιλεία
καὶ τῆ σαρκὶ
ἦν ἀνεί-
ληφεν.

καὶ μετὰ βραχέα ἐπιλέγει

20 (Nr. 101) μέγιστον ἡμῖν μυστήριον ἐνταῦθα ὁ ἀπόστολος ἀνακαλύπτει, τέλος μὲν ἔσεσθαι φάσκων τῆς Χριστοῦ βασιλείας· τέλος δὲ τότε, ὅταν πάντα ὑποταγῆ ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ.

καὶ ἔτι μᾶλλον ἐπεξεργαζόμενος τὸν αὐτὸν λόγον οὕτως γράφει 2

(Nr. 102) ἔφαμεν ἐν τοῖς προάγουσιν ἡμῶν ῥήτοισι τὸν δεσπότην ἡμῶν τὸν Χριστὸν ἀρχὴν ἐσχηκέναι βασιλείας, ἐκ τῶν θείων γραφῶν ἀποδείξεισιν χρώμενοι. ἔστιν μὲν μία ἡ λέγουσα ἐγὼ δὲ κατεστάθην βασιλεύς ὑπ' αὐτοῦ ἐπὶ Σιών ὄρος τὸ ἅγιον αὐτοῦ, 25 ἐτέρα δὲ ὁ κύριος ἐβασίλευσεν, ὀργιζέσθωσαν λαοί, καὶ αὐθις ὁ 3 κύριος ἐβασίλευσεν, ἀγαλλιάσθω ἡ γῆ. καὶ ὅπως μυρίων ῥητῶν πρὸς μαρτυρίαν ἔστιν εὐπορήσαντα δεῖξαι, 46* ὅτι ἀρχὴν βασιλείας εἴληφεν ὁ ἄνθρωπος διὰ τοῦ λόγου. εἰ οὖν εἴληφεν ἀρχὴν βασιλείας πρὸ ἐτῶν ὄλων οὐ πλειόνων (ἢ) τετρακοσίων, οὐδὲν παράδοξον, εἰ τὸν πρὸ οὕτως ὀλίγου χρόνου τῆς βασιλείας ταύτης τυχόντα ὁ

4 I Kor. 15, 24 — 7 f Kol. 1, 15 — 7 ff vgl. Nr. 83. 4—7. 37 — 14 I Kor. 15, 24 — 15 I Kor. 15, 25 — 26 Ps. 2, 6 — 28 Ps. 98, 1 — Ps. 96, 1

2 βασιλεύσει Mo vgl. Z. 12 βασιλεύειν ἵνα V | 3 ἀπατηθεὶς Z. 13 κενωθεὶς V | 5 καταργήσει Z. 15 καταργήση V | 12 βασιλεύσει V² βασιλεύειν V* | 17 τοῦτο r οὐ τὸ V οὕτω m^r | 32 ἢ and. St.

ἀπόστολός φησιν παραδώσειν τὴν βασιλείαν, δηλονότι τῷ θεῷ τῷ
καταστήσαντι αὐτόν, ὡς ἡ γραφή φησιν, βασιλέα.

καὶ μεθ' ἕτερα οὕτω γράφει |

4 | 51

(Nr. 103) οὐκοῦν ἐνεργεῖα μόνη διὰ τὴν τῆς σαρκὸς πρόφασιν ἄχρι
5 τοσοῦτον κευωρίσθαι τοῦ πατρὸς φαίνεται, ἄχρι οὐ ἂν ὁ προσιῶν
τῆς κρίσεως ἀναφανῆ καιρὸς, ἵνα τῶν τηνικαῦτα ἐκκεντησάντων
κατὰ τὴν προφητείαν ἑωρακότων τὸν ἐκκεντηθέντα, οὕτω καὶ τὸ
λειπόμενον ἀκολούθως γένηται. πάντων γὰρ ἐν τῷ καιρῷ τοῦ
τέλους ὑποτάσσεσθαι μελλόντων τῷ Χριστῷ, ὡς ὁ ἀπόστολος
10 ἔφη, τηνικαῦτα αὐτὸς ὑποταγήσεται τῷ ὑποτάξαντι αὐτῷ τὰ
πάντα. τί τοίνυν μανθάνομεν περὶ τῆς ἀνθρωπίνης σαρκὸς, ἣν
δι' ἡμᾶς ἀνείληφεν ὁ λόγος πρὸ τετρακοσίων οὐχ ὄλων ἐτῶν;
(πότερόν) ποτε ταύτην καὶ ἐν τοῖς μέλλουσιν αἰῶσιν ὁ λόγος ἔξει,
ἢ ἄχρι μόνου τοῦ τῆς κρίσεως καιροῦ; ἀνάγκη γὰρ τὸ ὑπὸ τοῦ
15 προφήτου λεχθὲν ἔργω βεβαιωθῆναι. ὁψονται γὰρ φησὶν εἰς
ὃν ἐξεκέντησαν· ἐξεκέντησαν δὲ δηλονότι τὴν σάρκα.

καὶ προστίθῃσιν μεθ' ἕτερα λέγων

6

(Nr. 104) ὅτι γὰρ οὐχ ἴν' ὁ λόγος ὠφελῆθη τὴν ἡμετέραν ἀνεί-
ληφεν σάρκα, ἀλλ' ἵνα ἡ σὰρξ διὰ τὴν πρὸς τὸν λόγον κοινωνίαν
20 ἀθανασίας τύχη, δηλὸν ἐστὶν καὶ ἀπ' αὐτῆς τῆς τοῦ σωτήρος ἀπο-
φάσεως. περὶ γὰρ τῆς σαρκὸς, ἣν ἔχων ὠμίλει τοῖς μαθηταῖς,
οὕτω λέγει τοῦτο ὑμᾶς σκανδαλίζει; εἰ οὖν ἴδητε τὸν υἱὸν τοῦ
ἀνθρώπου ἀπίοντα ὅπου ἦν τὸ πρότερον; τὸ πνεῦμα ζωοποιεῖ,
ἢ σὰρξ οὐδὲν ὠφελει. εἰ οὖν ὁμολογεῖ τὴν σάρκα μηδὲν ὠφελειν
25 αὐτόν, πῶς ἐγγωρεῖ τὴν ἐκ γῆς τε οὖσαν καὶ μηδὲν ὠφελουσαν
καὶ ἐν τοῖς μέλλουσιν αἰῶσιν ὡς αὐτῷ λυσιτελοῦσαν συνειναι τῷ
λόγῳ; διὰ τοῦτο γὰρ μοι δοκεῖ καὶ ὁ παντοκράτωρ δεσπότης πρὸς
30 αὐτόν λέγειν ἡκάθου ἐκ δεξιῶν μου ἕως ἂν θῶ τοὺς ἐχθρούς σου
ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου. ἐνεργεῖα μόνη διὰ τὴν ἀνθρωπίνην
σάρκα χωρίζειν αὐτόν δοκῶν καὶ ὡσπερ ῥητόν τινα χρόνον ὀρί-
ζων αὐτῷ τῆς ἐν δεξιᾷ καθέδρας οὕτω φησὶν πρὸς αὐτόν ἕως ἂν
θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου. τοῦτο δὲ τὸ
8 προφητικὸν τοῦ Δαυὶδ ῥητόν σαφέστερον ἡμῖν ἐρμηνεύων ὁ ἱερός

1 1 Kor. 15, 24 — 2 Ps. 2, 6 — 7 Joh. 19, 37 (Zach. 12, 10) — 8 ff I Kor.
15, 23 — 15 Joh. 19, 37 (Zach. 12, 10) — 22 Joh. 6, 61—63 — 28 Ps. 109, 1 —
31 Ps. 109, 1

1 δηλονότι < and. St. | 11 τί and. St. ὅτε V | 13 πότερόν ποτε and. St.
τότε V | 15 ἔργω V² ἔργον V* | 20 ἀπ' g ὑπ' V | 26 ὡς αὐτως V* ὡσαύτως V²
| 27 παντοκράτωρ] + θεός ὁ and. St. | 30 δοκῶν and. St. δοκῶ V

ἀπόστολος οὕτω πως ἔφη ἴδει γὰρ αὐτὸν βασιλεύειν, ἕως ἂν θῆ
 τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ ὑποπόδιον τῶν ποδῶν αὐτοῦ. οὐκοῦν ὄρον
 τινα ἔχειν δοκεῖ ἢ κατὰ ἄνθρωπον αὐτοῦ οἰκονομία τε καὶ βασι-
 λεία. οὐδὲν γὰρ ἕτερον βούλεται ἢ τοῦτο τὸ ὑπὸ τοῦ ἀποστόλου
 5 ῥηθὲν ἕως ἂν θῆ τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦ ὑποπόδιον τῶν ποδῶν,
 αὐτοῦ. οὐκοῦν ἐπειδὴν τοὺς ἐχθροὺς σχῆ ὑποπόδιον τῶν ποδῶν 9
 οὐκέτι χοῦζει τῆς ἐν μέρει ταύτης βασιλείας, πάντων καθόλου
 βασιλεὺς ὑπάρχων· | συμβασιλεύει γὰρ τῷ θεῷ καὶ πατρὶ, οὐ ὁ 52
 λόγος ἦν τε καὶ ἐστίν. οὐδὲ γὰρ αὐτὸς καθ' ἑαυτὸν ὁ λόγος ἀρχὴν 10
 10 βασιλείας εἴληφεν, ἀλλ' ὁ ἀπατηθεὶς ὑπὸ τοῦ διαβόλου ἄνθρωπος
 διὰ τῆς τοῦ λόγου δυνάμεως βασιλεὺς γέγονεν, ἵνα βασιλεὺς γενό-
 μενος τὸν πρότερον ἀπατήσαντα νικήσῃ διάβολον. διὰ τοῦτο καὶ
 αἱ Πράξεις τῶν ἀποστόλων περὶ τοῦ ἀνθρώπου τούτου, ὃν ἀνεί-
 15 ληφεν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος καὶ ἀνειληφῶς ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς καθέ-
 ζεται, οὕτως διδάσκουσι λέγουσαι ὅτι οὐρανὸν μὲν δέξασθαι
 ἄχρι χρόνων ἀποκαταστάσεως. καὶ αὐταὶ ὡσπερ ὄρον τινα καὶ
 προθεσίαν 47^ε ὀρίζουσαι ἐν ᾧ περ προσήκει τὴν κατὰ ἄνθρωπον
 οἰκονομίαν ἠνωσθαι τῷ λόγῳ οὕτω λέγουσιν. τί γὰρ ἕτερον βού- 11
 λεται τὸ ἄχρι χρόνων ἀποκαταστάσεως, ἢ αἰῶνα μέλλοντα ἡμῖν
 20 σημαίνειν, ἐν ᾧ οὐδὲν πάντα τῆς τελείας τυχεῖν ἀποκαταστάσεως;
 εἰ τοίνυν ἐν τῷ καιρῷ τῆς ἀποκαταστάσεως ἀπάντων καὶ αὐτὴν
 τὴν κτίσιν ἐκ τῆς δουλείας εἰς τὴν ἐλευθερίαν μεταβληθήσεται
 ὁ Παῦλος ἔφη (λέγει γὰρ ὅτι καὶ αὐτὴ ἡ κτίσις ἐλευθερωθήσεται
 ἀπὸ τῆς δουλείας τῆς φθορᾶς εἰς τὴν ἐλευθερίαν τῆς δόξης τῶν
 25 τέκνων τοῦ θεοῦ), πῶς ἔτι τὴν τοῦ δούλου μορφὴν, ἣν ἀνείληφεν 12
 ὁ λόγος, μορφὴν οὐσαν δούλου, συνεῖναι τῷ λόγῳ δυνατόν γένοιτ'
 ἂν; σαφῶς δ' οὖν καὶ διαρρήδη ἐν βραχεὶ τιμὴ χρόνῳ τῶν τε
 παρεληλυθότων καὶ τῶν μελλόντων αἰώνων τὴν κατὰ σάρκα
 οἰκονομίαν τοῦ λόγου δι' ἡμᾶς γεγενῆσθαι συμβέβηκεν. καὶ ταύτην
 30 ὡσπερ ἀρχὴν οὕτως καὶ τέλος ἔξειν ὁ θεοσπέσιος εἴρηκεν Παῦλος,

1 I Kor. 15, 25 — 5 I Kor. 15, 25 — 8 I Kor. 15, 24 — 10 ff vgl. Nr. 100
 — 15 Act. 3, 21 — 19 Act. 3, 21 — 28 Röm. 8, 21 — 25 f Phil. 2, 7

8 θεῷ Mo δαδ V | 15 οὐρανὸν μὲν and. St. μὲν ἄνω V | 16 αὐταὶ m
 19 αἰῶνα μέλλοντα We ὃν ἔμελεν V², ?? V* | 21 εἰ and. St. ἦ V | 21—28
 καιρῷ — καὶ and. St. κα * * * * ἀποκαταστάσεως ἀπο * * * * *
 * ἦν τὴν κτίσιν ἐκ τῆς δο * * * * * ἐλευθερίαν μετὰ * * *
 * * * * * ὁ παῦλος ἔφη, λέ * * * * * αὶ V | 25 ἔτι Mo ἔστι V | 26 f
 γένοιτ' ἂν σαφῶς and. St. γ * * * * φῶς V | 27 δ' οὖν] γοῦν and. St.
 29 συμβεβηκέναι and. St.

οὕτω πως εἰπὼν εἶτα τὸ τέλος, ὅταν παραδιδῶ τὴν βασιλείαν
τῷ θεῷ καὶ πατρὶ.

τούτοις μεθ' ἕτερα ἐπιλέγει 13

(Nr. 106) οὐκοῦν οὐ δι' ἑαυτὸν, ἀλλὰ δι' ἡμᾶς τὴν ἀνθρωπίνην
5 ἀνείληφεν σάρκα. εἰ δὲ δι' ἡμᾶς ἀνειληφῶς φαίνεται, πάντα δὲ
τὰ καθ' ἡμᾶς τῇ αὐτοῦ προνοίᾳ καὶ ἐνεργείᾳ ἐν τῷ καιρῷ τῆς
κρίσεως τέλους τεύξεται, οὐκέτι οὐδὲ ταύτης τῆς ἐν μέρει βασι-
λείας ἔσται χρεία.

ταῦτα Μάρκελλος εἰπὼν, εἶτα συναισθόμενος ἑαυτοῦ εἰς ἄτοπον
10 ἐκπεπτωκότος, προστίθῃσιν τοῖς εἰρημένοις ταῦτα

(Nr. 107) εἰ δέ τις λέγοι, διὰ τοῦτο τὴν ἀνθρωπίνην σάρκα ἀξίαν
εἶναι τοῦ λόγου, ὅτι διὰ τῆς ἀναστάσεως ἀθάνατον αὐτὴν ἀπειρ-
γάσατο, γινώσκω ὅτι οὐ πᾶν, ὅπερ ἀθάνατον, τοῦτο ἄξιον θεοῦ.
15 μείζων γὰρ καὶ αὐτῆς τῆς ἀθανασίας ὁ θεός, ὁ τῇ ἑαυτοῦ βουλή-
σει καὶ τὰ μὴ ὄντα ἀθάνατα ποιεῖν δυνάμενος. ὅτι δὲ οὐ πᾶν
τὸ ἀθάνατον ἠνώσθαι θεῷ ἄξιον δῆλόν ἐστι καὶ ἀπὸ τοῦ ἀρχᾶς
καὶ ἔξουσίας καὶ ἀγγέλους | ἀθανάτους ὄντας μηδὲν διαφέρειν τῇ 58
ἐνότητι τοῦ θεοῦ.

ταῦτ' εἰπὼν καὶ ὡσπερ εἰς βυθὸν ἀτοπίας ἑαυτὸν ἐκπεπτωκότα συν- 15
20 αισθόμενος ἀνακαλεῖσθαι πειράται, τρόπον τινὰ ἔξομολογούμενος
ὅτι μηδὲν ἠπίστατο ὧν ἔλεγεν· διὸ ἐπάγει λέγων

(Nr. 108) εἰ δέ τις περὶ τῆς σαρκὸς ταύτης τῆς ἐν τῷ λόγῳ ἀθα-
νάτου γεγονυίας πυνθάνοιτο, τί φαμεν πρὸς αὐτόν; ὅτι δογματί-
ζειν μὲν ἡμεῖς περὶ ὧν μὴ ἀκριβῶς παρὰ τῶν θείων μεμαθήκαμεν
25 γραφῶν οὐκ ἀσφαλὲς εἶναι νομίζομεν. πῶς γὰρ τοῦτο πράττειν 16
δυνατὸν τοῖς καὶ τὰ ἑτέρων ἀνατρέκουσιν δόγματα; ἀλλ' ἐροῦμεν 17
πρὸς τοὺς τὸν ἀκριβῆ περὶ τούτου μαθεῖν παρ' ἡμῶν βουλομένους
λόγον, ὅτι πειθόμενοι τῷ ἱερῷ ἀποστόλῳ ἴσμεν ὅτι οὕτως ἡμᾶς
ὁρᾶν τὰ ἀποκεκρυμμένα μυστήρια προσήκει, ὡς αὐτὸς ἔφη ἰβλέ-
30 πομεν γὰρ ἄρτι· φησὶν ἰδί' ἐσόπτρου ἐν ἀνίγματι, τότε δὲ πρό-
σωπον πρὸς πρόσωπον· ἄρτι γινώσκομεν ἐκ μέρους, τότε δὲ ἐπι-
γνωσόμεθα καθὼς καὶ ἐπεγνώσθημεν· ὥστε μὴ μόνον πυνθάνου
περὶ ὧν σαφῶς παρὰ τῆς θείας γραφῆς μὴ μεμάθηκα. διὰ τοῦτο 18
τοίνυν οὐδὲ περὶ τῆς θείας ἐκείνης τῆς τῷ θεῷ λόγῳ κοινωνη-

1 I Kor. 15, 24 — 29 I Kor. 13, 12

16 ἔστι ΚΙ ὅτι V | 17 μηδὲν V* μηδὲ Vc | διαφέρειν γ διαφορεῖν V | 21
ὅτι in Ras. v. 3 Bb. V | 21 f λέγων (od. λόγον?) εἰ δέ τις περὶ in V fast unleserlich,
doch vgl. and. St. | 24 παρὰ and. St. περὶ V | 27—29 πρὸς—ἀποκεκρυμμένα
and. St.; hier ist τοὺς, βουλομένους, ἀποστόλῳ ἀποκεκρυμμένα in V fast unleserlich

σάσης σαρκὸς σαφῶς εἰπεῖν δυνήσομαι. νυνὶ δὲ πιστεύω ταῖς
 θείαις γραφαῖς, ὅτι εἷς θεός, καὶ ὁ τούτου λόγος προῆλθεν μὲν
 τοῦ πατρὸς, ἵνα ἑπάντα δι' αὐτοῦ γένηται· μετὰ δὲ τὸν καιρὸν
 τῆς κρίσεως καὶ τὴν τῶν ἀπάντων διόρθωσιν καὶ τὸν ἀφανισμόν
 5 τῆς ἀντικειμένης ἀπάσης ἐνεργείας ἵπότε αὐτὸς ὑποταγήσεται τῷ
 ὑποτάξαντι αὐτῷ τὰ πάντα ἑθεῶ καὶ πατρί, ἵνα οὕτως ἢ ἐν
 θεῷ ὁ λόγος, ὡσπερ καὶ πρότερον ἦν.
 τοιοῦτο τέλος ἐπήγαγεν τῇ σαρκὶ τοῦ σωτήρος ἡμῶν ὁ θαυμαστός 19
 οὗτος συγγραφεύς, 47¹ ἀμνημονήσας ὧν περὶ αὐτῆς διὰ τῶν ἔμπροσθεν
 10 εἶρηκεν. εἶθ' ὁ σαφῶς οὕτως τὸ σῶμα τὸ σωτήριον ἔρημον τοῦ 20
 λόγου γενήσεσθαι μετὰ τὸν τῆς κρίσεως καιρὸν ἀποφηνάμενος εὐλά-
 βειαν προσποιεῖται καὶ μὴ εἰδέναί φησιν ἀποκρίνεσθαι, εἴ τις αὐτὸν
 ἔροιτο περὶ τῆς σαρκὸς, φῆσαι δ' ἂν πρὸς τὸν ἐρωτῶντα· μὴ μου
 πυνθάνου περὶ ὧν μὴ μεμάθηκα. ἀλλὰ καὶ ὁ τυχὼν εἶπεν ἂν πρὸς 21
 15 αὐτόν, τί δὴ οὖν σαυτὸν σκώπτεις, ἄνθρωπε; τί δὲ κατὰ κρημῶν
 ὠθεῖς, περὶ ὧν μὴ μεμάθηκας ὀριζόμενος ἐγγράφως; τί δὲ μὴ φυ-
 λάττεις ἅ παρὰ τῶν ἐκκλησιαστικῶν πατέρων τε καὶ διδασκάλων
 παρείληφας, | νεωτερίζεις δ' ἀντικρὺς νέαν καὶ ξενίζουσαν εἰσάγων 54
 τῷ βίῳ διαστροφὴν, ἀρχὴν τε πρόσκαιρον καὶ νεωτέραν τῇ βασιλείᾳ
 20 τοῦ Χριστοῦ διδοὺς καὶ ταύτης τέλος ὑφιστάμενος, καὶ τὸν μὲν ἀλη-
 θῶς μονογενῆ τοῦ θεοῦ υἱὸν ἀρνούμενος λόγον δὲ ψιλὸν ἀνούσιον
 καὶ ἀνυπόστατον ὑποτιθέμενος, ὃν οὐδ' ἕτερον ἢ ἐν καὶ ταυτόν τῷ
 θεῷ εἶναι φῆς, ὃ δὴ καὶ πᾶς εἶποι ἂν ἀρνούμενος τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ,
 εἰκότως; οὐ γὰρ υἱὸς ὁ μὴ ὑφεστὼς λόγος, ὡς οὐδ' ὁ ἐν ἀνθρώπῳ 22
 25 λόγος, υἱὸς ἂν ποτε ῥηθῆι ἀνθρώπου, ἐνεργεῖα μόνῃ ἐν τῷ λαλοῦντι
 συνιστάμενος. τοῦτον δ' ἐκ τοῦ πατρὸς πρὸ ἐτῶν οὐδ' ὄλων τετρα-
 κοσίων διὰ τῆς ἀναλήψεως τῆς σαρκὸς υἱὸν θεοῦ γεγενῆσθαι ἄνω
 κάτω φῆς, καὶ Ἰησοῦν καὶ Χριστὸν ὠνομάσθαι, εἰκόνα τε τοῦ θεοῦ
 τοῦ ἀοράτου χρηματίσαι καὶ ἑρωτότοκον πάσης κτίσεως, καὶ δὴ
 30 καὶ βασιλέα τότε γενέσθαι, ἀρξάμενον τούτων ἀπάντων ἐκ τοῦ δηλω-
 θέντος χρόνου, ἔπειτα καιρῷ τῆς συντελείας τούτων ἀπάντων ἀθρόως
 πανθῆσεσθαι. ποῦ δὴ οὖν ταῦτα μεμάθηκας; τίς δέ σοι τούτων 23
 κατέστη διδάσκαλος, τίς ἐπισκόπων, ποῖαι σύνοδοι, ποῖον ἐκκλησιαστι-
 κῶν ἀνδρῶν γράμμα; ποῦ δέ σοι τὸ σῶμα τὸ ἀθάνατον χωρήσειεν
 35 (ἂν) τοῦ σωτήρος; ἀθάνατον γὰρ ὁμολογῶν καὶ θεῖον ὀνομάζων

8 Joh. 1, 3 — 5 I Kor. 15, 28. 24 — 9 vgl. Nr. 108 — 13 vgl. Nr. 108 —
 22 vgl. Nr. 62 — 26ff vgl. Nr. 102. 103. 37 usw. — 28 Kol. 1, 15 — 35 vgl. z. B. Nr. 98

1 νυνὶ and. St. νῦν V | 15 σαυτὸν V² αὐτόν V* | 24 οὐδ' ὁ Kl οὐδέ V
 26 τοῦτον Re τοῦτο V | 27f ἄνω κάτω — ὠνομάσθαι Kl (vgl. Re) κάτω — ὠνο-
 μάσθαι ἄνω V | 35 ἂν We

αὐτὸ πάντως που καὶ ἀφθαρτον καὶ ἀδιάλυτον ὑποθήσῃ, πεφυκὸς
 δὲ τοιοῦτον μένει συνεστὸς δηλαδὴ καὶ ἀδιάλυτον. ἀλλὰ τὸν λόγον
 ἀφήρεις αὐτοῦ καὶ τῷ θεῷ συνήπτες. οὐκοῦν ἄνευ λόγου μόνον τὸ 24
 σῶμα στήσεται ἐν ἀθανάτῳ καὶ ἀφθάρτῳ ἀλογίᾳ καὶ ἀκινήσιᾳ; πῶς
 5 δὲ αὐτὸς ὁ λόγος εἰς τὸν θεὸν χωρήσει καὶ συναφθήσεται αὐτῷ
 μετὰ τὸν τῆς σαρκὸς χωρισμόν; ἄρα μὴ ὦν ἐν τῷ θεῷ, ὅτε τῇ σαρκὶ
 συνῆν; ἀλλ' ὦν ἐν αὐτῷ διὰ παντός, συναιδιὸς τε ὦν καὶ ἐν καὶ
 ταύτων τῷ θεῷ. πῶς οὖν ὑπῆρχεν ἐν τῷ σώματι; εἰ μὲν ψυχῆς
 δικὴν οἰκῶν ἐν αὐτῷ, ἔσται ἄρα ἐν ὑποστάσει, τοῦ πατρὸς κεχωρισ-
 10 μένος, ζῶν τε καὶ ὑφ' ἑστώσ ἐν ἧ ἀνείληφεν σαρκί. τί οὖν ἐκόλυεν 25
 καὶ πρὸ τῆς τοῦ κόσμου συστάσεως υἱὸν θεοῦ ζῶντα αὐτὸν ὁμολο-
 γεῖν; ἀλλ' εἴποι ἂν ἴσως ἐνεργεῖα μόνη οὐχὶ δὲ οὐσίας ὑποστάσει καὶ
 ἐν τῷ σώματι γεγονέναι· δραστηκῆ γὰρ ἐνεργεῖα μόνη φησὶ τῇ σαρκὶ
 συνῶν (τῷ κινεῖν αὐτὴν καὶ πράττειν ὅσαπερ ἐν Εὐαγγελίοις φέρεται)
 15 οὐσία τῷ θεῷ συνήπτο, οἷα λόγος ὑπάρχων αὐτοῦ ἀχώριστος καὶ
 ἀδιάστατος. | εἰ δὴ ταῦτα λέγοι, ἐρωτήσασιν ἡμῖν ἀποκρινάσθω, ἄρ' 26 | 55
 ἐπὶ μόνῃ τῇ σάρκα ταύτην ἢ τοῦ λόγου ἐνεργεῖα ἐφθασεν, οὐχὶ δὲ
 καὶ ἐφ' ἑτέροισ ἀνθρώποις τοὺς ἁγίους τοῦ θεοῦ; καὶ εἰς τὰ λοιπὰ
 δὲ πάντα τοῦ λόγου δημιουργήματα οὐχὶ ὁ αὐτὸς ἐνεργεῖ λόγος; καὶ
 20 μὴν μεμαθήκαμεν ὡς ἰτῷ λόγῳ κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν
 καὶ ἵπαντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν.
 οὐκοῦν ἐνεργεῖ καὶ ἐπὶ πάντων. ἔγνωμεν ἀπὸ τῶν θείων γραφῶν 27
 καὶ ὡς ἰλόγος κυρίου ἐγενήθη πρὸς Ὁσηὲ τὸν τοῦ Βεθλε, καὶ ἰλόγος
 κυρίου ἐγενήθη πρὸς Ἡσαΐαν υἱὸν Ἀμώσε, καὶ ἰὸς ἐγενήθη λόγος
 25 κυρίου πρὸς Ἱερεμίαν. καὶ ἑἴς τ' ἑκάστου δὲ προφήτου ὁ αὐτὸς
 ἐνήργει τοῦ θεοῦ λόγος. ἄρ' οὖν τῆς ἰσῆς ἀξίας τῷ μονογενεῖ υἱῷ
 τοῦ θεοῦ κάκεινοις ἀπασιν μετῆν, καὶ πλεον οὐδὲν ὑπῆρχεν τῷ σω-
 τῆρι, εἰ δὴ ἐνεργεῖα μόνη ὑπὸ τοῦ λόγου τοῦ τῷ θεῷ συνημμένου
 ἐκινεῖτο. ἀλλ' οὐδὲ τὰ ἴσα τοῖς προφήταις φέρειν δίδωσιν Μάρκελλος 28
 30 τῷ Χριστῷ τοῦ θεοῦ. οἱ μὲν γὰρ ζωῆς αἰωνίου ἀθανάτου τε καὶ
 ἀτελευτήτου τεύξονται, εἰς τοὺς ἀπαντας αἰῶνας ἐν τῇ κατηγγελημένῃ
 τῶν οὐρανῶν βασιλείᾳ βιωσόμενοι ἀγαθῶν τε ἀπολαύσοντας ἢ
 ὀφθαλμὸς οὐκ εἶδεν καὶ οὐς οὐκ ἤκουσεν καὶ ἐπὶ καρδίαν ἀνθρώπου
 (οὐκ) ἀνέβη· ὁ δὲ Χριστὸς τοῦ θεοῦ αὐτὸς ὁ κοινὸς ἀπάντων σωτήρ,
 35 ὁ πρωτότοκος τῶν νεκρῶν, ἢ ἐλπίς τῆς τῶν ἁγίων ἀναστάσεως,

5 vgl. Nr. 108 — 7 vgl. Nr. 37 usw. 55. 62 — 18 ff vgl. Nr. 54. 62 — 20
 Ps. 32, 6 — 21 Joh. 1, 4 — 28 Hos. 1, 1 — Jes. 2, 1? — 24 Jer. 1, 2 — 27
 vgl. Nr. 54. 62 — 32 I Kor. 2, 9 — 34 ff vgl. S. 33, 28ff — 35 Kol. 1, 18

2 I. μενεῖ? | 3 μόνον Mo μόνον V | 4 πῶς We τὸ V | 14 τῷ Kl τὸ V
 16 λέγει V, corr. Kl | 24 ἐγενήθη V*, corr. V² | 33 εἶδεν m οἶδεν V | 34 οὐκ m

μόνος ἄρα τότε ἀπολειφθήσεται, πανθησομένης αὐτοῦ τῆς βασιλείας καὶ τῆς ζωοποιουῦ σαρκὸς ἐρήμον καὶ ἀλόγον καταλειφθησομένης, ὡς μῆτε προὔπαρχειν αὐτὸν υἱὸν θεοῦ ὄντα μῆτε διαρκεῖν εἰς ἄπειρον κατὰ τὴν τοῦ Μαρκέλλον διδασκαλίαν. εἰκότως ἄρα ταῦτα βασιλεῖα 29
 5 τὸν ὡς ἀληθῶς θεοφιλῆ καὶ τριομακάριον κατὰ τοῦ ἀνδρὸς ἐκίνει, καίτοι μνρία κολακεύσαντος καὶ πολλὰ βασιλείως ἐγκώμα αὐτοῦ ἐν συγγράμματι διελθόντος. ταῦτα δὲ καὶ τὴν ἁγίαν σύνοδον ἐν τῇ βασιλικῇ συνελθούσαν πόλει ἐξ ἐπαρχιῶν διαφόρων Πόντου καὶ Καπαδοκίας Ἀσίας τε καὶ Φρυγίας καὶ Βιθυνίας Θράκης τε καὶ τῶν
 10 ἐπέκεινα μερῶν στηλιτεύειν τὸν ἄνδρα διὰ τῆς κατ' αὐτοῦ γραφῆς καὶ μὴ θέλουσαν ἐξεβιάζετο. ταῦτα καὶ ἡμᾶς ἐπὶ τὴν μετὰ χεῖρα ἐξέτασιν προελθεῖν κατηνάγκασεν, ὁμοῦ καὶ τοῖς δόξασιν τῇ ἁγίᾳ συνόδῳ παρισταμένους, ὁμοῦ καὶ τοῖς συλλειτουργοῖς προστάξασιν τοῦτο πράξαι τὸ | ἱκανὸν ποιουμένων. μάλιστα δέ μοι ἀναγκαῖον 30 | 56
 15 ἡγοῦμαι γεγενῆσθαι τὸ γράμμα διὰ τοὺς ἠδικῆσθαι τὸν ἄνδρα νενομικότας. χρῆ γὰρ ἀποθεραπεῦσαι τὴν τῶν ἡμετέρων ἀδελφῶν ὑπόνοιαν διὰ τοῦ φανερὰν καταστήσαι τὴν μακροῖς μὲν χρόνοις ἐμφωλεύσασαν αὐτῷ εἰς τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ἀπιστίαν, νυνὶ δὲ ἐλληλεγμένην διὰ τῆς αὐτοῦ γραφῆς, ἣν μηδενὸς καλοῦντος αὐτόμολος φέρων
 20 παρῆν, βασιλεῖ τε ἐπὶ χεῖρα δοῦς ἡξίον διαγνώσαι τὰ ἐγγεγραμμένα· τάχα πον ἐλπίσας τῶν εἰς αὐτὸν ἐγκωμίων χάριν αὐτὸς μὲν τυχεῖν προνομίας τῆς παρ' αὐτῷ τῷ βασιλεῖ, τοὺς δ' ὑπ' αὐτοῦ κακηγορηθέντας ἐπισκόπους ὑποβληθῆναι τιμωρία. οὐ μὴν κατ' ἐλπίδας αὐτῷ 31
 25 Χριστὸς Ἰησοῦς, ὁ πρὸς τοῦ συγγραφέως ἀθετούμενος, ὃς δὴ τὰ κρύφια τοῦ ἀνδρὸς συνορῶν, αὐτὸν αὐτοῦ κατήγορον ἅμα καὶ ἔλεγχον μηδενὸς συνελαύνοντος γίγνεσθαι παρεσκεύαζεν. ὅθεν ὁ μὲν ἐπὶ τῷ συγγράμματι καλλωπιζόμενος βασιλεῖ προσήει, ὁ δὲ τῇ συνόδῳ παρεδίδου τὴν διάκρισιν τῶν ἐγγεγραμμένων, ἡ δ' ἁγία τοῦ θεοῦ σύνοδος
 30 ἀπεδοκίμαξε τὸ γράμμα, εἰκότως, ὅτι μῆτε ἀρχὴν μῆτε τέλος εὐσεβὲς ὁμολογεῖ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ.

15 vgl. S. 80, 18

6 ἐν] + τῷ? | 24 προὔχωρει K1 προχωρεῖ V | 26 αὐτοῦ V

ΕΥΣΕΒΙΟΥ ΤΟΥ ΠΑΜΦΙΛΟΥ

ΤΗΣ ΕΚΚΛΗΣΙΑΣΤΙΚΗΣ ΘΕΟΛΟΓΙΑΣ

Α'—Γ'

Εἰ πρὸς τὴν ἀδόλεσχον καὶ πολυεπῆ Μαρκέλλου γραφὴν τὰ παρ' ἡμῶν ἐν βραχέσιν ἤρκεσεν, οὐ χρὴ θαυμάζειν· οὐ γὰρ δὴ πολλῶν 5 ἔδει λόγων πρὸς ἀνατροπὴν τῶν αὐτόθεν καὶ τοῖς τυχοῦσιν κατεγνωσμένων. διὸ δὴ ἐν δυσὶ τοῖς πρώτοις μόνῃ τῇ παραθέσει τῶν τοῦ ἀνδρὸς ῥημάτων χρησάμενος διχα πάσης ἀντιρρήσεως ἐξ αὐτῶν τὸν κατ' αὐτῶν 48^ν ἔλεγχον φανερόν ἐποιούμην. νυνὶ δὲ πρὸς ἐκείνη τῇ φάρα καὶ τὴν ἀνατροπὴν τῶν αὐτῶν διὰ τριῶν τῶν μετὰ χειρας 10 προσήγαγον. ὁ μὲν γὰρ ἐν τι διωλύγιον καὶ πολυπλανὲς σύγγραμμα συντάξας τοῦτό φησιν πεποιηκέναι

(Nr. 115) διὰ τὸ ἕνα γνωρίζειν θεόν, μὴ πη λάθῃ τῷ νῖῳ τοῦ θεοῦ χάραν διδόνς ὑποστάσεως διελὼν τὴν γραφὴν. ἡμεῖς δὲ τὴν παναγίαν καὶ τρισμακαρίαν τιμῶντες τριάδα 15 ἐν τοσοῦτοις τὴν πᾶσαν ὑπόθεσιν συνειλήφαμεν, φεισάμενοι μὲν πολυλογίας, ἐν ἐπιτόμοις δὲ καὶ βραχέσιν τὴν ἀληθῆ παραστήσαντες θεολογίαν. εἰ μὲν οὖν αὐτάρκως ἔχει τὰ γραφέντα, κρίνειας ἂν αὐτὸς ἐντυγχάνων· εἰ δὲ τινα λείποι, καὶ ταῦτα (ἂν) ἀναπληρώσειας, δηλαδὴ [ἂ δὴ] ἀδελφὸς ἀδελφοῦ τὰ ὑστερήματα, εἰ που καὶ θεραπείας 20 δέοιτο, δι' ἐπανορθώσεως ἐξιώμενος.

Ἔρρωσθαί σε καὶ μνημονεύειν μου τῷ κυρίῳ διὰ παντὸς εὐχομαι.

6 vgl. S. 2, 16 — 10 vgl. S. 1, 14

8 πολυεπῆ Mo πολὺ ἐπὶ V | 4 βραχέσιν] + λεχθέντα? | 9 φορᾶ V² | 18 ἂν We | 19 & δὴ str. Kl (vgl. Register unter ἄτε u. δηλαδὴ) ἄτε m

Α.)

Τάδε τὸ ἀ περιέχει σύγγραμμα.

- 5 α' ὅτι μάτην Σαβέλλιον διέβαλλεν Μάρκελλος τὰ ἴσα αὐτῷ δοξάζων.
 β' ὅτι τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ θεοῦ ἢ Χριστοῦ χάρις τὴν περὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ
 γνῶσιν ἐξαιρετον ἔδωρήσατο.
 γ' ὅτι ποιικίως ἐσφάλησαν οἱ ἑτερόδοξοι ἐν τῷ περὶ υἱοῦ λόγῳ.
 δ' ὅτι μάτην Χριστιανούς ἐαντούς λέγουσιν οἱ μὴ ὑφεστάναι τὸν υἱὸν
 τοῦ θεοῦ ὁμολογοῦντες.
 10 ε' ὅπως Μάρκελλος τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ἠρνεῖτο τὴν Σαβελλίου αἴρεσιν
 μιμούμενος.
 ς' ὅπως ἡ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ πιστεύει.
 ζ' ὅπως οἱ ἑτερόδοξοι διαφόρως τῆς περὶ τοῦ υἱοῦ θεολογίας ἐκπε-
 πτώκασιν.
 15 η' παράθεσις τῆς ὕγιους καὶ ἐκκλησιαστικῆς ὀρθοδοξίας.
 θ' ὅτι μὴ τοῖς πολλοῖς κτίσμασιν ὁμοίως καὶ ὁ υἱὸς ὑπέστη.
 ι' ὅτι μόνος ἐκ τοῦ πατρὸς γεννηθεὶς εἰκότως καὶ θεὸς καὶ μονο-
 γενῆς υἱὸς μόνος αὐτὸς ἀνείρηται. |
 20 ια' ὅπως ἓνα θεὸν ἡ ἐκκλησία γνωρίζει, καίτοι τὸν υἱὸν θεὸν ἐκ θεοῦ
 εἶναι παραδεχομένη.
 ιβ' ὡς ἄρρητος αὐτοῦ ἡ ἐκ τοῦ πατρὸς γέννησις.
 ιγ' ὅτι ἀναγκαῖα καὶ σωτήριος τοῖς πᾶσιν ἡ τοῦ υἱοῦ ἐπιστασία.
 ιδ' ὅτι εὐλόγως ἡ ἐκκλησία τὰ αὐτὰ φρονήσαντα Σαβελλίῳ Μάρκελλον
 ἀπεδοκίμασεν.
 25 ιε' ὁποίοις ῥήμασιν Μάρκελλος τὸν Σαβέλλιον ἔκοπτεν, προσποιούμενος
 μὴ τὰ ἴσα αὐτῷ φρονεῖν.
 ις' ὅπως ἀλίσκεται διὰ τῶν αὐτοῦ φωνῶν τὰ αὐτὰ τῷ Σαβελλίῳ
 δοξάζων.
 30 ιζ' ὅπως ἠρνεῖτο γυμνῇ τῇ κεφαλῇ τὴν ἰπόστασιν τοῦ υἱοῦ.
 ιη' ὅπως πρὸ τῆς ἐνανθρωπήσεως οὐδὲν ἕτερον ἔφασκεν εἶναι τὸν
 υἱόν, ἢ λόγον αὐτὸ μόνον ὅμοιον τῷ παρ' ἀνθρώποις.

59

1f vgl. S. 101, 1f

1f Kl nach d. Überschr. von de eccl. th. II | 24 ἀπεδοκίμασεν m vgl.
 S. 74, 12 u. 15R | 31 αὐτῷ V, corr. We | τῷ m τὸ V

ιδ' ὅπως αἱ θεῖαι γραφαὶ οὐ μόνον λόγον ἀλλὰ καὶ μυρία ἕτερα καὶ πρὸ τῆς ἐνανθρωπήσεως ὠνόμαζον τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ.

κ' παραθέσεις καὶ ἐρμηνεῖαι μερικαὶ τῶν ἀπὸ τῆς θείας γραφῆς ἀποδείξεων ἐν δλοῖς λ' κεφαλαίοις.

- 5 Ἐγὼ μὲν ᾧμην ἔξαρκεῖν τὰς τῶν αὐτοῦ Μαρκέλλου φωνῶν παραθέσεις, ἃς διὰ τῶν ἔμπροσθεν ἀνελεξάμην, πρὸς τὸν καθ' ἑαυτῶν ἔλεγχον. οὕτω γὰρ προφανῆ καὶ ἀδιάτρεπτον τὴν ἄρνησιν τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ περιεῖχον, ὡς καὶ διχα πάσης ἀντιρρήσεως τοῖς τῆς ἐκκλησίας τοῦ θεοῦ τροφίμοις φευκτὸν εἶναι τὸν ἐν αὐτοῖς λόγον.
- 10 ἔπει δὲ διεσκεψάμην, μή ποτ' ἄρα τινὲς τῆς ἐκκλησιαστικῆς θεολογίας 2 ὑποσυρεῖεν τῇ πολλῇ | παραθέσει, ἣ κέχρηται ὁ ἀνήρ εἰς πίστωσιν 60 ὧν ᾤετο αὐτῷ συμβαλεῖσθαι, καὶ τούτων ἔκρινα δεῖν ἐπὶ τοῦ παρόντος τὸν ἔλεγχον ἐκφῆναι, ὡς ἂν μάθοι πᾶς ὅτι μηδὲ εἰς αὐτῷ λόγος τῆς ἐνθέου γραφῆς ἀρνούμενω τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ συνωδὸν παρείχετο
- 15 μαρτυρίαν, πάντες δ' ἀντικρυς 49^ρ αὐτῷ τὴν ἐναντίαν ἐφθέγγοντο φωνὴν (ἀ)διαστρόφως τὰς οὐκ ὀρθῶς αὐτοῦ τῶν θείων γραφῶν παρεξηγήσεις εὐθύνοντες. συνάψω δὲ κατὰ τὸ αὐτὸ τῇ τούτων φώρα τὴν τοῦ σωτήρος ἡμῶν θεολογίαν, νεώτερον μὲν λέγειν ἔχων οὐδέν, οὐδ' ἑμαυτοῦ σοφόν τι καὶ οἰκτεῖον εὐρεμα, τῆς δ' ἐκκλησίας τοῦ
- 20 θεοῦ τὴν ἀδιάφθορον διδασκαλίαν προῖσχύμενος, ἣν παρὰ τῶν αὐτοπτῶν καὶ αὐτηκῶν τοῦ λόγου ἄνωθεν ἐξ ἀρχῆς παραλαβοῦσα φυλάττει.
- 1 πρὸ δὲ τῆς τούτων ἐξετάσεως, ἐπειδὴ μεταξὺ τοῦ συγγράμματος 81 διὰ μίαν τὸν Σαβέλλιον ὑπ' αὐτοῦ κοπιόμενον εὐρον, καταπλαγείς τῆς ἡλιθιότητος τὸν ἄνθρωπον, ὡς οὐκ ἐφείσατο κακῶς ἀγορεύσαι ὄν πάντων 26 Σαβέλλιον διέβαλλεν Μάρκελλος τὰ ἴσα αὐτῷ δοξάζων.
- 25 μᾶλλον ἔπαινεῖν αὐτὸν ἐχρῆν ὁμόδοξον αὐτῷ καὶ ὁμογενώμονα γεγονότα, οὐχ ἡγήσάμην ἀντιπαρελθεῖν σιγῇ τὸν λόγον, παραδοῦναι δὲ καὶ τούτου ἔλεγχον τῷ παρόντι γράμματι. τὸ μὲν γὰρ τοὺς τοῦ θεοῦ λειτουργοὺς πρὸς αὐτοῦ διαβεβλήσθαι εἰ καὶ αὐτῷ μὲν ψόγον τοῖς δ' ἔλευθερουμένοις τῆς πρὸς αὐτὸν κοινωνίας εὐδοξίαν ἐπήγαγεν,
- 30 ἡμῶς εἰχετὸ τις εἰκότως τὸ δοκεῖν τὰ μὴ αὐτῷ φίλα φανλλίξιν 2 τὸ δὲ λαθεῖν κόπτοντα αὐτὸν διὰ τῆς τοῦ ὁμογενώμονος δυσφημίας, ἀναιδεῖας ἔμοιγε δοκεῖ ἅμα καὶ ἀναισθησίας ὑπάρχειν. ὅτι δὲ ταῦθ' οὕτως ἔχει, γένοιτ' ἂν ἔλεγχος αὐτὸς ἑαυτοῦ, υἱοπάτορα τὸν θεὸν κατὰ τὸν Σαβέλλιον, | εἰ καὶ μὴ γυμνῷ τῷ λόγῳ, τῇ γοῦν ἀληθείᾳ 61

21 Luk. 1, 2. 3 — 22f vgl. Nr. 38 — 34 vgl. z. B. Eipih. haer. 69, 7. 17

8 δίχα m^r διὰ V | 11 πολλῇ] + τῶν γραφῶν m^r | 13 αὐτῷ g αὐτοῦ V | 16 φωνὴν m φωναῖς V | ἀδιαστρόφως We | 26 ἀντιπαρελθεῖν] vgl. Luk. 10, 31 Euseb. I, 214, 21 | 27 τούτων V, corr. Ga | 28 θεοῦ Mo vgl. S. 1, 22 υἱοῦ V | 30 εἰκότως V, corr. Kl; συγγνώμης . εἰκότως m | 31 αὐτὸν V

εἰσάγων, τῷ τὴν ὑπόστασιν ἀναιρῆναι τοῦ υἱοῦ, ἕνα δὲ θεὸν ὀρίξεσθαι, καὶ τούτου ἑαυτοῦ πατέρα καὶ αὐτὸν πάλιν υἱὸν ἀποκαλεῖν ἑαυτοῦ. λόγον γὰρ εἶναι δοῦς τὸν ἐν τῷ θεῷ, ἐν τε καὶ ταῦτόν ὄντα αὐτῷ 3 τούτου ὀρισθῆναι, πατέρα τούτου χρηματίζειν αὐτὸν ἔφη· τὸν τε 5 λόγον υἱὸν εἶναι αὐτοῦ, οὐκ ἀληθῶς ὄντα υἱὸν ἐν οὐσίας ὑποστάσει, κυρίως δὲ καὶ ἀληθῶς ὄντα λόγον. ἐπισημαίνεται γοῦν ὅτι μὴ καταχρηστικῶς λόγον, ἀλλὰ κυρίως καὶ ἀληθῶς ὄντα λόγον, καὶ μηδὲν ἕτερον ἢ λόγον. εἰ δὲ μηδὲν ἕτερον, δῆλον ὡς οὐδὲ υἱὸς ἦν κυρίως 4 καὶ ἀληθῶς, μέχρι δὲ φωνῆς καὶ ὀνόματος καταχρηστικῶς ὀνομασ- 10 μένος. ἐν τε εἶναι λέγων καὶ ταῦτόν τῷ θεῷ τὸν λόγον, τὸν σαρκωθέντα καὶ ἐκ τῆς παρθένου τεχθέντα, θεὸν αὐτὸν ἀπέφηνεν. ὁ δὲ πάλαι καὶ πρόπαλαι τὸν Σαβέλλιον φθεγξάμενον ἀπεδοκίμασεν ἢ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ, τοῖς ἀθέοις αὐτὸν αἰρεσιώταις <ἐ>καταλέξασα.

2 τὸ μὲν γὰρ θεὸν ὁμολογεῖν ἕνα πρὸς ἀντιδιαστολὴν τῆς Ἑλλή- ^{δι} ^{τι} ^ἡ ^{ἐκ} ^{κλησία} ^{τοῦ} ^{θεοῦ} ^ἢ ^{Χριστοῦ} ^ἢ ^{Χαίρις} ^{τὴν} ^{περὶ} ^{κα-} ^{τρός} ^{καὶ} ^{υἱοῦ} ^ἢ ^{ἀνείληφεν} ^ἢ ^{ἐξ} ^{αὐτοῦ} ^{τοῦ} ^{θεοῦ} ^{καὶ} ^{πατρός} ^{πρὸ} ^{πάντων} ^{αἰώνων} ^{ἄγνωστον} ^{τοῖς} ^{πᾶσιν}· ^{καθ'} ^{ἦν} ^{τὸ} ^{πλήρωμα} ^{τῆς} ^{πατρικῆς} ^{θεότητος} ^{καὶ} ^{αὐτὸν} ^{υἱὸν} ^{θεὸν} ^{ὑπεστήσατο}, ^{οὐκ} ^{ιδιόκτητον} ^{καὶ} ^{τοῦ} ^{πατρός} ^{ἀφωρισμένην} | ^{οὐδ'} ^{ἀναρχόν} ^{τινα} ^{καὶ} ^{ἀγέννητον} ^{οὐδὲ} ^{ἄλλο-} ^{θεν} ^{ποθεν} ^{ξένην} ^{καὶ} ^{τοῦ} ^{πατρός} ^{ἄλλοτριαν} ^{ἐφελκόμενον} ^{θεότητα}, 62 ^{ἐξ} ^{αὐτῆς} ^{δὲ} ^{τῆς} ^{πατρικῆς} ^{μετουσίας} ^{ὡςπερ} ^{ἀπὸ} ^{πηγῆς} ^{ἐκ'} ^{αὐτὸν} ^{προχομένης} ^{πληρούμενον}. 49' ^{μόνον} ^{γὰρ} ^{ἐν} ^{αὐτῷ} ^{πᾶν} ^{τὸ} ^{πλήρωμα} ^{τῆς} ^{πατρικῆς} ^{ἐνοικεῖν} ^ἢ ^{θεότητος}· ^ὁ ^{μέγας} ^{ἐπαίδευσεν} ^{ἀπόστολος}. ^{διὸ} ^{δὲ} ^{εἰς} ^{θεὸς} ^{τῆ} ^{ἐκκλησία} ^{τοῦ} ^{θεοῦ} ^{κηρύττεται}, ^{καὶ} ^{οὐκ} ^{ἔστιν} ^{ἕτερος} ^{πλὴν} ^{αὐτοῦ}· ^{εἰς} ^{δὲ} ^{καὶ} ^{μονογενῆς} ^{τοῦ} ^{θεοῦ} ^{υἱός}, ^{εἰκὼν} ^{τῆς} 30 ^{πατρικῆς} ^{θεότητος}, ^{καὶ} ^{διὰ} ^{τοῦτο} ^{θεός}.

3 ἦν δὲ θεολογίαν οἱ πολλοὶ νοεῖν οὐ χωρήσαντες, ποικίλας ^{δι} ^{τι} ^{ποι-} ^{κί-} ^{λως} ^{ἐσφά-} ^{λησαν} ^{οἱ} ^{ἀνθρωπον} ^{ὃν} ^{ἀνείληφεν} ^{ἀρνησάμενοι}, β') οἱ δὲ ψιλὸν ἄνθρωπον ^{ἐτερόδοξοι} ^{ἐν} ^{τῷ} ^{περὶ} ^{υἱοῦ} ^{λόγῳ}. ὑποθέμενοι, τὸν δ' ἐν αὐτῷ θεὸν ἀγνοήσαντες, γ') οἱ δὲ φόβῳ τοῦ

3f vgl. Nr. 55. 62 — 6f vgl. Nr. 40 — 7f vgl. Nr. 36 u. 8. — 8f vgl. Nr. 40 — 10f vgl. Nr. 55. 62 — 19 Phil. 2, 7 — 20f Prov. 8, 23 — 21 Kol. 2, 9 — 26 Kol. 1, 19. 2, 9 — 28 Deut. 4, 35. 32, 39 (?)

7 λόγον!] + λέγει We vgl. Mo | 11 ἀπέφαιεν V | 18 ἐγκαταλέξασα Mo | 17 υἱὸν mr vñ V | 19B υἱοῦ m χν V | 22 θεότητος] + ἔχοντα? Mo | 31 ποι- κίλως V, corr. Kl vgl. S. 65, 15

δοκεῖν δευτέρον εἰσηγεῖσθαι θεὸν τὸν αὐτὸν εἶναι πατέρα καὶ υἱὸν ὀρισάμενοι. οὐς ἐκτραπέυσα ἢ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ τῷ τῆς ἀληθείας εὐαγγελικῷ κηρύγματι σεμνύνεται, ἕνα μὲν τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν ἔχειν ἀρχοῦσα, ἕνα δὲ καὶ υἱὸν μονογενῆ θεὸν ἐκ θεοῦ Ἰησοῦν Χριστὸν ἐπιγραφομένην, σωτήρα τὸν αὐτὸν καὶ υἱὸν ἀνθρώπου γινόμενον ὁμολογοῦσα, ὄντα μὲν υἱὸν θεοῦ ἢ καὶ ἀνθρώπου γενέσθαι, καὶ τοῦτο δὲ γενόμενον ὅπερ οὐκ ἦν δι' ἄφατον ὑπερβολὴν τῆς τοῦ πατρὸς φιλανθρωπίας.

4 ὁ μὲν δὴ τῆς ἀληθείας λόγος ταῦτ' ἐκ προσώπου βοᾷ τῆς ἐκκλη- 8τι μήτηρ
10 σίας· οἱ δὲ τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ἀρνούμενοι, ἕνα δὲ θεὸν εἶναι φά- Χριστιανούς ἐαν-
σκοντες καὶ οὐδὲν ἕτερον, τί καὶ παρενοχλοῦσιν μάτην τῇ ἐκκλησίᾳ, ταῖς τοὺς λέγον-
Ἰουδαίων προσομιλεῖν συναγωγᾶς δέον; | τί δὲ καὶ βλασφημίαι σφὰς 63 σιν οἱ
αὐτοὺς περιπέρουσιν λόγοις, τὸν ἕνα θεὸν συκοφαντοῦντες διτταῖς μὴ ὑφειστά-
ἐπιηγορίαις, εἰ δὴ τὸν αὐτὸν πατέρα καὶ τὸν αὐτὸν υἱὸν ὑποτίθενται; ναὶ τὸν
15 καὶ τίνας γάρ ἐστιν πατήρ, μηδενὸς ὑφειστώτος υἱοῦ; τίνας δὲ υἱὸς θεοῦ ὁμο-
ἔσται, μὴ προὑπάρχοντος τοῦ γεγεννηκότος; εἰς δὲ ὧν πάντως που λογοῦντες.
αὐτὸς ἔσται ὁ σαρκωθείς καὶ παθὼν καὶ τὸν ἐν ἀνθρώποις διανύσας
θνητὸν βίον.

5 ἀλλὰ ταῦτα λέγοντα Σαβέλλιον ἢ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ, ὡς ἄθεα 8πως Μάρ-
20 καὶ δυσσεβῆ τολμῶντα, μακρὰν ἤλασεν· ταῦτα δὲ Μάρκελλος ἀνανε- κελλος τὸν
οὔσθαι πειρᾶται, προκαλύμματι χρώμενος οὐ πιθανῶ λόγῳ. θεὸν τοῦ
γὰρ ἕνα ὀρθῶς ὀριζόμενος, τοῦτον αὐτὸν λόγον ἔχειν ἐν ἑαυτῷ ἠνω- θεοῦ ἠρνεῖ-
μένον καὶ συνημμένον αὐτῷ φησίν· κάπειτα τοῦ ἐνὸς θεοῦ τὸ μὲν το τὴν Σα-
τι πατέρα καλεῖ, τὸ δὲ υἱόν, ὡς δικλῆν τινα καὶ σύνθετον οὐσίαν [προ] αἵρε-
25 ἐν αὐτῷ εἶναι. καὶ πόσῳ τούτου κρείττων, ἐν κακῶν ἐκλογῇ, ὁ μὴ 2 μαι-
διαιωῶν μὲν τὴν ἀναρχον καὶ ἀγέννητον καὶ θεϊκὴν δύναμιν τὸν
αὐτὸν δ' εἶναι ὁμολογῶν γυμνῶ τῷ λόγῳ, πόσῳ δὲ ἐκατέρων βελ-
τίων ὁ Ἰουδαῖος, τὸν ἕνα θεὸν οὐ διαιωῶν εἰς πατέρα καὶ υἱὸν Μαρ-
κέλλῳ παραπλησίως οὐδὲ τὸν αὐτὸν υἱοπάτορα κατὰ τὸν Σαβέλλιον
30 εἰσάγων, ἀλλὰ σέβων μὲν τὸν θεὸν γνωρίζων δὲ καὶ προσδοκῶν τὸν
Χριστὸν αὐτοῦ τὸν διὰ τῶν προφητῶν ἤξειν κηρυττόμενον, ὃν ἐλ-
θόντα ἐπεὶ μὴ παρεδέξαντο, δίκην τῆς εἰς αὐτὸν ἀπιστίας ὑπέσχον
τε καὶ ὑφείξουσιν.

| 6 οἱ δὲ πιστεύειν εἰς τὸν ἀφικόμενον δι' εὐχῆς ἔχοντες τρία 84 8πως ἢ
35 ταῦτα γνωριοῦσιν· τὸν ἕκ σπέρματος Δαυὶδ καὶ τῆς [αὐτῆς] ἀγίας ἐκκλησία
τοῦ θεοῦ
πιστεύει.

4 Joh. 1, 18 (Zahn verweist auf Hort's Two Dissertations) — 22 vgl. Nr. 34 (?)
— 29 vgl. S. 62, 34 — 35 Röm. 1, 3

13 σικοφαντοῦντα V, corr. Mo | 16 τοῦ m τοῦτο V | 18 θεῖτον? Mo | 23 B
αἵρεσιν Kl vgl. S. 61, 10 | 25 ἑαυτῷ V, corr. We | τοῦτον m τοῦτω V | 30
ἀλλ' ἀσεβῶν V*, corr. V² | 35 γνωρίζοιαι m | αὐτῆς str. Kl

παρθένου καὶ τὸν ἐνοικήσαντα τούτῳ υἱὸν τοῦ θεοῦ προόντα 50^τ καὶ
 οὐσιωδῶς ὑφειστώτα καὶ τὸν τούτου πατέρα θεόν, ὑφ' οὗ καὶ αὐτὸς
 ἀπεστάλλθαι συνεχῶς ὁμολογεῖ. ἡμῖν· τοίνυν εἰς θεὸς ὁ πατήρ,
 ἔξ οὗ τὰ πάντα· κατὰ τὸν ἀπόστολον καὶ εἰς κύριος Ἰησοῦς Χρι-
 5 στός, δι' οὗ τὰ πάντα, ὁ προὖν τοῦ θεοῦ μονογενῆς υἱός, καὶ τρι-
 τος ὁ κατὰ σάρκα υἱὸς ἀνθρώπου, ὃν δι' ἡμᾶς ἀνείληφεν ὁ υἱὸς τοῦ
 θεοῦ. ἀλλ' οὔτε ὁ ἀνείληφεν σῶμα ταῦτόν ἦν τῷ ἀνείληφότι υἱῷ τοῦ 2
 θεοῦ, οὔτε αὐτὸς ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ εἰς καὶ ὁ αὐτὸς ἂν νομισθῆι τῷ
 γεγεννηκότι. τριῶν δὴ τούτων ὑποκειμένων, οἱ δύο διδόντες τὸ
 10 τρίτον δ' ἐκποδὸν ποιούμενοι τῆς ἐκκλησίας εἶεν ἂν ἀπόβλητοι.

7 τὴν μὲν δὴ σάρκα τοῦ σωτήρος ἄθεοί τινες τῶν ἑτεροδόξων ὅπως οἱ
 ἑτερόδοξοι
 διαφόρως
 τῆς περὶ
 τοῦ υἱοῦ
 θεολογίας
 ἐκπεπτώ-
 κασιν.
 παραιτησάμενοι, δόξῃ δέ τινι φαντασίας ὄφθαι αὐτὸν ἐπὶ τῆς γῆς
 εἰρηκότες, πρῶτον τοῦ τῆς ἀληθείας σκοποῦ διημαρτήκασιν. οἱ δὲ
 τὴν ἔνσαρκον οἰκονομίαν παραδεγμένοι, τὸν δὲ προόντα τοῦ θεοῦ
 15 υἱὸν ἀρνησάμενοι, ποικίλλας ὡς ἔφην ἑαυτοῖς ἀνοδίας ἐπενόησαν· οἱ
 μὲν ψιλὸν ἀνθρώπου τῆς κοινῆς ἀπάντων φύσεως κατ' οὐδὲν κρείτ-
 τονα ἢ ὅσον ἀρετῆς προτερήμασιν γεγονέναι αὐτὸν εἰρηκότες, οἱ δ'
 αὐτὸν ἐνοικῆσαι τὸν τῶν ὅλων θεὸν τῷ σώματι δογματίσαντες υἱὸν
 20 τε αὐτὸν ἑαυτοῦ χρηματίσαι φάντες δι' ἣν ὑπέμεινεν κατὰ ἄνθρω-
 πον οἰκονομίαν. δύο διδόντες οὗτοι, θεὸν καὶ ἄνθρωπον, τοῦ τρίτου
 σφᾶς αὐτοῦς ἐστέρησαν, αὐτὸν τὸν σωτήρα τὸν μονογενῆ τοῦ θεοῦ
 υἱὸν ἀρνησάμενοι. | τούτων πάσαι μὲν Σαβέλλιος νυνὶ δὲ Μάρκελλος 2 | 65
 τῇ γνώμῃ συναπαχθέντες τὸν μὲν ἐπὶ πάντων θεὸν Ἰουδαίων τοῖς
 ἀπίστοις ὁμοίως εὐ μάλα εἰδέειν δισχυρίζοντο, καὶ <τὸ> δεύτερον,
 25 τὴν σάρκα τὴν ἐκ τῆς ἀγίας παρθένου, συνωμολογήκασιν· τὸ δὲ τρί-
 τον, αὐτὸ τὸ κεφάλαιον τῆς ἀπάντων ἡμῶν σωτηρίας, τὸν υἱὸν τοῦ
 θεοῦ παραγκωνισάμενοι, φῶς ὄντα καὶ ἀλήθειαν, ὁμοῦ τῇ ἀρνήσει
 τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ τῆς ἀληθείας φωτὸς ἐκπεπτώκασιν. ἔνθεν ἕνα μὲν 3
 θεὸν ὁμολογούντων αὐτῶν ἀκούσει καὶ τὴν σάρκα δὲ τοῦ σωτήρος
 30 τιμώντων· τὸν δ' ἐνοικήσαντα τῇ σαρκὶ θεοῦ υἱὸν φωνῇ μὲν καὶ
 χεῖλεσιν παραδεχομένων, ἔργῳ δὲ παραιτουμένων. υἱὸν γὰρ θεοῦ
 χρῆν ζητεῖν, ἀληθῶς ζῶντα καὶ ὑφειστώτα. οὔτε τὸν αὐτὸν ᾧ ἀνεί-
 ληφεν ὄντα σώματι, οὔτε τὸν αὐτὸν ὄντα τῷ θεῷ καὶ πατρί. οὔτε
 γὰρ τὸν ἐπέκεινα τῶν ὅλων θεὸν υἱὸν ἂν τις εἰπὼν εὐσεβήσειεν
 35 (τίνος γὰρ ἔσται υἱὸς ὁ τὴν ἀναρχον καὶ ἀγέννητον θεότητα περι-
 βεβλημένος;), οὔτε τὸν μονογενῆ τοῦ θεοῦ υἱὸν αὐτὸν εἶναι τὸν
 πατέρα τις εἰπὼν <δια>δράσεται τὴν κατὰ τῶν δυσφήμων δίκην.

8 I Kor. 8, 6 — 15 vgl. S. 63, 31

16 μὲν Kl δὲ V | 28 θεὸν über d. Z. V¹ | 24 τὸ Kl | 31 γὰρ über d. Z. V¹

| 32 χρῆ m | 34 εἰσεβῆς εἶεν V, corr. We | 37 διαδράσεται Kl vgl. S. 85, 23

Eusebius IV.

8 διὸ δὴ τὴν εὐθείαν καὶ βασιλικὴν ὁδὸν ὀρθοτομοῦσα ἡ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ τὰς μὲν ἄλλας παρεκτροπὰς ἀπεδοκίμασεν, τοὺς δ' αὐτῆς θρέμμασιν τῆς ἐνθέου χάριτος παραδίδωσιν τὴν γνώσιν, κατ' αὐτὸ (τὸ) τῆς παλιγγενεσίας μυστήριον ὁμολογεῖν διδάσκουσα πιστεύειν εἰς ἕνα 5 θεόν, πατέρα παντοκράτορα, τελείαν καὶ ἀκριβῆ καὶ ὁλόκληρον ταύτην εἰδέναι παρέχουσα τὴν θεολογίαν, ἣ θεὸν μὲν ἕνα παραδίδωσιν ἀφορίζουσα τῆς Ἑλληνικῆς καὶ πολυθέου πλάνης, πατέρα δὲ αὐτὸν οἶδεν τῆς Ἰουδαϊκῆς χωρίζουσα διδασκαλίᾳ, παντοκράτορα δὲ αὐτὸν ὁμολογεῖ [τῆς] τῶν ἀθέων ἑτεροδόξων ἀποστρεφόμενη τὴν δυσσέβειαν. 10 οὐδεὶς γοῦν τῶν ἑτεροδόξων εἴποι ἂν τὸν πατέρα τοῦ Χριστοῦ αὐτὸν 2 εἶναι τὸν θεὸν τὸν παντοκράτορα, ὡς οὐδὲ 50 Ἰουδαίων ὁμολογήσειεν ἂν τις τὸν θεὸν πατέρα εἶναι τὸν μονογενῆ υἱὸν μὴ εἰδώς, οὐδέ γε Ἑλλῆν ἕνα μόνον φήσειεν (ἂν) εἰδέναι θεόν. διὸ δὴ τούτων ἀπάντων ἀποκαθαίρουσα τὴν πλάνην ἡ ἐκκλησία τὸν ἕνα θεὸν κη- 15 ρύττει, αὐτὸν εἶναι καὶ πατέρα καὶ παντοκράτορα διδάσκουσα, πατέρα μὲν ἑνὸς τοῦ Χριστοῦ μόνου, τῶν δὲ λοιπῶν ἀπάντων θεὸν καὶ κτίστην καὶ κύριον. οὕτω καὶ υἱὸν θεοῦ μονογενῆ Ἰησοῦν Χριστὸν παραδίδωσιν, τὸν πρὸ πάντων αἰώνων ἐκ τοῦ πατρὸς γεγεννημένον, οὐ τὸν αὐτὸν ὄντα τῷ πατρί, καθ' ἑαυτὸν δὲ ὄντα καὶ ζῶντα καὶ 20 ἀληθῶς υἱὸν συνόντα, θεὸν ἐκ θεοῦ καὶ φῶς ἐκ φωτός καὶ ζωὴν ἐκ ζωῆς. ἀλέκτοις καὶ ἀρρήτοις καὶ παντάπασιν ἀγνώστοις ἡμῖν καὶ ἀκαταλήπτοις λόγοις ἐκ τοῦ πατρὸς ἐπὶ σωτηρίᾳ τῶν ὅλων γεγεννη- μένον, καὶ οὐχ ὁμοίως μὲν τοῖς λοιποῖς γεννητοῖς ὑποστάντα οὐδὲ ζωὴν ἐμφερῆ τοῖς δι' αὐτοῦ γεγεννημένοις ζῶντα, μόνον δὲ ἐξ αὐτοῦ 25 τοῦ πατρὸς ἀποτεχθέντα καὶ αὐτοζωὴν ὄντα. καὶ ἔπρεπεν γὰρ τῷ 3 ἐπὶ πάντων θεῷ πρὸ παντὸς γενητοῦ καὶ πρὸ πάντων αἰώνων τὸ μονογενὲς τοῦτο προβαλέσθαι γέννημα, ὥσπερ τινὰ κρηπίδα καὶ θεμέλιον ἀρραγῆ τῶν μελλόντων δι' αὐτοῦ γενήσεσθαι. διὸ δὴ πρὸ πάντων τῶν μελλόντων ἔσεσθαι τὸν υἱὸν ἐγέννα ὥσπερ τινὸς φωτός 30 ἀκτινα καὶ ζωῆς πηγὴν καὶ θησαυρὸν ἀγαθῶν, ἐν ᾧ πάντες εἰσὶν οἱ θησαυροὶ τῆς σοφίας καὶ τῆς γνώσεως ἀπόκρυφοι κατὰ τὸν 4 θεῖον ἀπόστολον. τοσοῦτων ἀγαθῶν ὁ μόνος ἀγαθὸς πατὴρ τὸν υἱὸν ὑφίστη, αὐτοζωὴν ὄντα ζωοποιὸν τῶν ὅλων, καὶ αὐτοφῶς τὸ ἀληθινόν· καὶ πάσης νοεῖας καὶ λογικῆς οὐσίας φωτιστικόν, καὶ

14 ff vgl. das Glaubensbekenntnis des Eusebius: Hahn, Bibliothek der Symbole³ 1897 § 188 (auch 123) — 30 Kol. 2, 3 — 38 Joh. 1, 9

8 τὸ Kl | 4 διδάσκουσα] + καὶ Mo | 6 παρέχουσαν V, corr. Mo | 7 Kl ἢ V | 9 τῆς str. We | 18 ἂν Kl | διὸ δὴ We διάτοι V | 16 ἑνὸς] + υἱοῦ? | 20 συνόντα] + τῷ πατρί m^r

παρὰ θεοῦ
τῆς ὑγιαι
καὶ ἐκκλ.
σιαστικῆ
ὀρθοδο-
ξίας.

αὐτολόγον καὶ (αὐτο)σοφίαν σοφῶς τὰ πάντα καὶ λογικῶς ὑφιστάμενόν τε καὶ διοικοῦντα, ὧν δὴ χάριν μονογενῆς υἱὸς τοῦ θεοῦ μόνος αὐτὸς καὶ οὐδεὶς ἄλλος ἀνηγόρευται τε καὶ ἔστιν.

9 ὁθεν εἰκότως ἂν τις μέμφαιτο τοῖς κτίσμα αὐτὸν φάναι τετολ- 87 δτι μὴ τοῖς
 5 μηκόσιν, ἕξ | οὐκ ὄντων ὁμοίως τοῖς λοιποῖς κτίσμασιν γενόμενον. 87 πολλοῖς
 καὶ πῶς γὰρ ἔτι ἔσται υἱός; πῶς δὲ μονογενῆς τοῦ θεοῦ ὁ τὴν αὐτὴν κτίσμασιν
 τοῖς λοιποῖς κτίσμασιν ἐπιγραφόμενος φύσιν; ταύτη γὰρ ἀδελφὸς ἂν ὁμοίως καὶ
 τούτων γένοιτο μᾶλλον, οὐχὶ δὲ υἱὸς τοῦ θεοῦ, τῶν τε πολλῶν γενη- ὁ υἱὸς
 τῶν ἔσται εἷς, ἅτε τῆς ἕξ οὐκ ὄντων κτίσεως ὁμοίως αὐτοῖς μετα- ὑπέστη.
 10 σχῶν κοινωνίας. ἀλλ' οὐχ ὥδε τὰ θεῖα περὶ αὐτοῦ παιδεύει λόγια. 2
 ἀλλ' ὅτε μὲν τῆς τῶν γενητῶν ὑπάρξεως τὴν διδασκαλίαν ποιεῖται,
 ἀθρόως τὰ πάντα μαρτυρεῖ δι' αὐτοῦ γεγονέναι· ἵπάντα· γὰρ ὅδι
 αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν· καὶ ἓν αὐτῷ ἐκτίσθη
 τὰ πάντα τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, εἴτε ὄρατὰ εἴτε
 15 ἀόρατα· καὶ ἵτὰ πάντα δι' αὐτοῦ καὶ εἰς αὐτὸν ἐκτισται· καὶ αὐτὸς
 ἔστιν πρὸ πάντων καὶ τὰ πάντα ἐν αὐτῷ συνέστηκεν· κατὰ τὰς
 ἀποστολικὰς διδασκαλίας. ὅτε δὲ τὴν περὶ αὐτοῦ θεολογίαν εἰσάγει, τῶν 3
 μὲν λοιπῶν ἀπάντων αὐτὸν ἀφορίζει, κύριον δὲ αὐτὸν καὶ δεσπότην
 καὶ δημιουργὸν καὶ θεὸν καὶ σωτῆρα τῶν ὅλων οἰδεν, μονογενῆ τε
 20 υἱὸν θεοῦ μόνον αὐτὸν καὶ οὐδένα ἄλλον ἀποφαίνει, σοφίαν τε καὶ
 λόγον καὶ ζωὴν καὶ φῶς μόνον αὐτὸν ἀποκαλεῖ, ἰκόννα· (τε) ἵτου
 θεοῦ τοῦ ἀοράτου· καὶ ἵἀπαύασμα φωτὸς αἰδίου·, ἕτερα· τε μύρια
 τούτοις ἀδελφὰ περὶ αὐτοῦ δοξάζειν διδάσκει, ὥδέ πη τῆς πατρικῆς
 θεότητος τὴν πρὸς μόνον αὐτὸν ὡσανεὶ πρὸς υἱὸν μονογενῆ ἰδιά-
 25 ζουσιν σχέϊον ἐπιδεικνύμενα. διὸ καὶ υἱὸν ἀγαπητὸν ἀνεκίρηντεν 4
 μόνον αὐτὸν ἀμφὶ τὰ Ἰορδάνου ρεῖθρα ἡ πατρικὴ φωνὴ μεγάλη
 μαρτυροῦσα βοῆ 51^r ἵούτός ἐστιν ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός, ἐν ᾧ
 ἠυδόκησα· καὶ δευτεροὶ γε τὴν μαρτυρίαν καὶ ἐπὶ τῆς ἐν τῷ ὄρει
 μεταμορφώσεως τὸν αὐτὸν ἐπισφραγιζομένη λόγον. αὐτοῦ τοιγαροῦν 5

2—10 vgl. Socrates h. e. 2, 21 (ed. Hussey): ἐπάκουσον οἶα Εὐσέβιος περὶ
 τούτου ἐν τῷ πρώτῳ βιβλίῳ τῷ (1. τῶν?) πρὸς Μάρκελλον κατὰ λέξιν φησὶν· ὁ
 μονογενῆς παιδεύει λόγια. — 4 vgl. Eriph. haer. 69, 34? — 12 Joh. 1, 3
 — 18 Kol. 1, 16 — 15 Kol. 1, 16. 17 — 21 Kol. 1, 15 — 22 Weish. Sal. 7, 26
 — 27 Matth. 3, 17 Par. — 28 Matth. 17, 5 Par.

1 αὐτοσοφίαν m^r | 2 χάριν] + ὁ Socr. | 3 οὐδεὶς We vgl. Z. 20 οὐδὲ V
 Socr. | 5 ὁμοιον Socr. | 7f ταύτη — θεοῦ < Socr. | 10 κοινωνίας] str. We
 καὶ κ. cod. M bei Socr. | περὶ αὐτοῦ τὰ θεῖα Socr. | 20 οὐδὲν V*, corr. V¹ ;
 21 τε m | 25 ἐπιδεικνύμενα Ga vgl. Z. 10 ἐπιδεικνυμένη V | 26f μεγάλη μαρ-
 τυροῦσα βοῆ V, corr. Kl vgl. de eccl. th. II, 23, 5

τοῦ τῶν ὄλων θεοῦ ταύτην αὐτῷ τὴν μαρτυρίαν παρασχομένου, τοῦ τε εὐαγγελιστοῦ διαρρήθην αὐτὸν υἱὸν μονογενῆ εἶναι διδάσκοντος δι' ὧν ἔφη ἰθεὸν οὐδεὶς ἑώρακεν πώποτε· ὁ μονογενῆς υἱὸς (ἢ ἰμο-
 5 νογενῆς θεός) ὁ ὧν εἰς τὸν κόλπον τοῦ πατρὸς, ἐκεῖνος ἐξηγήσατο, ἀλλὰ καὶ αὐτοῦ τοῦ σωτῆρος ἐν ταῖς περὶ αὐτοῦ διδασκαλίαις ταύτ' ἐπισφραγιζόμενον, δι' ὧν ἔλεγεν ἰούτως γὰρ ἠγάπησεν ὁ θεὸς τὸν κόσμον, ὥστε τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν μονογενῆ ἔδωκεν, ἵνα πᾶς ὁ πιστεύων εἰς αὐτὸν ἔχη ζωὴν αἰώνιον, ὁ μετὰ ταύτας | τὰς φωνὰς
 10 τὸν υἱὸν ὀριζόμενος λέληθεν τούνομα μὲν αὐτῷ μόνον χαριζόμενος, τὸ δ' ἄληθῶς υἱὸν εἶναι ἀρνούμενος. ὁ γὰρ ἐξ οὐκ ὄντων γεγονὼς οὐκ [ἂν] ἀληθῶς γένοιτ' ἂν υἱὸς θεοῦ, ὅτι μηδὲ ἄλλο τι τῶν γεννητῶν.

6 | 68

10 ὁ δ' ἀληθῶς υἱὸς τοῦ θεοῦ, ἐξ αὐτοῦ ἄτε δὴ ἐκ πατρὸς ἀπο-
 15 τεχθεὶς, εἰκότως καὶ μονογενῆς καὶ ἀγαπητὸς χρηματίσειεν ἂν τοῦ πατρὸς· οὕτω δὲ καὶ θεὸς ἂν εἴη. τί γὰρ ἂν γένοιτο θεοῦ γέννημα
 (ἢ τὸ) τῷ γεγεννηκότι ἀφωμοιωμένον; κτίζει μὲν οὖν βασιλεὺς πόλιν
 ἀλλ' οὐ γεννᾷ πόλιν, γεννᾷν δὲ υἱὸν ἀλλ' οὐ κτίζειν λέγεται· καὶ [ὁ]
 20 τεχνίτης δημιουργὸς ἀλλ' οὐχὶ πατὴρ γένοιτ' ἂν τοῦ πρὸς αὐτοῦ υἱὸς μόνος
 δημιουργομένου, τοῦ δ' ἐξ αὐτοῦ φύντος υἱοῦ οὐκ ἂν δημιουργὸς
 λεχθεῖη. καὶ δὴ καὶ ὁ τῶν ὄλων θεὸς τοῦ μὲν υἱοῦ πατῆρ, τοῦ δὲ
 κόσμου κτίστης ἂν εἰκότως καὶ ποιητὴς λέγοιτο. εἰ δ' ἅπαξ που
 2 τῆς γραφῆς εὐρίσκοι τις εἰρημένον ἰκύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὀδῶν
 αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ, τὸν νοῦν ἐπισκοπεῖν χρῆ τοῦ λόγον, ὃν
 25 μικρὸν ὕστερον ἐκθήσομαι, ἀλλὰ μὴ κατὰ Μάρκελλον ἐκ μιᾶς λέξεως
 τὸ κυριώτατον τῆς ἐκκλησίας παρασαλεύειν δόγμα. κάκεινος γὰρ
 ἅπαξ ἀκούσας λόγον εἶναι τὸν υἱόν, ἐπὶ τὸν ἄνθρωπον καταπεσῶν
 τὴν ὑπαρξιν ἠθέτει αὐτοῦ. ὃν δὴ καὶ πρὸς αὐτοῦ καὶ πρὸς τοῦ
 3 πατρὸς μαρτυρούμενον εἶναι υἱὸν πῶς τοῖς λοιποῖς γεννητοῖς παρα-
 30 βάλλειν ὄσιον; πῶς δ' ἔσται μονογενῆς τῷ πλήθει τῶν γεγονότων
 συναριθμούμενος; καὶ μὴν ἐξ αὐτῆς τῆς προσηγορίας ὁ υἱὸς τὴν

8τι μόνος
 ἐκ τοῦ πα-
 τρὸς γεν-
 νηθεὶς εἰ-
 κότως καὶ
 θεός καὶ
 μονογενῆς
 υἱὸς μόνος
 αὐτὸς ἀνεί-
 ρηται.

3 Joh. 1, 18 — 6 Joh. 3, 16 — 8—26 vgl. Socrates h. e. 2, 21: εἶτα (vgl. S. 67, 2—10) μετ' ὀλίγα πάλιν ἐπιφέρει· ὁ τοίνυν γεννητὸν ἐξ — δόγμα. — 28 Prov. 8, 22 — 25 vgl. de eccl. th. III, 2, 8—16

8 ἢ μονογενῆς θεός str. Mo | 9 προηγοῦμενον Socr. | 11 υἱὸς Socr. | 12 ἂν¹ < Socr. | υἱὸς] + τοῦ Socr. | γεννητῶν Socr. | 14 ἐξ αὐτοῦ ἄτε δὴ] ὁ ἐξ αὐτοῦ ὡς ἄτε Socr. | 15 εἰκότως] + ἂν Socr. | ἂν < Socr. | 16 γένοιτο] καὶ Socr. | 17 ἢ τὸ Socr. | 18 ὁ < Socr. | 19 οὐ Socr. | αὐτοῦ Socr. αὐτὸν V | 28 εὐρίσκοι Socr. εὐρίσκει V | εἰρημένον] + τὸ Socr.

πρὸς τὸν πατέρα φυσικὴν σχέσιν παρίστησιν, ὡς αὐτὸ πάλιν τὸ μονο-
γενὲς ὄνομα καὶ τοῦ γένους ἐφάπτεται καὶ τῆς γενέσεως αὐτῆς καὶ
τοῦ μόνου εἶναι καὶ μηδέτερον αὐτῷ τῆς υἰότητος κοινωρεῖν. | ἀλλ' 69
εὐκασιῶν ταῦτον Μαρκέλλω πάθος πεπονθέναι καὶ οὕτοι. ὁ μὲν γὰρ 4
5 δέει τοῦ μὴ δύο θεοὺς εἰπεῖν τὴν ἄρνησιν τοῦ υἱοῦ προῦβάλλετο,
τὴν ὑπόστασιν ἀθετῶν αὐτοῦ. οἱ δὲ δύο δόντες ὑποστάσεις, τὴν
μὲν ἀγένητον τὴν δ' ἐξ οὐκ ὄντων κτισθείσαν, ἕνα μὲν θεὸν
ὑφίστανται· ὁ δὲ υἱὸς οὐκέτ' αὐτοῖς οὔτε ὁ μονογενὴς ἔσται οὔτε
μὴν κύριος, οὔτε θεός, μηδὲν μὲν ἐκκοινωνῶν τῇ τοῦ πατρὸς
10 θεότητι, τοῖς δὲ λοιποῖς κτίσμασιν, καθ' ὃ ἐξ οὐκ ὄντων ὑπέστη,
παραβαλλόμενος. ἀλλ' οὐχ οὕτως ἡ ἐκκλησία· τὸν δ' υἱὸν τοῦ θεοῦ 5
θεὸν καὶ κύριον ἀνακηρύττει, καὶ ἀληθῶς υἱὸν εἶναι καὶ θεὸν
διδάσκει· οὐ κατὰ τοὺς πολλοὺς τοὺς ἐπίκλην ὀνομασθέντας υἱοὺς
τε καὶ θεοὺς, περὶ ὧν εἴρηται· ἐγὼ εἶπα θεοὶ ἔστε καὶ υἱοὶ ὑψίστου
15 πάντες, καθ' ὃ δὲ μόνος αὐτὸς ὁ ἐξ αὐτοῦ γεννηθεὶς τοῦ πατρὸς· ἐν
μορφῇ θεοῦ ὑπῆρχεν,· εἰκῶν· τ' ἦν· τοῦ θεοῦ 51' τοῦ ἀοράτου καὶ
πρωτότοκος ἀπάσης κτίσεως. διὸ καὶ τιμᾶν καὶ σέβειν καὶ προσκυ-
νεῖν μόνον αὐτόν, ὅλα κύριον καὶ σωτήρα καὶ θεὸν ἑαυτῆς, μεμάθηκεν.

11 εἰ δὲ φόβον αὐτοῖς ἐμποιεῖ, μή πη ἄρα δύο θεοὺς ἀναγο-
20 ρεύειν δόξαιεν, ἴστωσαν ὡς καὶ τοῦ υἱοῦ πρὸς ἡμῶν ὁμολογουμένου
θεοῦ εἰς ἃν γένοιτο θεὸς μόνος ἐκείνος, ὁ μόνος ἀναρχὸς καὶ ἀγέν-
νητος, ὁ τὴν θεότητα οἰκείαν κεκτημένος, αὐτῷ τε τῷ υἱῷ τοῦ
εἶναι καὶ τοῦ τοιῶδε εἶναι γεγωναὶ αἷτιος· δι' ὃν καὶ αὐτὸς ὁ υἱὸς
ὁμολογεῖ ζῆν, ἀντικρὺς λέγων· ἰαθῶς ἀπέστειλέν με ὁ ζῶν πατήρ
25 κάγω ζῶ διὰ τὸν πατέρα· καὶ ἰῶσπερ γὰρ ὁ πατήρ ζῶν ἔχει ἐν
ἑαυτῷ, οὕτως καὶ τῷ υἱῷ ἔδωκεν ζῶν ἔχειν ἐν ἑαυτῷ. διὸ καὶ 2
ἡμῶν καὶ ἑαυτοῦ θεὸν εἶναι διδάσκει τὸν πατέρα, ἐν οἷς φησιν
·ἀνέρχομαι πρὸς τὸν πατέρα μου καὶ πατέρα ὑμῶν καὶ θεὸν μου
καὶ θεὸν ὑμῶν· καὶ κεφαλὴν δὲ αὐτοῦ μὲν τοῦ υἱοῦ τὸν θεόν, τῆς
30 δ' ἐκκλησίας τὸν υἱὸν ὁ μέγας ἀπόστολος διδάσκει, πῆ μὲν λέγων 70
·κεφαλὴ δὲ τοῦ Χριστοῦ ὁ θεός·, πῆ δὲ περὶ τοῦ υἱοῦ φάσκων· καὶ αὐτὸν
ἔδωκεν κεφαλὴν ὑπὲρ πάντα τῇ ἐκκλησίᾳ, ἣτις ἔστιν τὸ σῶμα αὐτοῦ·
οὐκοῦν τῆς μὲν ἐκκλησίας αὐτὸς ἀρχηγὸς ἃν εἴη καὶ κεφαλὴ, (κεφαλὴ) 3
δὲ αὐτοῦ ὁ πατήρ· οὕτως εἰς θεὸς ὁ τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ πατήρ, καὶ
35 μία ἡ καὶ αὐτοῦ τοῦ Χριστοῦ κεφαλὴ. μιᾶς δὲ οὐσης ἀρχῆς τε καὶ
κεφαλῆς, πῶς ἂν γένοιτο θεοὶ δύο, οὐχὶ δὲ εἰς ἐκείνος μόνος ὁ

δπως ἕνα
θεὸν ἡ ἐκ-
κλησία
γνωρίζει,
καίτοι τὸν
υἱὸν θεοῦ
εἶναι πα-
ραδεχο-
μένη.

14 Ps. 81, 6 — 15 Phil. 2, 7 — 16 Kol. 1, 15 — 24 Joh. 6, 57 — 25 Joh. 5, 26
— 28 Joh. 20, 17 — 31 I Kor. 11, 3 — Eph. 1, 22. 23

2 γενήσεως V, corr. Ga | 8 ὁ < m | 8f οὐδὲ . . . οὐδὲ . . . οὐδὲ V, corr.
We | 30 πῆ μὲν Kl ἡμῖν V | 33 κεφαλῆ² Kl vgl. Mo | 34 οὕτως V, corr. Kl

μηδένα ἀνώτερον μηδὲ ἑαυτοῦ αἴτιον ἕτερον ἐπιγραφόμενος, οἰκείαν
 δὲ καὶ ἀναρχον καὶ ἀγέννητον τῆς μοναρχικῆς ἐξουσίας τὴν θεότητα
 κεκτημένος καὶ τῷ νῆφ τῆς ἑαυτοῦ θεότητός τε καὶ ζωῆς μεταδούς,
 ὁ δὲ αὐτοῦ τὰ σύμπαντα ὑποστησάμενος, ὁ ἀποστέλλων αὐτόν, ὁ προσ-
 5 τάττων αὐτῷ, ὁ ἐντελλόμενος, ὁ διδάσκων, ὁ πάντα αὐτῷ παραδιδούς,
 ὁ δοξάζων αὐτόν, ὁ ὑπερυψῶν, ὁ ἀναδείξας βασιλέα τῶν ὅλων, ὁ πᾶσαν
 αὐτῷ τὴν κρίσιν παραδιδούς, ὁ καὶ ἡμᾶς αὐτῷ πειθεσθαι βουλόμενος,
 ὁ τὸν ἐν δεξιᾷ τῆς μεγαλοπρεπειας αὐτοῦ κατέχειν θρόνον ἐγκελευό-
 10 μενος ἐν τῷ προσφωνεῖν αὐτῷ καὶ λέγειν ἱκάθου ἐκ δεξιῶν μου, 4
 ὁ διὰ ταῦτα πάντα καὶ αὐτοῦ ὑπάρχων τοῦ υἱοῦ θεός, ὃ πειθόμενος
 ὁ μονογενῆς αὐτοῦ παῖς ἠκένωσεν ἑαυτόν, ἔταπεινώσεν (ἑαυτόν),
 μορφὴν δούλου ἀνείληφεν, ὑπήκοος μέχρι θανάτου γέγονεν, ὃ καὶ
 προσεύχεται, ὃ (καὶ) κελύοντι πείθεται, ὃ καὶ εὐχαριστεῖ, ὃν καὶ
 ἰμόνον ἀληθινὸν θεόν· ἡγεῖσθαι ἡμᾶς διδάσκει, μεῖζονά τε εἶναι
 15 ἑαυτοῦ ὁμολογεῖ, ὃν ἐπὶ πᾶσι τούτοις καὶ θεὸν ἑαυτοῦ εἶναι πάντας
 ἡμᾶς εἰδέναι βούλεται. ὃν οὕτω δοξάζοντα τὸν ἑαυτοῦ πατέρα 5
 ἀμοιβαίως ἀντιδοξάζων ὁ πατὴρ καὶ κύριον καὶ σωτήρα καὶ θεὸν
 τῶν ὅλων καὶ σύνθρονον τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἀνέδειξεν. ἃ δὴ πε-
 παιδευμένη ἡ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ ἑαυτῆς μὲν καὶ θεὸν καὶ κύριον καὶ
 20 σωτήρα τοῦ ὃ ἐπὶ πάντων θεοῦ υἱὸν μονογενῆ αὐτὸν γινώσκειν καὶ
 οὐδένα μὲν ἄλλον τῶν γεννητῶν ἀναγορεύειν θεὸν ἀξίον, μόνον δὲ
 τούτου οἶδεν θεόν, ὃν μόνον ὁ πατὴρ ἐξ ἑαυτοῦ ἐγέννα, ὥσπερ οὖν 6
 αὐτός διὰ Σολομῶνος καρίστη λέγων ἰπρὸ τοῦ ὄρη ἐδρασθῆναι, πρὸ
 δὲ πάντων βουνῶν γεννᾷ με, ὡδὲ πη ὄρη καὶ βουνούς τὰς θείας
 25 καὶ ὑπερκοσμίους δυνάμεις ἀνιττόμενος.

| 12 εἰ δὲ ἡ περιεργάζοιτό τις καὶ πῶς ἂν γεννήσειεν ὁ θεός, 71 ὡς ἄρ-
 πῶς δ' ἔσται πατὴρ (ὁ) ἐπέκεινα τῶν ὅλων, τὸ τολμηρὸν τοῦ πύσ-
 ματος κατασιγάσει ὁ φήσας ἰβαθυτέρα σου μὴ ζῆτει, καὶ ὑψηλότερά
 σου μὴ ἐξέταξε. ἃ προσετάγη σοι, ταῦτα διανοοῦ· οὐ γάρ ἐστίν σοι
 30 χρεία τῶν κρυπτῶν. καὶ ὁ Παῦλος δὲ εἰπὼν ἰὼ βάθος πλούτου
 καὶ σοφίας καὶ γνώσεως θεοῦ· ὡς ἀνεξερεύνητα τὰ κρηματα αὐτοῦ
 καὶ ἀνεξιχνίαστοι αἱ ὁδοὶ αὐτοῦ· τὸν περαιτέρω χωρεῖν τολμῶντα
 μὴ ἀνεφίκτοις ἐπιχειρεῖν πειθέτω. ἢ λεγέτω πρότερον αὐτός, ἃ δὴ
 52^r
 ρητος αὐ-
 τοῦ ἢ ἐκ
 τοῦ πατρὸς
 γέννησας.

4 Joh. 6, 57. Mark. 9, 37 Par. u. δ. — 5 Joh. 14, 31 — Joh. 8, 28 —
 Matth. 11, 27. Luk. 10, 22 — 6 Joh. 12, 28 — Phil. 2, 9 — Joh. 5, 22 — 7
 Mark. 9, 7 Par. — 9 Ps. 109, 1 — 11 Phil. 2, 7. 8 — 18 Mark. 14, 35f Par. —
 Joh. 11, 41 — 14 Joh. 17, 3 — 14f Joh. 14, 28 — 15f Joh. 20, 17 — 17 Joh. 13, 22
 — 28 Prov. 8, 25 — 28 Sir. 3, 21. 22 — 30 Röm. 11, 33

4 δὲ αὐτοῦ V, corr. Kl | 11 ἑαυτὸν m | 13 καὶ m | 27 ὁ g | 33 πει-
 θέτω ἢ λεγέτω Ga ἢ πειθέτω λεγέτω (λέγων V?) V

φησιν ἐξ οὐκ ὄντων γεγονέναι, πῶς καὶ τίνα τρόπον ὑπέστη, μηδαμῆ
 μηδαμῶς ὄντα πρότερον. οὐ γὰρ δὴ κατὰ τοὺς παρ' ἡμῖν τεχνίτας 2
 ὕλην προϋποκειμένην λαβὼν ταῖς χερσὶν τὸ πᾶν ἐτεκτήνατο. ὡσπερ
 δὲ τὸ τῆ φύσει ἀμήχανον ὅσον ἐπ' ἀνθρώποις (λέγω δὲ τὸ μηδαμῶς
 5 ὑπάρχον ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι προαγαγεῖν) αὐτῷ δυνατὸν
 κατέστη, καὶ γέγονεν τῶν ὅλων ποιητῆς οὐ κατὰ ἀνθρώπον, ἀρρή-
 τοις δὲ καὶ ἀφράστοις ἡμῖν λόγοις, οὕτω καὶ πολὺ πλεόν ἢ τοῦ
 μονογενοῦς αὐτοῦ γέννησις ἀνεξερευνητος καὶ ἀνεξιχνίαστος ἂν εἴη,
 οὐχ ἡμῖν ὡς ἂν φαίη τις μόνοις, ἀλλὰ καὶ πάσαις ταῖς κρείττοσιν ἢ
 10 καθ' ἡμᾶς δυνάμεσιν. τὰ γὰρ μακρῶ τὴν φύσιν ὑποβεβηκότα, κάτω 3
 τε καὶ πορρωτάτω τῆς ἀρρήτου καὶ θεϊκῆς καθεστῶτα οὐσίας, πῶς
 ἂν ἐφίκοιτο τῆς ἐπέκεινα καὶ ἀνωτάτω καταλήψεως; πῶς δ' ἂν τὰ
 μὴ ὄντα πρότερον, δι' αὐτοῦ δ' ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι προ-
 αχθέντα, τοῦ προαγαγόντος αἰτίου τε αὐτοῖς τῆς ὑπάρξεως γενομένου
 15 σχοίη ἂν τῆς πρώτης γενέσεως τὴν γινῶσιν; ἢ ποῦ γε ἡμεῖς οἱ χθιζοί,
 ἠδέρμα καὶ κρέας ἐνδεδυμένοι, ὀστέοις καὶ νεύροις ἐνειρμένοι, καὶ
 μηδὲ τὰ καθ' ἡμᾶς εἰδότες, τὴν περὶ τῶν ἀρρήτων ἀκίνδυνον ποιη-
 σόμεθα ζήτησιν, πῶς ἐγέννα | τὸν υἱὸν ὁ πατήρ πολυπραγμονοῦντες; 72
 ὅτι δὲ καὶ τῶν παρὰ πόδας μυρία τὴν ἡμετέραν διαδιδράσκει γινῶσιν,
 20 δῆλον ἂν εἴη ἐνθένδε. τίς γὰρ ἂν εἰπεῖν ἔχοι, πῶς καθιερκεται τῷ 4
 σώματι ἢ ψυχῇ, πῶς ἔξωσιν, πῶς δὲ τὴν ἀρχὴν εἰσεκρίθη, ὅποιον
 δὲ αὐτῆς τὸ εἶδος, τί τὸ σχῆμα, τίς ἡ μορφή, τίς ἡ οὐσία; οὐπω μοι
 τὸν περὶ δαιμόνων πολυπραγμονεῖν, οὐ τὸν περὶ οὐσίας ἀγγέλων,
 οὐ τὸν περὶ ἀρχῶν καὶ θρόνων καὶ κυριοτήτων, οὐ τὸν περὶ ἔξου-
 25 αῖων καὶ κοσμοκρατόρων. εἰ δ' ἐν τούτοις ἅπασιν ἀμήχανοῦμεν, τί 5
 δεῖ τὴν περὶ τῆς ἀνάρχου καὶ ἀγενήτου θεότητος γινῶσιν διερευ-
 νᾶσθαι; τί τὰ ἀνέφικτα ἐρωτᾶν, πῶς υἱοῦ μονογενοῦς ὁ θεὸς ὑπέστη
 πατήρ, ὡς μὴ ἀπαρκούσης ἡμῖν τῆς πατρικῆς φωνῆς πρὸς μαρτυρίαν
 τοῦ ἀγαπητοῦ, ὃν ἀνεκήρυξεν εἰπὼν ἰούτος ἐστίν ὁ υἱός μου ὁ
 30 ἀγαπητός, ἐν ᾧ ἠυδόκησα, αὐτοῦ ἀκούετε; εἰ δὴ ἀκούειν αὐτοῦ 6
 ἐγκαλεῖται, βασιλικῶ νόμῳ πειθαρχοῦντες ἀκούσωμεν τοῦ ἀγαπητοῦ
 υἱοῦ. τί δὲ οὗτος περὶ ἑαυτοῦ βούλεται ἡμᾶς εἰδέναί, παραστήσει
 λέγων ἰούτως γὰρ ἠγάπησεν ὁ θεὸς τὸν κόσμον, ὥστε τὸν υἱὸν
 αὐτοῦ τὸν μονογενῆ ἔδωκεν, ἵνα πᾶς ὁ πιστεύων εἰς αὐτὸν ἔχη

16 Hiob 10, 11 — 24 Kol. 1, 16 — 24f Eph. 6, 12 — 29 Matth. 17, 5 Par.
 — 31 Jak. 2, 8 — 38 Joh. 3, 16

4 τὸ¹ Kl τῷ V* τοῦτο V² | 5 προαγαγεῖν Kl παραγαγεῖν V vgl. Z. 13 |
 8 αὐτοῦ] + υἱοῦ Mo | γέννησις V*, corr. V² | 14 προαγαγόντος τ παραγαγόντος
 V | 15 τῆς (τις Ve) πρὸ τῆς V, corr. Re | 21 ψυχῇ] + ἡ? | 28 δαιμόνων] +
 λόγον Mo | 24 τὸν¹ m τῶν V

ζωὴν αἰώνιον· πιστευτέον δὴτα αὐτῶ, ὡς ἂν τῆς αἰωνίου τύχοιμεν
 ζωῆς, ὅτι γὰρ πιστεύουσιν φησὶν εἰς αὐτὸν ἔχει ζωὴν αἰώνιον· 7
 οὐχ ὁ γινώσκων ὅπως ἐκ τοῦ πατρὸς γεγέννηται, οὐ γὰρ ἂν τινη
 μετὴν ζωῆς αἰωνίου, εἰ δὴ τοῦτ' εἴρηται ὅτι μηδεὶς ἔγνω τὸν πα-
 5 τέρα εἰ μὴ ὁ υἱός, μηδὲ τὸν υἱὸν τις ἔγνω εἰ μὴ ὁ μόνος ὁ γεννήσας
 αὐτὸν πατήρ· ἀπαρκεῖ τοιγαροῦν ἡμῖν ἡ πίστις 52' πρὸς σωτη-
 ρίαν, ἢ θεὸν πατέρα παντοκράτορα παρέχουσα γινώσκειν, καὶ τὸν
 μονογενῆ αὐτοῦ υἱὸν ἐπιγράφεσθαι σωτήρα, ὅς δὴ πρὸς τοῖς ἄλλοις
 καὶ ταῦθ' ὡς παρεδίδου λέγων τὸ γεγεννημένον ἐκ τῆς σαρκὸς
 10 σὰρξ ἐστίν, καὶ τὸ γεγεννημένον ἐκ τοῦ πνεύματος πνεῦμά ἐστιν·
 πνεῦμα δὲ ὁ θεός· διὸ ἔπεται νοεῖν, ὡς καὶ τὸ γεγεννημένον ἐκ 8
 τοῦ θεοῦ θεὸς ἂν εἴη· ὅσα δὲ τῆς γεώδους σαρκὸς ὁ ἐπέκεινα τῶν
 ὄλων θεὸς ἀπηλλοτριώται καὶ ἀπεσχοίνισται τῇ φύσει, τοσοῦτω χρῆ
 νοεῖν καὶ τῆς τῶν σαρκῶν γενέσεως ἀπηλλοτριῶσθαι τὸν τρόπον,
 15 καθ' ὃν ὁ πατήρ ἐγέννα τὸν υἱόν· | οὐ γὰρ τι προλεμένος οὐδ' 73
 ἀλλοιούμενος οὐδέ γε παθητικῶς κινούμενος οὐδ' ὅλως τι τῶν ἡμῖν
 συνεγνωσμένων ὑπομένων, ὑφίστη αὐτόν· οὐδὲ γὰρ σῶμα ἦν, ὡς 9
 ἀπόρροιαν ἢ μείωσιν ἢ ἔκτασιν ἢ μεταβολὴν ἢ τροπὴν ἢ ῥοὴν ἢ
 μέρος ἢ πάθος ἐπ' αὐτῶ λογισασθαι· τούτων δ' ἐκτὸς ἀπάντων,
 20 ἄρρητον ἡμῖν καὶ ἀνεπιλόγιστον, μᾶλλον δὲ πάσῃ γεννητῇ φύσει
 ἀνεξερεύνητον καὶ ἀνεξιχνίαστον τὴν γενεσιουργίαν ὑφίστη· γεννᾷ
 μὲν οὖν καὶ ἡλῖος τὴν ἀγῆν, λέγεται δὲ καὶ ὁ υἱὸς ἀπαύγασμα
 φωτὸς αἰδίου· καὶ ἀπαύγασμα τῆς δόξης, οὐ μὴν κατὰ τὴν αἰσθητὴν
 τοῦ φωτὸς εἰκόνα· ἐπέκεινα γὰρ παντὸς παραδείγματος ἄρρητοις
 25 αὐτόν καὶ ἀκαταλήπτοις λόγοις ὑφίστη, καὶ τοῦτον ἓνα καὶ μονογενῆ·
 δυσσεβῶν δὲ καὶ ἄθεων ἀνδρῶν τῶν τὴν πολύθεον πλάνην νεο- 10
 σηκότων ἀποπεφράχθω πᾶν στόμα, οἱ τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ τὴν
 ἐξαιρετον καὶ ἰδιάζουσαν γέννησιν εἰς πλήθος καταβαλόντες πατέρα
 ἀνδρῶν τε θεῶν τε ἀνειρήκασιν, ὁμοῦ μὲν ἀνδρας μίξαντες θεοῖς,
 30 ὁμοῦ δὲ τούτοις ὁμοφυᾶ καὶ τὸν αὐτὸν εἰσηγούμενοι πατέρα· ἀλλ'
 οἷδε μὲν ἐνεργεῖα δαιμονικῇ τὸ δυσσεβὲς τουτὶ καὶ ἄθεον προήκαντο
 ῥῆμα, τῶ θνητῶ καὶ παθητικῶ καὶ ἀμαρτητικῶ γένει τῶν ἀνθρώ-
 πων ὁμοφυεῖς καὶ ὁμοπαθεῖς θεοὺς καὶ τὸν τούτων κοινὸν ὑποθέ-
 35 σιαστικὸς κῆρυξ ἑνὸς θεοῦ ἓνα μονογενῆ υἱὸν τοῖς πᾶσιν ἀνακη-
 ρύττει, ὃν ὑπὲρ τῆς τῶν γενητῶν ἀπάντων σωτηρίας τε καὶ προ-
 νοίας ὑφίστη·

2 Joh. 3, 36 — 4 Matth. 11, 27 — 9 Joh. 3, 6 — 11 Joh. 4, 24 — 22 Weish.
 Sal. 7, 26 — 22 Hebr. 1, 3 — 27 Röm. 3, 19 — 28f Homer A 544 u. 8.

4 δὴ (oder γε) K1 δὲ V | 6 σωτηρίαν m σωτήριον V | 28 ἀδιάζουσαν V*, corr. V²

13 ἔπειδὴ γὰρ ἡ τῶν γεγονότων φύσις, ἐν σώμασιν καὶ ἀσωμά- δτι ἀναγ-
 τοις ἐμψύχοις τε καὶ ἀψύχοις λογικοῖς τε καὶ ἀλόγοις θνητοῖς τε καὶ καὶ
 καὶ ἀθανάτοις τὸ διάφορον κεκτημένη, τῷ ὑπὲρ πάντων καὶ ἐπὶ σωτήριος
 πάντων θεῷ πελάζειν καὶ τῶν | τῆς αὐτοῦ θεότητος μαρμαρυγῶν τοῖς πᾶσιν
 οὐχ οἶα τε ἦν μετέχειν δι' ὑπερβολὴν τῆς ἀπὸ τοῦ κρείττονος ἔλλει- 74 ἡ τοῦ
 φως, μακρὰν δὲ καὶ πορρωτάτην φύσεως ἀσθενεῖα διώλισθεν ἄν, εἰ νίου ἐπι-
 μὴ θεοῦ σωτήρος ἔτυχεν βοηθοῦ, εἰκότως ἡ πατρικὴ φιλανθρωπία στασία.
 τὸν αὐτοῦ μονογενῆ παιδα ἐπὶ πᾶσιν καθίστη, καὶ διὰ πάντων χω-
 ροῦντα καὶ τοῖς πᾶσιν ἐπιστατοῦντα καὶ τὰς ἐξ αὐτοῦ χορηγίας
10 ἐπάρδοντα. πάντων γὰρ ἀθρόως τῶν τε κατ' οὐρανὸν καὶ τῶν ἐπὶ 2
 γῆς ποιμένα καὶ σωτήρα κηδεμόνα τε καὶ φύλακα καὶ λατρὸν καὶ
 κυβερνήτην μόνον αὐτὸν ὁ γεννήσας ἀνέδειξεν πατῆρ, τῆς τῶν ὄλων
 συστάσεώς τε καὶ διοικήσεως μόνῳ τοῦς οἰακας ἔγχειρῖσας, ὁ διδάσκει
 λέγων αὐτὸς ἅπαντα μοι παρεδόθη ὑπὸ τοῦ πατρὸς μου· καὶ αὐθις
15 ὁ γὰρ πατὴρ φιλεῖ τὸν υἱόν, καὶ πάντα δέδωκεν ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ· 3
 ὁ δ' οἶα σοφὸς κυβερνήτης τὸν κλῆρον παρὰ τοῦ πατρὸς ὄβρ ὑπο-
 δεδεγμένος, ἐπιβάς τοῦ σύμπαντος κόσμου ἄνω τε πρὸς τὸν αὐτοῦ
 πατέρα βλέπων, ἄγει καὶ φέρει πηδαλιουχῶν τὸ πᾶν, οὐδὲ τὸ σμικρό-
 τατον τῶν δεομένων τῆς ἐξ αὐτοῦ χορηγίας παρορῶν οὐδ' ὑπερ-
20 φρονῶν τῶν βραχυτάτων· διὸ δὴ τοῖς πᾶσιν ἐπιπάρεστιν, ἐκάστῳ
 νέμων τὰ πρόσφορα, τῇ τε τῶν ὄλων θεραπεία δίκην λατροῦ τὰ
 ἀρμόδια πρὸς σωτηρίαν ἐπαρκῶν. ὅθεν εἰκότως οὐδὲ τοῦ κατὰ 4
 ἄνθρωπον ὑπερεφρόνησεν βίου, ἀλλὰ καὶ πάλαι πρότερον τοῖς ἐξ
 αἰῶνος φιλοθέοις ἀνδράσιν τὴν ἐξ αὐτοῦ παρεῖχεν ἐπικουρίαν, ὥδε
25 μὲν (ἐν) ἀνθρωπιῇ σήματι τοῖς Ἑβραίων προπάτορσιν ἐπιφαινό-
 μενος ὥδε δὲ τοῖς τούτων ἀπογόνοις ἀρμοδίους διαταττόμενος νό-
 μους, ἦδη δὲ καὶ τοῖς μετέπειτα διὰ προφητῶν μελλούσης αὐτοῦ
 θεοφανείας ἅπασιν ἐκλάμψειν ἀνθρώποις ἐξεδίδου θεοπίσματα. ὡς 5
 δὲ ὁ τούτων παρήλανε χρόνος, ἔργοις ἐπλήρου παλαιῶν χρησμῶν
30 ἀποτελέσματα, καὶ δὴ παρῆν λοιπὸν ἀναμῆξ τῷ θνητῷ βίῳ συναγε-
 λαζόμενος, αὐτὸς τε ἦν ὁ τοῦ θεοῦ μονογενῆς υἱὸς ὡς ἐν ἀγάλματι
 θεῖῳ, τῷ τοῦ σώματος ὄργάνῳ, τῷ τῶν ἀνθρώπων καθομιλῶν γένει
 διδασκαλαῖς, θεραπείαις, ἐνθέου σοφίας ἀπορρήτοις παιδεύμασιν. 6 | 75
 ἦδη δὲ αὐτῶν μέχρι θανάτου πυλῶν ἤλανε πατρικοῦ νεύματος
35 ὑπερβαλλούση φιλανθρωπία, ὡς ἂν καὶ τοὺς τῆδε τῆς ἑαυτοῦ κατα-
 ξιώσειεν χάριτος, ἐπὶ τὴν παρ' αὐτῷ ζῶην ἀνελεύσας. οὕτω ἰθεὸς

14 Matth. 11, 27. Luk. 10, 22 — 15 Joh. 3, 35 — 17f vgl. Euseb. I, 231, 26f
 — 86 II Kor. 5, 19

25 ἐν We | 27 προφητῶν] + τῆς We | 29 παρήλανε Mo προσήλανε
 V | 30 παρῆν Ga παρεῖχεν V | 34 θανάτου] ἄδου m^r + τῶν? Zahn

δοκεῖν δεύτερον εισηγησθαι θεὸν τὸν αὐτὸν εἶναι πατέρα καὶ υἱὸν ὀρισάμενοι. οὗς ἐκτραπέισα ἢ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ τῷ τῆς ἀληθείας εὐαγγελικῷ κηρύγματι σεμνύνεται, ἕνα μὲν τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν ἔχειν ἀρχούσα, ἕνα δὲ καὶ υἱὸν μονογενῆ θεὸν ἐκ θεοῦ Ἰησοῦν Χριστὸν ἐπιγραφομένην, σωτήρα τὸν αὐτὸν καὶ υἱὸν ἀνθρώπου γινόμενον ὁμολογούσα, ὄντα μὲν υἱὸν θεοῦ πρὶν ἢ καὶ ἀνθρώπου γενέσθαι, καὶ τοῦτο δὲ γενόμενον ὅπερ οὐκ ἦν δι' ἄφατον ὑπερβολὴν τῆς τοῦ πατρὸς φιλανθρωπίας.

4 ὁ μὲν δὴ τῆς ἀληθείας λόγος ταῦτ' ἐκ προσώπου βοᾷ τῆς ἐκκλη- 8τι μήτην
 10 σίας· οἱ δὲ τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ἀρνούμενοι, ἕνα δὲ θεὸν εἶναι φά- Χριστιανούς ἐαν-
 σκοντες καὶ οὐδὲν ἕτερον, τί καὶ παρενοχλοῦσιν μάτην τῇ ἐκκλησίᾳ, ταῖς τοὺς λέγον-
 Ἰουδαίων προσομιλεῖν συναγωγαῖς δέον; | τί δὲ καὶ βλασφήμοις σφᾶς 63 σιν οἱ
 αὐτοὺς περιπεύρουσιν λόγοις, τὸν ἕνα θεὸν συκοφαντοῦντες διτταί μὴ ὑπεστά-
 ἐπηγορίαις, εἰ δὴ τὸν αὐτὸν πατέρα καὶ τὸν αὐτὸν υἱὸν ὑποτίθενται; ναί τὸν
 15 καὶ τίνος γάρ ἐστιν πατήρ, μηδενὸς ὑπεστώτος υἱοῦ; τίνος δὲ υἱὸς θεοῦ ὁμο-
 ἐσται, μὴ προϋπάρχοντος τοῦ γεγεννηκότος; εἰς δὲ ὧν πάντως που λογοῦντες.
 αὐτὸς ἐσται ὁ σαρκωθεὶς καὶ παθὼν καὶ τὸν ἐν ἀνθρώποις διανύσας
 θνητὸν βίον.

5 ἀλλὰ ταῦτα λέγοντα Σαβέλλιον ἢ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ, ὡς ἄθεα 8πως Μάρ-
 20 καὶ δυσσεβῆ τολμῶντα, μακρὰν ἤλασεν· ταῦτα δὲ Μάρκελλος ἀνανε- κελλος τὸν
 οὔσθαι πειρᾶται, προκαλύμματι χρώμενος οὐ πιθανῶ λόγῳ. θεὸν υἱὸν τοῦ
 γὰρ ἕνα ὀρθῶς ὀριζόμενος, τοῦτον αὐτὸν λόγον ἔχειν ἐν ἑαυτῷ ἠνω- θεοῦ ἠρεῖ-
 μένον καὶ συνημμένον αὐτῷ φησὶν· κάπειτα τοῦ ἐνὸς θεοῦ τὸ μὲν [προ] αἴρε-
 25 τι πατέρα καλεῖ, τὸ δὲ υἱόν, ὡς διπλῆν τινα καὶ σύνθετον οὐσίαν σιν μιμοί-
 ἐν αὐτῷ εἶναι. καὶ πόσω τούτου κρείττων, ἐν κακῶν ἐκλογῇ, ὁ μὴ 2 μενος.
 διαιρῶν μὲν τὴν ἀναρχον καὶ ἀγέννητον καὶ θεϊκὴν δύναμιν τὸν
 αὐτὸν δ' εἶναι ὁμολογῶν γυμνῶ τῷ λόγῳ, πόσω δὲ ἐκατέρων βελ-
 30 τίων ὁ Ἰουδαῖος, τὸν ἕνα θεὸν οὐ διαιρῶν εἰς πατέρα καὶ υἱὸν Μαρ-
 κέλλῳ παρακλησίως οὐδὲ τὸν αὐτὸν υἱοπάτορα κατὰ τὸν Σαβέλλιον
 εἰσάγων, ἀλλὰ σέβων μὲν τὸν θεὸν γνωρίζων δὲ καὶ προσδοκῶν τὸν
 Χριστὸν αὐτοῦ τὸν διὰ τῶν προφητῶν ἤξειν κηρυττόμενον, ὃν ἐλ-
 θόντα ἐπεὶ μὴ παρεδέξαντο, δικὴν τῆς εἰς αὐτὸν ἀπιστίας ὑπέσχον
 τε καὶ ὑπέξουσιν.

| 6 οἱ δὲ πιστεύειν εἰς τὸν ἀφικόμενον δι' εὐχῆς ἔχοντες τρία 64 ὅπως ἢ
 35 ταῦτα γνωριούσιν· τὸν ἐκ σπέρματος Δαυὶδ καὶ τῆς [αὐτῆς] ἀγίας ἐκκλησία
 τοῦ θεοῦ
 πιστεύει.

4 Joh. 1, 18 (Zahn verweist auf Hort's Two Dissertations) — 22 vgl. Nr. 34(?)
 — 29 vgl. S. 62, 34 — 35 Röm. 1, 3

13 συκοφαντοῦντα V, corr. Mo | 16 τοῦ m τοῦτο V | 18 φησὶν? Mo | 23 B
 αἴρεσιν Kl vgl. S. 61, 10 | 25 ἑαυτῷ V, corr. We | τοῦτον m τοῦτο V | 30
 ἀλλ' ἀσεβῶν V*, corr. V² | 35 γνωρίζουσι m | αὐτῆς str. Kl

παρθένου και τὸν ἐνοικήσαντα τούτῳ υἱὸν τοῦ θεοῦ προύοντα 50* και
 οὐσιωδῶς ὑφαιστώτα και τὸν τούτου πατέρα θεόν, ὅψ' οὐ και αὐτὸς
 ἀπεισάλαθαι συνεχῶς ὁμολογεῖ. ἡμῖνι τοῖνυν εἰς θεὸς ὁ πατήρ,
 5 ἐξ οὗ τὰ πάντα και τὸν ἀπόστολον και εἰς κύριος Ἰησοῦς Χρι-
 στὸς, δι' οὗ τὰ πάντα, ὁ προὐν τοῦ θεοῦ μονογενῆς υἱός, και τρι-
 τος ὁ καιτὰ σάρκα υἱὸς ἀνθρώπου, ὃν δι' ἡμᾶς ἀνείληφεν ὁ υἱὸς τοῦ
 θεοῦ. ἀλλ' οὔτε ὁ ἀνείληφεν σῶμα ταῦτόν ἦν τῷ ἀνείληφότε υἱῷ τοῦ 2
 θεοῦ, οὔτε αὐτὸς ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ εἰς και ὁ αὐτὸς ἂν νομισθεῖη τῷ
 γεγεννηκότι. τριῶν δὴ τούτων ὑποκειμένων, οἱ δύο διδόντες τὸ
 10 τρίτον δ' ἐκποδῶν ποιούμενοι τῆς ἐκκλησίας εἶεν ἂν ἀπόβλητοι.

7 τὴν μὲν δὴ σάρκα τοῦ σωτήρος ἀθεοί τινες τῶν ἑτεροδόξων ὅπως οἱ
 ἑτεροδόξοι
 διαφόρως
 τῆς περὶ
 τοῦ υἱοῦ
 θεολογίας
 ἐκπεπτώ-
 κασιν.
 παραιτησάμενοι, δόξη δέ τινι φαντασίας ὄφθαι αὐτὸν ἐπὶ τῆς γῆς
 εἰρηκότες, πρῶτοι τοῦ τῆς ἀληθείας σκοποῦ διημαρτήκασιν. οἱ δὲ
 τὴν ἑναρχον οἰκονομίαν παραδεχόμενοι, τὸν δὲ προύοντα τοῦ θεοῦ
 15 υἱὸν ἀρνησάμενοι, ποικίλας ὡς ἔφην ἑαυτοῖς ἀνοδίας ἐπενόησαν· οἱ
 μὲν ψιλὸν ἀνθρώπου τῆς κοινῆς ἀπάντων φύσεως καιτ' οὐδὲν κρείτ-
 τονα ἢ ὅσον ἀρετῆς προτερήμασιν γεγονέναι αὐτὸν εἰρηκότες, οἱ δ'
 αὐτὸν ἐνοικῆσαι τὸν τῶν ὄλων θεὸν τῷ σῶματι δογματίσαντες υἱόν
 τε αὐτὸν ἑαυτοῦ χρηματίσαι φάντες δι' ἦν ὑπέμεινεν καιτὰ ἀνθρω-
 20 πον οἰκονομίαν. δύο διδόντες οὗτοι, θεὸν και ἀνθρώπου, τοῦ τρίτου
 σφὰς αὐτοῦς ἐστέρησαν, αὐτὸν τὸν σωτήρα τὸν μονογενῆ τοῦ θεοῦ
 υἱὸν ἀρνησάμενοι. | τούτων πάλαι μὲν Σαβέλλιος νυνὶ δὲ Μάρκελλος 2 | 65
 τῇ γνώμῃ συναπαχθέντες τὸν μὲν ἐπὶ πάντων θεὸν Ἰουδαίω τῶν
 ἀπίστοις ὁμοίως εὐ μάλα εἰδένααι δισχυρίζοντο, και (τὸ) δεῦτερον,
 25 τὴν σάρκα τὴν ἐκ τῆς ἀγίας παρθένου, συνωμολογήκασιν· τὸ δὲ τρι-
 τον, αὐτὸ τὸ κεφάλαιον τῆς ἀπάντων ἡμῶν σωτηρίας, τὸν υἱὸν τοῦ
 θεοῦ παραγκωνισάμενοι, φῶς ὄντα και ἀλήθειαν, ὁμοῦ τῇ ἀρνήσει
 τοῦ υἱοῦ και τοῦ τῆς ἀληθείας φωτὸς ἐκπεπτώκασιν. ἔνθεν ἑνα μὲν 3
 θεὸν ὁμολογούντων αὐτῶν ἀκούσει και τὴν σάρκα δὲ τοῦ σωτήρος
 30 τιμώντων· τὸν δ' ἐνοικήσαντα τῇ σαρκὶ θεοῦ υἱὸν φωνῇ μὲν και
 χεῖλεσιν παραδεχομένων, ἔργῳ δὲ παραιτουμένων. υἱὸν γὰρ θεοῦ
 χρῆν ζητεῖν, ἀληθῶς ζῶντα και ὑφαιστώτα, οὔτε τὸν αὐτὸν ὃ ἀνεί-
 ληφεν ὄντα σῶματι, οὔτε τὸν αὐτὸν ὄντα τῷ θεῷ και πατρί. οὔτε
 γὰρ τὸν ἐπέκεινα τῶν ὄλων θεὸν υἱὸν ἂν τις εἰπὼν εὐσεβήσειεν
 35 (τῖνος γὰρ ἔσται υἱὸς ὁ τὴν ἄναρχον και ἀγέννητον θεότητα περι-
 βεβλημένος;), οὔτε τὸν μονογενῆ τοῦ θεοῦ υἱὸν αὐτὸν εἶνααι τὸν
 πατέρα τις εἰπὼν (δια)δράσεται τὴν καιτὰ τῶν δυσφήμων δίκην.

8 I Kor. 8, 6 — 15 vgl. S. 63, 31

16 μὲν Kl δὲ V | 28 θεὸν über d. Z. V¹ | 24 τὸ Kl | 31 γὰρ über d. Z. V¹
 | 32 χρῆ m | 34 εὐσεβῆς εἶεν V, corr. We | 37 διαδράσεται Kl vgl. S. 85, 23
 Eusebius IV.

8 διὸ δὴ τὴν εὐθείαν καὶ βασιλικὴν ὁδὸν ὀρθοτομοῦσα ἡ ἐκκλησία
 τοῦ θεοῦ τὰς μὲν ἄλλας παρεκτροπὰς ἀπεδοκίμασεν, τοῖς δ' αὐτῆς
 θρέμμασιν τῆς ἐνθέου χάριτος παραδίδωσιν τὴν γνῶσιν, κατ' αὐτὸ (τὸ)
 τῆς παλιγγενεσίας μυστήριον ὁμολογεῖν διδάσκουσα πιστεύειν εἰς ἕνα
 5 θεόν, πατέρα παντοκράτορα, τελείαν καὶ ἀκριβῆ καὶ ὀλόκληρον ταύ-
 την εἰδέναι παρέχουσα τὴν θεολογίαν, ἣ θεὸν μὲν ἕνα παραδίδωσιν
 ἀφορίζουσα τῆς Ἑλληνικῆς καὶ πολυθέου πλάνης, πατέρα δὲ αὐτὸν
 οἶδεν τῆς Ἰουδαϊκῆς χωρίζουσα διδασκαλίας, παντοκράτορα δὲ αὐτὸν
 ὁμολογεῖ [τῆς] τῶν ἀθέων ἑτεροδόξων ἀποστρεφόμενη τὴν δυσσέβειαν.
 10 οὐδεὶς γοῦν τῶν ἑτεροδόξων εἰποι ἂν τὸν πατέρα τοῦ Χριστοῦ αὐτὸν 2
 εἶναι τὸν θεὸν τὸν παντοκράτορα, ὡς οὐδὲ 50^ν Ἰουδαίων ὁμολογή- 66
 σειεν ἂν τις τὸν θεὸν πατέρα εἶναι τὸν μονογενῆ υἱὸν μὴ εἰδώς,
 οὐδέ γε Ἑλληνας ἕνα μόνον φήσειεν (ἂν) εἰδέναι θεόν. διὸ δὴ τούτων
 ἀπάντων ἀποκαθαίρουσα τὴν πλάνην ἡ ἐκκλησία τὸν ἕνα θεὸν κη-
 15 ρύττει, αὐτὸν εἶναι καὶ πατέρα καὶ παντοκράτορα διδάσκουσα, πατέρα
 μὲν ἑνὸς τοῦ Χριστοῦ μόνου, τῶν δὲ λοιπῶν ἀπάντων θεὸν καὶ
 κτίστην καὶ κύριον. οὕτω καὶ υἱὸν θεοῦ μονογενῆ Ἰησοῦν Χριστὸν
 παραδίδωσιν, τὸν πρὸ πάντων αἰώνων ἐκ τοῦ πατρὸς γεγεννημένον,
 οὗ τὸν αὐτὸν ὄντα τῷ πατρί, καθ' ἑαυτὸν δὲ ὄντα καὶ ζῶντα καὶ
 20 ἀληθῶς υἱὸν συνόντα, θεὸν ἐκ θεοῦ καὶ φῶς ἐκ φωτός καὶ ζωὴν ἐκ
 ζωῆς, ἀλέκτοις καὶ ἀρρήτοις καὶ παντάπασιν ἀγνώστοις ἡμῖν καὶ
 ἀκαταλήπτοις λόγοις ἐκ τοῦ πατρὸς ἐπὶ σωτηρίᾳ τῶν ὅλων γεγεννη-
 μένον, καὶ οὐχ ὁμοίως μὲν τοῖς λοιποῖς γεννητοῖς ὑποστάντα οὐδὲ
 ζωὴν ἐμφορῆ τοῖς δι' αὐτοῦ γεγεννημένοις ζῶντα, μόνον δὲ ἐξ αὐτοῦ
 25 τοῦ πατρὸς ἀποτεχθέντα καὶ αὐτοζωὴν ὄντα. καὶ ἔπρεπεν γὰρ τῷ 3
 ἐπὶ πάντων θεῷ πρὸ παντός γενητοῦ καὶ πρὸ πάντων αἰώνων τὸ
 μονογενὲς τοῦτο προβαλέσθαι γέννημα, ὥσπερ τινὰ κρηπίδα καὶ θεμέ-
 λιον ἀρραγῆ τῶν μελλόντων δι' αὐτοῦ γενήσεσθαι. διὸ δὴ πρὸ πάν-
 των τῶν μελλόντων ἔσεσθαι τὸν υἱὸν ἐγέννα ὥσπερ τινὸς φωτός
 30 ἀκτίνα καὶ ζωῆς πηγὴν καὶ θησαυρὸν ἀγαθῶν, ἐν ᾧ πάντες εἰδὶν
 οἱ θησαυροὶ τῆς σοφίας καὶ τῆς γνώσεως ἀπόκρυφοι κατὰ τὸν
 θεὸν ἀπόστολον. τοσοῦτων ἀγαθῶν ὁ μόνος ἀγαθὸς πατὴρ τὸν 4
 υἱὸν ἐφίστη, αὐτοζωὴν ὄντα ζωοποιὸν τῶν ὅλων, καὶ αὐτοφῶς ἐπὶ
 ἀληθινὸν καὶ πάσης νοεῖας καὶ λογικῆς οὐσίας φωτιστικόν, καὶ

παράθεσι
 τῆς ἡγίας
 καὶ ἐκκλη-
 σιαστικῆς
 ὀρθοδο-
 ξίας.

14 ff vgl. das Glaubensbekenntnis des Eusebius: Hahn, Bibliothek der Sym-
 bole³ 1897 § 188 (auch 123) — 80 Kol. 2, 3 — 88 Joh. 1, 9

3 τὸ Kl | 4 διδάσκουσα] + καὶ Mo | 6 παρέχουσαν V, corr. Mo | 7 Kl ἡ V
 | 9 τῆς str. We | 18 ἂν Kl | διὸ δὴ We διάτοι V | 16 ἑνός] + υἱοῦ? | 20 συ-
 νόντα] + τῷ πατρὶ mr

αὐτολόγον καὶ (αὐτο)σοφίαν σοφῶς τὰ πάντα καὶ λογικῶς ὑφιστάμενον τε καὶ διοικοῦντα, ὧν δὴ χάριν μονογενῆς υἱὸς τοῦ θεοῦ μόνος αὐτός καὶ οὐδεὶς ἄλλος ἀνηγόρευται τε καὶ ἔστιν.

9 ὅθεν εἰκότως ἂν τις μέμψαιτο τοῖς κτίσμα αὐτὸν φάναι τετολ- 87 δι μὴ τοῖς
 5 μηκόσιν, ἕξ | οὐκ ὄντων ὁμοίως τοῖς λοιποῖς κτίσμασιν γενόμενον. πολλοῖς
 καὶ πῶς γὰρ ἔτι ἔσται υἱός; πῶς δὲ μονογενῆς τοῦ θεοῦ ὁ τὴν αὐτὴν κτίσμασιν
 τοῖς λοιποῖς κτίσμασιν ἐπιγραφόμενος φύσιν; ταύτη γὰρ ἀδελφός ἂν ὁμοίως καὶ
 τούτων γένοιτο μᾶλλον, οὐχὶ δὲ υἱὸς τοῦ θεοῦ, τῶν τε πολλῶν γενη- ὁ υἱὸς
 τῶν ἔσται εἷς, ἅτε τῆς ἕξ οὐκ ὄντων κτίσεως ὁμοίως αὐτοῖς μετα- ὑπέστη.
 10 σχῶν κοινωνίας. ἀλλ' οὐχ ὡς τὰ θεῖα περὶ αὐτοῦ παιδεύει λόγια. 2
 ἀλλ' ὅτε μὲν τῆς τῶν γενητῶν ὑπάρξεως τὴν διδασκαλίαν ποιεῖται,
 ἀθρόως τὰ πάντα μαρτυρεῖ δι' αὐτοῦ γεγονέναι· ἅπαντα γὰρ ἰδι-
 αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν· καὶ ἓν αὐτῷ ἐκτίσθη
 τὰ πάντα τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, εἴτε ὄρατά εἴτε
 15 ἀόρατα· καὶ ἅτα πάντα δι' αὐτοῦ καὶ εἰς αὐτὸν ἔκτισται· καὶ αὐτός
 ἔστιν πρὸ πάντων καὶ τὰ πάντα ἐν αὐτῷ συνέστηκεν· κατὰ τὰς
 ἀποστολικὰς διδασκαλίας. ὅτε δὲ τὴν περὶ αὐτοῦ θεολογίαν εἰσάγει, τῶν 3
 μὲν λοιπῶν ἁπάντων αὐτὸν ἀφορίζει, κύριον δὲ αὐτὸν καὶ δεσπότην
 καὶ δημιουργὸν καὶ θεὸν καὶ σωτήρα τῶν ὅλων οἰδεν, μονογενῆ τε
 20 υἱὸν θεοῦ μόνον αὐτὸν καὶ οὐδένα ἄλλον ἀποφαίνει, σοφίαν τε καὶ
 λόγον καὶ ζωὴν καὶ φῶς μόνον αὐτὸν ἀποκαλεῖ, ἑκτόνα· <τε> τοῦ
 θεοῦ τοῦ ἀοράτου· καὶ ἀπαύγασμα φωτὸς αἰδίου, ἕτερα· τε μύρια
 τούτοις ἀδελφὰ περὶ αὐτοῦ δοξάζειν διδάσκει, ὡς πη τῆς πατρικῆς
 θεότητος τὴν πρὸς μόνον αὐτὸν ὡσαυτεῖ πρὸς υἱὸν μονογενῆ ἰδιά-
 25 ζουσιν σχέσιον ἐπιδεικνύμενα. διὸ καὶ υἱὸν ἀγαπητὸν ἀνεκλήρουτεν 4
 μόνον αὐτὸν ἀμφὶ τὰ Ἰορδάνου ῥεῖθρα ἢ πατρικὴ φωνὴ μεγάλη
 μαρτυροῦσα βοῇ 51· οὗτός ἐστιν ὁ υἱὸς μου ὁ ἀγαπητός, ἐν ᾧ
 ἠυδόκησα· καὶ δευτεροὶ γε τὴν μαρτυρίαν καὶ ἐπὶ τῆς ἐν τῷ ὄρει
 μεταμορφώσεως τὸν αὐτὸν ἐπισφραγιζομένη λόγον. αὐτοῦ τοιγαροῦν 5

2—10 vgl. Socrates h. e. 2, 21 (ed. Hussey): ἐπάκουσον οἶα Ἐυσέβιος περὶ τούτου ἐν τῷ πρώτῳ βιβλίῳ τῷ (l. τῶν?) πρὸς Μάρκελλον κατὰ λέξιν φησὶν· ὁ μονογενῆς παιδεύει λόγια. — 4 vgl. Epiph. haer. 69, 34? — 12 Joh. 1, 3 — 18 Kol. 1, 16 — 15 Kol. 1, 16. 17 — 21 Kol. 1, 15 — 22 Weish. Sal. 7, 26 — 27 Matth. 3, 17 Par. — 28 Matth. 17, 5 Par.

1 αὐτοσοφίαν m^r | 2 χάριν] + ὁ Socr. | 3 οὐδεὶς We vgl. Z. 20 οὐδὲ V Socr. | 5 ὁμοιον Socr. | 7f ταύτη — θεοῦ < Socr. | 10 κοινωνίας] str. We καὶ x. cod. M bei Socr. | περὶ αὐτοῦ τὰ θεῖα Socr. | 20 οὐδὲν V*, corr. V¹ | 21 τε m | 25 ἐπιδεικνύμενα Ga vgl. Z. 10 ἐπιδεικνυμένη V | 26f μεγάλη μαρτυροῦσα βοῇ V, corr. Kl vgl. de eccl. th. II, 23, 5

τοῦ τῶν ὄλων θεοῦ ταύτην αὐτῷ τὴν μαρτυρίαν παρασχομένον, τοῦ
 τε εὐαγγελιστοῦ διαρρηθῆναι αὐτὸν υἱὸν μονογενῆ εἶναι διδάσκοντος
 δι' ὧν ἔφη ἠθεὸν οὐδεὶς ἑώρακεν πώποτε· ὁ μονογενὴς υἱὸς (ἢ ἠμο-
 5 μονογενὴς θεός) ὁ ὧν εἰς τὸν κόλπον τοῦ πατρὸς, ἐκεῖνος ἐξηγήσατο,
 ἀλλὰ καὶ αὐτοῦ τοῦ σωτῆρος ἐν ταῖς περὶ αὐτοῦ διδασκαλαῖς ταῦτ'
 ἐπισφραγιζόμενον, δι' ὧν ἔλεγεν οὕτως γὰρ ἠγάπησεν ὁ θεὸς τὸν
 κόσμον, ὥστε τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν μονογενῆ ἔδωκεν, ἵνα πᾶς ὁ πι-
 6 | 68 στεύων εἰς αὐτὸν ἔχη ζωὴν αἰώνιον, ὁ μετὰ ταύτας | τὰς φωνὰς
 γενητὸν ἐξ οὐκ ὄντων καὶ κτίσμα προηγμένον ἐκ τοῦ μὴ ὄντος
 10 τὸν υἱὸν ὀριζόμενος λέληθεν τὸννομα μὲν αὐτῷ μόνον χαριζόμενος,
 τὸ δ' ἄληθῶς υἱὸν εἶναι ἀρνούμενος. ὁ γὰρ ἐξ οὐκ ὄντων γεγονώς
 οὐκ [ἂν] ἀληθῶς γένοιτ' ἂν υἱὸς θεοῦ, ὅτι μηδὲ ἄλλο τι τῶν γεν-
 νητῶν.

10 ὁ δ' ἄληθῶς υἱὸς τοῦ θεοῦ, ἐξ αὐτοῦ ἄτε δὴ ἐκ πατρὸς ἀπο-
 15 τεχθεὶς, εἰκότως καὶ μονογενὴς καὶ ἀγαπητὸς χρηματίσειεν ἂν τοῦ
 πατρὸς· οὕτω δὲ καὶ θεὸς ἂν εἴη. τί γὰρ ἂν γένοιτο θεοῦ γέννημα
 <ἢ τὸ> τῷ γεγεννηκότι ἀφομοιωμένον; κτίζει μὲν οὖν βασιλεὺς πόλιν
 ἀλλ' οὐ γεννᾷ πόλιν, γεννᾷ δὲ υἱὸν ἀλλ' οὐ κτίζειν λέγεται· καὶ [ὁ]
 τεχνίτης δημιουργὸς ἀλλ' οὐχὶ πατὴρ γένοιτ' ἂν τοῦ πρὸς αὐτοῦ
 20 δημιουργοῦ, τοῦ δ' ἐξ αὐτοῦ φύντος υἱοῦ οὐκ ἂν δημιουργὸς
 λεχθεῖη. καὶ δὴ καὶ ὁ τῶν ὄλων θεὸς τοῦ μὲν υἱοῦ πατῆρ, τοῦ δὲ
 κόσμου κτίστης ἂν εἰκότως καὶ ποιητὴς λέγοιτο. εἰ δ' ἀπαξ σου
 2 τῆς γραφῆς εὐρίσκοι τις εἰρημένον κύριος ἐκτίσεν με ἀρχὴν ὁδῶν
 αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ, τὸν νοῦν ἐπισκοπεῖν χρὴ τοῦ λόγου, ὃν
 25 μικρὸν ὕστερον ἐκθήσομαι, ἀλλὰ μὴ κατὰ Μάρκελλον ἐκ μιᾶς λέξεως
 τὸ κυριώτατον τῆς ἐκκλησίας παρασαλεύειν δόγμα. κάκεινος γὰρ
 ἀπαξ ἀκούσας λόγον εἶναι τὸν υἱόν, ἐπὶ τὸν ἀνθρώπον καταπεσὼν
 τὴν ὑπαρξιν ἠθέτει αὐτοῦ. ὃν δὴ καὶ πρὸς αὐτοῦ καὶ πρὸς τοῦ
 3 πατρὸς μαρτυρούμενον εἶναι υἱὸν πῶς τοῖς λοιποῖς γενητοῖς παρα-
 30 βάλλειν ὀσιον; πῶς δ' ἔσται μονογενὴς τῷ πλήθει τῶν γεγονότων
 συναριθμούμενος; καὶ μὴν ἐξ αὐτῆς τῆς προσηγορίας ὁ υἱὸς τὴν

3 Joh. 1, 18 — 6 Joh. 3, 16 — 8—26 vgl. Socrates h. e. 2, 21: εἶτα (vgl. S. 67, 2—10) μετ' ὀλίγα πάλιν ἐπιφέρει· ὁ τοίνυν γεννητὸν ἐξ — δόγμα. — 28 Prov. 8, 22 — 25 vgl. de eccl. th. III, 2, 8—16

8 ἢ μονογενὴς θεός str. Mo | 9 προηγόμενον Socr. | 11 υἱὸς Socr.
 12 ἂν< Socr. | υἱός] + τοῦ Socr. | γενητῶν Socr. | 14 ἐξ αὐτοῦ ἄτε δὴ]
 ὁ ἐξ αὐτοῦ ὡς ἄτε Socr. | 15 εἰκότως] + ἂν Socr. | ἂν < Socr. | 16 γένοιτο]
 καὶ Socr. | 17 ἢ τὸ Socr. | 18 ὁ < Socr. | 19 οὐ Socr. | αὐτοῦ Socr. αὐτὸν V
 23 εὐρίσκοι Socr. εὐρίσκει V | εἰρημένον] + τὸ Socr.

- πρὸς τὸν πατέρα φυσικὴν σχέσιν παρίστησιν, ὡς αὐτὸ πάλιν τὸ μονογενὲς ὄνομα καὶ τοῦ γένους ἐφάπτεται καὶ τῆς γενέσεως αὐτῆς καὶ τοῦ μόνου εἶναι καὶ μηδέτερον αὐτῷ τῆς υἰότητος κοινωνεῖν. | ἀλλ' 69
 εἰκόσιν ταυτὸν Μαρκέλλω πάθος πεπονθέναι καὶ οὗτοι. ὁ μὲν γὰρ 4
 5 δέει τοῦ μὴ δύο θεοὺς εἶπειν τὴν ἄρρησιν τοῦ υἱοῦ προῦβάλλετο, τὴν ὑπόστασιν ἀθετῶν αὐτοῦ. οἱ δὲ δύο δόντες ὑποστάσεις, τὴν μὲν ἀγένητον τὴν δ' ἐξ οὐκ ὄντων κτισθείσαν, ἓνα μὲν θεὸν ὑψίστανται· ὁ δὲ υἱὸς οὐκέτ' αὐτοῖς οὔτε ὁ μονογενὴς ἔσται οὔτε μὴν κύριος, οὔτε θεός, μηδὲν μὲν ἐπικοινωνῶν τῇ τοῦ πατρὸς
 10 θεότητι, τοῖς δὲ λοιποῖς κτίσμασιν, καθ' ὃ ἐξ οὐκ ὄντων ὑπέστη, παραβαλλόμενος. ἀλλ' οὐχ οὕτως ἡ ἐκκλησία· τὸν δ' υἱὸν τοῦ θεοῦ 5
 θεὸν καὶ κύριον ἀνακηρύττει, καὶ ἀληθῶς υἱὸν εἶναι καὶ θεὸν διδάσκει· οὐ κατὰ τοὺς πολλοὺς τοὺς ἐπικληθῆναι ὀνομασθέντας υἱούς τε καὶ θεοὺς, περὶ ὧν εἴρηται ἔγω εἶπα θεοὶ ἔστε καὶ υἱοὶ ὑψίστου
 15 πάντες, καθ' ὃ δὲ μόνος αὐτὸς ὁ ἐξ αὐτοῦ γεννηθεὶς τοῦ πατρὸς ἔν μορφῇ θεοῦ ὑπῆρχεν, ἔκων τ' ἦν τοῦ θεοῦ 51' τοῦ ἀοράτου καὶ πρωτότοκος ἀπάσης κτίσεως. διὸ καὶ τιμᾶν καὶ σέβειν καὶ προσκυνεῖν μόνον αὐτόν, οἷα κύριον καὶ σωτῆρα καὶ θεὸν ἑαυτῆς, μεμάθηκεν.
 11 εἰ δὲ φόβον αὐτοῖς ἐμποιεῖ, μὴ πῃ ἄρα δύο θεοὺς ἀναγο-
 20 ρεῦειν δόξαιεν, ἴστωσαν ὡς καὶ τοῦ υἱοῦ πρὸς ἡμῶν ὁμολογουμένου θεοῦ εἰς ἃν γένοιτο θεὸς μόνος ἑκεῖνος, ὁ μόνος ἀναρχος καὶ ἀγέννητος, ὁ τὴν θεότητα οικεῖαν κεκτημένος, αὐτῷ τε τῷ υἱῷ τοῦ εἶναι καὶ τοῦ τοιῶδε εἶναι γεγονῶς αἴτιος· δι' ὃν καὶ αὐτὸς ὁ υἱὸς ὁμολογεῖ ζῆν, ἀντικρὺς λέγων ἡ καθὼς ἀπέστειλέν με ὁ ζῶν πατήρ
 25 κἀγὼ ζῶ διὰ τὸν πατέρα· καὶ ὡσπερ γὰρ ὁ πατήρ ζῶν ἔχει ἐν ἑαυτῷ, οὕτως καὶ τῷ υἱῷ ἔδωκεν ζῶν ἔχειν ἐν ἑαυτῷ. διὸ καὶ 2
 ἡμῶν καὶ ἑαυτοῦ θεὸν εἶναι διδάσκει τὸν πατέρα, ἐν οἷς φησιν ἄνερχομαι πρὸς τὸν πατέρα μου καὶ πατέρα ὑμῶν καὶ θεὸν μου καὶ θεὸν ὑμῶν. καὶ κεφαλὴν δὲ αὐτοῦ μὲν τοῦ υἱοῦ τὸν θεόν, τῆς
 30 δ' ἐκκλησίας τὸν υἱὸν ὁ μέγας ἀπόστολος διδάσκει, πῇ μὲν λέγων 70
 ἡ κεφαλὴ δὲ τοῦ Χριστοῦ ὁ θεός, πῇ δὲ περὶ τοῦ υἱοῦ φάσκων ἡ καὶ αὐτὸν ἔδωκεν κεφαλὴν ὑπὲρ πάντα τῇ ἐκκλησίᾳ, ἥτις ἐστὶν τὸ σῶμα αὐτοῦ. οὐκοῦν τῆς μὲν ἐκκλησίας αὐτὸς ἀρχηγὸς ἂν εἴη καὶ κεφαλὴ, (κεφαλὴ) 3
 δὲ αὐτοῦ ὁ πατήρ· οὕτως εἰς θεὸς ὁ τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ πατὴρ, καὶ
 35 μία ἡ καὶ αὐτοῦ τοῦ Χριστοῦ κεφαλὴ. μιᾶς δὲ οὔσης ἀρχῆς τε καὶ κεφαλῆς, πῶς ἂν γένοιτο θεοὶ δύο, οὐχὶ δὲ εἷς ἑκεῖνος μόνος ὁ

ὅπως ἓνα θεὸν ἡ ἐκκλησία γνωρίζει, καίτοι τὸν υἱὸν θεὸν ἐκ θεοῦ εἶναι παραδεχομένη.

14 Ps. 81, 6 — 15 Phil. 2, 7 — 16 Kol. 1, 15 — 24 Joh. 6, 57 — 25 Joh. 5, 26 — 28 Joh. 20, 17 — 31 I Kor. 11, 3 — Eph. 1, 22, 23

2 γενήσεως V, corr. Ga | 8 ὁ² < m | 8f οὐδὲ . . . οὐδὲ . . . οὐδὲ V, corr. We | 30 πῇ μὲν Kl ἡμῶν V | 33 κεφαλὴ² Kl vgl. Mo | 34 οὗτος V, corr. Kl

καὶ μεθ' ἕτερα ἐπάγει λέγων

(Nr. 44) εἰκότως οὖν πρὸ τῆς καθόδου τοῦτο ἦν, ὅπερ πολλαίς
ἐφαιμεν, λόγος· μετὰ δὲ τὴν καθόδον καὶ τὴν τῆς σαρκὸς ἀνά-
ληψιν διαφόρων καὶ τῶν ἐπηγοριῶν τετύχηκεν.

5 ταῦτα μὲν οὖν δι' ὧν Μάρκελλος ἀλλίσκεται τὸν μὲν υἱὸν τοῦ θεοῦ
τὸν ὄντα καὶ ζῶντα καὶ ἀληθῶς υἱὸν ὄντα ἀρνούμενος, λόγον δὲ
φιλὸν εἰσάγων. δέδεικται δὲ διὰ τῶν ἔμπροσθεν παρατεθεισῶν αὐτοῦ 5
φωνῶν καὶ ὅποιον αὐτὸν εἶναι λόγον ὑπετίθετο, παραδειγματι χρώ-
μενος τῷ ἀνθρωπείῳ λόγῳ ἔν τε καὶ ταῦτόν εἶναι λέγων αὐτὸν τῷ
10 θεῷ. καὶ δὴ ταύτην ἀρχὴν ὑποστησάμενος, ἀκολούθως ἐκ τῆς δο-
θείσης αὐτῷ ὑποθέσεως ἐπὶ τὸ καταφεύδασθαι τῆς θεοπνεύστου
γραφῆς διαστρόφους τε αὐτῆς ποιησθαι τὰς ἐρμηνείας (προῆλθεν).

19 ὧν βραχείας ἐπὶ τοῦ παρόντος καλῶς ἔχειν ἐφάνη μοι δια-
σκέψασθαι, τοῖς τε ἀγνοοῦσιν ἐπιδειξαι, ὡς οὐδεμία μὲν αὐτῷ νεω-
15 τερίζοντι καὶ τῆς ὑγιῶς ἐκτρεπομένῳ πίστεως συνάδει γραφή, τοῦ-
ναντίον δὲ πᾶσαι ἀντιφθέγγονται καὶ ἀντιμαρτυροῦσιν ταῖς οὐκ
ὀρθῶς αὐτῷ παραληφθείσαις διηγήσεσιν. ὅπερ ἐχρῆν μάλιστα 55
τοῖς τὸν ἄνδρα τιμῶσιν ἐνδειξασθαι, μήποτ' ἄρα τις αὐτῶν ἀπειρία
τῶν θείων ἀναγνωσμάτων τυγχάνειν αὐτὸν τοῦ τῆς ἀληθείας σκοποῦ
20 νομίσειεν. καὶ δὴ τοῦτο πρῶτον διασκοπητέον, ὃ δὴ καὶ (πρῶτον)
τετόλμηκεν ἀποφῆνασθαι, πρὶν τεχθῆναι διὰ τῆς παρθένου τὸν υἱὸν
τοῦ θεοῦ μὴ κεκλήσθαι ἑτέρῳ ὀνόματι ἢ λόγον. μήτε γὰρ εἶναι
αὐτὸν τι πρὸ τῆς ἐνσάρκου παρουσίας | ἢ λόγον, μήτ' ὀνομάσθαι 88
ἑτέρως εἰ μὴ ἄρα προφητικῶς, λόγον γὰρ εἶναι τε καὶ ὀνομάσθαι
25 καὶ οὐδὲν ἕτερον φάσκει, μετὰ δὲ τὴν ἐνσαρκον παρουσίαν διαφόρων
καὶ τῶν ἐπηγοριῶν τετυχημένοι.

20 τοῦτο δὴ οὖν πρῶτον δεικτέον ἀμαθῶς καὶ τῶν θείων
γραφῶν ἀνεπιστημόνως αὐτὸν ἀποφηνάμενον.

α'. πρῶτος μὲν γὰρ αὐτὸς ὁ θεὸς εὐαγγελιστῆς Ἰωάννης, ὃ δὴ
30 λόγον αὐτὸν ἀνειπών,

β'. οὐκ εἰς μακρὸν ἀλλ' εὐθύς καὶ παρὰ πόδα θεὸν αὐτὸν ὠνό-
μασεν φήσας καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος. δυνάμενος γοῦν εἰπεῖν· καὶ

8 vgl. Nr. 55 — 18 vgl. S. 58, 15 — 21 ff vgl. Nr. 42. 43. 36. 44 — 30
Joh. 1, 1 — 82 Joh. 1, 1

11 τὸ V² τῷ V* | 12 προῆλθεν Kl | 18 ὧν βραχείας] περι ὧν διὰ βρα-
χέως? Mo, doch vgl. Register; + τινας? Zahn | 20 τοῦτον V | πρῶτον We
22 ff μηδὲ μηδ' V, corr. Kl | 27 hier a. R. x V*, zu Z. 29 V² | 29
πρῶτον m | 31 β' hier Kl, da θεός schon die zweite der ἐπηγορία ist, vgl.
S. 82, 6ff., vor δυνάμενος Z. 32 V

88 πῶς αἱ
θεαὶ γρα-
φαὶ οὐ μόνον
λόγον
ἀλλὰ καὶ
μυρία ἕτε-
ρα καὶ πρὸ
τῆς ἐναν-
θρωπή-
σεως ὠνό-
μαζον

2 τὸν υἱὸν
τοῦ θεοῦ.

παραθέ-
σεις καὶ
ἐρμηνεῖαι
μερικαὶ
τῶν ἀπὸ
τῆς θείας
γραφῆς
ἀποδεί-
ξεων ἐν
ὄλοις τριά-
κοντα πτε-
φαλαίοις.

θεοῦ ἦν ὁ λόγος, τοῦτο μὲν οὐκ ἔφη, ὡς ἂν μή τις αὐτὸν τῷ παρὰ ἀνθρώποις ὅμοιον εἶναι φήσειεν, θεὸν δὲ αὐτὸν καλεῖ, τὸ ὑπερφυῆς τοῦ περὶ αὐτὸν θεοπρεποῦς ἀξιώματος οὕτω δεικνύς.

γ'. μεταβάς δὲ ἐφ' ἑτέραν ἐπίνοιαν τῆς περὶ αὐτοῦ δοξολογίας 2
 5 φῶς αὐτὸν ὠνόμασεν, προὔπαρχειν αὐτὸν τῆς τοῦ σώματος ἀναλή-
 ψεως κατὰ τοῦτο αὐτὸ δηλώσας, ἐν οἷς περὶ τοῦ βαπτιστοῦ φησιν οὐκ 3
 ἦν ἐκεῖνος τὸ φῶς, ἀλλ' ἵνα μαρτυρήσῃ περὶ τοῦ φωτός, ὃ φωτίζει
 πάντα ἄνθρωπον, ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον. ἐν τῷ κόσμῳ ἦν, καὶ 4
 ὁ κόσμος δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ ὁ κόσμος αὐτὸν οὐκ ἔγνω. εἰς τὰ
 10 ἴδια ἦλθεν, καὶ οἱ ἴδιοι αὐτὸν οὐ παρέλαβον. ὅρῳ ὅπως τούτοις
 οὐ λόγον μόνον, ὡς ἐδόκει Μαρκέλλῳ, ἀλλὰ καὶ θεὸν καὶ φῶς αὐτὸν
 ὠνόμασεν, προὔπαρχειν τε αὐτὸν ἐδίδαξεν καὶ τὸν κόσμον δι' αὐτοῦ
 γεγονέναι. ὡσπερ γὰρ διὰ τοῦ θεοῦ λόγου γεγενῆσθαι τὰ πάντα καὶ
 ἄχωρις αὐτοῦ γενέσθαι οὐδὲν προειρήκει, οὕτως καὶ διὰ τοῦ φωτός·
 15 ὁ δὲ γὰρ ἰκόσμος φησὶν δι' αὐτοῦ ἐγένετο. ὡς εἶναι ἐν καὶ ταῦτόν 5
 τὸ φῶς καὶ τὸν θεὸν λόγον. λέγων δὲ δι' αὐτοῦ γεγενῆσθαι ποτὲ
 μὲν τὸν κόσμον ποτὲ δὲ τὰ πάντα τὸ ὑπηρετικὸν τοῦ θεοῦ παρίστη-
 σιν. δυνάμενος | γοῦν ὁ εὐαγγελιστὴς εἰπεῖν· πάντα ὑπ' αὐτοῦ ἐγέ- 84
 νετο, καὶ αὐθις· καὶ ὁ κόσμος ὑπ' αὐτοῦ ἐγένετο, οὐκ ὑπ' αὐτοῦ
 20 ἔφη ἀλλὰ δι' αὐτοῦ [ἦν], ἵν' ἡμᾶς ἀναπέμψῃ ἐπὶ τὴν τῶν ὄλων
 ποιητικὴν τοῦ πατρὸς αὐθεντίαν. ἀλλὰ καὶ ὁ κόσμος φησὶν αὐτὸν 6
 οὐκ ἔγνω. τὸν δὲ ἐπὶ πάντων θεὸν φυσικαῖς ἐννοίαις ἅπαντες
 ὁμολογοῦσιν ἄνθρωποι, καὶ πρῶτοί γε Ἰουδαίων παιδῆς ἐκ τῶν προ-
 φητικῶν γραφῶν χειραγωγούμενοι, ὡς καὶ αὐτὸς παρίστη Μάρκελλος
 25 ἐν τοῖς ἐξῆς προΐων. οὐκοῦν ἕτερος ἦν οὗτος, ὃν ὁ κόσμος οὐκ 7
 ἔγνω, θεὸς καὶ λόγος, φῶς ὑπάρχων τε καὶ ὠνομασμένος. φῶς δὲ
 οὐκ αἰσθητὸν οὐδὲ σαρκῶν ὀφθαλμοῦς ὁμοίως ἠλίψω φωτίζον. οὕτω
 γὰρ ἂν καὶ ἡ τῶν ἀλόγων ζώων φύσις μετείχεν αὐτοῦ. νυνὶ δὲ
 30 διδάσκει ὅποσον ἦν φῶς, λέγων ἦν τὸ φῶς τὸ φωτίζον πάντα
 ἄνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον. μόνον ἄρα ἦν ἄνθρώπων τὸ
 λογικὸν τοῦτο φῶς. διὸ δυνάμει νοερᾷ καὶ λογικῇ τὰς ἰκόναις 8
 τὴν αὐτοῦ καὶ ὁμοίωσιν πεποιημένας ψυχὰς νοερὰς καὶ λογικὰς
 56* ἀπειργάζετο. ὡς δὲ οὐκ αἰσθητὸν ἐτύγγαεν φῶς, οὕτως οὐδὲ
 τὸ ἐπέκεινα τῶν ὄλων, αὐτὸς ὁ θεός, ἦν. ὁ δὲ γὰρ θεὸς φῶς ἐστιν

6 Joh. 1, 8—11 — 13f Joh. 1, 3 — 15 Joh. 1, 10 — 21 Joh. 1, 11 — 25
 Joh. 1, 11 — 29 Joh. 1, 9 — 31f Gen. 1, 26 — 34 I Joh. 1, 5

1 τῷ m τὸ V | 7 φωτός) + ἦν τὸ φῶς τὸ ἀληθινόν NT | 17 ὑπηρετικόν] ὑπηρετην εἶναι We, doch vgl. S. 116, 2 | 20 ἦν] str. Kl, φησιν Loofs; We nimmt eine Lücke an | 27 σαρκῶν] σαρκικόν (οὐδὲ) m? σαρκικούς? We | 30 μόνων m
 Eusebius IV. 6

καὶ σκοτία οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ οὐδεμία. καὶ γὰρ ὁ μὲν φῶς ἀπροσίτον ἦν, ὡς ὁ θεὸς ἀπόστολος διδάσκει λέγων ἠφῶς οὐρανῶν ἀπρόσιτον, ὃν εἶδεν οὐδεὶς οὐδὲ ἰδεῖν δύναται· ὁ δ' ἐν τῷ κόσμῳ ἦν, 9 ἠφωτίζων πάντα ἄνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον. ἀλλὰ καὶ 5 ὁ κόσμος, φησὶν, διὰ τοῦδε τοῦ φωτὸς γέγονεν, τοῦ κρείττονος, δηλαδὴ τοῦ πατρὸς, διὰ τοῦ υἱοῦ τὸ πᾶν συνισταμένον. τρεῖς μὲν δὴ αὐταὶ κατὰ τὸ αὐτὸ τῶν τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ δυνάμεων εὐφημοὶ καὶ εὐσεβεῖς ἐπηγοραὶ τῷ θεολόγῳ τῆς γραφῆς ἀρχομένῳ παρελήφθησαν· ὁ λόγος καὶ ὁ θεὸς καὶ τὸ φῶς.

10 δ'. ἤδη δὲ καὶ τετάρτην προστίθῃσιν ὁ αὐτὸς, μονογενῆ τὸν 10 αὐτὸν ἀποκαλῶν ἐν οἷς φησὶν καὶ ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν, καὶ ἐθεασάμεθα τὴν δόξαν αὐτοῦ, δόξαν ὡς μονογενοὺς παρὰ πατρός, πλήρης χάριτος καὶ ἀληθείας. οὐκοῦν καὶ [ὁ] μονογενῆς τοῦ θεοῦ πρὶν τὴν σάρκα ἀναλαβεῖν ἐχηρμάτιζεν. εἰ γὰρ 15 καὶ τὰ μάλιστα, φησὶν, δι' ἡμᾶς ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο, ἀλλ' ὁμοῦς ἡμεῖς, οἷς | κατηξίωσεν ἐνδειξασθαι τὴν ἑαυτοῦ θεότητα, οὐκ εἰς τὴν 85 σάρκα ἀφορῶντες, (αὕτη γὰρ ἠμορφῆ δούλου ἦν) ἀλλ' εἰς τὴν δόξαν αὐτοῦ τὴν ἑκτὸς τοῦ σώματος νῶ καθαρῶν θεωρουμένην, ἐθεασάμεθα τὴν δόξαν αὐτοῦ, δόξαν ἄρρητον καὶ πάντα θνητῶν λογισμὸν ὑπερβαίνουσαν, ὅποῖαν (ἂν) τις ἐννοήσειεν ἠδόξαν υἱοῦ θεοῦ ἠμονογενοῦς. ἦν δὲ αὕτη ἠπαρὰ τοῦ πατρὸς ἠδόξα. ὄρας ὅπως 11 οὐκ εἶπεν καὶ ἐθεασάμεθα τὴν δόξαν αὐτοῦ, δόξαν ὡς ἠλόγον, καίτοι προειπὼν ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο, ἀλλ' ἵνα διδάξῃ ὅποῖον αὐτὸν ἠπεστήσατο λόγον (ὅτι μὴ σημαντικόν· πῶς γὰρ καὶ οἶόν τε ἦν τὸν 25 τοιοῦτον σάρκα γενέσθαι), ἀναγκαίως μονογενῆ αὐτὸν προσεῖπεν. καὶ τὴν δόξαν αὐτοῦ ταύτην εἶναι διδάσκει, καθ' ἣν νοεῖται μονογενῆς τοῦ θεοῦ υἱός. ὑπάρχειν τε αὐτῷ φησὶν τὴν δόξαν οὐκ ἄλλοθεν ἢ παρὰ τοῦ πατρὸς· οὐ γὰρ ἠγένητον οὐδὲ ἠναρχον οὐδὲ ἠιδιόκτητον εἶχε τὴν δόξαν, ἀλλὰ παρὰ τοῦ πατρὸς λαβῶν. ὁ δὴ καὶ αὐτὸς 30 παρίστη λέγων ἠπάτερ δόξασόν με τῇ δόξῃ ἣ εἶχον πρὸ τοῦ τὸν κόσμον εἶναι παρὰ σοι. ὃν καὶ ἀμείβεται λέγων ὁ πατήρ καὶ ἐδόξασα καὶ πάλιν δοξάσω. καὶ ἔτι μᾶλλον τὴν ὑπόστασιν αὐτοῦ συνίστησιν ὁ αὐτὸς εὐαγγελιστῆς ἐπιφέρων ἠἸωάννης μαρτυρεῖ περὶ

2 I Tim. 6, 16 — 8 f Joh. 1, 10, 9 — 11 Joh. 1, 14 — 15 Joh. 1, 14 — 17 Phil. 2, 7 — 18 Joh. 1, 14 — 20 Joh. 1, 14 — 22 Joh. 1, 14 — 28 Joh. 1, 14 — 30 Joh. 17, 5 — 31 Joh. 12, 28 — 38 Joh. 1, 15, 16

7 δυνάμεων m^r δυναμένων V | 18 ὁ str. Kl | 14 πρὶν] + ἦ m | 19 θνητὸν m | 20 ἂν Kl | 25 προεῖπεν V, corr. We | 27 αὐτῷ m^r αὐτὸν V

αὐτοῦ καὶ κέκραγεν λέγων· οὗτος ἦν ὁ ὀπίσω μου ἐρχόμενος, ὃς
 ἔμπροσθέν μου γέγονεν, ὅτι πρῶτός μου ἦν. ὅτι ἐκ τοῦ πληρώματος
 αὐτοῦ ἡμεῖς πάντες ἐλάβομεν. ἀλλὰ βοῶντος Ἰωάννου ὅτι πρῶτος 14
 ἦν αὐτοῦ, οὐκ ἀκούει ὁ νέος Σαβέλλιος. καίτοι κατὰ σάρκα προῆγεν
 5 τοῦ σωτήρος τὴν γένεσιν ὁ βαπτιστὴς Ἰωάννης· πῶς οὖν μαρτύρεται,
 ὅτι πρῶτος αὐτοῦ γέγονεν; τῇ μὲν γὰρ κατὰ σάρκα γενέσει οὐκ ἦν
 πρῶτος αὐτοῦ ὁ σωτήρ· οὐκοῦν καθ' ὃ μονογενὴς ἦν τοῦ θεοῦ 15
 πρῶτος· ἦν Ἰωάννου καὶ ἔμπροσθεν αὐτοῦ ἡγένονεν. ἀρ' οὖν
 ἐπιδέχεται ταῦτα ἐπὶ τὸν πατέρα καὶ θεὸν τῶν ὄλων ἀναφέρεσθαι,
 10 ἢ ἐπὶ ἀνούσιον καὶ ἀνυπόστατον ἐν τῷ θεῷ λόγον τὸν αὐτὸν ὄντα
 τῷ θεῷ; καὶ πῶς ἂν εἶη δυνατόν περὶ τοῦ μὴ ὑφ' ἐστῶτος λόγου
 λέγεσθαι τὸ ἔμπροσθέν μου γέγονεν; τίς δ' οὕτως (ἂν) μακρή,
 ὡς νομίσαι Ἰωάννην τὸν βαπτιστὴν περὶ τοῦ θεοῦ τῶν ὄλων εἰρη-
 κέναι τὸ ἔμπροσθέν μου γέγονεν καὶ ὅτι πρῶτός μου | ἦν; 86
 15 οὐκοῦν δέδεικται διὰ τούτων προϋπάρχων τῆς Ἰωάννου γενέσεως 16
 56' ὁ θεολογούμενος καὶ ἔμπροσθεν αὐτοῦ γεγονώς, συνέστη τε οὐ
 μόνον λόγος ἀλλὰ καὶ θεὸς καὶ φῶς καὶ μονογενὴς πρὸ τῆς ἐνσάρκου
 παρουσίας ὑπάρχων τε καὶ ὀνομασμένος.

(ἐ.) τούτων δὲ πόθεν ἢ γνώσις τῷ εὐαγγελιστῇ, αὐτὸς δηλώσει
 20 λέγων ἐξῆς ὁ μονογενὴς υἱὸς ὁ ὢν εἰς τὸν κόλπον τοῦ πατρὸς,
 ἐκεῖνος ἐξηγήσατο. ὄρας παρὰ τίνος μεμάθηκεν τοῦ υἱοῦ τὴν θεο-
 λογίαν. οὐ γὰρ Μωσῆς φησιν οὐδὲ προφητῶν τις τῶν μετὰ Μωσέα 17
 οὐδὲ γε ἀγγέλων τις ἢ τῶν κρειττόνων δυνάμεων, ἀλλ' αὐτὸς ὁ
 μονογενὴς υἱὸς τοῦτ' ἐξηγήσατο. οὐκοῦν ὁ μὲν ἀόρατος θεὸς οὐκ
 25 ἐξηγήσατο, ὁ δὲ μονογενὴς υἱὸς ὄρατος γενόμενος τὴν περὶ τοῦ
 πατρὸς ἀνθρώποις ἐξηγήσιν ἐποιήσατο, ἕτερος ὢν δηλαδὴ παρὰ τὸν
 ἀόρατον θεόν. ἀλλὰ καὶ προϋπάρχων ἦν οὐκ ἐν τῇ διανοίᾳ τοῦ
 πατρὸς, ὡς ἐδόκει Μαρκέλλω, ἀλλ' ἐν τοῖς κόλποις αὐτοῦ· ὥσπερ
 δὴ ἡμῖν ἐπήγγελλται ὁ σωτήρ εἰς κόλπους Ἀβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ
 30 Ἰακώβ διαναπαύσασθαι, οὕτως καὶ ὁ υἱὸς εἰς τὸν κόλπον· ἦν τοῦ
 πατρὸς, οὐκ εἰς καὶ ὁ αὐτὸς ὢν τῷ πατρὶ, ἐπεὶ μηδὲ ἡμεῖς οἱ αὐτοὶ
 ἐσόμεθα τοῖς ἁγίοις πατράσιν. ἀλλὰ γὰρ ἐπὶ τούτοις τήρει, ὅπως 18
 μετὰ τὸ ἄπαξ ὀνομάσαι λόγον καὶ θεὸν τὸν αὐτὸν ἀνειπεῖν καὶ φῶς

8 Joh. 1, 15 — 8 Joh. 1, 15 — 12 Joh. 1, 15 — 14f Joh. 1, 15 — 20
 Joh. 1, 18 — 23 Joh. 1, 18 — 27 vgl. Nr. 16. 53(?) — 29 Matth. 8, 11. Luk. 13, 28
 — 30 Joh. 1, 18

1 ἦν] + ὄν εἶπον NT | 6 γενήσει V | 12 ἂν We | 19 ε' hier, da nun
 die fünfte Bezeichnung, als υἱός, eintritt Kl | 25 ἀόρατος V*, corr. V² | 29 δὴ
 m δὲ V

ἀποκαλέσαι καὶ μονογενῆ φάναι (καὶ) υἱὸν θεοῦ ὁμολογῆσαι, οὐκέτι λόγον ὀνομάζει, ἀλλὰ καὶ αὐτὸν λοιπὸν ἱστορεῖ τὸν σωτῆρα οὐ λόγον ἑαυτὸν ἀποκαλοῦντα, ἀλλὰ υἱὸν καὶ μονογενῆ καὶ φῶς καὶ ζῶην καὶ ἀλήθειαν καὶ ἄλλα μυρία, ὥσπερ οὖν ἀκούσαι πάρεστιν αὐτοῦ ὡδέ

5 πη διδάσκοντος ἡ οὕτως γὰρ ἠγάπησεν ὁ θεὸς τὸν κόσμον, ὥστε τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν μονογενῆ ἔδωκεν, ἵνα πᾶς ὁ πιστεύων εἰς αὐτὸν μὴ ἀπόληται, καὶ πάλιν οὐ γὰρ ἀπέστειλεν ὁ θεὸς τὸν υἱὸν εἰς τὸν κόσμον, ἵνα κρίνῃ τὸν κόσμον, καὶ αὐτίς οὐ δὲ μὴ πιστεύων ἦδη 19 κέκριται, ὅτι οὐ πεπίστευκεν εἰς τὸ ὄνομα τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ τοῦ θεοῦ. καὶ ἐνταῦθα πάλιν ὁ μὲν θεὸς ἐδίδου καὶ ἀπέστειλεν τὸν υἱὸν σωτῆρα τοῦ κόσμου, ὁ δὲ ἀπεστέλλετο ἕτερος ὢν δηλαδὴ παρὰ τὸν ἀποστέλλοντα. διὸ μοι δοκεῖ διὰ τῶν ἐξῆς ὡς πρὸς αὐτὸν Μάρκελλον καὶ πρὸς τοὺς διαφθοροῦμένους τῇ τοῦ υἱοῦ φύσει ἀναγεγράφθαι αὐτὸς ὁ σωτῆρ ἡμῶν εἰρηκῶς οὐκ ἔστιν γεγραμμένον ἐν

15 τῷ νόμῳ | ὅτι ἐγὼ εἶπα· θεοὶ ἔστε; (εἰ) ἐκείνους εἶπεν θεοὺς πρὸς 20 | 87 οὓς ὁ λόγος ἐγένετο τοῦ θεοῦ, καὶ οὐ δύναται λυθῆναι ἢ γραφῆ, ὃν ὁ πατὴρ ἠγάσεν καὶ ἀπέστειλεν εἰς τὸν κόσμον ὑμεῖς λέγετε ὅτι βλασφημεῖς, ὅτι εἶπον· υἱὸς τοῦ θεοῦ εἰμι. ἀκούεις ὁσάκις αὐτὸς ὁ σωτῆρ ἑαυτὸν οὐ λόγον, ἀλλὰ υἱὸν ὠνόμασεν καὶ μονογενῆ προσεῖπεν,

20 ὅπως δὲ ἀπεστάλθαι ἑαυτὸν καὶ ἡγιασθαι πρὸ τοῦ ἀποσταλῆναι ὑπὸ 21 τοῦ πατρὸς ἐδίδασκεν, καὶ ὡς τοὺς ὀκνοῦντας υἱὸν αὐτὸν ὁμολογεῖν τοῦ θεοῦ δυσωπεῖ διδάσκων ἐκ τῆς θείας γραφῆς ὡς οὐ μόνον υἱὸς θεοῦ ἀλλὰ καὶ θεοὶ θνητοὶ τὴν φύσιν ἀνδρες ἐκλήθησαν· διὸ μὴ χρῆναι νομίζειν βλάσφημον εἶναι τὸ καὶ υἱὸν θεοῦ καὶ θεὸν ὁμολο-

25 γεῖν ὃν ὁ πατὴρ ἠγάσεν καὶ ἀπέστειλεν εἰς τὸν κόσμον. τί οὖν 22 ἐχρῆν παθεῖν τὸν μετὰ τὰς τοσαύτας φωνὰς τολμήσαντα φάναι

(Nr. 43 = 81) λόγον εἶναι αὐτὸν καὶ οὐδὲν ἕτερον,
αὐτολεξεί τε εἰρηκότα

(Nr. 34) καὶ διὰ τοῦτο οὐκ υἱὸν θεοῦ αὐτὸν ὀνομάζει, ἀλλὰ πανταχοῦ υἱὸν ἀνθρώπου ἑαυτὸν λέγει, ἵνα διὰ τῆς τοιαύτης ὁμολογίας θέσει τὸν ἀνθρώπον διὰ τῆς πρὸς αὐτὸν κοινωνίας υἱὸν θεοῦ γενέσθαι παρασκευάσῃ.

ταῦτα γὰρ Μάρκελλος εἰπὼν οὐκ οἶδ' [ὅπως] ὀποίοις ὀφθαλμοῖς οἷός τε ἦν ἀντιβλέπειν ἢ ποίοις χεῖλεσιν ἀντιφθέγγεσθαι ταῖς τοσαύταις

35 57^r μαρτυρίαις. καὶ φῶς δὲ αὐτὸν εἶναι ὁ σωτῆρ παρίστη συμφῶ- 23 νως τοῖς περὶ τοῦ φωτὸς προαποδοθεῖσιν λέγων ἡγὼ εἰμι τὸ φῶς

5 Joh. 3, 16 — 7 Joh. 3, 17 — 8 Joh. 3, 18 — 10 I Joh. 4, 14 — 14 Joh. 10, 34—36 — 25 Joh. 10, 36 — 36 Joh. 8, 12

1 καὶ m | 18 φάσει V, corr. m | 15 εἰ m vgl. NT | 27 λόγον m^r διον V | 29 αὐτὸν V | 33 ὅπως str. Kl | 34 l. ὀποίοις? | 35 αὐτὸν V

τοῦ κόσμου, καὶ πάλιν ἐγὼ εἰμι τὸ φῶς, καὶ ἡ ἀλήθεια καὶ ἡ ζωὴ,
 καὶ αὐθις ἵστί τὸ φῶς ἐλήλυθεν εἰς τὸν κόσμον καὶ ἠγάπησαν οἱ
 ἄνθρωποι μᾶλλον τὸ σκότος ἢ τὸ φῶς. καὶ εἶπε τις ἔροίτο, πόθεν 24
 ἐλήλυθεν, ἀποκρίνεται ὁ εἰπὼν ἰὸ ἄνωθεν ἐρχόμενος ἐπάνω πάντων
 5 ἐστίν· καὶ ἰὸ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐρχόμενος ὃ ἐώρακεν καὶ ἤκουσεν
 μαρτυρεῖ· τίς δ' ἦν ἰὸ ἐρχόμενος ἐκ τοῦ οὐρανοῦ; μήτι γε
 ἡ σὰρξ ἦν ἀνείληφεν ὁ σωτήρ; οὐδαμῶς. ἀλλ' αὐτός, δηλονότι τὸ
 φῶς καὶ ὁ λόγος καὶ ὁ θεὸς καὶ ὁ μονογενὴς καὶ ὁ υἱός, αὐτὸς ὢν
 ταῦτα πάντα, ἰὸ ἐώρακεν· τοίνυν οὗτος ἰκαὶ ἃ ἤκουσεν, φησὶν,
 10 ἰμαρτυρεῖ. οὐκοῦν καὶ ἑώρα καὶ ἤκουσεν πρὶν ἐπὶ γῆς ἔλθειν. τίνα 25
 δὲ ἑώρα ἢ τὸν πατέρα; τίνας δὲ ἤκουσεν ἢ τοῦ πατρὸς; οὕτω δὲ
 ἑαυτὸν οὐ λόγον σημαντικόν, | ἀλλ' υἱὸν ἀληθῶς ζῶντα καὶ ὑφε- 88
 στῶτα ἐδίδασκεν, ὡς λέγειν ἰὸ πατὴρ ἀγαπᾷ τὸν υἱόν, καὶ πάντα
 δέδωκεν ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ. ὁ πιστεύων εἰς τὸν υἱὸν ἔχει ζωὴν
 15 αἰώνιον. πιστεύομεν τοίνυν, ὅτι ἰτὸν υἱὸν ἀγαπῶν ἰὸ πατὴρ
 πάντα δέδωκεν ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ. ἐπιμελῶς δὲ προσεκτέον τῷ 26
 ἰπάντα, τῆς τῶν γεννητῶν ἀπάντων ὑπάρξεως περιληπτικῶ ὄντι,
 δι' οὗ τὸ μέγεθος τῆς τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ δυνάμεως ἴσοι ἄν τις,
 ἐννοήσας ὅση καὶ ὁποῖα χειρὶ παρὰ τοῦ πατρὸς ὑποδέδεκτο τὴν τῶν
 20 ὄντων ἀπάντων ὑπαρξίν. εἰ γὰρ δὴ μέγας ὁ σύμπας οὐρανός τε καὶ 27
 κόσμος, καὶ τούτων ἔτι μακροῦ κρείττονα καὶ διαφέροντα τυγχάνει
 τὰ ἐπέκεινα τῶν ὄρωμένων ἐν ἀσωμάτοις καὶ ἀφθάρτοις νοεραῖς τε
 καὶ θείαις ὑφειστώτα δυνάμεσιν, πάντα τε ὅσα τὸν ἡμέτερον διαδι-
 δράσκοντα νοῦν τὴν ἡμέτεραν γνώσιν λανθάνει, τούτων ἀπάντων
 25 μία τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ τοῦ θεοῦ χεὶρ περιδραττομένη τῆς ἀπειρο-
 μεγέθους αὐτοῦ δυνάμεως τὴν ἀρετὴν ἐπιδείκνυται. ὃ δὴ καὶ δι' ἑτέρας 28
 πάλιν αὐτὸς ὁ υἱὸς παρίστη φωνῆς λέγων ἰπάντα μοι παρεδόθη
 ὑπὸ τοῦ πατρὸς μου. εἶθ', ὡς ἡμῶν ἀπορούντων, τίς ποτ' ἦν καὶ
 ὀηλίκος ὁ τὴν τοσαύτην παρακαταθήκην ὑποδεδεγμένος, μὴ ζήτηι,
 30 φησὶν, μηδ' ἐρώτα. οὐ γὰρ ἔχει φύσιν ἀνθρώποις γνωρίζεσθαι, ἀλλ'
 οὐδὲ ταῖς κρείττοσιν καὶ θειοτέραις δυνάμεσιν ἢ ἀκριβῆς τοῦ υἱοῦ
 τοῦ θεοῦ κατάληψις. διὸ προφήσας ἰπάντα μοι παρεδόθη ὑπὸ τοῦ 29
 πατρὸς μου ἐπήγαγεν ἰκαὶ οὐδεὶς ἐπιγινώσκει τὸν υἱὸν εἰ μὴ ὁ
 πατήρ. σεσιγήσθω τοίνυν πᾶς ἀπόρρητος περὶ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ
 35 λόγος, καὶ μόνῳ τῷ πατρὶ παραδεδόσθω ἢ τῆς ἐξ αὐτοῦ γενέσεως

1 Joh. 14, 6 — 2 Joh. 3, 19 — 4 Joh. 3, 31 — 5f Joh. 3, 32 — 9 Joh. 3, 32
 — 18 Joh. 3, 35. 36 — 15 Joh. 3, 35 — 17 Joh. 3, 35 — 27 Matth. 11, 27 —
 82f Matth. 11, 27

4 δ[1] + αὐτός We | 8 ὢν * * * * We | 15 πιστεύομεν m

αὐτοῦ γνώσις, μηδὲ περαιτέρω τις ζητῶν χωρεῖτω φύσεως πέρι καὶ οὐσίας ἀπορρήτων, μόνη δὲ ἡμῖν ἢ αὐτοῦ περὶ αὐτοῦ διδασκαλία τῆ τῆς πίστεως βεβαιώσθω χάριτι, σαφῶς πάντα αὐτῷ ὑπὸ τοῦ πατρὸς παραθεδύσθαι παιδεύουσα. οὐκοῦν ὁ μὲν θεὸς ἐδίδου καὶ παρεδίδου 30
 5 ἐπὶ βελτιώσει καὶ ὠφελείᾳ, οἷα σωτήρι καὶ λατρῷ καὶ κυβερνήτῃ τῶν ὄλων τὴν παράδοσιν ποιούμενος· ὁ δὲ | υἱὸς ἐλάμβανεν καὶ οἷα 89
 πιστὸς παραθηκοφύλαξ τὴν δόσιν ὑπέειχεν, οὐχ ὡς λόγος ἀνούσιος καὶ ἀνυπόστατος, ἀλλ' ὡς ἀληθῶς υἱὸς ὢν μονογενῆς καὶ ἀγαπητὸς τοῦ πατρὸς.

10 ζ. ἔτι πρὸς τούτοις καὶ ἄρτον ζωῆς αὐτὸς ἑαυτὸν ὀνόμαζεν 31
 λέγων ἠέγώ εἰμι ὁ ἄρτος τῆς ζωῆς, ἠέγώ εἰμι ὁ ἄρτος ὁ ζῶν ὁ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καταβάς. καὶ ὅπως ὑπῆρχε ζῶν, διεδάφει τρανότατα διαρθρωτῶν ἐν οἷς φησιν ἠκαθῶς ἀπέστειλέν με ὁ ζῶν πατήρ καὶ γὰρ ζῶ διὰ τὸν πατέρα, καὶ ὁ τρώγων με κάκεινος ζήσει δι' ἐμέ. 32
 15 τοῦτο 57' δὲ καὶ ἐν ἑτέροις ἐδίδαξεν εἰπὼν ἠὼςπερ γὰρ ὁ πατήρ ζωὴν ἔχει ἐν ἑαυτῷ, οὕτως καὶ τῷ υἱῷ ἔδωκεν ζωὴν ἔχειν ἐν ἑαυτῷ. ἄρ' οὐκ καὶ ἄρτος ἦν ζωῆς καὶ ὑπῆρχεν ἐν τῷ οὐρανῷ τὰς ἀγγελικὰς δυνάμεις ἐπάρδων καὶ τρέφων τῇ τῆς θεότητος αὐτοῦ δυνάμει, καὶ τσαῦτα ἦν πρὶν ἐπὶ γῆς ἐλθεῖν, υἱὸς τε ἦν ζωὴν ἔχων
 20 ἠἐν ἑαυτῷ, ὁμοίως τῷ πατρὶ ζωὴν ἔχοντι ἠἐν ἑαυτῷ. τὸ γὰρ 33
 ἐξαίρετον καὶ ἰδιάζον τῆς τοῦ πατρὸς ἀγενήτου καὶ θεϊκῆς ζωῆς. δι' ἦν ἠμόνος ἔχειν ἀθανάσιαν· κατὰ τὸν θεῖον ἀπόστολον εἴρηται. ἠμόνος ἂν ἔχοι ὁ υἱός, ἄτε εἰκῶν τοῦ πατρὸς καὶ κατὰ τοῦτο τυγχάνων· ἔχει δὲ τὴν εἰρημένην ζωὴν οὐκ ἠαναρχον οὐδὲ ἀγενήτον οὐδὲ
 25 ἰδιόκτητον ὁμοίως τῷ πατρὶ, ἀλλὰ παρὰ τοῦ πατρὸς λαβῶν. οὕτως 34
 γὰρ φησιν ἠκαὶ τῷ υἱῷ ἔδωκεν ζωὴν ἔχειν ἐν ἑαυτῷ, καθῶς ὁ πατήρ ζωὴν ἔχει ἐν ἑαυτῷ. οὐκοῦν ὁ μὲν ἔδωκεν, ὁ δὲ εἴληφεν. καὶ ἠμόνος τοῦτ' εἴληφεν τὸ γέρας, ὡς μὴ ἔξωθεν ποθεν αὐτῷ πορίζεσθαι ὁμοίως τοῖς λοιποῖς ζῶσιν τὴν ζωὴν, ἀλλ' ἐν ἑαυτῷ πηγάζουσιν
 30 ἔχειν αὐτὴν κατὰ τὴν ἐν τῷ πατρὶ. διὸ πάντα μὲν <τὰ> τῆς ζωῆς μέτοχα ἐξ ἐπιχορηγίας τοῦ υἱοῦ ζῆ' ἠμόνος δὲ αὐτὸς πηγάζουσιν ζωὴν ἔχει ἐν ἑαυτῷ, τοῦ πατρὸς αὐτῷ τοῦτο δωρησαμένου εἰς ἀπόλαυσιν τῶν μελλόντων δι' αὐτοῦ ζωοποιεῖσθαι. ὁ δὲ καὶ αὐτὸς διδάσκει 35
 λέγων ἠκαθῶς ἀπέστειλέν με ὁ ζῶν πατήρ καὶ γὰρ ζῶ διὰ τὸν πατέρα,
 35 καὶ ὁ τρώγων με κάκεινος ζήσει δι' ἐμέ. οὗτός ἐστιν ὁ ἄρτος ὁ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καταβάς. ὁρᾷς ὅπως καὶ ἐν οὐρανῷ ὑπάρχων ἄρτος

11 Joh. 6, 48 — Joh. 6, 51 — 13 Joh. 6, 57 — 15 Joh. 5, 26 — 20 Joh. 5, 26 — 22 I Tim. 6, 16 — 26 Joh. 5, 26 — 34 Joh. 6, 57, 58

1 π * * * * * τέρω V*, corr. V² | 2 περὶ αὐτοῦ V | 3 βεβαιούσθω V | 7 ὑπέειχτο V. corr. We | 23 τοῦτον Mo | 30 τὰ ἕβ. d. Z. V² | 33 αὐτὸς m αὐτῷ V* αὐτὸ V²

ἦν ζωῆς. διὸ | λέλεκται που ἄφροντον ἀγγέλων ἔφαγεν ἄνθρωπος. 90
 καὶ πρὶν ἀπεστάλθαι ἄρα ὑπὸ τοῦ πατρὸς ἐν οὐρανῷ ἦν καὶ ἔζη διὰ
 τὸν πατέρα, οὐχ ὡς λόγος σημαντικὸς οὐδ' ὡς ἐν καὶ ταῦτόν ὑπάρ- 36
 χων τῷ θεῷ, ἀλλ' ὡς ὑφ' ἑαυτῶς καὶ ζωὴν ἰδίαν ἔχων, ἣν ὁ πατήρ
 5 αὐτῷ δέδωκεν. καὶ προῖόν δὲ ἔζη τὸ ὑπερέχον τῆς τοῦ πατρὸς 37
 δόξης παριστάς ἔλεγεν ἰκαθῶς ἐδίδαξέν με ὁ πατήρ, ταῦτα λαλῶ.
 καὶ ὁ πέμψας με μετ' ἐμοῦ ἐστίν· οὐκ ἀφήκέν με μόνον, ὅτι ἐγὼ
 τὰ ἄρεστά αὐτῷ ποιῶ πάντοτε. τήρει δὲ ἀκριβῶς, ὅπως εἴρηται
 ἰπάντοτε. οὐ γὰρ νῦν, φησὶν, ὅτε ἐπὶ γῆς ἀνθρώποις διὰ σαρκὸς 38
 10 ὁμιλῶ, τὰ ἄρεστά τῷ πατρὶ διαπράττομαι, ἀλλὰ καὶ πάντοτε. καὶ
 ταῦτα δὲ λαλεῖν μαρτύρεται, ἅπερ ὡς παρὰ διδασκάλου παρὰ τοῦ
 πατρὸς μεμάθηκεν· οὐκοῦν καὶ διδάσκαλον ἐπιγράφεται τὸν πατέρα,
 ἕτερος ὢν δηλαδὴ παρ' αὐτόν, εἶγε πᾶς ὁ τῷ μαθητευόμενος ἕτερος
 τυγχάνει τοῦ διδάσκοντος. εἰ δ' ἐν τῷ θεῷ ἦν ὁ λόγος, δι' ὃν καὶ 39
 15 λογικὸς ἂν ῥηθείη, τῶν τοῦ πατρὸς νοημάτων σημαντικὸς τις ὢν,
 πῶς ἂν αὐτὸς ἑαυτοῦ γένοιτο διδάσκαλος; πῶς δ' ἀχώριστος ὢν τοῦ
 θεοῦ, ἑαυτὸν ἔλεγεν ἀπεστάλθαι; πῶς δὲ ἐν καὶ ταῦτόν ὑπάρχων
 τῷ θεῷ τὰ ἄρεστά πράττειν αὐτῷ διεμαρτύρετο; εἰ δὲ πρὸς ταῦτα
 λέγοι Μάρκελλος ἐν τῇ σαρκὶ ὄντα τὸν λόγον ταύτας εἰρηκέναι τὰς
 20 φωνάς, καὶ τί τοῦτο φήσομεν πρὸς τὸ μὴ ὁμολογεῖν υἱὸν αὐτόν
 εἶναι, ἀλλὰ λόγον μόνον; πῶς δ' ἐν τῇ σαρκὶ ἦν, ὅτε ταῦτ' ἔλεγεν; 40
 ἄρά γε ζῶν καὶ ὑφ' ἑαυτῶς καὶ τοῦ πατρὸς ὑπάρχων ἐκτός; καὶ τίς ἦν
 ὁ πατήρ τότε, μὴ τὸν οἰκτεῖον κεκτημένος ἐν αὐτῷ λόγον, ἀλλ'
 ὑφ' ἑαυτῶς ἄνευ λόγου; ἐνοικῶν δ' ἐν τῇ σαρκὶ ὁ λόγος, ὅτ' ἐπὶ γῆς
 25 ἐποιεῖτο τὰς διατριβάς, εἰ μὲν τοῦ πατρὸς ἐκτός ἦν, ζῶν καὶ 58f
 ὑφ' ἑαυτῶς καὶ τὴν σάρκα κινῶν ψυχῆς δικῆν, ἕτερος δηλαδὴ παρὰ τὸν
 πατέρα, καὶ δύο πάλιν ὑποστάσεις αὐτός τε καὶ ὁ πατήρ ὑπῆρχον,
 μάταιός τε πᾶς ὁ Μάρκελλον πεφώραται πόνος οὐσιώδη λόγον 41
 ζῶντα καὶ ὑφ' ἑαυτῶν τὸν ἐν τῇ σαρκὶ γινόμενον ὀριζόμενον. εἰ δ'
 30 ἐκτός ὑπῆρχεν τοῦ θεοῦ ὁ ἐν τῷ σώματι κατοικῶν λόγος, ἦνωτο
 δὲ καὶ συνῆπτο τῷ θεῷ ὡς ἐν τε καὶ ταῦτόν εἶναι αὐτῷ, | ἐξ ἀνά- 91
 κης δώσει ἢ αὐτόν εἶναι τὸν πατέρα ἐν τῇ σαρκὶ, ἢ τὸν υἱὸν ὑφ'
 ἑαυτῶν καθ' ἑαυτὸν καὶ ἐνεργοῦντα ἐν τῷ σώματι, ἢ ψυχὴν ἀνθρώ-
 πον, ἢ εἰ μηδὲν τούτων, αὐτόματον κινεῖσθαι τὴν σάρκα, ἄψυχον
 35 οὖσαν καὶ ἄλογον. εἰ μὲν οὖν τὸν πατέρα λέγοι, ἔσται ὁ πατήρ 42
 αὐτῷ ὁ γεννηθεὶς καὶ παθὼν καὶ πᾶν ἔργον ἀνθρωποπαθὲς ὑπο-

1 Ps. 77, 25 — 3 vgl. Nr. 55. 62 — 6 Joh. 8, 28. 29 — 17 Joh. 6, 57 —
 vgl. Nr. 62 — 18 Joh. 8, 29 — 31 vgl. Nr. 62

12 οὐκ οὖν mg | 13 ὕψ V, corr. We | 23 αὐτῷ V | 26 δηλαδὴ] + ἦν? ·
 30f ἦνωται... ἐν καὶ ταῦτόν εἶναι τε V, corr. We | 34 ἢ εἰ Heyse εἰ εἰ V* εἰ V²

μείνας, ὃ δὴ φθεγγάμενον τὸν Σαβέλλιον ἀσεβείας ἐγράφατο γραφὴν
 τοῦ θεοῦ ἢ ἐκκλησία. εἰ δὲ τὸν πατέρα λέγειν οὐ θεμιτὸν ἐνανθρω-
 πήσαντα, τὸν υἱὸν ὁμολογεῖν ἀνάγκη αὐτῷ μαθητευομένους τοῦτο
 διδάσκοντι. εἰ δὲ τοῦτον ἀρνοῖτο Μάρκελλος ὑφεστάναι, ὥρα φιλὸν 43
 5 ἄνθρωπον αὐτὸν ὑποτίθεσθαι ἐκ σώματος καὶ ψυχῆς συνεστῶτα, ὡς
 μηδὲν τῆς κοινῆς ἀνθρώπων διαλλάττειν φύσεως. ἀλλὰ καὶ τοῦτο
 τῆς ἐκκλησίας ἀπελήλαται (τὸ) δόγμα· ὃ δὴ πάλαι μὲν Ἐβριωναιοι
 νεωστὶ δὲ ὁ Σαμοσατεὺς καὶ οἱ ἐπίκλην ἐξ αὐτοῦ Παυλιανοὶ φρονή-
 σαντες δυσφήμων ὑπέμειναν δίκην. τί δὴ οὖν λείπεται μετὰ ταῦτα 44
 10 ἢ τὴν σάρκα μόνον εἰσάγειν δίχα παντὸς ἐνοίκου δίκην τῶν παρὰ
 τοῖς θναματοποιοῖς αὐτομάτων κινουμένην; καὶ πῶς ἢ σὰρξ καὶ
 αὐτὸ καθ' ἑαυτὸ τὸ σῶμα δίχα τοῦ ἐνεργούντος εἶπεν ἄν «καθὼς
 ἐδίδαξέν με, ταῦτα λαλῶ»; πῶς δὲ ἢ σὰρξ εἶπεν ἄν «ὅτι ἐγὼ τὰ
 ἀρεστὰ αὐτῷ ποιῶ πάντοτε»; πῶς δὲ ἢ σὰρξ ἀπεστάλθαι ἑαυτὴν
 15 παρὰ τοῦ πατρὸς ἔλεγεν; ἀρα δὲ πατέρα τῆς σαρκὸς τὸν θεὸν λέγειν·
 ὄσιον, ἢ μᾶλλον τοῦ ἐν αὐτῇ κατοικοῦντός τε καὶ ἐνεργούντος; τίς
 οὖν ἦν οὗτος; πότερα ὁ ἐν τῷ θεῷ λόγος, αὐτὸς ὢν ὁ θεὸς κατὰ
 Σαβέλλιον, ἢ, ὅπερ ὄσιον καὶ ἀληθές λέγειν, ὁ ζῶν καὶ ὑφεστῶς
 μονογενὴς υἱὸς τοῦ θεοῦ; εἰ δὲ μηδέτερα τούτων λέγοι, ἐξ ἀνάγκης 45
 20 ὑποστήσεται ψυχὴν ἀνθρώπου, καὶ ἔσται αὐτῷ φιλὸς ἄνθρωπος ὁ
 Χριστός· καὶ οὐκέτι Σαβελλι(αν)ός, Παυλιανός δ' ἡμῖν ἔσται ὁ νέος
 συγγραφεύς. εἰ δὲ τὸν ἐν τῷ θεῷ φατὴ λόγον ἐνοικῆσαι τῇ σαρκὶ οὐδὲν
 ἕτερον ὄντα ἢ λόγον καὶ λόγον σημαντικὸν ἢ ἐνεργητικόν, καὶ πῶς 46
 οὗτος εἶπεν ἄν ζῆν ἰδιάζουσαν ζωὴν παρὰ τὸν πατέρα; πῶς δὲ
 25 αὐτὸς ἀπέσταλτο συνημμένος καὶ ἡνωμένος αἰὲ τῷ θεῷ; πῶς δὲ καὶ
 διδάσκαλον αὐτοῦ φησὶν εἶναι τὸν πατέρα; πῶς δὲ «τὰ ἀρεστὰ τῷ
 πατρὶ πάντοτε» πράττειν ἑαυτὸν ἔλεγεν; | αὐταὶ γὰρ διαρρήδην υἱοῦ 92
 ὑφεστῶτος καὶ ζῶντος εἶεν ἄν φωναί, καὶ δι' ὅλου δὲ τοῦ εὐαγγελίου
 ὁ εὐχόμενος τῷ πατρὶ, (ὁ) δοξάζων τὸν πατέρα, ὁ παρὰ τοῦ πατρὸς
 30 δοξασθῆναι ἀξιῶν, τί ἕτερον ἢ ὑφεστῶτα ἑαυτὸν δείκνυσιν, καὶ μά-
 λιστα ὅτε φησὶν «δύο ἀνθρώπων ἢ μαρτυρία ἀληθῆς ἐστίν. ἐγὼ 47
 εἰμι ὁ μαρτυρῶν περὶ ἑμαυτοῦ, καὶ ὁ πέμψας με πατὴρ μαρτυρεῖ
 περὶ ἐμοῦ»; διὰ τοσοῦτων αὐτὸς ὁ σωτὴρ ζῶντα ἑαυτὸν παραστήσας,
 οὐδαμοῦ μὲν λόγον ἑαυτὸν 58' ὠνόμασεν, υἱὸν δὲ καὶ πῶς καὶ μονο-

12 Joh. 8, 28 — 13 Joh. 8, 29 — 22 vgl. Nr. 42. 43 — 24 Joh. 5, 26 — 25
 Joh. 6, 57 u. δ. — 26 Joh. 8, 28 — Joh. 8, 29 — 29 Mark. 14, 35 Par. u. δ. —
 29f Joh. 17, 1 u. δ. — 31 Joh. 8, 17. 18

7 τὸ ὑβ. d. Z. V² | 9 δυσφημίας Mo (nach g) | 11 αὐτόματων V, corr. Kl | 18
 με] + ὁ πατήρ? vgl. Z. 26 u. NT | 21 Σαβελλιανός Kl, doch vgl. Athanas.
 MPG 25, 204A? | 24 οὗτος] τοῦτον? We | 26 αὐτοῦ V | 29 ὁ² ὑβ. d. Z. V²

γενῆ καὶ ἄρτον ζωῆς καὶ πάντα μᾶλλον ἢ λόγον. καὶ λόγον μὲν 48
ἔχειν διδάσκει φάσκων ἑάν τις ἀγαπᾷ με, τὸν λόγον μου τηρήσει,
ἑαυτὸν δὲ λόγον εἶναι οὐ φησίν. πῶς οὖν μετὰ ταῦτα πάντα οὐκ
ἐρυθριᾷ ὁ μόνον λόγον καὶ οὐδὲν ἕτερον εἶναι αὐτὸν ἀποφηνάμενος;
5 ἐπάκουσον γοῦν ὅπως ἔγραψεν λέγων

(Nr. 37) ὥστε πανταχόθεν δῆλόν ἐστιν μηδὲν ἕτερον τῆ ἀδιότητι
τοῦ λόγου ἀρμόττειν ὄνομα ἢ τοῦθ' ὅπερ ὁ ἀγιώτατος τοῦ θεοῦ
μαθητῆς καὶ ἀπόστολος Ἰωάννης ἐν ἀρχῇ τοῦ εὐαγγελίου εἶπεν.
καὶ πάλιν 49

10 (Nr. 37) ἵνα δείξῃ ὅτι, εἴ τι καινὸν καὶ νεότερον ὄνομα, τοῦτ'
ἀπὸ τῆς καινῆς αὐτῶ καὶ νέας ὑπῆρξε κατὰ σάρκα οἰκονομίας.
καὶ αὐθις 50

(Nr. 42) οὐκοῦν πρὸ μὲν τοῦ κατελθεῖν καὶ διὰ τῆς παρθένου
τεχθῆναι λόγος ἦν μόνον. ἐπεὶ τί ἕτερον ἦν πρὸ τοῦ τὴν ἀν-
15 θρωπίνην ἀλαβεῖν σάρκα τὸ κατελθὼν ἕκ' ἐσχάτων τῶν
ἡμερῶν, ὡς καὶ αὐτὸς γέγραψεν, καὶ γεννηθὲν ἐκ τῆς παρ-
θένου; οὐδὲν ἕτερον ἦν ἢ λόγος.

τοσαῦτα Μαρκέλλω εἶπεν καὶ ἀποφῆμασθαι πάρεστιν διὰ τὸ μὴ 51
ὁμολογεῖν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ. πρὸς ὃν εἶπεν ἂν ὁ εὐαγγελιστῆς μέγα
20 ἐπιβοήσας· τί φῆς, ἄνθρωπε; οὐ λόγον αὐτὸν ἔφην μόνον, ἀλλὰ καὶ
θεόν, καὶ ὡς τὸ φωτίζον πάντα ἄνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν
κόσμον, καὶ μονογενῆ υἱὸν τὸν ἕως τὸν κόλπον τοῦ πατρὸς. μὴ 52
δὴ οὖν συκοφαντεῖται τις τὸν θεολόγον, ἀλλ' ἀκριβῶς ἐπαίετω αὐτοῦ,
ὅποσον ὑπέθετο λόγον παρὰ πόδας συνάψας καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος
25 καὶ προσθεῖς τὸ πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο. κατὰ δὲ αὐτὸν τὸν
τῶν ὅλων σωτήρα οὐδὲ ἀπαξ ἀνόμασται λόγος. ἀλλὰ υἱὸς θεοῦ καὶ
μονογενῆς καὶ φῶς καὶ ζωὴ καὶ ἀλήθεια καὶ πάντα μᾶλλον ἢ λόγος.

ἢ. εἰ δὲ λέγοι ταῦτα ἐκ τῆς καινῆς διαθήκης εἰρησθαι, λεχθῆ- 53 | 98
σεται αὐτῶ ὅτι καὶ τὸ ἕν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος οὐδ' ἐτέρωθεν ἦν ἢ
30 ἐξ αὐτῆς. Ἐν δὴ οὖν καὶ τὸ αὐτὸ εὐαγγέλιον ὁ αὐτὸς τε εὐαγγελι-
στῆς ὁ λόγον αὐτὸν εἰπὼν καὶ τὰ λοιπὰ πάντα περὶ αὐτοῦ συνε-
γράψατο.

θ'. καὶ Παῦλος δὲ ὁ θεῖος ἀπόστολος λέγων ἡμῖν εἰς θεὸς ὁ 54
πατήρ, ἐξ οὗ τὰ πάντα, καὶ εἰς κύριος Ἰησοῦς Χριστός, δι' οὗ τὰ
35 πάντα, δῆλός ἐστιν τὸν πρὸ τῆς ἐνσάρκου παρουσίας υἱὸν τοῦ θεοῦ

2 Joh. 14, 23 — 4 vgl. Nr. 42. 43 — 15 Hebr. 1, 2 — 20f Joh. 1, 1 — 21
Joh. 1, 9 — 22 Joh. 1, 18 — 24 Joh. 1, 1 — 25 Joh. 1, 3 — 29 Joh. 1, 1 —
33 I Kor. 8, 6.

1 μᾶλλον Re vgl. Z. 27 λόγον V | 25 προσθεῖς V² προ * * θεῖς V*

ἰδι' οὐ τὰ πάντα ἐγένετο, οὐ λόγον ὀνομάζων, ἀλλὰ κύριον Ἰησοῦν
 καὶ Χριστόν. ἀλλ' εἰ κατὰ Μάρκελλον εἰς καὶ ὁ αὐτὸς ἦν ὁ θεὸς
 καὶ ὁ ἐν αὐτῷ λόγος, ἀπῆρκει τῷ ἀποστόλῳ φάναι ἡμῖν εἰς θεὸς
 ὁ πατήρ, ἐξ οὐ τὰ πάντα. πλήρης γὰρ ἦν ἡ διάνοια καὶ ὁ λόγος 55
 5 ἀντοτελής τὸν θεὸν εἰσηγούμενος ποιητὴν τῶν ὄλων. ἀλλὰ τοῦτο
 καὶ Ἰουδαῖος ἂν εἶποι. ὁ δὲ τῆς ἐκκλησίας κῆρυξ πρὸς τῷ προτέρῳ
 καὶ τὸ δεύτερον μὴ ἀγνοεῖν διδάσκει· τί δὲ ἦν τοῦτο; καὶ εἰς κύ- 56
 ριος Ἰησοῦς Χριστός. διὸ προστίθειν τὸ δεύτερον ἐξῆς λέγων
 ἡμῖν (εἰ γὰρ καὶ μὴ πᾶσιν, ἀλλ' ἡμῖν, φησὶν) εἰς κύριος Ἰησοῦς
 10 Χριστός. διὰ τί δὲ μετὰ τὸν ἕνα θεὸν καὶ οὗτος ἡμῖν εἰς κύριος,
 παρίστην ἐπιλέγων ἰδι' οὐ τὰ πάντα· ἐπειδὴ γὰρ τὰ ἑπάντα δι'
 αὐτοῦ ἐγένετο, εἰκότως ἡμῖν τοῖς τοῦτ' ἐπισταμένοις κύριος εἶναι
 τῶν ὄλων μετὰ τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν πεπίστευται. ὅτι δὲ οὐ περὶ 57
 τῆς σαρκὸς ταῦτ' ἔλεγεν, ἀλλὰ περὶ τοῦ θεοῦ λόγον, δηλὸς ἐστὶν ἐκ
 15 τοῦ ἐπιφέρειν ἰδι' οὐ τὰ πάντα. ἡμῖν γὰρ φησὶν ἑἰς θεὸς ὁ
 πατήρ, ἐξ οὐ τὰ πάντα, καὶ εἰς κύριος Ἰησοῦς Χριστός, δι' οὐ τὰ
 πάντα. ὁ δὲ καὶ περὶ τοῦ φωτὸς καὶ περὶ τοῦ προούτος λόγου
 εἰρηται. αὐτὸς οὖν ἦν 59^ο Ἰησοῦς Χριστὸς τὸ φῶς καὶ ὁ λόγος, ἰδι'
 οὐ τὰ πάντα γέγονεν, ἀλλ' οὐχ ἡ σὰρξ. οὐ γὰρ ἂν περὶ τῆς σαρκὸς
 20 ἀσυναρτήτως οὕτως εἶπεν ἂν τὸ ἰδι' οὐ τὰ πάντα.

ἰ. οἶδεν δὲ τὸν τῆς σαρκὸς προῦπάρχοντα τοῦ θεοῦ υἱὸν Χρι- 58
 στὸν ὀνομάζειν ὁ αὐτὸς Παῦλος, κατὰ τὸ αὐτὸ πέτραν αὐτὸν ἀπο-
 καλῶν, δι' ὧν γράφει περὶ τῶν ἐν τῇ ἐρήμῳ συνδιατριψάντων
 Μωσεί, λέγων ἔπιπον γὰρ ἐκ πνευματικῆς ἀκολουθούσης πέτρας, ἡ
 25 δὲ πέτρα ἦν ὁ Χριστός, καὶ ἐπισφραγίζεται τὸ αὐτὸ μεθ' ἕτερα
 φάσκων ἡμῶν ἐκπειράζωμεν τὸν | Χριστόν, καθὼς τινες αὐτῶν 94
 ἐπείρασαν καὶ ὑπὸ τῶν ὀφείων ἀπώλοντο. καὶ ἔτι μᾶλλον τοῦτ' 59
 αὐτὸ βεβαίως λέγων ἰπίσκει Μωσῆς μέγας γενόμενος ἡρνήσατο λέγε-
 σθαι υἱὸς θυγατρὸς Φαραὼ, μείζονα πλοῦτον ἡγησάμενος τῶν Αἰγύ-
 30 πτου θησανρῶν τὸν ὀνειδισμόν τοῦ Χριστοῦ. ἐναργέστατα δὲ ἔτι
 μᾶλλον ταῦτο συνίστην ἐν οἷς φάσκει τοῦτο φρονεῖσθαι ἐν ἡμῖν
 ὁ καὶ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ, ὃς ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων οὐχ ἀρπαγμὸν
 ἡγήσατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ, ἀλλ' ἑαυτὸν ἐκένωσεν μορφὴν δούλου
 λαβὼν, καὶ σχήματι εὐρεθεὶς ὡς ἄνθρωπος. συνοραὸς ὅτι πρὸ τοῦ 60
 35 κενῶσαι ἑαυτὸν καὶ ἡμορφῆν δούλου λαβεῖν ἦν καὶ προῆν καὶ

1Π I Kor. 8, 6 — 2f vgl. Nr. 62 — 7 I Kor. 8, 6 — 9Π I Kor. 8, 6 — 11
 Joh. 1, 3 — 15 I Kor. 8, 6 — 18Π I Kor. 8, 6 — 24 I Kor. 10, 4 — 26 I Kor.
 10, 9 — 28 Hebr. 11, 24. 26 — 31 Phil. 2, 5—7 — 35 Phil. 2, 7

6 Ἰουδαίους V*, corr. V²; Ἰουδαῖός τις? We | 9f ἡμῖν < NT u. S. 89, 33.
 S. 90, 15; doch vgl. S. 92, 14 | 17 περιόντος V, corr. Mo

- ἔν μορφῇ θεοῦ· ὑπῆρχεν. τίς δὲ ἦν οὗτος; οὐδεὶς ἄλλος ἢ Ἰησοῦς
 Χριστός. αὐτὸς οὖν ἦν θεὸς λόγος Ἰησοῦς Χριστός καὶ πρὶν ἢ τὴν
 σάρκα λαβεῖν. ἀκριβῶς γὰρ ἀκουστέον τοῦ θεοῦ ἀποστόλου λέγον- 61
 5 τοῦτο φρονείσθω ἐν ὑμῖν ὃ καὶ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ· καὶ δια-
 σαφοῦντος ἐξῆς τίς ποτ' ἦν οὗτος Ἰησοῦς Χριστός, δι' ὧν ἐπιου-
 10 ἀπτει λέγων ὅς ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων οὐχ ἀρπαγμὸν ἠγήσατο
 τὸ εἶναι ἴσα θεῷ, ἀλλ' ἑαυτὸν ἐκένωσεν μορφὴν δούλου λαβών·
 μήτι οὖν κἀνταῦθα ἐπὶ τὴν σάρκα οἶόν τε ἐστὶν ἐκλαβεῖν τὸ λόγιον; 62
 μὴ περὶ τῆς σαρκὸς ἀρμόζει λέγειν τὸ ὅς [καί] καὶ τὸ ὑπάρχων·;
 15 ἀλλὰ μὴ σὰρξ ἐκένωσεν ἑαυτὸν μορφὴν δούλου λαβών·; ἀλλὰ γε-
 λοιοῦν τοῦτό γε. φέρ' οὖν ἐξετάσωμεν ὅπως εἰρηται τὸ ὅς ἐν μορφῇ
 θεοῦ ὑπάρχων οὐχ ἀρπαγμὸν ἠγήσατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ, ἀλλ' ἑαυτὸν
 ἐκένωσεν·. εἰ μὲν δὴ λόγος ἦν ἀνύπαρκτος, μηδαμῶς ἔξωθεν τοῦ
 θεοῦ ὑφ' ἑστώς, ἀλλ' ἔνδον ὧν ἐν αὐτῷ, ποτὲ μὲν ἐν ἡσυχίᾳ καὶ σιγῇ
 20 ποτὲ δὲ ἐν τῷ ἐνεργεῖν, καὶ πῶς οὗτος ἦν ἐν μορφῇ θεοῦ·, δυνάμει 63
 [θεῷ] αὐτὸς ὧν ὁ θεός; πῶς δὲ οὐχ ἀρπαγμὸν ἠγήσατο τὸ εἶναι
 ἴσα θεῷ·, αὐτὸς ὧν θεός; πῶς δὲ ἐταπεινώσεν ἑαυτὸν ὑπήκοος
 γενόμενος τῷ πατρὶ; τὸ γὰρ ὑπακούειν τόνδε τῷδε δεῖν γένοιτ'
 ἂν προσώπων παραστατικόν. καὶ ἐπειδήπερ τῷ παρὰ ἀνθρώποις 64
 25 λόγῳ κέχρηται εἰκόνι Μάρκελλος, πευστέον εἰ δύναται ἀρμόζειν ἐπὶ
 τοῦ ἀνθρωπίνου λόγον τὸ λέγειν ὅς ἐν μορφῇ ἀνθρώπου ὧν οὐχ
 ἀρπαγμὸν ἠγήσατο τὸ εἶναι ἴσα ἀνθρώπῳ, ἀλλ' ἑαυτὸν ἐκένωσεν
 γενόμενος ὑπήκοος τῷ ἀνθρώπῳ; καὶ πῶς ὁ ἐν ἀνθρώπῳ συμφυῆς
 λόγος ταῦτα ἂν ποιήσῃεν, (ἐν) καὶ ταυτὸν ὑπάρχων τῷ ἀνθρώπῳ; 95
 30 οὐκ ἄρα λόγος ψιλὸς καὶ ἀνυπόστατος ἔσται ἀλλ' υἱὸς ἀληθῶς μο-
 νογενῆς τοῦ θεοῦ ὁ ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων·, ὅς οὐχ ἀρπαγμὸν
 ἠγήσατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ, ἀλλ' ἑαυτὸν ἐκένωσεν μορφὴν δούλου
 λαβών·, ὃν καὶ Ἰησοῦν Χριστὸν ὠνόμαζεν ὁ θεὸς ἀπόστολος, προῦ-
 ἀρχοντα αὐτὸν τῆς σαρκὸς ἀκριβῶς ἐπιστάμενος.
- 30 ἰα'. πρὸς τούτοις μεσίτην αὐτὸν τοῦ θεοῦ (ὁ) αὐτὸς ὠνόμασεν, 65
 τὴν Μωσέως νομοθεσίαν ἐν χειρὶ αὐτοῦ δεδόσθαι (εἰπὼν) δι' ὧν
 φησιν ὁ νόμος διαταγείς δι' ἀγγέλων, ἐν χειρὶ μεσίτου. ὁ δὲ μεσί-
 της ἐνὸς οὐκ ἔστιν, ὁ δὲ θεὸς εἷς ἐστίν·. ἀκούεις ὅπως ἰδίως τὸν

1 Phil. 2, 6 — 4 Phil. 2, 5 — 6 Phil. 2, 6. 7 — 9f Phil. 2, 6. 7 — 11
 Phil. 2, 6. 7 — 13ff vgl. Nr. 92. 54 — 15f Phil. 2, 6 — 17 Phil. 2, 8 — 19ff
 vgl. Nr. 55. 56 — 26 Phil. 2, 6 — Phil. 2, 6. 7 — 32 Gal. 3, 19. 20

9 καὶ str. Kl | 15 καὶ zu str.? | 16 θεῷ < m | ὁ zu str.? vgl. Z. 17
 22 ἀνθρώπῳ Kl θεῷ V | 23 ἀνθρώπῳ! θανάτῳ m | 24 ἐν Kl | 26 δς m
 ὅς V | 28 ὠνόμασεν m vgl. Z. 30 | 30 ὁ g | 31 εἰπὼν g

θεὸν ἀποκαλῶν καὶ ἀγγέλους ὀνομάζων, μεταξὺ τὸν μεσίτην εἰσάγει λέγων ὁ δὲ μεσίτης 59 ἕνός οὐκ ἔστιν. ἦν ἄρα καὶ πρὸ τῆς ἐνανθρωπήσεως κατὰ τοὺς Μωσείως χρόνους μεσιτεύων τῇ νομοθεσίᾳ.

ιβ. καὶ ἀρχιερέα δὲ αὐτὸν ὁ αὐτὸς ἀπόστολος ἀποκαλεῖ λέγων 66 ἔχοντες οὖν ἀρχιερέα μέγαν διεληλυθότα τοὺς οὐρανούς, Ἰησοῦν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ.

ιγ. οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ ἀπαύγασμα τῆς δόξης καὶ χαρακτῆρα τοῦ 67 θεοῦ καὶ υἱὸν καὶ κληρονόμον τὸν αὐτὸν οἶδεν λέγων ἔπ' ἐσχάτου τῶν ἡμερῶν τούτων ἐλάλησεν ἡμῖν ἐν ἰσῶ, ὃν ἔθηκεν κληρονόμον 10 πάντων, δι' οὗ καὶ ἐποίησεν τοὺς αἰῶνας ὅς ὢν ἀπαύγασμα τῆς δόξης καὶ χαρακτῆρ τῆς ὑποστάσεως αὐτοῦ. καὶ ἐνταῦθα (ὡσπερ ἀνωτέρω ἐλέγετο περὶ τοῦ λόγου τὸ πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ περὶ τοῦ φωτός τὸ ἐν τῷ κόσμῳ ἦν, καὶ ὁ κόσμος δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ περὶ Ἰησοῦ Χριστοῦ τὸ ἡμῖν εἰς κύριος Ἰησοῦς Χρι- 15 στός, δι' οὗ τὰ πάντα) θεὰ ὅπως περὶ τοῦ αὐτοῦ ὁμοίως εἰρηται 68 τὸ δι' οὗ καὶ ἐποίησεν τοὺς αἰῶνας.

ιδ. ἐπιστῆσαι δὲ τὸν νοῦν ἐν τούτοις ἄξιον, ὅπως ὠνόμασται ἀπαύγασμα· οἴμαι γὰρ τῆς ἐκ τοῦ πατρὸς τοῦ υἱοῦ γεννήσεως παραστατικὸν εἶναι τὸν λόγον. πολλάκις γὰρ ὠνομασμένον υἱοῦ καὶ τοῦ 20 θεοῦ πατρὸς χρηματίσαντος, (ἵνα μὴ καταπεσόντες) ἐπὶ τὰς τῶν ζῶων γενέσεις τοιοῦτόν τινα τρόπον ὑπολάβοιμεν, ἐπὶ τοῦ θεοῦ θεοπροπεστέρα κέχρηται εἰκόνι ὁ ἀπόστολος, περὶ μὲν τοῦ πατρὸς 69 εἰπὼν φῶς οἰκῶν ἀπρόσιτον, τὸν δὲ υἱὸν ἀπαύγασμα τοῦ πατρικοῦ φωτός ὀρισάμενος, ὥστε εἶναι τὸ ἀπαύγασμα γέννημα τοῦ πρώτου 25 φωτός, οὐ κατὰ τὴν τῶν θνητῶν ζῶων ὑποστάν γενεσιν, κατὰ δὲ τὸ ῥηθὲν παράδειγμα. εἰκότως οὖν καὶ εἰκόνα αὐτὸν | τοῦ θεοῦ 96 τοῦ ἀοράτου ἀποκαλεῖ, διὰ τὸ ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχειν, καὶ διὰ τὸ ἀπαύγασμα εἶναι καὶ χαρακτῆρα τῆς ὑποστάσεως. διὰ ταῦτα 70 γὰρ περὶ αὐτοῦ γράφων ἔλεγεν ὅς ἐστιν εἰκὼν τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου, 30 πρωτότοκος πάσης κτίσεως, ὅτι ἐν αὐτῷ ἐκτίσθη τὰ πάντα τὰ ἐν οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, εἴτε ὄρατα εἴτε ἀόρατα, εἴτε θρόνοι εἴτε κυριότητες εἴτε ἀρχαὶ εἴτε ἐξουσίαι· τὰ πάντα δι' αὐτοῦ καὶ εἰς αὐτὸν ἔκτισται· καὶ αὐτός ἐστιν πρὸ πάντων καὶ (τὰ) πάντα ἐν αὐτῷ συν-

2 Gal. 3, 20 — 5 Hebr. 4, 14 — 8 Hebr. 1, 2, 3 — 12 Joh. 1, 3 — 18 Joh. 1, 10 — 14 I Kor. 8, 6 — 16 Hebr. 1, 2 — 20f vgl. Nr. 32 — 28 I Tim. 6, 16 — 26 Kol. 1, 15 — 27 Phil. 2, 6 — 28 Hebr. 1, 3 — 29 Kol. 1, 15—17

4 ἐαντὸν V*, corr. V² | 20 ἵνα μὴ καταπεσοντες Kl nach Mo vgl. S. 68, 27. 93, 14. 112, 14 | 21 ἐπὶ g ὑπο V | 25 ὑποστάντα V, corr. Kl | 28 χαρακτῆρα m χαρακτῆρ V | 33 καὶ (τὰ) πάντα Kl vgl. Register

ἔστηκεν. ταῦτα γὰρ περὶ τῆς θεότητος τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ, κὰν 71
μὴ Μαρκέλλω δοκῆ, εἴρηται. οὐ γὰρ περὶ τῆς σαρκὸς εἶπεν ἂν το-
σαῦτα ὁ θεὸς ἀπόστολος. μωρὸν γὰρ τοῦτο καὶ ἀδιανόητον, πρὸς
τῷ καὶ ἀσυνάρτητον εἶναι τῆς φράσεως τὴν ἐρμηνείαν· πῶς γὰρ
5 περὶ τῆς σαρκὸς ἤρμωζε λέγειν ὅς ἐστιν εἰκῶν, δεόν (εἰ ἄρα) φῆσαι·
ἢ ἐστιν εἰκῶν.

⟨ιε'⟩ καὶ ἐν ἑτέρῳ δὲ πάλιν ὁ αὐτὸς εἰκόνα τοῦ θεοῦ αὐτὸν 72
ὠνόμαζεν λέγων· εἰ δὲ καὶ ἐστιν κεκαλυμμένον τὸ εὐαγγέλιον ἡμῶν,
ἐν τοῖς ἀπολλυμένοις ἐστὶν κεκαλυμμένον, ἐν οἷς ὁ θεὸς τοῦ αἰῶνος
10 τούτου ἐτύφλωσεν τῇ νοήματα τῶν ἀπίστων πρὸς τὸ μὴ καταναγᾶσαι
ἐν ταῖς καρδίαις αὐτῶν τὸν φωτισμὸν τοῦ εὐαγγελίου τοῦ Χριστοῦ,
ὅς ἐστιν εἰκῶν τοῦ θεοῦ. ἔνθα καὶ προσήκει τὸν νοῦν ἐπιστῆσαι, 73
ὡς ὁ θεὸς ἀπόστολος ὀρίκων ἐξηνέγκατο λόγον περὶ τοῦ Χριστοῦ
εἰπὼν αὐτὸν εἰκόνα τοῦ θεοῦ, ἵνα μὴ τις δύο θεοὺς ὑπολάβοι εἶναι,
15 ἀλλ' ἓνα τὸν ἐπὶ πάντων. εἰ γὰρ ἓὶς θεός, καὶ οὐκ ἐστὶν ἕτερος
πλὴν αὐτοῦ, αὐτὸς ἂν εἴη ὁ καὶ διὰ τοῦ υἱοῦ ὡς δι' εἰκόνας γνω-
ριζόμενος. διὸ καὶ ὁ υἱὸς θεός, διὰ τὴν ἐν αὐτῷ τοῦ πατρὸς ὡς ἐν 74
εἰκόνι μόρφωσιν. ὃ δὴ παρίστησιν ὁ θεὸς ἀπόστολος, 60^ρ τοτὲ μὲν
λέγων ὅς ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων, τοτὲ δὲ αὐτὸν εἰκόνα τοῦ
20 θεοῦ ὀριζόμενος. οὐκοῦν μετὰ τῶν ἄλλων ἐπηγοριῶν καὶ εἰκῶν
τοῦ θεοῦ πρὸ τῆς ἐνσάρκου παρουσίας ὁ υἱὸς ἦν τε καὶ ὠνόμασται.
ἀλλὰ ταῦτα μὲν ἀπὸ τῆς καινῆς διαθήκης, ὀλίγα ἀπὸ μυρίων, ἡμῖν
λόγον συμμετρίας χάριν συνῆκται.

ιε'. καὶ οἱ πάλαι δὲ γενόμενοι τοῦ θεοῦ προφητῆται τὸν αὐτὸν 75
25 διαφόροις ἐτίμων θεολογίαις. ὁ μὲν γὰρ ἀπεκάλει αὐτὸν πνεῦμα
τοῦ θεοῦ λέγων ἕξελεύσεται ῥαβδὸς ἐκ τῆς ῥίζης Ἰεσσαί, καὶ ἄνθος 97
ἐκ τῆς ῥίζης ἀναβήσεται, καὶ ἐπαναπαύσεται ἐπ' αὐτὸν πνεῦμα τοῦ
θεοῦ, πνεῦμα σοφίας καὶ συνέσεως καὶ τὰ ἕξῃς. σαφῶς γὰρ τὸν
ἕκ σπέρματος Δαυὶδ κατὰ σάρκα καὶ τὸν ἐνοικήσαντα αὐτῷ θεὸν
30 λόγον διὰ τούτων ἐδήλον. ἔνθεν ὁ θεὸς ἀπόστολος ποτὲ μὲν ἔλεγεν
ὅ δὲ κύριος τὸ πνεῦμά ἐστιν, ποτὲ δὲ Ἐχριστὸς θεοῦ δύναμις καὶ
θεοῦ σοφία. καὶ ἕτερος δὲ ὁμοίως πνεῦμα αὐτὸν ἀποκαλεῖ λέγων
Ἐπνεῦμα [πρὸ] προσώπου ἡμῶν Ἐχριστὸς κύριος. καὶ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ
δὲ περὶ αὐτοῦ σαφῶς εἴρηται ἰδοὺ ὁ παῖς μου ὃν ἠρέτισα, ὁ ἀγαπητός

1 vgl. Nr. 5. 6 — 5 Kol. 1, 15 — 8 II Kor. 4, 3. 4. 6 — 15^f Deut. 4, 35.
32, 39(?) — 19 Phil. 2, 6 — 19^f Kol. 1, 15 — 26 Jes. 11, 1. 2 — 29 Röm. 1, 3
— 31 II Kor. 3, 17 — I Kor. 1, 24 — 33 Klage. 4, 20 — 34 Matth. 12, 18

4 τῷ g τὸ V | ἁρμονίαν Mo vgl. ἤρμωζε Z. 5 | 7 ιε' m | 25 ἐτίμων m
σε τιμῶν V | 33 πρὸ < m

μον, ὃν ἠυδόκησεν ἡ ψυχὴ μου. ἔδωκα τὸ πνεῦμά μου ἐπ' αὐτόν, κρίσιν τοῖς ἔθνεσιν ἐξοίσει.

15 ἰζ'. προφητῶν δὲ ἄλλος ζωνὴν αὐτόν καὶ φῶς ὠνόμαζεν ἐν τῷ 76 προσφωνεῖν τῷ θεῷ καὶ λέγειν ὅτι παρὰ σοὶ πηγὴ ζωῆς, ἐν τῷ 5 φωνί σου ὀψόμεθα φῶς. τίς γὰρ ἦν ἡ παρὰ τῷ θεῷ πηγὴ τῆς ζωῆς καὶ τὸ φῶς ἢ αὐτός ὁ ἐν εὐαγγελίοις εἰπὼν ἔγώ εἰμι τὸ φῶς τοῦ κόσμου, καὶ ἔγώ εἰμι ἡ ὁδὸς καὶ ἡ ἀλήθεια καὶ ἡ ζωὴ; διὸ πάλιν ἰκετεύων ὁ προφήτης ἐν εὐχῇ πρὸς τὸν θεὸν λέγει ἔξαπό- στειλον τὸ φῶς σου καὶ τὴν ἀλήθειάν σου· αὐτὰ με ὁδηγήσει.

10 ἱγ'. ἀλήθειαν δὲ αὐτόν καὶ Ζοροβάβελ ἀνειπὼν νικητηρίων ἠξιώθη, ὅτ' ἐπὶ τοῦ Περσῶν βασιλέως ἀναγέγραπται εἰρηκῶς καὶ ἡ ἀλήθεια μένει καὶ ἰσχύει εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ ζῆ καὶ κρατεῖ εἰς τὸν 77 αἰῶνα τοῦ αἰῶνος. καὶ οὐκ ἔστιν παρ' αὐτῆ λαβεῖν πρόσωπα, ἀλλὰ τὰ δίκαια ποιεῖ, ἀπὸ πάντων τῶν ἀδίκων καὶ πονηρῶν ἀπέχεται.

15 οἷς ἐπιλέγει καὶ αὐτῆς ἡ ἰσχὺς καὶ τὸ βασίλειον καὶ ἡ ἐξουσία καὶ ἡ μεγαλοσύνη πάντων τῶν αἰώνων. ζῆν γὰρ εἰπὼν τὴν ἀλήθειαν καὶ νικᾷ καὶ κρατεῖν, ἐμφαντικώτατα παρέστησεν αὐτῆς τὴν ὑπό- στασιν. οἷς ἀκολούθως καὶ αὐτὸς ὁ σωτὴρ ἀλήθειαν ἑαυτὸν ὀνο- μάζων τὴν τοῦ Ζοροβάβελ μαρτυρίαν ἐπεσφραγίζετο.

20 ἱδ'. καὶ ποταμὸν δὲ αὐτόν ὠνόμασεν ὁ εἰπὼν τοῦ ποταμοῦ τὰ 78 ὄρμηματα εὐφραίνουσιν τὴν πόλιν τοῦ θεοῦ.

κ'. ἤδη δὲ καὶ ὄρος προσεῖπεν ὁ φήσας τὸ ὄρος ὃ ἠυδόκησεν ὁ 79 θεὸς κατοικεῖν ἐν αὐτῷ. | διὸ καὶ παρὰ τῷ Δανιὴλ ἔξ ὄρους λίθος 98 τμηθεὶς ἄνεν χειρῶν καὶ πάλιν ὁ αὐτὸς ἀποκαθιστάμενος εἰς ὄρος 25 ὑψηλὸν ἔωρατο, τοῦ μὲν ὄρους τὴν προὔπαρξιν τῆς θεότητος αὐτοῦ σημαίνοντος, τοῦ δὲ λίθου τὴν ἀνθρωπότητα.

κα'. καὶ δικαιοσύνην δὲ αὐτόν ἐκάλουν ὡς ὁ λέγων τίς ἐξή- 80 γειρεν ἀπὸ ἀνατολῶν δικαιοσύνην;

30 <κβ.> καὶ ἥλιον δικαιοσύνης ὡς ὁ εἰπὼν τοῖς δὲ φοβουμένοις με ἀνατελεῖ ἥλιος δικαιοσύνης, καὶ ἴσασιν ἐν ταῖς πτέρυξιν αὐτοῦ. καὶ ἄλλος ὀδύσεται φησὶν ὁ ἥλιος ἐπὶ τοὺς προφήτας τοὺς πλα- νῶντας τὸν λαόν μου· οὐ γὰρ δὴ ταῦτα τῷ αἰσθητῷ ἐφαρμόζοι ἂν ἥλιω, 60' ἀλλ' οὐδὲ τῷ ἐνσάρκω λόγῳ.

4 Ps. 35, 10 — 6 Joh. 8, 12 — 7 Joh. 14, 6 — 8 Ps. 42, 3 — 11 I Esra 4, 38, 39 — 15 I Esra 4, 40 — 18 Joh. 14, 6 — 20 Ps. 45, 5 — 22 Ps. 67, 17 — 28 Dan. 2, 34 — 24 Dan. 2, 35 — 27 Jes. 41, 2 — 29 Mal. 4, 2 — 31 Micha 3, 6, 5

1 μου ἑναντὸν V | 8 λέγων V, corr. Kl | 9 ὠδήγησαν LXX | 13 l. πρό- σωπον? | 29 κβ Kl

κγ'. καὶ σοφίαν δὲ αὐτὸν ὀνομάζει Σολομὼν ἐν Παροιμίαις 81
λέγων ἢ σοφία ᾠκοδόμησεν ἑαυτῇ οἶκον, καὶ ὑπήρεισεν στύλους
ἐπταὶ καὶ τὰ ἑξῆς. καὶ ὅτι προκόσμιος ἦν ἡ σοφία ζῶσα καὶ ὑφε-
στῶσα, αὐτὸς ἐδίδασκεν ἐκ προσώπου αὐτῆς ταύτας προέμενος τὰς
5 φωνὰς ἢ ἐγὼ ἡ σοφία κατεσκήνωσα βουλήν, καὶ γινώσκω καὶ ἔννοιαν
ἐγὼ ἐπεκαλεσάμην, εἰθ' ἑξῆς ἐπιλέγων ἰδι' ἐμοῦ <βασιλεῖς> βασιλεύ-
ουσιν καὶ οἱ δυνάσται γράφουσιν δικαιοσύνην, δι' ἐμοῦ μεγιστάνες
μεγαλύνονται, καὶ τύραννοι δι' ἐμοῦ κρατοῦσιν.

κδ'. ἀλλὰ καὶ ξύλον ζωῆς καὶ κύριον αὐτὸν Σολομὼν ἀπεκάλει 82
10 λέγων ἢ ξύλον ζωῆς ἐστὶν πᾶσιν τοῖς ἀντεχομένοις αὐτῆς, καὶ τοῖς
ἐπερειδομένοις ἐπ' αὐτὴν ὡς ἐπὶ κύριον ἀσφαλῆς.

κε'. καὶ ὁ τοῦ Σολομῶνος δὲ πατὴρ Δαυὶδ ἐν Ψαλμοῖς [ὄμοῦ 83
καὶ] κύριον ὄμοῦ καὶ ἱερέα αὐτὸν ὠνόμαζεν· τοτὲ μὲν λέγων ἔλεπεν
ὁ κύριος τῷ κυρίῳ μου· κάθου ἐκ δεξιῶν μου, τοτὲ δὲ φάσκων
15 ἠῶμοσεν κύριος καὶ οὐ μεταμεληθήσεται· σὺ ἱερεὺς εἰς τὸν αἰῶνα
κατὰ τὴν τάξιν Μελχισεδέκ.

κς'. καὶ θεὸν δὲ αὐτὸν οἶδεν ὁμολογεῖν ὁ αὐτὸς φάσκων ἰδ' 84
θρόνος σου ὁ θεὸς εἰς τὸν αἰῶνα τοῦ αἰῶνος, ῥάβδος ἐνδύτητος ἢ
ῥάβδος τῆς βασιλείας σου. ἠγάπησας δικαιοσύνην καὶ ἐμίσησας ἀνο-
20 μίαν· διὰ τοῦτο ἔχρισέν σε ὁ θεός, ὁ θεός σου, ἔλαιον ἀγαλλιάσεως
παρὰ τοὺς μετόχους σου. θεὸς γὰρ ἐν τούτοις χρισόμενος ὑπὸ τοῦ
θεοῦ τίς ἂν ἕτερος εἴη ἢ αὐτὸς ὁ διὰ τὸ χρίσμα τὸ πατρικὸν Χρι-
στὸς ἀνηγορευμένος;

| κζ'. ὁ δ' αὐτὸς οὗτος καὶ ἀγαπητὸς ἦν τοῦ θεοῦ, ὃ δὴ παρ- 85 | 99
25 ἴστησιν ἢ τοῦ ψαλμοῦ προγραφή περιέχουσα ἰδ' ἢ ὑπὲρ τοῦ ἀγα-
πητοῦ.

κη'. Ἡσαΐας δὲ βραχίονα αὐτὸν ἀπεκάλει λέγων ἢ ἀποκαλύψει 86
κύριος τὸν βραχίονα τὸν ἅγιον αὐτοῦ ἐνώπιον πάντων <τῶν> ἔθνων.
(κθ'.) καὶ Δαυὶδ ὄμοῦ δικαιοσύνην καὶ σωτήριον αὐτὸν ἠπίστατο,
30 διὸ ἔλεγεν ἢ ἐγνωρίσεν κύριος τὸ σωτήριον αὐτοῦ, ἐνώπιον τῶν ἔθνων
ἀπεκάλυψεν τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ, καὶ πάλιν ἢ εὐαγγελίξασθε ἡμέραν 87
ἑξ ἡμέρας τὸ σωτήριον αὐτοῦ, καὶ αὐθις ἢ τίς δώσει ἐκ Σιών τὸ
σωτήριον τοῦ Ἰσραήλ; καὶ ἢ δεῖξον ἡμῖν, κύριε, τὸ ἔλεός σου, καὶ
τὸ σωτήριόν σου δόξης ἡμῖν.

2 Prov. 9, 1 — 5 Prov. 8, 12 — 6 Prov. 8, 15 — 10 Prov. 3, 18 — 18
Ps. 109, 1 — 15 Ps. 109, 4 — 17 Ps. 44, 7. 8 — 25 Ps. 44, 1 — 27 Jes. 52, 10
— 30 Ps. 97, 2 — 31 Ps. 95, 2 — 32 Ps. 13, 7 — 33 Ps. 84, 8

1 ἐν Kl ἐπὶ V | 6 βασιλεῖς m LXX | 12 ὄμοῦ καὶ str. Kl vgl. m u.
Z. 29. S. 101, 19f | 17 αὐτὸν m αὐτοῦ V | 25 τοῦ] + αὐτοῦ? Mo | 28 τῶν Kl
nach LXX | 29 κθ' Kl | σωτήριον Kl vgl. Z. 30. 32ff u. S. 96, 32 σωτηρίαν V

<λ.> καὶ τί με δεῖ καθ' ἕναστος ἀναλέγεσθαι, παρὸν τῷ φιλο-
 μαθεῖ τὰ τοιαῦτα συνάγειν ἐξ ἀπάσης τῆς θεοπνεύστου γραφῆς, δι'
 ἧς φαίνονται οἱ τοῦ θεοῦ ἄνθρωποι τῷ θεῷ πνεύματι φωτισθέντες
 τὴν τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ τοῦ θεοῦ γνῶσιν, ἀπόρρητον οὖσαν τότε
 5 καὶ τὰ πλήθη διαλανθάνουσαν τοῦ Ἰουδαίων λαοῦ. διὸ καὶ δια-
 φόρως αὐτὸν ἐξεφώνουν κεκαλυμμέναις ταῖς ἐπηγορίαις. ἐφυλάτ-
 τετο γὰρ τῇ αὐτοῦ παρουσίᾳ ἢ χάρις τοῦ κηρύγματος τῆς περὶ
 αὐτοῦ θεολογίας, ἣν καθ' ὅλης τῆς οἰκουμένης ἢ αὐτοῦ ἐκκλησία,
 ὡς περ τι πάλαι κρύφιον καὶ σεσιγημένον μυστήριον παραλαβοῦσα
 10 σεμνύεται. τοῦτο γοῦν καὶ ὁ θεῖος ἀπόστολος διδάσκει λέγων 88
 ἡ κατὰ τὴν οἰκονομίαν τοῦ θεοῦ τὴν δοθεῖσάν μοι εἰς ὑμᾶς πληρῶσαι
 τὸν λόγον τοῦ θεοῦ, τὸ μυστήριον τὸ ἀποκεκρυμμένον ἀπὸ τῶν
 αἰώνων καὶ ἀπὸ τῶν γενεῶν — νυνὶ δὲ ἐφανερῶθη τοῖς ἁγίοις αὐτοῦ,
 οἷς ἠθέλησεν ὁ θεὸς γνωρίσαι τί τὸ πλοῦτος τῆς δόξης τοῦ μυστη-
 15 ρίου τούτου ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ὅς ἐστιν Χριστὸς ἐν ὑμῖν, ἢ ἐλπὶς τῆς
 δόξης. ὁρᾷς ὅπως μυστήριον ἦν ἀποκεκρυμμένον πρότερον, νυνὶ
 δὲ φανερωθὲν ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ. διόπερ οἱ μὲν τοῦ θεοῦ προφηταὶ 89
 τῷ προφητικῷ πνεύματι μυστικῶς αὐτὸν ἐθεολόγουν, 61^τ τὸ δὲ
 πλῆθος τοῦ Ἰουδαίων ἔθνους ἐν ἀγνοίᾳ ἐτύγγανεν τοῦ κεκρυμμένου
 20 μυστηρίου. ὅθεν θεὸν μὲν ἐδιδάσκετο ἕνα εἶδέναι διὰ τὸ τῇ πολυ-
 θέῳ πλάνῃ συνεχῶς ὑποσύρεσθαι, πατέρα δὲ ὄντα τὸν θεὸν υἱοῦ τοῦ
 μονογενοῦς ἠγνόει· τοῦτο γὰρ ἐφυλάττετο τῇ ἐξ ἔθνων ἐκκλησίᾳ τὸ
 μυστήριον, κατ' ἐξαίρετον χάριν αὐτῇ δεδωρημένον, | ἐν αὐτῷ γάρ 90 | 100
 εἶπεν κατὰ τὸν ἀπόστολον ἡ πάντες οἱ θησαυροὶ τῆς σοφίας καὶ
 25 γνώσεως ἀπόκρυφοι. ἀλλὰ γὰρ διὰ τοσοῦτων ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, ὁ
 ἐν ἀρχῇ πρὸς τὸν θεόν, οὐ μόνον λόγος κεκλημένος, ὡς Μάρκελ-
 λος οἶεται, ἀπεδείχθη, ἀλλὰ καὶ υἱὸς καὶ μονογενὴς καὶ φῶς καὶ
 ἄρτος καὶ Ἰησοῦς καὶ Χριστὸς καὶ κύριος καὶ ἀρχιερεὺς καὶ ἀπαν-
 γασμα καὶ χαρακτήρ καὶ εἰκὼν καὶ πρωτότοκος πάσης κτίσεως καὶ
 30 πηγὴ ζωῆς καὶ ἀλήθεια καὶ ποταμὸς καὶ δικαιοσύνη καὶ ἥλιος δικαιο-
 σύνης καὶ σοφία καὶ ξύλον ζωῆς καὶ κύριος καὶ θεὸς καὶ ἀγαπητὸς
 καὶ ἱερεὺς καὶ βραχίον καὶ δικαιοσύνη καὶ σωτήριον. καὶ πάντα
 ταῦτα ὦν καὶ προὑπάρχων τῆς σαρκὸς ὠνομάζετο, ὡς αἱ παρατε-
 θεῖσαι γραφαὶ δεδηλώκασιν. τίνι τοίνυν λόγῳ ταῦτα πάντα παρῆς 91
 35 Μάρκελλος ἐπὶ μόνου τοῦ λόγου ἴσταται, οὐ διαβαίνων μὲν καὶ ἐπὶ
 τὰς λοιπὰς ἐπωνυμίας, μόνον δὲ λόγον αὐτὸν εἶναι φάσκων τοῦ θεοῦ

11 Kol. 1, 25–27 — 24 Kol. 2, 3 — 26 Joh. 1, 1 — vgl. Nr. 44 — 36^{ff}
 vgl. Nr. 36 u. 8. 92. 54

1 λ' Kl | 4 We vermisst ein ὁμολογοῦντες oder dergl. | 5 διαλαμβάνουσαν
 V, corr. Kl | 82 δικαιοσύνη καὶ < m; doch vgl. S. 95, 29^{ff}

καὶ λόγον σημαντικόν, ποτὲ μὲν ἠσυχάζοντα ἐν τῷ θεῷ, ποτὲ δὲ ἐνεργεῖα μόνῃ λαλοῦντα [λέγοντα] ἢ πράττοντα, ἢ διὰ τὸ Σαβελλιάζειν ἀντικρὺς καὶ μὴ πιστεύειν εἰς τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ μηδὲ γνωρίζειν τὸ μυστήριον τὸ προϋπάρχον μὲν πάσαι, μόνῃ δὲ τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ 5 Χριστοῦ διὰ τῆς αὐτοῦ φανερωθῆν χάριτος; εἰ δὲ λέγοι μυστήριον 92 εἶναι ἀγνωστὸν τὸ λόγον ἔχειν ἐν ἑαυτῷ τὸν θεὸν καὶ χρῆσθαι λόγῳ (τοῦτο γὰρ αὐτῷ Μαρκέλλῳ δοκεῖ τοῦτον γράφοντι τὸν τρόπον

(Nr. 45) τί γὰρ ἕτερον ἦν ἀποκεκρυμμένον μυστήριον (ἢ τὸ) κατὰ 10 τὸν λόγον; οὕτως δὲ ἦν ἀποκεκρυμμένον ἐν τῷ θεῷ τοῦτο πρότερον τὸ μυστήριον, ὥστε μηδένα τοῦ προτέρου λαοῦ σαφῶς τὰ κατὰ τὸν λόγον εἰδέναι) —

εἰ δὴ οὖν τοῦτο λέγοι, μανθανέτω ὅτι καὶ πᾶς Ἰουδαίων τῶν τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ μὴ ἐπεγνωκότων ὁμολογήσειεν ἂν τὸν λόγον 15 ἔχειν τὸν θεὸν καὶ μὴ εἶναι ἄλογον. τοῦτο δὲ καὶ Σαβέλλιος αὐτὸς 93 καὶ πᾶς Ἕλληνας τε καὶ βάρβαρος, ὁ θεὸν εἶναι ὑφιστάμενος, ἀναμφιλέκτως φῆσαι ἂν· ἅμα γὰρ τῷ θεῷ εἰπεῖν, καὶ σοφὸν αὐτὸν νοεῖν καὶ λογικὸν καὶ δυνατὸν καὶ δίκαιον καὶ ἀγαθόν. ποῖον οὖν μυστήριον ἦν ἀποκεκρυμμένον τὸ τοῖς πᾶσιν ὁμολογούμενον; τίς γὰρ οὐκ 20 ἂν εἴποι ἐν τῷ θεῷ σοφίαν εἶναι καὶ δύναμιν καὶ ζωὴν καὶ φῶς καὶ ἀλήθειαν καὶ δικαιοσύνην καὶ λόγον καὶ πᾶν ὃ τι καλὸν καὶ ἀγαθόν; μᾶλλον δὲ αὐτὸν εἶναι πάντα ταῦτα καὶ | εἴ τι τούτων 101 ἀνώτερόν τε καὶ κρείττον καὶ ἥμῖν ἀγνωστόν· ταῦτα γὰρ αὐτοδίδακτος φύσις ὁμολογεῖν περὶ τοῦ θεοῦ πάντα ἀνθρώπων ἐξαναγκάζει. 25 ἐνθεν καὶ τὸν υἱὸν διδασκόμεθα πάντα ταῦτα εἶναι, ἅτε μονογενῆ 94 υἱὸν καὶ κληρονόμον ὄντα τοῦ πατρὸς καὶ πάντ' ἔχοντα ὅσα καὶ ὁ πατήρ. διὸ ἐν μορφῇ θεοῦ λέλεκται καὶ εἰκὼν τοῦ θεοῦ κατὰ τὸν θεῖον ἀπόστολον φῆσαντα ὅς ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων οὐκ ἄρπαγμὸν ἠγήσατο εἶναι ἴσα θεῷ, καὶ πάλιν ὅς ἐστιν εἰκὼν τοῦ θεοῦ. 30 οὐκ ἄρα τὸ λογικὸν εἶναι τὸν θεὸν τοῦτο ἦν τὸ μυστήριον τὸ 95 ἀποκεκρυμμένον 61' ἀπὸ τῶν αἰώνων καὶ ἀπὸ τῶν γενεῶν, οὐδὲ τοῦτο ἔνυν ἐφανερώθη· τὸ φυσικαῖς ἐννοιαῖς πᾶσιν ἀνθρώποις ἐγνωσμένον· ἀλλὰ γὰρ ποῖον εἰ ἔροιτό τις, ἀποκρίνεται ὁ ἀπόστολος, ἔνυν δὲ ἐφανερώθη· λέγων τοῖς ἁγίοις αὐτοῦ, οἷς ἠθέλησεν ὁ θεὸς 35 γνωρίσαι τί τὸ πλοῦτος τῆς δόξης τοῦ μυστηρίου τούτου ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ὅς ἐστιν Χριστὸς ἐν ἡμῖν. Χριστὸς οὖν ἦν τὸ μυστήριον, 96

28 Phil. 2, 6 — 29 Kol. 1, 15 — 30 Kol. 1, 26 — 34 Kol. 1, 26. 27

2 λέγοντα < m | 6 τὸ m τὸν V | καὶ χρῆσθαι K1 κεχρησθαι V | 9 ἢ τὸ and. St. | 16 ἀναμφιλέκτως m ἐν ἀμφιλέκτως V l. ἐν (ἀν)αμφιλέκτοις? | 17 θεὸν m τῷ θεῷ V | 20 εἴποι ἐν m εἴποιεν V

Eusebius IV.

δῆλον δ' ὅτι υἱὸς τοῦ θεοῦ. διὸ μυστικῶς πρότερον οἱ τοῦ θεοῦ προφηταὶ διαφόροις αὐτὸν ἐδόξαζον ἐπηγορίαις, τὸ ἀπόρητον ἀποκρύπτοντες καὶ τῇ αὐτοῦ χάριτι τὴν εἰς πάντας ἀποκάλυψιν αὐτοῦ ταμεινόμενοι. ὅτε τοίνυν μετὰ τὸσάυτας τῶν γραφῶν μαρτυρίας
 5 δισχυρίζεται Μάρκελλος τὸν ἐν ἀρχῇ λόγον πρὶν ἢ τὴν σάρκα ἀναλαβεῖν μηδὲν ἕτερον εἶναι ἢ λόγον καὶ μηδ' ἑτέρωφ χρηματίσαι ὀνόματι, τότε δὲ διαφόρων ἐπηγοριῶν τετυχηκέναι ὅτε ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο, πρὸ τούτου μηδὲν ἕτερον ὄντα ἢ λόγον, πῶς οὐκ ἀμαθῆς καὶ ἀσύνητος τῶν θείων ἐλέγχοιτ' ἂν ἀναγνωσμάτων; ἀλλὰ γὰρ
 10 τούτου συστάντος, φέρε λοιπὸν, ὥσπερ ἀναβεβιωκότα τὸν νέον Σαβέλλιον ἐποπτεύσωμεν.

B.

102

Τάδε τὸ β' περιέχει σύγγραμμα τῆς ἐκκλησιαστικῆς
 θεολογίας.

- 15 α' ὅπως τὴν Σαβέλλιον δόξαν ἀνευεῦθε Μάρκελλος.
 β' ὅπως καὶ Ἰουδαίων τῇ δόξῃ διελέγχεται.
 γ' ὅπως τὸν λόγον τοῦ θεοῦ ἐν τῷ θεῷ ὄντα ἀναρχον εἶναι καὶ ἀγέννητον ὠρίζετο.
 δ' ὅπως ἐν καὶ ταῦτων εἶναι τὸν λόγον καὶ τὸν θεὸν ἔλεγεν.
- 20 ε' ὅτι ταῦτα λέγων ἠρνεῖτο τὸν υἱόν.
 ς' ὅπως ἡ ἐκκλησία τὸν υἱὸν θεολογεῖ.
 ζ' ὅπως ἡ ἐκκλησία τὴν τοῦ πατρὸς μοναρχίαν κηρύττει.
 (η') ὁποίοις ῥήμασιν Μάρκελλος ἠρνεῖτο τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ.
 θ' ἔλεγχος τῆς τοῦ ἀνδρὸς κακοδοξίας.
- 25 ι' ὅτι μὴ ὀρθῶς ἐξεδέξατο τὸ «ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος».
 ια' ὅτι ποτὲ μὲν αὐτὸν προφορικὸν τοῦ θεοῦ λόγον, ποτὲ δὲ ἐνδιάθετον ὁμοίως τῷ ἐν ἀνθρώποις ἔφασκεν. |
- ιβ' ὅτι μὴ ὡς ἐδόκει Μαρκέλλω ὁ εὐαγγελιστὴς τὴν περὶ τοῦ λόγου θεολογίαν ἐξέθετο. 108
- 30 ιγ' ποσαχῶς τὸ σημαινόμενον ἐκ τῆς τοῦ λόγου φωνῆς νοεῖται.
 ιδ' ὅπως χρῆ διερμηνεύειν τὴν εὐαγγελικὴν περὶ τοῦ λόγου διδασκαλίαν.
 ιε' τῶν αὐτοῦ Μαρκέλλου φωνῶν παραθέσεις δι' ὧν ἠρνεῖτο τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ σαφῶς προφορικὸν λόγον καὶ ἐνδιάθετον φάσκων εἶναι αὐτὸν.
 ις' ἔλεγχος τῆς τάνδρὸς κακοδοξίας.
- 35 ιζ' ἐρμηνεία τῆς ἀληθοῦς διανοίας τοῦ λόγου.
 ιη' διὰ τί λόγον ὠνόμασεν τὸν υἱὸν ὁ εὐαγγελιστὴς ἀρχόμενος τῆς ἑαυτοῦ γραφῆς.
 ιθ' ὅπως Μάρκελλος τὰς περὶ ἑνὸς θεοῦ τῆς παλαιᾶς διαθήκης γραφὰς μαρτυροῦμενος ὁμοίως Ἰουδαίους τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ἠρνεῖτο.

5 ff vgl. Nr. 42. 43. 44 — 25 Joh. 1, 1

1 ὅτι] + ὁ? | 12 B' vor S. 99, 9 in V | 21 υἱὸν K1 vgl. S. 103, 11 R θεὸν V | 28 f η' u. θ' m θ' statt η' V

- κ' διὰ τί Μωσῆς καὶ οἱ προφῆται οὐ γυμνῶς παρέδωκαν Ἰουδαίοις τὴν περὶ τοῦ
 νιοῦ θεολογίαν.
 κα' ὅτι ὁ υἱὸς ἦν τοῦ θεοῦ ὁ Μωσῆϊ καὶ τῷ Ἀβραάμ χρηματίσας.
 κβ' ὅτι καὶ ἐν τοῖς προφήταις διὰ τοῦ νιοῦ ὁ πατὴρ ἐθεολογεῖτο.
 5 κγ' ὅτι μὴ δύο θεοὺς ἡ ἐκκλησία κηρύττει.
 κδ' ὅπως Μάρκελλος τοῖς λόγοις τοῦ θεοῦ τοῖς τῶν πρακτέων παραγγελτικοῖς
 τὸν μονογενῆ λόγον ἀφωμοίου.
 κε' ὅπως αὐτὸς ἐαυτῷ τάναντία ἔγραφεν.

- 62^r 1 Μετὰ τὰς παρατεθείσας τῶν θείων ἀναγνωσμάτων μαρτυρίας,
 10 δι' ὧν ὅτι μὴ μόνον λόγος ὠνόμαστο πρὸ τῆς ἐνσάρκου παρουσίας
 ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ παρέστη (ὡσπερ οὖν ἔδοκει Μαρκέλλῳ) ἀλλὰ καὶ
 μυρία ἔτετρα, φέρε δὴ λοιπὸν τὸ Σαβελλίου εἰδῶλον ὡσπερ ἀπὸ γῆς 104
 ἀνακύψαν ἐποπτεύσωμεν. ἐτόλμησεν (οὖν) εἰπεῖν αὐτὸν τὸν ἐπὶ ὅπως τὴν
 πάντων θεόν, τὸν πατέρα τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, γεγεν- Σαβελλίου
 15 νῆσθαι ἐκ τῆς ἁγίας παρθένου καὶ αὐτὸν πεπονθέναι, τούτου γραφὰς δόξαν ἀνε-
 τὸν τρόπον νεοῦτο
 (Nr. 49) τί τοίνυν ἦν τὸ κατελθόν πρὸ τοῦ ἐνανθρωπήσαι;
 πάντως πού φησιν· πνεῦμα. εἰ γάρ τι παρὰ τοῦτο λέγειν ἐθέλοι,
 οὐ συγχωρήσει αὐτῷ ὁ πρὸς τὴν παρθένον εἰρηκῶς ἄγγελος
 20 ἡ πνεῦμα ἅγιον ἐπελεύσεται ἐπὶ σέ. εἰ δὲ πνεῦμα εἶναι φῆσει,
 ἀκουέτω τοῦ σωτῆρος λέγοντος ἡ πνεῦμα ὁ θεός.
 διὰ τούτων τὸν τῶν ὄλων θεόν, περὶ οὗ ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν 2
 ἐδίδαξεν εἰπὼν ἡ πνεῦμα ὁ θεός, καὶ τοὺς προσκυνοῦντας αὐτὸν ἐν
 πνεύματι καὶ ἀληθείᾳ δεῖ προσκυνεῖν, τὸ ἐπελθὼν τῇ παρθένῳ
 25 πνεῦμα εἶναι ἔφη, ἀντικρὺς τὸν Σαβελλίου ἀνανεούμενος. καὶ προῖων 3
 ἐξῆς, Ἰερεμίον τοῦ προφήτου περὶ τῆς ἐνανθρωπήσεως τοῦ σωτῆρος
 σαφῶς εἰρηκότος ἡμετὰ ταῦτα ἐπὶ τῆς γῆς ὤφθη, καὶ τοῖς ἀνθρώ-
 ποῖς συνανεστράφη, ἐπὶ τὸν πατέρα ἀναφέρει τὸ λόγιον φάσκων
 αὐτοῖς ῥήμασιν
 30 (Nr. 50) ἀλλ' ἔοικεν ἐν τῷ λόγῳ ὁ πατὴρ εἶναι, κἂν Ἀστειρίῳ
 μὴ δοκῆ καὶ τοῖς ταῦτα ἐκείνῳ φρονουοῖσιν.
 καὶ ἐπὶ τοῦ πάθους δὲ τοῦ σωτῆρος ταῦτὸν ποιεῖ. παραθεῖς γάρ 4
 ἀπὸ τῶν Ἰερεμίον Θρήνων τὸ ἡ πνεῦμα προσώπον ἡμῶν Χριστὸς
 κύριος συνελήφθη ἐν ταῖς διαφθοραῖς αὐτῶν, ἐπιλέγει

11f vgl. Nr. 36. 37. 42. 43. 44 — 17 vgl. Nr. 42 — 20 Luk. 1, 35 — 21
 Joh. 4, 24 — 28 Joh. 4, 24 — 27 Baruch 3, 38 — 38 Klagel. 4, 20

11 παρεστάθη We, doch vgl. S. 110, 5 | 13 (οὖν) We (γάρ) Mo | 20
 φῆσει and. St. φησι V | 31 ταῦτα V | 34 αὐτῶν] Ga vgl. LXX αὐτὸν V;
 füge hinzu: οὐ εἶπαμεν ἐν τῇ σικῆ αὐτοῦ ζησόμεθα ἐν τοῖς ἔθνεσιν? vgl. S. 100, 4

(Nr. 51) *κάνταῦθα ὁμοίως ὁ προφήτης περὶ τοῦ τὴν ἡμετέραν ἀνειληφότος σάρκα λόγον διαλέγεται, καὶ ἐπιφέρει λέγων*

(Nr. 51) *πνεῦμα σκιᾶς ποιητικὸν οὐκ ἄν ποτε γένοιτο. πνεῦμα*
 5 *δὲ ὅτι αὐτὸς ὁ θεός, ὁ σωτὴρ ἔφη ἠπνεῦμα ὁ θεός. ὅτι δὲ ὁ*
θεὸς φῶς ἐστίν, αὐτὸς διδάσκει ἡμᾶς ἕγω εἰμι τὸ φῶς λέγων.
θεωρεῖς ὅπως τὰ περὶ τοῦ σωτῆρος λελεγμένα ἐπὶ τὴν θεότητα τοῦ
πατρὸς μεταφέρει. καὶ πάλιν ἀναιρεῖ τὴν ὑπόστασιν τοῦ υἱοῦ γυνῆ
τῆ κεφαλῆ πρὸ τῆς τῶν γεννητῶν δημιουργίας μηδὲν ἕτερον εἶναι
 10 *πλὴν τοῦ θεοῦ μόνου ἀποφαινόμενος· γράφει δ' οὖν ὧδε κατὰ λέξιν*
 (Nr. 93) *τὴν δοθεισαν αὐτῷ ἕξουσίαν Ἀστέριος δόξαν ὀνομάζει,*
καὶ οὐ δόξαν μόνον ἀλλὰ καὶ προκόσμιοι δόξαν, οὐκ ἐννοῶν
ὅτι μήπω τοῦ κόσμου γεγονότος οὐδὲν ἕτερον ἢ πλὴν θεοῦ
μόνου.

15 *καὶ αὐτίς τὸ αὐτὸ βεβαιοὶ λέγων*

(Nr. 92) *οὐρανὸς καὶ γῆ καὶ πάντα τὰ ἐν οὐρανοῖς καὶ ἐπὶ τῆς*
γῆς ὄντα ὑπὸ τοῦ θεοῦ γεγένηται· εἰ τοίνυν τοῦτο πιστεύοι,
ἀνάγκη αὐτὸν κάκεινο συνομολογεῖν ὅτι πλὴν θεοῦ οὐδὲν ἕτε-
ρον ἦν. |

20 *2 ὁρᾶς Ἰουδαίον ἀντικρὺς τὸν μονογενῆ υἱὸν τοῦ θεοῦ, ἠδὲ*
οὐ τὰ πάντα· γέγονεν, ἀρνούμενον. εἰ γὰρ πλὴν θεοῦ οὐδὲν ἕτερον
ἦν πρὸ τῆς τοῦ κόσμου γενέσεως, οὐκ ἦν ἄρα ὁ υἱός· καὶ πῶς
ἠπάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν; ὁ μὲν
οὖν Ἰουδαῖος, ὁ τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ ἀρνούμενος, πρὸ τῆς τοῦ
 25 *κόσμου γενέσεως οὐδὲν οἶδεν πλὴν θεοῦ μόνου, συμμαρτυροῦντος*
αὐτῷ Μαρκέλλον· ἡ δὲ Χριστοῦ ἐκκλησία σὺν παρορησίᾳ 62^ν πάση
σεμνύνεται λέγουσα ἡμῖν εἰς θεὸς ὁ πατήρ, ἐξ οὗ τὰ πάντα, καὶ
εἰς κύριος Ἰησοῦς Χριστός, δι' οὗ τὰ πάντα. ἐπὶ δὲ λέγει ἠδὲ οὐ
 2 *τὰ πάντα, οἶδεν αὐτὸν πρὸ πάντων· ὥστε πρὸ τῆς τοῦ κόσμου*
 30 *γενέσεως ὁ λέγων οὐδὲν ἕτερον εἶναι πλὴν θεοῦ μόνου τῆς ἀληθείας*
καταψεύδεται. σὺν γὰρ τῷ μόνῳ θεῷ καὶ ὁ μονογενὴς αὐτοῦ υἱός
ἦν πρὸ τῆς τοῦ κόσμου συστάσεως, καὶ τῷ πατρὶ συνῆν. τοῦτο γὰρ
εἰδίδαξεν αὐτὴν καὶ ὁ εἰπὼν ἕπ' ἐσχάτου τῶν ἡμερῶν τούτων ἐλά-
λησεν ἡμῖν ἐν υἱῷ, ὃν ἔθηκεν κληρονόμον πάντων, δι' οὗ καὶ

5 Joh. 4, 24 — 6 Joh. 8, 12 — 20 I Kor. 8, 6 — 21 vgl. Nr. 93 — 28
 Joh. 1, 3 — 27 f I Kor. 8, 6 — 29 ff vgl. Nr. 54. 92 — 33 Hebr. 1, 1

3 καὶ V¹ a. R. | 8 αἰρει(?) V*, corr. V¹; vgl. S. 33, 18 | 11 ἕξουσίαν and.
 St. δόξαν V | 19 ἦν and. St. | 21 R ὁ str. Kl vgl. S. 98, 16 | 26 Μαρκέλλον
 m^r Μαρκέλλω V | 33 αὐτὴν Zahn vgl. Z. 26. S. 101, 12. 105, 34 ἡμᾶς m^r vñ V
 (zu str.? We)

105

ἁπλῶς καὶ
 [δ] Ἰουδαί-
 ζων τῆ
 δόξῃ διε-
 λέγεται.

2

ἐποίησεν τοὺς αἰῶνας. καὶ ἐν Παροιμίαις διὰ Σολομῶνος αὐτὸς ὁ 3
 υἱὸς περὶ ἑαυτοῦ διδάσκει λέγων ἠγήνα ἠτοίμαζεν τὸν οὐρανόν,
 συμπαρήμην αὐτῷ. ἀλλὰ καὶ αὐτὸς ἦν τὸ φῶς, τὸ φωτίζον πάντα
 ἄνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον, ἐπειδὴ ἔν τῷ κόσμῳ ἦν, καὶ
 5 ὁ κόσμος δι' αὐτοῦ ἐγένετο. εἰ δὲ ὁ κόσμος δι' αὐτοῦ ἐγένετο,
 δῆλον ὡς προὔπηρχεν τοῦ κόσμου. οὐκ ἄρα μόνος ἦν ὁ θεὸς πρὸ 4
 τῆς τοῦ κόσμου συστάσεως, συνῆν δὲ αὐτῷ ὁ μονογενὴς αὐτοῦ υἱός,
 εἰς ὃν ἀφορῶν ὁ πατὴρ ἔχαιρεν, ὡς διδάσκει αὐτὸς ὡν ἡ σοφία,
 λέγων ἐν Παροιμίαις ἔγω ἡμην ἢ προσέχαιρεν καθ' ἡμέραν. καὶ
 10 αὐτὸς δὲ ὁ υἱὸς ταῖς πατρικαῖς ἐννοιαῖς ἐνατενίζων εὐφροσύνης
 ἐπληροῦτο, διὸ φησιν ἠψφραϊνόμεν δὲ ἐνώπιον αὐτοῦ ἐν παντὶ
 καιρῷ. ταῦτα μὲν ἡ Χριστοῦ ἐκκλησία τὰ εὐσεβῆ καὶ θεῖα μυστήρια
 παραλαβοῦσα φυλάττει. ὁ δὲ λέγων

(Nr. 93) μήπω τοῦ κόσμου γεγονότος μηδὲν ἕτερον εἶναι πλὴν
 15 θεοῦ μόνου

δνεῖν θάτερον ἑαυτὸν ὄντα παρίστη, ἢ Ἰουδαίον ἢ Σαβελλι(αν)όν. | 5 | 106
 ἢ γὰρ αὐτόθεν ἀρνούμενος τὸν υἱόν, θεὸν δὲ μόνον εἰσάγων, Ἰου-
 δαῖος ἔσται τὸν Χριστὸν ἀρνούμενος· ἢ μέχρι λόγου τῆν τοῦ υἱοῦ
 πρόσρησιν ἀποδεχόμενος, αὐτὸν δ' εἶναι φάσκων τὸν ἕνα θεόν, υἱὸν
 20 ὁμοῦ καὶ πατέρα, τὸν Σαβέλλιον ἀνανεώσεται. εἰ γὰρ πρὸ τοῦ
 κόσμου οὐδὲν ἕτερον ἦν πλὴν θεοῦ, (ἢ) αὐτὸς ἔσται πατὴρ καὶ υἱὸς
 ἢ οὐδ' ἕξει υἱόν.

3 ἀλλ' εἰκεν Μάρκελλος, τὸν ἐν αὐτῷ τῷ θεῷ λόγον, καθ' ὃν ^{δπως τὸν} ^{λόγον τοῦ}
 λογικὸς νοεῖται, τοῦτον εἶναι φάσκειν τὸν υἱόν· ὥστε εἶναι αὐτὸν ^{θεοῦ ἐν τῷ}
 25 ἑαυτοῦ πατέρα, καὶ αὐτὸν πάλιν αὐτοῦ υἱόν. ἐπάκουσον γοῦν ^{θεῶ ὄντα}
 τῶν αὐτοῦ φωνῶν, δι' ὧν τοῦτον γράφει τὸν τρόπον ^{ἄναρχον}
 (Nr. 92) πρὸ γὰρ τῆς δημιουργίας ἀπάσης ἡσυχία τις ἦν, ὡς ^{εἶναι καὶ}
 εἰκός, ὄντος ἐν τῷ θεῷ τοῦ λόγου. εἰ γὰρ ποιητὴν ἀπάντων ^{2 ὠρίζετο.}
 τὸν θεὸν Ἀστέριος κεκρίστανεν εἶναι, δῆλον ὅτι συνομολογήσει
 30 ἡμῖν καὶ αὐτὸς τὸν μὲν ἀεὶ ὑπάρχειν, μηδεπώποτε ἀρχὴν τοῦ
 εἶναι λαβόντα, τὰ δὲ γεγενῆσθαι τε ὑπ' αὐτοῦ καὶ ἐξ οὐκ ὄντων
 γεγενῆσθαι.

ὄρῳ ὅπως τὸν θεὸν ἄναρχον ὑποστησάμενος τὸν λόγον ἐν αὐτῷ
 ὄντα ἐν ἡσυχίᾳ εἶναι πρὸ τῆς δημιουργίας ἔφη· καὶ προϊῶν ἐξῆς
 35 ἐπιλέγει

2 Prov. 8, 27 — 8 Joh. 1, 9. 10 — 5 Joh. 1, 10 — 9 Prov. 8, 30 — 11
 Prov. 8, 30 — 21 vgl. Nr. 93

16 Σαβελλιανόν We, vgl. zu S. 88, 21 | 18 λόγου] + μόνου? Mo |
 21 ἢ Mo | 28 ὄν m vgl. S. 87, 14. 105, 23 (108, 5) anders S. 118, 7f. 8 V |
 88 ἐν αὐτῷ V*, corr. V² | 84 ἔφη mr ἔφ' ἢ V

(Nr. 92) εἰ τοίνυν τοῦτο πιστεύοι, ἀνάγκη αὐτὸν κάκεινο συνομολογεῖν ὅτι πλὴν θεοῦ οὐδὲν ἕτερον ἦν. εἶχεν οὖν τὴν οικείαν δόξαν ὁ λόγος, ὡν ἐν τῷ πατρὶ.

ἐντεῦθεν εἰκότως καὶ αἰδιον, τοῦτ' ἔστιν ἀγένητον, εἶναί φησιν τὸν 3
5 λόγον, ὡςδε γράφων

(Nr. 48) ἀκούεις τοίνυν τῆς συμφωνίας τοῦ ἁγίου πνεύματος, διὰ πολλῶν καὶ διαφορῶν προσώπων τῇ τοῦ λόγου μαρτυρούσης αἰδιότητι;

καὶ πάλιν

10 (Nr. 48) καὶ διὰ τοῦτο ἄρχεται μὲν 63^r ἀπὸ τῆς αἰδιότητος τοῦ λόγον, ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος· λέγων καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος· τρισὶν ἐπαλλήλοις μαρτυρῆσαι χρώμενος τὴν αἰδιότητα τοῦ λόγον δεικνύναί βούλεται.

ὅπως δὲ ἠνώσθαι τῷ θεῷ καὶ συναγέννητον εἶναι αὐτῷ τὸν λόγον 4
15 ἔφασκεν, πάρεστιν αὐτοῦ ἐπακοῦσαι ὡςδε πη λέγοντος

(Nr. 61) τὴν μὲν κατὰ σάρκα οικονομίαν τῷ ἀνθρώπῳ διαφέρειν γινώσκουμεν, τὴν δὲ κατὰ πνεῦμα αἰδιότητα ἠνώσθαι τῷ πατρὶ πεπιστεύκαμεν. |

4 τοῦτον δὲ τὸν τρόπον ἐν τῷ θεῷ δοῦς εἶναι τὸν λόγον, ἐν 20
καὶ ταῦτόν εἶναι αὐτῷ ἐξῆς ἀποφαίνεται κατὰ λέξιν ὡςδε γράφων
(Nr. 62) εἰ μὲν γὰρ ἡ τοῦ πνεύματος ἐξέτασις γίγνοιτο μόνη, ἐν
καὶ ταῦτόν εἰκότως ἂν ὁ λόγος εἶναι τῷ θεῷ φαίνοιτο· εἰ δὲ ἡ
κατὰ σάρκα προσθήκη ἐπὶ τοῦ σωτήρος ἐξετάζοιτο, ἐνεργεία ἡ
θεότης μόνη πλατύνεσθαι δοκεῖ· ὥστε εἰκότως μόνας ὄντως ἐστὶν
25 ἀδιαίρετος.

καὶ πάλιν προϊὼν φησιν

(Nr. 64) οὐ διὰ τὴν ἐν ἅπασιν οὖν λόγοις τε καὶ ἔργοις
ἀκριβῆ συμφωνίαν, ὡς Ἀστέριος ἔφη, ὁ σωτὴρ λέγει· ἐγὼ
καὶ ὁ πατὴρ ἐν ἑσμεν· ἀλλὰ διότι ἀδύνατόν ἐστιν ἢ λόγον
30 θεοῦ ἢ θεὸν τοῦ ξαντοῦ μερίζεσθαι λόγον.

εἰ δὲ οὖν ἐν καὶ ταῦτόν ἦν ὁ θεὸς καὶ ὁ ἐν αὐτῷ λόγος, ὡς δοκεῖ
Μαρκέλλῳ, ὁ ἐν τῇ ἀγία παρθένῳ γενόμενος καὶ σαρκωθεὶς καὶ
ἐνανθρωπήσας καὶ παθὼν τὰ ἀναγεγραμμένα καὶ ἀποθανὼν ὑπὲρ
τῶν ἁμαρτιῶν ἡμῶν αὐτὸς ἦν ὁ ἐπὶ πάντων θεός· ὁ δὲ τολμήσαντα
35 φάναι τὸν Σαβέλλιον ἢ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ ἐν ἀθέοις καὶ βλασφημίας
κατέλεξεν.

11 Joh. 1, 1 — 28 Joh. 10, 30 — 31 vgl. Nr. 62

1 πιστεύοι and. St. πιστεῖει V | 12f τρισὶν — βούλεται als Eusebius' Worte m g; doch vgl. S. 35, 2f | 22 εἰ V² ἢ V* | 36 ἐγκατέλεξεν m

107

ὅπως ἐν
καὶ ταῦτόν
εἶναι τὸν
λόγον καὶ
τὸν θεόν
ἔλεγεν.

2

5 εἰ δὲ λέγοι Μάρκελλος τὸν λόγον εἶναι τοῦ θεοῦ τὸν σαρκωθέντα, ἀλλ' ἀχώριστον αὐτὸν ὄρισάτο εἶναι τοῦ θεοῦ, μονάδα δὲ ἀδιαίρετον, καὶ μίαν ὑπόστασιν τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ ἐν αὐτῷ λόγου, ὡς μὴδ' ἕτερον νοεῖν τὸν ἐνανθρωπήσαντα κατ' αὐτὸν ἢ τὸν ἐπὶ πάντων θεόν. εἰ δὲ μονάς ἐστιν ἀδιαίρετος, ἐν τε καὶ ταῦτὸν ὁ θεὸς καὶ ὁ ἐν αὐτῷ λόγος, καὶ τίνα ἂν εἶποι τις πατέρα, τίνα δὲ υἱόν, ἐνὸς ὄντος τοῦ ὑποκειμένου; οὕτω μὲν δὴ Μάρκελλος υλοπάτορα τὸν ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν εἰσάγων τὸν Σαβέλλιον ἀνεύου. |

διὰ ταῦτα λέγων ἤρνετο τὸν υἱόν.

108

6 ἡ δὲ ἐκκλησία τοῦ θεοῦ καὶ τὴν μονάδα τὴν ἀδιαίρετον γνωρίζει, μίαν ἀρχὴν ὁμολογοῦσα, τὸν ἕνα καὶ ἀγέννητον καὶ ἀναρχον θεόν· καὶ τὸν ἐξ αὐτοῦ δὲ γεννηθέντα μονογενῆ υἱόν, ἀκριβῶς ὄντα καὶ ζῶντα καὶ ὑφ' ἑστώτα, σωτήρα ἐπιγράφεται, οὐκ ἀναρχον ὄντα οὐδὲ ἀγέννητον, ἵνα μὴ δύο ἀρχὰς καὶ δύο θεοὺς ὑποστήσῃται, ἐξ αὐτοῦ δὲ γεννηθέντα τοῦ πατρὸς καὶ ἀρχὴν ἔχοντα τὸν γεγεννηκότα. διὸ πιστεύειν παρελήφεν εἰς ἕνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα καὶ εἰς τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν, τὸν μονογενῆ τοῦ θεοῦ υἱόν, τῆς ἀγίας ταύτης καὶ μυστικῆς πίστεως τὴν ἐν Χριστῷ παρεχούσης ἀναγέννησιν τοῖς δι' αὐτῆς φωτιζομένοις. ἀλλὰ τὴν μονάδα φησὶν Μάρκελλος ἐνεργεῖα πλατύνεσθαι, (ὅ) ἐπὶ μὲν σωματίων χώραν ἔχει, ἐπὶ δὲ τῆς ἀσωμάτου καὶ ἀλέκτου καὶ ἀνεκφράστου οὐσίας οὐκέτι οὐδὲ γὰρ ἐν τῷ ἐνεργεῖν 63' πλατύνεται οὐδ' ἐν τῷ μὴ ἐνεργεῖν οὐδέ σιστέλλεται, οὐδ' ὅλως ὁμοίως ἀνθρώποις ἐνεργεῖ οὐδ' ὁμοίως ἀνθρώποις κινεῖται· μονὰς δὲ ὢν ἀδιαίρετος ὁ θεὸς τὸν μονογενῆ αὐτοῦ υἱὸν ἐξ ἑαυτοῦ ἐγέννα, οὐ διαιρούμενος οὐδ' ἀλλοίωσιν ἢ τροπήν ἢ ῥοήν ἢ τι πάθος ὑπομένων. οὐδὲ γὰρ προστάττων οὐδ' ἐγκελευόμενος οὐδὲ νομοθετῶν, ὁμοίως ἀνθρώποις γλώττη καὶ χεῖλεσιν λαλῶν, ταῦτα πράττει, οὐδέ γε ἀφορῶν εἰς τὴν τοῦ παντὸς διακόσμησιν ὁμοίως ἡμῖν ὀφθαλμοῖς χρώμενος ἐνατενίζει, ὅποτε καὶ ἄτὰ μὴ ὄντα· προλαβὼν ἀρρήτῳ καὶ θεϊκῇ δυνάμει ὡς ἤδη ὄντα καὶ ὑφ' ἑστώτα θεωρεῖ. ἀλλ' οὐδὲ ποιῶν καὶ δημιουργῶν ὁμοίως τοῖς παρ' ἡμῖν τεχνίταις προὑποκειμένην ὕλην λαβὼν χερσὶν καὶ δακτύλοις τεκταίνεται, ἀρρήτῳ δὲ πάλιν καὶ ἀκαταλήπτῳ δυνάμει ἐξ οὐκ ὄντων εἰς τὸ εἶναι τὴν τῶν γενητῶν ἀπάντων ὑπεστήσατο οὐσίαν. εἰ δὴ οὖν πάντα λόγοις ἡμῖν ἀρρήτοις καὶ ἀσυλλογίστοις ἐποιεῖ, τί δὴ χρὴ ἀγωνιᾶν, μὴ ὁμοίως τοῖς θνητοῖς ζῴοις πάθος τι περὶ αὐτὸν εἴποιμεν γεγονέναι | ἐπὶ τῇ τοῦ υἱοῦ γενήσει, ἣν ὑπὲρ πάντα καὶ

θῆκε ἡ ἐκκλησία τὸν υἱὸν θεολογεῖ.

2

3

4

5

109

2 vgl. Nr. 62 — 5 vgl. Nr. 62 — 7f vgl. S. 62, 33 — 18f vgl. Nr. 62 — 28 vgl. Nr. 62 — 28 Röm. 4, 17

10 ἀγέννητον V² μονογενῆ τὸν V* w. e. sch. | 18 ἀλλὰ] ἀλλ' ἔτι m^r | 19 8 Kl | 28 ἀνατενίζει V, corr. Mo | 84 εἰ δὴ Kl ἤδη V | 86 γενήσει V | ἦν] ἔν Mo

πρὸ πάντων ὑπέστη, οὐ κατὰ τι τῶν τῆ θνητῶν φύσει συνεγνω-
σμένων, κατὰ δὲ τὸν αὐτῷ μόνῳ γνωριζόμενον τρόπον;

7 ἀλλὰ φοβῆ, ὃ ἄνθρωπε, μὴ δύο ὑποστάσεις ὁμολογήσας δύο δπως ἡ ἐκ-
κλήσια τὴν
τοῦ πατρὸς
μοναρχίαν
κηρύττει.
ἀρχὰς εἰσαγάγοις καὶ τῆς μοναρχικῆς θεότητος ἐκπέσοις; μάνθανε
5 τοίνυν ὡς, ἐνὸς ὄντος ἀνάρχου καὶ ἀγεννήτου θεοῦ τοῦ δὲ υἱοῦ ἐξ
αὐτοῦ γεγεννημένου, μία ἔσται ἀρχὴ μοναρχία τε καὶ βασιλεία μία,
ἐπεὶ καὶ αὐτὸς ὁ υἱὸς ἀρχὴν ἐπιγράφεται τὸν αὐτοῦ πατέρα. κε-
φαλή γὰρ Χριστοῦ ὁ θεὸς κατὰ τὸν ἀπόστολον. ἀλλὰ ἀγωνιᾷς, μὴ 2
δύο θεοὺς ἀνάγκη (εἶη) παραδέξασθαι τὸν δύο ὑποστάσεις πατρὸς
10 καὶ υἱοῦ εἶναι ὁμολογοῦντα; ἀλλὰ καὶ τοῦτο γίνωσκε, ὡς ὁ δύο δοὺς
ὑποστάσεις πατρὸς καὶ υἱοῦ οὐκ ἀναγκάζεται δύο πατέρας εἶπειν,
οὐδὲ δύο υἱούς, ἀλλὰ τὸν μὲν ἕνα πατέρα δώσει, τὸν δὲ ἕτερον υἱόν.
κατὰ τὸν αὐτὸν οὖν τρόπον, οὐ δύο θεοὺς ἀνάγκη δοῦναι τὸν τὰς
δύο ὑποστάσεις τιθέντα. οὐδὲ γὰρ ἰσοτίμους αὐτὰς ὀριζόμεθα οὐδ' 3
15 ἄμφω ἀνάρχους καὶ ἀγεννήτους, ἀλλὰ μίαν μὲν τὴν ἀγέννητον καὶ
ἀναρχον, θατέραν δὲ γεννητὴν καὶ ἀρχὴν τὸν πατέρα κεκτημένην.
διὸ καὶ αὐτὸς ὁ υἱὸς καὶ ἑαυτοῦ εἶναι θεὸν τὸν αὐτοῦ πατέρα
διδάσκει, ἐν οἷς φησιν ἀνέρχομαι πρὸς τὸν πατέρα μου καὶ πατέρα
ὑμῶν καὶ θεὸν μου καὶ θεὸν ὑμῶν. ὁ μὲν δὴ θεὸς καὶ πατὴρ καὶ 4
20 αὐτοῦ τοῦ υἱοῦ θεὸς ὧν δεικνύται· διὸ δὴ εἷς θεὸς τῆ ἐκκλησίᾳ τοῦ 5
υἱοῦ κηρύττεται. ὁ δὲ υἱός, ὅτε μὲν αὐτὸς παραβάλλεται τῷ πατρί,
οὐκέτ' ἔσται καὶ αὐτοῦ τοῦ πατρὸς θεός, ἀλλ' υἱὸς μονογενῆς καὶ
ἀγαπητός αὐτοῦ καὶ ἑκὼν τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου καὶ ἀπαύασμα
τῆς πατρικῆς δόξης, σέβει τε καὶ προσκυνεῖ καὶ δοξάζει τὸν ἑαυτοῦ
25 πατέρα θεὸν αὐτὸν καὶ ἑαυτοῦ ἐπιγραφόμενος (ᾠ) καὶ εὐχεσθαι
ἀναγγέλλεται, ᾠ καὶ εὐχαριστεῖ, ᾠ καὶ ὑπέγκοος μέχρις θανάτου
γίνεται), | ὁμολογεῖ τε ζῆν ἰδιὰ τὸν πατέρα καὶ μηδὲν δύνασθαι 6 | 110
πράττειν ἄνευ τοῦ πατρὸς 64^r καὶ μὴ τὸ ἑαυτοῦ θέλημα ποιεῖν ἀλλὰ
τὸ τοῦ πατρὸς. λέγει δ' οὖν αὐταῖς συλλαβαῖς ὅτι καταβέβηκα ἐκ
30 τοῦ οὐρανοῦ οὐχ ἵνα ποιήσω τὸ θέλημα τὸ ἐμὸν ἀλλὰ τὸ θέλημα
τοῦ πέμψαντός με, καὶ αὐθις οὐ δύναμαι ἐγὼ ποιεῖν ἀπ' ἑαυτοῦ
οὐδέν· καθὼς ἀκούω κρῖνω, καὶ ἡ κρίσις ἡ ἐμὴ δίκαια ἐστίν, ὅτι οὐ
ζητῶ τὸ θέλημα τὸ ἐμὸν ἀλλὰ τὸ θέλημα τοῦ πέμψαντός με. καὶ
ὅτι γε ἕτερος ἦν ὁ πέμψας αὐτὸν παρ' αὐτὸν παρίστησιν ἐξῆς λέγων

7 I Kor. 11, 3 — 18 Joh. 20, 17 — 28 Kol. 1, 15 — Hebr. 1, 3 — 25
Joh. 20, 17 — Mark. 14, 35f. Par. — 26 Joh. 11, 41 — Phil. 2, 8 — 27 Joh. 6, 57
— 29 Joh. 6, 38 — 31 Joh. 5, 30

1 τῆ τῶν V*, ~ V² | 9 (εἶη) K1 vgl. Z. 1. 5 (ᾠ) Heyse | 10 δοὺς (od. θεῖς)
Heyse α-οὺς V | 11 υἱοῦ + λέγων V² a. R. | 20 ἐκκλησίᾳ + πατὴρ? Mo |
25 ᾠ Mo

ἵνα ἐγὼ μαρτυρῶ περὶ ἑμαυτοῦ, ἡ μαρτυρία μου οὐκ ἔστιν ἀληθής·
 ἄλλος ἐστὶν ὁ μαρτυρῶν περὶ ἐμοῦ. εἶτα μνημονεύσας τοῦ βαπτισ- 7
 στοῦ, τὸν πατέρα μάρτυρα εἶναι αὐτοῦ διδάσκει φάσκων καὶ ὁ
 πέμψας με πατήρ, αὐτὸς μεμαρτύρηκεν περὶ ἐμοῦ, καὶ προστίθησιν
 5 εἰ ἡγαπατέ με, ἐχάρητε ἄν ὅτι πορεύομαι πρὸς τὸν πατέρα· ὅτι ὁ
 πατήρ μου μελῶν μου ἐστίν. δι' ὧν ἀπάντων ἕτερον ἑαυτὸν τοῦ 8
 πατρὸς δεικνυσιν. καὶ τὸ ὑπερέχον τῆς δόξης τοῦ πατρὸς παρίστησιν
 διὰ τοῦ τὸν μὲν ἀπεσταλκέναι λέγειν, ἑαυτὸν δὲ ἀπεστάλθαι καὶ ἐκ
 τοῦ οὐρανοῦ κατεληλυθέναι ἵνα ποιήσῃ τὸ θέλημα τὸ ἑαυτοῦ
 10 ἀλλὰ τὸ τοῦ πέμψαντος αὐτόν. καὶ τί ἂν πρὸς ταῦτα φαίη Μάρ-
 κελλος, ἀκούων τοῦ κατεληλυθότος ἐξ οὐρανοῦ ταῦτα διδάσκοντος;
 οὐ γὰρ δῆπου καὶ νῦν τὴν σάρκα τοῦ σωτῆρος ταῦτα φάσκειν ἔρει·
 οὐ γὰρ ἡ σὰρξ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ κατελήλυθεν. τίνα τοίνυν ἔρει τὸν 9
 ἐκ τοῦ οὐρανοῦ κατεληλυθότα καὶ ταῦτα διδάσκοντα; πότερα τὸν
 15 θεὸν αὐτόν ἢ τὸν τούτῳ συνημμένον λόγον; ἀλλ' εἰ λέγοι τὸν πα-
 τέρα, γυμνῶς ἀνακαλύψας τὸν Σαβέλλιον, αὐτὸς αὐτόν ὁ σωτῆρ
 ἐφεισμένον ἀπελέγξει λέγων ἵκαταβέβηκα ἐκ τοῦ οὐρανοῦ οὐκ ἵνα
 ποιήσω τὸ θέλημα τὸ ἐμὸν ἀλλὰ τὸ θέλημα τοῦ πέμψαντός με, καὶ 10
 ἵνα δύναμαι ἐγὼ ἀπ' ἑμαυτοῦ ποιεῖν οὐδέν· καθὼς ἀκούω κρίνω,
 20 καὶ ἵνα ζητῶ τὸ θέλημα τὸ ἐμὸν ἀλλὰ τὸ θέλημα τοῦ πέμψαντός
 με, καὶ ὁ πατήρ μου μελῶν μου ἐστίν. ταῦτα γὰρ οἶεσθαι τὸν
 πατέρα φάσκειν ἐσχάτης ἂν εἴη μανίας. εἰ δὲ τὸν ἐν τῷ θεῷ συμφῶ 11
 λόγον καὶ τὴν διάνοιαν αὐτοῦ, καθ' ἣν λογίζεται καὶ ἔνδον ἐν ἑαυτῷ
 διανοεῖται, τὰ προκειμένα διεξιέναι φησὶν, καὶ πῶς ἂν ἡ ἐνθύμησις
 25 τοῦ θεοῦ καὶ ἡ ἐν αὐτῷ διάνοια καταβέβηκεν ἐκ τοῦ οὐρανοῦ; πῶς
 δ' ἐν τῇ σαρκὶ ἢ ἀνελήφεν γενομένη ταῦτα διεξήκει; πῶς δ' ὁ ἐν
 τῷ θεῷ λόγος ἔρει καταβεβηκέναι ἵνα ποιήσῃ τὸ θέλημα αὐτοῦ
 ἀλλὰ τὸ τοῦ πέμψαντος αὐτόν; | διὰ τούτων μὲν ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ 12 | 111
 τὸ πρὸς τὸν πατέρα σέβας ἑαυτοῦ παρίστησιν· ὅτε δὲ τῶν γεννητῶν
 30 ἀπάντων καθηγεῖται τῶν δι' αὐτοῦ γεγεννημένων, ὡς ἂν ἀπάντων
 ὑπάρχων σωτῆρ καὶ κύριος καὶ δημιουργός (ἵπαντα γὰρ δι' αὐτοῦ
 ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν), τηλικαῦτα καὶ θεὸς καὶ
 δεσπότης καὶ σωτῆρ καὶ βασιλεὺς ἀναγορεύοιτο ἂν. διὸ καὶ σέβειν 13
 καὶ προσκυνεῖν καὶ τιμᾶν αὐτόν οἷα θεὸν ἢ ἐκκλησία αὐτοῦ δεδι-
 35 σακται, τοῦτο πράττειν παρ' αὐτοῦ μαθοῦσα. λέγει δ' οὖν αὐτὸς 14
 ὁ σωτῆρ ἵνα οὐδὲ γὰρ ὁ πατήρ κρίνει οὐδένα, ἀλλὰ τὴν ἅπασαν κρίσιν

1 Joh. 5, 31. 32 — 8 Joh. 5, 37 — 5 Joh. 14, 28 — 8 Joh. 6, 57 u. 8.

9 Joh. 6, 38 — 17 Joh. 6, 38 — 19f Joh. 5, 30 — 21 Joh. 14, 28 — 27
 Joh. 6, 38 — 31 Joh. 1, 3 — 36 Joh. 5, 22. 23

28 καὶ!] κατὰ Mo | 24 ἂν] l. μὲν? | 25 κατεβέβηκει We | 26 ὁ K1

δίδωκεν τῷ νίῳ, ἵνα πάντες τιμῶσιν τὸν υἱὸν καθὼς τιμῶσιν τὸν πατέρα, διαρρηθῆν παρακελενόμενος τιμᾶν αὐτὸν μὴ ὁμοίως 64 τοῖς προφήταις μηδ' ὁμοίως ἀγγέλοις ἢ ταῖς τούτων διαφερούσαις δυνάμεσιν, ἀλλ' αὐτῷ τῷ πατρὶ παραπλησίως. τοῦτο γὰρ αὐτὸς ὁ πατὴρ 5 βουληθεὶς ἵπασαν τὴν κρίσιν δίδωκεν τῷ νίῳ, ἵνα πάντες τιμῶσιν αὐτὸν καθὼς τιμῶσιν τὸν πατέρα. ἃ δὲ καὶ Θωμᾶς ὁ Δίδυμος 15 ἀκριβῶς ἐπιστάμενος, ἄτε τοῦ χοροῦ τῶν δώδεκα γεγονῶς μαθητῶν, λαμπροῖς ῥήμασιν καὶ θεὸν αὐτὸν καὶ κύριον ἐπεγράφετο λέγων ἰὸ κύριός μου καὶ ὁ θεός μου. διὸ δὲ καὶ ἡμᾶς προσήκει μόνον τὸν 10 υἱὸν καὶ μηδένα ἕτερον θεϊκῆ τιμῆ σέβειν, καθὼς τιμῶμεν τὸν πατέρα, καὶ ἐν τούτῳ τοῦ πατρὸς διὰ τοῦ υἱοῦ τιμωμένον· ὃ δὲ καὶ 16 αὐτὸ διδάσκει λέγων ἰὸ τιμῶν τὸν υἱὸν τιμᾶ τὸν πατέρα τὸν πέμψαντα αὐτόν. ὥσπερ γὰρ καὶ βασιλέως καταπεμφθεισαν εἰκόνα τιμῶντες τὸ πρωτότυπον τῆς εἰκόνης αὐτόν ἂν τιμῆσαιμεν τὸν βασιλέα, 15 τὸν αὐτὸν τρόπον ὁ πατὴρ ἂν εἴη διὰ τοῦ υἱοῦ τιμώμενος, ὡς καὶ δι' αὐτοῦ ὁρώμενος. ἰὸς γὰρ ἰεωρακῶς τὸν υἱὸν ἰεώρακεν τὸν 17 πατέρα, τὴν ἀγέννητον θεότητα, οἷα ἐν εἰκόνι καὶ κατόπτρῳ, ἐν τῷ νίῳ χαρακτηριζομένην ὁρῶν· ἰαπαύασμα γὰρ ἐστὶν φωτὸς αἰθίου, καὶ ἰσοπτερον ἀκηλίδωτον τῆς τοῦ θεοῦ ἐνεργείας, καὶ εἰκὼν 20 τῆς ἀγαθότητος αὐτοῦ. πάντα δὲ ταῦτα παρὰ τοῦ πατρὸς λαβὼν, ἐξ αὐτοῦ τε καὶ τῆς θεότητος τὴν δόξαν, ὡς ἂν υἱὸς γνήσιος καὶ μονογενῆς, εἰληθῶς ἔχει. ἀλλ' οὐ καὶ ὁ πατὴρ παρὰ τινος εἴληφεν, πάντων δ' αὐτὸς ὢν ἀρχὴ καὶ πηγὴ καὶ ῥίζα τῶν ἀγαθῶν εἰκότως εἰς καὶ μόνος ἀναγορεύοιτο ἂν θεός. |

25 8 ἀλλὰ τούτων ἐν ἀγνοίᾳ τυγχάνων Μάρκελλος οὐ βούλεται μὲν ἀληθῶς τὸν υἱὸν ἐκ τοῦ πατρὸς γεγεννησθαι, ὡς υἱὸν ζῶντα καὶ ὑφεστῶτα, οἷα δὲ λόγον αὐτὸν σημαντικόν τινος ἢ προστακτικόν προελθεῖν τοῦ θεοῦ φάσκει. ἄκουε δ' οὖν ἀκαλύπτως καὶ τοῦτο λέγοντος αὐτοῦ ταῖς φωναῖς

30 (Nr. 31) τὸ μὲν οὖν πρὸ τῶν αἰώνων αὐτὸν γεγεννησθαι φῆσαι, ἀκολούθως εἰρηκέναι δοκεῖ· γέννημα γὰρ τὸ προελθὸν τοῦ προεμένου γίγνεται πατρός. θάτερον δὲ οὐκέτι ὑγιῶς οὐδ' εὐσεβῶς αὐτῷ παρελήπται. τὸ γὰρ μὴ λόγον εἶναι φῆσαι τὸν ἐξ αὐτοῦ προελθόντα, καὶ τοῦτον εἶναι τὸν τῆς γεννήσεως ἀληθῆ 35 τρόπον, ἀλλ' ἀληθῶς υἱὸν μόνον, ἔμφασίν τινα τοῖς ἀκούουσιν ἀνθρωπίνης ὄψεως παρέχειν εἶωθεν.

5 Joh. 5, 22. 23 — 8 Joh. 20, 28 — 12 Joh. 5, 23 — 16 Joh. 14, 9 — 18 Weish. Sal. 7, 26

8 ὁμοίως] + τοῖς m | 17 οἷον m | 21 τε] l. γε? | 38 αὐτῷ παρελήπται and. St. αὐτὸν παραλείπεται V | 34 τοῦτον] + μὴ Re | 35 ἀληθῶς, ἀπλῶς and. St.

112

ἵποιοις δὲ
μασιν
Μάρκελλος
ἤρνετο
τὸν υἱὸν
τοῦ θεοῦ.

εἶθ' ὅτι μὴδὲ γεγέννηται ἐκ τοῦ πατρὸς ὁ λόγος παριστὰς ὡς λέγει 2
πρὸς λέξιν

(Nr. 28) ὁ τοίνυν ἱερός ἀπόστολος καὶ μαθητῆς τοῦ κυρίου Ἰωάν-
νης αἰδιότητος αὐτοῦ μνημονεύων ἀληθῆς ἐγίνετο τοῦ λόγου
5 μάρτυς, ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος· (λέγων) καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς
τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος, οὐδὲν γενέσεως ἐνταῦθα μνημο-
νεύων τοῦ λόγου.

οὕτω δὴ τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ἀρνούμενος, τὸν ἐν τῷ θεῷ λόγον ποτὲ
μὲν ἔνδον εἶναι ἐν τῷ θεῷ ἔφασκεν ποτὲ δὲ προΐεναι τοῦ θεοῦ, καὶ
10 ἄλλοτε πάλιν ἀναδραμεῖσθαι εἰς τὸν θεὸν καὶ ἔσεσθαι ἐν αὐτῷ, ὡς 3
καὶ πρότερον ἦν. ἐπάκουσον δ' ὅπως ταῦτα λέγει τούτοις τοῖς
ῥήμασιν

(Nr. 108) νυνὶ δὲ πιστεύω ταῖς θείαις γραφαῖς, ὅτι εἷς ὁ θεός.
καὶ ὁ τούτου λόγος προῆλθεν μὲν τοῦ πατρὸς, ἵνα πάντα δι'
15 αὐτοῦ γένηται· μετὰ δὲ τὸν καιρὸν τῆς κρίσεως καὶ τῆν τῶν
ἀπάντων διόρθωσιν καὶ τὸν ἀφανισμόν τῆς ἀντικειμένης ἀπάσης
ἐνεργείας, 65* τότε αὐτὸς ὑποταγήσεται τῷ ὑποτάξαντι αὐτῷ
τὰ πάντα· θεῷ καὶ πατρὶ, ἵν' οὕτως ἢ ἐν τῷ θεῷ ὁ λόγος,
ὡς περ καὶ πρότερον ἦν πρὸ τοῦ τὸν κόσμον εἶναι. οὐδενὸς γὰρ
20 ὄντος πρότερον ἢ τοῦ θεοῦ μόνου, πάντων δὲ διὰ τοῦ λόγου
γίνεσθαι μελλόντων, προῆλθεν ὁ λόγος δραστηκῆ ἐνεργεία, λόγος
τοῦ πατρὸς ὄν.

καὶ πάλιν τὴν αὐτὴν διάνοιαν λευκότερον τίθησιν ὡς γράφω 4

(Nr. 54) πρὸ γὰρ τοῦ τὸν κόσμον εἶναι ἦν ὁ λόγος ἐν τῷ πατρὶ.
25 | ὅτε δὲ ὁ παντοκράτωρ θεὸς πάντα τὰ τε ἐν οὐρανοῖς καὶ ἐπὶ 118
γῆς προέθετο ποιῆσαι, ἐνεργείας ἢ τοῦ κόσμου γένεσις ἐδείκτο
δραστηκῆς· καὶ διὰ τοῦτο, μηθενὸς ὄντος ἑτέρου πλὴν θεοῦ (πάντα
γὰρ ὁμολογεῖται ὑπ' αὐτοῦ γεγενῆσθαι), τότε ὁ λόγος προελθὼν
ἐγίνετο τοῦ κόσμου ποιητής, ὁ καὶ πρότερον ἔνδον νοητῶς ἐτοι-
30 μάζων αὐτόν.

καὶ αὐθις μετὰ πάντα ἐπιφέρει λέγων 5

(Nr. 34) καὶ διὰ τοῦτο οὐχ υἱὸν θεοῦ ἑαυτὸν ὀνομάζει, ἀλλὰ παν-
ταχοῦ υἱὸν ἀνθρώπου ἑαυτὸν λέγει, ἵνα διὰ τῆς τοιαύτης ὁμο-
λογίας θέσει τὸν ἄνθρωπον διὰ τῆς πρὸς αὐτὸν κοινωνίας υἱὸν
35 θεοῦ γενέσθαι παρασκευάσῃ καὶ μετὰ τὸ τέλος τῆς πράξεως

5 Joh. 1, 1 — 17 I Kor. 15, 28. 24 — 28f vgl. S. 42, 24 — 31 vgl.
S. 42, 32

5 λέγων and. St. | 21 λόγος] ὁ λόγος ὄντος and. St. | 32 αὐτὸν V*,
corr. V² | 34f τὴν . . κοινωνίαν and. St. | 35 πράξεως] κρίσεως Re vgl. S. 108, 8.
19; doch vgl. zu S. 43, 2

αὐθις, ὡς λόγος, ἐνωθῆ τῷ θεῷ, πληρῶν ἐκεينو τὸ ὑπὸ τοῦ ἀποστόλου εἰρημένον· ἵνα τότε αὐτὸς ὑποταγήσεται τῷ ὑποτάξαντι αὐτῷ τὰ πάντα, ἵνα ἢ τὰ πάντα καὶ ἐν πᾶσιν ὁ θεός. ἔσται γὰρ τῆνικαῦτα τοῦθ' ὅπερ πρότερον ἦν.

5 τσαῦτα Μάρκελλος περὶ τοῦ λόγου εἰπὼν τοῦ ἐν τῷ θεῷ, καθ' ὃν νοοῦμεν αὐτὸν λογικὸν εἶναι, δεινῇ δυσχωρίᾳ περιπέπτωκεν, τολμήσας ἐκτὸς τοῦ θεοῦ γεγονέναι ποτὲ φάναι τὸν ἐν αὐτῷ λόγον, καὶ πάλιν ἐντὸς αὐτοῦ μετὰ τὸν καιρὸν τῆς κρίσεως, ἵν' οὕτως ἢ ἐν τῷ θεῷ ἐνωθεὶς αὐτῷ, ὥσπερ καὶ πρότερον ἦν.

10 Ἐώρα τοίνυν ἐρωτῶσιν ἡμῖν αὐτὸν ἀποκρίνασθαι. τί οὖν ἐν τῷ μεταξὺ χρόνῳ, ὅτε ἐκτὸς ἦν ὁ λόγος τοῦ θεοῦ, προσήκει νοεῖν; πῶς δὲ προῆλθεν; ἐν ὁποῖα δὲ ἦν ἄρα καταστάσει ὁ θεός, μὴ ἔχων ἐν ἑαυτῷ τὸν οἰκειὸν λόγον; εἰ γὰρ ἐπὶ συντελείᾳ τοῦ παντός ἔσται ὁ λόγος ἐν τῷ θεῷ, ὥσπερ καὶ πρότερον ἦν πρὸ τοῦ καιροῦ τῆς

15 συντελείας, πῶς ἔσται ὁ λόγος ὁ προελθὼν τοῦ θεοῦ; εἰ μὲν γὰρ καθ' ἑαυτὸν ὑφ' ἑστώσ ἕτερος ἐγγίνετο τοῦ θεοῦ, μάταιος ὁ Μαρκελλοῦ λόγος· εἰ δὲ καὶ προελθὼν τοῦ θεοῦ, κατὰ τὸν ἐν ἡμῖν προφορικὸν λόγον, ἔμενεν τοῦ πατρὸς ἀχώριστος, οὐκοῦν αἶε καὶ διὰ παντός ἦν ἐν τῷ θεῷ, καὶ ὅτε ἐνήργει. | πῶς οὖν εἰς τὸν τῆς κρίσεως

20 ἀναπέμπει καιρὸν, τότε λέγων αὐτὸν ἐνωθήσεσθαι τῷ θεῷ καὶ ἔσεσθαι ὥσπερ καὶ πρότερον ἦν; εἰ γὰρ τότε ἔσται ὥσπερ καὶ πρότερον ἦν, οὔτε ὁ λόγος ὁ προελθὼν τοῦ θεοῦ ὁποῖος ἦν πρότερον ὑπάρξει, ἀλλὰ καὶ αὐτὸς ὁ θεός ἔσται ἑαυτῷ ἀνόμοιος, πάλαι μὲν ἔχων ἐν ἑαυτῷ τὸν λόγον καὶ ἐπὶ συντελείᾳ τοῦ παντός ἀποληψό-

25 μενος αὐτὸν καὶ γιγνόμενος τότε ὥσπερ καὶ πρότερον ἦν, ἐν δὲ τῷ μεταξὺ χρόνῳ ἀνομοίως κείμενος. καὶ ὁ λόγος δὲ ὡσαύτως ἐκτὸς τοῦ θεοῦ γενόμενος οὐκ ἔσται πρὸ τῆς συντελείας τοῦ παντός οἷος ἦν πρότερον. καὶ τίς ἂν τούτων δυσσεβέστερος γένοιτ' ἂν λόγος; ὅλως γὰρ τὸ ἦν καὶ τὸ ἔσται καὶ τὸ γεγονέναι ποτὲ καὶ πάλιν

30 μέλλειν ἔσεσθαι, τῆς ἐν χρόνῳ μεταβολῆς ὄντα δηλωτικά, ἀλλότρια ἂν εἴη τῆς ἀχρόνου καὶ ἀνάρχου καὶ ἀγενήτου καὶ ἀναλλοιώτου οὐσίας, ἐφ' ἧς τὸ εἶναι μόνον ἐπιπρέπει 65^v νοεῖν καὶ εἶναι ἀπαρ- λάκτως αἶε κατὰ τὰ αὐτὰ καὶ ὡσαύτως ἔχουσαν, μὴ μειουμένην, μὴ συστελλομένην, μὴ ἐκτεινομένην, μὴ ἐξαπλουμένην, μηδ' ἐκτὸς τι 35 καὶ ἐντὸς ἑαυτῆς ἔχουσαν, μηδ' ἄλλοτε ἄλλην γιγνομένην, μηδ' ἕτερον

2 I Kor. 15, 28 — 7 ff vgl. Nr. 108 — 14 vgl. Nr. 108 — 20 ff vgl. Nr. 108 — 25 f vgl. Nr. 108

5 δν We 8 V | 8 ῥ V² ἦν V* | 28 λόγων V*, corr. V² | 29 καὶ τὸ γεγονέναι, ποτὲ καὶ πάλιν, μέλλειν, ἔσεσθαι, m g (sic)

μὲν οὖσαν πρότερον εἶτα ἄλλο τί γιγνομένην καὶ πάλιν εἰς τὸ
 ἀρχαίον ἀποκαθισταμένην. ἃ δὴ Μάρκελλος ἐτόλμα ὑποτίθεσθαι, 4
 πάλαι μὲν λέγων εἶναι τὸν θεὸν καὶ τινα ἡσυχίαν ἅμα τῷ θεῷ ὑπο-
 γράφων ἐαυτῷ (κατ' αὐτὸν ἐκείνον τὸν τῶν ἀθέων αἰρεσιωτῶν
 5 ἀρχηγὸν ὃς τὰ ἄθεα δογματίζων ἀπεφαίνετο λέγων· ἦν θεὸς καὶ
 σιγή), μετὰ δὲ τὴν σιγὴν καὶ τὴν ἡσυχίαν προελθεῖν τὸν λόγον τοῦ
 θεοῦ ἐν ἀρχῇ τῆς κοσμοποιίας δραστικῇ ἐνεργείᾳ· ὡς μηκέτ' εἶναι
 αὐτόν, οἷος ἦν ἐν σιωπῶντι τῷ θεῷ πρότερον ἡσυχάζων, ἀλλ' ἐνε-
 10 γεῖν προερχόμενον τοῦ θεοῦ. καὶ πῶς ἄρα προῆει; πάντως που
 κατὰ προφορὰν φωνῆς ἐνάρθρου, φθεγγομένου δηλαδὴ καὶ λαλοῦντος
 τοῦ θεοῦ ὁμοίως ἀνθρώποις. τοῦτο γοῦν αὐτῷ ἐδόκει γράφοντι
 τοῦτον τὸν τρόπον

(Nr. 55) ὥσπερ γὰρ τὰ γεγονότα πάντα ὑπὸ τοῦ πατρὸς διὰ τοῦ
 λόγου γέγονεν, οὕτω καὶ τὰ λεγόμενα ὑπὸ τοῦ πατρὸς διὰ τοῦ
 15 λόγου σημαίνεται.

καὶ αὐτῆς

(Nr. 56) πάντα γὰρ ὅσα ἂν ὁ πατήρ λέγῃ, ταῦτα πανταχοῦ διὰ
 τοῦ λόγου λέγων φαίνεται. τοῦτο δὲ δῆλόν ἐστιν καὶ ἀφ' ἡμῶν
 αὐτῶν, ὅσα μικρὰ τοῖς μεγάλοις καὶ θείοις ἀπεικάσαι· καὶ ἡμεῖς
 20 γὰρ πάντα ὅσα ἂν θέλωμεν κατὰ τὸ δυνατόν λέγειν τε καὶ ποιεῖν
 τῷ ἡμετέρῳ ποιοῦμεν λόγῳ. | 115

εἰ δὴ οὖν οὕτως ὁ λόγος προῆλθεν τοῦ πατρὸς δραστικῇ ἐνεργείᾳ, 7
 πόθεν Μάρκελλῳ ἐπῆλθεν περιορίσαι χρόνον τῆ τοῦ λόγου ἐνεργείᾳ
 τὸν τῆς συντελείας, καθ' ὃν ἔσεσθαι φάσκει τὸν λόγον ἐν τῷ θεῷ,
 25 ὥσπερ καὶ πρότερον ἦν (πρότερον δὲ ἡσυχάζοντα αὐτὸν ἐδίδου ἐν
 σιωπῶντι τῷ θεῷ); οὐκοῦν καὶ μετὰ τὴν συντέλειαν ἡσυχία τις
 ἔσται, μηδὲν μέλλοντος ἐνεργεῖν τοῦ λόγου. ἀλλὰ πρὸ μὲν τῆς τῶν
 γενητῶν σοστάσεως οὐδὲν ἦν, φησὶν, πλὴν θεοῦ, καὶ ἐπεὶ μηδὲν
 30 ἦν, εἰκότως ἐαυτῷ τὴν ἡσυχίαν ἐτυπούτο· κατὰ δὲ τὸν τῆς συντε-
 λείας καιρὸν Δανιὴλ ὁ προφήτης πρὸ τοῦ θρόνου τοῦ θεοῦ μυριάδας
 ἔσεσθαι θεσπίζει λέγων· ἰχίλια χιλιάδες ἐλειτούργουν αὐτῷ, καὶ
 μύρια μύριαδες παρειστήκεισαν ἔμπροσθεν αὐτοῦ, πάντες δέ που 9
 καὶ οἱ υἱοὶ τοῦ μέλλοντος αἰῶνος τότε ἔσονται αἱ τε μακάριαι ψυχαὶ
 πατριαρχῶν καὶ προφητῶν καὶ ἀποστόλων ἅγιά τε πνεύματα μαρ-
 35 τύρων πάντα τε πρόβατα τοῦ σωτῆρος ἡμῶν τὰ ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ

8 ff vgl. Nr. 92 — 5 f Simon, vgl. Zahn, Ignatius v. Ant. S. 390 f — 6 ff
 vgl. Nr. 54. 108 — 24 f vgl. Nr. 108 — 25 f vgl. Nr. 92 (54) — 27 f vgl. Nr. 108
 — 31 Dan. 7, 10

9 προῆει V² προεῖη V* | 11 γοῦν] + καὶ ἕβ. d. Z. V² | 21 ποιοῦμεν] +
 καὶ λέγομεν Mo | 24 τὸν V² a. R. τὴν V* | 32 δήπου m

στησόμενά τε καὶ ἀκουσόμενα ἔδευτε οἱ εὐλόγημένοι τοῦ πατρὸς μου, κληρονομήσατε τὴν ἡτοιμασμένην ὑμῖν βασιλείαν ἀπὸ καταβολῆς κόσμου. τοσοῦτων τοίνυν ἔσομένων καὶ ἀθάνατον ζωὴν ζήσομένων 10 μετὰ τὸν τῆς κρίσεως καιρὸν, διὰ τί μὴ ἐνεργήσει ὁ τοῦ θεοῦ λόγος 5 καὶ τότε; πόθεν δὲ Μαρκέλλω παρέστη ἀποφῆρασθαι, ὅτι οὐκέτι λαλήσει τοῖς ἁγίοις ὁ θεὸς τότε οὐδὲ χρήσεται ἐνεργῶ τῷ αὐτοῦ λόγῳ, ἀλλ' ἔσται, ὡς καὶ πρότερον ἦν, ἐν αὐτῷ σιωπῶν δηλαδὴ καὶ ἡσυχάζων; τοῦτο γὰρ παρίστη πολλάκις εἰπὼν τότε ἔσεσθαι αὐτὸν ὡς καὶ πρότερον ἦν· ἦν δὲ πρότερον, ὡς αὐτὸς ἔφη, ἐν ἡσυχίᾳ. 10 οὐκοῦν ἀποσιωπήσει τότε ὁ θεός, πρὸ τούτου μὲν λαλῶν καὶ τῷ 11 λόγῳ χρώμενος ἐνεργῶ, τότε δὲ κατ' αὐτὴν τὴν ἐπηγγελμένην βασιλείαν οὐρανῶν τοῦ οἰκείου λόγου καὶ τῆς ἐν αὐτῷ 66^ς σοφίας ἀποστερῶν τοὺς ἁγίους αὐτοῦ. ὁρᾷς εἰς οἶον κειχώρηκεν κρημνὸν μηδενὶ χειραγωγῶ χρησάμενος, μηδὲ ταῖς θείαις γραφαῖς· ταῦτα γοῦν πάντα 15 ἀπὸ μιᾶς φωνῆς, ἣν μὴ νενόηκεν, ἑαυτῷ συνέθηκεν. ἀντίκα (γὰρ) 12 χωρήσας ἐπὶ τὰς ἀποδείξεις τῆς νέας καὶ καινῆς διαθήκης, πανταχόθεν μὲν ἠλαύνετο στενοχωρούμενος, μίαν δὲ μόνην εὐρῶν λέξι τῇ αὐτοῦ συμβαλλομένην κακοδοξία, ὥσπερ τιμὴ περιτυχῶν ἐρμαίῳ 116 ταύτῃ μόνῃ συνεπλάκη, οὐδ' αὐτῇ ἐκ προσώπου τοῦ σωτήρος ἡμῶν εἰρημένη ἀλλ' ἐκ προσώπου τοῦ εὐαγγελιστοῦ, δι' ἧς αὐτὸν ὠνόμασεν, 20 ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος· εἰπὼν ἔτι ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος. ἐνθεν γοῦν ὀρμηθεὶς ὡς μηδὲν ὄντα ἕτερον ἢ λόγον ὁμοιον τῷ παρ' ἡμῖν ἐγνωσμένῳ τὸν υἱὸν ἠρνήσατο.

10 καίτοι οὐ λόγον μόνον αὐτὸς ὁ μέγας καὶ θεῖος εὐαγγελιστῆς 25 κέκληκεν, ὡς πολλάκις ἡμῖν εἰρηται, ἀλλὰ καὶ θεὸν καὶ φῶς καὶ υἱὸν καὶ μονογενῆ· αὐτὸν τε τὸν σωτήρα ἱστορεῖ ἑαυτὸν ἀποκαλοῦντα λόγον μὲν οὐδαμοῦ τῆς γραφῆς, δι' ὅλον δὲ τοῦ εὐαγγελίου ζωὴν καὶ φῶς καὶ μονογενῆ καὶ υἱὸν θεοῦ καὶ ἀλήθειαν καὶ ἀνάστασιν καὶ ἄρτον ζωῆς καὶ ἄμπελον καὶ ποιμένα καὶ μυρία ἕτερα, ὥσπερ 30 οὐν ἤδη προδέδεικται. τί δή ποτ' οὐν, τοσοῦτων ὄντων, ἐπὶ μὲν 2 τῶν λοιπῶν ἀπάντων οὐχ ἴσταται ἐπὶ τῆς λέξεως τὴν δὲ τῶν λεγομένων διάνοιαν πολυπραγμονεῖ, ἐπὶ δὲ μόνου τοῦ λόγου κυριολεκτεῖσθαι αὐτὸν φησιν ὡς οὐδὲν ὄντα ἕτερον ἢ λόγον. γράφει δ' οὐν αὐτοῖς ῥήμασιν λέγων

35 (Nr. 40) οὐ καταχρηστικῶς ὀνομασθεὶς λόγος, καὶ διαρρα-

1 Matth. 25, 34 — 7 ff vgl. Nr. 108 — 21 Joh. 1, 1 — 22 vgl. Nr. 43. 54 u. 8. — 25 R Joh. 1, 1 — 30 vgl. S. 96, 26 ff

7 αὐτῷ σιωπῶν V² τῷ αὐτῷ σιωπῶ V* | 11 τὴν V¹ a. R. | 14 γραφαῖς] + πιστείσας? We | 15 γὰρ Kl

ὅτι μὴ ὁ-
φῶς ἐδέ-
ξατο τὸ ἐν
ἀρχῇ ἦν ὁ
λόγος·

γῶσιν οἱ ἑτεροδιδασκαλοῦντες ψευδόμενοι, ἀλλὰ κυρίως τε καὶ ἀληθῶς ὑπάρχων λόγος.

καὶ πάλιν

(Nr. 39) *μανθανέτω τοῖνυν θεοῦ λόγον ἐληλυθέναι, οὐ λόγον καταχρηστικῶς ὀνομασθέντα, ὡς αὐτοὶ φασιν, <ἀλλ' > ἀληθῆ ὄντα λόγον.*

καὶ αὐτίς

(Nr. 43 = 81) *πρότερον, ὡσπερ πολλάκις ἔφη, οὐδὲν ἕτερον ἦν ἢ λόγος.*

10 καὶ πάλιν

(Nr. 42) *πρὸ τοῦ κατελθεῖν καὶ διὰ τῆς παρθένου τεχθῆναι λόγος ἦν μόνον. ἐπεὶ τί ἕτερον ἦν πρὸ τοῦ τὴν ἀνθρωπίνην ἀναλαβεῖν σάρκα τὸ κατελθὼν ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν, ὡς καὶ αὐτὸς ἔγραφεν, καὶ [τὸ] γεννηθὲν ἐκ τῆς παρθένου; οὐδὲν ἕτερον ἦν ἢ λόγος.*

15 *ταῦτα Μαρκέλλω λέγοντι ἦν ἂν δίκαιον τοιανδί προσαγαγεῖν πεῦσιν· καὶ πόθεν ἡμῖν, ὦ οὗτος, | τὸ οὐδὲν ἕτερον προστίθης καὶ τὸ 4 | 117 μόνον; τὸ μὲν γὰρ ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος· ἀκριβῶς ἔγνωμεν· καὶ οὐ μόνον, ἀλλὰ καὶ καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος· καὶ φῶς ἦν τὸ φωτίζον 20 πάντα ἀνθρώπων· καὶ μονογενὴς ἦν υἱὸς· καὶ ὅσα κατείλεται ἕτερα. ὅτι δὲ λόγος ἦν μόνον καὶ οὐδὲν ἕτερον ἢ λόγος οὐκ ἂν ἔχοι τις εἰρημένον ἀποδείξει. πόθεν οὖν τὸ τῆς προσθήκης τόλμημα; 5 διὰ τί γὰρ οὐχὶ μᾶλλον υἱὸν ἂν τις εἴποι αὐτὸν μόνον καὶ οὐδὲν ἕτερον ἢ υἱόν; διὰ τί δὲ οὐ θεὸν καὶ οὐδὲν ἕτερον ἢ θεόν; διὰ τί 25 μὴ φῶς τοῦ κόσμου καὶ οὐδὲν ἕτερον ἢ τοῦτο; διὰ τί δὲ μὴ ζωὴν καὶ οὐδὲν ἕτερον; καὶ ἐπὶ τῶν παραπλησίων ταῦτων ἂν τις δικαιοτάτα ἂν προτείνειεν. ἀλλ' ὡσπερ ἂν τις, εἰ τοῦτο λέγοι, ἐλέγχοιτ' 6 ἂν ἁμαρτάνων (πάντα γὰρ ἀθρόως ἐστὶν ταῦτα, εἰς ὧν υἱὸς τοῦ θεοῦ καὶ εἴ τι τούτων ἀνώτερον, καθ' ἐκάστην ἐπίνοιαν τῶν ἐν 30 αὐτῶ θεικῶν δυνάμεων διαφόρων 66¹ καὶ τῶν ἐπηγοριῶν ἠξιωμένος), οὕτω καὶ ἐπὶ τοῦ λόγου ὁ φῶς μόνον λόγον αὐτὸν εἶναι καὶ οὐδὲν 7 ἕτερον σφάλλασθαι ἂν λέγοιτο εἰκότως· μόνον γὰρ τοῦ εὐαγγελιστοῦ Ἰωάννου λόγον αὐτὸν ἀποκαλέσαντος καὶ οὐ τοῦτο μόνον ἀλλὰ καὶ ἕτερα, τοῦ δὲ σωτήρος φῶς καὶ ἀλήθειαν καὶ ζωὴν καὶ μονογενῆ 35 υἱὸν καὶ τὰ λοιπὰ ἑαυτὸν ἀνειπόντος λόγον δὲ οὐδαμῶς, πῶς οὐκ*

18 Hebr. 1, 2 — 18f Joh. 1, 1 — 19 Joh. 1, 9 — 20 Joh. 1, 18 — 21 vgl. Nr. 42. 43 — 31f vgl. Nr. 42. 43

5 ἀλλ' and. St. | 8 ἢ V² ὁ V* | 14 τὸ < and. St. | 15 ἢ V² ὁ V* | 17 προτιθῆς V* προστιθείς V² | 19 καὶ¹ Kl τί V ἔτι? We | 20 ἦν] zu str? | 22 προθήκης V*, corr. V² | 26 ἕτερον] + ἢ ζωὴν Mo

ἄτοπον ἐπὶ μὲν ὧν αὐτὸς ἑαυτὸν ὠνόμασεν μὴ λέγειν ἐν τούτων εἶναι καὶ οὐδὲν ἕτερον, ἐπὶ δὲ τῆς τοῦ εὐαγγελιστοῦ περὶ αὐτοῦ φωνῆς, τῆς λόγον αὐτὸν ἀνειπούσης, διαβεβαιούσθαι ὡς οὐδὲν ἕτερον ἦν ἢ λόγος. ἀλλὰ καὶ

8

5 (Nr. 40) κυρίως (φησὶν) καὶ ἀληθῶς ὑπάρχων <λόγος. διατι δὲ μὴ κυρίως καὶ ἀληθῶς ὑπάρχων> θεός; οὐ γὰρ δὴ ἕτερος ἦν ὁ λόγον αὐτὸν ἀνειπών, ἕτερος δὲ ὁ θεὸν ἀποκαλέσας· εἷς δὲ καὶ ὁ αὐτὸς εὐαγγελιστῆς ὁμοῦ <θεὸν> καὶ λόγον αὐτὸν ἐδίδαξεν εἰπὼν ἡκαὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος, ὁ δ' αὐτὸς καὶ φῶς αὐτὸν ὠνόμασεν.

10 διατι οὖν μὴ κυρίως καὶ ἀληθῶς υἱὸν μονογενῆ καὶ ὅσα ἄλλα αὐτὸς ὁ δεσπότης καὶ σωτὴρ <διὰ> τοῦ εὐαγγελιστοῦ περὶ ἑαυτοῦ μεμαρτύρηκεν; ὁ δὲ πάντα παρεῖς μόνον λόγον αὐτὸν κυρίως καὶ ἀληθῶς ὑπάρχειν φησὶν· καὶ προστίθῃσιν ὡς ἄρα μόνον εἶη λόγος, ἐντεῦθεν τε καταπίπτει ἐπὶ τὴν τοῦ ἀνθρωπείου λόγου ὁμοιότητα. |

118

15 11 καὶ φῶς μὲν αὐτὸν ἀκούων οὐκ ἐκπίπτει ἐπὶ τὸ σωματικὸν φῶς, οὐδ' ὅμοιον αὐτὸν εἶναι φησι τῷ ἡλίῳ φέγγει, ἐπὶ δὲ τοῦ λόγου σημαντικὸν αὐτὸν δίδωσιν καὶ ὅμοιον τῷ ἀνθρωπίνῳ· ὡς ποτὲ μὲν λέγειν αὐτὸν ἡσυχάζειν ἐν τῷ θεῷ ποτὲ δὲ προϊέναι τοῦ θεοῦ, καὶ ἐντὸς καὶ ἐκτὸς γίνεσθαι αὐτοῦ, καθ' ὁμοιότητα τοῦ πατρὸς ἡμῶν λόγου, τοῦ τε ἐνδιαθέτου καλουμένου καὶ τοῦ κατὰ προφορὰν διὰ φωνῆς ἑξακουομένου. λέγει δ' οὖν αὐτοῖς ῥήμασιν

δτι ποτὲ μὲν αὐτὸν προφορικῶν τοῦ θεοῦ λόγον, ποτὲ δὲ ἐνδιάθετον ὁμοίως τῷ 2 ἐν ἀνθρώποις ἔφασκεν.

20 (Nr. 56) πάντα γὰρ ὅσα <ἂν> ὁ πατὴρ λέγῃ, ταῦτα πανταχοῦ διὰ τοῦ λόγου λέγων φαίνεται. τοῦτο δὲ δῆλον ἐστὶν καὶ ἀφ' ἡμῶν αὐτῶν, ὅσα μικρὰ τοῖς μεγάλοις καὶ θείοις ἀπεικάσαι· καὶ ἡμεῖς γὰρ πάντα ὅσα ἂν θέλωμεν κατὰ τὸ δυνατόν λέγειν τε καὶ ποιεῖν τῷ ἡμετέρῳ ποιούμεν λόγῳ.

καὶ αὐθις ταῦτά φησιν

25 (Nr. 92) πρὸ γὰρ τῆς δημιουργίας ἀπάσης ἡσυχία τις ἦν, ὡς εἰκός, ὄντος ἐν τῷ θεῷ <τοῦ> λόγου.

30 εἰτ' ἐπιφέρει

(Nr. 108) οὐδενὸς γὰρ ὄντος πρότερον ἢ θεοῦ μόνου, πάντων δὲ διὰ τοῦ λόγου γίνεσθαι μελλόντων, προῆλθεν ὁ λόγος δραστηκῆ ἐνεργεία.

τοσαῦτα περὶ τοῦ λόγου εἰπὼν, τὴν εὐαγγελικὴν φωνὴν ἐπάκουσον 3
35 ὅπως περιῶται διερμηνεύειν ὧδε γράφων

1 ff vgl. Nr. 42. 43 — 9 Joh. 1, 1 — Joh. 1, 9 — 10 Joh. 1, 18 — 12 f vgl. Nr. 40 — 16 ff vgl. Nr. 55. 56. 92. 54

1 ἐπὶ μὲν ὧν V* μὴ ἐπιμένοντα οἷς V² a. R. | 5 ἐπῆρχε Mo | 5 f λόγος — ὑπάρχων Kl | 8 θεὸν Kl | 11 διὰ Mo | 22 <ἂν> .. λέγῃ and. St. λέγει V | 26 ποιούμεν] + καὶ λέγομεν Mo | 29 τοῦ and. St.

(Nr. 46) ὁ δὲ ἱερὸς ἀπόστολός τε καὶ μαθητὴς τοῦ κυρίου Ἰωάννης σαφῶς <καὶ> διαρρήθην ἐν ἀρχῇ τοῦ Εὐαγγελίου διδάσκων, ὡς ἀγνοούμενον ἐν ἀνθρώποις πρότερον, λόγον αὐτὸν τοῦ παντοκράτορος ὀνομάζων, οὕτως ἔφη »ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος«. οὐ μίᾳ μαρτυρίᾳ χρώμενος τὴν αἰδιότητα σημαίνει τοῦ λόγου.

καὶ πάλιν φησὶν

(Nr. 48) τρισὶν ἐπαλλήλοις μαρτυρίαις χρώμενος τὴν αἰδιότητα τοῦ λόγου δεικνύναι βούλεται.

10 καὶ αὐθις ἐπιλέγει

(Nr. 47) Ἰν' ἐν μὲν τῷ φῆσαι »ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος« δείξῃ δυνάμει ἐν τῷ πατρὶ εἶναι τὸν λόγον (ἀρχὴ γὰρ ἀπάντων τῶν γεγονότων ὁ θεὸς »ἐξ οὗ τὰ πάντα«), ἐν δὲ τῷ »καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν« | ἐνεργεῖα πρὸς τὸν θεὸν εἶναι τὸν λόγον (»πάντα γὰρ δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο 67^r οὐδὲ ἓν«), ἐν δὲ τῷ θεὸν εἶναι τὸν λόγον εἰρηκέναι μὴ διαιρεῖν τὴν θεότητα, ἐπειδὴ ὁ λόγος τε ἐν αὐτῷ καὶ αὐτὸς ἐν τῷ λόγῳ· »ἐν ἡμοῖς γὰρ φησὶν ὁ πατήρ, καὶ γὰρ ἐν τῷ πατρὶ«.

διὰ τοσοῦτων Μάρκελλος τὴν ὑπόστασιν τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ τοῦ θεοῦ ἀναιρῶν, τὸν θεῖον εὐαγγελιστὴν τῆς ἑαυτοῦ κακοδοξίας μαρτύρεται, ὡς οὐδὲν ἕτερον αὐτὸν ἐπιστάμενον ἢ λόγον, ποτὲ μὲν ἐνεργοῦντα ἄλλοτε δὲ ἡσυχάζοντα ἐν τῷ θεῷ καὶ οὐδὲν ἕτερον ὄντα ἢ αὐτὸν τὸν θεόν.

12 καίτοι ὁ μέγας εὐαγγελιστὴς ἅμα καὶ θεολόγος τρίτον ἐν ταῦτῳ μνημονεύσας τοῦ λόγου, οὐδ' ἀπαξ εἴρηκεν αὐτὸν θεοῦ λόγον. οὐ γὰρ εἶπεν· ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, ἀλλ' ἀορίστως »ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος«, ἡμῖν καταλιπὼν ζητεῖν ὅποιος ἦν λόγος. καὶ πάλιν »καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν« εἶπεν δυνάμενος εἰπεῖν· καὶ ὁ λόγος τοῦ θεοῦ ἦν ἐν τῷ θεῷ. ἀλλὰ καὶ »καὶ< >θεὸς ἦν ὁ λόγος« οὐχὶ καὶ θεοῦ ἦν ὁ λόγος, ἔφη, ἵνα μὴ τοῦ θεοῦ ἐνεργεῖαν τινα σημαντικὴν τινος ἢ ποιητικὴν εἶναι αὐτὸν ὑπολάβωμεν. ὁ δὲ Μάρκελλος οἰηθεὶς αἰδιον εἶναι αὐτὸν τοῦ θεοῦ λόγον, τουτέστιν ἀγέννητον, πολλάκις ἀρίστα· οὐ συνορῶν ὅτι εἰ μὲν ἕτερον τοῦ θεοῦ τὸν λόγον φάσκοι δύο ἔσται αἰδία (ὁ λόγος καὶ ὁ θεός) καὶ οὐκέτ' ἔσται

4 Joh. 1, 1 — 11 Joh. 1, 1 — 18 I Kor. 8, 6 — Joh. 1, 1 — 14 Joh. 1, 3 — 16 Joh. 1, 1 — 17 Joh. 10, 35 — 21 vgl. Nr. 42. 43 usw. — 26 Joh. 1, 1 — 28 Joh. 1, 1 — 29 Joh. 1, 1 — 33 vgl. Nr. 28 u. 8.

2 καὶ and. St. | 16 θεὸν and. St. θῶ V καὶ θεὸν m^r | 29 καὶ Kl | 31 ὑπολάβοιμεν m | 32 αὐτὸν] l. τὸν?

Eusebius IV.

- ἀρχὴ μία, εἰ δὲ ἐν λέγει τὸ αἰδίον τὸν αὐτὸν ὀρίζομενος εἶναι τὸν θεὸν τῷ λόγῳ γυνὸν τὸν Σαβέλλιον ὁμολογήσει, υἰοπάτορα τὸν ἕνα κατ' αὐτὸν ἐκεῖνον εἰσάγων. ἔσται οὖν ὁ πατὴρ αὐτῷ γεννηθεὶς 3 καὶ παθὼν, καὶ αὐτὸς ἔσται ὁ εὐχόμενος ἑαυτῷ καὶ ἀπεστάλθαι λέγων ὑφ' ἑαυτοῦ καὶ υἰὸν ἑαυτοῦ καὶ μονογενῆ, οὐκ ἐπαληθεύων 5 σὺν εἰρωνείᾳ δὲ καταφευδόμενος. καὶ τίς ἂν ἕτερος τούτου δυσσεβέστερος γένοιτ' ἂν λόγος; ἀλλὰ γὰρ ἡμεῖς φέρε ἴδωμεν, ὅποιον ἡμῖν ὁ εὐαγγελιστῆς λόγον εὐαγγελίζεται φάσκων ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος. 120
- 10 13 ἡ μὲν οὖν τὸν λόγον δηλοῦσα λέξις, δι' Ἑλληνικῆς γλώττης προενηνεγμένη, πολύσημον ὑποβάλλει τὴν ἐξ αὐτῆς θεωρίαν. α'. κέκληται γὰρ [ὁ] λόγος καὶ ὁ ἐν τῇ λογικῇ ψυχῇ καταβεβλημένος, καθ' ὃν τὸ λογίζεσθαι ἡμῖν πάρεστιν, β'. καὶ παρὰ τοῦτον ἕτερος, ὁ διὰ γλώττης καὶ φωνῆς ἐνάρθρον σημαίνων τι, γ'. καὶ κατὰ τρίτον 15 τρόπον, ὁ διὰ γραφῆς τῷ γραφεὶ συντεταγμένος. <δ.> ἦδη δὲ λόγον εἰώθαμεν καλεῖν καὶ τὸν σπερματικὸν ἢ φυτικόν, καθ' ὃν δυνάμει τὰ μηδέπω φύντα ἐναπόκειται τοῖς σπέρμασιν, μέλλοντα ὅσον οὐκ ὄν τῇ ἐνεργείᾳ εἰς φῶς προϊέναι. ε'. καὶ παρὰ ταῦτα ἑτέρως εἰώθασιν ὀνομάζειν λόγον τὸν ἐπιστημονικὸν τέχνης τινὸς ἢ ἐπιστήμης καὶ 20 πάντων τῶν τοιωνδὶ θεωρημάτων καταληπτικόν, οἷον λατρικόν ἢ ἀρχιτεκτονικόν ἢ γεωμετρικόν.
- 14 διαφόρων τοίνυν τρόπων παρισταμένων ἐκ τῆς τοῦ λόγου φωνῆς, τοῦ τε εὐαγγελιστοῦ ἀπολύτως εἰρηκότος ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος, προσ- 25 ἦκει τὸν νοῦν ἐπιστήσαντα καταμαθεῖν, ὡς ξένον τι χρῆμα λόγου παρὰ τὰ ἐγνωσμένα 67' ἡμῖν ὁ εὐαγγελιστῆς ἐπὶ τοῦ παρόντος παραδίδωσιν, ἀπολύτως μὲν εἰπὼν λόγον προσθεὶς δὲ τὸ ξένον καὶ παράδοξον τῆς ἰδιαζούσης αὐτῷ δυνάμεως ἐν τῷ καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος. μὴ γὰρ τῶν πρὸς τι, φησὶν, νόμιζε εἶναι καὶ τοῦτον, ὡς τὸν 2 ἐν ψυχῇ λόγον ἢ ὡς τὸν διὰ φωνῆς ἀκουόμενον ἢ ὡς τὸν ἐν σωματικοῖς ὄντα σπέρμασιν | ἢ ὡς τὸν ἐν μαθηματικοῖς ὑφ' ἐστῶτα 30 θεωρήμασιν· οἷτοι γὰρ πάντες τῶν πρὸς τι ὄντες ἐν ἑτέρᾳ προὑποκειμένη νοοῦνται οὐσία. ὁ δὲ θεὸς λόγος οὐχ ἑτέρου δέχεται τοῦ προὑποκειμένου, ἢ ἐν αὐτῷ γενόμενος ὑποστῆ, καθ' ἑαυτὸν δὲ ἐστὶν 35 ζῶν καὶ ὑφ' ἐστῶς ἄτε θεὸς ὢν. καὶ θεὸς γὰρ ἦν ὁ λόγος. θεὸν δὲ 3 αὐτὸν ἀκούων, φησὶν, μὴ ἀναρχον καὶ ἀγέννητον ὁμοίως τῷ αὐτοῦ

4 Mark. 14, 5 Par. — Joh. 6, 57 u. 8. — 8 Joh. 1, 1 — 10 ff vgl. Orig. in Joh. I, 21 ff — 28 Joh. 1, 1 — 28 Joh. 1, 1 — 35 Joh. 1, 1

1 λέγοιτο αἰδίον V, corr. Kl | 5 ἑαυτοῦ m ἑαυτὸν V | 7 λέγων V*, corr. V² | 12 ὁ str. Vc | 15 δ' g | 18 τῆς ἐνεργείας V, corr. Kl

ποσαχῶς τὸ σημαίνον ἐκ τῆς τοῦ λόγου φωνῆς νοεῖται.

ὅπως καὶ διερμηνεύειν τὴν εὐαγγελικὴν περὶ τοῦ λόγου διδασκαλίαν.

πατρὶ καὶ αὐτὸν εἶναι ὑπολάβης, μάνθανε δὲ ὅτι ἐν ἀρχῇ ἦν· οὗτος
 ὁ θεὸς λόγος. τίνα δ' αὐτοῦ τὴν ἀρχὴν ὑφίσταται, διασαφει ἐξῆς,
 οὐκ ελπών· καὶ ὁ λόγος ἦν ὁ θεός, μετὰ τῆς τοῦ ἄρθρου προσθήκης,
 ἵνα μὴ αὐτὸν εἶναι τὸν ἐπὶ πάντων ὀρίσῃται, ἀλλ' ἐν τῷ θεῷ,
 5 ἵνα μὴ καταβάλῃ ἐπὶ τὴν ἀνθρωπίνην ὁμοιότητα. ἀλλὰ καὶ ὁ λόγος
 ἦν πρὸς τὸν θεόν· ἔφη. εἰ γὰρ εἰρήκει· καὶ ὁ λόγος ἦν ἐν τῷ θεῷ, 4
 ὡς ἐν ὑποκειμένῳ συμβεβηκός καὶ ὡς ἕτερον ἐν ἑτέρῳ δοῦς, σύν-
 θετον ὡσπερ(εἰ) εἰσήγεν (ἄν) τὸν θεόν, οὐσίαν μὲν αὐτὸν ὑποτι-
 θέμενος δίχα λόγου συμβεβηκός δὲ τῇ οὐσίᾳ τὸν λόγον. ὅπερ οἰηθεὶς 5
 10 Μάρκελλος τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱὸν ἐπὶ τὸ αὐτὸ συνάγει, τὴν μὲν
 οὐσίαν καλῶν τὸν πατέρα, τὸν δ' ἐν αὐτῷ λόγον τὸν υἱόν· οὐ λο-
 γισάμενος ὡς ὁ τοῦτο διδούς, τὸν θεὸν ἄνευ λόγου ὑποθέμενος,
 ἄθεον καὶ δυσσεβεῖ περιπέσοι ἂν δόγματι θεὸν ἄλογον παραδεχόμενος.
 ἔχοντα μὲν λόγον ὡς συμβεβηκότα ἐν αὐτῷ οὐ μὴν αὐτὸν ὄντα
 15 λόγον· θεὸν ἐν τι θεῖον, ἄρρητον, ἀγαθόν, ἀπλοῦν, ἀσύνθετον, μο- 6
 νοειδῆς τὸ ἐπέκεινα τῶν ὅλων ὁμολογεῖν, αὐτόθεον, αὐτονοῦν,
 αὐτόλογον, αὐτοσοφίαν, αὐτοφῶς, αὐτοζωὴν, αὐτοκαλόν, αὐτοαγαθόν
 ὄντα καὶ τούτων ὅ τι ἂν τις κρεῖττον ἐπινοήσειεν, μᾶλλον δ' ὑπὲρ 7
 20 τούτου μονογενῆ υἱόν, ὡς ἂν εἰκόνα τοῦ πατρὸς ἐξ αὐτοῦ φύντα
 πάντα τε καὶ κατὰ πάντα ὁμοιότατον ὄντα τῷ γεγεννηκότι, καὶ
 αὐτὸν θεὸν καὶ νοῦν καὶ λόγον καὶ σοφίαν καὶ ζωὴν καὶ φῶς εἶναι
 αὐτοῦ τε τοῦ καλοῦ καὶ ἀγαθοῦ εἰκόνα, οὐκ αὐτὸν ὄντα τὸν πατέρα
 ἀλλὰ τὸν τοῦ πατρὸς μονογενῆ υἱόν, οὐδ' αὐτὸν ὄντα τὸν ἀγέννητον
 25 καὶ ἄναρχον ἀλλὰ τὸν ἐξ αὐτοῦ φύντα καὶ ἀρχὴν ἐπιγραφόμενον τὸν
 γεγεννηκότα. εἰ δὲ τούτοις ἀντιλέγων Μάρκελλος ταῦτόν εἶναι 8
 φάσκοι τὸν θεόν· | καὶ τὸν ἐν αὐτῷ λόγον, ἀσύνθετον καὶ ἀπλοῦν 122
 τὸν θεὸν ὀρίζόμενος, ὥρα μῆτε πατέρα μῆτε υἱὸν ὁμολογεῖν αὐτόν.
 ἀντικρὺς δὲ τὸν Ἰουδαῖον προβάλλεσθαι ἢ τὸν Σαβέλλιον εἰσάγειν,
 30 πατέρα καὶ υἱὸν τὸν αὐτὸν εἶναι φάσκοντα· ὥστε κατ' αὐτὸν τὸ
 ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος· ἴσον εἶναι τῷ ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ θεός, καὶ τὸ καὶ
 ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν· ἴσον εἶναι τῷ καὶ ὁ θεός ἦν πρὸς τὸν
 θεόν, ὁμοίως δὲ καὶ τὸ τρίτον ταῦτόν εἶναι τῷ καὶ θεός ἦν ὁ θεός, 9
 ἃ δὴ πρὸς τῷ ἀσυναρτήτῳ καὶ παραλογώτατα εἶη ἂν. πῶς δὲ καὶ
 35 τὸ πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο· χάραν ἔξει. ἐνὸς ὄντος τοῦ ὑποκει-

1 Joh. 1, 1 — 5 Joh. 1, 1 — 26 vgl. Nr. 62 — 31 Joh. 1, 1 — Joh. 1, 1
 — 33 Joh. 1, 1 — 35 Joh. 1, 3

8 ὡσπερ(εἰ) εἰσήγεν ἄν We | 15 σὶνθετον V*, corr. V² | 16 αὐτὸν θεὸν
 V*, corr. Re | 18 εἴ τι ἂν τις Mo | 21 ὁμοιοτάτην V | 29 δὲ] + ἢ?
 S*

μένου; οὐ γὰρ ὑπ' αὐτοῦ φησιν οὐδ' ἐξ αὐτοῦ τὰ πάντα γεγενῆσθαι,
 ἀλλὰ ἰδί' αὐτοῦ. ἡ δὲ διὰ πρόθεσις τὸ ὑπηρετικὸν σημαίνει, ὡς ὁ
 αὐτὸς 68^ε εὐαγγελιστῆς προϊὼν ἐξῆς παρίστησιν λέγων ὁ νόμος διὰ
 Μωσέως ἐδόθη, ἡ χάρις καὶ ἡ ἀλήθεια διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐγένετο·
 5 ὡς γὰρ ὁ νόμος οὐκ ἦν ἀνθρώπινος οὐδ' αὐτοῦ Μωσέως ὑπάρχων
 ἀλλ' ἐκ τοῦ θεοῦ Μωσέα διάκονον καὶ ὑπηρετήν ἐπεγράψατο τῆς
 εἰς ἀνθρώπους ἐκδόσεως, καὶ διὰ τοῦτ' εἰρηται ὁ νόμος διὰ Μω-
 σέως ἐδόθη, οὕτως καὶ ἡ χάρις διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐγένετο, τοῦ
 πατρὸς αὐτῆν διὰ τοῦ Χριστοῦ κατεργασαμένου. ὡσαύτως οὖν 10
 10 εἰρηται καὶ τὸ ἰπάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο, ἕτερον μὲν πεποιηκότος,
 αὐτοῦ δὲ διακονησαμένου ὡσθ' ἕτερον ζητεῖν τὸν ποιητὴν τῶν
 ὄλων τὸν διὰ τοῦ θεολογουμένου τὰ πάντα ὑποστησάμενον. καὶ
 τίς ἂν γένοιτο οὗτος; ἀλλ' οὐκ ἂν ἔχοι εἰπεῖν. ὦν οὕτως ἐχόντων 11
 ὁμολογεῖν ἀνάγκη τὸν θεολογουμένον ὑπὸ τοῦ εὐαγγελιστοῦ μὴ τὸν
 15 ἐπὶ πάντων εἶναι θεὸν μηδ' αὐτὸν τὸν πατέρα, τὸν δὲ τούτου μο-
 νογενῆ υἱόν, οὐ συμβεβηκότα τῷ πατρὶ οὐδ' ὡς ἐν ὑποκειμένῳ ἐν αὐτῷ
 ὄντα οὐδὲ ἐν καὶ ταῦτὸν τῷ θεῷ ὄντα, υἱὸν δὲ ἀληθῶς ὄντα, ζῶντα
 καὶ ὑφεστῶτα, ἐν ἀρχῇ τε ὄντα καὶ πρὸς τὸν θεὸν ὄντα καὶ θεὸν ὄντα,
 δι' οὗ τὰ πάντα δημιουργεῖ ὡς ὀρθῶς ἂν τινα ἐπὶ τὸ σαφέστερον μετα- 12
 20 λαβόντα φάναι ἀντὶ τοῦ ἔν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, τὸ ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ
 υἱός, καὶ ἀντὶ τοῦ ἔκαι ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, τὸ καὶ ὁ υἱός
 ἦν πρὸς τὸν πατέρα, καὶ ἀντὶ τοῦ ἔκαι θεὸς ἦν ὁ λόγος, τὸ καὶ
 θεὸς ἦν ὁ υἱός. οὕτω δ' ἂν ἀρμόσειεν καὶ τὸ ἐξῆς ἐπαγόμενον,
 ἰπάντα γὰρ ἰδί' αὐτοῦ ἐγένετο καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἔνε.
 25 | εἰκότως τοιγαροῦν ὁ θεὸς εὐαγγελιστῆς ἐν ἀρχῇ αὐτὸν ἔφη δοῦς 13 | 128
 αὐτῷ ἀρχὴν, δῆλον δ' ὅτι τὴν γέννησιν, τὴν ἐκ τοῦ πατρὸς πᾶν
 γὰρ τὸ ἐκ τινος γεννηθὲν ἀρχὴν ἔχει τὸν γεγεννηκότα. οὐ μὴν ἔθ'
 ὁμοίως ἐπήγαγεν τὸ καὶ ὁ λόγος ἦν ἐν τῷ θεῷ, ἀλλὰ ἰπρὸς τὸν
 θεὸν ἦν ὁ λόγος, διδάσκων τὸν γεννηθέντα καὶ ἀρχὴν τὸν πατέρα
 30 κτησάμενον μὴ μακρὰν ποῦ εἶναι τοῦ πατρὸς μηδὲ ἀπεσχονίσθαι καὶ
 πόρρω ποῦ ἀφεστάναι αὐτοῦ, ἀλλὰ παρεῖναι αὐτῷ καὶ σὺν αὐτῷ
 εἶναι· ὃ δὴ καὶ ἐν Παροιμίαις ἐδίδασκεν πρότερον φήσας ἰπρὸ δὲ 14
 35 μονογενῆς υἱός, ἦν πρὸς τὸν ἑαυτοῦ πατέρα τὸν θεὸν συνῶν καὶ

2 Joh. 1, 3 — 8 Joh. 1, 17 — 7f Joh. 1, 17 — 18 Joh. 1, 3 — 20 Joh. 1, 1
 — 21 Joh. 1, 1 — 22 Joh. 1, 1 — 24 Joh. 1, 3 — 32 Prov. 8, 25 — 33 Prov. 8, 27

1 γεγενῆσθαι V*, corr. Vc | 5 αὐ τοῦ g | 28 ὁ ἕb. d. Z. V² | 34
 1. οὗτος?

συμπαρῶν αὐτῶ ἀεὶ καὶ πάντοτε· ὁ δὲ καὶ παρίστη λέγων ἡκαὶ ὁ 15
 λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν· ἐπεὶ δὲ ἐχρῆν ἡμᾶς γινῶναι καὶ ὁποίου
 ὑπῆρχεν ἀξιώματος, ἀναγκαίως συνῆψεν τὸ ἡκαὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος·
 πῶς γὰρ οὐκ ἔμελλεν θεὸς εἶναι ὁ ἐκ τοῦ ἐνὸς καὶ μόνου ἀγεννήτου
 5 θεοῦ γεννηθείς; εἰ γὰρ τὸ ἡγεγεννημένον ἐκ τῆς σαρκὸς σὰρξ ἐστίν,
 καὶ τὸ γεγεννημένον ἐκ τοῦ πνεύματος πνεῦμά ἐστιν· κατὰ τὴν σω-
 τήριον διδασκαλίαν, ἀκολούθως καὶ τὸ γεγεννημένον ἐκ τοῦ θεοῦ
 θεὸς ἂν εἴη. διὸ καὶ ἡθεὸς ἦν ὁ λόγος· καὶ θεὸς ποιητικὸς καὶ 16
 δημιουργικὸς πάντων. ὁ δὲ καὶ αὐτὸ παρέστησεν ὁ εὐαγγελιστὴς
 10 ἐξῆς τὸ ἡπάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο· ἐπισυνάψας. ὁ μὲν οὖν παιδα-
 γωγὸς νόμος διὰ Μωσέως ἐν τῇ κοσμοποιᾷ τὸν θεὸν ποιητὴν τοῦ
 παντός εἰσάγων στοιχεῖά τε καὶ εἰσαγωγὰς θεοσεβείας παραδιδόνς
 ἐδίδασκεν, λέγων ἡἐν ἀρχῇ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν
 γῆν· καὶ τὰ τούτοις ἐξῆς, δι' ὧν τὸν Ἰουδαίων παιδαγωγῶν λαὸν 17
 15 γενητὸν εἶναι τὸν κόσμον ἡγείσθαι παρῆναι, πρὸς τὸ μὴ τὴν κτίσιν
 ἡπαρὰ τὸν κτίσαντα· σέβειν. ὅπως δὲ ὁ θεὸς καὶ διὰ τίνος τὰ σύμ- 18
 παντα ἐδημιούργει, 68¹ οὐκέτι Μωσῆς τοῖς ὑπ' αὐτὸν παρεδίδου, ἡῆ
 δὲ ἡχάρις καὶ ἡ ἀλήθεια διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ· τὸ σεσηγημένον ὑπὸ
 Μωσέως μυστήριον εὐαγγελιζομένη καινοτέρας καὶ μυστικῆς τῇ ἐκ-
 20 κλησίᾳ τοῦ θεοῦ κατήρξε διδασκαλίας, ἀντικρυς τοῖς πᾶσιν εἰς ἐξά-
 κουστον βοῶσα τὸ ἡἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν
 θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος· καὶ τὸ ἡπάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ
 χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν· καὶ ἔτι τούτοις προσθεῖσα τὸ ἡὸ 19
 γέγονεν ἐν αὐτῶ ζωὴ ἦν, | καὶ ἡ ζωὴ ἦν τὸ φῶς τῶν ἀνθρώπων. 124
 25 καὶ τὸ φῶς ἐν τῇ σκοτίᾳ φαίνει, καὶ τὰ τούτοις ἀκόλουθα, δι' ὧν
 τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ καὶ τὰ ἐξαιρετα τοῦ θεοῦ φωτὸς καὶ τῆς ἐν αὐτῶ
 ζωῆς, ὅπως τε δι' αὐτοῦ τὰ ὑπὸ Μωσέως εἰρημένα πάντα καὶ τὰ
 ἔτι τούτων ἐπέκεινα συνέστη, παιδεύει. ἀλλὰ τούτων οὐδὲν Μάρ-
 κελλος εἰδὼς ποτὲ μὲν Ἰουδαίων ποτὲ δὲ Σαβηλλίζων ἀλλοκεται,
 30 κατὰ μὲν τὸν Ἰουδαίου πρὸ τῆς τοῦ κόσμου συστάσεως μηδὲν εἶναι 20
 φάσκων πλὴν τοῦ θεοῦ μόνου, (τῆς ἐκκλησίας) πρὸ τῆς τοῦ κόσμου
 συστάσεως τὸν πατέρα εἶναι καὶ τὸν υἱὸν ὁμολογούσης, κατὰ δὲ τὸν
 Σαβέλλιον εἶνα καὶ τὸν αὐτὸν εἶναι ἀποφαινόμενος υἱὸν καὶ πατέρα
 καὶ ποτὲ μὲν αὐτὸν ἐνδιάθετον εἰσάγων λόγον ποτὲ δὲ προφορικόν.

1 Joh. 1, 1 — 8 Joh. 1, 1 — 5 Joh. 3, 6 — 8 Joh. 1, 1 — 10 Joh. 1, 3
 — Gal. 3, 24 — 13 Gen. 1, 1 — 16 Röm. 1, 25 — 17 Joh. 1, 17 — 18f Röm. 16, 25
 — 21 Joh. 1, 1 — 22 Joh. 1, 3 — 28 Joh. 1, 3—5 — 30f vgl. Nr. 54. 92 — 33
 vgl. Nr. 62

31 τῆς ἐκκλησίας V² a. R.; schon V¹ hat a. R. ein Auslassungszeichen

εἰ γὰρ προσποιεῖται ταύτας μὴ παραδέχεσθαι τὰς φωνάς, πλὴν δῆλός 21
 ἔστιν ἐκ τοῦ ποτὲ μὲν ἔνδον αὐτὸν λέγειν ἐν τῷ θεῷ, ἄλλοτε δὲ δι'
 ἐνεργείας δραστηκῆς προΐεναι αὐτοῦ, ἀφ' ὧν τε τῷ ἀνθρωπίνῳ ἀπει-
 κάζει αὐτὸν λόγῳ. ὃ γε μὴν θεῖος εὐαγγελιστῆς κατ' οὐδένα τῶν
 5 ἀποδοδομένων τρόπων λόγον ὑπεστήσατο τὸν πρὸς αὐτοῦ θεολογού-
 μενον, ἀλλ' οἷον ἔπρεπεν τὸν μονογενῆ υἱὸν τοῦ θεοῦ νοεῖν, λόγον
 μὲν ὄντα καθ' ὃ πάντα λόγῳ συνεστήσατο καὶ χωρὶς λόγου τῶν
 ὄντων οὐδὲν γέγονεν, θεὸν δὲ καὶ μονογενῆ καθ' ὃ μόνος ἀληθῶς
 ἦν υἱὸς τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ, υἱὸς γνήσιος ὄντως καὶ ἀγαπητός, τῷ
 10 αὐτοῦ πατρὶ κατὰ πάντα ἀφωμοιωμένος. διὸ καὶ φῶς ἦν ἀληθῶς 22
 καθ' ὃ τὸ νοερὸν καὶ λογικὸν ταῖς κατ' εἰκόνα τὴν αὐτοῦ πεποιη-
 μέναις ψυχαῖς ἐναυγάσει φέγγος. διὸ οὐ πάντων αὐτὸν φῶς εἶναι
 φησιν, ἀλλὰ μόνων ἀνθρώπων· ἦν γὰρ τὸ φῶς τὸ φωτίζον πάντα
 ἀνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον· ἔφη. οὕτω δὲ καὶ ζωὴ ὑπῆρχεν
 15 ἀληθῶς, καθ' ὃ πᾶσιν τοῖς ζῶσιν τὸ τῆς ἐξ αὐτοῦ χορηγίας παρέχει
 νῆμα. καὶ καθ' ἑκάστην δὲ ἐπίνοιαν τῶν ἐν αὐτῷ θείκων δυνάμεων
 παραστατικὰς εὐροῖς ἂν αὐτοῦ καὶ ἀληθεῖς ἐπωνυμίας. κατὰ πάντα
 γὰρ ἀλήθεια ἦν ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ, ὃ δὴ παρίστησιν αὐτὸς λέγων· ἐγὼ
 εἰμι ἡ ἀλήθεια·.

20 15 | ἀλλ' ὁ νέος συγγραφεὺς ταῦτα μὲν οὔτε συνήσιν οὔτε οἶδεν 125 τῶν
 οὐθ' ὅτι ἀγνοεῖ οἶδεν, ἃ δὴ καὶ εἰδέναι ἀρχεῖ, ὅπως συνέστη. φέρε ^{αὐτοῦ}
 πάλιν εἶτα ἀναλαβόντες ἀκούσωμεν, ὡς τῷ ἐν ἀνθρώποις αὐτὸν ^{Μαρκέλλου}
 ἀπεικάζει λόγῳ, τῷ τε κατὰ διάνοιαν καὶ τῷ κατὰ προφορὰν, τοῦ ^{φωνῶν πα-}
 τον γράφων τὸν τρόπον ^{ραθῆσαι}
 25 (Nr. 55) τοῦτο δὲ ῥᾶδιον, οἶμαι, τοῖς εὐφρονοῦσιν καὶ ἀπὸ μικροῦ ^{δι' ὧν ἡ-}
 τινος καὶ ταπεινοῦ καθ' ἡμᾶς παραδείγματος γινῶναι. οὐδὲ γὰρ ^{νεῖτο τὸν}
 τὸν τοῦ ἀνθρώπου λόγον δυνάμει καὶ ὑποστάσει χωρῖσαι τινὶ ^{υἱὸν τοῦ}
 δυνατόν· ἐν γὰρ ἔστιν καὶ ταῦτὸν 69^ε τῷ ἀνθρώπῳ ὁ λόγος, καὶ ^{θεοῦ σα-}
 οὐδενὶ χωριζόμενος ἑτέρῳ ἢ μόνῃ τῇ τῆς πράξεως ἐνεργεία. ^{φῶς προ-}
 30 ἐν δὴ τούτοις τῷ προφορικῷ λόγῳ κέχρηται εἰκόνη, τῷ δὲ γε ἐνδια- ^{φορικόν}
 θέτω ἐν οἷς ταῦτά φησιν ^{λόγον ἢ ἐν-}
 (Nr. 53) οὐ γὰρ δὴ ἑτέρας ἐτοιμασίας, οἷον ὕλης ἢ ἄλλης τινὸς ^{διάθετον}
 ἀνθρωπίνης, ὃ θεὸς ἐδεῖτο πρὸς κατασκευὴν, ἀλλὰ ταύτης τῆς ἐν ^{φάσκων εἶ-}
 τῇ ἑαυτοῦ διανοίᾳ ἐτοιμασίας. ἐπεὶ οὖν ἀδύνατον ἦν χωρὶς λόγου ^{ναὶ αὐτόν.}

1 ff vgl. Nr. 92. 54 — 11 Gen. 1, 26 — 18 Joh. 1, 9 — 16 vgl. S. 121, 13
 — 18 Joh. 14, 6

1f δῆλός ἐστιν Kl δὴ λόγος τὴν V | 7 καθ' ὃ Kl vgl. Z. 8. 11. 15 καθ' ὃν V
 | 8 θεὸν] υἱὸν? | 10 φῶς Kl θεός V | 15f παρέχειν ἕμα V*, corr. V² | 21
 δὴ m δὲ V | συνίστη V, corr. We | 22B l. παράθειαις? | 30 γε δὲ V*, ∞ V²
 | 33 ἀνθρωπίνης] danach Lücke? Mo ἑπορηγίας? Re

καὶ τῆς προσοῦσης τῷ λόγῳ σοφίας ἐννοῆσαι περὶ τῆς τοῦ οὐρανοῦ κατασκευῆς τὸν θεόν, εἰκότως ἔφη ἠὲνίκα ἠτοίμαζεν τὸν οὐρανόν, συμπαρήμην αὐτῷ.

εἶθ' ἔξῃς προῖων ὁμοῦ καὶ ἐνδιάθετον τὸν τοῦ θεοῦ λόγον παρίστη, 3

5 γράφων οὕτως

(Nr. 52) τίς γὰρ οὕτως ἢ τῶν ἀγίων ἀγγέλων ἢ ἀνδρῶν δικαίων ἀξιόπιστος ἦν τὴν ἐκ προσώπου τοῦ θεοῦ ὀρισθεῖσαν αὐτῷ τιμωρίαν λῦσαι, εἰ μὴ αὐτὸς ὁ λόγος ὁ συμπαρόν τε καὶ συμπλάττων, πρὸς ὃν ὁ πατὴρ ἠποιήσωμεν ἄνθρωπον; ἔφη;

10 τούτοις ἔξῃς διασαφει ὅποσον εἰσάγει λόγον φάσκων 4

(Nr. 52) ἀλλ' εἰ τις μικρῶ τινι καὶ ἀνθρωπίνῳ καθ' ἡμᾶς παραδειγματι χροῦμενος ὡς διὰ εἰκότος τὴν θείαν ἐξετάζοι πράξιν· ὡσπερ ἂν εἰ τις ἀνδριαντοποιὸς ἐπιστήμων ἀνὴρ ἀνδριάντα πλάσαι βουλόμενος, πρῶτον | μὲν τοὺς τύπους αὐτοῦ καὶ χαρα-

15 κτηῆρας ἐν ἑαυτῷ σκοπεῖ, ἔπειτα πλάτος τε καὶ μῆκος ὅσον εὐρεπὲς ἐννοεῖ, ἀναλογίαν τε τοῦ παντὸς ἐν τῷ καθ' ἕκαστον ἐξετά-

ζει μέρει, χαλκοῦ τε τὴν πρόσφορον ἐτοιμάσας ὕλην καὶ τὸν ἐσόμενον ἀνδριάντα τῇ ἑαυτοῦ προτυπώσας διανοίᾳ καὶ νοητῶς ὄραν νομίσας συνειδῶς τε ἑαυτῷ συνεργεῖν τὸν λόγον, ᾧ λογίζεται

20 καὶ ᾧ πάντα πράττειν εἰσθεῖν (οὐδὲν γὰρ μὴ λόγῳ γιγνόμενον καλόν), ἀρχόμενος τῆς αἰσθητῆς ταύτης ἐργασίας πρὸς ἑαυτὸν ὡς πρὸς ἕτερον παρακελεύεται λέγων· ἄγε ποιήσωμεν, ἄγε πλάσωμεν ἀνδριάντα· οὕτως ὁ τῶν ὄλων δεσπότης θεὸς τὸν ἐμψυχον ἐκ

25 λεύεται λόγῳ ἠποιήσωμεν ἄνθρωπον; λέγων.

διὰ τούτων ἐναργῶς καὶ ἐνδιάθετον λόγον ᾧ διαλογίζεται τις καὶ προφορικὸν ᾧ διαλέγεται προσήψεν τῷ θεῷ, τοιοῦτόν τινα οἶον τὸν καθ' ἡμᾶς καὶ τὸν ἐν τῷ θεῷ εἶναι λόγον ὑποθέμενος.

16 ταῦτα μὲν οὖν πάντα ὡς ἀρνητικὰ τυγχάνει τοῦ υἱοῦ τοῦ 30 θεοῦ, οὐδὲν προσεπεξεργάζεσθαι δεῖ. τοσοῦτον δὲ οἶμαι προσήκειν ἐπερωτῆσαι, εἰ δὴ εἰς θεὸς ἦν καὶ οὐδὲν ἕτερον, οὐ πατὴρ οὐχ υἱός, τί κατεψεύδετο τῶν τοιούτων ὀνομάτων ἢ γραφῆ; τί δὲ καὶ αὐτὸς Μάρκελλος ὑποκρίνεται, τὸν μὴ υἱὸν ἀλλὰ λόγον υἱὸν ἀποκαλῶν; καὶ ἐπειδὴ κέχηται παραδείγματι τῷ ἐν ἀνθρώποις λόγῳ, λεκτέον 35 ὡς οὐ πᾶς ἄνθρωπος υἱὸν ἔχει, λογικὸς ὢν καὶ τὸν συμφυᾶ λόγον

ἔλεγχος
τῆς τὰν-
δρός κακο-
δοξίας.

2 Prov. 8, 27 — 9 Gen. 1, 26 — 25 Gen. 1, 26 — 31 vgl. Nr. 54. 92. 108 u. 5. — 34 vgl. Nr 55. 56

6 ἦ?] + τῶν r | 11 ἀνθρωπίνῳ] vgl. zu S. 41, 31 | 13 εἰ < and. St. | 24 παρακελεύεται and. St. παρακελεύετο V* (παρεκ. V2)

ἐν αὐτῷ κεκτημένος· οὐκοῦν ἕτερόν τι ἐστὶν υἱὸς παρὰ τὸν λόγον. 2
τὸν οὖν θεὸν εἰ λόγον ἔχειν ἐν ἑαυτῷ φάσκοι καὶ οὐδὲν ἕτερον, ᾧ
καὶ διενοεῖτο, ᾧ καὶ πρὸς ἑαυτὸν διελέγετο ἵκοιήσωμεν ἄνθρωπον
λέγων, τί καὶ μάτην υἱὸν ὀνομάζει; τί δὲ τὴν ἐκκλησίαν ὑποκρίνεται;
5 τί δὲ μὴ πιστεύων εἰς τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ προσποιεῖται πιστεύειν,
σχηματιζόμενος διὰ τοῦ τὸν λόγον τὸν ἐν τῷ θεῷ υἱὸν ἀποκαλεῖν,
σαφῶς τοῦ παραδείγματος μακρῷ διεστάναι διδάσκοντος τὸν ἔμφυτον
ἐν ψυχῇ λόγον | παρὰ τὸν ἕκ τινος γεννηθέντα 69 καὶ καθ' ἑαυτὸν 127
ὑφεισώτα καὶ ζῶντα καὶ ἐνεργοῦντα υἱόν; ἀλλ' οὐκ ἐγώ, φήσει ὡς 3
10 εἰκός, ἀλλ' ὁ θεὸς εὐαγγελιστῆς λόγον αὐτὸν προσεῖπεν· ἀκόλουθον
τοίνυν εἶη ἂν καὶ ἡμᾶς τούτῳ συνομολογεῖν. ναὶ φημι καὶ αὐτός.

17 πλὴν οὐδ' ἑτέρως προσήκειν οἶμαι ἐξακούειν τῆς φωνῆς ἣ ^{ἐρμηνεία}
αὐτῷ πάλιν μαθητευομένους τῷ εὐαγγελιστῇ διδάσκοντι ὅποιον διω- ^{τῆς ἀλη-}
ρίζετο λόγον· σαφῶς δὲ τοῦτον παρίστη οἷός τις ἦν, ἐπισυνάπτων ^{θεοῦ δια-}
15 ἑξῆς καὶ λέγων ἵκαὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος· δυνάμενος γοῦν εἰπεῖν· καὶ ^{νοίας τοῦ}
ὁ θεὸς ἦν ὁ λόγος, μετὰ τῆς τοῦ ἄρθρου προσθήκης, εἶγε ἐν καὶ ^{λόγου.}
ταῦτόν ἤγειτο τὸν πατέρα εἶναι καὶ τὸν υἱὸν αὐτόν τε εἶναι τὸν
λόγον τὸν ἐπὶ πάντων θεόν, οὐχ οὕτως ἐξέδωκε τὴν γραφήν. ἣ 2
γὰρ καὶ θεοῦ ἦν ὁ λόγος ἔχρησεν εἰπεῖν ἢ ὁ θεὸς ἦν ὁ λόγος, μετὰ
20 προσθήκης τοῦ ἄρθρου, εἰ τῇ Μαρκέλλου διανοίᾳ σύμφωνον τὴν
γραφήν ἐποιεῖτο. νυνὶ δὲ καὶ αὐτὸν τὸν λόγον θεὸν εἶναι παρίστη,
ὁμοίως τῷ πρὸς ὃν ἦν θεῷ· προειπὼν γὰρ ἵκαὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς
τὸν θεόν, ἐπάγει λέγων ἵκαὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος, μονονοχὶ σαφέ-
στερον ἡμᾶς διδάσκων πρῶτον μὲν ἠγεῖσθαι θεὸν τὸν ἐπέκεινα τῶν
25 ὅλων αὐτὸν τὸν τοῦ λόγου πατέρα, πρὸς ὃν ἦν ὁ λόγος, ἔπειτα μετ'
αὐτὸν μὴ ἄγνοεῖν ὡς καὶ ὁ λόγος αὐτοῦ ὁ μονογενὴς υἱός, οὐχὶ αὐτός
ἦν ὁ ἐπὶ πάντων θεός, ἀλλ' ὅτι καὶ αὐτὸς θεὸς ἦν. ὁ γὰρ ἵκαὶ 3
σύνδεσμος τῷ πατρὶ συνάπτει τὴν θεότητα τοῦ υἱοῦ. διὸ φησὶν
ἵκαὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος, ἵν' ἴδωμεν θεὸν τὸν ἐπὶ πάντων πρὸς ὃν
30 ἦν ὁ λόγος. καὶ θεὸν αὐτὸν τὸν λόγον ἄκουε, ὡς εἰκόνα τοῦ
θεοῦ, καὶ εἰκόνα οὐχ ὡς ἐν ἀψύχῳ ὕλῃ, ἀλλ' ὡς ἐν υἱῷ ζῶντι
καὶ ἀκριβέστατα πρὸς τὴν ἀρχέτυπον θεότητα τοῦ πατρὸς ἀφωμοιω-
μένῳ. ἐπεὶ δὲ τῷ ἀνθρωπίνῳ λόγῳ τὸν τοῦ θεοῦ παραβάλλειν 4
ἔδόκει Μαρκέλλῳ, καὶ πόσῳ βελτίω εἶναι φήσομεν, εἰκόνη χρώμενον
35 τῷ ἀνθρωπίνῳ λόγῳ, τούτῳ μᾶλλον χρήσασθαι τῷ παραδείγματι

3 Gen. 1, 26 — 15 Joh. 1, 1 — 22 Joh. 1, 1 — 28 Joh. 1, 1 — 29 Joh. 1, 1
— 33 vgl. Nr. 55. 56

1 αὐτῷ V | 2 ἕτερον] + ἢ λόγον? Mo | 4 ὀνομάζοι V, corr. Kl | 11
φημι καὶ] σύμφημι καγὼ Mo | 29 εἰδῶμεν V² | 30 ἀκούομεν We (mit Komma
vor καὶ) | 32 πατρὸς V² ἀνδρός V* | ἀφωμοιούμενον m

καὶ φάναι τοῦ παρ' ἡμῖν λόγου πατέρα εἶναι τὸν νοῦν, ἕτερον ὄντα 128
 παρὰ τὸν λόγον. τὸν μὲν γὰρ νοῦν, ὅστις ποτὲ καὶ ὅποιος ὦν τὴν
 οὐσίαν ὑπάρχει, οὐδεὶς πώποτε ἀνθρώπων ἔγνω, βασιλεὺς δ' οἷα ἐν
 ἀπορρήτοις εἶσω τοῖς αὐτοῦ ταμείοις ἰδρυνόμενος τὰ πρακτέα βουλευέ-
 5 ται· ὁ δ' ἐξ αὐτοῦ λόγος οἷα πατὴρ ἐξ ἀδύτων μυχῶν γεγεννημένος
 τοῖς ἐκτὸς πᾶσιν καθίσταται γνώριμος. εἶθ' οἱ μὲν ἐκ τῆς τοῦ λόγου 5
 μεταλαμβάνουσι ὠφελείας, τὸν δ' ἀφανῆ καὶ ἀόρατον νοῦν, τὸν δὲ
 τοῦ λόγου πατέρα, οὐδεὶς πώποτε εἶδεν. κατὰ τὰ αὐτὰ δὲ, μᾶλλον 6
 δ' ἐπέκεινα πάσης εἰκόνας τε καὶ παραδείγματος, ὁ τοῦ καμβασιλέως
 10 θεοῦ τέλειος λόγος, οὐ κατὰ τὸν προφορικὸν ἀνθρώπων λόγον ἐκ
 συλλαβῶν καὶ ῥημάτων καὶ ὀνομάτων συγκείμενος, οἷα δὲ μονογενῆς
 τοῦ θεοῦ υἱὸς ζῶν καὶ ὑφ' ἑστῶς πρόεισι μὲν τῆς πατρικῆς θεότητός
 τε καὶ βασιλείας, ἐπάρδει δὲ τῷ σύμπαντι κόσμῳ τὰς ἐξ αὐτοῦ χο-
 ρηγίας, ζωῆς καὶ λόγον καὶ σοφίας καὶ φωτὸς καὶ παντὸς ἀγαθοῦ
 15 μετουσίαις τοῖς γενητοῖς ἅπασιν ἐπιλιμνάζων, τοῦ πατρὸς καὶ θεοῦ
 τῶν ὄλων ἐπέκεινα ὄντος ἀλήπτου τε καὶ ἀχωρήτου τοῖς πᾶσιν,
 κατὰ τὸν ἀφανῆ καὶ ἀόρατον νοῦν, παρ' ὃ καὶ ἰφῶς 70^α οἰκῶν
 ἀπρόσιτον· λέλεκται. ἀλλ' ὁ μὲν ἀπρόσιτος καὶ ἀχώρητος εἶη ἂν 7
 τοῖς πᾶσιν ὁ πατήρ, ὁ δὲ τοῖς πᾶσιν ἐγγίω, ἅτε δὴ τὰ πάντα πα-
 20 τρικῶ νευμάτι διακυβερῶν (διὸ οὐ περὶ τοῦ πατρὸς, περὶ δὲ τοῦ
 υἱοῦ λέλεκται τὸ ἐν τῷ κόσμῳ ἦν, καὶ ὁ κόσμος δι' αὐτοῦ ἐγένετο)·
 καὶ ὁ μὲν ἐπέκεινα ἦν τῶν ὄλων καὶ ὑπὲρ πάντα ἰφῶς οἰκῶν ἀπρόσι-
 τον, ὁ δὲ διὰ πάντων καὶ ἐν πᾶσιν κηδεμονικῆ διήκων προνοία,
 ὡς κατὰ τοῦτο μόνον αὐτῷ συμβάλλεσθαι τὴν τοῦ ἀνθρωπείου λόγου
 25 εἰκόνα. ἀλλὰ γὰρ τούτων ἡμῖν ἀποδεδειγμένων, εἰκὸς τινα τῶν
 φιλομαθῶν ἐρωτᾶν·

18 διὰ τί δὲ τὸν μονογενῆ υἱὸν τοῦ θεοῦ ἀρχόμενος τῆς ἑαυτοῦ
 γραφῆς ὁ εὐαγγελιστῆς λόγον ἀνεφώνησεν; πρὸς ὃν ἐροῦμεν ὅτι διὰ 129
 τὰς ἀνακρύπτους πάλαι περὶ αὐτοῦ προφητείας. ἐπειδὴ γὰρ ἐφ' ὠνόμασεν
 30 ἐκάστῳ προφήτῃ ἰλόγος κυρίου ὃς ἐγενήθη φέρε πρὸς Ἡσαΐαν· εὐαγγελι-
 εἰρηται καὶ ἀρχὴ λόγου κυρίου ἐν Ὠσηέ· καὶ ἰλόγος κυρίου ὃς ἐγενήθη πρὸς Ἰωάν·
 ἐγενήθη πρὸς Ἰωήλ· καὶ ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς Ἰωάν· καὶ 2
 πρὸς Μιχαΐαν· ὁμοίως, καὶ πρὸς τοὺς λοιποὺς προφήτας παραπλη-
 σίως ἐφ' ἐκάστῳ προφήτῃ τὸ ἐγένετο προσέκειτο (τῆς θείας γραφῆς
 35 ἀκριβῶς καὶ ἀναγκαιῶς ἐπισημαινομένης ὡς ἐν οὐδενὶ τῶν προφητῶν
 γραφῆς·

17 I Tim. 6, 16 — 21 Joh. 1, 10 — 22 I Tim. 6, 16 — 30 Jes. 2, 1? —
 31 Hos. 1, 2 — Joel 1, 1 — 32 Jona 1, 1 — 33 Micha 1, 1

19 ἐγγίω V*, corr. V² | 20 νευμάτι Ga vgl. S. 155, 1 πνεύματι V | 24
 αὐτὸν V, corr. Mo | 30 ἐκάστῳ] + σχεδὸν Mo | 34 τὸ V² τε V*

ἦν, ἀλλὰ καθ' ἕναστος ἐγίγνετο, πρὸς ὃ ἡ ἑκάστος δύναμις οἷα τε ἦν χωρεῖν προσῶν αὐτῇ καὶ τῇ ἑκάστος ψυχῇ τὸ κατάλληλον παρ-
 ἕχων ἐξ αὐτοῦ πνεῦμα), καὶ νοεράν εἰκότως ἐπὶ τοῦ παρόντος ὁ
 εὐαγγελιστῆς τοῦ λόγου ἐμελλεν εὐαγγελίζεσθαι οἰκονομίαν, οὐκέθ'
 5 ὁμοίως τοῖς παλαιοῖς γερονέαι αὐτὸν (πρὸς) ἔτερόν τινα διδάσκει,
 ἀλλ' αὐτὸν σάρκα ἀνειληφέναι καὶ ἄνθρωπον γερονέαι. εἰτ' ἐπειδὴ
 τὴν εἰς ἀνθρώπους αὐτοῦ σωτήριον τοῖς πᾶσιν πάροδοι κηρύττειν
 ἐμελλεν, ἐξῆς λέγων καὶ ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο καὶ ἐσκήνωσεν ἐν
 ἡμῖν, ἀναγκαίως ἐπὶ τὴν ἀρχὴν ἀνατρέχει, τὸν χθὲς καὶ πρῶην
 10 σαρκωθέντα λόγον τίς ποτε ἦν καὶ ὅποιοις δεικνύς, θεολογεῖ τε
 αὐτόν, ὁμοῦ τὴν γνώσιν αὐτοῦ καὶ τὴν εἰς ἀνθρώπους θεοφάνειαν
 εὐαγγελιζόμενος. εἰθ' ὡς τῶν παλαιῶν ἐκ τῶν θείων ἀναγνωσμάτων
 προεμαθηκότων τὸν ἐφ' ἑκάστῳ προφήτῃ γενόμενον λόγον, αὐτὸς
 τὴν θειοτέραν καὶ ἐξαιρετοῦ ἀρχὴν αὐτοῦ κηρύττει, ἦν οὐδεὶς προ-
 15 φητῶν ἀνθρώποις γυμνῶς οὕτως καὶ ἀπαρακαλύπτως ἐξέφηρην. διὸ
 μεγάλη φωνῇ τοῖς πᾶσιν τὸ λεληθὸς καὶ κρύφιοι περὶ τοῦ λόγου
 μυστήριον παραδιδούς ἐβόα λέγων ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος
 ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος. πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο,
 καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν. εἰ γὰρ παρὰ τῶν προτέρων
 20 θείων γραφῶν παιδαγωγούμενοι πάσαι πρότερον μεμαθήκατε, φησὶν,
 ὅτι λόγος κυρίου ἐγένετο πρὸς τόνδε τὸν προφήτην καὶ πρὸς ἕτερον
 πάλιν ὁμοίως ἐγένετο καὶ αὐτίς πρὸς ἄλλον, ἀλλὰ νῦν οὐχ ὅπως
 ἐγένετο ἀλλ' ὅπως ἦν ἐν ἀρχῇ τοῖς πᾶσιν ἀναγκαῖον εὐαγγελίσασθαι
 καὶ ὡς ἰθεὸς ἦν καὶ ὡς ἰπάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο καὶ ὡς αὐτὸς
 25 ἐκεῖνος 70 ὁ θεὸς λόγος, ἰδι' οὐ τὰ πάντα, φιλανθρωπία τοῦ
 πατρὸς ἰσὰρξ ἐγένετο καὶ ἐσκήνωσεν ἐν ἡμῖν. | ταῦτ' εὐηγγελίζετο
 Ἰωάννης ὁ μέγας τοῦ Χριστοῦ μαθητῆς καὶ ἀπόστολος, τὰ νέα καὶ
 καινὰ τοῦ σωτῆρος παιδεύων ἅπαντας ἀνθρώπους μυστήρια. οὐχ
 ὅτι λογικὸς ἦν ὁ θεός, οὐδ' ὅτι αὐτὸς πρὸς ἑαυτὸν διανοεῖτο καὶ
 30 ἑαυτῷ προσδιελέγετο ἰποιήσωμεν ἄνθρωπον λέγων, οὐδ' ὅτι λόγοις
 κέχρηται τοῖς τῶν πρακτέων παραγγελτικοῖς. ταῦτα γὰρ πᾶς ἀρνού-
 μενος τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ εἶποι ἄν. ὃ δὲ καὶ Μάρκελλος ποιῶν, ὡς
 7 ἐπὶ κρησφύγετον ἐπὶ τὴν παλαιὰν καταφεύγει γραφὴν καὶ τὰ νηπιά-
 ζοντι τῷ Ἰουδαίῳ λαῷ περὶ τοῦ μὴ εἰδωλολατρεῖν ἕνα δὲ μόνον
 35 εἰδέναι τε καὶ σέβειν θεὸν παρρηγελεμένα συνάγειν πειράται. ἔνθα

8 Joh. 1, 14 — 17 Joh. 1, 1, 3 — 24 Joh. 1, 1 — Joh. 1, 3 — 25 I Kor. 8, 6
 — 26 Joh. 1, 14 — 30 Gen. 1, 26

1 ὁ V² δν V* | 4 ἐμελλεν Kl vgl. Z. 8 μέλλων V | 5 πρὸς Re | 19 περι
 V*, corr. V²

καὶ ἠϋρόησεν αὐτῷ ἡ περὶ τοῦ ἐνός θεοῦ διδασκαλία, χρησίμως τότε καὶ κατὰ καιρὸν εἰδωλολατροῦσιν Ἰουδαίοις παραδεδομένη. καὶ δὴ ἐνταῦθα καταφυγῶν καὶ ὡσπερ ἐν ὀχνρώματι ἑαυτὸν τῇ Ἰουδαϊκῇ περιφράξας σκληροκαρδία, τὴν ἄρνησιν προῦβάλλετο τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ.

5 **19** ἐπάκουσον γοῦν οἷαις κέχρηται φωναίς, ὧδε γράφων κατὰ ^{ὅπως Μάρ-} λέξιν ^{κελλος τὰς}

(Nr. 57) τίνα τοίνυν τὸν >ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν< λέγοντα Ἀστέριος εἶναι ^{περὶ ἐνός} οἶεται, τὸν υἱὸν ἢ τὸν πατέρα; δύο γὰρ ὑποστάσεις, εἰς τὴν ^{θεοῦ τῆς} ἀνθρωπίνην ἦν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος ἀνελήφεν σάρκα ἀφορῶν καὶ δι' ^{παλαιᾶς} αὐτὴν οὕτω φανταζόμενος, πατρός τε καὶ υἱοῦ ἔφησεν εἶναι, ^{διαθήκης} οὕτω τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ χωρίζων τοῦ πατρός, ὡς καὶ υἱὸν ἀν- ^{γραφᾶς} θρώπου χωρίσειεν ἂν τις τοῦ κατὰ φύσιν πατρός. ^{μαρτυρο-}

καὶ ἐπιλέγει ἐξῆς ^{μενος}

(Nr. 58) εἰ τοίνυν τὸν πατέρα χωρίζοντα ἑαυτὸν τοῦ υἱοῦ πρὸς ^{ὁμοίως} τὸν Μωσαῖα ταῦτ' εἰρηκέναι φήσει, οὐκ εἶναι τὸν υἱὸν θεὸν ὁμο- ^{Ἰουδαίοις} λογῆσει. πῶς γὰρ ἐγχωρεῖ τὸν λέγοντα >ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν< μὴ ^{τὸν υἱὸν} συνομολογεῖν ὅτι κατὰ ἀντιδιαστολὴν τοῦ μὴ ὄντος ὁ ὢν ἑαυτὸν ^{2 τοῦ θεοῦ} εἶναι φησιν; εἰ δὲ τὸν υἱὸν ὑποστάσει διηρημένον τοῦτο φάσκοι ^{ἠρνεῖτο.} λέγειν τὸ >ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν<, | ταῦτόν αὐθις περὶ τοῦ πατρός **181**

20 λέγειν νομισθήσεται· ἐκότερον δὲ τούτων ἀσεβές.

καὶ πάλιν <ἐν> εἶναι τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱὸν ἐπιδειξά πεிரώμενος, ³ οὕτως γράφει

(Nr. 66) αὐτὸς γὰρ ὁμολογεῖ λέγων >ἐν ἐμοὶ ὁ πατήρ καὶ γὰρ ἐν τῷ ³ πατρί<. ὅτι δὲ τοῦτο οὐκ ἀπλῶς οὐδὲ ἀσκόπως εἴρηκεν, δῆλον ²⁵ καὶ ἀφ' ἑτέρας ἀποστολικῆς ῥήσεως· >εἷς< γὰρ ὁ εἰπὼν >κύριος, μία πίστις, ἐν βάπτισμα· >εἷς θεός< ἔφη >καὶ πατήρ, ὁ ἐπὶ πάν- ³⁰ των καὶ διὰ πάντων καὶ ἐν πᾶσιν<. ὁρῶς ὅτι οὐδ' ἐνταῦθα ἀφίσταται τῆς συμφωνίας, ἀλλὰ καὶ ἐνταῦθα τὸ αὐτὸ πέπονθεν. >εἷς< γὰρ εἰπὼν >κύριος< αὐθις >εἷς θεός< ἔφη, ἵνα ἡνίκα ἂν τοῦ ³⁵ ἐνός κυρίου μνημονεῖη περιλαμβάνη καὶ τὸν πατέρα, ἡνίκα δ' ἂν περὶ τοῦ πατρός λέγῃ μὴ ἐκτός εἶναι τὸν λόγον τοῦ θεοῦ μαρτυρῇ.

ταῦτα Μάρκελλος εἰπὼν ἐξῆς πλείους συνάγει γραφὰς ἀπὸ τῆς πα- ⁴ λαιᾶς διαθήκης εἰς ἀπόδειξιν τοῦ μὴ ὑπάρχειν υἱὸν τῷ θεῷ. μονάδα ⁵ γοῦν εἶναι ἀδιαιρέτον τὸν θεὸν φάσκων, <τὸν> αὐτὸν εἶναι πατέρα ³⁵ καὶ τὸν αὐτὸν εἶναι υἱὸν παρίστη, γράφων τούτον τὸν τρόπον

7 Ex. 3, 14 — 16 Ex. 3, 14 — 19 Ex. 3, 24 — 28 Joh. 10, 38 — 26
Eph. 4, 5. 6 — 29 Eph. 4, 5. 6

9 καὶ δὴ V² a. R. | 18 φάσκοι and. St. φάσκει V | 19 λέγων V*, corr. V²
21 ἐν Kl vgl. S. 180, 12 | 24 τοῦτο οὐχ V² οὐ τοῦτο V* | 26 θεός ἐφ'
ῥ V*, corr. V² | πατήρ] + πάντων NT | 34 τὸν Kl

(Nr. 68) τί οὖν; εἰ μὴ τῷ πνεύματι προσέχοντες δυνάμει ἀδιαί-
 ρετον τὴν μονάδα εἶναι νομίζοιμεν, ἀρα οὐκ ἁμαρτησόμεθα,
 σαφῶς τοῦ λόγου διδάσκοντος ἡμᾶς ἰκύνιον τὸν θεὸν σου προσ-
 κυνήσεις καὶ αὐτῷ μόνῳ λατρεύσεις. τὸ αὐτὸ δὲ καὶ διὰ τοῦ 6
 5 κατὰ Μάρκον Εὐαγγελίου κηρύττει· ἐνὸς γάρ τινος γραμματέως
 προσελθόντος αὐτῷ καὶ κυνθανομένου, τίς εἶη πρώτη τῶν ἐντο-
 λῶν, ἀπεκρίνατο πρὸς αὐτὸν οὕτως εἰπὼν ἰπάντων πρώτον·
 ἄκουε, Ἰσραήλ, κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν κύριος εἷς ἐστίν, καὶ ἀγαπή-
 σεις κύριον τὸν θεὸν σου ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς σου καὶ ἐξ ὅλης τῆς
 10 ἰσχύος σου. 71^α αὕτη πρώτη· καὶ δευτέρα ὁμοία ταύτῃ· ἀγαπήσεις
 τὸν πλησίον σου ὡς σεαυτὸν. μεῖζον τούτων ἄλλη ἐντολὴ οὐκ 7
 ἐστίν. καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ γραμματεὺς· καλῶς, διδάσκαλε, ἐπ' ἀλη-
 θείας εἶπας ὅτι εἷς ἐστίν ὁ θεὸς καὶ οὐκ ἐστίν πλὴν αὐτοῦ.
 ἀλλ' ὁ μὲν γραμματεὺς διὰ τοῦ νόμου τὴν θεοσέβειαν μεμαθη- 8
 15 κέναι δοκῶν, ἐπαινῶν τὸ τοῦ σωτήρος ῥητὸν φαίνεται ἰάκουε,
 Ἰσραήλ, λέγοντος ἰκύριος ὁ θεὸς σου εἷς ἐστίν· καὶ ὄρκῳ καλῶς
 εἰρησθαι πιστούμενος· ἰἐπ' ἀληθείας· γάρ φησιν ἰεἶπας ὅτι εἷς
 ἐστίν ὁ θεὸς καὶ οὐκ ἐστίν ἄλλος πλὴν αὐτοῦ. οἱ δὲ τὰ τῆς
 20 νέας διαθήκης ἀνχοῦντες εἰδέναι μυστήρια, οὗτοι καὶ δεύτερον
 ἀναπλάττειν θεὸν βούλονται ὑποστάσει καὶ δυνάμει χωριζό-
 μενον τοῦ πατρός. | 182
 τούτοις προστίθην κατασκευάζων ὅτι εἷς ἐστίν ὁ θεὸς καὶ ὅτι μὴ 9
 ἐστίν υἱὸς διὰ τούτων

(Nr. 68) ὅτι δὲ τὴν μονάδα κύριον καὶ θεὸν οἶδεν καλεῖν ἢ θεία
 25 γραφή, ἥδη καὶ ἐκ τῶν προειρημένων δῆλον γέγονεν, δι' ὧν πρὸς
 τὸν ἑαυτοῦ θεράποντα Μωσέα ὁ θεὸς ἔφη ἰεἶπεν δὲ ὁ θεὸς πάλιν
 πρὸς Μωσέα· οὕτως ἐρεῖς τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ· κύριος ὁ θεὸς τῶν
 πατέρων ὑμῶν, ὁ θεὸς Ἀβραὰμ καὶ ὁ θεὸς Ἰσαὰκ καὶ ὁ θεὸς
 Ἰακώβ, ἀπέσταλκέν με πρὸς ὑμᾶς. ὄρας ὅπως ἐν ἐπιδεικνὺς ἡμῖν
 30 ἐνταῦθα πρόσωπον τὸ αὐτὸ κύριον καὶ θεὸν προσαγορεύει. αὐθίς 10
 τε ὁμοίως ἢ γραφὴ λέγει ἰκαὶ ἐλάλησεν κύριος πάντας τοὺς λό-
 γους τούτους λέγων· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς σου, ὁ ἐξαγαγὼν σε ἐκ
 γῆς Αἰγύπτου, ἐξ οἴκου δουλείας. οὐκ ἔσονται σοι θεοὶ ἕτεροι

8 Matth. 4, 10. Luk. 4, 8 — 5ff Mark. 12, 28. 29 — 7 Mark. 12, 29—32 —
 15 Mark. 12, 29 — 17 Mark. 12, 32 — 26 Ex. 3, 15 — 31 Ex. 20, 1—3

1 μὴ] μὲν m^r | 8 ὑμῶν V² | 9 βλῆς¹) + τῆς καρδίας σου καὶ ἐξ βλῆς
 NT | βλῆς²) + τῆς διανοίας σου καὶ ἐξ βλῆς NT (< DH usw.) | 11 ἑαυτὸν V*,
 corr. V² | 16 λέγων V, corr. Kl | 17 πιστούμενος r vgl. S. 136, 11. 29 πιστενό-
 μενος V | 26 εἶπεν δὲ V u. Lucians LXX καὶ εἶπεν LXX

- πλήν ἐμοῦ· ἀκούεις ὅπως διὰ τῆς ἀντωνυμίας ἕνα εἶναι θεὸν
μόνον ἀποφαινεται. καὶ αὐθις μικρὸν ὕστερον ἔγώ εἰμι κύριος 11
ὁ θεὸς σου· φησὶν, ἑαυτὸν κύριον καὶ θεὸν εἶναι λέγων. τί δὲ
καὶ δι' ἑτέρας γραφῆς μανθάνομεν; καὶ γνώση σήμερον· φησὶν
5 καὶ οὐ διαστραφήσῃ τῇ διανοίᾳ, ὅτι κύριος ὁ θεὸς σου, οὗτος
θεὸς ἐν τῷ οὐρανῷ (ἄνω) καὶ ἐπὶ τῆς γῆς κάτω, καὶ οὐκ ἔστι
πλήν αὐτοῦ· καὶ αὐθις ἐν τῷ αὐτῷ Δευτερονομίῳ ἄκουε,
Ἰσραήλ· φησὶν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν κύριος εἰς ἔστιν· καὶ ἀγα-
πήσεις κύριον τὸν θεὸν σου ἐξ ὅλης καρδίας σου καὶ ἐξ ὅλης
10 ψυχῆς σου καὶ ἐξ ὅλης διανοίας· καὶ πάλιν ἐν τῷ αὐτῷ ἴδετε 12
ἴδετε ὅτι ἐγώ εἰμι, καὶ οὐκ ἔστιν θεὸς πλήν ἐμοῦ· ἐγὼ ἀποκτενῶ
καὶ ζῆν ποιήσω· πατάξω καὶ ἰάσομαι· πῶς οὖν Ἀστερίος ταῖς
ἀγλαῖς γραφαῖς ἀπλῶς καὶ ἐμφόβως ἀκολουθεῖν προσποιούμενος
οὐκ ἔγνω τὸ μέρος τοῦτο λέγον κύριος ὁ θεὸς σου, οὗτος θεὸς
15 ἐν τῷ οὐρανῷ (ἄνω) καὶ ἐπὶ τῆς γῆς κάτω, καὶ οὐκ ἔστιν ἐτι
πλήν αὐτοῦ· καὶ ὅτι ἕως ἔστιν· καὶ πλήν αὐτοῦ ἕτερος οὐκ
ἔστιν·
καὶ μεθ' ἕτερα τούτοις αὐθις προστίθῃσιν λέγων 13
(Nr. 68) πῶς οὖν ὁ ἱερὸς προφήτης Ἰερεμίας οὐ φανερῶς αὐτὸν
20 ἑτεροδιδασκαλοῦντα ἐλέγξει; τὰ γὰρ κατὰ τὸν σωτήρα ἡμῖν προ-
φητεύων οὕτως ἔφη οὗτος ὁ θεὸς (ἡμῶν), οὐ λογισθήσεται
ἕτερος πρὸς αὐτόν. ἐξεύρεν πᾶσαν ὁδὸν ἐπιστήμης, καὶ ἔδωκεν
Ἰακώβ τῷ παιδί αὐτοῦ καὶ Ἰσραήλ τῷ ἡγαπημένῳ ὑπ' αὐτοῦ.
μετὰ ταῦτα ἐπὶ τῆς γῆς ὤφθη, καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανε-
25 στράφη·
καὶ πάλιν προστίθῃσιν λέγων 14
(Nr. 50) ἀλλ' ἔοικεν ἐν τῷ λόγῳ ὁ πατὴρ εἶναι, κἄν Ἀστερίῳ μὴ
δοκῆ καὶ τοῖς τὰ αὐτὰ ἐκείνῳ φρονοῦσιν. δοκεῖ γὰρ τοῦτο τῷ
θεσπεσίῳ προφήτῃ Ἡσαΐα, τῷ δι' ἁγίου λέγοντι πνεύματος καὶ
30 προσκυνήσουσιν σοι, | καὶ ἐν σοὶ προσεύξονται· ὅτι ἐν σοὶ ὁ θεός, 188
καὶ οὐκ ἔστιν ἄλλος πλήν σου. σὺ γὰρ εἶ ὁ θεός· ὅρῳ ὅπως
πρόρριζον ἀνατρέπει τὴν τῶν ἑτεροδιδασκαλούντων ἐντεχρον
κακουργίαν;
καὶ αὐθις ἐπιλέγει 15

2 Ex. 20, 5 — 4 Deut. 4, 39 — 7 Deut. 6, 4. 5 — 10 Deut. 32, 39 — 14
Deut. 4, 39 — 16 Deut. 6, 4 — Deut. 4, 35. 32, 39(?) — 21 Baruch 3, 36—38 — 29
Jes. 45, 14. 15

5 οὐ διαστραφήσῃ? ἐπιστραφήσῃ LXX | 6 ἄνω ὑβ. d. Z. V² | 8 ἡμῶν V²
| 15 ἄνω and. St. | 21 ἡμῶν m LXX | 28 τοῦτο m τοῦτω V | 80 θεός] +
ἔστι m LXX | 81 ἄλλος] θεός LXX

(Nr. 68) τί οὖν; εἰ μὴ τῷ πνεύματι προσέχοντες δυνάμει ἀδια-
 ρετον τὴν μονάδα εἶναι νομίζοιμεν, ἄρα οὐχ ἁμαρτησόμεθα,
 σαφῶς τοῦ λόγου διδάσκοντος ἡμᾶς ἰκύριον τὸν θεὸν σου προσ-
 κυνήσεις καὶ αὐτῷ μόνῳ λατρεύσεις. τὸ αὐτὸ δὲ καὶ διὰ τοῦ 6
 5 κατὰ Μᾶρκον Εὐαγγελίου κηρύττει· ἐνὸς γὰρ τινος γραμματέως
 προσελθόντος αὐτῷ καὶ κυνθανομένον, τίς εἶη πρώτη τῶν ἐντο-
 λῶν, ἀπεκρίνατο πρὸς αὐτὸν οὕτως εἰπὼν ἰπάντων πρώτον·
 ἄκουε, Ἰσραήλ, κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν κύριος εἷς ἐστίν, καὶ ἀγαπή-
 σεις κύριον τὸν θεὸν σου ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς σου καὶ ἐξ ὅλης τῆς
 10 ἰσχύος σου. 71^ε αὕτη πρώτη· καὶ δευτέρα ὁμοία ταύτη· ἀγαπήσεις
 τὸν πλησίον σου ὡς σεαυτὸν. μείζων τούτων ἄλλη ἐντολὴ οὐκ 7
 ἐστίν. καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ γραμματεὺς· καλῶς, διδάσκαλε, ἐπ' ἀλη-
 θείας εἶπας ὅτι εἷς ἐστίν ὁ θεὸς καὶ οὐκ ἐστίν πλὴν αὐτοῦ.
 ἀλλ' ὁ μὲν γραμματεὺς διὰ τοῦ νόμου τὴν θεοσέβειαν μεμαθη- 8
 15 κέναι δοκῶν, ἐπαινῶν τὸ τοῦ σωτήρος ῥητὸν φαίνεται ἰάκουε,
 Ἰσραήλ, λέγοντος ἰκύριος ὁ θεὸς σου εἷς ἐστίν· καὶ ὄρκῳ καλῶς
 εἰρησθαι πιστούμενος· ἰἐπ' ἀληθείας· γὰρ φησιν ἰεἶπας ὅτι εἷς
 ἐστίν ὁ θεὸς καὶ οὐκ ἐστίν ἄλλος πλὴν αὐτοῦ. οἱ δὲ τὰ τῆς
 20 ἀναπλάττειν θεὸν βούλονται ὑποστάσει καὶ δυνάμει χωριζό-
 μενον τοῦ πατρὸς. | 182
 τούτοις προστίθηναι κατασκευάζων ὅτι εἷς ἐστίν ὁ θεὸς καὶ ὅτι μὴ 9
 ἐστίν υἱὸς διὰ τούτων

(Nr. 68) ὅτι δὲ τὴν μονάδα κύριον καὶ θεὸν οἶδεν καλεῖν ἡ θεία
 25 γραφή, ἥδη καὶ ἐκ τῶν προειρημένων δῆλον γέγονεν, δι' ὧν πρὸς
 τὸν ἑαυτοῦ θεράποντα Μωσῆα ὁ θεὸς ἔφη ἰεἶπεν δὲ ὁ θεὸς κάλιν
 πρὸς Μωσῆα· οὕτως ἔρεις τοῖς υἱοῖς Ἰσραήλ· κύριος ὁ θεὸς τῶν
 πατέρων ὑμῶν, ὁ θεὸς Ἀβραάμ καὶ ὁ θεὸς Ἰσαάκ καὶ ὁ θεὸς
 Ἰακώβ, ἀπέσταλκέν με πρὸς ὑμᾶς. ὄρας ὅπως ἐν ἐπιδεικνὺς ἡμῖν
 30 ἐνταῦθα πρόσωπον τὸ αὐτὸ κύριον καὶ θεὸν προσαγορεύει. αὐθίς 10
 τε ὁμοίως ἡ γραφή λέγει ἰκαὶ ἐλάλησεν κύριος πάντας τοὺς λό-
 γους τούτους λέγων· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς σου, ὁ ἐξαγαγὼν σε ἐκ
 γῆς Αἰγύπτου, ἐξ οἴκου δουλείας. οὐκ ἔσονται σοι θεοὶ ἕτεροι

8 Matth. 4, 10. Luk. 4, 8 — 5^{ff} Mark. 12, 28. 29 — 7 Mark. 12, 29—32 —
 15 Mark. 12, 29 — 17 Mark. 12, 32 — 26 Ex. 3, 15 — 31 Ex. 20, 1—3

1 μὴ] μὲν m^r | 8 ὑμῶν V² | 9 3λης¹] + τῆς καρδίας σου καὶ ἐξ 3λης
 NT | 3λης²] + τῆς διανοίας σου καὶ ἐξ 3λης NT (< DH usw.) | 11 ἑαυτὸν V*,
 corr. V² | 16 λέγων V, corr. Kl | 17 πιστούμενος r vgl. S. 136, 11. 29 πιστενό-
 μενος V | 26 εἶπεν δὲ V u. Lucians LXX καὶ εἶπεν LXX

- πλήν ἐμοῦ· ἀκούεις ὅπως διὰ τῆς ἀντωνυμίας εἶνα εἶναι θεὸν
μόνον ἀποφαίνεται. καὶ αὐθις μικρὸν ὕστερον ἐγὼ εἶμι κύριος 11
ὁ θεὸς σου φησὶν, ἑαυτὸν κύριον καὶ θεὸν εἶναι λέγων. τί δὲ
καὶ δι' ἐτέρας γραφῆς μανθάνομεν; καὶ γνώσῃ σήμερον φησὶν
5 καὶ οὐ διαστραφήσῃ τῇ διανοίᾳ, ὅτι κύριος ὁ θεὸς σου, οὗτος
θεὸς ἐν τῷ οὐρανῷ (ἄνω) καὶ ἐπὶ τῆς γῆς κάτω, καὶ οὐκ ἔστι
πλήν αὐτοῦ. καὶ αὐθις ἐν τῷ αὐτῷ Δευτερονομίῳ ἄκουε,
Ἰσραήλ· φησὶν κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν κύριος εἷς ἔστιν· καὶ ἀγα-
πήσεις κύριον τὸν θεὸν σου ἐξ ὅλης καρδίας σου καὶ ἐξ ὅλης 10
ψυχῆς σου καὶ ἐξ ὅλης διανοίας. καὶ πάλιν ἐν τῷ αὐτῷ ἴδετε
ἴδετε ὅτι ἐγὼ εἶμι, καὶ οὐκ ἔστιν θεὸς πλήν ἐμοῦ· ἐγὼ ἀποκτενῶ
καὶ ζῆν ποιήσω· πατάξω καὶ λάσομαι. πῶς οὖν Ἀστέριος ταῖς
ἀγίαις γραφαῖς ἀπλῶς καὶ ἐμφόβως ἀκολουθεῖν προσποιοῦμενος
οὐκ ἔγνω τὸ μέρος τοῦτο λέγον κύριος ὁ θεὸς σου, οὗτος θεὸς
15 ἐν τῷ οὐρανῷ (ἄνω) καὶ ἐπὶ τῆς γῆς κάτω, καὶ οὐκ ἔστιν ἔτι
πλήν αὐτοῦ, καὶ ὅτι εἷς ἔστιν· καὶ πλήν αὐτοῦ ἕτερος οὐκ
ἔστιν;
- καὶ μεθ' ἕτερα τούτοις αὐθις προστίθῃσιν λέγων 13
(Nr. 68) πῶς οὖν ὁ ἱερός προφήτης Ἰερεμίας οὐ φανερωῶς αὐτὸν
20 ἑτεροδιδασκαλοῦντα ἐλέγξει; τὰ γὰρ κατὰ τὸν σωτήρα ἡμῶν προ-
φητεῦων οὕτως ἔφη οὗτος ὁ θεὸς (ἡμῶν), οὐ λογισθήσεται
ἕτερος πρὸς αὐτόν. ἐξεύρεν πᾶσαν ὁδὸν ἐπιστήμης, καὶ ἔδωκεν
Ἰακώβ τῷ παιδί αὐτοῦ καὶ Ἰσραὴλ τῷ ἡγαπημένῳ ὑπ' αὐτοῦ.
μετὰ ταῦτα ἐπὶ τῆς γῆς ὤφθη, καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανε-
25 στράφη.
- καὶ πάλιν προστίθῃσιν λέγων 14
(Nr. 50) ἀλλ' εἰκεν ἐν τῷ λόγῳ ὁ πατὴρ εἶναι, κὰν Ἀστερίῳ μὴ
δοκῇ καὶ τοῖς τὰ αὐτὰ ἐκείνω φρονοῦσιν. δοκεῖ γὰρ τοῦτο τῷ
θεσπεσίῳ προφήτῃ Ἡσαΐα, τῷ δι' ἁγίου λέγοντι πνεύματος καὶ
30 προσκυνήσουσιν σοι, | καὶ ἐν σοὶ προσεύξονται· ὅτι ἐν σοὶ ὁ θεός, 133
καὶ οὐκ ἔστιν ἄλλος πλήν σου. σὺ γὰρ εἶ ὁ θεός· ὅρας ὅπως
πρόρριζον ἀνατρέπει τὴν τῶν ἑτεροδιδασκαλούντων ἐντεγρον
κακουργίαν;
- καὶ αὐθις ἐπιλέγει 15

2 Ex. 20, 5 — 4 Deut. 4, 39 — 7 Deut. 6, 4. 5 — 10 Deut. 32, 39 — 14
Deut. 4, 39 — 16 Deut. 6, 4 — Deut. 4, 35. 32, 39(?) — 21 Baruch 3, 36—38 — 29
Jes. 45, 14. 15

5 οὐ διαστραφήσῃ? ἐπιστραφήσῃ LXX | 6 ἄνω ὑβ. d. Z. V² | 8 ἡμῶν V²
| 15 ἄνω and. St. | 21 ἡμῶν m LXX | 28 τοῦτο m τούτω V | 30 θεός] +
ἔστι m LXX | 31 ἄλλος] θεός LXX

(Nr. 67) εἰ δὲ καὶ βούλει καὶ ἑτέρας ἀκοῦσαι τοῦ αὐτοῦ προφη-
 τείας ἕνα ἡμῖν θεὸν βεβαιούσης, ἢ ἐγὼ θεός; φησὶν ἑκπῶτος, καὶ
 εἰς τὰ ἐπερχόμενα ἐγὼ εἰμι· τὸ γὰρ ἐγὼ ἐνὸς προσώπου δει-
 κτικόν ἐστιν, αἱ γὰρ δύο ῥήσεις ἐν ἡμῖν πρόσωπον σημαίνουσιν.
 5 ἢ ἐγὼ; γὰρ εἰπὼν ἐπάγει καὶ τὸ ἑμί, ὥστε διὰ τῶν δύο 71 τοῦ
 λόγου μερῶν, ἀντωνυμίας τε καὶ ῥήματος, τὴν τῆς θεότητος
 μαρτυρεῖσθαι μονάδα. εἰ δὲ δέοιτο καὶ ἑτέρας μαρτυρίας, αὐθίς 16
 τὸν αὐτὸν αὐτῶ παρέξομαι προφήτην λέγοντα ἢ ἐγὼ ἑκπῶτος καὶ
 ἐγὼ μετὰ ταῦτα, καὶ πλὴν ἐμοῦ οὐκ ἐστιν θεός. εἰ ὑποστάσει
 10 διηρημένον τὸν υἱὸν τοῦ πατρὸς ὡς υἱὸν ἀνθρώπου
 Ἀστέριος εἶναι οἶεται, ἀπὸ τῆς ἀνθρωπίνης σαρκὸς ἣν δι' ἡμᾶς
 ἀνέλαβεν σκανδαλιζόμενος, δεικνύτω ἡμῖν τὸν ταῦτα λέγοντα·
 ἐνὸς γὰρ ἐστιν κἀνταῦθα προσώπου ἢ λεγομένη ῥῆσις. τίς οὖν 17
 ἐστιν ὁ λέγων ἢ οὐκ ἐστιν πλὴν ἐμοῦ θεός; ἀκουέτω δὲ καὶ
 15 ἑτέρας προφητείας λεγούσης ἢ οὐκ ἐστιν πλὴν ἐμοῦ δίκαιος καὶ
 σωτήρ. εἰ δύο θεοὺς εἶναι νομίζοι, ἀνάγκη αὐτὸν τὸν ἕτερον
 μὴ δίκαιον ὁμολογεῖν εἶναι μηδὲ σωτήρα. εἰ δὲ οὐ δίκαιος οὐδὲ
 σωτήρ, πῶς ἔτι θεὸς εἶναι δύναται; ἕνα γὰρ ἀποφαίνεται δίκαιον
 καὶ σωτήρα εἶναι. καὶ αὐθίς ἢ ἐμπροσθέν μου φησὶν ἢ οὐκ ἐγένετο
 20 ἄλλος, καὶ μετ' ἐμὲ οὐκ ἔσται, ἐγὼ θεός, καὶ οὐκ ἔσται παρὲξ
 ἐμοῦ σφῆζων. εἰ δὲ βούλεται καὶ ἑτέρου προφητικοῦ ἀκοῦσαι 18
 ῥητοῦ, τάχα πονεὶ πρὸς αὐτὸν καὶ τοὺς ὁμοίως περὶ θεότητος αὐτῶ
 διακειμένους λεχθέν(τος), ἀκουέτω αὐτοῦ Ἡσαίου λέγοντος ἢ με-
 25 τανοήσατε, οἱ πλανώμενοι, ἐπιστρέψατε τῇ καρδίᾳ, καὶ μνήσθητε
 τὰ πρότερα ἀπὸ τοῦ αἰῶνος, ὅτι ἐγὼ ὁ θεὸς καὶ οὐκ ἐστιν πλὴν
 ἐμοῦ. οὐκ εἶπεν· ἐγὼ θεός, ἵνα καὶ διὰ τῆς τοῦ ἄρθρου προσ- 19
 θήκης ἕνα θεὸν ὄντα σαφῶς ἐπιδείξῃ. τί δὲ καὶ Ὡσηὲ ὁ προ-
 φῆτης; οὐ καὶ αὐτὸς τὰ αὐτὰ μαρτυρεῖ, ἢ ἐγὼ ἀνήγαγόν σε ἐξ
 Αἰγύπτου, λέγων ἢ καὶ θεὸν πλὴν ἐμοῦ οὐ γνώσῃ, καὶ σφῆζων
 30 οὐκ ἐστιν παρὲξ ἐμοῦ; αὐθίς τε ὁ Μαλαχίας ἢ οὐχὶ θεὸς εἰς
 ἔκτισεν ὑμᾶς; φησὶν ἢ οὐχὶ πατήρ εἰς πάντων ὑμῶν; ἀλλὰ τὸν 20
 Δαυὶδ φήσει πονεὶ Ἀστέριος μηδὲν εἰρηκέναι περὶ τούτου, καίτοι
 πρεσβύτατον παρὰ Μωσέα τῶν ἄλλων προφητῶν ὄντα, καὶ διὰ
 35 τοῦτο ἀμφιγνοεῖν, εἴτε δύο θεοὺς | ὑποστάσει διηρημένους νομίζειν 184
 εἶναι προσήκει εἴτε καὶ μὴ. οὐκοῦν ἵνα μὴ τοῦτο λέγῃ, ἀκόλουθον

2 Jes. 41, 4 — 5 Jes. 41, 4 — 8 Jes. 44, 6 — 14 Jes. 44, 6 — 15 Jes. 45, 21
 — 19 Jes. 43, 10. 11 — 28 Jes. 46, 8. 9 — 28 Hos. 13, 4 — 30 Mal. 2, 10

17 δίκαιον Mo δοκεῖν V | 18 ἔτι V² ὅτι V* | 20 ἄλλο V² | 28 λεχθέντος
 g | 25 ἐστιν] + ἔτι LXX | 26 θεός] + ἀλλ' ἢ ἐγὼ ὁ θεός We | 28 ἐξ] ἐκ
 γῆς LXX | 30 ἐμοῦ m ὁμοῦ V

ἡγοῦμαι καὶ αὐτὸν ἐπιδείξαι αὐτῶ τὰ αὐτὰ τοῖς προειρημένοις
 ἁγίοις λέγοντα· ἄκουσον, φησὶν ἑλαός μου, καὶ λαλήσω σοι·
 Ἰσραὴλ, καὶ διαμαρτύρομαί σοι. ἐὰν ἀκούσης μου, οὐκ ἔσται ἐν
 σοὶ θεὸς πρόσφατος, οὐδὲ προσκυνήσεις θεῶ ἄλλοτριῶ. ἐγὼ γάρ ²¹
 5 εἰμι κύριος ὁ θεὸς σου. ὁ αὐτὸν ἐπιδεικνύς καὶ λέγων ἑγὼ εἰμι,
 οὐ δῆλός ἐστιν ἓνα θεὸν μόνον εἶναι λέγων, τουτέστιν ἑαυτὸν;

20 ταῦτα πάντα Μάρκελλος καὶ ἔτι τούτων πλείονα ἐπὶ ἀρνήσει διὰ τί Μω-
 τοῦ νιοῦ τοῦ θεοῦ συνεφόρει, δι' ἀνεπιστημοσύνην οὐ λογισάμενος σῆς καὶ οἱ
 ὅτι πρὸς τὴν σκληροκαρδίαν τοῦ Ἰουδαίου λαοῦ ἢ τοιαύτη αὐτοῖς προφήται
 10 παρείχετο διδασκαλία. οὐδὲ γὰρ οἷον τε ἦν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον διὰ οὐ γυνῶς
 τῶν προφητῶν τοῦ θεοῦ ἀνθρώποις ἀτελέσιν τὰς φρένας ἐντελῆ Τουδαίοις
 τὴν περὶ
 2 τοῦ νιοῦ
 θεολογίαν.
 παραδοῦναι τὸν τῆς θεοσεβείας λόγον. οὕτω γοῦν αὐτοῖς καὶ θυσίας
 ἐπιτελεῖν ἐνομοθέτει καὶ σώματος περιτομὴν καὶ σαββάτου φυλακὴν
 καὶ τοιωνδὶ βρωμάτων ἀποχὴν καὶ καθάρσια σωμάτων σωματικάς
 15 τε εὐλογίας, καὶ μὴν καὶ γῆς ρεύσεως ἡγάλα καὶ μέλι· ἀλλ' οὐ βασι-
 λείας οὐρανῶν ἐπαγγελίας. ὁ δὲ σωτήρ καὶ κύριος ἡμῶν ἐρωτηθεὶς
 πῶς Μωσέως προστάξαντος διδόναι βιβλίον ἀποστασίου καὶ ἀπολύειν
 τὴν ἑαυτοῦ γυναῖκα τὸν βουλούμενον αὐτὸς τάναντία διατάττει τὸν
 λόγον ἀπέδωκεν καθολικὸν φήσας ἑμῶς πρὸς 72^τ τὴν σκληρο-
 20 καρδίαν ἡμῶν ἔγραψεν· ἀπ' ἀρχῆς δὲ οὐ γέγονεν οὕτως. ταῦτόν 3
 οὖν εἶπεν ἂν καὶ εἰ τις ἤρητο, τί δήποτε θεὸν ἓνα σέβειν παρακε-
 λευόμενοι Μωσῆς καὶ οἱ μετ' αὐτὸν προφήται οὐκ ἐδίδασκον αὐτούς
 τὴν περὶ τοῦ νιοῦ γινώσκειν· οὐ γὰρ οἱοί τε ἦσαν οἱ συνεχῶς ἀπαγό-
 μενοι τῇ πολυθέῳ πλάνῃ τὴν εὐαγγελικὴν παραδέχεσθαι χάριν. | διὸ ¹⁸⁵
 25 πρὸς τὴν σκληροκαρδίαν αὐτῶν τὴν περὶ ἐνὸς θεοῦ διδασκαλίαν
 ἐποιοῦντο, τέως παιδαγωγοῦντες αὐτούς διὰ τοῦ ἀποτρέπειν μὲν τοῦ
 πολλοὺς εἶναι νομίζειν θεοὺς ἐπάγειν δὲ ἐπὶ τὴν εἰσαγωγὴν τοῦ ἐνός.
 οὕτω δὲ Μωσῆς ἀτελῆ τὴν διδασκαλίαν τοῖς κατ' αὐτὸν παρεδίδου 4
 διὰ τὸ ἀτελὲς αὐτῶν τῆς φρονήσεως, ὡς μηδεμίαν αὐτὸν μνήμη
 30 ποιήσασθαι ἀγγέλων κτίσεως ἐν τῷ τῆς κοσμοποιίας λόγῳ, καίτοι
 τῶν μετὰ ταῦτα προφητῶν οὐ μόνον ἀγγέλων μνημονευσάντων, ἀλλὰ
 καὶ θείων δυνάμεων καὶ πνευμάτων ἁγίων τῶν τε ὑπερουρανίων
 θεοῦ λειτουργῶν, περὶ ὧν ὁ Δανιὴλ διδάσκων ἔλεγεν ἡλίλια χιλιάδες
 ἐλειτούργουν αὐτῷ, καὶ μύρια μυριάδες παρειστήκεισαν ἔμπροσθεν

2 Ps. 80, 9—11 — 5 Ps. 80, 11 — 11. 28 vgl. S. 143, 28. 152, 5ff — 15 Ex. 3, 8
 u. 6. — 16 ff Matth. 19, 7 — 19 Matth. 19, 8. Mark. 10, 5 — 83 Dan. 7, 10 θ'

5 αὐτὸν V | 18f l. διατάττειτο λόγον? | 20 ἔγραψεν] ἐπέτρεψεν ἡμῖν ἀπο-
 λῦσαι τὰς γυναῖκας ἡμῶν Matth. ἔγραψεν ἡμῖν τὴν ἐντολὴν ταύτην Mark. | 27
 ἐνάγειν V, corr. Kl | 29 αὐτὸν V² αὐτῷ V* | 31 ταῦτα] τοῦτον m^r

αὐτοῦ. ἀλλὰ γὰρ τούτων ἀπάντων σιωπῇ παρέδωκε τοὺς λόγους 5
 Μωσῆς καίπερ οὐκ ὦν αὐτῶν ἐν ἀγνοίᾳ, πάντων δὲ τὴν ἀκριβῆ
 γνῶσιν προειληφὼς τῷ θείῳ πνεύματι· κλήν οὐδαμῶς αὐτῶν ἐν τῇ
 κοσμοποιῖᾳ ὡς πρὸς τοῦ θεοῦ γενομένων ἐποιήσατο μνήμην. καὶ 6
 5 τούτου τὴν αἰτίαν οὐδ' ἑτέραν εἶποι ἂν τις ἢ τὴν σκληροκαρδίαν
 τοῦ λαοῦ γεγενῆσθαι, ὡσπερ οὖν αὐτὸς ἐδίδαξεν ὁ σωτῆρ. καὶ ἄλλα
 δὲ μυρία εἶναι ἐν τῇ τοῦ παντὸς συστάσει μάθοις ἂν ἐκ τῶν τῆς
 καινῆς διαθήκης ἀναγνωσμάτων οὐδ' ὅλως ἐν τῇ Μωσέως φερόμενα
 γραφῇ· οὐκ οὖν ἐμνημόνευσεν ἀρχῶν οὐδ' ἐξουσιῶν οὐδὲ κοσμοκρα-
 10 τῶραν οὐδὲ πνευματικῶν ἡτῆς πονηρίας, πρὸς ἃ τὴν πάλην ἡμῖν
 συνεστάναι φησὶν ὁ θεὸς ἀπόστολος. τί οὖν; ἐπεὶ μήτε παρὰ Μωσεὶ 7
 μήτε παρὰ τοῖς λοιποῖς προφήταις σαφῶς ἐστὶν εὐρεῖν τοὺς περὶ
 τούτων λόγους, ἀπιστητέον τῷ ἀποστόλῳ; ἢ ἐπειδὴν τοῦ τῶν κρειτ-
 τόνων τάγματος ὁ αὐτὸς πάλιν μνημονεύῃ λέγων τὸν Χριστὸν ἔν
 15 δεξιᾷ τοῦ θεοῦ καθέζεσθαι ὑπεράνω πάσης ἀρχῆς καὶ ἐξουσίας καὶ
 δυνάμεως καὶ κυριότητος καὶ παντὸς ὀνόματος ὀνομαζομένον οὐ
 μόνον ἐν τῷ αἰῶνι τούτῳ ἀλλὰ καὶ ἐν τῷ μέλλοντι, καὶ αὐτίς 8
 ἐπειδὴν ὀνομάζει θρόνους καὶ κυριότητας καὶ ἀρχάς καὶ ἐξουσίας
 λέγων ἔν αὐτῷ γὰρ ἐκτίσθη τὰ πάντα τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ
 20 ἐπὶ τῆς γῆς, τὰ ὄρατα καὶ τὰ ἀόρατα, εἴτε θρόνοι εἴτε κυριότητες
 εἴτε ἀρχαὶ εἴτε ἐξουσίαι, ἂρ' οὐ προσήκει ταῦτα παραδέχεσθαι διὰ
 τὸ μήτε Μωσέα μήτε τοὺς λοιποὺς προφήτας περὶ τούτων προειλη-
 φῆναι; ἢ ταῦτόν καὶ περὶ τούτων ἐροῦμεν, ὡς οὐχ οἰοί τε ἦσαν τοὺς
 περὶ τούτων πιστεύεσθαι λόγους οἱ σκληροτράχηλοι καὶ ἀπειρίτητοι
 25 τῇ καρδίᾳ καὶ τοῖς ὦσιν; οἷς οὐδὲ περὶ τῆς ἄνω Ἰερουσαλὴμ ἀνεκά- 126
 λυπτον οἱ τοῦ θεοῦ προφῆται, ὡσπερ οὖν τῇ ἐκκλησίᾳ Χριστοῦ
 διασαφῶν καὶ τοὺς περὶ ταύτης λόγους ὁ Παῦλος ἐβόα λέγων ἡ δὲ
 ἄνω Ἰερουσαλὴμ ἐλευθέρα ἐστίν, ἣτις ἐστὶν μήτηρ ἡμῶν, καὶ ἡ προσ-
 εληλύθατε Σιών ὄρει καὶ πόλει θεοῦ ζῶντος, Ἰερουσαλὴμ ἐπουρανίῳ,
 30 καὶ μυριάσιν ἀγγέλων, πανηγύρει καὶ ἐκκλησίᾳ πρωτοτόκων ἀπογε-
 γραμμένων ἐν οὐρανοῖς. λεγέτω πρὸς ταῦτα Μάρκελλος, εἰ οἷός τέ 9
 ἐστὶν ἐκ τῶν παλαιῶν γραμμάτων τὴν τούτων προφέρειν διδασκα-
 λίαν. εἰ δὲ μὴ εὐρίσκοι, τὴν αἰτίαν ἀποδιδότω δι' ἣν σεσιώπητο 72
 10 τοῖς τοῦ θεοῦ προφήταις ταῦτά τε πάντα καὶ ἄλλα τούτοις ἀδελφὰ
 35 μυρία, περὶ ὧν ὁ αὐτὸς ἀπόστολος ὑπὲρ ἡμῶν ἐδεῖτο τοῦ θεοῦ, ἵνα

5f Matth. 19, 8. Mark. 10, 5 — 9ff Eph. 6, 12 — 14 Eph. 1, 20. 21 — 19
 Kol. 1, 16 — 24 Act. 7, 51 — 27 Gal. 4, 26 — 28 Hebr. 12, 22. 23 — 35
 Eph. 3, 18. 19

9 οὐκοῦν V | 11 μήτε m μηδὲ V* | 19 ἐν αὐτῷ γὰρ] ὅτι ἐν αὐτῷ NT |
 22 προειρηθέναι? Loofs

ἐξισχύσωμεν καταλαβέσθαι σὺν πᾶσιν τοῖς ἁγίοις τί τὸ πλάτος καὶ
 μῆκος καὶ βάθος καὶ ὕψος, γινῶναι τε τὴν ὑπερβάλλουσαν τῆς γνώ-
 σεως ἀγάπην τοῦ θεοῦ. καὶ αὐτὸς δὲ ὁ σωτὴρ ἡμῶν πλείοτα ὅσα 11
 μυστήρια περὶ τῆς βασιλείας τῶν οὐρανῶν περὶ τε τῆς συντελείας
 5 τοῦ παντός περὶ τε τῶν ἐπαγγελιῶν ποτὲ μὲν διὰ παραβολῶν ποτὲ
 δὲ καὶ ἐν ἀπορρήτοις ἐξέφαινον τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς, πρὸς οὓς ἔλεγεν
 ἡμῖν δέδοται γινῶναι τὰ μυστήρια τοῦ θεοῦ. ὧν οὐκ ἂν εὔροι τις
 τὰ ἴσα παρὰ Μωσεὶ ἢ παρὰ τοῖς λοιποῖς προφήταις. τί οὖν; ἐπεὶ 12
 μὴ τῶ Ἰουδαίων λαῷ παρεδόθη ταῦτα, εἰς ἐπιτήδειον καιρὸν φυλατ-
 10 τόμενα τῇ ἐκκλησίᾳ Χριστοῦ, παρὰ τοῦτο χρῆν ἡμᾶς τὴν δωρηθεῖσαν
 ἡμῖν χάριν ἀθετεῖν ἢ μειζρόνως εὐχαριστεῖν τῷ τῆς τοσαύτης ἡμᾶς
 καταξιώσαντι γνώσεως; κατὰ τὸν αὐτὸν οὖν τρόπον καὶ τὰς περὶ
 τοῦ υἱοῦ διδασκαλίας ἐκ τῆς αὐτοῦ καινῆς διαθήκης προσήκοι ἂν
 15 περὶ αὐτοῦ γινῶσιν ἀνεκάλυπτον οἱ τοῦ θεοῦ ἄνθρωποι, εἰς καιρὸν
 εὐκαιρον τὸν περὶ αὐτοῦ ταμιεζόμενοι λόγον. οὐ γὰρ ἐδόκει ἐπιτή- 13
 δειον εἶναι τὸ τηρικᾶτα ὑποσυρομένοις ἀνδράσι ἐπὶ τὴν πολυθεον
 πλάνην παραδιδόναι τὸ περὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ μυστήριον, οἷς οὐδὲ
 τοὺς περὶ τῶν ὑποβεβηκυῶν δυνάμεων ἐξεκάλυπτον λόγους, ὡς ἂν
 20 μὴ προφάσει ταύτῃ ἐπὶ τὴν Ἑλληνικὴν καταπέσοιεν πολυθεΐαν, οἱ
 πατέρα ἀνδρῶν τε θεῶν τε τὸν παρ' αὐτοῖς ἀνεπλάσαντο θεόν.
 διόπερ τῆς τοιαύτης αὐτοὺς ἀναστέλλων πλάνης ὁ λόγος τὸν ἕνα 14
 θεὸν ἐκήρυττεν, οὐ μὴν πατέρα εἶναι τὸν αὐτὸν ἠρνεῖτο· καὶ τὸν
 ἀληθῆ δὲ σέβειν ἐδίδασκεν καὶ πλὴν αὐτοῦ μηδένα εἰδέναι παρῆναι,
 25 οὐ μὴν ἠρνεῖτο εἶναι αὐτὸν πατέρα. | εἰ δὲ καὶ κύριον καὶ θεὸν 187
 αὐτὸν καὶ δίκαιον καὶ σωτῆρα ἀπεκάλει, ἀλλ' οὐκ ἀπέκλειεν τοῦ καὶ
 πατέρα εἶναι αὐτὸν ἠγέσθαι τοῦ μονογενοῦς αὐτοῦ καὶ ἀγαπητοῦ
 υἱοῦ. εἴτ' οὖν ὁ πατὴρ λέγοι εἰθ' ὁ υἱὸς τὸ ἡγῶ εἰμι ὁ ὧν, ἀλη- 15
 θεοῦ ἂν ἐκατέρως ὁ λόγος. ὁ τε γὰρ πατὴρ ἡ ὧν εἴη ἂν, μόνος
 30 αὐτὸς ὧν ἐπὶ πάντων, καὶ διὰ πάντων, καὶ ἐν πᾶσιν θεός· ὡς ὁ
 θεὸς ἐδίδαξεν ἀπόστολος. ὁ τε υἱὸς καὶ αὐτὸς χρηματίζων ἡ ὧν
 ἀληθεῦσι ἂν, μόνος ὧν υἱὸς μονογενῆς τοῦ ὄντος· ἀλλὰ καὶ εἰκὼν
 τοῦ ἀοράτου θεοῦ ὑπάρχων κατὰ τοῦτο εἴη ἂν αὐτοῦ εἰκὼν, καθ' ὃ
 μόνος ἦν αὐτὸς ἡ ὧν· διὸ καὶ αὐτὸς χρηματίζοι ἂν ἡ ὧν, ἐπεὶ

7 Matth. 13, 11 Par. — 21 Homer A 544 u. 8. — 25f z. B. Jes. 45, 18. 21
 — 28 Ex. 3, 14 — 29 Ex. 3, 14 — 30 Eph. 4, 6 — 31 Ex. 3, 14 — 32f Kol. 1, 15
 — 34 Ex. 3, 14

8 θεοῦ] Χριστοῦ NT | 7 μυστήρια] + τῆς βασιλείας? | 12 γνώσεως] +
 θεῷ (od. Χριστῷ) Μο | 14 ὑπολαμβάνειν We | 19 ὑποβεβηκόντων V | 28
 λέγοι Kl λέγων V (εἴη ὁ) λέγων? We | 33 κατὰ Kl καὶ V

καὶ θεὸς καὶ κύριος ὁμοίως τῷ πατρὶ καὶ αὐτὸς διὰ πάσης ἀνηγόρεται τῆς θεοπνεύστου γραφῆς.

21 τοῦτο δὲ ἐστὶν καὶ ἐκ τοῦ πρὸς τὸν Μωσέα χρηματισμοῦ ^{ὅτι ὁ υἱὸς ἦν τοῦ θεοῦ ὁ} γυνῶνα· λέγει δ' οὖν ἡ γραφή ἐλάλησεν δὲ ὁ θεὸς πρὸς Μωσῆν καὶ ^{Μωσῆι καὶ τῷ Ἀβραάμ χρηματίσας.} 5 εἶπεν πρὸς αὐτόν· ἐγὼ κύριος· καὶ ὤφθην πρὸς Ἀβραάμ καὶ πρὸς Ἰσαάκ καὶ πρὸς Ἰακώβ, θεὸς ὢν αὐτῶν. ὅπως ὅπως ὤφθαι ἑαυτὸν τοῖς πατράσιν ἔφη. πότε δὲ ὤφθη, πάλιν ἡ γραφή μαρτυρεῖ λέγουσα ὡφθῆ δὲ κύριος ὁ θεὸς τῷ Ἀβραάμ πρὸς τῇ δρυὶ τῇ Μαμβροῦ, καθημένου αὐτοῦ πρὸς τῇ θύρᾳ. πῶς δὲ ὤφθη ἄλλ' ἐν σχήματι ἀνθρώπου; τίνα δὲ χρῆν πιστεύειν εἶναι τοῦτον ἢ τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ; 10 ὁ δὲ καὶ αὐτὸς ἐν Εὐαγγελίοις παρίστη λέγων πρὸς τοὺς Ἰουδαίους Ἀβραάμ ὁ πατὴρ ὑμῶν ἠγαλλιάσατο ἵνα ἴδῃ τὴν ἡμέραν τὴν ἐμὴν, καὶ εἶδεν καὶ ἐχάρη· ὅτε καὶ θαυμασάντων ἐπὶ τῷ λόγῳ προσέθηκεν 2 τὸ πρὶν Ἀβραάμ γενέσθαι ἐγὼ εἰμι, τὴν προὔπαρξιν ἑαυτοῦ παρῖστα λευκότεα. τί δὲ οὖν 73^τ συνίστησιν ὁ λόγος ἢ αὐτὸν εἶναι τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ τὸν χρηματίσαντα τῷ Μωσῆι καὶ εἰρηκότα ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν; αὐτὸς γὰρ τῷ Ἀβραάμ ὤφθαι ἑαυτὸν ἐδίδαξεν. ὅπως δὲ ἦν αὐτὸς ἰὸ ὢν, εἴρηται. καὶ ὁ μέγας δὲ ἀπόστολος Παῦλος 3 οἶδεν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ μεσίτην γενόμενον τῆς διὰ Μωσέως νομοθεσίας, ἐν οἷς διδάσκει λέγων ἰὸ νόμος διαταγὴς δι' ἀγγέλων, ἐν χειρὶ μεσίτου. ὁ δὲ μεσίτης ἐνὸς οὐκ ἔστιν. | οὐκοῦν ὁ χρηματίσας 188 τῷ Μωσῆι ὁ μεσίτης ἦν, ἐξ ἐκείνου μεσιτεύων τῇ τῶν ἀνθρώπων σωτηρίᾳ, πρὶν ἢ τὴν σάρκα ἀναλαβεῖν. τοῦτον δὲ εἶναι Ἰησοῦν 4 Χριστὸν ὁ αὐτὸς ἀπόστολος παρέστησε φήσας ἰεὺς θεός, εἰς καὶ μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων, ἄνθρωπος Ἰησοῦς Χριστός. εἴτ' οὖν ἐξ αὐτοῦ (τοῦ) προσώπου λέγοιτο παρὰ Μωσῆι τὸ ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν, εἴθ' ὁ πατὴρ ἦν ὁ δι' αὐτοῦ ταύτην προϊέμενος τὴν φωνήν, ἑκατέρως ἀληθεῖνοι ἂν ὁ λόγος. μὴ δὲ οὖν ἀπορείτω Μάρκελλος συλλογισμῷ 5 χρῶμενος, ὡς οἶεται, ἀφύκτω, δι' οὗ φησὶν

30 (Nr. 57) τίνα τοίνυν τὸν ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν λέγοντα Ἀστέριος εἶναι οἶεται, τὸν υἱὸν ἢ τὸν πατέρα;
εἴθ' ἐξῆς συνάγων, ὡς εἰ μὲν ὁ πατὴρ εἶη ὁ ὢν, οὐκέτ' ἔσται ὁ υἱὸς θεός·

(Nr. 58) ὅτι κατὰ ἀντιδιαστολὴν τοῦ μὴ ὄντος ὁ ὢν ἑαυτὸν εἶναι φησιν. εἰ δὲ τὸν υἱὸν ὑποστάσει διηρημένον τοῦτο φάσκει λέγειν

4 Ex. 6, 2. 3 — 8 Gen. 18, 1 — 12 Joh. 8, 56 — 14 Joh. 8, 58 — 16ff Ex. 3, 14 — 20 Gal. 3, 19. 20 — 24 I Tim. 2, 5 — 26 Ex. 3, 14 — 30 Ex. 3, 14

8 κύριος] ἀντῷ LXX | 9 ἀλλ'] ἄλλως ἢ V² a. R. l. ἀλλ' (<ἦ)? | 15 αὐτόν V | 26 τοῦ We

τὸ ἐγὼ εἰμι ὁ ὤν, ταῦτὸν αὐθις περὶ τοῦ πατρὸς λέγειν νομι-
 οθήσεται· ἐκάτερον δὲ τούτων ἀσεβές.
 ταῦτα δὲ λέγων [ὁ] αὐτὸς ἐκατέρῳ περιπέπτωκεν <τῷ> ἀτόπῳ, ἕνα 6
 μὲν ὀριζόμενος εἶναι τὸν ὄντα, θάτερον δὲ ἀρνούμενος. καὶ τίνα
 5 τοῦτον αὐτὸς ἂν εἰδείη. ἢ γὰρ τὸν πατέρα δοῦς τὸν υἱὸν ἀρνήσεται,
 ἢ τὸν υἱὸν μόνον παραδεξάμενος ἀθετήσῃ τὸν πατέρα· μᾶλλον δὲ
 οὔτε πατέρα οὔτε υἱὸν εἰδὼς ἐλεγχθήσεται, ἕνα μόνον διδοῦς τὸν ὄ-
 ἕτερον ἐκποδῶν μεθιστάς. κἂν ἀκούῃ δὲ λέγοντος τοῦ θεοῦ ἐγὼ
 κύριος ὁ θεὸς σου, ὁ ἐξαγαγὼν σε ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἐξ οἴκου δον-
 10 λείας. οὐκ ἔσονται σοι θεοὶ ἕτεροι πλὴν ἐμοῦ, πάλιν κἀνταῦθα 7
 μὴ ταραττέσθω τὴν ψυχὴν ἀλλὰ καὶ τῶν ἐξῆς συνημμένων ἀκουέτω·
 εἰπὼν γὰρ οὐκ ἔσονται σοι θεοὶ ἕτεροι πλὴν ἐμοῦ, ἐπήγαγεν οὐ
 ποιήσεις σεαυτῷ εἰδωλον οὐδὲ παντὸς ὁμοίωμα, ὅσα ἐν τῷ οὐρανῷ
 ἄνω καὶ ὅσα ἐν τῇ γῆ κάτω καὶ ὅσα ἐν τοῖς ὕδασι ὑποκάτω τῆς
 15 γῆς. οὐ προσκυνήσεις αὐτοῖς οὐδὲ μὴ λατρεύσεις αὐτοῖς· ἐγὼ γάρ
 εἰμι κύριος ὁ θεὸς σου, κύριος ζηλωτής. ὁρᾷς ὅπως διεστέλλετο 8
 μὴ τῇ τῶν ἐθνῶν πολυθέῳ πλάνῃ συναπάγεσθαι, μόνον δὲ αὐτὸν
 εἰδέναι θεὸν καὶ κύριον. τίς ὃ ἦν οὗτος; ὁ υἱὸς τὴν εἰκόνα τοῦ
 πατρὸς ἔχων ἐν ἑαυτῷ ἐξ ἀθθεντίας τε αὐτοῦ τοῖς εἰδωλολατρείαν
 20 νοσοῦσιν ταῦτα διαταττόμενος. ὡς γὰρ ἵπαντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο,
 τοῦ πατρὸς διὰ τοῦ σωτήρος τὴν τῶν γεννητῶν ἀπάντων οὐσίαν
 ὑποστησαμένον, | οὕτως αὐτὸς ἦν ὁ πατὴρ τὴν εἰς αὐτὸν γινώσκιν 189
 τε καὶ εὐσέβειαν διὰ μεσίτου τοῦ υἱοῦ παραδιδούς ἀνθρώποις. τοῦτο 9
 δὲ καὶ ὁ ἀπόστολος αὐτοῖς ῥήμασιν Γαλάταις γράφων ἐδίδασκειν, δι'
 25 ὧν ἔφη ὁ νόμος διαταγὴς δι' ἀγγέλων, ἐν χειρὶ μεσίτου. ὁ δὲ με-
 σίτης ἐνὸς οὐκ ἔστιν, ὁ δὲ θεὸς εἰς ἔστιν. κἂν λέγῃ ἴδετε ἴδετε 10
 ὅτι ἐγὼ εἰμι, καὶ οὐκ ἔστιν θεὸς πλὴν ἐμοῦ, πάλιν ὁ πατὴρ ἦν ὡς
 διὰ εἰκόνας καὶ μεσίτου διὰ τοῦ υἱοῦ τοῦτο φάσκων. εἰ γὰρ δὴ λέ-
 γοντος μὲν Ἡσαίου τοῦ προφήτου υἱοὺς ἐγέννησα καὶ ὑψωσα· καὶ
 30 πάλιν Ἰσραὴλ δέ με οὐκ ἔγνω, καὶ ὁ λαὸς με οὐ συνῆκεν· καὶ αὐθις
 ἐγὼ πᾶσιν τοῖς ἀστροῖς ἐνετειλάμην, καὶ τῇ χειρὶ μου ἐστερέωσα
 τὸν οὐρανόν· καὶ ὅσα ἄλλα τοιαῦτα, οὐ τὸν Ἡσαίαν ταῦτα λέγειν
 φήσομεν, δι' αὐτοῦ δὲ τὸν ἐν αὐτῷ λαλοῦντα θεόν, οὐχὶ δὴ καὶ ἐπὶ
 τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ τοῦ θεοῦ πρόποι ἂν τὸν πατέρα δι' αὐτοῦ χρῆναι
 35 ταῦτα διαμαρτύρασθαι 73^v τοῖς τῶν τοιῶνδε παραγγελμάτων δεομέ-

1 Ex. 3, 14 — 8 vgl. Nr. 68 — Ex. 20, 2. 3 — 12 Ex. 20, 3 — Ex. 20, 4. 5
 — 20 Joh. 1, 3 — 25 Gal. 3, 19. 20 — 26 vgl. Nr. 68 — Deut. 32, 39 — 29
 Jes. 1, 2 — 30 Jes. 1, 3 — 31 Jes. 45, 12

§ 8 str. Kl | τῷ We | 5 ἢ Kl εἰ V | 28 εἰ Kl οὐ V | 33 δὴ Kl δὲ V
 9*

νοις; εἰδωλολάτραι δ' ἦσαν οὗτοι, ὡς ἡ αὐτὴ διδάσκει γραφὴ λέγουσα
 «καὶ εἶπεν κύριος· ποῦ εἰσὶν οἱ θεοὶ αὐτῶν, ἐφ' οἷς ἐπεποιθήσαν ἐπ'
 αὐτοῖς; ὧν τὸ στέαρ τῶν θυσιῶν αὐτῶν ἠσθίετε, καὶ ἐπίνετε τὸν
 οἶνον τῶν σπονδῶν αὐτῶν· ἀναστήτωσαν καὶ βοηθησάτωσαν ὑμῖν.
 5 καὶ γενηθήτωσαν ὑμῶν σκεπασταί· τούτοις γὰρ συνῆπται τὸ ἰδετε
 ἴδετε ὅτι ἐγὼ εἰμι, καὶ οὐκ ἔστιν θεὸς πλὴν ἐμοῦ».

22 καὶν μυριάκις τοίνυν διὰ τοῦ προφήτου βοῶν φάσκει «πλὴν ὅτι καὶ ἐν
 ἐμοῦ οὐκ ἔστιν θεός· καὶ «πλὴν ἐμοῦ οὐκ ἔστιν δίκαιος καὶ σωτὴρ· τοῖς προ-
 καὶ «θεὸν πλὴν ἐμοῦ οὐ γνώσῃ, καὶ σφῶζον οὐκ ἔστιν πάρεξ ἐμοῦ» φήταις διὰ
 10 καὶ ὅσα ἄλλα τούτοις ἀδελφὰ ἐν τοῖς λοιποῖς φέρεται προφήταις, τοῦ υἱοῦ ὁ
 θεὸς ἦν καὶ ἐξ ἐκείνου «ἐν Χριστῷ κόσμον καταλλάσσων ἑαυτῷ», πατὴρ
 καὶ αὐτὸς ἦν ὁ πατὴρ ταῦτα διὰ τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ, οἷα δι' ἐρημ- ἐθεολο-
 νέως, ἀνθρώποις ὑποφθεγγόμενος. ὁ δὲ καὶ αὐτὸς ὁ υἱὸς ἐν Εὐαγ- γείτο.
 γελίοις παρεδίδον, ἕνα μόνον εἰδέναι διδάσκων θεόν, ἐν οἷς ἔλεγεν
 15 «αὕτη δὲ ἔστιν ἡ αἰὼνιος ζωὴ, ἵνα γινώσκωσιν σε τὸν μόνον ἀλη- 140
 θινὸν θεὸν καὶ ὃν ἀπέστειλας Ἰησοῦν Χριστόν· αὐτὸς οὖν ὁ ἀλη- 2
 θινὸς ἦν θεός, ὁ εἷς μόνος καὶ ἕτερος οὐκ ἔστιν πλὴν αὐτοῦ, ὁ μὴ
 μόνον διὰ τῶν προφητῶν ἀλλὰ διὰ τοῦ ἰδίου υἱοῦ ταῦτα κατ' ἐκεῖνο
 καιροῦ εἰδωλολατρεύοντι τῷ Ἰουδαίων ἐγκελευόμενος ἔθνει. αὐτίκα
 20 δ' οὖν ὁ Ἡσαίας (μᾶλλον δὲ ὁ θεὸς δι' αὐτοῦ) εἰπὼν «πλὴν ἐμοῦ
 οὐκ ἔστιν θεός· τίς ὥσπερ ἐγώ;» καὶ ἐξῆς «μάρτυρες ὑμεῖς ἐστε εἰ
 ἔστιν θεὸς πλὴν ἐμοῦ», ἐπήγαγεν τὸ «καὶ οὐκ ἦσαν τότε. οἱ πλάσ-
 30 σουντες καὶ οἱ γλύφοντες πάντες μάταιοι, ποιοῦντες τὰ καταθῦμια
 αὐτῶν· καὶ δι' ὅλης δὲ τῆς αὐτοῦ προφητείας εὐροῖς ἂν κοπτόμενα 3
 25 τὰ ἄψυχα ξόανα, καὶ παρ' ἐκάστῳ δὲ προφήτῃ ὁμοίως εἰς ἀποτρο-
 πὴν τῆς πολυθεοῦ πλάνης τὸν ἕνα θεὸν κηρυττόμενον εὐρήσεις.
 οὕτω καὶ ἡμεῖς εἰώθαμεν Ἑλλήνων τοῖς δεισιδαίμοσιν ἐν τοῖς πρὸς
 αὐτοὺς διαλόγοις τὴν μὲν περὶ τοῦ Χριστοῦ διδασκαλίαν εἰς εὐκαιρον
 ταμιεύεσθαι, τέως δὲ αὐτοῖς τῆς εἰδωλολάτρου πλάνης ἐλέγχου-
 30 προσφέρειν καὶ τὸν ἕνα εἶναι θεὸν ἀποδεικτικῶς κατασκευάζειν λό-
 γοις. μανθανέτω τοίνυν Μάρκελλος, εἰ καταγγρασας ἐν ἐπισκοπῇ 4
 τῆς Χριστοῦ ἐκκλησίας οὐπω καὶ νῦν μεμάθηκεν, ὅτι τῷ παλαιῷ λαῷ
 ἢ τοῦ ἀποκεκρυμμένου μυστηρίου περὶ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ γνώσις
 35 ὡς μόνῃ τῇ αὐτοῦ ἐκκλησίᾳ «τὸ μυστήριον τὸ ἀποκεκρυμμένον ἀπὸ

5 Deut. 32, 39 — 7ff. 20ff vgl. Nr. 67 — 7 Jes. 44, 6 — 8 Jes. 45, 21
 (LXX 26 Clem. Alex.) — 9 Hos. 13, 4 — 15 Joh. 17, 3 — 20 Jes. 44, 6. 7 —
 21 Jes. 44, 8 — 22 Jes. 44, 8. 9 — 33 Eph. 3, 9. Kol. 1, 26 — 35 Kol. 1, 26

13 δὲ Kl δὲ V | 15 γινώσκουσιν V*, corr. V² | 17 ὁ g εἰ V* (str. V²)

τῶν αἰώνων καὶ ἀπὸ τῶν γενεῶν· διὰ τῆς αὐτοῦ χάριτος ἐταμιεύετο, ἐν ᾧ μυστηρίῳ ὁ περὶ τῆς ἁγίας τριάδος πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος περιείχετο λόγος. ὁ δὲ τὸσαῦτα συναγαγὼν ὅσα ἂν εἴποι ⁵ καὶ Ἰουδαίων διδάσκαλος περὶ τῆς ἑκτομῆς ὁμιλῶν ἐν Ἰουδαίῳ συν-
⁵ αγωγῇ, σεμνύνεται τοῖς Χριστοῦ μαθηταῖς ταῦτα προβαλλόμενος, οὐκ εἰδὼς ὅτι πλείονα αὐτοῦ εἴποι ἂν ὁ σωματικὸς Ἰουδαῖος. ἐπὶ τούτοις μὲν οὖν ἀνχει, τὰς δ' ἀληθεῖς περὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεο-
 λογίας διαστρέφων οὐκ ἐγκαλύπτεται. |

141

²³ αὐτίκα δ' οὖν οὐ συνίησιν τὰς φωνὰς τοῦ θεοῦ ἀποστόλου, ^{ὅτι μὴ δύο θεοὺς ἢ ἐκ- κλησία κη- ρύττει.}
¹⁰ διαφόρως διδάξαντος αὐτὸν εἶναι εἰκόνα τοῦ θεοῦ ^{74^r} δι' ὧν ἐξεθέ-
 μῆν αὐτοῦ λέξεων, θεὸν ἐντεῦθεν συνεῖναι ὡς οὐ δύο θεοὺς ἢ ἐκ-
 κλησία τοῦ θεοῦ κηρύττει· οὐ γὰρ δύο ἀγέννητα οὐδὲ δύο ἀναρχα,
 ὡς πολλάκις ἡμῖν εἴρηται, οὐδὲ δύο οὐσίας ἐξ ἰσοτιμίας ἀντιπαρεξ-
 αγομμένας ἀλλήλαις εἰσάγει, διὸ οὐδὲ δύο θεοὺς, ἀλλὰ μίαν ἀρχὴν
¹⁵ καὶ θεὸν καὶ τὸν αὐτὸν πατέρα διδάσκουσα εἶναι τοῦ μονογενοῦς
 καὶ ἀγαπητοῦ υἱοῦ, ὡσαύτως δὲ καὶ μίαν εἰκόνα τοῦ θεοῦ τοῦ
 ἀοράτου, τὴν αὐτὴν οὐσαν τῷ μονογενεὶ καὶ ἀγαπητῷ υἱῷ αὐτοῦ.
 καὶ λέγει δὲ ὁ ἀπόστολος θεολογῶν τὸν πατέρα ὃ μακάριος καὶ
 ὁ μόνος δυναστής· καὶ πάλιν ὃ μόνος ἔχων ἀθανασίαν, φῶς οἰκῶν ²
²⁰ ἀπρόσιτος· καὶ αὐθις ὁ τῷ δὲ βασιλεὶ τῶν αἰώνων, ἀφάρτῳ ἀοράτῳ
 μόνῳ θεῷ· καὶ πάλιν ὁ μόνῳ σοφῷ θεῷ διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ ἢ δόξα
 εἰς τοὺς αἰῶνας· ἀμήν·, καὶ τούτων ἔτι πλείονα λέγεται εἰς δοξο-
 λογίαν τοῦ ἐνὸς καὶ ἐπὶ πάντων θεοῦ, καὶ τούτων ἀπάντων χρῆ-
 νοειν εἰκόνα εἶναι τὸν μονογενῆ υἱὸν τοῦ θεοῦ, οὐχ ὡς ἀψύχῳ ὕλη
²⁵ ἀλλ' ὡς ἐν υἱῷ ζῶντι μεμορφωμένην. καὶ αὐτὸς ὁ σωτὴρ μόνον
 ἀληθινὸν θεὸν διδάσκει εἶναι τὸν πατέρα λέγων ὅτι γινώσκωσιν σὲ
 τὸν μόνον ἀληθινὸν θεόν· ἀλλ' οὐκ ἀποκητέον καὶ αὐτὸν θεὸν
 ἀληθινὸν ὁμολογεῖν ὡς ἐν εἰκόνι καὶ τούτο κεκτημένον, ἵνα ἢ τοῦ
 μόνου προσθήκη μόνῳ τῷ πατρὶ ὡς ἂν ἀρχετύπῳ τῆς εἰκόνης ἀρμόζη·
³⁰ σαφέστατα γοῦν εἰκόνα καὶ ἀπαύγασμα τοῦ πατρὸς ὅτι ἐν μορφῇ· τε ³
 τοῦ θεοῦ εἶναι αὐτὸν ὁ θεσπέσιος ἐδίδαξεν Παῦλος, ὡς διὰ τῶν
 ἔμπροσθεν ἀποδέδεικται. ὡσπερ οὖν ἐνὸς ὑφυστώτος πατρὸς καὶ ἐνὸς
 υἱοῦ φύντος ἐκ τοῦ πατρὸς οὐκ ἂν τις εὐφρονῶν εἴποι δύο πατέρας
³⁵ ὑπάρχειν οὐδὲ υἱὸς δύο, καὶ ὡσπερ βασιλέως κρατοῦντος ἐνὸς εἰκόνας
 δὲ αὐτοῦ πανταχοῦ γῆς προφερομένης οὐκ ἂν τις σωφρονῶν δύο

10 vgl. S. 93, 14. 104, 19ff. ? — 16 Kol. 1, 15 — 18 I Tim. 6, 15 — 19
 I Tim. 6, 16 — 20 I Tim. 1, 17 — 21 Röm. 16, 27 — 26 Joh. 17, 3 — 30 Kol. 1, 15
 — Hebr. 1, 3 — Phil. 2, 6

5 δμνύνεται V*, corr. V² | 15 καὶ² K1 εἶναι V | 22 ἔτι V² ὅτι V* | λέγει
 το V* (λέγοιτο V²), corr. K1 | 35 περιφερομένης m^r

εἴποι τοὺς κρατοῦντας, ἀλλ' ἓνα τὸν καὶ διὰ τῆς εἰκόνης τιμώμενον, κατὰ τὸν αὐτὸν τρόπον (ὡς καὶ πολλάκις ἡμῖν εἴρηται) καὶ ἡ ἐκ- κλησία τοῦ θεοῦ ἓνα παραλαβοῦσα θεὸν σέβειν τὸν αὐτὸν καὶ διὰ 142 τοῦ υἱοῦ, ὡς διὰ εἰκόνης, μένει προσκυνοῦσα. ἃ δὴ μὴ συνεῖς Μάρ- 4
5 κελλος τὴν εἰκόνα τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου τὴν σάρκα εἶναι τοῦ σω- τῆρος ἀπεφώνητο, ἦν ὁ ἀπόστολος ἠμορφὴν δούλου κέκληκεν· οὐ λογιζάμενος ὅτι καὶ πάντες ἄνθρωποι κατὰ τὴν σάρκα τοῦ σωτῆρος τυγχάνουσιν μεμορφωμένοι. καὶ τὸ μὲν σῶμα ὃ ἀνείληφεν ὁ σωτῆρ τῆς ἀγενήτου καὶ ἀρρήτου καὶ πατρικῆς θεότητος εἰκόνα εἶναι δισχυ- 10 ρίζεται, τὸν δὲ υἶόν τοῦ θεοῦ τὸν μονογενῆ δι' οὗ τὰ πάντα συνέστη (ἅπαντα γὰρ ἐδ' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν) ἀρνεῖται εἶναι εἰκόνα τοῦ θεοῦ αὐταῖς συλλαβαῖς λέγων

(Nr. 82) οὐκοῦν πρόδηλον, ὅτι πρὸ τῆς τοῦ ἡμετέρου σώματος ἀναλήψεως ὁ λόγος καθ' ἑαυτὸν οὐκ ἦν εἰκὼν τοῦ ἀοράτου θεοῦ. 15 ὁρᾷς ὅση διαστροφῇ κέχρηται τῆς ἀποστολικῆς ἐρμηνείας. οὕτω δὲ 5 τοῦ εὐαγγελιστοῦ Ἰωάννου τὸ παρὰ Μωσεί καὶ τοῖς λοιποῖς προφή- ταις κεκρυμμένως ἐγνωσμένον μυστήριον εὐαγγελιζομένον καὶ ἀνακα- λύπτουτος μεγάλη τε κηρύττουτος βοῆ τὸ ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος. πάντα δι' αὐτοῦ 6
20 ἐγένετο καὶ μαρτυρομένου ὅτι ἦν τὸ φῶς τὸ φωτίζει πάντα ἄνθρω- πον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον. ἐν τῷ κόσμῳ ἦν, καὶ ὁ κόσμος δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ ὁ κόσμος αὐτὸν οὐκ ἔγνω, τὴν τε υἰότητα σαφῶς παριστῶντος ἐν τῷ περὶ μὲν τοῦ πατρὸς λέγειν ἑθὲν οὐδεὶς ἑώρακεν πώποτε, περὶ δὲ τοῦ υἱοῦ ἐομόνογενῆ υἱὸς ὁ ὢν εἰς τὸν κόλπον 25 τοῦ πατρὸς, ἐκεῖνος ἐξηγήσατο, 74'

24 ὁ θαυμαστός οὗτος τῶν Χριστοῦ λόγων διδάσκαλος τὰς ἐν- δπως Μάρ- κελλος τοῖς
τολὰς τοῦ θεοῦ καὶ τοὺς παραγγελτικoὺς τῶν πρακτικῶν λόγους ἀπὸ λόγοις τοῦ
τῆς θέας συναγαγὼν γραφῆς τοιοῦτόν τινα ὀρίζει τὸν ἐν ἀρχῇ θεοῦ τοῖς
λόγον. ἐπάκουσον δὲ ὅπως ταῦτα συνιστᾶν πειράται, τοῦτον γράφων τῶν πρα-
30 τικῶν παρ- 143 αγ-
τὸν | τρόπον γελτικοῖς
τὸν μονο-
γενῆ λόγον
ἀφωμοῖον.

(Nr. 41) * * * * τῶν δὲ διδασκόντων αὐτοὺς ὡςπερ αἰδουμένων 143
μεμνήσθαι τοῦ λόγου, ὃν οὕτω πᾶσαι αἱ θελαὶ κηρύττουσιν γραφαί. γελτικοῖς
Δαυὶδ μὲν γὰρ περὶ αὐτοῦ λέγει ἐν τῷ λόγῳ κυρίου οἱ οὐρανοὶ τὸν μονο-
ἑστερωθήσαν, αὐθὺς τε ὁ αὐτὸς ἐξαπέστειλεν τὸν λόγον αὐτοῦ γενῆ λόγον
35 καὶ ἴασατο αὐτούς. Σολομῶν δὲ ἐζητήσουσιν με κακοί, καὶ οὐκ ἀφωμοῖον.

2 vgl. zu S. 133, 10 — 4f vgl. Nr. 82 — 6 Phil. 2, 7 — 11 Joh. 1, 3 —
14 Kol. 1, 15 — 18 Joh. 1, 1. 3 — 20 Joh. 1, 9. 10 — 23 Joh. 1, 18 — 24 Joh. 1, 18
— 28 Joh. 1, 1 — 33 Ps. 32, 6 — 34 Ps. 106, 20 — 35 Prov. 1, 28. 29

4 μένει] σέβει? We | 17 κερημένως V*, corr. V² | 31 * * * * r
33 dauid and. St. ó V

εὐρήσουσιν. ἐμίσησαν γὰρ σοφίαν, τὸν δὲ λόγον κυρίου οὐ προ-
 εἶλοντο. Ἡσαΐας τε ἔκ Σιών ἐξελεύσεται νόμος, καὶ λόγος κυρίου
 ἐξ Ἱερουσαλήμ. καὶ αὐθις Ἱερεμίας ἠσχύνθησαν σοφοὶ φησὶν
 5 καὶ ἐπτοήθησαν καὶ ἐάλωσαν, ὅτι τὸν λόγον κυρίου ἀπεδοκί-
 μασαν. καὶ Ὡσηὲ δὲ ὁ προφήτης ἐμίσησαν· ἔφη ἐν πύλαις ἐλέγ-
 χοντα, καὶ λόγον ὅσιον ἐβδελύξαντο. Μιχαίας τε ὁμοίως καὶ
 αὐτὸς περὶ τοῦ λόγου μνημονεύων ἔκ Σιών· ἔφη ἐξελεύσεται
 νόμος, καὶ λόγος κυρίου ἐξ Ἱερουσαλήμ.

ταῦτα καὶ τὰ τούτοις ἀδελφὰ συναγαγὼν κρατύνειν διὰ τούτων τὴν
 10 ἑαυτοῦ δόξαν ἡγείται. ὅρα δὲ πῶς φύρας τὰς ἀπὸ τῆς θείας γραφῆς 3
 μαρτυρίας ὁμοῦ συνήγαγεν καὶ τὸν ἀποστελλόμενον τοῦ θεοῦ λόγον,
 τὸν σωτήριον καὶ λατικόν, καὶ τὸν τῶν πρακτέων παραγγελτικόν.
 τὸ γὰρ ἐμίσησαν ἐν πύλαις ἐλέγχοντα, καὶ λόγον ὅσιον ἐβδελύξαντο·
 15 ποιοῦν ὑποτίθεται λόγον ἢ πάντως πού τὸν περὶ τῶν ὁσίων καὶ
 15 δικαίων πράξεων παραγγελτικόν, πάντα τε μᾶλλον ἢ τὸν υἱὸν τοῦ
 θεοῦ ὁμολογεῖν βούλεται, ὅσπερ αἰδούμενος μνημονεύσαι τοῦ υἱοῦ.
 ἡμεῖς μὲν γὰρ οἶδαμεν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ κυριώτατον ὄντα υἱὸν καὶ
 ἀληθῶς μονογενῆ τοῦ θεοῦ, καὶ λόγον δὲ αὐτὸν ἀκριβῶς ἴσμεν οὐχ
 ὁμοῖον τῷ (ἐν) ἀνθρώποις, ἀλλ' οἷον προσήκει νοεῖν θεοῦ λόγον,
 20 ζῶντα καὶ ὑφ' ἐστῶτα καὶ υἱόν. ὁ δὲ λόγον σημαντικόν καὶ τῶν
 πρακτέων παραγγελτικόν εἰσάγων, εἰκότως ὄκνει τὸν υἱὸν ὁμολογεῖν,
 ὃν αὐτῷ ἔργῳ ἠρνεῖτο.

25 εἶτα καὶ αὐτὸς ἑαυτῷ τάναντία γράφων οὐκ αἰσθεται. ἐν ὅπως [δ]
 ἑτέροις μὲν γὰρ δυσχυρίζεται μηδένα τοῦ προτέρου λαοῦ τὰ κατὰ
 25 τὸν λόγον ἐγνωκέναι, μυστήριον γὰρ εἶναι ἀποκεκρυμμένον. γράφει 144 τία
 δὲ ὡς αὐταὶς λέξεισιν ἔγραφεν.

(Nr. 45) τί γὰρ ἕτερον ἦν ἀποκεκρυμμένον μυστήριον ἢ τὸ κατὰ
 τὸν λόγον; οὕτως δὲ ἦν ἀποκεκρυμμένον ἐν τῷ θεῷ τουτὶ πρό-
 30 τερον τὸ μυστήριον, ὥστε μηδένα τοῦ προτέρου λαοῦ σαφῶς τὰ
 κατὰ τὸν λόγον εἰδέναι, ἀλλ' ἡμᾶς τοῦ πλούτου τῆς δόξης καὶ
 τοῦ ἀποκεκρυμμένου μυστηρίου ἀπολαύειν νυνί.

καὶ αὐθις ἐπιλέγει

(Nr. 46) ὁ δὲ ἱερὸς ἀπόστολός τε καὶ μαθητῆς τοῦ κυρίου Ἰωάννης
 σαφῶς καὶ διαρρηθῆν ἐν ἀρχῇ τοῦ εὐαγγελίου διδάσκων, ὡς ἄγνο-

2 Jes. 2, 3 — 3 Jer. 8, 9 — 5 Amos 5, 10 — Micha 4, 2 — 18 Amos 5, 10
 — 16 vgl. Nr. 41 Anf. — 18 vgl. Nr. 55, 56 — 25 Eph. 3, 9 — 27 ff Eph. 3, 9

2 ἐκ] + γὰρ and. St. u. LXX | ἐξελεύσεται] + ἔφη and. St. | 4 ἐάλωσαν
 and. St. ἐλάλησαν V | 5 Ὡσηὲ] Ἀμώς Re | ἔφη < and. St. | 19 ἐν m | 20
 και² We ὡς V | 28 B ὁ < S. 99, 8 | 31 ἀποκεκαλυμμένον Re

- ούμενον ἐν ἀνθρώποις πρότερον, λόγον αὐτὸν τοῦ παντοκράτορος
 ὀνομάζων, οὕτως ἔφη «ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος».
- ἐν τούτοις μὲν οὖν ἀποκεκρυμμένον μυστήριον διορίζεται εἶναι τὸ
 περὶ τοῦ λόγον ἔχειν τὸν θεόν, ἐν δὲ ταῖς ἀρτίως παρατεθείσαις
 5 προφητικαῖς φωναῖς πάσας τὰς θείας γραφὰς κηρύττειν τὰ περὶ
 αὐτοῦ συνίστησιν καὶ συνάγει περὶ λόγον θεοῦ πλείστας ὅσας μαρ-
 τυρίας. οὐκ ἄρα ἦν ἀγνοούμενος τῷ προτέρῳ λαῷ, πάντες γὰρ αὐτοὶ 2
 τοὺς τοιοῦτους λόγους ἤδεσαν, ἀνὰ στόμα καὶ διὰ μνήμης τὰ προφη-
 τικά λόγια φέροντες. ἀλλὰ τὸν γραμματέα τῶν Ἰουδαίων 75^τ ἡμῖν
 10 ὁ Χριστιανὸς πρόδοχται, οὐκ ἀκούων τοῦ σωτήρος λέγοντος «οὐαὶ
 ὑμῖν, γραμματεῖς καὶ Φαρισαῖοι ὑποκριταί, θαναμάζει τε αὐτὸν ὄρκῳ
 πιστούμενον ὅτι εἷς ἐστὶν ὁ θεὸς καὶ οὐκ ἔστιν πλὴν αὐτοῦ», οὐκ
 εἰδὼς ὅτι καὶ τὰ «δαιμόνια πιστεύουσιν καὶ φρίττουσιν». τήρει δὲ 3
 ὅπως ἐξ αὐτῶν τῶν προφητικῶν γραφῶν τὰ περὶ λόγου συνάγει
 15 τοῦ τῶν πρακτέων διδασκαλικοῦ· ὃν καὶ Ἰουδαίων παῖδες γνωρίζειν
 ὁμολογήσουσιν, ἅτε πρὸ ἡμῶν τοῦτον παρελιγηφότες. ἀλλ' οὐδὲ αὐτὸς
 Σαβέλλιος τὸν τοιοῦτον ἠγνόει λόγον. πῶς οὖν Ἰουδαίους καὶ Σα- 4
 βέλλιον κόπτων μὴ ἐγνωσκέναι τὸν λόγον ἔφη δι' ὧν παρεθέμην
 αὐτοῦ φωνῶν; καὶ ἐπειδὴ ἀποπέφανται ὁ αὐτὸς διὰ τῶν ἔμπροσθεν
 20 ὡς οὐδεὶς ἐδύνατο τὸν θεὸν εἰδέναι οὐδὲ τὸν λόγον γνωρίζειν αὐτοῦ
 εἰ μὴ τὴν εἰκόνα εἰλήφει τοῦ ἀοράτου θεοῦ, δηλαδὴ τὴν σάρκα ὡς
 αὐτὸς ἔφη (διὰ μόνης γὰρ τῆς εἰκόνας γνωρίζεσθαι τὸν θεὸν καὶ τὸν 5
 τούτου λόγον διετεινάτο, τὴν σάρκα λέγων εἶναι τὴν εἰκόνα), ὑπο-
 μνηστέον διὰ τῶν προκειμένων ὡς διχα τῆς ἐνσάρκου παρουσίας Ἰου-
 25 δαῖοι πάντες τὸν λόγον τοῦ θεοῦ καὶ τοὺς λόγους τοὺς ἐν ταῖς προ-
 φητικαῖς γραφαῖς τῶν ὁσίων ἔργων παραγγελτικὸς ἀκριβῶς ἤδεσαν,
 ἐξ ἀπαλῶν | ὀνύχων τούτους καταμελετῶντες, καὶ τὸν θεὸν ὠμο- 145
 λόγουν τὸν πάντων ποιητὴν καὶ δημιουργόν, ὥσπερ οὖν καὶ (ὁ)
 γραμματεὺς ὁ δι' ὄρκου πιστούμενος τοῦτο.
- 30 ταῦτα μὲν οὖν εἰς ἀπόδειξιν τοῦ Σαβελλίζειν τὸν ἄνδρα. ὦρα 6
 δὲ λοιπὸν ἐπελθεῖν καὶ ἅς πεποίηται διαστρόφος τῶν θείων γραφῶν
 ἐρμηνείας, ὡς ἂν μάθοι πᾶς τῶν τὸν ἄνδρα τιμώντων ὅτι μὴ μόνης
 τῆς ὀρθῆς παρεξετράπη πίστεως, ἀλλὰ καὶ τῆς ὑγιοῦς τῶν θεοπνεύ-
 στων γραφῶν ἐντεύξεως τε καὶ θεωρίας.

2 Joh. 1, 1 — 4 ff vgl. Nr. 41 — 9 ff vgl. Nr. 68 — Mark. 12, 28 ff. Par. —
 10 Matth. 23, 13 usw. — 12 Mark. 12, 32 — 13 Jak. 2, 19 — 18 f vgl. Nr. 38
 — 19 ff vgl. Nr. 82. 83 — 29 Mark. 12, 28 ff. Par. — 32 vgl. S. 58, 15. 80, 18

3 δὲ ὀρίζεται V*, corr. V² | 18 ἐπικόπτων We vgl. Register | 28 ὁ Kl

Γ.

146

Κεφάλαια τοῦ γ'.

- α' ὡς διαστρόφως ὁ Μάρκελλος τὰς θείας γραφὰς ἐρμηνεύειν ἐτόλμα.
 β' ὅπως τὸ «κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ἰδῶν αὐτοῦ» καὶ τὰ τοῦτῳ σινημιμένα
 5 νοεῖται, καὶ ὅπως τὰ αὐτὰ Μάρκελλος ἐπὶ τὴν σάρκα τοῦ σωτῆρος μετήγειν.
 γ' ἔλεγχος τῶν οὐκ ὀρθῶς εἰς τοὺς τόπους αὐτῷ λελεγμένων καὶ τῶν αὐτῶν
 ὑγιῆς ἐρμηνεῖα.
 δ' ὅπως Μάρκελλος, μὴ συνιῆς τὰς γραφὰς, μίαν εἶναι ὠρίζετο ὑπόστασιν πα-
 τρός καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος.
 10 ε' ὅπως ὁ σωτῆρ περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος ἐδίδασκεν.
 ς' ὅπως ἡ ἐκκλησία περὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος φρονεῖν παρα-
 δίδωσιν.
 ζ' ὅπως Μάρκελλος τὴν εἰκόνα τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου τὴν σάρκα εἶναι διεβεβαίουτο.
 η' ὅπως ὁ αὐτὸς μηδὲν ὠφελεῖν τὴν σάρκα τοῦ σωτῆρος ἀπεφαίνετο. | 147
 15 θ' ὅπως καταλειφθήσεσθαι ἐν τῷ τοῦ παντὸς τέλει τὴν σάρκα τοῦ σωτῆρος τοῦ
 λόγον ἐρημον ἐτόλμα λέγειν.
 ι' ὅποια αἱ θεῖαι γραφαὶ περὶ τῆς σαρκὸς τοῦ σωτῆρος διδάσκουσιν, καὶ ὡς τὰ
 ἐναντία Μάρκελλος ἐφρόνει.
 20 ια' ὅπως μὴ νοήσας τὴν εὐαγγελικὴν φωνὴν σκανδαλίζειν ἔφη τὴν σάρκα τοῦ
 σωτῆρος καὶ μηδὲν ὠφελεῖν.
 ιβ' ἐρμηνεῖα τῆς εὐαγγελικῆς λέξεως.
 ιγ' ὅπως τὴν τοῦ Χριστοῦ βασιλείαν ἀρχὴν μὲν εἰληφέναι τὴν ἀπὸ τετρακοσίων
 ἐτῶν τέλος δὲ ἔξιν ἐν τῇ συντελείᾳ διεβεβαίουτο, διαστρόφως ποιούμενος τὰς
 τῶν θείων γραφῶν ἐρμηνεῖας.
 25 ιδ' ἐξηγήσεις τῆς ὑγιούς διανοίας τῶν ἀναγνωσμάτων.
 ιε' ὅπως εἴρηται τὰ πάντα ὑποταγήσεσθαι τῷ υἱῷ καὶ αὐτὸν τῷ πατρὶ.
 ις' ὅπως εἴρηται τῷ ἀποστόλῳ τὸ «τότε ἔσται ὁ θεὸς τὰ πάντα ἐν πάνιν». 75
 ιζ' ὅπως αἱ θεῖαι γραφαὶ τὰ περὶ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἀτελετητῆτος βασιλείας
 παριστῶσιν, καὶ ὡς Μάρκελλος γυμνῇ τῇ κεφαλῇ παρθῆσεσθαι αὐτοῦ τὴν
 30 βασιλείαν ἀπεφαίνετο.
 ιη' ὅπως ἐν τῇ βασιλείᾳ τοῦ υἱοῦ ἐν γενήσονται πάντες οἱ τῆς τότε μακαριότητος
 ἀξιούμενοι.
 ιθ' ὅτι ὡς περὶ ὁ πατὴρ καὶ ὁ υἱὸς ἐν εἶναι λέγονται, οὕτω καὶ πάντες ἔσονται
 οἱ ἅγιοι.
 35 κ' ὅτι ὡς ὁ πατὴρ ἐν τῷ υἱῷ, καὶ ὁ υἱὸς ἐν τῷ πατρὶ, οὕτω καὶ ἐν τοῖς ἁγίοις
 ἅπασιν ἔσται.
 κα' ὅπως χρὴ νοεῖν τὸ «ὁ ἑωρακὼς ἐμὲ ἑώρακεν τὸν πατέρα». | 148

1 Ὁ μὲν οὖν μέγας εὐαγγελιστῆς Ἰωάννης τὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν (ὡς δια-
 θεολογίαν τὸν ἀποδοθέντα τρόπον διαφόρως εὐηγγελίζετο· Μάρ-
 40 κελλος δ' ὅπως ταύτην ἀρνησάμενος ἐπὶ τὴν Ἰουδαϊκὴν ἐξώκειλεν τὰς θείας
 γραφὰς ἐρ-
 μηνεύειν ἐτόλμα.)

1 Γ' vor Z. 38 in V | 8—37 die Kapitel so in m, in V steht bei den ersten
 beiden kein Zahlzeichen, bei Z. 6 β' usw. | 18 τὴν str. V?, doch vgl. S. 105, 3R | 27
 τὸ V? τε V* < S. 174, 9R | 37 hierauf in V: κεφάλαια τοῦ τ' λόγον (sic). | 38—44 R m

- ἀπιστίαν, δεδήλωται δι' ὧν λέλεκται. ὡς δὲ καὶ διαστρόφως τὰς ὁμολογουμένας καὶ σαφείς περὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρηρμήνευεν διδασκαλίας, μάθοις ἂν καὶ ἐξ ἐτέρων μὲν πλείστον ὅσον αὐτοῦ διηγῆσεων, ἀτὰρ δὴ καὶ ἐκ τῆς οὕτως ἐχούσης. ἐν ταῖς Σολομῶνος
- 5 Παροιμίαις εἰσάγεται ἡ σοφία αὐτοπροσώπως περὶ ἑαυτῆς ταῦτα διεξερχομένη Ἐγὼ ἡ σοφία κατεσκήνωσα βουλήν, καὶ γνώσιν καὶ ἔννοιαν 2 ἐγὼ ἐπεκαλεσάμην. φόβος κυρίου μισεῖ κακίαν, ὕβριν τε καὶ ὑπερηφανίαν καὶ ὁδοὺς πονηρῶν· ἐμίσησα δὲ ἐγὼ διεστραμμένας ὁδοὺς κακῶν. ἐμὴ βουλή καὶ ἀσφάλεια, ἐγὼ σύνεισις, ἐμὴ δὲ ἰσχύς. δι' 3
- 10 ἐμοῦ βασιλεῖς βασιλεύουσιν, καὶ οἱ δυνάσται γράφουσιν δικαιοσύνην· δι' ἐμοῦ μεγιστᾶνες μεγαλύνονται, καὶ τύραννοι δι' ἐμοῦ κρατοῦσι γῆς. ἐγὼ τοὺς ἐμὲ φιλοῦντας ἀγαπῶ, οἱ δὲ ἐμὲ ζητοῦντες εὐρήσουσιν. πλοῦτος καὶ δόξα μοι ὑπάρχει, καὶ κτήσις πολλῶν καὶ δικαιοσύνη. βέλτιον ἐμὲ καρπίζεσθαι ὑπὲρ χρυσοῦν καὶ λίθον τίμιον, τὰ δὲ ἐμὰ 4
- 15 γενήματα κρείσσω ἀργυροῦ ἐκλεκτοῦ. ἐν ὁδοῖς δικαιοσύνης περιπατῶ, καὶ ἀνὰ μέσον ὁδῶν δικαιώματος ἀναστρέφομαι, ἵνα μερίσω τοῖς ἐμὲ ἀγαπῶσιν ὑπαρξίν, καὶ τοὺς θησαυροὺς αὐτῶν ἐμπλήσω ἀγαθῶν. ἔαν ἀναγγείλω ὑμῖν τὰ καθ' ἡμέραν γιγνόμενα, μνημονεύουσα τὰ ἐξ αἰῶνος ἀριθμῆσαι. κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα 5
- 20 αὐτοῦ, πρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθεμελιώσέν με, ἐν ἀρχῇ πρὸ τοῦ τῆν γῆν ποιῆσαι, πρὸ τοῦ τὰς ἀβύσσους ποιῆσαι, πρὸ τοῦ προελθεῖν τὰς πηγὰς τῶν ὑδάτων, πρὸ τοῦ ὄρη ἐδρασεθῆναι, πρὸ δὲ πάντων βουνῶν γενεᾶ με. κύριος ἐποίησεν χώρας καὶ ἀοικήτους καὶ ἄκρα οἰκούμενα τῆς ὑπ' οὐρανῶν. | ἠνίκα ἠτοίμαζεν τὸν οὐρανόν, συμπαρήμην αὐτῶ, 149
- 25 ἠνίκα ἀφωρίζεν τὸν ἑαυτοῦ θρόνον ἐπ' ἀνέμων. ἠνίκα ἰσχυρὰ ἐποίησε τὰ ἄνω νέφη, καὶ ὡς ἀσφαλεῖς ἐτίθει πηγὰς τὰς ὑπ' οὐρανόν, καὶ ἰσχυρὰ ἐποίησε τὰ θεμέλια τῆς γῆς, ἡμην παρ' αὐτῶ ἀρμόζουσα· ἐγὼ ἡμην ἢ προσέχαιρεν καθ' ἡμέραν· ἠψφραϊνόμεν δὲ ἐν προσώπῳ αὐτοῦ ἐν παντὶ καιρῶ· ὅτε ἠψφραίνετο τῆν οἰκουμένην συντελέσας, καὶ
- 30 ἠψφραίνετο ἐφ' υἱοῖς ἀνθρώπων.

2 ταῦτα μὲν ἐν Παροιμίαις περὶ ἑαυτῆς ἡ σοφία. ὅλα δ' ἐπιτηδες ἀναγκαίως παρεθέμην, δεικνὺς ὡς ἐν ἔστιν 76^τ πρόσωπον τὸ ταῦτα λέγον, οὐδεμιᾶς ἐν τῷ μεταξὺ γενομένης μεταβολῆς τοῦ λέγοντος· δεικνύνται τοίνυν ἡ σοφία ταῦτα περὶ ἑαυτῆς διδάσκουσα. κἀν-

35 ταῦθα δὲ πρῶτον ἐπιτηρητέον ὡς ἀπολύτως σοφία ὠνόμαστα· Ἐγὼ

7—30 Prov. 8, 12—31 — 82^{ΠΒ} Prov. 8, 22 — 85 Prov. 8, 12

1 ὧν ἐλήλεγται V, corr. Mo | 9 ἐγὼ V* LXX 23 ἐμὴ V² LXX | σύνεισις] φρόνησις LXX | 12 εὐρήσουσιν] + χάριν ūb. d. Z. V² | 18 κτήσις V*, corr. V² | 24 οὐρανῶν V*, corr. V² | 26 τὰς V LXX 106 τῆς LXX | 31 hier a. R. α' V | 88B τὰ αὐτὰ S. 137, 5 ταῦτα V

ὅπως τὸ
κύριος
ἔκτισέν με
ἀρχὴν
ὁδῶν αὐ-
τοῦ καὶ
τὰ τοῦτο
συνημίαι
νοεῖται καὶ
ὅπως τὰ
αὐτὰ
Μάρτι-
λος ἐπὶ τῆν
ἀρχα τοῦ
σωτῆρος·
μετήγερ.

γάρ φησιν »(ἡ σοφία) κατεσκήνωσα βουλήν· και οὐκ εἶρηται· σοφία
 τοῦ θεοῦ. ἀλλ' ὡσπερ παρὰ τῷ εὐαγγελιστῇ τὸ »ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ
 λόγος· ἀπολύτως ἐγράφετο, και πάλιν »ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν·
 και οὐκ εἶρητο· ὁ λόγος τοῦ θεοῦ, ἵνα μὴ τῶν πρὸς τι νομίση τις
 5 αὐτὸν λέγεσθαι, μηδ' ὡς συμβεβηκότα ἐν τῷ θεῷ, ἀλλ' ὡς ὑφ' ἐστῶτα
 και ζῶντα (διὸ ἐπιλέγει »και θεὸς ἦν ὁ λόγος· οὐκ εἰπὼν· και θεοῦ
 ἦν ὁ λόγος), οὕτως και ἐπὶ τῆς σοφίας· ἐν γὰρ και ταῦτὸν ἦν ὁ 2
 θεὸς λόγος και ἡ σοφία. διὸ ἀπολύτως ἐν ταῖς Παροιμίαις ὀνομά-
 ζεται, ἐν τε τοῖς προτεθεισῶν ῥητοῖς, οὐ μὴν ἀλλὰ και δι' ὧν τοῦτον
 10 εἶρηται τὸν τρόπον »μακάριος ἀνὴρ ὃς εὔρεν σοφίαν· και ὁ θεὸς
 τῇ σοφίᾳ ἐθεμελίωσε τὴν γῆν· και »εἶπον τὴν σοφίαν σὴν ἀδελφὴν
 εἶναι· και »οὐ τὴν σοφίαν κήρυξον, ἵνα φρόνησις σοὶ ἐπακολουθήσῃ·
 και »κρείσσων γὰρ σοφία λιθῶν πολυτελῶν· | και »ἡ σοφία ᾠκο- 3 | 150
 δόμησεν ἑαυτῇ οἶκον, και ὑπήρτισεν στύλους ἑπτὰ· και ὅσα ἄλλα
 15 τούτοις ἀδελφὰ ἐν τῇ αὐτῇ φέρεται βιβλῷ· δι' ὧν οὐδαμοῦ σοφία
 θεοῦ ὀνόμασται, ἀλλὰ ἀδιορίστως ἡ σοφία, ἵνα μὴ σύμβαμά τι νομί-
 σωμεν αὐτὴν εἶναι περὶ τὸν θεόν, ὡς ἐν τῷ ἐπιστήμονι ἀνδρὶ τὴν
 ἐπιστήμην, ἀλλ' ὑφ' ἐστῶσαν και ζῶσαν σοφίαν, τὴν αὐτὴν οὕσαν τῷ
 νίῳ τοῦ θεοῦ. εἰ δέ τις ἕξιν ἐν τῷ θεῷ σοφὴν καθ' ὃ νοοῦμεν τὸν 4
 20 θεὸν σοφὸν ὑπολάβοι εἶναι τὴν ἐνταῦθα λεγομένην σοφίαν, ἐπακου-
 σάτω λεγούσης τῆς γραφῆς »εἶπον τὴν σοφίαν σὴν ἀδελφὴν εἶναι·
 τίς δ' ἂν οὕτω μανείη, ὡς τὸν ἐπὶ πάντων θεὸν και τὴν ἐν αὐτῷ
 σοφὴν ἕξιν ὑπολαβεῖν ἀδελφὴν τῶν ἐν ἀνθρώποις κατορθούντων
 λέγεσθαι; εἰ δέ ἐπὶ τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ ἐκλάβοις τὸ εἰρημένον 5
 25 (»Χριστὸς· γὰρ »θεοῦ δύναμις και θεοῦ σοφία), οὐδὲν ἐμποδῶν
 ἔσται τῇ διανοίᾳ, ἐπεὶ και τὴν πρὸς ἡμᾶς οὐκ ἀναινεταὶ ἀδελφότητα
 δι' ὑπερβολὴν φιλανθρωπίας. εἰ δέ ἐν και ταῦτὸν ἦν ὁ θεὸς και ἡ
 ἐν ταῖς Παροιμίαις εἰσαγομένη σοφία, ἕξις οὕσα σοφὴ ἐν αὐτῷ νοο-
 μένη καθ' ὃ σοφὸς ὁ θεός, τί ἐκώλυεν ἀντὶ τῆς σοφίας τὸν θεὸν ἀνα-
 30 γεγράφθαι; ὥστε τὸ »ἡ σοφία ᾠκοδόμησεν ἑαυτῇ οἶκον, και ὑπήρτισεν
 στύλους ἑπτὰ· και τὰ τούτοις συνημμένα εἰρησθαι ἀντὶ τοῦ· ὁ θεὸς
 ᾠκοδόμησεν ἑαυτῷ οἶκον και τὰ ἕξῃς, και πάλιν [ἀντὶ] τὸ »εἶπον 6
 τὴν σοφίαν σὴν ἀδελφὴν εἶναι· λελέχθαι (ἀντὶ τοῦ)· εἶπον τὸν θεὸν
 σὸν ἀδελφὸν εἶναι. ἀλλ' ὀρθῶς ὡς τὴν ἀκοὴν πλήττει ἡ τοιαύτη
 35 φωνὴ οὐκ ἔχουσα ἀρμονίαν. εἰ δ' ἐπὶ τὸν υἱὸν ἐκλάβοις τὰ λόγια 7

2f Joh. 1, 1 — 6 Joh. 1, 1 — 10 Prov. 3, 13 — Prov. 3, 19 — 11 Prov. 7, 4
 — 12 Prov. 8, 1 — 18 Prov. 8, 12 — Prov. 9, 1 — 21 Prov. 7, 4 — 25 I Kor. 1, 24
 — 30 Prov. 9, 1 — 32 Prov. 7, 4

1 ἡ σοφία Kl | εἶρηται] + ἡ? | 32 τὸ Kl ἀντὶ τοῦ V | 33 ἀντὶ τοῦ Kl

(αὐτὸς γὰρ ἦν ἡ σοφία), πάντα σοι εὐροῆσει, μηδενὸς δυσσεβοῦς νοήματος ἐμποδῶν ἰσταμένου, συνεπιμαρτυροῦντος τοῦ ἀποστόλου Παύλου, ὃς τὸν σωτῆρα καὶ κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν λαμπρῶς τῇ φωνῇ σοφίαν ὠνόμασεν εἰπὼν Ἐχριστὸς θεοῦ δύναμις καὶ θεοῦ σοφία.

5 τούτων ὡδέ πη κατεσκευασμένων, ἀκόλουθόν ἐστιν μετὰ τῶν προ- 8
 εκτεθέντων ἀπάντων ἐξ αὐτοῦ (τοῦ) προσώπου καὶ τὸ κύριος
 ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ· λελέχθαι· εἰ δὲ λέγει
 ἔκτισθαι ἑαυτὸν, οὐχ ὡς ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι παρελθὼν
 τοῦτ' ἂν εἶποι οὐδ' ὡς ὁμοίως τοῖς λοιποῖς κτίσμασιν καὶ αὐτὸς ἐκ
 10 τοῦ μὴ ὄντος γεγονώς, ἢ τινες οὐκ ὀρθῶς ὑπειλήφασιν, ἀλλ' ὡς
 ὑφεστῶς μὲν καὶ ζῶν, προῶν τε καὶ προὑπάρχων τῆς τοῦ παντός
 κόσμου συστάσεως, | ἄρχειν 76^v δὲ τῶν ὅλων ὑπὸ κυρίου, τοῦ αὐτοῦ 151
 πατρός, κατατεταγμένους, τοῦ ἔκτισεν· ἐνταῦθα ἀντὶ τοῦ κατέταξεν
 ἢ κατέστησεν εἰρημένους. διαρρήδη γούν τοὺς ἐν ἀνθρώποις ἄρχον- 9
 15 τας καὶ ἡγεμόνας κτίσιν ὠνόμασεν ὁ εἰπὼν ἀπόστολος ὑποτάγητε
 πάσῃ κτίσει ἀνθρωπίνῃ διὰ τὸν κύριον· εἴτε βασιλεῖ ὡς ὑπερέχοντι,
 εἴτε ἡγεμόσιν ὡς δι' αὐτοῦ πεμπομένοις· καὶ ὁ εἰπὼν δὲ προφήτης 10
 ἔτοιμάζου τοῦ ἐπικαλεῖσθαι τὸν θεόν σου, Ἰσραήλ. διότι ἰδοὺ στε-
 ρεῶν βροντὴν καὶ κτιζῶν πνεῦμα καὶ ἀναγγέλλων εἰς ἀνθρώπους
 20 τὸν Χριστὸν αὐτοῦ· καὶ τὸ γραφῆτω αὕτη εἰς γενεὰν ἑτέραν, καὶ
 λαὸς ὁ κτιζόμενος ἀνέσει τὸν κύριον· τὸ κτιζῶν (οὐκ) ἐπὶ τοῦ
 γεγονότος ἐξ ἀνπαρξίας παρείληφεν. οὐ γὰρ τότε ἔκτισεν ὁ θεὸς
 τὸ πνεῦμα, ὅτε τὸν Χριστὸν αὐτοῦ δι' αὐτοῦ πᾶσιν ἀνθρώποις κατ-
 ἡγγειλεν· οὐδὲν γὰρ πρόσφατον ὑπὸ τὸν ἥλιον. ἀλλ' ἦν μὲν καὶ 11
 25 προὑπῆρχεν, ἀπεστέλλετο δὲ καθ' ὃν καιρὸν ἦσαν οἱ ἀπόστολοι συν-
 ηγμένοι· ὅτε δίκην βροντῆς ἐγένετο ἡχος ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, ὥσπερ
 φερομένης πνοῆς βιαίας, ἐπληρώθησάν τε πνεύματος ἁγίου, καὶ

5 ff—S. 141, 14 vgl. Socrates h. e. 2, 21: καὶ ἐν τρίτῳ δὲ ὁ αὐτός, διδάσκων πῶς δεῖ τὸ κτίσμα τὴν λέξιν ἐκδέχασθαι, τοιαύδε φησίν· τούτων τοίνυν ὡδέ — κατέταξε. τοιαῦτα μὲν ὁ Εὐσέβιος ἐν τοῖς πρὸς Μάρκελλον διέξεισιν. — 4 I Kor. 1, 24 — 6 Prov. 8, 22 — 13 Prov. 8, 22 — 15 I Pet. 2, 13. 14 — 18 Amos 4, 12. 13 — 20 Ps. 101, 19 — 24 Prediger 1, 9 — 26 Act. 2, 2. 4

5 τούτων] + τοίνυν Socr. | ὡδέ ἐπικατασκευαζομένων Socr. (cod. Sfort. = Euseb.) | 6 ἐξ—προσώπον < Socr. | τοῦ ὑβ. d. Z. V² | 7 λέγει Socr. λέγοι V | 9 ταῦτα Socr. | ὁμοίως nach ὄντος Socr. | 10 ἢ V*, corr. V²; 8 Socr. | 12 ἐπὶ] + τοῦ Socr. | ἑαυτοῦ Socr. | 14 οὖν Socr. | 14f ὑποτάγητε οὖν πάσῃ ἀνθρωπίνῃ κτίσει Socr. | 20—21 καὶ—κύριον < Socr., vielleicht mit Recht | 21 οὐκ Socr. | ἐπὶ] ἐκ Socr. | 23 δι' αὐτοῦ < Socr. (nicht Niceph.) | 27 τε] δὲ Socr.

οὕτως εἰς πάντας ἀνθρώπους τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ κατήγγειλαν ἀκολούθως τῇ προφητεῖα φησάση ὁδῶτι ἰδοὺ στερεῶν βροντῆν καὶ κτιζῶν πνεῦμα καὶ ἀναγγέλλων εἰς ἀνθρώπους τὸν Χριστὸν αὐτοῦ· τοῦ μὲν κτιζῶν· ἀντὶ τοῦ καταπέμπων ἢ κατατάσσων εἰρημένου, τῆς 5 δὲ βροντῆς καθ' ἕτερον τρόπον τὸ εὐαγγελικὸν κήρυγμα δηλούσης· καὶ ὁ λέγων δὲ καρδίαν καθαρὰν κτίσων ἐν ἐμοί, ὁ θεός· οὐχ ὡς μὴ ἔχων καρδίαν τοῦτ' ἔλεγεν, καθαρὰν δὲ αὐτῷ τὴν διάνοιαν ἀποτελεσθῆναι ἠῆχετο. οὕτως εἴρηται καὶ τὸ ἕνα τοὺς δύο κτίσει εἰς 12 ἕνα καινὸν ἄνθρωπον· ἀντὶ τοῦ συναγάγῃ ὅρα μήποτε τοιοῦτόν 10 ἔστιν καὶ τὸ ἐνδύσασθε τὸν καινὸν ἄνθρωπον τὸν κατὰ θεὸν κτισθέντα· καὶ τὸ εἶτις οὖν ἐν Χριστῷ, καινῆ κτίσις· καὶ ὅσα ἄλλα εὔροι ἂν τις τοιοιούτοια τὴν θεόπνευστον γραφὴν διερευνώμενος· μὴ θαυμάσης οὖν εἰ μεταφορικῶς καὶ ἐν τῷ κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ· τὸ ἔκτισεν ἀντὶ τοῦ κατέστησεν ἢ κατέταξεν εἰς τὸ 15 ἄρχειν εἴρηται, ἐπεὶ καὶ ἐν Εὐαγγελίοις λεγομένου ὑπὸ τοῦ σωτήρος ἡμῶν τοῦ ἐξομολογοῦμαι σοι, πάτερ, κύριε τοῦ οὐρανοῦ καὶ τῆς γῆς· ὅτι ἀπέκρυσας τὰτα ἀπὸ σοφῶν καὶ συνετῶν, καὶ ἀπεκάλυψας αὐτὰ νηπίοις· οὐ τὴν τῶν ἀμαρτημάτων ὁμολογίαν | (καθ' ὃ λέ- 152 λεκται ἐν ἑτέροις ἐξομολογεῖσθε ἀλλήλοις τὰς ἀμαρτίας·) φαμέν 20 ὑπὸ τοῦ σωτήρος δηλοῦσθαι, ἀλλὰ τὴν ἐπὶ τοῖς νηπίοις εὐχαριστίαν ἀντὶ τοῦ εὐχαριστῶ σοι, πάτερ, κύριε τοῦ οὐρανοῦ καὶ τῆς γῆς· τοῦ ἐξομολογεῖσθαι λελεγεμένου. μυρία δ' ἂν τις εὔροι σχολῆ ζητήσας 13 τῷ κατὰ μεταφορὰν τρόπῳ δι' ὅλης τῆς θείας γραφῆς εἰρημένα, καὶ ἄλλα πολύσημον ἔχοντα τὴν διάνοιαν, καὶ ὁμωνύμως ἕτερα διαφόρων 25 πραγμάτων κατηγορούμενα, περὶ ὧν μακρὸν ἂν εἴη καὶ οὐ τοῦ παρόντος καιροῦ διεξιέναι. οὕτως οὖν καὶ ἐνταῦθα τὸ κύριος ἔκτισέν 14 με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ· ἀντὶ τοῦ κατέταξέν με εἰς τὸ ἄρχειν τῶν ἔργων αὐτοῦ λέλεκται· διὸ οὐχ ἀπλῶς ἐκτισέν με εἴρηται, ἀλλὰ μετὰ προσθήκης τῆς ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα 30 αὐτοῦ· τοῦτο δὲ μάλιστα παρίστησιν ἡ Ἑβραϊκὴ λέξις· εἰ γοῦν τις 15 ἐξακριβάσαιτο τὸν ἀληθῆ νοῦν τῆς θεοπνεύστου γραφῆς, εὔροι ἂν τὴν Ἑβραϊκὴν ἀνάγνωσιν 77^τ οὐ περιέχουσαν τὸ ἐκτισέν με, διόπερ

2 ff Amos 4, 13 — 6 Ps. 50, 12 — 8 Eph. 2, 15 — 10 Eph. 4, 24 — 11 II Kor. 5, 17 — 13 Prov. 8, 22 — 16 Matth. 11, 25. Luk. 10, 21 — 19 Jak. 5, 15 — 21 Matth. 11, 25. Luk. 10, 21 — 26 Prov. 8, 22 — 28 ff Prov. 8, 22 — 32 Prov. 8, 22 — 30 ff vgl. Basil. c. Eunom. II, 20

3 ἀναγγέλλων Socr. | 4 μὲν < Socr. | 7 αὐτῷ V² Socr. αὐτῶν V* | 8 τὸ < Socr. | 9 συναγάγῃ] + καί? | 11 οὖν auch Socr. < NT (Niceph.) | 12 τοιοῦτο τρόπῳ Socr. | 13 οὖν < Socr. | 16 τὸ V, corr. Kl | 31 ἐξακριβάσαιτο V² vgl. Register ἐξακριβάσαιτο V* | τὸν ἀληθινόν V, corr. m

οὐδὲ τῶν λοιπῶν ἑρμηνευτῶν ταύτη τις κέχρηται τῇ λέξει. ἀντίκα
 δ' οὖν ὁ μὲν Ἀκύλας κύριος ἐκτίσάτο με κεφάλαιον τῶν ὁδῶν
 αὐτοῦ· εἶρηκεν, ὁ δὲ Σύμμαχος κύριος ἐκτίσάτο με ἀρχὴν ὁδῶν
 αὐτοῦ·, ὁ δὲ Θεοδοτίων κύριος ἐκτίσάτο με ἀρχὴν ὁδοῦ αὐτοῦ·.
 5 καὶ ἔχοι γ' ἂν λόγον ἢ ἑρμηνεία. τὸ γὰρ κεφάλαιον τῆς τῶν γενη- 16
 τῶν ἀπάντων, ὄρωμένων τε καὶ ἀφανῶν, συστάσεώς τε καὶ σωτη-
 ρίας αὐτὸς ἦν, ὃν ἐγέννα μὲν ὁ πατὴρ υἱὸν μονογενῆ, γεννήσας δὲ
 κατέταττεν σωτῆρα τῶν ὄλων, ἀνακεφαλαιούμενος ἐν αὐτῷ καὶ δι'
 αὐτοῦ τὴν διάταξιν τοῦ παντός, ὡς ἐδίδαξεν ὁ θεὸς ἀπόστολος
 10 εἰπὼν ἀνακεφαλαιώσασθαι πάντα ἐν τῷ Χριστῷ, τὰ ἐπὶ τοῖς οὐρα-
 νοῖς καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς·, ὡς μὴ μόνον τὰ σύμπαντα δι' αὐτοῦ συ-
 στηναὶ ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι προελθόντα, ἀλλὰ καὶ τῆς τῶν
 ὄλων διοικήσεως τὴν πρόνοιαν ἀναδέχεσθαι αὐτὸν ἅτε λόγον ὄντα
 καὶ σοφίαν καὶ ζωὴν παντός τε καλοῦ καὶ ἀγαθοῦ πλήρωμα, ὡς δι'
 15 αὐτοῦ κυβερνᾶσθαι καὶ διασφῆζεσθαι τὰ σύμπαντα. τοῦτο δὲ καὶ διὰ 17
 τῶν προτεθέντων λογίων αὐτὸς παρίστη, δι' ὧν ἔφασκεν ἰδί' ἐμοῦ
 βασιλεῖς βασιλεύουσιν, καὶ οἱ δυνάσται γράφουσιν δικαιοσύνην· δι'
 ἐμοῦ μεγιστᾶνες μεγαλύνονται, καὶ τύραννοι δι' ἐμοῦ κρατοῦσι γῆς·.
 λόγοις δ' οὖν ἀρρήτοις τῆς καθόλου σοφίας τε καὶ προνοίας τοῦ 18
 20 υἱοῦ τοῦ θεοῦ τὰ σύμπαντα διοικεῖται. ταῦτ' οὖν διὰ τῶν προεκτε-
 θέντων ἐδίδασκεν, προὔτρεπέν τε ἔχεσθαι αὐτοῦ φάσκων ἰγὼ τοὺς
 ἐμὲ φιλοῦντας ἀγαπῶ, | οἱ δὲ ἐμὲ ζητοῦντες εὐρήσουσιν·, ἀπέτρεπέν 158
 τε τῆς ἐναντίας ὁδοῦ δι' ὧν ἐπήγαγεν ἐμίσησα δὲ ἐγὼ διεστραμ-
 μένας ὁδοὺς κακῶν·. καὶ δὴ ταῦτα καὶ τὰ τούτοις ἀδελφὰ ὁ τοῦ 19
 25 θεοῦ υἱὸς (αὐτὸς γὰρ ἦν ἡ σοφία) διαστειλόμενος, ἐξῆς τοῖς δι' αὐτῶν
 προωφελημένοις τὴν μυστικὴν περὶ ἑαυτοῦ γνῶσιν παραδίδωσιν
 λέγων ἵνα ἀναγγείλω ὑμῖν τὰ καθ' ἡμέραν γιγνόμενα, μνημονεύσω
 τὰ ἐξ αἰῶνος ἀριθμῆσαι·. εἰ γὰρ μέλλοιμι, φησὶν, τὰ ἐφ' ἐκάστης 20
 ἡμέρας ὑπ' ἐμοῦ πραττόμενα διδάσκειν, ἀνάγκη καὶ τῶν ἐξ ἀρχῆς
 30 τοῦ παντός αἰῶνος ἔργων ἑμαυτοῦ μνημονεύσαι καὶ παραστήσαι ὡς
 ἐπὶ τούτῳ με ὁ γεννήσας πατὴρ ἄρχειν τῶν ὄλων κατέστησεν, ἐφ'
 ᾧ τε ἡγεῖσθαι τῶν ὁδῶν αὐτοῦ καὶ τῶν ὑπ' αὐτοῦ δι' ἐμοῦ πεποιη-
 μένων ἔργων. διὸ ἀκολούθως ἐπάγει τὸ κύριος ἐκτίσέν με ἀρχὴν
 ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ·, ἢ κύριος ἐκτίσάτο με κατὰ τὴν ἀπο-
 35 δοθεῖσαν ἑρμηνείαν. τὸ γὰρ μέγα κτῆμα τοῦ θεοῦ ὁ μονογενὴς υἱὸς 21
 ἦν, καθ' ὃ μὲν ἐξ αὐτοῦ γεγένητο υἱὸς ὢν αὐτοῦ, καθ' ὃ δὲ τοῖς πᾶσιν

2ff Prov. 8, 22 A' Σ' Θ' — 10 Eph. 1, 10 — 16 Prov. 8, 15. 16 — 21
 Prov. 8, 17 — 23 Prov. 8, 13 — 27 Prov. 8, 21a — 33f Prov. 8, 22

2 ἐκτίσάτο V*, corr. V² | 34 ἐκτίσάτο V*, corr. V² | 36 γεγένητο V²

κοινοφελῆς καὶ σωτήριος καθέστηκεν, τὸ μέγιστον καὶ τιμιώτατον
 κτῆμα τοῦ πατρὸς ὑπάρχων τε καὶ ὀνομασμένος. οὐδὲ γὰρ ἄλλο τι
 γένοιτ' ἂν πατρὶ υἱοῦ τιμιώτερον κτῆμα. ἔνθεν καὶ ὁ πρωτόπλαστος
 Ἀδὰμ ὅτε τὸν ἐν ἀνθρώποις πρῶτον υἷον ἐκτίσατο, ἐλέχθη καὶ ἐπ'
 5 ἐκείνῳ ἑκτιησάμην ἄνθρωπον διὰ τοῦ θεοῦ, τῆς Ἑβραϊκῆς φωνῆς
 ἀντὶ τοῦ ἑκτιησάμην· κανίθει περιεχοῦσης· τὸ δὲ ἑκτίησατο· κανᾶ 22
 παρ' Ἑβραίοις ἐκφωνεῖται. οὕτως οὖν ἐπὶ τοῦ Ἀβραάμ εἴρηται ἔτον
 ἀγρόν· ἔον ἐκτίησατο Ἀβραάμ, ἀνθ' οὗ τὸ Ἑβραϊκὸν κανᾶ περιέχει,
 τῆς αὐτῆς λέξεως κειμένης παρ' Ἑβραίοις καὶ ἐν τῷ ἰκύριος ἐκτίησεν
 10 με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ. καὶ ἐνταῦθα γὰρ 77⁷ κειμέ-
 νης τῆς κανᾶ λέξεως, τὸ ἑκτίησατο· πάντες συμφώνως ἐκδεδώκασιν
 οἱ ἐρμηνευταί· τὸ δὲ ἑκτίησεν· παραλέλεκται παρ' Ἑβραίοις, ὅπερ 23
 οὐ κεῖται ἐπὶ τῆς προκειμένης γραφῆς. πλείστη δ' ἂν γένοιτο τοῦ
 ἑκτίησεν· καὶ τοῦ ἑκτίησατο· διαφορὰ τῷ τὴν μὲν κτίειν κατὰ τὴν
 15 κοινοτέραν διάνοιαν τὴν ἐκ τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι πάροδον
 σημαίνειν, τὴν δὲ κτῆσειν τοῦ προϋπάρχοντος ἰδιάζουσαν οικειότητα
 πρὸς τὸν κτώμενον. λέγων τοίνυν ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ τὸ ἰκύριος 24
 ἐκτίησατο με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ, ὁμοῦ καὶ τὴν προϋπ-
 αρξιν αὐτοῦ ἐδήλου καὶ τὴν ἰδιάζουσαν πρὸς τὸν πατέρα οικειότητα,
 20 ὁμοῦ καὶ τὸ χρήσιμον καὶ ἀναγκαῖον τῆς οικείας περὶ τὰ πατρῶα 154
 ἔργα προνοίας τε καὶ διοικήσεως. διὸ ἐξῆς ἐπάγει πρὸ τοῦ αἰῶνος 25
 ἐθεμελιώσεν με, ἐν ἀρχῇ πρὸ τοῦ τὴν γῆν ποιῆσαι, πρὸ τοῦ προελθεῖν
 τὰς πηγὰς τῶν ὑδάτων, πρὸ τοῦ ὄρη ἐδρασθῆναι, πρὸ δὲ πάντων
 βουνῶν γεννᾶ με· δι' ὧν ἀπάντων τὸ ἐξ αὐτοῦ λυσιτελεῖς καὶ ἀναγ-
 25 καλον τοῖς πᾶσιν ἐνδείκνυται, ὅτι τε ἦν καὶ προῆν καὶ τοῦ σύμπαν-
 τος κόσμου προϋπηρχέν τε καὶ καθηγεῖτο ἀναγκαίως διδάσκων. Μω-
 σέως γὰρ ἐν τῇ κοσμοποιίᾳ τῶν μὲν ὑπερκοσμίων καὶ ἀφανῶν
 δυνάμεων μηδεμίαν μνήμην πεποιημένον διὰ τὸ ἀτελεῖς τῶν δι' αὐτοῦ
 30 παιδαγωγουμένων, τοῦ δὲ ὄρατοῦ κόσμου τὴν σύστασιν διεξελεθόντος,
 τεττάρων τε στοιχείων ἐν ἀρχῇ μνημονεύσαντος, οὐρανοῦ καὶ γῆς
 καὶ ἀβύσσου καὶ ὑδάτος, καὶ δύο μὲν πεποιῆσθαι ὑπὸ τοῦ θεοῦ
 εἰρηκότος (ἐν ἀρχῇ· γὰρ φησιν ἑποίησεν ὁ θεὸς τὸν οὐρανὸν καὶ
 τὴν γῆν), οὐκέτι δὲ ὁμοίως καὶ ἐπὶ τοῦ ὑδάτος καὶ τῆς ἀβύσσου
 35 καὶ σκοτός ἐπάνω τῆς ἀβύσσου· καὶ πνεῦμα θεοῦ ἐπεφέρετο ἐπάνω

5f Gen. 4, 1 — 7 Gen. 25, 10 — 9 Prov. 8, 22 — 11f Prov. 8, 22 — 14
 Prov. 8, 22 — 17 Prov. 8, 22 — 21 Prov. 8, 23 — 26ff vgl. S. 127, 11. 28.
 152, 5 — 32 Gen. 1, 1 — 35 Gen. 1, 2

18 ἔκτισεν V, corr. We | 22 ποιῆσαι] + καὶ πρὸ τοῦ τὰς ἀβύσσους ποιῆσαι?
 vgl. z. B. S. 138, 21. 144, 4f | 34 γένηται V* γεννητά V²

τοῦ ὕδατος, ἀναγκαιῶς διὰ τῶν προκειμένων διδάσκει καὶ περὶ αὐτῶν ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ ὅτι τε γενητὰ εἶη καὶ ὡς αὐτὸς πρὸ πάντων εἶη καὶ δι' αὐτοῦ τὰ πάντα πεποιητο. διό φησιν ἔθμελιώσέν με, ἐν ἀρχῇ πρὸ τῆν γῆν ποιῆσαι καὶ πρὸ τοῦ τὰς 26
 5 ἀβύσσους ποιῆσαι, πρὸ τοῦ προελθεῖν τὰς πηγὰς τῶν ὑδάτων. τριῶν δὲ τούτων μνημονεύσας, γῆς καὶ ἀβύσσου καὶ ὕδατος, τὸ τέταρτον ἐπάγει τελευταῖον τὸ κρείττον φυλάξας τὸν οὐρανόν· διὸ ἐπιφέρει ἐξῆς ἡνίκα ἠτοίμαζεν τὸν οὐρανὸν συμπαρήμην αὐτῶ. 27
 10 τούτων τοίνυν ὑπὸ τῆς θείας γραφῆς ἐναργῶς παρισταμένων, βραχείας τε παρ' ἡμῶν ὡς ἐν ἐπιτομῇ διηγήσεως τετυχηκότων, ἐπακούομεν ὅπως Μάρκελλος χαμαὶ βαλὼν τὴν διάνοιαν ταῦτα πάντα δισχυρίζεται περὶ τῆς σαρκὸς εἰρησθαι, ἧς ἀνείληφεν ὁ σωτῆρ, γράφων κατὰ λέξιν τοῦτον τὸν τρόπον

(Nr. 10) τοῦτον τοίνυν οὕτως ἔχοντος, ἀκόλουθόν ἐστιν σκοπεῖν 28
 15 τῇ διανοίᾳ τὸ παροιμιωδῶς εἰρημένον τουτὶ κεφάλαιον ἰκέρυριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ. ἔκτισεν γὰρ ἀληθῶς τὸ μὴ ὄν πεποιηκῶς ὁ δεσπότης ἡμῶν ὁ θεός· οὐκ οὕσαν γὰρ τὴν σάρκα, ἣν ἀνείληφεν ὁ λόγος, ἀλλὰ μὴ οὕσαν ἔκτισεν.

καὶ ἐπιλέγει

20 (Nr. 17) οὐκοῦν εἰ καὶ τὰ μάλιστα ἐπ' ἐσχάτων τῶν καιρῶν τουτὶ 78^ε καινὸν ἐπεφάνη μυστήριον, ὡς | διὰ τοῦτο πρὸ τοῦ αἰῶνος 155
 τούτου προωρισθαι, εἰκότως ὁ προφήτης ἔφη ἔθμελιώσέν με, δηλονότι τὴν σάρκα.

καὶ αὐθις ἐπάγει λέγων

25 (Nr. 18) εἶτα ἔν ἀρχῇ φησὶν ἔθμελιώσέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ. γῆν ποίαν ταύτην (ἧ) δηλονότι τὴν ἡμετέραν σάρκα, τὴν μετὰ τὴν παρακοὴν γῆν αὐθις γενομένην; ἔθμελιώσέν με γὰρ φησὶν καὶ εἰς γῆν ἀπελεύσῃ.

ὁρῶς ὅσον διήμαρτεν, τῆς μὲν εὐθείας ἐκτραπεῖς, τραχείαν δὲ καὶ 30
 δύσβατον καὶ ὡσπερ τινὰ ἀνεξίτητον ἑαυτῶ περινοήσας ὁδόν. θεία 30
 γοῦν ὅπως ἐξεβιάσατο πάντα μᾶλλον ἀναίσχυντον καὶ ἀναιδῆ λόγον φθέγγασθαι ὑπομείνας ἢ τὴν σοφίαν αὐτὸν εἶναι τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ὁμολογῆσαι. τὸ μὲν οὖν ἰκέρυριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς 31
 35 εἶναι τὸν ἐν Παροιμίαις ταῦτα φάσκοντα. λέγει δ' οὖν αὐτοῖς ῥήμασιν

3 Prov. 8, 23. 24 — 8 Prov. 8, 27 — 15 Prov. 8, 22 — 20 Hebr. 1, 2.
 I Pet. 1, 20? — 22 Prov. 8, 23 — 25 Prov. 8, 23 — 27 Gen. 3, 19 — 33
 Prov. 8, 22

16 αὐτοῦ] + εἰς ἔργα αὐτοῦ and. St. | 21 ἀπεφάνη V, corr. We; + τὸ?
 | 26 ἦ and. St.

(Nr. 11) οὐκοῦν εἰκότως τῶν ἀρχαίων παρεληλυθότων, καινῶν δὲ ἔσεσθαι μελλόντων ἀπάντων διὰ τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν καινότητος, ὁ δεσπότης ἡμῶν ὁ Χριστὸς διὰ τοῦ προφήτου ἐβόα λέγων ἰκῦριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ.

5 τοῦτο δ' εἰπὼν ἐπὶ τὴν σάρκα τοῦ σωτῆρος ἡμῶν καταβάλλει τὴν 32
διάνοιαν, ἕξῃς ἐπιλέγων

(Nr. 10) ἔκτισεν γὰρ ἀληθῶς τὸ μὴ ὄν πεποιηκῶς ὁ δεσπότης ἡμῶν ὁ θεός· οὐκ οὐσαν γὰρ τὴν σάρκα, ἣν ἀνείληφεν ὁ λόγος, ἀλλὰ μὴ οὐσαν ἔκτισεν ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ.

10 καὶ οὐ συνήσιν ὁ γενναῖος ὡς μία τίς ἐστιν ἔκφρασις καὶ ἐν πρώ-
σωπον τυγχάνει τὸ φῆσαν ἔγὼ ἡ σοφία κατεσκήνωσα βουλήν· καὶ
τὸ ἰκῦριος ἔκτισέν με· ὥστε εἰ ἐπὶ τὴν σάρκα ἀνάγοιτο θάτερον,
ἀνάγκη καὶ τὸ ἕτερον· καὶ ἡ σοφία ἔσται ἢ τὰ ἀμφοτέρα λέγουσα.
εἰ δὲ ἡ σὰρξ λέγοι κατὰ Μάρκελλον τὸ ἰκῦριος ἔκτισέν με ἀρχὴν 33

15 ὁδῶν αὐτοῦ, αὐτὴ ἂν εἴη ἡ σοφία· καὶ ἔσται ἡ σὰρξ ἡ φάσκουσα
ἰδι' ἐμοῦ βασιλεῖς βασιλεύουσιν· καὶ ἰδι' ἐμοῦ μεγιστᾶνες μεγαλύνον-
ται. πῶς δ' ἂν εἴποι ἡ σὰρξ τὸ ἠμνημονεύσω τὰ ἐξ αἰῶνος ἀρι-
θμῆσαι, οἷς ἐπάγει τὸ ἰκῦριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ; ὁ δὲ
καὶ τίνες αἱ ὁδοὶ παρίστησιν λέγων ἕξῃς

20 (Nr. 12) οὗτος γὰρ ἡμῖν τοῖς δικαίως πολιτεύεσθαι μέλλουσιν
θεοσεβείας ὁδὸς γέγονεν· ἀρχὴ πασῶν τῶν μετὰ ταῦτα ὁδῶν.
καὶ προστίθουσιν 34

(Nr. 12) ἀρχὴν· δὲ ὁδῶν· διὰ τοῦτο εἰκότως εἰρηκεν τὸν δε-
σπότην ἡμῶν τὸν σωτῆρα, διότι καὶ τῶν ἑτέρων, ὧν ἐσχήκαμεν,
25 ὁδῶν μετὰ τὴν πρώτην ὁδὸν ἀρχὴ γέγονεν, τὰς διὰ τῶν ἱερῶν
ἀποστόλων δηλῶν παραδόσεις τῶν μετὰ ὑψηλοῦ· κατὰ τὴν προ-
φητεῖαν ἰκῆρύματος· κηρυξάντων ἡμῖν τὸ καινὸν τοῦτο μυσ-
τήριον.

ταῦτα Μάρκελλος. |

30 3 εἰ μὲν οὖν μὴ καὶ τὴν Μωσέως καὶ τῶν μετὰ Μωσέα προφη-
τῶν παρεδέχετο γραφήν, εἶχεν ἂν τινα εἰκότα αὐτῶ λόγον ἢ ἀπό-
δοσις· ἐπεὶ δὲ οὐ τῶν ἀθετούντων ἐστὶν τὴν παλαιὰν διαθήκην, τί
δή ποτε τοὺς μὲν ἀποστόλους καὶ τούτων τὰς διδασκαλίας ὁδοὺς
ἀνόμασεν, οὐχὶ δὲ πρόσσεχεν τοῖς τοῦ θεοῦ προφήταις μυρία περὶ
35 ὁδῶν θεοῦ γεγραφόσιν; πρῶτον μὲν γὰρ Μωσῆς ὡς γράφων ἔλεγεν

156

ἔλεγχος
τῶν οὐκ
ὀρθῶς εἰς
τοὺς τό-
πους αὐτῶ
λελεγμέ-
νων καὶ
τῶν αὐτῶν
ἐγγὺς ἐρμη-
νεία.

1 II Kor. 5, 17 — 4 Prov. 8, 22 — 9 Prov. 8, 22 — 11 Prov. 8, 12 — 12
Prov. 8, 22 — 14 Prov. 8, 22 — 16 Prov. 8, 15. 16 — 17 Prov. 8, 21a — 18
Prov. 8, 22 — 21 Joh. 14, 6 — 23 Prov. 8, 22 — 26f Prov. 9, 3

14 λέγει V corr. Kl | 30 hier a. R. β V
Eusebius IV.

- ἡ δὲ βασιλικῇ πορεύσῃ 78^ν καὶ ἰδοὺ τέθεικα πρὸ προσώπου σου
 τὴν ὁδὸν τῆς ζωῆς καὶ τὴν ὁδὸν τοῦ θανάτου, καὶ ὁ Δαυὶδ ὁμοίως 2
 ἠγνώσκει κύριος ὁδὸν δικαίων, καὶ ὁδὸς ἀσεβῶν ἀπολείται, καὶ
 Ἰερემίας ἵστῆτε ἐν ταῖς ὁδοῖς καὶ ἐρωτήσατε τρίβους κυρίου αἰωνίους,
 5 καὶ ἴδετε ποία ἐστὶν ἡ ὁδὸς ἡ ἀγαθὴ, καὶ πορεύεσθε ἐν αὐτῇ· καὶ
 ἕκαστον δὲ τῶν προφητῶν διαφόρως μνημονεύσαντα τῶν ὁδῶν τοῦ
 θεοῦ εὐρήσεις. εἰ τοίνυν ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς 3
 [τοῦ θεοῦ] ἀρχὴν εἶναι τῶν ὁδῶν τοῦ θεοῦ ἑαυτὸν διδάσκει λέγων
 ἡ κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ (πάντως πού
 10 καὶ Μωσῆς καὶ τῶν προφητῶν καὶ τῶν ἔτι ἀνωτέρω κατὰ τὰς
 ὁδοὺς τοῦ θεοῦ βεβαιώτων ὡν πρεσβύτερος), ἀλλ' οὐχὶ ἡ σὰρξ ἦν
 ἀνείληφεν ἐκείνων ἀπάντων ὑπῆρχεν προγενεστέρα, οὐκ ὀρθῶς ἐπὶ
 τὴν σάρκα ἐξείληπται τὸ λόγιον. οὐδὲ διὰ τὴν σάρκα τοίνυν ταῦτ'
 15 ἔλεγεν ὁ σωτὴρ, διὰ δὲ τὸ προὔπαρχειν αὐτὸν καὶ καθηγεῖσθαι πασῶν
 τῶν ὁδῶν τοῦ θεοῦ, ἃς πάντες οἱ πάλοι θεοφιλεῖς ἄνδρες ὠδεύκασιν.
 ἐπεὶ δὲ ὁ θεὸς ἀπόστολος λέγων ἡ βάθος πλούτου καὶ σοφίας καὶ 5
 γνώσεως θεοῦ· ὡς ἀνεξερεύνητα τὰ κρίματα αὐτοῦ, καὶ ἀνεξιχνίαστοι
 αἱ ὁδοὶ αὐτοῦ· ἐτέρας τινὰς ὁδοὺς ὑποβάλλει, τὰς προνοητικὰς τῶν
 ὄλων, δι' ὧν ἀπορρήτω κρίσει καὶ λόγοις ἀλήπτοις τὰ σύμπαντα
 20 διακυβερνᾷ θεία δυνάμει, ἀκόλουθόν ἐστὶν καὶ τούτων τῶν ὁδῶν
 ἀρχὴν εἶναι λέγειν τὸν εἰρηκότα ἡ κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν
 αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ. ὁ δὲ μὴ νοήσας τὰς ὁδοὺς τοῦ θεοῦ, τὴν
 σάρκα τοῦ σωτῆρος ἡμῶν | ἀρχὴν τούτων εἶναι ἀπεφάνητο. ἐρημ- 6 | 157
 νεύει δὲ καὶ τὸ εἰς ἔργα αὐτοῦ φάσκων
 25 (Nr. 13) ἡ ἔκτισεν οὖν με φησὶν ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα
 αὐτοῦ. ποία δὲ ἔργα φησὶν; περὶ ὧν ὁ σωτὴρ λέγει ἡ ὁ πατήρ
 μου ἕως ἄρτι ἐργάζεται, καὶ γὰρ ἐργάζομαι, καὶ αὐθις ἡ τὸ ἔργον
 φησὶν ἡ ἔτελειώσα ὁ δέδωκάς μοι.
 εἶθ' ὡς περὶ διασαφῶν τὴν τῶν εἰρημένων διάνοιαν ἐπιλέγει 7
 30 (Nr. 13) τίς γὰρ πρὸ τῆς τῶν πραγμάτων ἀποδείξεως ἐπίστευσεν
 ἂν ὅτι λόγος θεοῦ διὰ παρθένου τεχθεὶς τὴν ἡμετέραν ἀναλή-
 φεται σάρκα καὶ τὴν πᾶσαν θεότητα ἐν αὐτῇ σωματικῶς ἐπι-
 δέξεται;
 καὶ ὡς περὶ ἐντελῆ τὴν διάνοιαν ἀποδοὺς ἐπάγει

1 Num. 20, 17; 21, 22 — Deut. 30, 15 (Jer. 21, 8) — 3 Ps. 1, 6 — 4 Jer. 6, 16
 — 9 Prov. 8, 22 — 16 Röm. 11, 33 — 21 Prov. 8, 22 — 24f Prov. 8, 22 — 26
 Joh. 5, 17 — 27 Joh. 17, 4 — 32 Kol. 2, 9

1 πορευόμεθα LXX | τέθεικα V*, corr. V² | 4 καὶ] + ἴδετε καὶ LXX
 | 8 τοῦ θεοῦ str. Kl | τοῦ² str. V² | ἑαυτοῦ V | 11 ὧν Kl ἢ ἂν V* εἴη ἂν
 V² | 12 ὀρθῶς] + οὖν üb. d. Z. V²

(Nr. 113) οὐκοῦν τοῦτ' ἔστιν τὸ ἰκρίως ἐκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν
αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ.

καὶ ταῦτα δὲ ἔγραψεν, οὐ δυνηθεὶς τοὺς τῆς διανοίας ὀφθαλμοὺς 8
εἰς ὕψος· ἀραι καὶ τῷ προφήτῃ παραπλησίως εἰπεῖν ὅτι ὄψομαι
5 τοὺς οὐρανοὺς, ἔργα τῶν δακτύλων σου, σελήνην καὶ ἀστέρας ἃ σὺ
ἐθεμελίωσας· οὐδὲ μνημονεύσας τοῦ προφητικοῦ λόγου, δι' οὐ εἰρηται
ἰτὰ δὲ ἔργα κυρίου οὐκ ἐμβλέπουσιν, καὶ τὰ ἔργα τῶν χειρῶν αὐτοῦ
οὐ κατανοοῦσιν· εἰ γὰρ τούτοις προσεσχίκει, ἔγνω ἂν ὅτι πρὸ 9
οὐρανοῦ καὶ γῆς καὶ πρὸ τοῦ σύμπαντος κόσμου καὶ οὐ πρὸ τῶν
10 ὄρατῶν μόνον ἀλλὰ καὶ πρὸ τῶν νοητῶν ἔργων τοῦ θεοῦ, τῶν ἐν
ἀσωμάτοις καὶ ὑπερκοσμίοις δυνάμεσιν ἐν ὑποστάσει ὄντων, ἦν καὶ
προηὶν ὁ ταῦτα λέγων. ὁ δὲ μεταβάς ἐπὶ τὸ ἰπρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθε-
μελίωσέν με, πάλιν τὴν σάρκα εἰς μέσον ἄγει λέγων οὕτως

(Nr. 14) θεμέλιον τοῦτον ὀνομάζων, τὴν κατὰ σάρκα αὐτοῦ προ-
15 ορισθεῖσαν οἰκονομίαν. ὡς καὶ ὁ ἀπόστολος λέγει ἰθεμέλιον γὰρ
ἄλλον οὐδεὶς 79^r δύναται θείναι παρὰ τὸν κείμενον, ὅς ἐστιν
Ἰησοῦς Χριστός·

καὶ ἐπιλέγει

(Nr. 14) ἐνὸς δὲ αἰῶνος ἐνταῦθα μέμνηται, ἀφ' οὗ τὰ κατὰ τὸν
20 Χριστὸν τεθεμελιῶσθαι ἔφη, καίτοι πολλῶν παρεληλυθότων
αἰώνων, ὡς ὁ Δαυὶδ ἔφη ὁ ὑπάρχων πρὸ τῶν αἰώνων·
καὶ μεταβάς ἐξῆς ἐπὶ τὸ ἰἐν ἀρχῇ πρὸ τοῦ τὴν γῆν ποιῆσαι καὶ 11
τὴν γῆν πάλιν τὴν σάρκα εἶναι λέγει, γράφει δὲ οὕτως

(Nr. 18) ποίαν ταύτην τὴν γῆν ἢ δηλονότι τὴν ἡμετέραν σάρκα,
25 τὴν μετὰ τὴν παρακοὴν γῆν αὐθις γενομένην; ἰγῆ· γὰρ ἰεἰς φησὶν
ἰκαὶ εἰς γῆν ἀπελεύσῃ· ἔδει γὰρ ταύτην λάσεως τυχεῖν.

καὶ ταῦτα δὲ φάσκει, οὐ μνημονεύσας ὁ σοφώτατος ὡς καὶ ἀνωτέρω
πρὸ τοῦ τὴν γῆν ποιῆσαι ἐκτίσθαι τὴν σάρκα ἀρχὴν ὁδῶν τοῦ θεοῦ
εἰρηκῶς ἔτυχε· εἰ δὲ ὅλως διὰ τῆς γῆς τὴν σάρκα ἐδήλον, πῶς οὐ 12
30 προὑπάρχειν τῆς σαρκὸς ἀνάγκη ὁμολογεῖν τὸν λέγοντα | πρὸ τοῦ 158
τὴν γῆν ποιῆσαι ἑαυτὸν εἶναι, ἰπρὸ· γὰρ ἰτοῦ αἰῶνος· φησὶν ἰθε-
μελίωσέν με, ἐν ἀρχῇ πρὸ τοῦ τὴν γῆν ποιῆσαι· οὐκοῦν πρὸ τοῦ
τὴν σάρκα ποιῆσαι ὁ ταῦτα λέγων ὑπῆρχεν· εἰ δὲ καὶ μὴ πολλῶν 13
αἰώνων ἐμνημόνευσεν, ἀλλ' ἐνός, οὐ καὶ ὁ σωτὴρ ἐμνήσθη εἰπὼν
35 ἰοὶ υἱοὶ τοῦ αἰῶνος τούτου γαμοῦσιν καὶ γαμίσκονται, καὶ οὕτως

1 Prov. 8, 22 — 8f Jes. 40, 26 — 4 Ps. 8, 4 — 7 Jes. 5, 12 — 12 Prov. 8, 23
— 15 I Kor. 3, 11 — 21 Ps. 54, 20 — 22 Prov. 8, 23 — 25 Gen. 3, 19 — 28
vgl. Nr. 10 — 81 Prov. 8, 23 — 85 Luk. 20, 34

οὐχ ἡ σὰρξ ἦν ἀνείληφεν ὁ σωτὴρ ἡμῶν πρὸ τοῦ ἐνεστῶτος αἰῶνος
 ὑπῆρχεν, ἀλλ' αὐτὸς ὁ ταῦτα διὰ Σολομῶνος διδάσκων. ὁρᾷς ὅση
 περιπέπτωκεν δυσχωρία ὁ τῆς εὐθείας καὶ βασιλικῆς παρατραπείας
 ὁδοῦ. ὁ δὲ πρὸς ταῖς εἰρημέναις ἔτι καὶ ταῦτα προστίθῃσιν λέγων 14

5 (Nr. 19) ἔπρὸ τοῦ τὰς ἀβύσσους ποιῆσαι φησὶν· ἐνταῦθα τὰς
 ἀβύσσους παροιμιωδῶς ὁ προφήτης τὰς τῶν ἁγίων καρδίας εἶναι
 λέγει τὰς ἐν τῷ ἑαυτῶν βάθει τὴν τοῦ πνεύματος ἐχούσας
 ὠρεάν.

καὶ οὐ συνίησιν ὡς πρὸ τῆς ἐνσάρκου τοῦ σωτῆρος ἡμῶν παρουσίας
 10 οἱ ἅγιοι τοῦ θεοῦ προφητῶν τοῦ αὐτοῦ μετέσχον πνεύματος, Μωσῆς
 τε καὶ οἱ ἔτι Μωσαίως παλαιότεροι. οὐκοῦν ἀνάγκη τούτων ἀπασῶν
 τῶν ἀβύσσων, εἰ δὴ αἱ τῶν ἁγίων καρδίαι ἦσαν αὐταί, παλαιότερον
 εἶναι τὸν λέγοντα ἔπρὸ τοῦ τὰς ἀβύσσους ποιῆσαι. πῶς οὖν δυνα- 15
 τὸν ἦν ἐπὶ τὴν σάρκα τοῦ σωτῆρος ἀναφέρεσθαι ταῦτα; καὶ μὴν εἰ
 15 τις αὐτῷ παρῆν τῶν θείων γραφῶν ἐπιστήμη, οὐκ ἂν εὐχερῶς
 οὕτως ἀπεφαίνετο τὰς τῶν ἁγίων καρδίας εἶναι τὰς ἀβύσσους, ἐπι-
 στήσας ὡς σκοτός· ἦν ἑπάνω τῆς ἀβύσσου· κατὰ τὴν Μωσαίως
 μαρτυρίαν καὶ ὡς πολὺς καὶ δυσερμηνευτός ὁ περὶ αὐτῶν ἐν τῇ θείᾳ
 γραφῇ φέρεται λόγος. ὁ μὲν γὰρ ἀπόστολος ἔφη φησὶν ἔτις
 20 ἀναβήσεται εἰς τὸν οὐρανόν; τουτέστιν Χριστὸν καταγαγεῖν· ἢ τίς 16
 καταβήσεται εἰς τὴν ἀβύσσον; τουτέστιν Χριστὸν ἐκ νεκρῶν ἀναγα-
 γεῖν. ἔοικεν γοῦν ἐν τούτοις τὰ τοῦ ἄδου χωρία κεκλημέναι ἀβύσσον.
 καὶ αὐτὸς δὲ ὁ κύριος σαφέστερον τοῦτο παρίστη, ἐν τῷ πρὸς τὸν
 Ἰωβ χρηματισμῷ λέγων ἠήλθες δὲ ἐπὶ πηγὴν θαλάσσης, ἐν δὲ ἔχρυσιν
 25 ἀβύσσον περιεπάτησας; ἀνοίγονται δὲ σοὶ φόβῳ πύλαι θανάτου, πυ-
 λωροὶ δὲ ἄδου ἰδόντες σε ἔπηξαν; καὶ τὰς ἐν τῇ ἀβύσσῳ δὲ δυνά- 17
 μεις πονηράς, περὶ ὧν εἴρηται ἰαίνειτε αὐτὸν ἐκ τῆς γῆς, δράκοντες
 καὶ πᾶσαι αἱ ἄβυσσοι, καὶ ἔτι τὸ ἑπάνω τῆς ἀβύσσου σκοτός, περὶ
 οὗ Μωσῆς ἔφη ἰκαὶ σκοτός ἐπάνω τῆς ἀβύσσου, ταῦτα πάντα
 30 μαθῶν, εἴπερ ἦν ἐπιπόνως ἀλλὰ μὴ ἐξιτήλως ταῖς θείαις ἐντετυχη-
 κῶς γραφαῖς, | 79^ο οὐκ ἂν τὰς τῶν ἁγίων καρδίας ἐτόλμα εἰπεῖν 159
 τὰς ἀβύσσους, ἔγνω δ' ἂν ὅπως εἴρηται καὶ τὸ ἄβυσσος ἄβυσσον 18
 ἐπικαλεῖται εἰς φωνὴν τῶν καταρακτῶν σου· καὶ αὐθις ἔταρά-
 χθησαν ἄβυσσοι, πλήθος ἡχοῦς ὕδατος· καὶ πάλιν ἄβυσσος ὡς ἱμάτιον

5 Prov. 8, 24 — 12 vgl. Nr. 19 — 13 Prov. 8, 24 — 16 vgl. Nr. 19 — 17
 Gen. 1, 2 — 19 Röm. 10, 6. 7 — 24 Hiob 38, 16. 17 — 27 Ps. 148, 7 — 29
 Gen. 1, 2 — 32 Ps. 41, 8 — 33 Ps. 76, 17 — 34 Ps. 103, 6

17 ἦν V² εἶνα, V* | 27 αὐτὸν] τὸν κύριον LXX | 31 ταῖς . . καρδίαις
 V*, corr. V²

τὸ περιβόλαιον αὐτοῦ. ταῦτα καὶ τὰ τούτοις ἀδελφὰ διηκρίβωσεν 19
 ἄν, εἴ τις ἦν αὐτῷ φροντίς τῆς τούτων καταλήψεως. νῦν δὲ προ-
 χείρως οὕτως καὶ διαλελυμένως τὰς τῶν ἁγίων καρδίας τὰς ἀβύσ-
 5 καὶ θεοφιλῶν ἀνδρῶν τῶν ἐξ αἰῶνος γενομένων ἑαυτὸν ὑπάρχειν
 ἐδίδαξεν ὁ εἰπὼν ἔμπροσθεν τοῦ τὰς ἀβύσσους ποιῆσαι· ὡς πανταχόθεν
 μὴ δύνασθαι τῇ σαρκὶ τοῦ σωτῆρος ἐφαρμόζειν τὰς προκειμένας
 λέξεις. ὁ δὲ ἐφ' ἑτέραν μεταβάς ῥῆσιν τῆς αὐτῆς γραφῆς, καὶ ταύ- 20
 την οὕτως ἐρμηνεύει λέγων

10 (Nr. 20) τί τοίνυν ἔστιν καὶ τουτὶ τὸ κεφάλαιον ἔμπροσθεν τοῦ προ-
 ελθεῖν τὰς πηγὰς τῶν ὑδάτων; τοὺς ἱεροὺς ἀποστόλους εἶναι
 φησιν. τοῦτο δὲ ἡμῖν τὸ μυστήριον παρίστησιν ἢ τῆς Ἐξόδου
 γραφῆς τοὺς τῶν ἀποστόλων τύπους πάλαι προαγορευούσα, δώ- 21
 δεκα γὰρ ὄντων τὸν ἀριθμὸν τῶν ἀποστόλων δώδεκα πηγῶν
 15 μέμνηται.

καὶ ταῦτα λέγων οὐ συνήσιν ὡς καὶ τοῦ Ἰσραὴλ δώδεκα ἦσαν φυλαὶ
 καὶ δώδεκα οἱ τούτων πατριάρχαι μὴ τε βίβλος ἢ τῶν δώδεκα προ-
 φητῶν, ἀλλὰ καὶ δώδεκα τῆς ἡμέρας ὥραι καὶ μῆνες τοῦ παντός
 ἔτους δώδεκα. τί οὖν μᾶλλον τοῖς ἀποστόλοις ἢ ἐκείνοις ἅπασιν ὁ 22
 20 τῶν δώδεκα διέφερον ἀριθμὸς, εἰ δὴ τοῦ ποσοῦ τις ἀριθμὸς τὴν
 αἰτίαν αὐτῷ τῆς τοιασδὲ λόγου παρῆλθεν ἐρμηνείας; χρῆν δὲ
 συνιδεῖν ὡς καὶ οἱ τοῦ θεοῦ προφηταί, καθ' ὃ τοῦ αὐτοῦ μετέσχον
 πνεύματος ἁγίου, οὐκ ἦσαν ἀλλότριοι τῶν πηγῶν. διὸ λέλεκται περὶ
 αὐτῶν ἐν Ψαλμοῖς ἔν ἐκκλησίαις εὐλογεῖτε τὸν θεὸν κύριον ἐκ
 25 πηγῶν Ἰσραὴλ. ὥστε καὶ πρὸ ἐκείνων τῶν πηγῶν ἀναγκαῖον ὁμο- 23
 λογεῖν τὸν νῦν εἶναι τοῦ θεοῦ τὸν λέγοντα ἔμπροσθεν τοῦ προελθεῖν τὰς
 πηγὰς τῶν ὑδάτων. ὁ δὲ ἐπάκουσον ὅπως ἐρμηνεύει, λέγων

(Nr. 20) εἰκότως οὖν περὶ τῆς κατὰ σάρκα γενέσεως ὁ δεσπότης
 διὰ τοῦ προφήτου Σολομῶνος λέγων ἔμπροσθεν τοῦ προελθεῖν τὰς
 30 πηγὰς τῶν ὑδάτων· ἔφη.

καὶ ἐπιφέρει

24

(Nr. 20) οὕτω γὰρ ὁ σωτὴρ πρὸς τὰς ἱερὰς πηγὰς ἔφη ἔπορευ-
 θέντες μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη·

εἰθ' ὡσπερ συναγαγὼν τὸν λόγον, τὸ συμπέρασμα ἐπάγει τῇ ἑαυτοῦ
 35 διηγήσει λέγων |

160

(Nr. 21) πανταχόθεν δηλὸν ἔστιν τοὺς ἱεροὺς ἀποστόλους καὶ
 πηγὰς τροπικῶς ὠνομάσθαι ὑπὸ τοῦ προφήτου.

3 vgl. Nr. 19 — 6 Prov. 8, 24 — 10 Prov. 8, 24 — 14 Ex. 15, 27 — 24
 Ps. 67, 27 — 26 Prov. 8, 24 — 32 Matth. 28, 19

20 τοῖς ἀριθμὸν V*, corr. V² | 29 λέγοντος and. St. 1. λέγων τὸ?

καὶ τοὺς μὲν ἀποστόλους τὰς πηγὰς εἶναι βούλεται, οὐκ ἀρέσκουσιν
 δὲ αὐτῶ οἱ προφῆται· διατί, ἀλλ' (ἦ) ὅτι μὴ ἐδύνατο τὴν σάρκα 25
 τοῦ σωτῆρος πρὸ ἐκείνων διδόναι; καίτοι καὶ πρὸ τῶν κατὰ φύσιν
 αἰσθητῶν πηγῶν, ὧν καὶ Μωσῆς ἐμνημόνευσεν ἐν τῇ κοσμοποιᾷ
 5 εἰπὼν ἠπηγῇ δὲ ἀνέβαινεν ἐκ τῆς γῆς, καὶ ἐπότιζεν πᾶν τὸ πρόσω-
 πον τῆς γῆς· καὶ αὐτίς ἵποταμὸς δὲ ἐκπορεύεται ἐξ Ἐδέμ ποτίζειν
 τὸν παράδεισον·, προὔπηρχεν ὁ τοῦ θεοῦ υἱὸς ὁ ταῦτα ἐν Παροι-
 μίαις περὶ ἑαυτοῦ 80^r διδάσκων. ὁ δὲ τῶ Ἰώβ χρηματίζων καὶ
 πηγῶν θαλάσσης μνημονεύει λέγων ἠήλθες δὲ ἐπὶ πηγῇν θαλάσσης,
 10 ἐν δὲ ἔχρυσιν ἀβύσσου περιεπάτησας·; ἐπεὶ δὲ καὶ ὑπεράνω τῶν 26
 οὐρανῶν ὕδατά τινα εἶναι ἢ γραφῇ διδάσκει ἢ λέγουσα αἰνεῖτε
 αὐτὸν οἱ οὐρανοὶ τῶν οὐρανῶν, καὶ τὰ ὕδατα τὰ ὑπεράνω τῶν
 οὐρανῶν·, ἀκόλουθόν ἐστιν κἀκείνων τῶν ὑδάτων (ὅποια [δ'] ἄν ὑπάρχη
 τὴν φύσιν) νοῆσαι τινὰς εἶναι πηγὰς, ὅπως κἀκείνων πρεσβύτερος
 15 ἀποδειχθῆ ὁ εἰρηκὼς ἑαυτὸν προὔπαρχειν ἠπρὸ τοῦ προελθεῖν τὰς
 πηγὰς τῶν ὑδάτων·. ὁ δὲ μηθενὶ τούτων ἐπιστήσας τὸν νοῦν μηδὲ 27
 πονεῖν ἐθέλων, τοῖς αὐτοῖς ἐπιμένει, ἐπεὶ καὶ ταῦτα φάσκων
 (Nr. 22) ἠπρὸ τοῦ ὄρη ἐδρασθῆναι· φησὶν ἠπρὸ δὲ πάντων βου-
 νῶν γεννᾶ με·. ὄρη καὶ βουνοὺς τοὺς ἀποστόλους καὶ τοὺς τῶν
 20 ἀποστόλων διαδόχους λέγει, ἵνα παρὰ τοὺς ἄλλους ἀνθρώπους
 τὴν κατ' αὐτῶν δικαίαν πολιτείαν παροιμιωδῶς σημήνη.
 οὐκοῦν οἱ αὐτοὶ ἦσαν καὶ αἱ πηγαί, (οἱ) αὐτοὶ καὶ τὰ ὄρη, οἱ αὐτοὶ 28
 καὶ οἱ βουνοί. ἀλλ' ἴσπερ οὐκ ἔχει φύσιν ἐπὶ τῶν θεωρουμένων
 πηγῶν τε καὶ ὄρων τὰ αὐτὰ φάσκειν εἶναι (οὐδὲν γὰρ κοινὸν ὡς ἐν
 25 ποιότητος λόγῳ πηγαῖς ὑδάτων πρὸς τὰ τῶν ὄρων ἀναστήματα).
 τὸν αὐτὸν τρόπον καὶ ἐπὶ τῶν ἀλληγορικῶς κατὰ διάνοιαν θεωρου-
 μένων παραστῆσαι χρῆ διαφορὰν τῶν κατὰ τὴν θεωρίαν νοουμένων
 πηγῶν τε καὶ ὄρων καὶ βουνῶν. ἀλλ' ὁ μηδὲν βεβασανισμένον ἐπι-
 30 στάμενος, τὰ πάντα φύρων δι' εὐχέρειαν, τοὺς αὐτοὺς εἶναι ἀποπέ-
 φανται καὶ πηγὰς ὑδάτων καὶ ὄρη καὶ βουνοὺς, φησὶν τε πάντα
 ταῦτα εἶναι τοὺς ἀποστόλους, οὐ διαστειλάμενος τὸν τῆς διαφορᾶς
 τρόπον. τί οὖν οὐχὶ καὶ πρὸ τῆς σαρκὸς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ἐν 29
 δικαιοσύνη καὶ θεοσεβείᾳ τελειωθέντας ὄρη καὶ βουνοὺς ὁμοίως ἐπε-
 κάλει, ἀλλ' (ἦ) ὅτι μὴ πρὸ ἐκείνων οἷός τε ἦν τὴν σάρκα τοῦ σωτῆ-

5 Gen. 2, 6 — 6 Gen. 2, 10 — 9 Hiob 38, 16 — 11 Ps. 148, 4 — 15
 Prov. 8, 24 — 18 Prov. 8, 25

2 ἦ We | 13 δ' ἄν ὑπάρχει V* ἄν ὑπάρχοι V² | 17 ἐπεὶ] ἔτι? Zahn | 21
 τὴν κατ' αὐτῶν and. St. τηρικαῦτα τοὺς V | 22 οἰ² Ga | 25 λόγων V*, corr. V²
 ' 32 καὶ] + τοὺς? | 33 τελειωθέντας] + καὶ πηγὰς καὶ Mo | 34 ἦ We

ρος ὑφίστασθαι; οὐκοῦν βίαιος καὶ κατηναγκασμένη τῶν προκειμένων
 λέξεων ἢ ἐπὶ τὴν σάρκα τοῦ σωτήρος ἀναφορά. | πῶς δὲ καὶ τὸ 161
 ἡγενῆ με· ἐφαρμόσειεν (ἂν) τῇ σαρκί; πρὸ γὰρ τῶν πηγῶν καὶ πρὸ
 τῶν ὄρων καὶ πρὸ τῶν βουνῶν γεγενῆσθαι ἔφησεν ἑαυτὸν εἰπὼν
 5 ἡκύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ, πρὸ τοῦ αἰῶνος
 ἐθεμελιώσεν με· εἰ δὲ οὖν ἡ σὰρξ ταῦτα φάσκει, ὡς Μαρκέλλω 30
 δοκεῖ, πῶς τὸ ἔπερὸ δὲ πάντων βουνῶν γενῆ με· εἰποι ἂν ἡ σὰρξ;
 ἔστω γὰρ πρὸ τῶν ἀποστόλων ἡ σὰρξ· ἀλλὰ πῶς αὐτὴ ὑπὸ τοῦ
 θεοῦ γεγενῆσθαι φησὶν ἑαυτήν; τὸ μὲν γὰρ ἔκτισθαι μὴ οὔσαν πρό-
 10 τερον τὴν σάρκα ἐδόκει Μαρκέλλω λέγειν. ἔφη γὰρ 31
 (Nr. 10) ἔκτισεν ἀληθῶς τὸ μὴ ὄν πεποιηκὸς ὁ δεσπότης ἡμῶν
 ὁ θεός· οὐκ οὔσαν γὰρ τὴν σάρκα, ἣν ἀνείληφεν ὁ λόγος, ἀλλὰ
 μὴ οὔσαν ἔκτισεν.

τὸ μὲν οὖν ἔκτισθαι ἔγνωμεν, τὸ δὲ καὶ γεγενῆσθαι αὐτὴν ὑπὸ τοῦ
 15 θεοῦ πῶς ἂν ἀποδοθῆι, τοῦ σωτήρος ἡμῶν λέγοντος ἡτὸ γεγενῆ-
 μένον ἐκ τῆς σαρκὸς σὰρξ ἐστίν, καὶ ὁ ἀπόστολος δὲ φησὶν ἡγε-
 μένος ἐκ γυναικός, γενόμενος ὑπὸ νόμον. πῶς οὖν ἡ σὰρξ εἶπεν 32
 ἂν περὶ τοῦ θεοῦ τῶν ὄλων τὸ ἔπερὸ δὲ πάντων βουνῶν γενῆ με;
 ταῦτα μὲν οὖν ὡς βεβιασμένην ἔχει τὴν ἔρμηνειαν οἶμαι παντὶ τῷ
 20 καταφανὲς εἶναι. ἀβιάστως δ' ἂν εἰποι τις τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ καὶ
 δίχα παντὸς ἀλληγορικοῦ τρόπου ταῦτα ἐπαληθεύειν, 80' ἐπεὶ καὶ
 τῆς γῆς προὔπηρχεν, ἣν τε καὶ προῆν πρὸ τοῦ προελθεῖν τὰς σωμα-
 τικὰς πηγὰς τῶν ὑδάτων καὶ πρὸ τῶν αἰσθητῶς λεγομένων ἀβύσσων
 καὶ πρὸ τοῦ συστήναι τὸ τῆς γῆς σχῆμα ἐν τοῖς τῶν ὄρων καὶ
 25 τῶν βουνῶν ἀναστήμασιν· ἔπαντα γὰρ ἔδι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ
 χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν. εἰ δ' ἐρωτήσῃεν τις, διατί μὴ πρὸ 33
 τῶν οὐρανῶν μηδὲ πρὸ τῶν ἐν οὐρανοῖς ἢ τῶν ἐπέκεινα θείων καὶ
 ὑπερχοσμίων δυνάμεων τε καὶ πνευμάτων ἑαυτὸν εἶναι ἐδίδασκειν,
 λελέξεται αὐτῷ ὅτι τούτων τέως (οὐκ) ἐμνημόνευσεν ὁ λόγος, ἐπειδὴ
 30 παιδαγωγίαν τινα διὰ τῶν Παροιμιῶν τοῖς τὰς ψυχὰς νηπιῶν παρε-
 δίδου. ὁ καὶ δῆλον τυγχάνει ἐκ τοῦ ποτὲ λέγεσθαι ἡκουε, υἱέ, παι- 34
 δείαν πατρός σου, καὶ μὴ ἀπόση θεσμούς μητρός σου, ποτὲ δὲ ἡυἱέ,
 ἔμοις νόμοις πρόσεχε, τοῖς δ' ἔμοις ῥήμασιν παράβαλε σὸν οὐς· καὶ
 αὐτίς ἡυἱέ, μὴ ὀλιγῶρει παιδείας κυρίου, καὶ μὴ ἐκλίου ὑπ' αὐτοῦ

8 Prov. 8, 25 — 5 Prov. 8, 22. 23 — 6 vgl. Nr. 9. 10 — 7 Prov. 8, 25 —
 15 Joh. 3, 6 — 16 Gal. 4, 4 — 18 Prov. 8, 25 — 25 Joh. 1, 3 — 31 Prov. 1, 8
 — 32 Prov. 4, 20 — 34 Prov. 3, 11

8 ἂν Kl | 9 γεγενῆσθαι V | 16 γενώμενος V² | 29 οὐκ We | 32
 ἀπόσει θεσμούς πατρός V*, corr. V² | 34 ἀπ' V*, corr. V²

ἐλεγχόμενος· καὶ οὐδέ, ἐὰν καλῶς γένη σεαυτῷ, καλὸς ἔση καὶ τοῖς 35
 πλησίον· ἐὰν δὲ κακὸς ἀποβῆς, μόνος ἀντλήσεις τὰ κακά·. μυρία δ'
 ἂν καὶ αὐτὸς τούτοις ὁμοία καθ' ἑαυτὸν ἀπὸ τῆς βίβλου τῶν Πα-
 5 ροιμιῶν ἀναλέξαις, δι' ὧν ὁ λόγος φαίνεται νηπίοις τὰς ψυχὰς
 5 προσδιαλεγόμενος. οὕτω καὶ Μωσῆς παιδαγωγὸς τῶν ἀτελῶν τὰς 36 | 162
 φρένας ὑπάρχων, οὐρανοῦ καὶ γῆς καὶ τῆς τῶν ὄρατῶν δημιουργίας
 ἐμνημόνευσεν, οὐ μὴν καὶ κτίσεως ἀγγέλων οὐδὲ θείων δυνάμεων
 οὐδὲ πνευμάτων ἁγίων, τῷ μὴ χωρεῖν πῶ τὴν τούτων διδασκαλίαν
 τοὺς αὐτῷ μαθητευομένους. εἰκότως τοιγαροῦν καὶ ὁ ἐν ταῖς Παρ- 37
 10 οίμιας λόγος ὡς τοιοῦτοις ἀπὸ τῶν περὶ γῆν ὄρων τε καὶ βουνῶν
 καὶ πηγῶν ὡς ἀπὸ γνωριμωτέρων τὴν διδασκαλίαν ἐποιεῖτο, ὡς ἐξ
 ὑποβάθρας ἀρξάμενος ἐπὶ τὰ κρείττω χειραγωγῆσειεν τοὺς παιδαγω-
 γουμένους, ἀπὸ τε τῶν σμικροτέρων ἐπὶ τὰ θεϊότερα διαβαίνειν πα-
 ρασκευάσειεν. ταῦτα μὲν οὖν, εἰ μὴδὲν τις πέρα τῆς λέξεως περιερ- 38
 15 γάζοιτο· εἰ δὲ βαθυτέρον τις καὶ ταῦτα νοεῖν ἐθέλοι, οὐ μᾶλλον ἐπὶ
 τοὺς ἀποστόλους ἢ ἐπὶ πάντας τοὺς πώποτε γενομένους δικαίους
 καὶ θεοφιλεῖς ἄνδρας αὐτὰ ἐκδέξεται, διαβήσεται δὲ ἐνθὲνδε καὶ ἐπὶ
 τὰς θείας καὶ ἀγγελικὰς δυνάμεις, ὅρη λέγων καὶ βουνοὺς ἀνίττεσθαι
 ἀγγέλων καὶ ἀρχαγγέλων καὶ πνευμάτων θείων διαφορὰς, θρόνους
 20 τε καὶ κυριότητας καὶ ἀρχὰς καὶ ἐξουσίας, ὅτι δὴ καὶ ταῦτα πάντα 39
 [τὰ] δι' αὐτοῦ καὶ εἰς αὐτὸν ἐκτίσθαι καὶ πρὸ πάντων αὐτὸν εἶναι
 τούτων ὁ θεὸς ἐδίδαξεν ἀπόστολος, ἐνθεν ὡς εἰκόσ ὁρμώμενος, διὰ
 τὸ λέγεσθαι ἐν τούτοις ἐκ προσώπου τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ τὸ πρὸ
 τοῦ ὅρη ἐδρασθῆναι, πρὸ δὲ πάντων βουνῶν γεννᾶ με·. τὰ μὲν
 25 οὖν ἄλλα ἠδράσθαι ἔφη, μόνον δὲ αὐτὸν γεγενῆσθαι πρὸ τῆς τῶν
 δηλωθέντων συστάσεως. οἶδεν δὲ τὴν ἐπουράνιον Ἰερουσαλήμ ὁ 40
 αὐτὸς ἀπόστολος καὶ τὸ οὐράνιον ὄρος ἐφ' ᾧ ταύτην εἶναι φησιν
 λέγων πρὸσεληλύθατε Σιών ὄρει καὶ πόλει θεοῦ ζῶντος, Ἰερουσα-
 λήμ ἐπουρανίῳ, καὶ μυριάσιν ἀγγέλων, πανηγύρει καὶ ἐκκλησίᾳ πρω-
 30 τοτόκων ἀπογεγραμμένων ἐν οὐρανοῖς·. καὶ τούτων τοιγαροῦν
 ἀπάντων προὑπάρχων ὁ τοῦ θεοῦ μονογενῆς υἱὸς τὰ τῆς οἰκείας
 ἀπορρήτου γεννήσεως ἐπικεκρυμμένως διὰ τῶν Παροιμιῶν 81^τ ἠντί-
 τετο. καὶ ὅτι γε ταῦτα ἐπέβαλλε νοεῖν, δῆλον ἂν γένοιτο ἀφ' ὧν 41
 35 αὐτῷ·. ἐνθα ὁ γενναῖος τῶν γραφῶν ἐρμηνεὺς ἀποκλεισθεὶς ἔσθη,

1 Prov. 9, 12 — 5 ff vgl. S. 127, 11. 28. 143, 26 ff — 19 ff Kol. 1, 16. 17 —
 23 Prov. 8, 25 — 28 Hebr. 12, 22. 23 — 34 Prov. 8, 27

1 καλῶς : . καλός] σοφῶς . . σοφός LXX | 4 ἀναλέξει (-ξη V²) V, corr. We
 | 21 τὰ str. V² | αὐτὸν g αὐτῶν V | 22 ἐνθεν ὡς Kl vgl. Mo u. S. 110, 22
 ἐνθέως V | 25 ὁρᾶσθαι V, corr. Zahn | αὐτὸν γεγενῆσθαι V

μηκέθ' ὑπερβάς, τῷ μὴ δεδυνῆσθαι ἔξομαλλίσει τὴν ἀκολουθίαν τῆς ἀποδοθείσης αὐτῷ περὶ τῆς σαρκὸς τοῦ σωτῆρος ὑποθέσεως. ἄνω 42 γὰρ καὶ κάτω τῆς σαρκὸς μνημονεύσας καὶ πάντα εἰρησθαι περὶ τῆς σαρκὸς ἀποφηνάμενος | μέχρι μὲν τῶν ὀρῶν καὶ τῶν βουνῶν 168
 5 ἔφθασεν τοὺς ἀποστόλους ταῦτ' εἰπὼν εἶναι, τὰ δέ γε τούτοις ἀκόλουθα ἔκων παρέδωκε σιωπῇ, μηκέτι τῆς γραφῆς περαιτέρω προελθεῖν τολμήσας. ἐνταῦθα μὲν οὖν ἴσθησιν τὸν λόγον· μετὰ πλείστα 43 δὲ ὅσα μεταξὺ αὐτῶν λελεγμένα ἀφίσταται μὲν τῆς ἐπὶ τὴν σάρκα ἐκδοχῆς, ὁμολογεῖ δὲ τὸν τοῦ θεοῦ λόγον εἶναι τὸν ταῦτα φήσαντα.
 10 λέγει δ' οὖν αὐτοῖς ῥήμασιν

(Nr. 54) πρὸ γὰρ τοῦ τὸν κόσμον εἶναι ἦν ὁ λόγος ἐν τῷ πατρὶ. ὅτε δὲ ὁ παντοκράτωρ θεὸς πάντα τὰ ἐν οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς ποιῆσαι προέθετο, ἐνεργείας ἢ τοῦ κόσμον γένεσις ἐδεῖτο δραστηκῆς· καὶ διὰ τοῦτο, μηδενὸς ὄντος ἑτέρου πλὴν θεοῦ (πάντα 15 γὰρ ὁμολογεῖται ὑπ' αὐτοῦ γεγενῆσθαι), τότε ὁ λόγος προελθὼν ἐγένετο τοῦ κόσμου ποιητής, ὁ καὶ πρότερον ἔνδον νοητῶς ἐτοιμάζων αὐτόν, ὡς διδάσκει ἡμᾶς ὁ προφήτης Σολομὼν ἠνίκα ἠτοίμαζεν τὸν οὐρανόν· λέγων ἰσχυρὰ ἐποίησεν αὐτῷ καὶ ὡς ἀσφαλεῖς ἐτίθει πηγὰς τῆς ὑπ' οὐρανόν, ἠνίκα ἰσχυρὰ ἐποίησεν τὰ 20 θεμέλια τῆς γῆς, ἡμην παρ' αὐτῷ ἀρμόζουσα· ἐγὼ ἡμην ἢ προσ- 44 ἔχαιρεν· ἔχαιρεν γὰρ εἰκότως ὁ πατὴρ μετὰ σοφίας καὶ δυνάμεως διὰ τοῦ λόγου πάντα ποιῶν.

ταῦτα Μάρκελλος. εἰ δὲ οὖν ἐκ προσώπου τοῦ λόγου εἰρησθαι αὐτὰ μόγις ποτὲ ὁμολόγησεν, ἀνάγκη αὐτὸν παραδέξασθαι πᾶσαν τὴν σύμ- 25 φρασιν τῶν προκειμένων ἐπὶ τὸν αὐτὸν τοῦ θεοῦ λόγον ἀναφέρεσθαι. ὁ γὰρ εἰπὼν ἠνίκα ἠτοίμαζεν τὸν οὐρανόν, συμπαρήμην 45 αὐτῷ· αὐτὸς ἦν ὁ καὶ τὸ ἰκύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ· φήσας· ἔν γὰρ καὶ τὸ αὐτὸ πρόσωπον ἀρχομένοις ἡμῖν ἐδείχθη, τὸ πάντα διεξοδεῦον τὰ προκειμένα. αὐτὸς τοιγαροῦν ὁ) 30 εἰπὼν ἰκύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ· ἐπήγαγεν τὸ ἔπρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθεμελιώσέν με· καὶ τὸ ἔν ἀρχῇ πρὸ τοῦ τὴν γῆν ποιῆσαι· καὶ τὸ ἔπρὸ τοῦ ὄρη ἐδρασθῆναι, πρὸ δὲ πάντων ὁ βουνῶν) γεννᾷ με· ὁ αὐτὸς δὲ καὶ τὸ ἠνίκα ἠτοίμαζεν τὸν 46 οὐρανόν, συμπαρήμην αὐτῷ· συνῆψεν καὶ τὰ ἀκόλουθα τούτοις. εἰ 35 δὲ οὖν ὁ λόγος ἦν ὁ ταῦτα φήσας, πῶς ἔνδον ἦν ἐν τῷ θεῷ καί,

17 Prov. 8, 27—30 — 21 I Kor. 1, 24 — 26 Prov. 8, 27 — 27 Prov. 8, 22 — 28f S. 138, 31f — 30 Prov. 8, 22 — 31f Prov. 8, 23 — 32 Prov. 8, 25 — 33 Prov. 8, 27 — 35ff vgl. Nr. 54

4 μὲν Kl γὰρ V γὰρ * * * * We | 11 ὁ and. St. | 29 ὁ Kl | 31 τῶν αἰώνων m | 33 βουνῶν m

συναγένητος ὢν τῷ θεῷ ἐν τε καὶ ταῦτόν ὑπάρχων αὐτῷ, ἐκτίσθαι
 ἑαυτὸν ἔλεγεν καὶ γεγεννησθαι; ἐν γὰρ καὶ (ταῦτόν), ὡς ἔφην, ἀπε-
 δείχθη πρόσωπον τὸ πάντα διεξιὼν τὰ προκείμενα. εἰ δὲ καὶ ὀψέ 47
 ποτε ὁμολόγησεν ἐκ προσώπου ταῦτα εἰρησθαι τοῦ ἐν τῷ θεῷ
 5 λόγου, βεβλασται ἄρα αὐτῷ τὰ τῆς εἰς τὴν σάρκα τοῦ σωτήρος ἀπο-
 δόσεως, | καὶ πάντα ἀθρόως ἐκείνα ἕωλα καὶ μάταια (καὶ) περιττὰ 164
 πεφώραται. εἰ δὲ ἡ σὰρξ ἦν τοῦ σωτήρος ἢ λέγουσα τὸ ἰκύριος
 ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ· κατὰ τὴν ἀποδοθεῖσαν
 αὐτῷ ἐρμηνείαν, καὶ εἰ ἡ σὰρξ ἰπρὸ τοῦ αἰῶνος· ἐθμελιώθη καὶ
 10 ἰέν ἀρχῇ πρὸ τοῦ τὴν γῆν ποιῆσαι· (γῆν δηλαδὴ τὴν σάρκα ὡς
 αὐτῷ ἐδόκει διὰ τὸ εἰρησθαι ἰγῆ εἰ καὶ εἰς γῆν 81¹ ἀπελεύσει), καὶ
 εἰπερ ἡ σὰρξ ἦν ἢ λέγουσα ἰπρὸ τοῦ τὰς ἀβύσσους ποιῆσαι, πρὸ τοῦ
 προελθεῖν τὰς πηγὰς τῶν ὑδάτων, πρὸ τοῦ ὄρη ἐδρασθῆναι, πρὸ δὲ
 15 πάντων βουνῶν γεννᾶ με· (διὰ τὸ προγεγεννημένην (εἶναι) αὐτὴν
 τῆς τῶν ἀποστόλων ἐκλογῆς ὡς ἐδόκει τῷ σοφωτάτῳ), ἔπεται ἐκ
 προσώπου τῆς σαρκὸς λέγεσθαι καὶ τὸ ἰήνικα ἠτοίμαζεν τὸν οὐρανόν.
 συμπαρήμην αὐτῷ· ἀλλ' οὐκ ἂν τις μὴ τῶν φρονῶν ἐκστάς ταύτῃ 48
 ποτὲ συνδοίτο τῇ ἐρμηνείᾳ· ἀντιφθέγγεται γὰρ αὐτῷ μέγα βοήσας ὁ
 τῆς ἀληθείας λόγος, ἐπιδεικνὺς τίς ποτε ἦν ὁ ταῦτα διεξιῶν. ὡς δ' 49
 20 οὖν ἕτερος ἦν ὁ ἐκ τοῦ θεοῦ γεγεννημένος μονογενὴς υἱός, ζῶν καὶ
 ὑφεστώς, ὢν καὶ πρὸ τῆς τῶν γεννητῶν ἀπάντων συστάσεως, ὃδε
 παρίστησιν αὐτὸς δι' ὧν ἐξῆς ἐπάγει λέγων ἰήνικα ἠτοίμαζεν τὸν
 οὐρανόν, συμπαρήμην αὐτῷ· συνῆν γὰρ καὶ παρῆν (αὐ)τῷ πρὶν καὶ
 γενέσθαι τὸν οὐρανὸν καὶ τὰ ἐπέκεινα οὐρανοῦ τὰ τε ἐν οὐρανῷ
 25 πάντα. τοῦτο γοῦν ἠντίτετο διὰ τοῦ φάναι ἰήνικα ἠτοίμαζεν τὸν
 οὐρανόν, συμπαρήμην αὐτῷ· πῶς δὲ ἠτοίμαζεν ὁ θεὸς ἢ πρὶν γε- 50
 νέσθαι αὐτὸν νομοθετῶν καὶ διατυπούμενος ὃν ἔδει τρόπον αὐτὸν
 συστήναι; ὁ μὲν οὖν πατὴρ διετύπου καὶ ἠτοίμαζεν, διανοούμενος ὅπως
 ἐχρῆν συστήναι τὸν τοσοῦτον οὐρανόν, ὅσον τε μεγέθους ἐδεῖτο καὶ ὁποίου
 30 σχήματος μέτρων τε καὶ μερῶν ὁπόσων, τῶν μελλόντων εἶσω τε αὐτοῦ
 περιέχεσθαι χάριν, καὶ τῶν ἐκτὸς ἔσεσθαι αὐτοῦ, τῶν τε ἐν αὐτῷ τὸν
 δρόμον ποιησομένων ἕνεκα· ὁ δὲ τοῖς τοῦ πατρὸς λογισμοῖς ἐνατενίζων
 καὶ μόνος ἐποπτεύων τὰ ἐν αὐτῷ βάθη, δι' ἔργων ἐχώρει τοῖς τοῦ πατρὸς

1 Prov. 8, 22ff — 2 vgl. S. 138, 31ff — 7 Prov. 8, 22 — 8 vgl. Nr. 9. 10
 — 9 Prov. 8, 23 — 11 vgl. Nr. 18 — Gen. 3, 19 — 12 Prov. 8, 24, 25 — 14f vgl.
 Nr. 20. 21. 22 — 16 Prov. 8, 27 — 22 Prov. 8, 27 — 25 Prov. 8, 27

2 καὶ² < m | ταῦτόν Kl vgl. S. 153, 28 | 6 καὶ³ üb. d. Z. V² | 14 προ-
 γεγεννημένην εἶναι V² προγεγεννημένον V* | 17 μὴ üb. d. Z. V¹ | 21 ὅδε Kl
 δ δὴ V | 28 αὐτῷ Mo | 29 ὅς οὔτε V, corr. Kl | 32 ποιησομένων V, corr.
 We | εἕνεκα V

ἐξυπηρετούμενος νεύμασιν. διὸ λέλεκται πού αἰνεῖτε τὸν κύριον ἐκ 51
 τῶν οὐρανῶν, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν τοῖς ὑψίστοις. αἰνεῖτε αὐτόν, πάν- 52
 τες οἱ ἄγγελοι αὐτοῦ· αἰνεῖτε αὐτόν, πᾶσαι αἱ δυνάμεις αὐτοῦ. αἰνεῖτε
 αὐτόν, ἥλιος καὶ σελήνη· αἰνεῖτε αὐτόν, πάντα τὰ ἄστροα καὶ τὸ φῶς.
 5 αἰνεῖτε αὐτόν, οἱ οὐρανοὶ τῶν οὐρανῶν, καὶ τὰ ὕδατα τὰ ὑπεράνω
 τῶν οὐρανῶν. αἰνεσάτωσαν τὸ ὄνομα κυρίου· ὅτι αὐτὸς εἶπεν καὶ
 ἐγενήθησαν, | αὐτὸς ἐνετείλατο καὶ ἐκτίσθησαν. πλὴν ἀλλὰ καὶ 53 165
 πρὶν γενέσθαι αὐτὸν τὸν οὐρανὸν καὶ τὰ ἐπέκεινα οὐρανοῦ τά τε ἐν
 οὐρανῷ πάντα (ἐξ ἑνὸς γὰρ τὰ πάντα περιληπτικῶς δεδήλωται) ἦν
 10 ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ, καὶ τῷ πατρὶ παρῆν τε καὶ συνῆν ἔτι βουλευομένῳ
 περὶ τῆς τούτων ἀπάντων συστάσεως. διὸ φησὶν ἰηάνικα ἠτολίμαζεν
 τὸν οὐρανόν, συμπαρήμην αὐτῷ. εἶθ' ὡς ἀγαθὸς γραφεὺς τὰς ἀρχε-
 τύπους ἰδέας ἐκ τῶν πατρικῶν λογισμῶν ἀπολαμβάνων ἐπὶ τὰς τῶν
 ἔργων μετέφερεν οὐσίας, τοιαῦτα ζωοπλαστῶν καὶ ὑψιστάμενος,
 15 ὅποια τῇ τοῦ πατρὸς διανοίᾳ προὑποκείμενα ἑώρα. τούτων δ' αὐτὸς 54
 γένοιτ' ἂν μάρτυς ἀξιώχρεως, ἐν Εὐαγγελίοις ὧδε διδάσκων· ἰάμην
 ἰάμην λέγω ὑμῖν, οὐ δύναται ὁ υἱὸς ποιεῖν ἄφ' ἑαυτοῦ οὐδέν, ἐὰν μὴ
 τι βλέπῃ τὸν πατέρα ποιοῦντα· ἃ γὰρ ἂν ἐκεῖνος ποιῇ, ταῦτα καὶ
 ὁ υἱὸς ὁμοίως ποιεῖ. ὁ γὰρ πατήρ φιλεῖ τὸν υἱὸν καὶ πάντα δεῖ- 55
 20 κνυσιν αὐτῷ ἃ αὐτὸς ποιεῖ. ἐνθα τις εἰκότως ζητήσειεν ἂν πῶς
 τὰ ἅπαξ ὑπὸ τοῦ πατρὸς γεγονότα ὁ υἱὸς αὐθις ποιεῖ; ἐπελύσατο
 δ' αὐτὸς τὸν λόγον εἰπὼν ἰά γὰρ 82^r ἂν ὁ πατήρ ποιῇ. ταῦτα καὶ
 ὁ υἱὸς ὁμοίως ποιεῖ. οὐκοῦν ὁμοιώματα τυγχάνει τὰ πρὸς τοῦ υἱοῦ 56
 γιγνόμενα ἔργων ἀρχετύπων ἐν ἀπορρήτοις τοῦ πατρὸς λογισμοῖς
 25 προὑφισταμένων, ἃ δὴ βλέπων ἀτενὲς ἐν τῇ τοῦ πατρὸς διανοίᾳ ὁ
 υἱὸς μιμήματα ὧν ἑώρα ἐπολεῖ. τὸ δ' ἐποπτεύειν αὐτὸν τὰ τοῦ
 πατρὸς βάθη τῆς πατρικῆς ἀγάπης ἔργον εἶναι παρίστη διασαφῶν
 ἐξῆς καὶ λέγων ἰό γὰρ πατήρ φιλεῖ τὸν υἱὸν καὶ πάντα δεικνυσιν
 αὐτῷ ἃ αὐτὸς ποιεῖ. δεικνύντος ἄρα τοῦ πατρὸς τὰ ἑαυτοῦ κρύφια
 30 θεωρῶν ὁ υἱὸς δι' ἔργων ὑψίστη τὰ τῆς πατρικῆς βουλῆς ἔργα.
 οὕτως οὖν συνῶν τῷ πατρὶ καὶ συμπαρῶν αὐτῷ προετοιμάζοντι
 τὸν οὐρανὸν καὶ τὰ ἐπ' αὐτῷ τοῦτ' ἐδίδασκε λέγων ἰηάνικα ἠτολίμαζεν
 τὸν οὐρανόν, συμπαρήμην αὐτῷ. ἔχαιρέν τε ὁ πατήρ πρὶν ἢ καὶ 57
 τὸν κόσμον γενέσθαι, εἰς αὐτόν ἀφορῶν τὸν ἑαυτοῦ μονογενῆ υἱόν

1 Ps. 148, 1—5 — 11 Prov. 8, 27 — 16 Joh. 5, 19, 20 — 22 Joh. 5, 19 —
 28 Joh. 5, 20 — 32 Prov. 8, 27

8 αὐτὸν m αὐτοῦ V | 9 πάντα] + ἃ a. R. V² | 10 πατρὶ V², σωτήρι V*
 | 16 γένοιτο μάρτυς V, corr. Kl | 18 ἂν V² ἐὰν V* | 21 ποιῇ V² | 28
 ὁμοίωμα V, corr. We

καὶ ὡς περ ἐν εἰκόني ἑαυτὸν ἐνοπτριζόμενος ἐν αὐτῷ· διὸ φησιν ἡ
σοφία ἔγωγ ἡμῖν ἢ προσέχαιρεν καθ' ἡμέραν. ἀλλὰ καὶ ὁ υἱὸς
εὐφροσύνης ἐπληροῦτο γανύμενος ἐπὶ τῇ τοῦ πατρὸς θείᾳ· τοῦτο
γούν αὐτὸς διδάσκει λέγων ἠψφραϊνόμεν δὲ ἐνώπιον αὐτοῦ ἐν παντί
5 καιρῷ, ὅτε ἠψφραϊνέτο τὴν οἰκουμένην συντελέσας, οἰκουμένης ἐν- 58
ταῦθα νοουμένης τῆς τῶν γενητῶν ἀπάντων συμπληρώσεως, ἧς ἐκ 166
τοῦ μὴ ὄντος εἰς τὸ εἶναι διὰ τοῦ υἱοῦ προαγομένης ὁ τῶν ἀπάντων
ἠψφραϊνέτο θεός. ὁ μὲν οὖν ἀληθῆς λόγος, ὡς ἐν βραχέσιν καὶ ἐν
ἐπιτόμῳ διηγήσει παριστάμενος ἐκ τῆς θείας γραφῆς, τοιοῦτός τις
10 ἂν εἴη. ὁ δ' ἄνωθεν κάτω φερόμενος ἐπὶ τὴν σάρκα τοῦ σωτήρος
ἡμῶν τὴν διάνοιαν ἐξώκειλεν παρατρέπων καὶ παρερμηνεύων τὸν
ἀληθῆ νοῦν τῆς θεοπνεύστου γραφῆς. ἀλλὰ καὶ ἐπὶ τὸν λόγον με- 59
ταβάς αὐτὸν εἶναι φησιν τὸν ἔνδον ἐν τῷ πατρὶ ὡς ἐν διαλογισμῷ
καὶ ἐνθυμήσει τὸν οὐρανὸν ἠτοιμακότα. ἔλεγεν γούν αὐτοῖς ῥήμασιν· 60
15 (Nr. 54) πρὸ γὰρ τοῦ τὸν κόσμον ποιῆσαι ἦν ὁ λόγος ἐν τῷ πατρὶ.
ὅτε δὲ ὁ παντοκράτωρ θεὸς πάντα τὰ ἐν οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ
τῆς γῆς ποιῆσαι προέθετο, ἐνεργείας ἢ τοῦ κόσμου γένεσις ἐδεῖτο
δραστηκῆς· καὶ διὰ τοῦτο, μηδενὸς ὄντος ἑτέρου πλὴν θεοῦ
(πάντα γὰρ ὁμολογεῖται ὑπ' αὐτοῦ γεγενῆσθαι), τότε ὁ λόγος
20 προελθὼν ἐγένετο ποιητῆς τοῦ κόσμου, (ὁ) καὶ πρότερον ἔνδον
νοητῶς ἐτοιμάζων αὐτόν, ὡς διδάσκει ἡμᾶς ὁ προφήτης Σολομῶν
ἠνίκα ἠτοίμαζεν τὸν οὐρανόν, συμπαρήμην αὐτῷ· λέγων.
ἐν οἷς προσήκει ἐπισκέψασθαι τίνα τρόπον ἐθελοκωφῶν τοῦ μὲν 61
ἠσυμπαρήμην· οὐκ ἀκούει, ὃ σημαίνει διαρρηθῆναι παρουσίαν τοῦ υἱοῦ
25 (σὺν) τῷ πατρὶ, ἀποφαίνεται δὲ τῇ γραφῇ ἐναντίως μηδένα εἶναι ἕτερον
πλὴν τοῦ θεοῦ πρὶν γενέσθαι τὰ γενόμενα· καὶ οὐκ ἔφριξεν αὐτήν
ἄφεις τὴν φωνήν, ἀρνητικὴν οὖσαν τοῦ υἱοῦ, οὐδὲ τὴν θείαν γραφὴν
ἐδυσσωπήθη μαρτυροῦσαν πρὸ τῆς τοῦ οὐρανοῦ κτίσεως μόνον αὐτὸν
συμπαρεῖναι τῷ πατρὶ. ἠνίκα γὰρ φησιν ἠτοίμαζεν τὸν οὐρανόν,
30 συμπαρήμην αὐτῷ· ἢ γὰρ σὺν πρόθεσις τῷ πατρὶ εἶναι προσκειμένη 62
τὴν κατὰ τὸ αὐτὸ σὺν ἑτέρῳ παρουσίαν δηλοῖ. οὐκ ἀπλῶς οὖν
παρεῖναι, ἀλλὰ συμπαρεῖναι ἑαυτὸν τῷ πατρὶ διδάσκει. 82^ν καὶ ὁ
πατὴρ δὲ οὐκ ἀπλῶς ἔχαιρεν, ἀλλὰ προσέχαιρεν τῇ παρουσίᾳ τοῦ
υἱοῦ· διὸ φησιν ἔγωγ ἡμῖν ἢ προσέχαιρεν καθ' ἡμέραν. τὸ δὲ καὶ 63
35 εὐφραίνεσθαι αὐτὸν ἐνώπιον τοῦ πατρὸς πῶς ἂν ἀρμόσειεν μὴ ὑφε-

2 Prov. 8, 30 — 4 Prov. 8, 30. 31 — 22 Prov. 8, 27 — 25f vgl. Nr. 54. 92.
108 — 29 Prov. 8, 27 — 34 Prov. 8, 30

12 ἀληθινοῦν τῆς V*, corr. V²; vgl. S. 141, 31 | 15 ποιῆσαι] εἶναι and.
St. | 20 ὁ and. St. | 24 δς . . . τῷ υἱῷ V*, corr. V² | 25 σὺν Zahn vgl. Z. 30f

στῶτι λόγῳ, ἐν αὐτῷ δὲ τῷ θεῷ ὄντι καὶ σημαντικῶς ἐνεργοῦντι, ἀντικρὺς τοῦ εὐφραίνεσθαι καὶ τοῦ ἑνώπιον αὐτοῦ τὴν ὑπόστασιν αὐτοῦ παριστῶντων. ἀλλὰ τούτων Μάρκελλος οὐδένα λόγον ποιησάμενος ἀθετεῖ μὲν τὸν υἱόν, λόγον δὲ φησιν ἔνδον ὄντα ἐν τῷ θεῷ

5 ποτὲ μὲν ἐνεργεῖα δραστηκῆ προῦναι, ποτὲ δὲ ἔνδον εἶναι ἐν αὐτῷ μὴ ἐνεργοῦντα· καὶ οὐχ ὀρᾷ ὅτι τὸ λέγειν | εἶναι τι ἐντὸς καὶ ἐκτὸς 167 τοῦ θεοῦ σύνθετόν τι ὑποτίθεται καὶ σωματικὸν πάθος, ὅπερ οὐ θέμις ἐπὶ τῆς ἀγενήτου καὶ ἀσωμάτου φύσεως παραδέχεσθαι. πῶς 64 δὲ καὶ προελθῶν ὁ λόγος ἐγίνετο τοῦ κόσμου ποιητής; πότερα 10 γλώττη καὶ φωνῆ, (ἦ) πάντως δήπου καὶ διαλέκτῳ χρῆσαμένου τοῦ θεοῦ; καὶ τίμη ἂν διελέχθη μηδενὸς ἑτέρου συνόντος αὐτῷ; τίμη δ' ἂν καὶ ὁμίλησεν μὴ παρόντος τινός; ἀλλ' αὐτὸς ἑαυτῷ προσωμίλει φωνῆ καὶ διαλέκτῳ χρώμενος, ὡς καὶ τὸν λόγον ἐξ αὐτοῦ προελθεῖν; καὶ πῶς οὐχὶ καὶ ἔνδον ὄντος ἐν αὐτῷ τοῦ λόγου δραστηκῆ δυνάμει 65

15 ταῦθ' ἅπερ ἐβούλετο συνίστη, ἐπεὶ καὶ παρὰ ἀνθρώποις οἱ πλείστοι τῶν δημιουργῶν καὶ σιωπῶντες τὰ ἑαυτῶν ἐκτελοῦσιν ἔργα, καὶ μάλιστα ὅτε μῆλεις αὐτοῖς πάρεστι δημιουργοῦσιν; τί οὖν ἐκόλυεν καὶ τὸν θεὸν οὕτω πως τὰ πάντα συστήσασθαι, ἔχοντα ἐν αὐτῷ τὸν λόγον; ὁ δὲ καὶ ὑποτίθεται εἰκόνα ἀνδριαντοποιοῦ ἑαυτῷ προσ-

20 διαλεγόμενον καὶ πρὸς ἑαυτὸν φάσκοντος·

(Nr. 52) ἄγε ποιήσωμεν, ἄγε πλάσωμεν ἀνδριάντα·

οὕτω γὰρ φησιν καὶ τὸν τῶν ὄλων δεσπότην θεὸν πρὸς ἑαυτὸν εἰρηκέναι τὸ ποιήσωμεν ἀνθρωπον, ὡς πολλάκις ἤδη παρέστη διὰ τῶν ἐμπροσθεν, δι' ὧν οἶμαι τὴν εἰς τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ ἄρρησιν

25 αὐτοῦ γεγυμνώσθαι. τὸ μὲν γὰρ αὐτὸν πρὸς ἑαυτὸν διαλέγεσθαι τὸν 66 θεὸν ἔνδον ἔχοντα τὸν ἑαυτοῦ λόγον φάσκειν Ἰουδαϊκοῦ τινος εἴη ἂν φρονήματος· τὸ δὲ αὐτὸν εἶναι τοῦ ἐν αὐτῷ λόγου πατέρα, καὶ υἱὸν αὐτοῦ τὸν ἐν αὐτῷ λόγον, τῆς Σαβελλίου κακοδοξίας ἦν γνώρισμα·

4 ὡς αὖ πάλιν καὶ τὸ λέγειν τὰ τρία (ἐν) εἶναι, τὸν πατέρα καὶ

30 τὸν υἱὸν καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα, Σαβελλίου γὰρ καὶ τοῦτο. ὁ δὲ καὶ αὐτὸ Μάρκελλος ὡδέ πη γράφων ἀπεφαίνετο

(Nr. 60) ἀδύνατον γὰρ τρεῖς ὑποστάσεις οὐσας ἐνοῦσθαι μονάδι. εἰ μὴ πρότερον ἢ τριάς τὴν ἀρχὴν ἀπὸ μονάδος ἔχοι. | ἐκεῖνα 168 γὰρ ἀνακεφαλαιοῦσθαι ἔφησεν μονάδι ὁ ἱερός Παῦλος, ἃ μηδὲν τῆ ἐνότητι τῷ θεῷ διαφέρει· ἐνότητι γὰρ ὁ λόγος καὶ τὸ πνεῦμα τῷ θεῷ διαφέρει μόνον.

ὅπως Μάρκελλος, μὴ συνιείς τὰς γραφάς, μίαν εἶναι ὠρίζετο ἰπόστασιν πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος.

2 Prov. 8, 30 — 4ff vgl. Nr. 54. 92. 108 — 19ff vgl. Nr. 52 — 23 Gen. 1, 26 — 24 vgl. S. 43, 7ff. 119, 29ff — 34 Eph. 1, 10

10 ἦ Kl | δήπου Ga δέ που V | 17 παρέστη V*, corr. V² | 29 hier a. R. γ' V | ἐν Kl | 35 τοῦ θεοῦ V*, corr. V²

εἶτα πειράται τοῦτο κατασκευάζειν ἕξῃς προῶν καὶ λέγων 2

(Nr. 60) εἰ τοίνυν ὁ λόγος φαίνοιτο ἐξ αὐτοῦ τοῦ πατρὸς ἐξεληθὼν
καὶ πρὸς ἡμᾶς ἐληλυθὼς, τὸ δὲ πνεῦμα τὸ ἅγιον, ὡς καὶ Ἀστέ-
ριος ὁμολόγησεν, παρὰ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται, αὐθίς τε ὁ
5 σωτῆρ φησιν περὶ τοῦ πνεύματος ὅτι οὐκ ἄφ' ἑαυτοῦ λαλήσει, ἀλλ'
ὅσα ἀκούσει λαλήσει, καὶ τὰ ἐρχόμενα ἀναγγελεῖ ὑμῖν. ἐκεῖνός
με δοξάζει, ὅτι ἐκ τοῦ ἐμοῦ 83^r λήψεται καὶ ἀναγγελεῖ ὑμῖν, οὐ
σαφῶς καὶ φανερώς ἐνταῦθα ἀπορρήτω (δὲ) λόγῳ ἢ μονὰς φαί-
νεται, πλατυνομένη μὲν εἰς τριάδα, διαιρεῖσθαι δὲ μηδαμῶς ὑπο-
10 μένουσα; εἰ γὰρ ὁ μὲν λόγος ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται, τὸ δὲ 3
πνεῦμα καὶ αὐτὸ ὁμολογεῖται ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεσθαι, αὐθίς
τε περὶ τοῦ πνεύματος τὸν σωτῆρα λέγειν ἕκεινος ἐκ τοῦ ἐμοῦ
λήψεται καὶ ἀναγγελεῖ ὑμῖν, οὐκ ἄρα πρόδηλόν ἐστιν κεκρυμμέ-
νον ἀνακαλύπτεσθαι τι μυστήριον; πῶς γάρ, εἰ μὴ ἡ μονὰς ἀδιαί-
15 ρετος οὕσα εἰς τριάδα πλατύνοιτο, ἐγχωρεῖ αὐτὸν περὶ τοῦ πνεύ-
ματος ποτὲ μὲν λέγειν ὅτι ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται, ποτὲ δὲ
λέγειν ἕκεινος ἐκ τοῦ ἐμοῦ λήψεται καὶ ἀναγγελεῖ ὑμῖν, αὐθίς
τε ἐμφυσήσαντα τοῖς μαθηταῖς ἴλαβετε πνεῦμα ἅγιον· εἰρηκέναι;
πῶς γὰρ εἰ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται παρὰ τοῦ υἱοῦ τὴν δια- 4
20 κονίαν ταύτην λαμβάνειν ἐπαγγέλλεται; ἀνάγκη γὰρ εἰ δύο διαι-
ρούμενα, ὡς Ἀστέριος ἔφη, πρόσωπα εἶη, ἢ τὸ πνεῦμα ἐκ τοῦ
πατρὸς ἐκπορευόμενον μὴ δεῖσθαι τῆς παρὰ τοῦ υἱοῦ διακονίας
(πᾶν γὰρ τὸ ἐκ πατρὸς ἐκπορευόμενον τέλειον εἶναι ἀνάγκη, μη-
δαμῶς προσδεόμενον τῆς παρ' ἑτέρου βοηθείας), ἢ, εἰ παρὰ τοῦ
25 υἱοῦ λαμβάνοι καὶ ἐκ τῆς ἐκείνου δυνάμεως διακονοίη τὴν χάριν,
μηκέτι ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεσθαι.

καὶ μεθ' ἕτερα ἐπάγει 5

(Nr. 60) εἰ δὲ τὸ Εὐαγγέλιον ὅτι ἐμφυσήσας τοῖς μαθηταῖς ἴλά-
βετε πνεῦμα ἅγιον· ἔφησεν, δῆλον ὅτι ἐκ τοῦ λόγου τὸ πνεῦμα
30 ἐξῆλθεν. πῶς οὖν, εἰ ἐκ τοῦ λόγου τὸ πνεῦμα προῆλθεν, πάλιν
τὸ αὐτὸ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται;

καὶ προστίθησιν μεθ' ἕτερα

(Nr. 60) οὐκ ὀρθῶς οὖν οὐδὲ προσηκόντως εἴρηκεν τρεῖς ὑπο-
στάσεις εἶναι, φήσας οὐκ ἅπαξ ἀλλὰ καὶ δεύτερον.

8f Joh. 15, 26 — 5 Joh. 16, 13. 14 — 10f Joh. 15, 26 — 12 Joh. 16, 14 —
16 Joh. 15, 26 — 17 Joh. 16, 14 — 18 Joh. 20, 22 — 28 Joh. 20, 22

1 καὶ ἔβ. d. Z. V¹ | 7 δοξάζει V*, corr. V² | 8 δὲ Mo | 18 οὐκ ἄρα Kl
οὐ γὰρ V οὐ γοῦν Re | 20 λαμβάνειν Kl vgl. Z. 25 διακονεῖν V | 25 λαμβάνει
V, corr. Kl | 28 Εὐαγγέλιον] + λέγει?

διὰ δὴ τούτων καὶ τῶν τούτοις ὁμοίων ὁ σοφώτατος πειρᾶται κα-
 τασκευάζειν ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν εἶναι (τὸν) πατέρα καὶ τὸν υἱὸν καὶ
 τὸ | ἅγιον πνεῦμα, τριῶν ὀνομάτων κατὰ μίαν ὑποστάσεως κειμή- 169
 νων. οὐδὲ γὰρ ἐν τούτοις συνῆκεν ὅπως καὶ ὁ υἱὸς ἐκ τοῦ πατρὸς 6
 5 ἐκπορεύεσθαι λέγεται καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ὁμοίως, οὐδὲ νοῆσαι δε-
 δύνηται πῶς περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος εἶπεν ὁ σωτὴρ τὸ ἕκ τοῦ
 ἐμοῦ λήφεται καὶ ἀναγγελεῖ ὑμῖν, οὐδὲ πῶς τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς
 ἐμφυσήσας ἔφη ἵλαβετε πνεῦμα ἅγιον. ὁ δὴ τοῖς εὐσεβῶς θεωροῦσιν
 ῥᾶδιαν ἔξει τὴν λύσιν, εἰ λογισαίτο τις ὡς ὁ υἱὸς αἰὶ συνῶν καὶ
 10 συμπαρῶν τῷ πατρὶ εἶσω που ὡσπερ ἐν ἀδύτοις καὶ ἀβάτοις τῆς πατρι-
 κῆς βασιλείας ἐτύγχανεν ὢν, εἶτα δὲ ἐπὶ σωτηρίᾳ τοῦ τῶν ἀνθρώπων
 γένους πρὸς τοῦ πατρὸς ἐκκεμπόμενος ἐκ τοῦ πατρὸς ἐξεληλυθέναι
 ἑαυτὸν ἔλεγεν. ὁ δὴ καὶ ἐτέρωθι διὰ παραβολῆς ἐδήλου περὶ ἑαυτοῦ
 λέγων ἵξεῖλθεν ὁ σπειρων τοῦ σπειραι· πόθεν γὰρ ἵξεῖλθεν ἢ ἐκ 7
 15 τῶν ἐνδοτάτω βασιλείων τῆς πατρικῆς θεότητος; κατὰ δὲ τὸν αὐτὸν
 λόγον καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα παρεστὸς αἰὶ τῷ θρόνῳ τοῦ θεοῦ, ἐπεὶ
 καὶ ἠμυρία μυριάδες παρεστήκασιν αὐτῷ κατὰ τὸν Δανιήλ, ἀπε-
 στέλλετο καὶ αὐτό, ποτὲ μὲν ἐν εἶδει περιστεράς ἐπὶ τὸν υἱὸν τοῦ
 ἀνθρώπου, ποτὲ δὲ ἐφ' ἕκαστον τῶν προφητῶν καὶ τῶν ἀποστόλων·
 20 διὸ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεσθαι καὶ αὐτὸ εἶρηται. καὶ τί θαυμάζεις; 8
 ὁπότε καὶ περὶ τοῦ διαβόλου λέλεκται ἵκαὶ ἵξεῖλθεν ὁ διάβολος παρὰ
 τοῦ κυρίου καὶ δεύτερον πάλιν εἶρηται ἵξεῖλθεν δὲ ὁ διάβολος ἀπὸ
 τοῦ κυρίου. εὐροῖς δ' ἂν καὶ ἐπὶ τοῦ Ἀχαάβ, ἔνθ' ἐπιφέρει ἡ γραφή
 83 ἵκαὶ ἵξεῖλθεν πνεῦμα πονηρὸν καὶ ἔστη ἐνώπιον κυρίου καὶ
 25 εἶπεν· ἐγὼ ἀπατήσω αὐτόν. ἀλλὰ ταῦτα μὲν ἐναντία πνεύματα, 9
 ὅπως δὲ καὶ τίνα τρόπον εἶρηται, οὐ νῦν καιρὸς πολυπραγμαίνειν. ὁ
 δὲ μονογενὴς υἱὸς τοῦ θεοῦ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐξεληλυθέναι ἑαυτὸν
 διδάσκει διὰ τὸ συνεῖναι αὐτῷ πάντοτε, καὶ τὸ ἅγιον δὲ πνεῦμα
 ὁμοίως ἕτερον ὑπάρχον παρὰ τὸν υἱόν. ὁ δὴ σαφῶς αὐτὸς ὁ σωτὴρ
 30 παρίστησιν λέγων ἵεκ τοῦ ἐμοῦ λήφεται καὶ ἀναγγελεῖ ὑμῖν. ἀντι-
 κρως γὰρ παραστατικὸν ἂν εἶη τοῦτο τοῦ μὴ εἶναι ἐν καὶ ταῦτὸν
 τὸν υἱὸν καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα· τὸ γὰρ παρ' ἑτέρου λαμβάνον τι
 ἕτερον παρὰ τὸν δίδόντα νοεῖται. |

170

5 καὶ ὅτι γε ἕτερόν ἐστιν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τοῦ υἱοῦ διαρρή- 8πως ὁ
 35 δην καὶ διαφόρως λευκοτάτοις ῥήμασιν αὐτὸς ὁ σωτὴρ καὶ κύριος σωτὴρ περὶ
 τοῦ ἁγίου
 πνεύματος
 εἶδαξεν.

6 Joh. 16, 14 — 8 Joh. 20, 22 — 14 Mark. 4, 3 Par. — 17 Dan. 7, 10 —
 18 Luk. 3, 22 — 21 Hiob 1, 12 — 22 Hiob 2, 7 — 24 I Kōn. 22, 21 — 30
 Joh. 16, 14

2 τὸν K1 | 7 οὐδέπω τοῖς V*, corr. V2 | 23 ἐνθ' Mo εἰτ' V | 29 ἐπάρ-
 χων V*, corr. V2 | 31 ἐν V2 a. R. ἐν V* | 34 hier δ' a. R. V | 37 R εἶδασκεν S. 137, 10

ἡμῶν (ἐδίδαξεν), ἐν οἷς πρὸς τοὺς αὐτοῦ μαθητὰς ἔλεγεν ἑὴν ἀγα-
 πᾶτε με, τὰς ἐντολάς τὰς ἐμὰς τηρήσετε. καὶ ἐγὼ ἐρωτήσω τὸν
 πατέρα καὶ ἄλλον παράκλητον δώσει ὑμῖν ἵνα ἢ μεθ' ὑμῶν εἰς τὸν
 αἰῶνα, τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας, ὃ ὁ κόσμος οὐ δύναται λαβεῖν.
 5 ὅραξ ὅπως τὸ πνεῦμα τὸ παράκλητον ἕτερον εἶναι φησιν καὶ ἄλλο
 παρ' ἑαυτὸν. εἰ δὲ ἐμφυσήσας τοῖς μαθηταῖς εἶπεν ἑλάβετε πνεῦμα
 ἅγιον, οὐ χρὴ ἀγνοεῖν ὡς τὸ μὲν ἐμφύσημα καθαρτικὸν πως ἦν τῆς
 τῶν ἀποστόλων ψυχῆς, ἐπιτηδείους αὐτοὺς παρασκευάζον τῆς τοῦ ἁγίου
 πνεύματος ὑποδοχῆς. οὐ γὰρ εἰς τὸ πρόσωπον αὐτῶν ἐμφυσῆσαι λέγε-
 10 ται οὐδ' ὅτι πνοὴν ζωῆς οὐδ' ὅτι πνεῦμα ἅγιον, ὡς ἐπὶ τοῦ Ἀδὰμ ἀναγέ-
 γραπται ὅτι ἑνεφύσησεν ὁ θεὸς εἰς τὸ πρόσωπον αὐτοῦ πνοὴν ζωῆς,
 ἀλλ' ἐμφυσῆσαι μὲν εἴρηται πρότερον, ἔπειτα εἶπεν ἑλάβετε πνεῦμα
 ἅγιον. τὸ δὲ διδόναι αὐτὸν τὸ πνεῦμα πάλιν ἕτερον αὐτὸν παρῆσθη
 τοῦ διδομένου· οὐκ ἂν γὰρ ὁ αὐτὸς ἦν ὁ διδοὺς καὶ τὸ διδόμενον,
 15 ἀλλ' ὁ μὲν παρέχων ἦν ὁ σωτὴρ, τὸ δὲ διδόμενον τὸ ἅγιον πνεῦμα,
 οἱ δὲ λαμβάνοντες οἱ ἀπόστολοι, τὸ δ' ἐμφύσημα καθαρτικὸν ὡς
 ἔφην τῶν ἀποστόλων ἢ καὶ ἐνεργητικὸν τῆς μεταδόσεως τοῦ ἁγίου
 πνεύματος, ἐκατέρως γὰρ νοεῖν δυνατόν. πλὴν ἐκ τούτων δέικνται
 20 ἕτερον ὑπάρχον παρ' αὐτὸν τὸ ἅγιον πνεῦμα, ὡς καὶ διὰ τῶν ἐπι-
 φερομένων, δι' ὧν πάλιν ἀναγέγραπται φήσας ἑὴν τις ἀγαπᾶ με,
 τὸν λόγον μου τηρήσει, καὶ ὁ πατήρ μου ἀγαπήσει αὐτὸν, καὶ πρὸς
 αὐτὸν ἐλευσόμεθα καὶ μονὴν παρ' αὐτῷ ποιησόμεθα. οἷς ἐπιφέρει
 25 ἑταῦτα λελάληκα ὑμῖν παρ' ὑμῖν μένων· ὁ δὲ παράκλητος, τὸ πνεῦμα
 τὸ ἅγιον ὃ πέμψει ὁ πατήρ μου ἐν τῷ ὀνόματι μου, ἐκεῖνος ὑμᾶς
 διδάξει πάντα καὶ ὑπομνήσει ὑμᾶς πάντα ὅσα εἶπον ὑμῖν. | ἀκούεις
 30 ὅπως πληθυντικῶς κέχρηται τρόπῳ τὸ ἑλευσόμεθα καὶ μονὴν παρ'
 αὐτῷ ποιησόμεθα περὶ αὐτοῦ καὶ τοῦ πατρὸς φήσας, καὶ ὡς περὶ
 τοῦ ἁγίου πνεύματος διαλαλῶν ὡς περὶ ἑτέρου ἔλεγεν τὸ ἑκεῖνος
 ὑμᾶς διδάξει πάντα. τοιοῦτον δὲ ἦν καὶ τὸ ἑγὼ ἐρωτήσω τὸν
 30 πατέρα καὶ ἄλλον παράκλητον δώσει ὑμῖν ἵνα μεθ' ὑμῶν ἢ εἰς τὸν
 αἰῶνα, τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας. οὐκοῦν ἕτερος ἦν παρ' αὐτὸν ὁ
 παράκλητος, περὶ οὗ τὰ τοσαῦτα ἐδίδασκεν. εἰκότως οὖν αὐτίς προσ-
 ετίθει λέγων ἑταῦτα λελάληκα ὑμῖν παρ' ὑμῖν μένων· ὁ δὲ 84^f παρά-
 κλητος, τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ὃ πέμψει ὁ πατήρ μου ἐν τῷ ὀνόματι

1 Joh. 14, 15—17 — 6 Joh. 20, 22 — 11 Gen. 2, 7 — 12 Joh. 20, 22 —
 16f vgl. Z. 7 — 20 Joh. 14, 23 — 23 Joh. 14, 25. 26 — 26 Joh. 14, 23 — 28
 Joh. 14, 26 — 29 Joh. 14, 16. 17 — 33 Joh. 14, 25. 26

1 ἐδίδαξεν Kl vgl. S. 159, 38R ἔδειξεν a. R. V² | 10 ἅγιον str. Mo | 27
 περὶ αὐτοῦ V

μου, εκείνος ὑμᾶς διδάξει πάντα καὶ ὑπομνήσει ὑμᾶς πάντα ὅσα
 εἶπον· ἐγὼ μὲν γὰρ τέως ταῦθ' ὑμῖν λελάληκα, φησὶν, τὸ δὲ πνεῦμα 7
 τῆς ἀληθείας, ὃ καὶ αὐτὸ πέμψει ὁ πατήρ μου, πάντα ὑμᾶς διδάξει,
 ὅσα νῦν οὐ μεμαθήκατε διὰ τὸ μὴ χωρεῖν ὑμᾶς· ἀλλ' ἐκεῖνος ἐλθὼν, 8
 5 λέγω δὲ ὁ παράκλητος, ἀναπληρώσει τὴν διδασκαλίαν, μετὰ τοῦ καὶ
 τῶν νῦν λεγομένων ὑπ' ἐμοῦ μνήμην ὑμῖν ἐμποιῆσαι. καὶ αὐτίς
 ἐπάγει ὅταν δὲ ἔλθῃ ὁ παράκλητος ὃν ἐγὼ πέμψω ὑμῖν παρὰ τοῦ
 πατρός, τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας ὃ παρὰ τοῦ πατρός ἐκπορεύεται,
 ἐκεῖνος μαρτυρήσει περὶ ἐμοῦ· δι' ὧν ἀπάντων σαφῶς παρίστησιν
 10 ἐκεῖνον τὸν ὑπ' αὐτοῦ πεμπόμενον καὶ [τὸν] μέλλοντα περὶ αὐτοῦ
 μαρτυρεῖν ἕτερον εἶναι παρ' ἑαυτόν. ἐπεξεργάζεται δὲ τὸν λόγον 9
 ἔτι μᾶλλον καὶ δι' ὧν ἐπιλέγει ἄλλ' ἐγὼ τὴν ἀλήθειαν λέγω ὑμῖν,
 οὐκ ἔρχεται ὑμῖν ἵνα ἐγὼ ἀπέλθω. ἐὰν γὰρ μὴ ἀπέλθω, ὁ παράκλητος
 συμφέρει πρὸς ὑμᾶς· ἐὰν δὲ πορευθῶ, πέμψω αὐτὸν πρὸς ὑμᾶς·
 15 ἀπελθεῖν δὲ ἑαυτὸν λέγων ἐν τούτοις τε τὸ πάθος ἑαυτοῦ ἐσημαίεν
 καὶ τὴν μετὰ τοῦτο πρὸς τὸν πατέρα ἄνοδον. τίς οὖν οὕτως ἡλίθιος 10
 ὡς μετὰ τὸσαύτας φωνὰς ἵνα καὶ τὸν αὐτὸν εἶναι φάται τὸν ταῦτα
 λέγοντα καὶ τὸν περὶ οὗ ταῦτ' ἔλεγεν, ἀκούων αὐτοῦ σαφῶς διορι-
 ζομένου τὴν ἀλήθειαν φάσκειν, καὶ τίς ἡ ἀλήθεια παριστῶντος, ὡς
 20 εἰ μὴ ἀπέλθοι αὐτός, μὴ ἂν ποτε ἤξειν τὸ ἅγιον πνεῦμα. εἰ δὲ ποτὲ 11
 μὲν τὸν πατέρα πέμψει τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ποτὲ δὲ ἑαυτὸν διορί-
 ζεται, οὐκ ἐναντία δῆπουθεν διδάσκει· πάντα γὰρ ὅσα ἐὰν ἰβλέψῃ τὸν
 πατέρα ποιοῦντα· ἡ ταῦτα ὁμοίως καὶ ὁ υἱὸς | ποιεῖ καὶ καθὼς 172
 ἀκούει, κρίνει. διὸ τῆ τοῦ πατρός κρίσει, ὅτε καὶ βούλεται ὁ πατήρ,
 25 τῆνικαῦτα ὁ υἱὸς καὶ † δι' αὐτοῦ ὁ σωτὴρ ἀποστέλλει τοῖς αὐτοῦ μα-
 θηταῖς τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας τὸ παράκλητον, πρὸς τὸ παρακαλεῖν
 αὐτούς καὶ παραμυθεῖσθαι ἐφ' οἷς κηρύντοντες τὸ εὐαγγέλιον ὑπὸ
 τῶν ἐλαυνόντων αὐτούς ἔπασχον· οὐ μόνον δὲ πρὸς τὸ παρακαλεῖν 12
 αὐτούς, ἀλλὰ καὶ πρὸς τὸ διδάξαι αὐτούς πᾶσαν τὴν ἀλήθειαν τῆς
 30 καινῆς διαθήκης, ἣν οὐκ ἐχώρουν ὑπὸ τοῦ σωτῆρος διδάσκεισθαι,
 ὅπηνίκα ταῦτα αὐτοῖς ὁμίλει διὰ τὸ ἔτι τῆ Ἰουδαϊκῆ δεδουλωσθαι
 ἀγωγῇ. ταῦτα δὲ ἔργοις ἐπλήρον μετὰ τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνάστασιν 13
 αὐτοῦ. μεθ' ἣν εἰπὼν τῇ Μαρίᾳ ἡμῶν ἀπτου, οὐπω γὰρ ἀναβέβηκα
 πρὸς τὸν πατέρα μου, μετὰ ταῦτα ἄτε δὴ ἀνεληλυθὼς πρὸς τὸν
 35 πατέρα τοῖς μαθηταῖς ὤφθη, τοῦ ἁγίου πνεύματος ἀπεσταλμένου καὶ

7 Joh. 15, 26 — 12 Joh. 16, 7 — 22 Joh. 5, 19 — 23 Joh. 5, 30 — 29
 Joh. 16, 13 — 33 Joh. 20, 7 — 35 Luk. 24, 36. Joh. 20, 19

10 τὸν str. Kl | 18 ἐπέλθω V*, corr. V² | 25 καὶ δι' αὐτοῦ ὁ υἱὸς (καὶ
 σωτὴρ κτλ.) Mo, ὁ υἱὸς καὶ δι' αὐτοῦ (τοῦτο)? Loofs

Eusebius IV.

συνόντος αὐτῷ ἐτοίμου τε παρεσιῶτος εἰς ἣν τέτακται διακονίαν,
 ὅτε καὶ ἄψασθαι αὐτοῦ ἐπιτρέπει. τότε γὰρ αὐτοῖς ἐνεφύσησεν 14
 καὶ τότε μέρος τι χαρίσματος τοῦ ἁγίου πνεύματος αὐτοῖς, τὸ τῆς
 ἀφέσεως τῶν ἁμαρτημάτων ποιητικόν, ἐδίδου· ἡδαιρέσεις· γὰρ ἡχα-
 5 ρισμάτων εἰσίν·, ὧν ἐκ μέρους μὲν αὐτοῖς ἐδωρεῖτο τότε συνῶν καὶ
 παρῶν αὐτοῖς, μετὰ δὲ ταῦτα μείζονος αὐτοῦ καὶ τελεωτέρας δυ-
 νάμεως ἐπλήρου. περὶ ἧς ἐν ταῖς Πράξεσιν τῶν ἀποστόλων πρὸς
 αὐτοὺς ἔφη 84· ὑμεῖς δὲ λήψασθε ἐξ ὕψους δύναμιν ἐκελθόντος τοῦ
 ἁγίου πνεύματος ἐφ' ὑμᾶς· ὅτε καὶ βαπτισθήσεσθαι αὐτοὺς ἐν πνεύ-
 10 ματι ἁγίῳ ἐπηγγέλλετο, ὃ δὴ καὶ αὐτὸ ἐπληροῦτο μετὰ τὴν ἀνάληψιν
 αὐτοῦ, κατὰ τὴν ἡμέραν τῆς πεντηκοστῆς ἀποσταλέντος αὐτοῖς τοῦ
 ἁγίου πνεύματος ταῖς αὐτοῦ φωναῖς ἀκολούθως. πλείονος δὲ ἔξερ- 15
 γασίας καὶ σαφηνείας δεομένων τῶν κατὰ τὸν τόπον οὐ νῦν ἐπεξιέναι
 καιρὸς τῇ τῆς ἐξετάσεως ἀκριβεῖα, ἐπεὶ μηδὲ τοῦθ' ἡμῖν πρόκειται,
 15 παραστῆσαι δ' ἔχρη ἕτερον εἶναι τοῦ υἱοῦ τὸ παράκλητον πνεῦμα,
 ὃ δὴ καὶ ἀπεδείχθη διαφόρως δι' ὧν αὐτὸς ἐπαίδευσεν ὁ σωτήρ,
 πρὸς τε τοῖς ἄλλοις καὶ ἐν οἷς ἔλεγεν ἔτι πολλὰ ἔχω λέγειν ὑμῖν,
 ἀλλ' οὐ δύνασθε βαστάζειν ἄρτι· ὅταν δὲ ἔλθῃ (ἐκεῖνος,) τὸ πνεῦμα
 τῆς ἀληθείας, διηγήσεται ὑμῖν τὴν ἀλήθειαν πᾶσαν· οὐ γὰρ ἀφ' ἑαυτοῦ 16
 20 λαλήσει, ἀλλ' ὅσα ἀκούσει, καὶ τὰ ἐρχόμενα ἀναγγελεῖ ὑμῖν. ἐκεῖνος
 ἐμὲ δοξάσει, ὅτι ἐκ τοῦ ἐμοῦ λήψεται καὶ ἀναγγελεῖ ὑμῖν·. | ἐν οἷς 178
 πάλιν ἂ μὴ αὐτὸς ἐδίδαξεν ταῦτα μαθήσεσθαι τοὺς αὐτοῦ μαθητὰς
 ὑπὸ τοῦ ἁγίου πνεύματος ἐπαγγέλλεται, ὡς περὶ ἑτέρον λέγων τὸ
 ὅταν ἔλθῃ ἐκεῖνος· καὶ τὸ οὐ γὰρ ἀφ' ἑαυτοῦ λαλήσει· καὶ τὸ
 25 ἐκεῖνος ἐμὲ δοξάσει· καὶ τὸ ὅτι ἐκ τοῦ ἐμοῦ λήψεται· ταῦτα γὰρ
 πάντα ὑπολαμβάνειν τὸν σωτήρα αὐτὸν περὶ ἑαυτοῦ λέγειν δεινὴ καὶ
 δυναθεράπευτος εὐήθεια. ἀλλὰ γὰρ σαφῶς διὰ τούτων αὐτὸς ὁ σωτήρ 17
 τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον ἕτερον ὑπάρχειν παρ' ἑαυτὸν ἐδίδαξεν, τιμῇ μὲν
 καὶ δόξῃ καὶ πρεσβείοις ὑπερέχον καὶ κρείττον καὶ ἀνώτερον πάσης
 30 τῆς νοεραῖς καὶ λογικῆς τυγχάνον οὐσίας (διὸ καὶ συμπαρείληπται τῇ
 ἁγία καὶ τρισμακαρία τριάδι), ὑποβεβηκός γε μὴν [εἶναι] αὐτοῦ. ὃ δὴ 18
 παρίστη εἰπὼν οὐ γὰρ ἀφ' ἑαυτοῦ λαλήσει, ἀλλ' ὅσα ἀκούσει λα-
 λήσει· παρὰ τίνος δὲ ἀκούσει, διασαφει λέγων ἔκ τοῦ ἐμοῦ λήψεται

2 Luk. 24, 39. Joh. 20, 27 — 2ff Joh. 20, 22. 23 — 4 I Kor. 12, 4 — 8
 Act. 1, 8 — 9f Act. 1, 5 — 11f Act. 2, 1—4 — 17 Joh. 16, 12—15 — 24 Joh.
 16, 13 — Joh. 16, 13 — 25 Joh. 16, 14 — 32 Joh. 16, 13 — 33 Joh. 16, 14

1 αὐτοῦ V, corr. Zahn | 6 τελεωτέρας V*, corr. V² | 8 ὑμεῖς δὲ] ἀλλὰ NT
 | ἐξ ὕψους < NT | 18 ἐκεῖνος Kl nach NT u. Z. 24 | 25 ὅτι Kl ἔτι V | 27
 συνήθεια V, corr m^r | 31 εἶναι str. We | αὐτοῦ V

καὶ ἀναγγελεῖ ὑμῖν, ἐκ τοῦ ἑμοῦ δηλαδὴ θησαυροῦ ἐν αὐτῷ γάρ
 εἶναι πάντες οἱ θησαυροὶ τῆς σοφίας καὶ γνώσεως ἀπόκρυφοι.
 αὐτὸς μὲν οὖν ἅτε υἱὸς μονογενῆς παρὰ τοῦ πατρὸς λαμβάνει καὶ 19
 παρὰ τοῦ πατρὸς ἀκούει, τὸ δὲ πνεῦμα τὸ ἅγιον παρ' αὐτοῦ χορη-
 5 γεῖται· διὸ φησὶν ἐκ τοῦ ἑμοῦ λήφεται καὶ ἀναγγελεῖ ὑμῖν. λέγεται
 μὲν οὖν καὶ ὁ ἐπὶ πάντων θεὸς πνεῦμα, ὡς αὐτὸς ἐδίδαξεν ὁ σωτὴρ
 εἰπὼν ἰπνεῦμα ὁ θεός, καὶ τοὺς προσκυνούοντας αὐτὸν ἐν πνεύματι
 καὶ ἀληθείᾳ δεῖ προσκυνεῖν, καὶ ἔσται ἀληθῶς ἅγιος ἁγίων αὐτός,
 καὶ ἐν ἁγίοις ἀναπαύομενος. ἀλλὰ καὶ ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ πνεῦμα ὢν
 10 τυγχάνει, καὶ πνεῦμα καὶ αὐτὸς ἁγίων ἅγιον, εἰ δὴ εἰκὼν ἐστὶν τοῦ
 ἀοράτου· διὸ καὶ περὶ αὐτοῦ λέλεκται ὁ δὲ κύριος τὸ πνεῦμά ἐστιν· 20
 καὶ ἰπνεῦμα πρὸ προσώπου ἡμῶν χριστὸς κύριος. ἀλλὰ γὰρ τοῦ 21
 ἁγίου πνεύματος ἑτέρου ὄντος παρὰ τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱόν, τὸ
 ἰδίωμα παριστὰς ὁ σωτὴρ κέκληκεν αὐτὸ παράκλητον, τὸ κοινὸν τῆς
 15 ὁμωνυμίας ἀφορίζων διὰ τῆς τοῦ παρακλήτου προσηγορίας, ἐπεὶ καὶ
 αἱ ἀγγελικαὶ δυνάμεις εἶεν ἂν πνεύματα· ὁ δὲ γὰρ ἰποιῶν τοὺς ἀγγέ-
 λους αὐτοῦ πνεύματα· εἴρηται. ἀλλ' οὐδὲν τούτων ἐξισοῦσθαι δύ-
 νηται τῷ παρακλήτῳ πνεύματι. διὸ τῇ ἁγίᾳ καὶ τρισμακαρία τριάδι
 μόνον τοῦτο συμπαρείληπται, οὐκ ἄλλως τοῦ σωτῆρος τοῖς ἀποστό- 22
 20 τοῖς αὐτοῦ διαταξαμένον τὸ μυστήριον τῆς αὐτοῦ παλιγγενεσίας 85^τ
 πᾶσιν τοῖς ἐξ ἔθνῶν εἰς αὐτὸν πιστεύουσιν παραδιδόναι ἢ βαπτίζον-
 τας αὐτοὺς εἰς τὸ ὄνομα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου
 πνεύματος· | τοῦ μὲν πατρὸς ἀψθεντοῦντος καὶ δωρουμένου τὴν 174
 25 χάριν, τοῦ δὲ υἱοῦ ταύτῃ διακονουμένου (ἡ γὰρ ἰχάρις καὶ ἡ ἀλή-
 θεια διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐγένετο), τοῦ δὲ ἁγίου πνεύματος, δηλαδὴ
 τοῦ παρακλήτου, αὐτοῦ ὄντος τοῦ χορηγουμένου κατὰ τὰς ἐν αὐτῷ
 διαιρέσεις τῶν χαρισμάτων, ἰφ μὲν γὰρ διὰ τοῦ πνεύματος δίδεται
 λόγος σοφίας, ἄλλῳ δὲ λόγος γνώσεως κατὰ τὸ αὐτὸ πνεῦμα, ἑτέρῳ
 πίστις ἐν τῷ αὐτῷ πνεύματι· καὶ τὰ τούτοις κατηριθμημένα ὁμοίως.

30 6 τὸ μὲν οὖν ἅγιον πνεῦμα μόνοις ἁγίοις ἐμφιλοχωρεῖν πέφυκεν, ὅπως ἡ ἐκ-
 διὰ τοῦ υἱοῦ χορηγούμενον οἷς ἂν ὁ πατήρ κρίνειεν. καὶ τοῦτ' ἂν κλησία
 εἶη ἔργον αὐτοῦ τὸ πάντας ἁγιάζειν, οἷς ἂν ἐνός τινος ἢ καὶ πλειό- περὶ πα-
 ὶων μεταδιδοῦ τῶν ἐν αὐτῷ χαρισμάτων, ὡς καὶ προφήτας καὶ ἀπο- τρὸς καὶ
 πνεύματος υἱοῦ καὶ
 φρονεῖν ἁγίου
 παραδίω-
 σιν.

2 Kol. 2, 3 — 5 Joh. 16, 14 — 7 Joh. 4, 24 — 8 Jes. 57, 15 — 9 Jes. 57, 15 — 11
 II Kor. 3, 17 — 12 Klagel. 4, 20 — 16 Hebr. 1, 7 (Ps. 103, 4) — 22 Matth. 28, 19
 — 24 Joh. 1, 17 — 27 I Kor. 12, 8. 9

9f πνεῦμα¹—καί] θεός ὢν, τυγχάνει Mo | 10 ἐστίν] + θεοῦ Mo | 12 πρὸ
 V vgl. S. 93, 33 u. Lucians LXX < S. 99, 33 LXX | 18 καὶ ὑβ. d. Z. V¹ | 30
 hier a. R. ε' V

στόλους καὶ πᾶσαν θεοφιλῆ ψυχὴν, εἰκὸς δὲ καὶ τὰς κρείττους καὶ
 θείας δυνάμεις, τῆς ἐξ αὐτοῦ μεταλαμβάνειν ἀγιότητος. ὁ δὲ υἱὸς
 μόνος πατρικῆ θεότητι τετιμημένος, ποιητικὸς ἂν εἴη καὶ δημιουρ-
 γικὸς τῆς τῶν γενητῶν ἀπάντων, ὄρατῶν τε καὶ ἀοράτων, καὶ διή
 5 καὶ αὐτῆς τῆς τοῦ παρακλήτου πνεύματος ὑπάρξεως· ἅπαντα γὰρ
 δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν· καὶ ἐν αὐτῷ 2
 ἐκτίσθη τὰ πάντα τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, εἴτε
 ὄρατὰ εἴτε ἀόρατα. ὁ δ' ἐπέκεινα τῶν ὄλων θεὸς καὶ πατὴρ τοῦ
 κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ἄρρητόν τι ὢν ἀγαθὸν καὶ παντὸς
 10 λογισμοῦ καὶ διανοίας φωνῆς τε πάσης καὶ ἐνθυμήσεως κρείττον,
 ὁμοῦ τῶν πάντων ὅσα ποτὲ ὄντα καὶ ὅποια τυγχάνει, αὐτοῦ τε τοῦ
 ἀγίου πνεύματος προσέτι δὲ καὶ τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ καθηγούμενος.
 μόνος εἰκότως ὁ ἐπὶ πάντων καὶ διὰ πάντων καὶ ἐν πᾶσιν θεὸς
 ἀνείρηται παρὰ τῷ ἀποστόλῳ φάντι· εἰς κύριος, μία πίστις, ἐν βᾶ-
 15 πτισμα· εἰς θεὸς πατὴρ πάντων, ὁ ἐπὶ πάντων καὶ διὰ πάντων καὶ
 ἐν πᾶσιν· καὶ μόνος μὲν αὐτὸς εἰς θεὸς καὶ πατὴρ· τοῦ | κυρίου 3 | 175
 ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ· χρηματίζοι ἂν, ὁ δὲ υἱὸς ἑμονογενῆς θεὸς ὁ
 ὢν εἰς τὸν κόλπον τοῦ πατρὸς· τὸ δὲ παράκλητον πνεῦμα οὔτε
 θεὸς οὔτε υἱός, ἐπεὶ μὴ ἐκ τοῦ πατρὸς ὁμοίως τῷ υἱῷ καὶ αὐτὸ τὴν
 20 γένεσιν εἴληφεν, ἐν δέ τι τῶν διὰ τοῦ υἱοῦ γενομένων τυγχάνει, ὅτι
 δι' ἅπαντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν·
 ταῦτα μὲν οὖν τῇ ἀγίᾳ καὶ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ ὡδέ πη διὰ τῶν 4
 θείων φωνῶν παραδίδοται τὰ μυστήρια· Μάρκελλος δὲ πάντα φῦρας,
 ποτὲ μὲν εἰς αὐτὸν ὄλον τὸν Σαβελλίου βυθὸν χωρεῖ, ποτὲ δὲ Παύλου
 25 τοῦ Σαμοσατέως ἀνανεοῦσθαι πειράται τὴν αἵρεσιν, ποτὲ δὲ Ἰουδαίος
 ὢν ἀντικρὺς ἀπελέγχεται· μίαν γὰρ ὑπόστασιν τριπρόσωπον ὡπερ
 καὶ τριώνυμον εἰσάγει, τὸν αὐτὸν εἶναι λέγων τὸν θεὸν καὶ τὸν ἐν
 αὐτῷ λόγον καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα. εἴτ' ἐντεῦθεν μεταβάς ἐπὶ τὰς 5
 ἀποστολικὰς περὶ τοῦ Χριστοῦ θεολογίας, πάλιν διαστρόφοις κέχρηται
 30 ἑρμηνείαις. τοῦ γὰρ θείου ἀποστόλου θεολογοῦντος διαρρήδην τὸν
 υἱὸν τοῦ θεοῦ καὶ λέγοντος ὅς ἐστιν εἰκὼν τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου.
 πρωτότοκος πάσης κτίσεως, ὅτι ἐν αὐτῷ ἐκτίσθη τὰ πάντα τὰ τε
 ἐν τοῖς οὐρανοῖς 85· καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, εἴτε ὄρατὰ εἴτε ἀόρατα.
 εἴτε θρόνοι εἴτε κυριότητες εἴτε ἀρχαὶ εἴτε ἐξουσίαι· πάντα δι' αὐτοῦ
 35 καὶ εἰς αὐτὸν ἐκτίσται· καὶ αὐτός ἐστιν πρὸ πάντων καὶ τὰ πάντα
 ἐν αὐτῷ συνέστηκεν,

5 Joh. 1, 3 — 6 Kol. 1, 16 — 14 Eph. 4, 5. 6 — 16 Eph. 4, 6 — II Kor. 1, 3
 u. 8. — 17 Joh. 1, 18 — 21 Joh. 1, 3 — 26ff vgl. Nr. 60 — 31 Kol. 1, 15—17

19 αὐτῷ V*, corr. V² | 22 τῆς ἀγίας καὶ καθολικῆς ἐκκλησίας V, corr. K1

7 ὁ θανααστὸς οὗτος ἀνθις ἐπὶ τὴν σάρκα (κατα)πεσὼν αὐτὴν εἶναι ἀποφαίνεται τὴν εἰκόνα τοῦ ἀοράτου θεοῦ, οὐκ ἀκούων ὡς ἀρσενικῶ χαρακτῆρι ἐξενήνεκται τὸ ὄς ἐστὶν εἰκῶν. τὸ γὰρ ὄς οὐκ οἶδ' ὅπως ἐφαρμόσας τῇ σαρκί, ταύτην ἔφη δηλοῦσθαι ὡς αὐτῆς οὐσης τῆς εἰκόνας τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου. καὶ πάλιν τὸ αὐτὸς ἐστὶν πρὸ πάντων· περὶ τῆς σαρκὸς φησὶν εἰρησθαι, οὐκ αἰδούμενος τὸ αὐτὸς ἐπὶ τῆς σαρκὸς ἐκλαμβάνειν. καὶ τὸν πρῶτότοκον 2 πάσης κτίσεως διὰ τὴν σάρκα κεκλῆσθαι λέγει, ἐπιμένει τε ἀδιατρέπτως ἐν τῇ σαρκὶ φάσκων ἵα ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς 10 ἐκτίσθαι, ἵα τε ὄρατὰ καὶ τὰ ἀόρατα, οὐδὲ διατρέπεται θρόνους καὶ κυριότητας καὶ ἀρχὰς καὶ ἐξουσίας διὰ τῆς σαρκὸς τοῦ σωτῆρος λέγων τῆς ἐν Χριστῷ κτίσεως ἤξιῶσθαι. ἤδη δὲ διὰ τῆς πρὸ τούτου γραφῆς τὰς περὶ τούτων τοῦ Μαρκέλλου φωνὰς παραθέμενος, λόγον συμμετρίας φειδόμενος, τῇ αὐτῶν ἐκείνων ἀρκεσθήσομαι μαρτυρία. 15 ὡς δὲ διάστροφος καὶ βεβιασμένη ἡ τοιαύτη τυγχάνει τῆς ἀποστολικῆς λέξεως διήγησις, οὐ μοι δεῖν ἡγοῦμαι κατασκευῆς πλειονος, διὰ τὸ καὶ παντὶ τῶ κατάφωρον εἶναι τὸ ἀναιδὲς τῆς ἐρμηνείας.

8 πλὴν τοσαῦτα περὶ τῆς σαρκὸς τοῦ σωτῆρος εἰκῶν οὐδ' αὐτὴν ἡμῖν φυλάττει σῶαν· ὡς εἶθε γὰρ κἂν εἰς αὐτὴν τὸν εὐσεβῆ διετῆρει 20 λογισμόν. νυνὶ δὲ μετὰ πάντα τὰ περὶ αὐτῆς αὐτῷ λελεγμένα ἐπὶ συντελείᾳ τῶν αἰώνων καταλείπεσθαι αὐτὴν ἔρημον τοῦ λόγου ἀποφαίνεται γράφων οὕτως

(Nr. 104) εἰ οὖν ὁμολογεῖ τὴν σάρκα μηδὲν ὠφελεῖν αὐτόν, πῶς ἐγχωρεῖ τὴν ἐκ γῆς τε οὐσαν καὶ μηδὲν ὠφελοῦσαν καὶ ἐν τοῖς μέλλουσιν αἰῶσιν ὡς αὐτῷ λυσιτελοῦσαν συνεῖναι τῷ λόγῳ; 25

9 καὶ δευτεροὶ τὸ αὐτὸ ἐν ἑτέρῳ φάσκων

(Nr. 104) εἰ τοίνυν ἐν τῷ καιρῷ τῆς ἀποκαταστάσεως ἀπάντων καὶ αὐτὴν τὴν κτίσιν ἐκ τῆς δουλείας εἰς τὴν ἐλευθερίαν μεταβλήθησεται ὁ Παῦλος ἔφη (λέγει γὰρ ὅτι καὶ αὐτὴ ἡ κτίσις ἐλευθερωθήσεται ἀπὸ τῆς δουλείας τῆς φθορᾶς εἰς τὴν ἐλευθερίαν τῆς δόξης τῶν τέκνων τοῦ θεοῦ), πῶς ἔτι τὴν τοῦ δούλου μορφὴν, ἣν ἀνελήφεν | ὁ λόγος, μορφὴν οὐσαν δούλου, συνεῖναι τῷ λόγῳ [δι' αὐτὴν] γένοιτ' ἂν δυνατόν; 30

1 ff vgl. Nr. 81. 83 — 3 Kol. 1, 15 — 5 Kol. 1, 15 — 5f Kol. 1, 17 — 7 Kol. 1, 15 — 9 ff Kol. 1, 16 — 12 vgl. c. Marc. II, 3 — 12f vgl. S. 31, 10 — 23 Joh. 6, 63 — 27 Act. 3, 21 — 29 Röm. 8, 21 — 31f Phil. 2, 7

1 hier a. R. ζ' V | καταπεσὼν We | 3 δς² V² a. R. ὡς V* | 4 δουλοῦσθαι V*, corr. V² | 16 δεῖν V² δ' οὖν V* | 17 τῶ V² τὸ V* | 18 hier a. R. ζ' V | 26 hier a. R. η' V | 33 δι' αὐτὴν < and. St.

ὅπως
Μαρκέλλος
τὴν εἰκόνα
τοῦ θεοῦ
τοῦ ἀορά-
του τὴν
σάρκα
εἶναι διεβε-
βαίουτο.

ὅπως ὁ αὐ-
τὸς μηδὲν
ὠφελεῖν
τὴν σάρκα
τοῦ σωτή-
ρος ἀπε-
φαίνετο.

ὅπως κα-
ταλειφθή-
σεσθαι ἐν
τῷ τοῦ
παντός τέ-
λει τὴν
σάρκα τοῦ
σωτῆρος
τοῦ λόγου
177 ἐρη-
μον ἐτόλ-
μα λέγειν.

10 ὅρας ὅποιας προέσθαι φωνὰς 86^r κατὰ τῆς σαρκὸς τοῦ σω-
 τήρος ἡμῶν τετόλμηκεν, οὐκ ἐπιστήσας ὡς καὶ πρὸ τῆς εἰς οὐρανὸς
 ἀναλήψεως ἔτι οὖσαν αὐτὴν ἐπὶ γῆς πρὸ τοῦ πάθους οὕτως ἐδόξασεν
 ἐν τῷ ὄρει, τρισὶν τοῖς ἐκκρίτοις αὐτοῦ μαθηταῖς μόνις εἰκόνα δε-
 5 κνὺς τῆς βασιλείας αὐτοῦ, ὡς ἔξαστράφαι τὸ πρόσωπον αὐτοῦ, καὶ
 φωτὸς μαρμαρυγᾶς ἐκλάμπαι (ἔγένετο γὰρ φησὶν ἡ θεία γραφή ἕτο
 πρόσωπον αὐτοῦ ὡς ὁ ἥλιος, καὶ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ λευκὰ ὡς τὸ φῶς),
 ἀλλ' οὐδὲ συνελς ὅποιον σῶμα δόξης Χριστοῦ ὁ θεὸς ἀπόστολος
 ἔλεγεν καὶ ὡς καὶ τὰ ἡμέτερα σώματα σύμμορφα ἔσεσθαι ἐκείνῳ τῷ
 10 σώματι ἐδίδασκειν λέγων ἵδὲ μετασχηματίζει τὸ σῶμα τῆς ταπεινώ-
 σεως ἡμῶν σύμμορφον τῷ σώματι τῆς δόξης αὐτοῦ, ἀλλ' οὐδὲ
 νοήσας τίνι τρόπῳ καταποθήσεσθαι τὸ θνητὸν ὑπὸ τῆς ζωῆς ἔγρα-
 φεν φάσκων ἕφ' ᾧ οὐ θέλομεν ἐκδύσασθαι (ἀλλ' ἐπενδύσασθαι),
 ἵνα καταποθῇ τὸ θνητὸν ὑπὸ τῆς ζωῆς· τούτων ἀμαθῶς ἔχων τὸν
 15 μὲν λόγον διαβεβαιουταὶ ἐν καὶ ταῦτὸν μέλλειν γίγνεσθαι τῷ θεῷ
 ὡσπερ καὶ πρότερον ἦν, τὴν δὲ σάρκα καταλειφθεῖσαν ὑπὸ τοῦ λόγου
 οὐκ οἶδ' ὅ τι ποτὲ γενήσεσθαι. ἐπάκουσον δ' οὖν ὅπως ταυτὰ φησὶν 3
 (Nr. 108) εἰ δέ τις περὶ τῆς σαρκὸς ταύτης τῆς ἐν τῷ λόγῳ
 ἀθανάτου γεγονυίας πυνθάνοιτο, τί φάμεν πρὸς αὐτόν; ὅτι δογ-
 20 ματίζειν μὲν ἡμεῖς περὶ ὧν μὴ ἀκριβῶς παρὰ τῶν θείων μεμα-
 θήκαμεν γραφῶν οὐκ ἀσφαλὲς εἶναι νομίζομεν. πῶς γὰρ τοῦτο
 πράττειν δυνατόν τοῖς καὶ τὰ ἑτέρων ἀνατρέπουσιν δόγματα; ἀλλ' 4
 ἐροῦμεν πρὸς τοὺς τὸν ἀκριβῆ περὶ τούτου μαθεῖν παρ' ἡμῶν
 βουλομένους λόγον, ὅτι πειθόμενοι τῷ ἱερῷ ἀποστόλῳ ἴσμεν ὅτι
 25 οὕτως ἡμᾶς ὁρᾶν τὰ ἀποκεκρυμμένα μυστήρια προσήκει, ὡς αὐτὸς
 ἔφη· ἑβλέπομεν γὰρ ἄρτι φησὶν ἐδὶ ἐσόπτρου (ἐν) ἀνύγμῳ, τότε
 δὲ πρόσωπον πρὸς πρόσωπον καὶ | τὰ ἑξῆς. ὥστε μὴ μου πυν- 178
 θάνου περὶ ὧν σαφῶς παρὰ τῆς θείας γραφῆς μὴ μεμάθηκα· διὰ
 τοῦτο τοίνυν οὐδὲ περὶ τῆς θείας [γραφῆς] ἐκείνης τῆς τῷ λόγῳ
 30 κοινωρησάσης σαρκὸς σαφῶς εἰπεῖν δυνήσομαι.
 εἶθ' ὁ μὴδὲν λέγειν δύνασθαι ὁμολογῶν μὴδὲ μεμαθηκέναι τι ἀπὸ
 τῆς γραφῆς, τοιαῦτα περὶ τῆς σαρκὸς ἀπεφήνατο, οὐτ' ἀπὸ τῆς 5
 γραφῆς λαβῶν οὐτε ἀφ' ἑτέρων παραλαβῶν οὐτε ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας
 μαθῶν, ἑαυτῷ δὲ ἀναπλάσας καὶ τῆς οἰκείας ἐνθυμήσεως ἐπινοήσας
 35 ξένον καὶ τῆς ἀληθείας ἀλλότριον γέννημα, μὴδὲ ἐν νῷ λαβῶν τὴν

6 Matth. 17, 2 — 10 Phil. 3, 21 — 18 II Kor. 5, 4 — 26 I Kor. 13, 12

1 hier a. R. 9' V | 8 συνελς m συνελς V | 18 ἀλλ' ἐπενδύσασθαι m
 vgl. NT u. S. 173, 24 | 20 παρὰ V² u. and. St. περὶ V* | 26 ἐσόπτρου V
 | ἐν m | 29 γραφῆς str. V² u. and. St. | 33 ἀφ' m ἀπὸ V | 35 μὴδὲ ἐν V,
 corr. Kl

ὅποια αἱ
 θείαι γρα-
 φαι περὶ
 τῆς σαρκὸς
 τοῦ σωτή-
 ρος διδά-
 σκονσιν.
 2 καὶ ὡς
 τὰ ἐναντία
 Μάρκελλος
 ἔφροει.

λέγουσαν γραφήν ἢ μὴ προσθῆς τοῖς λόγοις αὐτοῦ, μὴ ποτε ἐλέγξῃ σε, καὶ ψευδῆς γένηε καὶ οὐαὶ τοῖς προφητεύουσιν ἀπὸ καρδίας αὐτῶν. ὅρα δ' οὖν ὅση δυσσεβεία περιπέπτωκεν. ὁ γὰρ τὴν πᾶσαν περι-
 5 τοῦ προϋπάρχοντος μονογενεῦς υἱοῦ θεολογίαν ἐπὶ τὴν σάρκα κατα-
 βαλὼν αὐτοῖς τε ῥήμασιν νίκης στέφανον αὐτὴν ἀναγορεύσας (οὕτως
 <γράφ> ἔφη

(Nr. 114) τὸν τοῦ θεοῦ λόγον τὴν ἀνθρωπίνην σάρκα διὰ τῆς ἀναστάσεως ἀθάνατον γενέσθαι παρεσκευασμέναι καὶ ὡσπερ τινὰ νίκης στέφανον ἀναδησάμενον ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς καθέζεσθαι)

10 οὕτως αὐτός 86^r φησιν αὐτὴν ἔρημον ἔσεσθαι καὶ ὄρφανὴν ἐν τῷ τοῦ παντὸς τέλει, ἐνῶν μὲν τὸν λόγον τῷ θεῷ τὴν δὲ σάρκα χωρίζων τῆς τοῦ λόγου ἐνεργείας καὶ καταλιπὼν αὐτὴν οὐκ οἶδ' ὅπως ἀθάνατον μὲν καὶ ἄφθαρτον ἄψυχον δὲ καὶ ἀνερέργητον ὑπὸ τοῦ λόγου. καὶ ταῦτα δὲ πάλιν ἐκ τῶν θείων ἀναγνωσμάτων, ἃ μὴ νε-
 15 νόηκεν, συνιστᾶν πειράται. τοῦ γὰρ σωτήρος ἡμῶν πρὸς τοὺς μὴ συνιέντας τὰς περὶ τῆς σαρκὸς καὶ τοῦ αἵματος αὐτοῦ διδασκαλίας εἰρηκότος τοῦτο ὑμᾶς σκανδαλίζει; ἐὰν οὖν θεωρῆτε τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου ἀναβαίνοντα ὅπου ἦν τὸ πρότερον; τὸ πνεῦμά ἐστιν τὸ ζωοποιοῦν, ἡ σὰρξ οὐκ ὠφελεῖ οὐδέν· τὰ ῥήματα ἃ ἐγὼ λελάληκα
 20 ὑμῖν πνεῦμά ἐστιν καὶ ζωὴ ἐστίνε,

11 οὐκ ἐπιστήσας τῇ διανοίᾳ τοῦ λόγου ὑπέλαβεν αὐτὸν ἀθετεῖν τὴν σάρκα | ἣν ἀνείληφεν ἐκ τῆς ἀγίας παρθένου. εἰτ' ἐκ τούτου
 179 εὐαγγε-
 λικὴν
 φωνὴν
 σκανδαλί-
 ζειν ἔφη
 τὴν σάρκα
 τοῦ σωτή-
 ρος καὶ
 μηδὲν ὠφε-
 λεῖν.

25 λέγει γοῦν αὐτοῖς ῥήμασιν
 (Nr. 104) περὶ γὰρ τῆς σαρκὸς, ἣν ἔχον ὁμίλει τοῖς μαθηταῖς, οὕτω λέγει τοῦτο ὑμᾶς σκανδαλίζει; ἐὰν οὖν ἴδητε τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου ἀπιόντα ὅπου ἦν τὸ πρότερον; τὸ πνεῦμα ζωοποιεῖ, ἡ σὰρξ οὐδὲν ὠφελεῖ. εἰ οὖν ὁμολογεῖ τὴν σάρκα μηδὲν ὠφελεῖν
 30 αὐτόν, πῶς ἐγχωρεῖ τὴν ἐκ γῆς τε οὖσαν καὶ μηδὲν ὠφελούσαν καὶ ἐν τοῖς μέλλουσιν αἰῶσιν <ὡς> αὐτῷ λυσιτελοῦσαν συνελθαι τῷ λόγῳ;

ὄραε ὅση κέχρηται τοῦ εὐαγγελικοῦ λόγου διαστροφῇ διὰ τὸ μὴ συνιέναι τοῦ λόγου τὴν σωτήριον φωνήν, ὅπως εἴρηται καὶ διὰ ποίαν
 35 αἰτίαν.

1 Prov. 24, 29 (30, 6) — 2 Ez. 13, 3 — 10 ff vgl. Nr. 108 — 17 Joh. 6, 61—63 — 27 Joh. 6, 61—63

6 γὰρ ūb. d. Z. V² | 9 νίκην V*, corr. V² | 21 hier a. R. ἰ V | τὸν λόγον? Mo | 31 ὡς and. St. | 34 τῷ λόγῳ V*, corr. V²

12 ἀλλὰ σύ γε ἀναλαβὼν τὴν εὐαγγελικὴν γραφὴν, θεά τὴν ἑρμηνεία
 πᾶσαν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν διδασκαλίαν ὅπως οὐ περὶ ἧς ἀνελήφην τῆς εὐαγγ-
 σαρκὸς διελέγετο, περὶ δὲ τοῦ μυστικοῦ σώματός τε καὶ αἵματος. γελικῆς λεί-
 ἐπειδὴ γὰρ τοῖς πέντε ἄρτοις ἔθρυσεν τὰ πλήθη, μέγα δὲ θαῦμα
 5 τοῦτο παρέσχεν τοῖς ἑωρακόσιν, Ἰουδαίων δὲ οἱ πλείστοι ἐξεντελι-
 ζοντες τὸ γεγονός ἐλεγον αὐτῷ ἵτι οὐν ποιεῖς οὐ σημεῖον, ἵνα ἴδωμεν
 καὶ πιστεύσωμεν, εἶτα παρέβαλλον τὸ μάννα τὸ ἐν τῇ ἐρήμῳ λέ-
 γοντες ὅτι πατέρες ἡμῶν τὸ μάννα ἔφαγον ἐν τῇ ἐρήμῳ, καθὼς
 ἐστὶν γεγραμμένον· ἄρτον ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἔδωκεν αὐτοῖς φαγεῖν,
 10 πρὸς ταῦτα ὁ σωτὴρ ἀπεκρίνατο ἁμὴν ἁμὴν λέγω ὑμῖν, οὐ Μωσῆς 2
 δέδωκεν ὑμῖν τὸν ἄρτον ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, ἀλλ' ὁ πατήρ μου δίδωσιν
 ὑμῖν τὸν ἄρτον τὸν ἀληθινὸν ἐκ τοῦ οὐρανοῦ. εἰτ' ἐπιφέρει ἕγώ
 εἰμι ὁ ἄρτος τῆς ζωῆς· καὶ πάλιν ἕγώ εἰμι ὁ ἄρτος ὁ καταβάς ἐκ
 τοῦ οὐρανοῦ· καὶ αὐθις ὁ δὲ ἄρτος ὃν ἐγὼ δώσω τὸ σῶμά μου
 15 ἐστίν· καὶ πάλιν προστίθουσιν ἁμὴν ἁμὴν λέγω ὑμῖν, ἐὰν (μὴ) φάγητε
 τὴν σάρκα τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώπου καὶ πίητε αὐτοῦ τὸ αἷμα, οὐκ
 ἔχετε ζωὴν ἐν ἑαυτοῖς. ὁ τρώγων μου τὴν σάρκα καὶ πίνων μου 3
 τὸ αἷμα ἔχει ζωὴν αἰώνιον, κἀγὼ ἀναστήσω αὐτὸν ἐν τῇ ἐσχάτῃ
 ἡμέρᾳ. ἡ γὰρ σὰρξ μου ἀληθὴς ἐστίν | βρωσὶς, καὶ τὸ αἷμά μου 180
 20 ἀληθὴς ἐστὶν πόσις. ὁ τρώγων μου τὴν σάρκα καὶ πίνων μου τὸ 4
 αἷμα 87^r ἐν ἐμοὶ μένει κἀγὼ ἐν αὐτῷ. ταῦτα καὶ τὰ τοιαῦτα μν-
 στικώτερον αὐτοῦ διεξιόντος τινὲς τῶν αὐτοῦ μαθητῶν εἶπον
 ἵσκληρός ἐστὶν ὁ λόγος, τίς δύναται αὐτοῦ ἀκούειν; πρὸς οὓς ἀπε-
 κρίνατο ὁ σωτὴρ λέγων ἵτοῦτο ὑμᾶς σκανδαλίζει; ἐὰν οὐν θεωρῆτε
 25 τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου ἀναβαλόντα ὅπου ἦν τὸ πρότερον; τὸ 5
 πνεῦμά ἐστιν τὸ ζωοποιοῦν, ἡ σὰρξ οὐκ ὠφελεῖ οὐδέν· τὰ ῥήματα
 ἃ λελάληκα ὑμῖν πνεῦμά ἐστίν καὶ ζωὴ ἐστίν. δι' ὧν ἐπαίδευεν
 αὐτοὺς πνευματικῶς ἀκούειν τῶν περὶ τῆς σαρκὸς καὶ τοῦ αἵματος
 αὐτοῦ λελεγμένων· μὴ γὰρ τὴν σάρκα (< φησίν.) ἦν περικίμαι νομί-
 30 σιτὲ με λέγειν, ὡς δεόν αὐτὴν ἐσθίειν, μηδὲ τὸ αἰσθητὸν καὶ σωμα-
 τικὸν αἷμα πίνειν ὑπολαμβάνετε με προστάττειν, ἀλλ' εὖ ἴστε ὅτι ἵτὰ
 ῥήματά μου ἃ λελάληκα ὑμῖν πνεῦμά ἐστίν καὶ ζωὴ ἐστίν, ὥστε
 αὐτὰ εἶναι τὰ ῥήματα καὶ τοὺς λόγους αὐτοὺς τὴν σάρκα καὶ τὸ
 αἷμα, ὧν ὁ μετέχων αἰεὶ ὡσανεὶ ἄρτω οὐρανίῳ τρεφόμενος τῆς οὐρα-
 35 νίου μεθέξει ζωῆς. μὴ δὴ οὐν, φησίν, σκανδαλιζέτω ὑμᾶς τοῦτο, ὃ 6

4 ff Joh. 6, 13. 14 — 6 Joh. 6, 30 — 8 Joh. 6, 31 — 10 Joh. 6, 32 — 12
 Joh. 6, 35 — 18 Joh. 6, 41 — 14 Joh. 6, 51 — 15 Joh. 6, 53—56 — 28 Joh. 6, 60
 — 24 Joh. 6, 61—63

1 hier a. R. α' V | 15 μὴ üb. d. Z. V² | 18 κἀγὼ NT καὶ τῷ V* καὶ
 ἐγὼ V² | 29 φησίν Kl vgl. Z. 35 | 38 αὐτοῦ V, corr. Kl | 35 μὴ δ' οὐν V*, corr. V²

περὶ βρώσεως τῆς ἐμῆς σαρκὸς καὶ περὶ πόματος τοῦ ἐμοῦ αἵματος
 εἴρηκα, μηδὲ ταραττέτω ὑμᾶς ἢ πρόχειρος ἀκοή τῶν περὶ τῆς σαρκὸς
 καὶ αἵματος εἰρημένων μοι· ταῦτα γὰρ οὐδὲν ὠφελει· αἰσθητῶς
 ἀκουόμενα, τὸ δὲ πνεῦμά ἐστιν τὸ ζωοποιῶν τοὺς πνευματικῶς
 5 ἀκούειν δυναμένους. ἀλλ' ὁ καινὸς ἐξηγητῆς τῶν εὐαγγελικῶν μα- 7
 θημάτων μηδὲν τούτων συνείς, ἐπάκουσον ὅπως γράφει λέγων αὐταῖς
 συλλαβαῖς

(Nr. 105) τοῦ ἀνθρωπίνου ἀψάμενος σώματος καὶ δείξας αὐτὸ
 τοῖς ὀρώσιν· τοῦτο ὑμᾶς σκανδαλίζει;· ἔφη· ἔὰν οὖν ἴδητε τὸν
 10 υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου ἀνιόντα, ὅπου ἦν τὸ πρότερον; τὸ πνεῦμα
 ζωοποιεῖ, ἡ σὰρξ οὐδὲν ὠφελει.

πρὸς ὃν ἦν εἶπειν· καὶ πόθεν σοι, ὦ γενναίε, ἢ προσθήκη τῶν μὴ 8
 φερομένων ἐν τῇ εὐαγγελικῇ γραφῇ; τὸ γὰρ τοῦ ἀνθρωπίνου σώμα-
 τος ἀψάμενον τὸν σωτῆρα καὶ δείξαντα αὐτὸ τοῖς ὀρώσιν εἰρηκέναι
 15 τοῦτο ὑμᾶς σκανδαλίζει;· παρὰ σαντοῦ πλάττεις καὶ τὴν προσθήκην
 ἀπὸ σαντοῦ ποιῆσαι τολμᾶς. ὃ δὴ τόλμημα παρ' ἑαυτοῦ λαβὼν
 ἐντεῦθεν οἶεται παρασκευάζειν, ἔρημον τῆς ἐνεργείας τοῦ λόγου τὴν
 σάρκα τοῦ σωτῆρος καταλειφθήσεσθαι, λέγων

(Nr. 104) εἰ οὖν ὁμολογεῖ τὴν σάρκα μηδὲν ὠφελειν αὐτόν, πῶς
 20 ἔγχωρει τὴν ἐκ γῆς τε οὐσαν καὶ μηδὲν ὠφελουσαν καὶ ἐν τοῖς
 μέλλουσιν αἰῶσιν ὡς αὐτῷ λυσιτελοῦσαν συνειναι τῷ λόγῳ; | 181
 οὕτω μὲν οὖν ἀμαθῶς καὶ ἀνεπιστημόνως τὴν εὐαγγελικὴν παρερμη-
 νεῦσαι φωνὴν ὠρμήθη. καὶ τῶν ἀποστολικῶν δὲ ὁμοίως ῥημάτων
 διαστρόφους ἐξηγήσεις ἐποιεῖτο.

25 **13** αὐτίκα γοῦν ἐν ταῖς Πράξεσιν τῶν ἀποστόλων τοῦ Πέτρου *ὅπως τὴν*
 περὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν εἰρηκότος· ὃν δεῖ οὐρανὸν μὲν δέξασθαι ἄχρι *τοῦ Χρι-*
 χρόνων ἀποκαταστάσεως, μὴ νοήσας τὴν τοῦ λόγου διάνοιαν ἐντεῦ- *στοῦ βασι-*
 θεν τὴν βασιλείαν τοῦ Χριστοῦ περιγράφειν πειρᾶται, ὅρον τινα *λείαν*
 φάσκων καὶ προθεομίαν τῆς βασιλείας αὐτοῦ δηλοῦσθαι διὰ τὸ λέ- *ἀρχὴν μὲν*
 30 γασθαι· ἄχρι χρόνων ἀποκαταστάσεως. τὸ αὐτὸ δὲ 87^ο τοῦτο *εἰληφέναι*
 συνίστασθαι φησιν καὶ διὰ τοῦ φάσκοντος Ψαλμοῦ· κάθου ἐκ δεξιῶν *τὴν ἀπὸ*
 μου ἕως ἂν θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου, καὶ *2 τετρα-*
 Παῦλον δὲ τὸν ἀπόστολον διὰ τοῦτο εἰρηκέναι τὸ· δεῖ γὰρ αὐτὸν *κοσίων*
 βασιλεύειν ἕως ἂν θῇ τοὺς ἐχθρούς ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ· τὸ γὰρ *ἐτῶν τέλος*
 35 ἕως· καὶ τὸ ἄχρι περιωρισμένου χρόνου σημαντικὸν εἶναι ὑπέλαβεν. *δὲ ἔξειν ἐν*
 ἐπάκουσον γοῦν ὅπως κατὰ λέξιν γράφει λέγων *τῇ συντε-*
λείᾳ διεβε-
βαίουτο,
διαστρό-
φους ποι-
οῦμενος
τὰς τῶν
θειῶν γρα-
φῶν ἐρμη-
νείας.

9 Joh. 6, 61—63 — **13** ff vgl. Nr. 105 — 15 Joh. 6, 61 — 26 Act. 3, 21 —
 80 Act. 3, 21 — **31** Ps. 109, 1 — **38** I Kor. 15, 25

8 γραψάμενος V, corr. V² | 16 δὲ V*, corr. V² a. R. | 25 hier a. R. ιβ
 V | **31** τοῦ V² τοῦτο V*

(Nr. 104) διὰ τοῦτο γάρ μοι δοκεῖ καὶ ὁ παντοκράτωρ θεός, ὁ δεσπότης, πρὸς αὐτὸν λέγειν ἰκάθου ἐκ δεξιῶν μου ἕως ἂν θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου. ἐνεργεῖα μόνη διὰ τὴν ἀνθρωπίνην σάρκα χωρίζει αὐτὸν δοκῶν καὶ ὡςπερ ῥητὸν
 5 τίνα χρόνον ὀρίζων αὐτῷ τῆς ἐν δεξιᾷ καθέδρας οὕτω φησὶν πρὸς αὐτὸν ἰεως ἂν θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου. τοῦτο δὲ τὸ προφητικὸν τοῦ Δαυὶδ ῥητὸν σαφέστερον
 10 ἡμῖν ἐρμηνεύων ὁ ἱερός ἀπόστολος οὕτω πως ἔφη ἰδει γὰρ αὐτὸν βασιλεύειν ἕως ἂν θῆ τοὺς ἐχθρούς αὐτοῦ ὑποπόδιον τῶν ποδῶν αὐτοῦ. οὐκοῦν ὄρον τινὰ ἔχειν δοκεῖ ἢ κατὰ ἄνθρωπον αὐτοῦ οἰκονομία τε καὶ βασιλεία.
 καὶ μεθ' ἕτερα ἐπιλέγει
 (Nr. 104) καὶ διὰ τοῦτο αἱ Πράξεις τῶν ἀποστόλων περὶ τοῦ ἀνθρώπου τούτου, ὃν ἀνείληφεν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος καὶ ἀνείληφως ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς καθέζεται, οὕτως διδάσκουσιν λέγουσαι
 15 | ἰδὸν δει οὐρανὸν μὲν δέξασθαι ἄχρι χρόνων ἀποκαταστάσεως, 182 καὶ αὐταὶ ὡςπερ ὄρον τινὰ καὶ προθεσμίαν ὀρίζουσαι.

οἷς μεθ' ἕτερα ἐπιλέγει
 4
 (Nr. 104) πῶς ἔτι τὴν τοῦ δούλου μορφήν, ἣν ἀνείληφεν ὁ λόγος, μορφήν οὖσαν δούλου, συνεῖναι τῷ λόγῳ [δι' αὐτοῦ] δυνατόν γένοιτ' ἂν; σαφῶς γοῦν καὶ διαρρήδη ἐν βραχεὶ τινι χρόνῳ τῶν τε παρεληλυθότων καὶ τῶν μελλόντων αἰώνων τὴν κατὰ σάρκα οἰκονομίαν τοῦ λόγου δι' ἡμᾶς γεγενῆσθαι συμβεβηκέναι καὶ ταύτην ὡςπερ ἀρχὴν οὕτω καὶ τέλος ἔχειν ὁ θεσπέσιος εἶρηκεν Παῦλος,
 20 οὕτω πως εἰπὼν ἰεῖτα τὸ τέλος, ὅταν παραδιδῷ τὴν βασιλείαν τῷ θεῷ καὶ πατρὶ.
 25

14 διὰ τοσούτων Μάρκελλος καὶ τὸ σῶμα ἰτῆς δόξης τοῦ ἐξηγήσεις υἱοῦ ἠγνόησεν καὶ τὴν ἀτελεύτητον αὐτοῦ βασιλείαν ἀρνείται, οὐκ τῆς υἱοῦ; ἐπιστήσας ὡς κατὰ τινὰ συνήθειαν τῆς γραφῆς ἰδιάζουσας τὸ τῶν ἀνα- 30 ἕως παραλαμβάνεσθαι εἶωθεν. οὕτω γοῦν ὁ σωτὴρ τοῖς μαθηταῖς ἐλεγεν ἰδοὺ ἐγὼ μεθ' ὑμῶν εἰμι πάσας τὰς ἡμέρας ἕως τῆς συντελείας τοῦ αἰῶνος, οὐκ ἀναιρῶν τὸ συνέσεσθαι αὐτοῖς καὶ μετὰ τὴν συντέλειαν, διδάσκων δ' ὅτι καὶ νῦν μὲν ἔσται σὺν αὐτοῖς ἰεως τῆς συντελείας ἐπισκοπῶν καὶ φυλάττων πάντας τοὺς αὐτῷ μαθητεο-

2 Ps. 109, 1 — 6 Ps. 109, 1 — 8 Act. 3, 21 — 16 Act. 3, 21 — 19 f Phil. 2, 7 — 25 I Kor. 15, 24 — 27 Phil. 3, 21 — 31 Matth. 28, 20 — 33 Matth. 28, 20

1 θεός, ὁ < and. St. | 2 δεσπότης] + αὐτοῦ Mo + ἡμῶν r | 4 ῥητὸν and. St. εἶρηται V | 8 γὰρ αὐτῷ V*, corr. Vc | 17 l. αὐταί? | 20 δι' αὐτοῦ str. V² | 28 συμβεβηκεν and. St. | 25 παραδῶ V² | 27 hier a. R. ιγ' V

μένους, καὶ μετὰ τὴν συντέλειαν δὲ κρείττονως αὐτοῖς συνέσται κοι-
 νωνοὺς αὐτοὺς ἀποφαίνων τῆς αὐτοῦ βασιλείας. οὕτως οὖν καὶ τὸ 2
 »κάθου ἐκ δεξιῶν μου ἕως ἂν θῶ τοὺς ἐχθροὺς σου ὑποπόδιον τῶν
 ποδῶν σου· καὶ τὸ »ὄν δεῖ οὐρανὸν μὲν δέξασθαι ἄχρι χρόνων ἀπο-
 5 καταστάσεως· οὐχ ὡς μηκέτ' ἐσομένου μετὰ ταῦτα λέλεκται, ἀλλ'
 ὡς μέλλοντος κατὰ τὸν τῆς συντελείας καιρὸν διανίστασθαι ἀπὸ 88^r
 τοῦ θρόνου τοῦ πατρικοῦ καὶ δευτέραν ποιῆσθαι κάθοδον ἐκ τοῦ
 οὐρανοῦ, περὶ ἧς ὁ ἀπόστολος διδάσκει λέγων »ὅτι αὐτὸς ὁ κύριος
 10 ἐν κελεύσματι, ἐν φωνῇ ἀρχαγγέλου καὶ ἐν σάλπιγγι θεοῦ, καταβή-
 σεται ἀπ' οὐρανοῦ, καὶ οἱ νεκροὶ ἐν Χριστῷ ἀναστήσονται πρῶτοι.
 ἔπειτα ἡμεῖς οἱ ζῶντες οἱ περιλειπόμενοι ἅμα σὺν αὐτοῖς ἀρπαγησό-
 μεθα ἐν νεφέλαις εἰς ἀπάντησιν τοῦ κυρίου εἰς ἀέρας· καὶ οὕτω πάν-
 15 τοτε σὺν κυρίῳ ἐσόμεθα. | δεῖ τοίνυν τὸν σωτῆρα μένειν ἐν οὐρανῷ 188
 καὶ καθέζεσθαι ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς »ἕως τῆς συντελείας, κατὰ δὲ
 15 αὐτὴν τὴν συντέλειαν τοῦ παντὸς τὴν ἔνδοξον καὶ δευτέραν αὐτοῦ
 παρουσίαν ποιησάμενος τοὺς ἀγίους αὐτοῦ παραλήψεται εἰς τὸ πάν-
 τοτε αὐτῷ συνεῖναι, οὐχὶ μέχρι τινὸς χρόνου ἀλλ' εἰς ἄπειρον αἰῶνα·
 »οὕτω γάρ φησιν »πάντοτε σὺν κυρίῳ ἐσόμεθα. οὐκοῦν οἱ ἅγιοι 3
 20 πάντοτε συνεσόμενοι αὐτῷ τῆς αὐτοῦ βασιλείας ἀπολαύσουσιν ἐν τῇ
 κατηγγελμένῃ τῶν οὐρανῶν βασιλείᾳ. ἀλλ' ὁ γενναῖος ταῦτα μὴ
 συνείς, τοῦ θεοῦ ἀποστόλου περὶ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν εἰρηκότος τὸ
 »δεῖ γὰρ αὐτὸν βασιλεύειν ἄχρι οὗ θῆ τοὺς ἐχθροὺς ὑπὸ τοὺς πόδας
 αὐτοῦ. ἔσχατος ἐχθρὸς καταργεῖται ὁ θάνατος· καὶ πάλιν »ὅταν δὲ
 αὐτῷ ὑποταγῇ τὰ πάντα, τότε καὶ αὐτὸς ὑποταγήσεται τῷ ὑποτά- 4
 25 ξαντι αὐτῷ τὰ πάντα, ἵνα ἡ ὁ θεὸς τὰ πάντα ἐν πᾶσιν, τῇ συνη-
 θείᾳ ταύτῃ χρησάμενος καὶ ταῦτα παρερμηνεύει, οὐκ οἶδ' ὅπως τὸ
 ὑποταγήσεσθαι τῷ πατρὶ τὸν υἱὸν ἀντὶ τοῦ ἐνωθήσεσθαι τῷ θεῷ
 τὸν λόγον ἐξακούων. καὶ πότε γὰρ αὐτῷ οὐκ ἦν ἡνωμένος, εἰ δὴ
 λόγος ἦν αἰδίως ὑπάρχων ἐν τῷ θεῷ; πῶς οὖν »τότε φησὶν »υπο-
 30 ταγήσεται· τῷ θεῷ καὶ πατρὶ;

15 χρῆ δὲ ἐπιστῆσαι τὸν νοῦν ὡς καὶ αὐτῷ τῷ υἱῷ τὰ πάντα ὅπως εἴρη-
 ὑποταγήσεσθαι ὁ ἀπόστολος ἔφη, καὶ ὡς τῇ αὐτῇ ὑποταγῇ καὶ αὐτὸν ται τὰ
 ὑποταγήσεσθαι τῷ πατρὶ διδάσκει λέγων »ὅταν δὲ τὰ πάντα αὐτῷ πάντα ὑπο-
 8 Ps. 109, 1 — 4 Act. 3, 21 — 8 I Thess. 4, 16, 17 — 14 Matth. 18, 20 —
 18 Thess. 4, 17 — 22 I Kor. 15, 25 — 23 I Kor. 15, 28 — 29 I Kor. 15, 28, 24
 — 32 ff R u. 33 I Kor. 15, 28
 υἱῷ καὶ
 αὐτὸν τῷ
 πατρὶ.

1 συνέσται V*, corr. V² | 4 δεῖ m δὲ V | 6 ἐξανίστασθαι We | 22 δεῖ V²
 δὴ V* | 25 συνηθῆ ταύτῃ V*, corr. Kl, vgl. S. 170, 29 συνηθῆ ταύτῃ <διαστροφῆ·
 V² (z. T. a. R.) | 26 l. ἀποχρησάμενος? Loofs | 31 hier a. R. δ' V

ὑποταγῆ, τότε καὶ αὐτὸς ὁ υἱὸς ὑποταγήσεται τῷ ὑποτάξαντι αὐτῷ
 τὰ πάντα, ἵνα ἡ ὁ θεὸς τὰ πάντα ἐν πᾶσιν. εἶτα τοῦ μὲν ἵπάντα 2
 ἐν πᾶσιν οὐκ ἀκούει· οὐ γὰρ ἐν τῷ νῖῶ φησιν ἵτὰ πάντα· ἔσεσθαι
 τὸν θεόν, ἀλλ' ἵἐν πᾶσιν· ὅπερ μᾶλλον ἔδοξεν ἄν συνάφειάν τινα
 5 πάντων καὶ ἔνωσιν σημαίνειν, εἰ πάντα μέλλοι ὁ θεὸς ἐν πᾶσιν
 εἶναι. τὴν δ' ὑποταγὴν τοῦ υἱοῦ ἔνωσιν ἐρμηνεύει τοῦ λόγου, | ἐν 184
 καὶ ταῦτὸν γενησομένον τῷ πατρὶ καθ' ἅ καὶ πρότερον ἦν, ὡς αὐτὸς
 ἔφη. εἰ τοίνυν ἔνωσιν εἶναι τὴν ὑποταγὴν τὴν πρὸς τὸν πατέρα 3
 ὀρίζεται, ἀκόλουθον ἄν εἶη καὶ τὴν πάντων πρὸς τὸν υἱὸν ὑποταγὴν
 10 τὴν αὐτὴν πρὸς αὐτὸν ἔνωσιν σημαίνειν, ὡς μηκέτ' εἶναι τὸν υἱὸν
 καθ' ἑαυτὸν μηδὲ τὰ ὑποταγησόμενα αὐτῷ πλήθη τῶν σφζομένων
 ἰδιαν ζῆσεσθαι ζωὴν, συναλοιφήν δέ τινα καὶ σύγχυσιν γίνεσθαι τῶν
 ὄλων, ἐν καὶ ταῦτὸν γενησομένων τοῦ υἱοῦ καὶ τῶν λοιπῶν ἀπάν-
 15 τῶν, καὶ οὐ μόνον ἀλλὰ καὶ αὐτοῦ τοῦ θεοῦ. εἰ γὰρ τὰ μὲν πάντα 4
 τῷ νῖῶ, ὁ δὲ υἱὸς τῷ πατρὶ 88' ἐν τῷ ὑποτάττεσθαι ἐνουῖται, ὅρα
 τί συμβαίνει ἐκ τοῦ λόγου. ἀλλ' ὡσπερ οὐκ ἔνωσιν ὁ ἀπόστολος 5
 ἐδήλου λέγων ὑποταγήσεσθαι τῷ νῖῶ ἵτὰ πάντα, ἀλλὰ τὴν ἐξ
 ἀυθεκουσίον προαιρέσεως ὑπακοὴν καὶ τὴν δόξαν καὶ τὴν τιμὴν ἦν
 ἀποδώσει αὐτῷ τὰ πάντα οἷα σωτῆρι καὶ βασιλεὶ τῶν ὄλων, τὸν
 20 αὐτὸν τρόπον καὶ τὸ αὐτὸν ὑποταγήσεσθαι τῷ πατρὶ οὐδὲν ἕτερον
 σημαίνει ἄν ἢ τὴν δόξαν καὶ τὴν τιμὴν καὶ τὸ σέβας τὴν τε μεγα-
 λοπρέπειαν τὴν τε ἀυθεκουσίον ὑπακοὴν, ἦν καὶ αὐτὸς ἀποδώσει
 ἵτῷ θεῷ καὶ πατρὶ, ἐπειδὴν τοὺς πάντας ἀξιῶς τῆς πατρικῆς θεό-
 25 τητος εἶναι παρασκευάσῃ. τίως μὲν γάρ, ὡς ὅτε οὐκ ἄξιοι ταύτης 6
 εἶσιν, προλαβὼν αὐτὸς οἷά τις κοινὸς ἀπάντων σωτῆρ διορθωτικὴν
 τῶν ἀτελῶν καὶ θεραπευτικὴν τῶν θεραπειας δεομένων βασιλείαν
 βασιλεύει τοὺς τῆς βασιλείας ἐχθροὺς ὑπάγων τοῖς αὐτοῦ ποσί· ὁ
 δὴ παρίστησιν ὁ φάσκων Παλμὸς ἵεἶπεν ὁ κύριος τῷ κυρίῳ μου
 30 καθου ἐκ δεξιῶν μου ἕως ἄν θῶ τοὺς ἐχθροὺς σου ὑποπόδιον τῶν
 ποδῶν σου, ὅτε (δὲ) τοὺς μὲν ἐχθροὺς ὑπὸ πόδας θήσει, τοὺς δὲ τῆς 7
 αὐτοῦ βασιλείας ἀξιῶς ἐν ἀτελευτήτῳ ζωῇ καταστήσει, τηρικαῦτα
 [γάρ] καὶ ὁ πάντων ἐχθρὸς θάνατος ἵἔσχατος· καταργηθήσεται· μη-
 δενὸς γὰρ θνήσκοντος ἔτι, ἐν αἰωνίῳ δὲ ζωῇ ζησομένων τότε τῶν
 τῆς βασιλείας ἀξιῶν, τὸν θάνατον ἀργήσειν εἰκὸς μηκέτ' ἔχοντα οὐς
 35 θανατώσειεν. ὦν ὡδε εὐτρεπισθέντων τῷ νῖῶ τοῦ θεοῦ σωτήριον 8

2f I Kor. 15, 28 — 7f vgl. Nr. 108 — 17 I Kor. 15, 28 — 28 I Kor. 15, 24
 — 28 Ps. 109, 1 — 82 I Kor. 15, 26

10 τὴν αὐτήν] τοιαύτην? Mo; str. αὐτήν? We | 24 ὡς δε] εἰδῶς δετι?
 We | 80 δὲ Loofs | 82 γάρ str. Kl (vgl. Mo) | ἐχθρῶν? Mo

ὑποταγὴν πάντες οἱ ἅγιοι ὑποταγήσονται· αὐτῷ ζωῆ μὲν ὄντι ζησόμενοι αἰωνίως, σοφία δὲ ὄντι σοφοὶ γενόμενοι, λόγῳ δὲ ὄντι λόγοι ἀπεργασθέντες. οὕτω δὲ καὶ χριστοὶ γενήσονται πνεύματι τῆς αὐτοῦ εὐωδίας χρισθέντες, φωστῆρές τε ἀναδειχθήσονται τοῦ νέου αἰῶνος

5 | ἔξ αὐτοῦ τὰ φῶτα χορηγούμενοι, καὶ υἱοὶ δὲ Θεοῦ ἔσονται τῷ τῆς 185
 νόθεσίᾳ πνεύματι κοσμηθέντες, καὶ τῶν λοιπῶν ἐν αὐτῷ δυνάμεων μεθέξουσιν οἱ αὐτῷ ὑποταγησόμενοι, ὡς καὶ δικαίους γενέσθαι ἐκ τῆς αὐτοῦ δικαιοσύνης καὶ ἄγιους ἐκ τῆς αὐτοῦ ἁγιωσύνης. ἐπεὶ (δὲ) καὶ Θεὸς ἦν ὁ λόγος, οὐδὲ τῆς θεότητος αὐτοῖς φθονῆσει, ὥστε 9

10 ἐπαληθεῦσαι τὸν ἀπόστολον κληρονόμους μὲν Θεοῦ, συγκληρονόμους δὲ Χριστοῦ· γενήσεσθαι τοὺς ἄγιους προφήσαντα. ναὶ μὴν καὶ σώμασιν οὐρανίοις ἢ γῆν καὶ σελήνῃ καὶ ἄστροις χρῆσονται παραπλησίως, καὶ ἐν τούτῳ τῆς αὐτοῦ μεταληψόμενοι δόξης· ὁ δὲ παρίστη (ὁ) 10 αὐτὸς φήσας ἔξ οὗ καὶ σωτήρα ἀπεκδεχόμεθα κύριον Ἰησοῦν Χρι-

15 στὸν, ὃς μετασχηματίζει τὸ σῶμα τῆς ταπεινώσεως ἡμῶν σύμμορφον τῷ σώματι τῆς δόξης αὐτοῦ, κατὰ τὴν ἐνέργειαν τοῦ δύνασθαι αὐτὸν καὶ ὑποτάξαι αὐτῷ τὰ πάντα· ὅπως ὅπως τῷ δύνασθαι αὐτὸν ὑποτάξαι αὐτῷ τὰ πάντα καὶ τοῦ σώματος τοῦ ἡμετέρου μετασχηματισμὸν ποιήσει εἰς τὸ σύμμορφον τῷ σώματι τῆς δόξης αὐτοῦ· καὶ

20 τὸ ἡμέτερον ἀπεργάσασθαι. εἰ δὲ τὸ ἡμέτερον σύμμορφον ἔσται ἐν τῷ 11 σώματι τῆς δόξης αὐτοῦ, πῶς οὐχὶ καὶ πολὺ πρότερον τὸ τῆς αὐτοῦ δόξης σῶμα τῆς αὐτοῦ κοινωνὸν ἔσται βασιλείας; καὶ εἰ τὸ ἡμέτερον καταποθήσεται 89· ὑπὸ τῆς ζωῆς, ὡς ὁ ἀπόστολος ἐμαρτύρησε φήσας ἐφ' ᾧ οὐ θέλομεν ἐκδύσασθαι ἀλλ' ἐπενδύσασθαι, ἵνα κατα-

25 ποθῆ τὸ θνητὸν ὑπὸ τῆς ζωῆς, πῶς οὐχὶ πολὺ πρότερον τὸ αὐτοῦ σῶμα ὡς ἂν ἐξυπηρητῆσάμενον τῇ αὐτοῦ θεότητι καταποθήσεται, οὐχ ὑπὸ μόνης τῆς ζωῆς ὁμοίως τῷ ἡμετέρῳ ἀλλὰ καὶ ὑπὸ τῆς αὐτοῦ θεότητος; μὴ δὴ οὖν πυθανέσθω μηδ' ἀπορείτω τις πρὸς ἑαυτὸν, τί δὴ προσήκει λογίζεσθαι περὶ τοῦ σωτηρίου σώματος.

30 τρανῶς Παῦλον λέγοντος ἀκούων, δεῖν καταποθήσεσθαι (τὸ) θνητὸν ὑπὸ τῆς ζωῆς, καὶ τὸ ἡμέτερον σῶμα σύμμορφον ἔσεσθαι (τῷ σώματι) τῆς δόξης τοῦ Χριστοῦ κατὰ τὴν ἐνέργειαν τοῦ δύνασθαι αὐτὸν (καὶ) ὑποτάξαι ἑαυτῷ τὰ πάντα. ἄρ' οὖν ὑποτάξει ἑαυτῷ 12 τὰ πάντα· καὶ τοιαύτην τινα τὴν σωτήριον ὑποταγὴν χρῆ νοεῖν, καθ'

9 Joh. 1, 1 — 10 Röm. 8, 17 — 14 Phil. 3, 20. 21 — 19 ff Phil. 3, 21 — 24 II Kor. 5, 4 — 30 II Kor. 5, 4

8 δε̄ ἄβ. d. Z. V² | 11 προφητεῦσαντα? We | 18 ὁ Kl | 17 αὐτῷ V, doch vgl. Z. 33 | τῷ Kl τὸ V | 18 αὐτῷ V, doch vgl. Z. 33 | 30 τὸ ἄβ. d. Z. V² | 31 τῷ σώματι Kl nach NT u. Z. 16 | 33 καὶ Kl nach NT u. Z. 17

ἦν καὶ αὐτὸς ὁ υἱὸς ὑποταγῆσεται τῷ ὑποτάξαντι αὐτῷ τὰ πάντα, ἀλεκτόν τινα καὶ ἄρρητον καὶ μόνον αὐτῷ πρέπουσαν ὑποταγὴν ποιησόμενος, ὅτε τοὺς ὑπ' αὐτοῦ πάντας χοροῦ δίκην περιστοιχισάμενος καὶ θεῷ καὶ πατρὶ προσάξει, | τὴν δόξαν αὐτῷ καὶ τὴν τιμὴν 186
5 καὶ τὸ σέβας καὶ τὴν μεγαλοσύνην ἅτε δὴ πάντων τῶν ἀγαθῶν αἰτίᾳ προσοίσων,

16 ὅτε καὶ τὸ συμπέρασμα τῆς ἀποστολικῆς διδασκαλίας τέλους ^{δπως εἶρηται τῷ ἀποστόλῳ τότε ἔσται ὁ θεὸς τὰ πάντα ἐν πᾶσιν.} τεύξεται φῆσαν ἵνα ἡ ὁ θεὸς τὰ πάντα ἐν πᾶσιν. ὁ δὲ καὶ αὐτὸ νοησόμενος ἐξ ἐτέρας ἐπαγγελίας, δι' ἧς ἐξ αὐτοῦ εἶρηται τοῦ θεοῦ τὸ
10 ἐνοικήσω ἐν αὐτοῖς, καὶ ἐμπεριπατήσω ἐν αὐτοῖς· καὶ ἔσομαι αὐτῶν θεός, καὶ αὐτοὶ ἔσονται μου λαός. ἀλλὰ νῦν μὲν κατὰ τὸν παρόντα αἰῶνα εἰς βραχεῖς μόνους τοὺς ἀξίους καὶ ἐκ μέρους ἡ ἐπαγγελία προχωρεῖ κατὰ τὸ ἐκ μέρους γνωσόμενον, καὶ ἐκ μέρους προφητεύομεν· μετὰ δὲ τὴν συντέλειαν τοῦ παντὸς ἐπιστάντος τοῦ νέου αἰῶ-
15 νος, οὐκέτ' ἐν βραχεῖσιν τισὶν ἐνοικήσει, ἀλλ' ἐν ἅπασιν τοῖς τότε τῆς τῶν οὐρανῶν βασιλείας ἀξίοις. οὕτως οὖν ἔσται ἅπαντα ἐν 2 πᾶσιν, δηλαδὴ ἐνοικῶν ἐν αὐτοῖς καὶ ἐμπεριπατῶν ἐν αὐτοῖς· καὶ ἰθεὸς αὐτῶν· οὐκ ἀπαξιῶν εἶναι λαόν τε αὐτοῦ τοὺς πάντας οἰκούμενος. οὕτω μὲν οὖν ἔσται ἐν αὐτοῖς ὡς καὶ ἐν αὐτῷ λέγεται
20 εἶναι τῷ νίῳ, καθὼς διδάσκει λέγων αὐτὸς ὁ πατὴρ ἐν ἐμοὶ καὶ γὰρ ἐν τῷ πατρὶ. καὶ ἅπαντα δὲ ἔσται ἐν αὐτοῖς τῷ πᾶσιν ἐαντὸν παρέχειν, καθ' ὃ ἡ ἐκάστου δύναμις χωρεῖ τῆς αὐτοῦ θεότητος μεταλαχθάνειν· τῆς τρισμακαρίας ἐλπίδος καὶ τῆς ἀτελευτήτου καὶ ἀφθάρτου ζωῆς ἐν τούτῳ καταστησομένης τῷ τέλει, ἐν ᾧ ὁ μὲν θεὸς
25 ἔσται ἅπαντα ἐν πᾶσιν· ταῖς τῆς θεότητος αὐτοῦ μαρμαρυγαῖς ἀλέκτον φωτὸς ἐμπικλῶν τοὺς πάντας, ὁ δὲ υἱὸς ἐναγαλλόμενος καὶ χαίρων τῷ κατορθώματι στεφάνου δίκην περιθήμενος τοὺς δι' αὐτοῦ τῆς μακαριότητος ἠξιωμένους ὑπὸ ἐφόρῳ τῷ πατρὶ τὴν ἀγήρω καὶ ἀτελευτήτου διατελέσει βασιλείαν, τῶν περὶ αὐτοῦ λογίων τηρικαῦτα
30 πληρωθησομένων τῶν τε ἄλλων, ἅταρ δὴ καὶ τῶν τοῦ ἀγγέλου Γαβριὴλ πρὸς τὴν παναγίαν παρθένον | εἰρημένων περὶ τοῦ ἐξ 187 αὐτῆς τεχνησομένου, ὡς ἄρα βασιλεύσει εἰς τοὺς αἰῶνας, καὶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ οὐκ ἔσται τέλος. βασιλεύων δὲ τότε ὁ υἱὸς τοῦ 3 θεοῦ τοὺς ὑπ' αὐτῷ 89^ν βασιλευμένους πάντας τῷ αὐτοῦ παραδώσει

1 I Kor. 15, 28 — 4 I Kor. 15, 24 — 8 u. 9 ff R I Kor. 15, 28 — 10 II Kor. 6, 16 — 13 I Kor. 13, 9 — 15 II Kor. 6, 16 — 16 I Kor. 15, 28 — 17 f II Kor. 6, 16 — 20 Joh. 10, 38 — 21 II Kor. 6, 16 — 25 I Kor. 15, 28 — 32 Luk. 1, 33

2 ἄληκτον m | ποιησόμενος g ποιησόμενον V | 7 hier a. R. ιε' V | 8 φῆσαν V* vgl. S. 180, 10 φῆσαντος V² | 9 R τὸ τότε S. 137, 27 | 21 τὸ πᾶσιν V*, corr. V²

πατρί, οὐ παύσόμενος τῆς βασιλείας οὐδ' ἀναχωρῶν αὐτῆς, οὐδὲ γὰρ
 παύσεσθαι αὐτὸν τῆς βασιλείας ὁ θεὸς ἀπόστολος ἔφη (ἢ γὰρ ἂν
 τὰναντία ἔγραψεν τῷ Γαβριὴλ θεοπίσαντι πρὸς τὴν παρθένον βασι-
 5 λεύσειν αὐτὸν εἰς τοὺς αἰῶνας καὶ τῆς βασιλείας αὐτοῦ· μὴ ἔσεσθαι
 ἵ·τέλος), ἀλλὰ παραδώσειν ἑτὴν βασιλείαν·, δηλαδὴ τοὺς ὑπ' αὐτῷ
 βασιλευμένους, ἑτῷ θεῷ καὶ πατρί·. τελειωθέντας γὰρ ὑπ' αὐτῷ 4
 τοὺς πάντας ὡσανεὶ παιδρονόμενος τῷ κατορθώματι παραδώσει τῷ
 πατρί οἷά τινα παραθήκην ἀποδεδεγμένος· ὁ δὲ διδάσκει λέγων αὐτὸς
 ἑπάντα μοι παρεδόθη ὑπὸ τοῦ πατρὸς μου·. διὸ ἀκολούθως οἷα
 10 φύλαξ ἀγαθὸς σώαν καὶ κατὰ πάντα ἐρρωμένην τὴν παραθήκην
 φέρων παραδώσει τῷ θεῷ, ἀρχιερέως δίκην τοὺς ὑπ' αὐτῷ ἱερουμέ-
 νους πάντας λευχείμονας καὶ ὡσπερὲ λαμπροτάταις στολαῖς τοῖς τῆς
 ἀναστάσεως ἀφθάρτοις σώμασιν ἐξαστράπτοντας παριστῶν αὐτῷ,
 ἵνα μὴ μόνης τῆς ὑπ' αὐτῷ βασιλείας ἀπολαύσῃν ἀλλὰ καὶ τῶν τοῦ
 15 πατρὸς ἀρρήτων ἀγαθῶν ἐμπιπλῶνται. οὕτω γὰρ ἔσται κατὰ τὸν 5
 ἀπόστολον ἰὸ θεὸς πάντα ἐν πᾶσιν·, τοῦ νιοῦ τοὺς βασιλευμένους
 προσάγοντος αὐτῷ, ἵν' ὅλον τοῦτο γένηται, λέγω δὲ τὸ ἑπάντα ἐν
 πᾶσιν· εἶναι τὸν πατέρα. ὡς γὰρ ἦν πρότερον ἐν τῷ νίῳ κατὰ τὸ
 ἰὸ πατὴρ ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν τῷ πατρί, οὕτως ἔσται τότε καὶ ἐν πᾶσιν
 20 τοῖς ὑπὸ τῷ νίῳ τελειωθεῖσιν. οὐ γὰρ παύσεσθαι μὲν τῆς βασιλείας 6
 τὸν νιὸν τὸν δὲ θεὸν βασιλεύσειν ἔφη ὁ ἀπόστολος, ἀλλὰ τὸν μὲν
 νιὸν ἑτῷ θεῷ καὶ πατρί τὴν βασιλείαν· παραδώσειν, σώαν τὴν πα-
 ραθήκην καὶ πρὸς τὴν τοῦ πατρὸς λατρείαν τε καὶ ἱεροσύνην ἐπαρ-
 κοῦσαν ἐνδεικνύμενον, τὸν δὲ θεὸν ἔσεσθαι ἑπάντα ἐν πᾶσιν· ὡς
 25 θεὸν ἐνοικιοῦντα καὶ ἐμπεριπατοῦντα ἑν αὐτοῖς· καὶ πάντα αὐτοῖς
 γινόμενον. τῶν μὲν γὰρ ἔσται δεσπότης, τῶν δὲ βασιλεὺς, τῶν δὲ
 ἕτερόν τι· πάντων δὲ ἀθρόως θεός, ταῖς ἐν αὐτῷ θεϊκαῖς ἀρεταῖς τε
 καὶ δυνάμεσιν τὰ πάντα αὐτοῖς γιγνόμενος. | τοῦτο τέλος τῆς τρισ- 7 | 188
 μακαρίας ἐλπίδος ὑπέγραψεν ὁ μέγας ἀπόστολος εἰπὼν ἵνα ἢ ὁ
 30 θεὸς πάντα ἐν πᾶσιν·. ἀλλ' ἐν μὲν τοῖς πᾶσιν πάντα ἔσται ἀναλό-
 γως τῇ ἐκάστου δυνάμει τὰς τῆς αὐτοῦ θεότητος διαφόρους ἐπινοίας
 χορηγῶν τοῖς πᾶσιν, μόνω δὲ τῷ μονογενεῖ αὐτοῦ νίῳ τὴν ἐξαιρετον
 καὶ πατρικὴν τοῖς τε λοιποῖς ἅπασιν ἀκοινωνῆτον δόξαν καὶ τιμὴν
 καὶ βασιλείαν φυλάξει.

4 Luk. 1, 33 — 5 I Kor. 15, 24 — 9 Matth. 11, 27. Luk. 10, 22 — 16
 I Kor. 15, 28 — 17 I Kor. 15, 28 — 19 Joh. 10, 38 — 22 I Kor. 15, 24 — 24
 I Kor. 15, 28 — 25 f II Kor. 6, 16 — 29 I Kor. 15, 28

2 παύεσθαι V, corr. Kl vgl. Z. 20 | ἢ g εἰ V* ἢ V² ἢ m l. οὐ? | 26 γε-
 νόμενον V, corr. We

- 17 εἰ δὲ χρὴ ταῦτα ἐπισφραγίσασθαι προφητικῇ σφραγίδι, εἰς βεβαίαν πίστωσιν τῶν εἰρημένων μάρτυρι χρηῖσθαι προφητικῷ πνεύματι δι' Ἐζεκιήλ τοῦ προφήτου αὐτὰ δὴ [δὴ] ταῦτα τοιαύταις θεοπίζοντι φωναῖς ἵτάδε λέγει κύριος κύριος· ἰδοὺ ἐγὼ ζητήσω τὰ πρόβατά μου καὶ ἐπισκέψομαι αὐτά. ὥσπερ ζητεῖ ὁ ποιμὴν τὸ ποιμνιον αὐτοῦ ἐν ἡμέρᾳ ὅταν ἦ γνόφος καὶ νεφέλη ἐν μέσῳ προβάτων διακεχωρισμένων, οὕτως 90^ε ἐκζητήσω τὰ πρόβατά μου· καὶ μεθ' ἕτερα καὶ σώσω τὰ πρόβατά μου, καὶ οὐ μὴ ὦσιν ἔτι εἰς προνομήν, καὶ κρινῶ ἀνὰ μέσον κριοῦ πρὸς κριόν. καὶ ἀναστήσω ἐπ' αὐτοὺς ποιμένα 10 καὶ ποιμανεῖ αὐτούς, τὸν δοῦλόν μου Δαυὶδ, καὶ ἔσται αὐτῶν ποιμὴν· καὶ ἐγὼ κύριος ἔσομαι αὐτοῖς εἰς θεόν, καὶ Δαυὶδ ἐν μέσῳ αὐτῶν ἄρχων· ἐγὼ κύριος ἐλάλησα, καὶ διαθήσομαι τῷ Δαυὶδ διαθήκην· καὶ μεθ' ἕτερα δευτεροὶ τὴν αὐτὴν προφητείαν λέγων καὶ ῥύσομαι αὐτούς ἀπὸ πασῶν τῶν ἀνομιῶν αὐτῶν ὧν ἡμάρτοσαν ἐν αὐταῖς, καὶ 15 καθαρῶ αὐτούς, καὶ ἔσονται μοι εἰς λαόν, καὶ ἐγὼ ἔσομαι αὐτοῖς εἰς θεόν· καὶ ὁ δοῦλός μου Δαυὶδ ἄρχων ἐν μέσῳ αὐτῶν· καὶ ποιμὴν ἔσται πάντων αὐτῶν· καὶ αὐθις ἐπιλέγει καὶ Δαυὶδ ὁ δοῦλός μου ἄρχων αὐτῶν εἰς τὸν αἰῶνα· θεία δὲ ἐν πᾶσιν τούτοις ὡς ὁ 189 μὲν θεὸς οὐ ποιμὴν οὐδὲ ἄρχων ἀλλὰ θεὸς ἕσθαι τῶν τοῦ μακαρίου τέλους καταξιωθησομένων λέγεται· τῶν δὲ αὐτῶν τούτων προφητεύεται ἄρχων καὶ ποιμὴν γενήσεσθαι ὁ Δαυὶδ, ἐπικεκαλυμμένος ἐνταῦθα τοῦ Δαυὶδ τὸν Χριστὸν ἀνιττομένου διὰ τὸ ἔκ σπέρματος αὐτοῦ γεγονέναι. τοῦτο δὲ δῆλον ἐκ τοῦ προτεθνηκέναι τὸν Δαυὶδ 4 τοῦ χρόνου καθ' ὃν ταῦτ' ἐλέγτο. σαφέστερον δὲ ταῦτα καὶ Δανιήλ 25 ὁ προφήτης θεοπίζει τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ υἱὸν ἀνθρώπου ὀνομάζων λευκῶς οὕτως, ὥσπερ οὖν καὶ ἡ τῶν ἱερῶν Εὐαγγελίων εἰσθεν αὐτὸν ἀποκαλεῖν γραφή. λέγει δὲ τοῦτον τὸν τρόπον· ἔθεώρουν ἐν ὄραματι τῆς νυκτός, καὶ ἰδοὺ μετὰ τῶν νεφελῶν τοῦ οὐρανοῦ ὡς υἱὸς ἀνθρώπου ἐρχόμενος ἦν, καὶ ἕως τοῦ παλαιοῦ τῶν ἡμερῶν 30 ἔφθασεν· καὶ προσηνέχθη (αὐτῷ). καὶ αὐτῷ ἐδόθη ἡ ἀρχὴ καὶ ἡ τιμὴ καὶ ἡ βασιλεία, καὶ πάντες οἱ λαοὶ, φυλαί, γλῶσσαι αὐτῷ δουλεύσουσιν· ἡ ἐξουσία αὐτοῦ ἐξουσία αἰώνιος ἣτις οὐ παρελεύσεται, καὶ ἡ βασιλεία αὐτοῦ οὐ διαφθαρήσεται· συνορᾷς ὡς καὶ ἐν τούτοις ἀφθαρτον καὶ ἀγήρω καὶ ἀτελεύτητον οὐ τοῦ λόγου τοῦ ἐν τῷ θεῷ

4 Ez. 34, 11. 12 — 7 Ez. 34, 22—25 — 18 Ez. 37, 23. 24 — 17 Ez. 37, 25 — 22 Röm. 1, 3 — 27 Dan. 7, 13. 14 6'

1 hier a. R. ις' V | ἐπισφραγίσασθαι V, corr. We | 2 βεβαίωσιν καὶ πίστωσιν? Mo | μάρτυρι m μαρτυρίᾳ V | 8 ἐζεκιήλ V² | δὴ² str. Ga | 9 ποιμένα] + ἕνα LXX | 15 λαόν V*(?) LXX λεών V² | 16 ποιμὴν] + εἰς LXX | 80 αὐτῷ Kl nach LXX | καί² üb. d. Z. V¹ | 82 αἰώνιος m αἰῶνος V (LXX 130)

ὅπως αἰθεῖται γραφαὶ τὰ περιτῆς τοῦ σωτήρος ἡμῶν ἀτελεύτητον βασιλείας παριστώσιν, καὶ ὡς Μάρκελλος γυνῆ 2 τῆ κεφαλῆ πανθήσεσθαι αὐτοῦ τὴν βασιλείαν ἀπεφαίνετο.

- τὴν βασιλείαν ἔσεσθαι, ἀλλὰ τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώπου παρίστησιν ὁ
 προφήτης, ἕτερόν τε παρὰ τὸν παλαιὸν τῶν ἡμερῶν σαφῶς διδάσκει
 τὸν υἱὸν εἶναι τοῦ ἀνθρώπου τὸν τὴν ἄφθαρτον βασιλείαν παρὰ
 τοῦ παλαιοῦ τῶν ἡμερῶν, δηλαδὴ παρὰ τοῦ αὐτοῦ πατρός, ὑποδε-
 5 ξάμενον. ἀλλὰ Μάρκελλος ἕνα καὶ τὸν αὐτὸν εἶναι ὀρίζεται, καὶ 8
 μίαν ὑπόστασιν δυοῖν ὀνόμασιν ὑποκειμένην· ἔτι μὴν καὶ τὴν βασι-
 λείαν αὐτοῦ περιγράφειν τολμᾷ καὶ τέλος ἔσεσθαι τῆς Χριστοῦ βα-
 σιλείας ἀναιδῶς οὕτως ἀποφαίνεται μετὰ τὸν τῆς κρίσεως καιρὸν,
 τοῦτον γράφων τὸν τρόπον
- 10 (Nr. 101) μέγιστον ἡμῖν μυστήριον ἐνταῦθα ὁ ἀπόστολος ἀνακα-
 λύπτει, τέλος (μὲν) ἔσεσθαι φάσκων τῆς Χριστοῦ βασιλείας· τέλος 7
 δὲ τότε, ὅταν πάντα ὑποταγῇ ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ.
 καὶ ἐπεξεργάζεται τὸν λόγον ὡδὲ πη λέγων
- 15 (Nr. 102) ἔφαμεν ἐν τοῖς προάγουσιν ἡμῶν ῥητοῖς τὸν δεσπότην
 ἡμῶν τὸν Χριστὸν ἀρχὴν ἐσχηκέναι βασιλείας, ἐκ τῶν θείων γρα-
 φῶν ἀποδείξεσιν χρῶμενοι.
 καὶ ἐπιλέγει
- (Nr. 102) καὶ ὅπως μυρίων ῥητῶν πρὸς μαρτυρίαν ἔστιν εὐπορή-
 σαντα δεῖξαι, ὅτι ἀρχὴν βασιλείας εἴληφεν ὁ ἄνθρωπος διὰ τοῦ
 20 λόγου. | εἰ οὖν εἴληφεν ἀρχὴν βασιλείας πρὸ ἐτῶν ὄλων οὐ πλει- 8 | 190
 ὄνων 90' ἢ τετρακοσίων, οὐδὲν παράδοξον εἰ τὸν πρὸ οὕτως
 ὀλίγου χρόνου τῆς βασιλείας ταύτης τυχόντα ὁ ἀπόστολός φησιν
 παραδώσειν τὴν βασιλείαν τῷ θεῷ.
- καὶ προστίθησιν μεθ' ἕτερα λέγων 9
- 25 (Nr. 103) τί τοίνυν μανθάνομεν περὶ τῆς ἀνθρωπίνης σαρκός, ἢν
 δι' ἡμᾶς (ἀν)εἴληφεν ὁ λόγος πρὸ τετρακοσίων οὐχ ὄλων ἐτῶν;
 πότερόν ποτε ταύτην καὶ ἐν τοῖς μέλλουσιν αἰῶσιν ὁ λόγος ἔξει,
 ἢ ἄχρι μόνου τοῦ τῆς κρίσεως καιροῦ;
- Μάρκελλος μὲν οὖν τοιαῦτα λέγειν ἐτόλμα· οἱ δέ γε τοῦ θεοῦ προ-
 30 φῆται ἀτελεύτητον τοῦ Χριστοῦ τὴν βασιλείαν ὀριζόμενοι μετὰ τὸν
 τῆς κρίσεως καιρὸν τοῦ νέου αἰῶνος τὴν ἀρχὴν καθέξειν αὐτὸν φασιν.
 θεὰ γὰρ ὡς ὁ προφήτης Ἐζεκιήλ κριτήριον τῶν τοῦ θεοῦ προβάτων
 ὑποθέμενος μετὰ τὴν τούτων κρίσιν τὸν Δαυὶδ αὐτοῖς ἐπίστησιν
 ποιμένα καὶ τὸν αὐτὸν ἄρχοντα αὐτῶν ἔσεσθαι θεσπίζει. ὁ δὲ Δανιήλ 10
 35 προειπὼν ἔθεώρουεν ἕως ὅτου θρόνοι ἐτέθησαν, καὶ παλαιὸς ἡμερῶν

5f vgl. Nr. 62. 55 — 14 vgl. Nr. 100 — 32ff vgl. S. 176, 4—24 — 35
 Dan. 7, 9. 10 θ'

11 μὲν and. St. | 23 βασιλείαν] + δηλονότι and. St. | 26 ἀνεἴληφεν and.
 St. | 27f ἔξει ἢ V² ἐξεῖη V* | 31 αὐτήν V, corr. Mo | 32 ἐξεκιήλ V²
 Eusebius IV. 12

ἐκάθητο, καὶ τὸ ἔνδυμα αὐτοῦ λευκὸν ὡς χιῶν, καὶ ἡ θρῶξ τῆς κεφα-
 λῆς αὐτοῦ ὡσεὶ ἔριον καθαρὸν· ὁ θρόνος αὐτοῦ φλόξ πυρός, οἱ
 τροχοὶ αὐτοῦ πῦρ φλέγον. ποταμὸς πυρός ἐίλκεν ἔμπροσθεν αὐτοῦ·
 5 ἑμπροσθεν αὐτοῦ· κριτήριον ἐκάθισεν, καὶ βιβλοὶ ἠνεψώθησαν· ταῦτα
 προθεασάμενος ἐξῆς τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου θεωρεῖ ἐπὶ τῶν νεφελῶν
 τοῦ οὐρανοῦ προσίοντα τῷ παλαιῷ τῶν ἡμερῶν καὶ τὴν ἄφθαρτον
 βασιλείαν ὑποδεχόμενον. οὐκοῦν καὶ τότε διαφερόντως καὶ κρειτ-
 τόνως ἢ νῦν ἀρχὴν ἔξει τοῦ βασιλεύειν τῶν τῆς μακαριότητος ἀξίων.
 10 τούτοις μαρτυρεῖ τὸ Εὐαγγέλιον, ἐν οἷς αὐτὸς ἐπισφραγίζεται ὁ σωτὴρ 11
 τὰς προφητικὰς λέξεις, τοὺς περὶ συντελείας λόγους παραδιδούς τοῖς
 ἑαυτοῦ μαθηταῖς δι' ὧν ταῦτ' ἐδίδασκεν λέγων ὅταν δὲ ἔλθῃ ὁ υἱὸς
 τοῦ ἀνθρώπου ἐν τῇ δόξῃ αὐτοῦ καὶ πάντες οἱ ἄγγελοι μετ' αὐτοῦ.
 τότε καθίσει ἐπὶ θρόνου δόξης αὐτοῦ· καὶ συναθροῦνται ἔμπροσθεν
 15 αὐτοῦ πάντα τὰ ἔθνη, καὶ ἀφοριεῖ αὐτοὺς ἀπ' ἀλλήλων, ὥσπερ ὁ
 ποιμὴν ἀφορίζει τὰ πρόβατα ἀπὸ τῶν ἐρίφων, καὶ στήσει τὰ μὲν
 πρόβατα ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ, τὰ δὲ ἐρίφια ἐξ ἐναντίων. τότε ἔρει ὁ
 βασιλεὺς τοῖς ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ· δεῦτε οἱ εὐλογημένοι τοῦ πατρὸς μου.
 κληρονομήσατε τὴν ἡτοιμασμένην ὑμῖν βασιλείαν ἀπὸ καταβολῆς
 20 κόσμου· | ὅπως δὲ ταῦτα συνάδει τοῖς ἐν τῇ προφητείᾳ περὶ προ- 191
 βάτων καὶ [περὶ] κριῶν κρίσεως εἰρημένοις τῆρει, καὶ ὅπως βασιλεὺς
 μὲν ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου μετὰ τὴν τῶν προσβάτων κρίσιν εἰσῆκται.
 πατὴρ δὲ αὐτοῦ ὁ θεός. τοῦτο γὰρ καὶ αὐτὸς ἐδίδασκεν εἰπὼν ὅτε 12
 ἔρει ὁ βασιλεὺς τοῖς ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ, δεῦτε οἱ εὐλογημένοι τοῦ πα-
 25 τρὸς μου, ἀναλόγως τῷ ἐν τῇ προφητείᾳ ὀνομασμένῳ Δαβὶδ, ὃν
 ποιμένα καὶ ἄρχοντα ἔσεσθαι τῶν προσβάτων ὁ λόγος διδάσκει ὑπὸ
 ἐφόρῳ τῷ θεῷ μέλλοντα ποιμαίνειν καὶ ἄρχειν τῶν τοῦ θεοῦ θρεμ-
 μάτων. καὶ ἐκεῖνον δὲ ἀναγκαῖον ἐπιστῆσαι τὸν νοῦν ὡς τὸ παρὰ 13
 τῷ ἀποστόλῳ λελεγμένον ἐν τῷ ὅταν καταργήσῃ πᾶσαν ἀρχὴν καὶ
 30 πᾶσαν 91 ἔξουσίαν καὶ δύναμιν· ἠνίκατο ἡ προφητεία φήσασα καὶ
 ἀφανισθῆναι πονηρὰ ἀπὸ τῆς γῆς· τίνα γὰρ ἂν γένοιτο τὰ θηρία 14
 τὰ πάλαι πρότερον τοῖς προσβάτοις διανοχλοῦντα ἢ αἱ ἀντικείμεναι
 δυνάμεις; ὧν ἐκποδῶν ἀρθρισῶν, πάσης κακίας καθαρθεὶς ὁ νέος καὶ
 καινὸς αἰὼν βασιλείᾳ μὲν ἔξει τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου (ἢ κατὰ τὴν
 35 προφητείαν ἐπικεκορυμένως ἀνιττομένην ποιμένα καὶ ἄρχοντα τὸν

6 ff vgl. Dan. 7. 13. 14 — 12 Matth. 25, 31—34 — 28 Matth. 25, 34 —
 29 I Kor. 15, 24 — 80 Ez. 34, 25

10 τούτοις] l. τοῦτο δὲ? | 21 περὶ κρίσεων κριῶν V, corr. We | 28 ἐκεῖνο
 V, corr. V2 | 32 πρότερον zu str.? | 34 κλεινός V, corr. Ga vgl. Register

Δαυίδ, διὰ τὸ ἔκ σπέρματος αὐτὸν γεγονέναι Δαυίδ), τὸν δὲ θεὸν οὐ ποιμένα οὐδὲ ἄρχοντα λέγεται κτήσεσθαι, ἀλλ' αὐτόθεον, ἐπινοία κρείττονι ἢ κατὰ ποιμένα καὶ ἄρχοντα καὶ βασιλέα τῇ τῆς θεϊκῆς δυνάμεως μεγαλοπρεπείᾳ οὐ τῶν προβάτων μόνον ἀλλὰ καὶ αὐτοῦ
 5 τοῦ ποιμένος ἡγησόμενον. ἔσται γὰρ αὐτοῖς φησὶν ὁ δοῦλός μου Δαυὶδ ποιμὴν· καὶ ἐγὼ κύριος ἔσομαι αὐτοῖς εἰς θεόν· δοῦλον δὲ καλεῖ τὸν Δαυὶδ δι' ἣν ἔκ σπέρματος Δαυὶδ ἀνείληφεν μορφήν δούλου· ὁ σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν.

18 καὶ τοῦτ' ἦν τὸ τρισμακάριον τέλος, καθ' ὃ τὴν ἐπηγγελμένην
 10 τῶν οὐρανῶν βασιλείαν τοῖς ταύτης ἀξίοις τοῦ σωτῆρος ἡμῶν πιστο-
 σιτομένοι, ὁ ἐπὶ πάντων θεὸς καὶ | πατὴρ αὐτοῦ, τὸ πάντων ἀνώ-
 192 γαθόν, αὐτὸς ἑαυτὸν τοῖς ὑπὸ τῷ νῖφ βασιλευμένοις δωρή-
 σεται, πάντα ἐν πᾶσιν γινόμενος. ὃ δὴ παρίστη πάλιν αὐτὸς ὁ
 σωτὴρ καὶ κύριος ἡμῶν, τὴν μεγάλην εὐχὴν ὑπὲρ τῶν αὐτοῦ γνω-
 15 ρίμων ἀναπέμπων τῷ θεῷ καὶ πατρί, δι' ἧς ἐξαιτεῖται λέγων ἵνα
 πάντες ἐν ὧσιν, καθὼς σύ, πάτερ, ἐν ἐμοὶ καὶ ἐν σοὶ, ἵνα καὶ αὐτοὶ
 ἐν ἡμῖν ἐν ὧσιν, ἵνα ὁ κόσμος πιστεύῃ ὅτι σύ με ἀπέστειλας. καὶ γὰρ 2
 τὴν δόξαν ἣν δέδωκάς μοι δέδωκα αὐτοῖς, ἵνα ὧσιν ἐν καθὼς ἡμεῖς
 ἐν ἐσμεν· ἐγὼ ἐν αὐτοῖς καὶ σύ ἐν ἐμοί, ἵνα ὧσιν τετελειωμένοι εἰς
 20 τὸ ἔν, ἵνα γινώσκῃ ὁ κόσμος ὅτι σύ με ἀπέστειλας καὶ ἡγάπησας
 αὐτοὺς καθὼς ἐμὲ ἡγάπησας. πάτερ, οὓς δέδωκάς μοι, θέλω ἵνα 3
 ὅπου εἰμὶ ἐγὼ κάκεινοι ὧσιν μετ' ἐμοῦ, ἵνα θεωρῶσιν τὴν δόξαν ἣν
 δέδωκάς μοι. αὕτη ἡ μεγάλη τοῦ σωτῆρος ἡμῶν ὑπὲρ ἡμῶν πρε-
 σβεία, ἵν' ὦμεν σὺν αὐτῷ ὅπου ἂν ᾖ αὐτὸς καὶ ἵνα θεωρῶμεν τὴν
 25 δόξαν τὴν αὐτοῦ καὶ ἵνα ἀγαπήσῃ ἡμᾶς καθὼς αὐτὸν ἡγάπησεν ὁ
 αὐτοῦ πατὴρ, (καὶ) ὅπερ αὐτῷ ἐδωρήσατο τοῦτο δῶν καὶ ἡμῖν, καὶ
 τὴν δόξαν ἣν αὐτῷ ἐδωκεν ταύτην δῶν καὶ ἡμῖν· ποιῶν ἡμᾶς ἐν
 τοὺς πάντας, ἵνα μηκέτι ὦμεν πολλοὶ ἀλλ' οἱ πάντες εἷς, ἐνωθέντες
 αὐτοῦ τῇ θεότητι καὶ τῇ δόξῃ τῆς βασιλείας, οὐ κατὰ συναλοιφήν
 30 μιᾶς οὐσίας κατὰ δὲ τελειωσιν τῆς εἰς ἄκρον ἀρετῆς. τοῦτο γὰρ 4
 ἐδίδαξεν εἰπὼν ἵνα ὧσιν τετελειωμένοι. οὕτω γὰρ ὑπ' αὐτοῦ σοφία
 καὶ φρονήσι καὶ δικαιοσύνη καὶ εὐσεβεία καὶ ἀρετὴ πάσῃ τέλειοι
 κατεργασθέντες τῷ πατρικῆς θεότητος ἀλέκτω φωτὶ συναφθυσόμεθα
 φῶτα καὶ αὐτοὶ ἐκ τῆς πρὸς αὐτὸν συναφείας γενησόμενοι, καὶ υἱοὶ
 35 θεοῦ κατὰ μετοχήν τῆς τοῦ μονογενοῦς αὐτοῦ κοινωνίας ἀποτελε-
 σθέντες μετουσίᾳ τῶν τῆς θεότητος αὐτοῦ μαρμαρυγῶν. 91'

Ἔπως ἐν τῇ
 βασιλείᾳ
 τοῦ υἱοῦ ἐν
 192 γενή-
 σονται
 πάντες οἱ
 τῆς τότε
 μακαριό-
 τητος ἀξι-
 ούμενοι.

1 Röm. 1, 3 — 5 Ez. 34, 23, 24 — 7 Röm. 1, 3 — Phil. 2, 7 — 18 I Kor. 15, 28
 — 15 I Kor. 15, 24 — Joh. 17, 21—24 — 31 Joh. 17, 23

9 hier a. R. ιζ' V | 21 πατὴρ V*, corr. V² | οὓς V² δ V* | 26 καὶ ὑβ.
 d. Z. V²

- 19 και δὴ κατὰ τοῦτον τὸν τρόπον ἐν πρὸς τὸν πατέρα και ^{δτι ὡσπερ} τὸν υἱὸν οἱ πάντες γεννησόμεθα. ὡσπερ γὰρ αὐτὸς ἑαυτὸν τε και ¹⁹⁸ ὁ πα- ^{δτι ὡσπερ} τὸν πατέρα ἐν εἶναι ἔλεγεν φάσκων ἡγὼ και ὁ πατήρ ἐν ἔσμεν, ^{τῆρ και ὁ} οὕτω και πάντας ἡμᾶς κατὰ τὴν αὐτοῦ μίμησιν τῆς ἐνότητος τῆς ^{υἱὸς ἐν εἶ-} ^{ναι λέγον-} ^{ται, οὕτω} ^{και πάντες} ^{ἔσονται} ^{οἱ ἄγιοι}
- 5 αὐτῆς μετασχεῖν εὔχεται· οὐ κατὰ Μάρκελλον τοῦ λόγου ἐνουμένου ^{τῶ θεῶ} και ^{τῆ οὐσία} συναφθησομένου, καθὼς δὲ ἐμαρτύρησεν ἡ ἀλη- ^{θεια, ὁ σωτῆρ} αὐτὸς εἰπὼν ἡτὴν δόξαν ἣν ἔδωκάς μοι δέδωκα αὐτοῖς, ^{ἵνα ὡσιν ἐν} καθὼς ἡμεῖς ἐν· ἐγὼ ἐν αὐτοῖς και σὺ ἐν ἐμοί, ἵνα ὡσιν ^{τετελειωμένοι} εἰς τὸ ἐν· οὕτω γὰρ και τότε και τὸ ἀποστολικὸν
- 10 λόγιον τέλους τεύξεται τὸ φῆσαν ἵνα ἡ ὁ θεὸς πάντα ἐν πᾶσιν· ^{και ἐπειδὴ} τρισὶν ἡμέραις Μάρκελλος και οἱ τὸν ὅμοιον αὐτῶ τρόπον ² Σαβελλίζοντες χρῆσθαι εἰώθασιν τὸν πατέρα και τὸν υἱὸν ἐν εἶναι ^{πειρώμενοι} δεικνύναι, ποτὲ μὲν <τὸ> ἡγὼ και ὁ πατήρ ἐν ἔσμεν· ^{θρυλοῦντες,} ποτὲ δὲ τὸ ἡ πατήρ ἐν ἐμοί καὶ ἐγὼ ἐν τῶ πατρί· και
- 15 τὸ ἡ ἑωρακὸς ἐμὲ ἑώρακεν τὸν πατέρα·, πρὸς μὲν τὸ ἡγὼ και ὁ ^{πατήρ} ἐν ἔσμεν· τὰ προκείμενα αὐτοῖς προσακτέον δι' ὧν ὑπερ- ^{εὔχεται} τῶν αὐτοῦ μαθητῶν, ἵνα και πάντες αὐτοὶ τῆς αὐτῆς ἐνώ- ^{σεως} τύχῳσι, λέγει δ' οὖν ἵνα ὡσιν ἐν καθὼς ἡμεῖς ἐν· ἐγὼ ἐν αὐτοῖς ³ και σὺ ἐν ἐμοί, ἵνα ὡσιν τετελειωμένοι εἰς τὸ ἐν· πρὸς δὲ τὸ ἡ
- 20 πατήρ ἐν ἐμοί καὶ ἐγὼ ἐν τῶ πατρί· παραθήσομεν τὴν αὐτοῦ πάλιν ^{φωνήν} δι' ἧς ὑπερευχόμενος αὐτῶν ἔλεγεν καθὼς σὺ, πάτερ, ἐν ^{ἐμοί} καὶ ἐγὼ ἐν σοί, ἵνα και αὐτοὶ ἐν ἡμῖν ὡσιν, καὶ ἐγὼ τὴν δόξαν, ἣν ^{δέδωκάς} μοι, δέδωκα αὐτοῖς· δι' ὧν σαφῶς παρίστησιν οὕτως εἶναι ^{ἐν} αὐτῶ τὸν πατέρα καθὼς και ἐν ἡμῖν εἶναι βούλεται· οὐχ ὅτι
- 25 καθ' ὑπόστασιν μίαν εἰς ὧν τυγχάνει αὐτὸς και ὁ πατήρ, ἀλλ' ὅτι ^{τοῦ} πατρὸς μεταδεδοκότες αὐτῶ τῆς οἰκείας δόξης, και αὐτὸς ὁμοίως ^{τοῖς} οἰκείοις, τὸν πατέρα μιμούμενος, μεταδίδωσιν. διό φησιν, ἡ καὶ ⁴ τὴν δόξαν ἣν ἔδωκάς μοι δέδωκα αὐτοῖς, ἵνα ὡσιν ἐν καθὼς ἡμεῖς ^{ἐν·} ἡ καθὼς σὺ, πάτερ, ἐν ἐμοί καὶ ἐγὼ ἐν σοί, ἵνα και αὐτοὶ ἐν ἡμῖν
- 30 ὡσιν· οὕτως οὖν ἐν εἶσιν ὁ πατήρ και ὁ υἱὸς κατὰ τὴν κοινωνίαν ^{τῆς} δόξης, ἧς τοῖς αὐτοῦ μαθηταῖς μεταδιδούς τῆς αὐτῆς ἐνώσεως ^{και} αὐτοὺς ἡξίου. |

2 ff B. n. 8 Joh. 10, 30 — 5 vgl. Nr. 34. 61 — 7 Joh. 17, 22. 23 — 10 I Kor. 15, 28
— 11 vgl. Nr. 64. 65 — 13 Joh. 10, 30 — 14 Joh. 10, 38 — 15 Joh. 14, 9 —
— Joh. 10, 30 — 18 Joh. 17, 22. 23 — 19 Joh. 10, 38 — 21 Joh. 7, 21. 22 —
27 Joh. 17, 22 — 29 Joh. 17, 21

1 hier a. R. η' V | 5 αὐτῆς] auch m^r αὐτοῦ m, doch [vgl. Z. 17 u. 8.
7 B. οἱ S. 137, 34 | 9 και¹ str. V² | 10 λόγιον Kl λοιπὸν V | 13 τὸ m | δ
Kl | 17 ἀνέσεως V*, corr. V² a. R. | 32 αὐτοῦς Kl αὐτὸς V

20 καὶ πάλιν οὕτως ἦν ὁ πατήρ ἐν αὐτῷ καὶ αὐτὸς ἐν τῷ πατρί. διὸ ὡς ὁ
 ὡς ὁ θεὸς ἀπόστολος καὶ περὶ πάντων διδάσκει τῶν τῆς ἐπουρανίου πατρὸς ἐν
 βασιλείας ἀξίῳ λέγων· τότε ἔσται ὁ θεὸς πάντα ἐν πᾶσιν·, ὡς καὶ τῷ υἱῷ, καὶ
 τὸ ἔνοιήσω ἐν αὐτοῖς καὶ ἐμπεριπατήσω· λέλεκται. ἀλλὰ καὶ ἡμεῖς ὁ υἱὸς ἐν
 5 ἐν αὐτῷ ζῶμεν καὶ κινούμεθα καὶ ἔσμεν·. καὶ ταῦτα πάντα περὶ τῷ πατρί,
 ἡμῶν λέλεκται, τῶν κατ' ἰδίαν ὑπόστασιν ὑφ' ἐστῶτων καὶ ζώντων οὕτω καὶ
 καὶ μηδὲν ἔχόντων κοινὸν πρὸς τὴν πατρικὴν θεότητα. τί δὴ οὖν ἐν τοῖς
 χρῆθ' ἐθαυμάζειν, εἰ καὶ ἐπὶ τοῦ υἱοῦ αἱ παραπλήσιοι φέρονται φωναί, ἀγίοις
 οὐκ ἀναιροῦσαι μὲν αὐτοῦ τὴν ὑπόστασιν οὐδ' αὐτὸν εἶναι πατέρα ἀπασιν
 10 καὶ υἱὸν διδάσκουσαι, τὴν δὲ τοῦ πατρὸς πρὸς αὐτὸν ἰδιάζουσαν καὶ ἔσται.
 ἐξαιρετον τιμὴν καὶ δόξαν τῆς μονογενοῦς καὶ θεϊκῆς κοινωνίας παρ-
 ιστώσαι; 92^r

21 οὕτως οὖν καὶ ἡ ἑωρακῶς· αὐτὸν ἑώρακεν τὸν πατέρα·. ὅπως χρῆ
 τῷ μόνον αὐτὸν καὶ μηδένα ἄλλον εἰκόνα εἶναι τοῦ θεοῦ τοῦ ἀορά- νοεῖν τὸ
 15 του· καὶ ἀπαύγασμα τῆς δόξης καὶ χαρακτῆρα τῆς ὑποστάσεως ἡ δ' ἑωρα-
 αὐτοῦ· ἐν μορφῇ· τε θεοῦ· ὑπάρχειν κατὰ τὰς ἀποστολικὰς δι- κῶς ἐμὲ
 δασκαλίαις. ὡς γὰρ καὶ ὁ τὴν βασιλικὴν εἰκόνα τὴν ἐπ' ἀκριβὲς ἑώρακεν
 ἀφωμοιωμένην αὐτῷ τεθεαμένος τοὺς τῆς μορφῆς τύπους διὰ τῆς τὸν πα-
 γραφῆς ἀποματτόμενος φαντασιοῦται τὸν βασιλέα. τὸν αὐτὸν τρόπον τέρα·.
 20 μᾶλλον δ' ὑπὲρ πάντα λόγον παντός τε ἐπέκεινα παραδείγματος ὁ
 νῶ διαυγεί καὶ ψυχῆς κεκαθαρμένοις ἀγίῳ τε πνεύματι πεφωτισμέ-
 νοις ὄμμασιν τῷ τε μεγέθει τῆς τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ καὶ κυρίου
 25 ἐν δυνάμει ἐνατενίσας | καὶ ἐννοήσας, ὅπως ἐν αὐτῷ κατοικεῖ πᾶν **195**
 τὸ πλήρωμα τῆς πατρικῆς θεότητος· καὶ ὡς τὰ σύμπαντα δι' αὐτοῦ
 ἐγένετο· καὶ ἐν αὐτῷ ἐκτίσθη τὰ πάντα τὰ ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ
 τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, τὰ ὄρατα καὶ τὰ ἀόρατα·, λογισάμενός τε ὡς μόνον
 αὐτὸν υἱὸν μονογενῆ ἐγέννηα ὁ πατήρ κατὰ πάντα ἀφωμοιωμένον
 αὐτῷ, ἐν δυνάμει καὶ αὐτὸν ὄψεται τὸν πατέρα διὰ τοῦ υἱοῦ, θεωρού-
 30 οὖν τοῖς τὴν διάνοιαν κεκαθαρμένοις περὶ ὧν εἴρηται τὸ μακάριοι
 οἱ καθαροὶ τῇ καρδίᾳ, ὅτι αὐτοὶ τὸν θεὸν ὄψονται·.

ταῦτα μὲν οὖν προθεμένοις ἡμῖν σκοπὸν τὴν βραχυλογίαν ὡς ἐν 2
 ἐπιτομῇ γεγυμνάσθω. πλείστης δὲ ὄσης ἐξεργασίας δεομένων τῶν

§ I Kor. 15, 28 — II Kor. 6, 16 — 5 Act. 17, 28 — 18 u. 14 ff Joh. 14, 9
 — 14 Kol. 1, 15 — 15 Hebr. 1, 3 — 16 Phil. 2, 6 — 28 Kol. 2, 9 — 24 Joh. 1, 3
 — 25 Kol. 1, 16 — 29 Matth. 5, 8

1 hier a. R. ἡ V | 4 ἀλλὰ] + ὡς Mo | καὶ?] + τὸ? | 18 hier a. R.
 ἡ V | 14 B δ ὑβ. d. Z. V² | 14 μηδὲν V*, corr. V² | 29 περὶ V² a. R. καὶ δι'
 V* | 31 προθεόμενος V, corr. V²

κατὰ τὸν τόπον ὅτῳ μέλει τῆς τούτων ἀκριβοῦς καταλήψεως τοῖς
 εὐαγγελικοῖς καὶ ἀποστολικοῖς ἀναγνώσμασιν τὴν διάνοιαν ἐπερείσας
 τὸν πάντα νοῦν ἐξ αὐτῶν ἐπὶ σχολῆς ἀναλέξεται. μυρίων γε μὴν
 καὶ ἄλλων ἀσυναρτήτως ἐν τῷ Μαρκέλλου συγγράμματι συμπεφορη-
 5 μένων, πλείστον τε ὅσων ἐναντίως τῷ βουλήματι τῆς γραφῆς εἰρη-
 μένων ἑτέρων τε βεβιασμένων καὶ μηδεμίαν σωσάντων ἀκολουθίαν,
 κοινὸν τὸν ἔλεγχον κατάφωρον γεγονέναι παρὰ τοῖς εὐφρονοῦσιν
 διὰ τῶν ἡμῖν ἐξητασμένων ἡγούμενος, τούτοις ἀρκεσθήσομαι.

2 ἀγγελικοῖς V*, corr. V¹(?) | 7 κεινῶν V*, corr. V²

DIE FRAGMENTE MARCELLS

Nr. 1—96, 98—128 aus Eusebius' Schriften gegen Marcell.
Nr. 96 z. T., 97 und 129 aus Epiphanius haer. 72.

Nr. 1 (Re1) ^οΤι οὐδὲν ὄνομα μετῶν Ἰησοῦ τῶν ἐπὶ τῆς γῆς ὀνομασθέντων γέγονεν, μαρτυρεῖ μὲν τὸ Εὐαγγέλιον, ἔνθα ὁ ἄγγελος τῇ Μαριάμ «μὴ φοβοῦ» ἔφη «εἶρες γὰρ χάριν παρὰ τοῦ Θεοῦ. καὶ ἰδοὺ συλλήψῃ ἐν γαστρὶ καὶ τέξῃ υἱόν, καὶ καλέσεις τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰησοῦν. οἷτος ἔσται μέγας, καὶ υἱὸς υἰσίστου κληθήσεται·
 5 δῆλον δὲ ἔστιν καὶ ἀπὸ τῆς τοῦ Ζαχαρίου προφητείας, πάσαι περὶ τοῦ ὀνόματος τοῦτου προφητευσάσης, «ἔδειξεν» γὰρ «μοι» φησὶν «κύριος Ἰησοῦν τὸν ἱερέα τὸν μέγαν, ἔστωτα πρὸ προσώπου ἀγγέλου κυρίου, καὶ ὁ διάβολος εἰσθήκει ἐκ δεξιῶν αὐτοῦ τοῦ ἀντικεῖσθαι αὐτῷ. καὶ εἶπεν κύριος πρὸς τὸν διάβολον· ἐπιτιμήσαι κύριος ἐν σοὶ ὁ ἐκλεξάμενος τὴν Ἱερουσαλήμ». πότε γὰρ αὐτῷ ἐπιτίμησεν; ὅτε
 10 τὸν ἀγαπηθέντα ἐπ' αὐτοῦ ἄνθρωπον τῷ ἑαυτοῦ συνῆψεν λόγῳ. ὁ ἐκλεξάμενος φησὶν «τὴν Ἱερουσαλήμ», δηλονότι ταύτην τὴν ἡμετέραν, περὶ ἧς ὁ ἀπόστολος λέγει «ἡ δὲ ἡμετέρα Ἱερουσαλήμ ἄνω ἔστιν· αὕτη γὰρ δουλεύει μετὰ τῶν τέκνων αὐτῆς». τηρικαῦτα γὰρ ἐν τῇ μεγάλῃ αὐτῇ Ἱερουσαλήμ, τουτέστιν ἐν τῇ ἡμετέρᾳ ἐκκλησίᾳ, γενόμενος ἐπιτίμησεν τῷ διαβόλῳ κατὰ τὴν προφητείαν εἰπὼν «ἀπέλθε
 15 ὀπίσω μου, σατανᾶ, ὅτι σκάνδαλον εἶ ἐμοί». οἷτος τοίνυν ἔστιν ὁ ἱερεὺς ὁ μέγας. οὐ τῶν ἑσφῶν ὁ τηρικαῦτα Ἰησοῦς. οὐ γὰρ ἦν δυνατόν ἐκεῖνον μέγαν κληθῆναι ἱερέα, καίτοι ἔνδοξον ἐν πᾶσιν γεγονότα, Μωσέως μὴ ὀνομασθέντος μεγάλου (οὐπῶ γὰρ μέγας ἦν Μωσῆς, ὅτι καὶ θεράπων ἤκουσεν Θεοῦ καὶ Θεὸς τοῦ Φαραῶν ἐπ' αὐτοῦ τοῦ Θεοῦ ὀνομάσθη). εἰ δὲ τις κατὰ τοῦτο μέγαν εἰρησθαι τὸν Ἰησοῦν
 20 νομίξει, ὅτι αὐτὸς ἠξιώθη εἰσαγαγεῖν τὸν λαὸν εἰς τὴν ἁγίαν γῆν καὶ ἕτερα πολλὰ θαυμαστά ἐποίησεν, γινώτω καὶ διὰ τοῦτου, ὅτι οἱ τῷ τηρικῷ τοσοῦτον διέφερον πράγματι τὸ λεχθὲν μέγεθος ἐπὶ τοῦ Ἰησοῦ, ἀλλὰ τῷ μικρῶν ὕστερον τὸν ἑαυτοῦ λαὸν εἰς τὴν μεγάλην ταύτην Ἱερουσαλήμ εἰσαγαγεῖν μέλλον(τι).

Nr. 2 (Re2) οὐ μόνον τοίνυν τῆς «καινῆς κτίσεως» πρωτότοκον αὐτὸν ὁ ἀπόστο-
 25 λος εἶναι φησὶν, ἀλλὰ καὶ πρωτότοκον «ἐκ νεκρῶν», δι' οὐδὲν ἕτερον, ἐμοὶ δοκεῖν, ἀλλ' ἵνα διὰ τοῦ πρωτότοκου «τῶν νεκρῶν», ὕπως καὶ «πρωτότοκος ἀπάσης κτίσεως» εἴρηται, γνωσθῆναι δυναθῆ. οὐ γὰρ ἐκ νεκρῶν ἀνέστη πρῶτος ὁ δεσπότης;

1—23 9, 19—10, 12; 12 (ἡ — ἐστ:ν) 12, 31; 12 (ἡ) — 13 (αὐτῆς) 9, 11—12 — 24—S. 186, 3 11, 10—17

2 Luk. 1, 30—32 — 6 Zach. 3, 1. 2 — 10 Zach. 3, 1. 2 — 12 Gal. 4, 26. 25 — 14 Matth. 16, 23 — 18 Ex. 14, 31 usw. — Ex. 7, 1 — 20 Deut. 31, 23 — 24 Kol. 1, 15 — 25f Kol. 1, 18 — 26 Kol. 1, 15

1 ὅτι] τί δὲ a. R. V² w. e. sch. | 6 ἔδειξεν m ἔλεξεν V | 9 σοὶ] + διάβολε, καὶ ἐπιτίμησαι κύριος ἐν σοὶ LXX; einzuschieben? | 13 l. ταύτη? | 18 οὐπῶ Re οὐτῶ V | ὅτι] εἰ? Loofs | 20 νομίξει m νομίξει V | 21 θαύματα V, corr. Kl | 22f τῷ . . . μέλλοντι (od. μέλλειν) Re τὸ . . . μέλλον V | 24 κοινῆς Mo

ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός· ἀλλ' ὁ δι' Ἐλισσαίου τοῦ προφήτου ἀναστὰς ἀνέστη πρό-
τερος, καὶ Δάζαρος δὲ πρὸ τῆς αὐτοῦ ἀναστάσεως ἀνέστη, καὶ ἐν τῷ καιρῷ τοῦ
πάθους »πολλὰ σώματα τῶν κεκοιμημένων« ἀνέστησαν.

Nr. 3 (Re 3) νυνὶ δὲ ἐξετάσωμεν ἐν τι ῥητῶν τῶν ὑπὸ Ἀστερίου γραφέντων· ἔφη
5 γὰρ οὗτος· ἄλλος μὲν γὰρ ἐστὶν ὁ πατήρ, ὁ γεννήσας ἐξ αὐτοῦ τὸν μο-
νογενῆ λόγον καὶ πρωτότοκον πάσης κτίσεως. ἀμφοτέρα συνάψας γέγρα-
φεν μονογενῆ καὶ πρωτότοκον, πολλῆς ἐναντιότητος ἐν τοῖς ὀνόμασι οὐσης
τούτοις, ὡς ἐστὶν ῥάδιον καὶ τοῖς σφόδρα δυσμαθέσιν γνῶναι. δῆλον γὰρ ὅτι ὁ
μονογενῆς, εἰ ὄντως μονογενῆς εἶη, οὐκ ἔτι πρωτότοκος εἶναι δύναται, καὶ ὁ πρω-
10 τότοκος ἢ (πρωτότοκος) οὐ δύναται μονογενῆς εἶναι.

Nr. 4 (Re 4) οὐκοῦν εἰ »πρωτότοκος« μὲν ἐστὶν »ἀπάσης κτίσεως« αὐτός, »ἐν
αὐτῷ« δὲ »ἐκτίσθη τὰ πάντα«, προσήκει εἰδέναι ἡμᾶς, ὅτι περὶ τῆς κατὰ σάρκα
οἰκονομίας αὐτοῦ ὁ ἀπόστολος νυνὶ μὲμνηται.

Nr. 5 (Re 5) »πρωτότοκος« οὖν »ἀπάσης κτίσεως« διὰ τὴν κατὰ σάρκα γέ-
15 νεσιν ὠνομάσθη, οὐ διὰ τὴν πρώτην, ὡς αὐτοὶ οἴονται, κτίσιν.

Nr. 6 (Re 6) οὐ τοίνυν οὗτος ὁ ἀγιώτατος λόγος πρὸ τῆς ἐνανθρωπήσεως
»πρωτότοκος ἀπάσης κτίσεως« ὠνόμαστο (πῶς γὰρ δυνατόν τὸν αἰεὶ ὄντα πρωτό-
τοκον εἶναι τινος;), ἀλλὰ τὸν πρῶτον »καινὸν ἄνθρωπον«, εἰς ὃν »τὰ πάντα ἀνα-
κεφαλαίωσασθαι« ἐβουλήθη ὁ θεός, τοῦτον αἰ θεῖα γραφαὶ »πρωτότοκον πάσης«
20 ὠνομάζουσιν »κτίσεως«.

Nr. 7 (Re 7) ἀκούεις ὅπως οὐ μόνον ταῦτα, ἀλλὰ καὶ τὰ προϋπάρχοντα »ἐν
τε οὐρανοῖς καὶ ἐπὶ τῆς γῆς ἐν αὐτῷ« κατὰ τὴν καινὴν κτίσιν »ἐκτίσθαι« συμ-
βαίνει.

Nr. 8 (Re 8) καὶ μὴ τοῦτο ἀπίθανον εἶναι νομιζέτω Ἀστέριος, εἰ νεώτερον
25 ὢν αὐτοῦ (τὸ) σῶμα τοσαύτης τυχεῖν ἀρχαιότητος ἐδνήθη· ἀλλ' ἔννοεῖτω, ὅτι
(εἰ) καὶ μάλιστα τὴν ἀνθρωπίνην σάρκα νεωτέραν εἶναι συμβαίνει, ὅμως ὁ ταύτην
ἀναλαβεῖν δι' ἀγνῆς ἀξιώσεως παρθένου λόγος, ταύτη τὸ ἑαυτοῦ ἐνώσας, οὐ μόνον
»πρωτότοκον πάσης κτίσεως« τὸν ἐν ἑαυτῷ ἄνθρωπον κτισθέντα ἀπειργάσατο,
ἀλλὰ καὶ ἀρχὴν ἀπάντων αὐτὸν εἶναι βούλεται, οὐ τῶν ἐπὶ γῆς μόνον, ἀλλὰ καὶ
30 τῶν ἐν οὐρανοῖς.

Nr. 9 (Re 9) τὸ τοίνυν κεφάλαιον τοῦτ' ἐστὶ τῆς Παρουσίας οὐ τὴν ἀρχὴν τῆς
θεότητος, ὡσπερ αὐτοὶ νομιζουσιν, τοῦ σωτήρος ἡμῶν παραστῆσαι βουλομένον

4—10 19, 30—20, 7 — 11—13 45, 11—13 — 14—15 45, 15—16 —
16—20 45, 18—23 — 21—23 45, 25—27 — 24—30 44, 18—25 — 31—
S. 187, 2 46, 12—16

1 II Kōn. 4, 35 — 2 Joh. 11, 44 — 5 ff vgl. S. 205, 27 ff — 5 Joh. 1, 18 — 6 Kol.
1, 15 — 11 f Kol. 1, 15. 16 — 14 Kol. 1, 15 — 17 Kol. 1, 15 — 18 Eph. 2, 15 —
Eph. 1, 10 — 19 Kol. 1, 15 — 21 f Kol. 1, 16 — 28 Kol. 1, 15

3 κεκοιμημένων] + ἁγίων? | 5 αὐτοῦ V*, corr. V² | 10 ἢ πρωτότοκος V²
a. R. ἢ V* | 25 τὸ σῶμα τοσαύτης K1 (vgl. Mo Re Zahn) σώματος αὐτῆς V |
25 f ὅτι εἰ καὶ γ καὶ ὅτι V | 28 ἀπειργάσατο < γ | 29 μόνων V

·κύριος ἔκτισέν με· ἔφη, ἀλλὰ τὴν δευτέραν κατὰ σάρκα οἰκονομίαν· διὸ καὶ κτίσεως μέμνηται προσφόρως τῆς ἀνθρωπίνης σαρκός.

Νr. 10 (Re 9) οὐκοῦν ἡ κτίσις τῆ κατὰ ἀνθρωπον αὐτοῦ διαφέρει πραγματεία. διὸ φησιν ·κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ·, ἔκτισέν με
5 δηλονότι διὰ τῆς παρθένου Μαρίας δι' ἧς ὁ θεὸς ἐνώσαι τὴν ἀνθρωπίνην σάρκα τῷ ἑαυτοῦ λόγῳ προείλετο.

Νr. 11 (Re 10) τοῖτον τοίνυν οὕτως ἔχοντος, ἀκόλουθόν ἐστι σκοπεῖν τῆ διανοίᾳ τὸ παροιμιωδῶς εἰρημένον τουτὶ κεφάλαιον ·κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ·. ἔκτισεν γὰρ ἀληθῶς τὸ μὴ ὄν πεποιηκῶς ὁ δεσπότης
10 τῆς ἡμῶν θεός· οὐκ οὕσαν γὰρ τὴν σάρκα, ἣν ἀνείληφεν ὁ λόγος, ἀλλὰ μὴ οὔσαν ·ἔκτισεν ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ·.

Νr. 12 (Re 11) οὐκοῦν εἰκότως τῶν ἀρχαίων παρεληλυθότων, καινῶν δὲ ἔσεσθαι μελλόντων ἀπάντων διὰ τῆς τοῦ σωτήρος ἡμῶν καινότητος, ὁ δεσπότης ἡμῶν ὁ Χριστὸς διὰ τοῦ προφήτου ἐβόα λέγων ·κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὁδῶν
15 αὐτοῦ·.

Νr. 13 (Re 12) οὔτως γὰρ ἡμῖν τοῖς δικαίως πολιτεύεσθαι μέλλουσι θεοσεβείας ὁδὸς γέγονεν· ἀρχὴ πασῶν τῶν μετὰ ταῦτα ὁδῶν.

Νr. 14 (Re 12) ·ἀρχὴν· δὲ ·ὁδῶν· διὰ τοῦτο εἰκότως εἶρηκεν τὸν δεσπότην ἡμῶν τὸν σωτήρα, διότι καὶ τῶν ἑτέρων, ὧν ἐσχήκαμεν, ὁδῶν μετὰ τὴν πρώτην
20 ὁδὸν ἀρχὴ γέγονεν, τὰς διὰ τῶν ἱερῶν ἀποστόλων δηλῶν παραδόσεις τῶν ·μετὰ ὑψηλοῦ· κατὰ τὴν προφητείαν ·κηρύγματος· κηρυξάντων ἡμῖν τὸ καινὸν τοῦτο μυστήριον.

Νr. 15 (Re 13) ·ἔκτισεν οἶν με· φησὶν ·ἀρχὴν ὁδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ·. ποῖα δὲ ἔργα φησὶν; περὶ ὧν ὁ σωτὴρ λέγει ·ὁ πατὴρ μου ἕως ἄρτι ἐργάζεται, καὶ
25 κἀγὼ ἐργάζομαι· καὶ αὐθις ·τὸ ἔργον· φησὶν ·ἔτελείωσα ὃ ἐδωκάς μοι·.

Νr. 16 (Re 13) τίς γὰρ πρὸ τῆς τῶν πραγμάτων ἀποδείξεως ἐπίστευσεν ἂν διὰ λόγος θεοῦ διὰ παρθένου τεχθεὶς τὴν ἡμετέραν ἀναλήφεται σάρκα καὶ τὴν πᾶσαν θεότητα ἐν αὐτῇ σωματικῶς ἐπιδέξεται;

Νr. 17 (Re 14) ·πρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθεμελίωσέν με·, θεμέλιον μὲν τοῦτον ὄνομαζῶν, τὴν κατὰ σάρκα αὐτοῦ προορισθεῖσαν οἰκονομίαν. ὡς καὶ ὁ ἀπόστολος;

3-6 46, 18-21 — **7-11** 46, 23-27. 144, 14-18; **9** (ἔκτισεν) — **11** 145, 7-10. 151, 11-13 — **12-15** 145, 1-4 — **16-17** 145, 20-21 — **18-22** 145, 23-28 — **23-25** 146, 25-28 — **26-28** 146, 30-33 — **29-S. 188, 3** (ἔφη) 46, 32-36; **29** (θεμέλιον) — **S. 188, 2** (Χριστός) 147, 14-17; **S. 188, 2** (ἐνόσ) — **4** 147, 19-21

1 Prov. 8, 22 — **4** Prov. 8, 22 — **8** Prov. 8, 22 — **11** Prov. 8, 22 — **12** II Kor. 5, 17 — **14** Prov. 8, 22 — **17** Joh. 14, 6 — Prov. 8, 22 — **18** Prov. 8, 22
20f Prov. 9, 3 — **23** Prov. 8, 22 — **24** Joh. 5, 17 — **25** Joh. 17, 4 — **28** Kol. 2, 9 — **29** Prov. 8, 23

8 οὐκ οἶν g | **9** εἰς — αὐτοῦ < 144, 16 | γὰρ < 151, 11 | **10** γὰρ < V 46, 26 | ἡμῶν] + ὃ 144, 17. 145, 8. 151, 12 | **10f** ἀλλὰ — ἔκτισεν < V 46, 27 — **11** ἀρχὴν — αὐτοῦ < 46, 27. 144, 18. 151, 13 | **29** μὲν < 147, 14

λέγει «θεμέλιον γὰρ ἄλλον οὐδεὶς δύναται θεῖναι παρὰ τὸν κείμενον, ὅς ἐστιν Ἰησοῦς Χριστός». ἐνὸς δὲ αἰῶνος ἐνταῦθα μέμνηται, ἀφ' οὗ τὰ κατὰ τὸν Χριστὸν τεθεμελιώσθαι ἔφη, καίτοι πολλῶν παρεληλυθότων αἰῶνων, ὡς ὁ Δαυὶδ ἔφη «ὁ ἰπάρχων πρὸ τῶν αἰῶνων».

- 5 Nr. 18 (Re 15) Ἀστερίον γὰρ εἰρηκότος πρὸ τῶν αἰῶνων γεγενῆσθαι τὸν λόγον, αὐτὸ τὸ ῥητὸν αὐτὸν ἐλέγχει ψευδόμενον· ὥστε μὴ μόνον αὐτὸν τοῦ πράγματος, ἀλλὰ καὶ τοῦ γράμματος διαμαρτεῖν. εἰ γὰρ «πρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθεμελιώσεν με» φησὶν ἡ Παροιμία, πῶς αὐτὸς γεγενῆσθαι αὐτὸν πρὸ τῶν αἰῶνων ἔφη; ἕτερον γὰρ πρὸ τοῦ αἰῶνος τεθεμελιώσθαι αὐτὸν, καὶ ἕτερον πρὸ
10 τῶν αἰῶνων γεγενῆσθαι.

Nr. 19 (Re 16) Ὡσπερ οὖν τὴν ἐκκλησίαν πάλαι προωρίσατο ὁ παντοκράτωρ θεός, οὕτω καὶ τὴν κατὰ σάρκα τοῦ Χριστοῦ οἰκονομίαν, δι' οὗ τὸ τῶν θεοσεβῶν γένος «εἰς νίθησιαν» καλέσαι προωρίσατο, πρότερον θεμελιώσας 33^ν ἐν τῇ αὐτοῦ διανοίᾳ. διὰ τοῦτο ὁ ἀπόστολος τῷ ἁγίῳ πνεύματι σαφῶς προαγορεύει
15 «τοῦ προορισθέντος νιῦ θεοῦ» λέγων.

Nr. 20 (Re 17) οὐκοῦν εἰ καὶ τὰ μάλιστα ἐπ' ἐσχάτων τῶν καιρῶν τοῦτ' καινὸν ἐπεφάνη μυστήριον, ὡς διὰ τοῦτο πρὸ τοῦ αἰῶνος τοῦτου προωρίσθαι, εἰκότως ὁ προφήτης ἔφη «πρὸ τοῦ αἰῶνος ἐθεμελιώσεν με», δηλονότι τὴν σάρκα, διὰ τὴν πρὸς τὸν ἀληθῶς νιδὸν αὐτοῦ τὸν λόγον κοινωνίαν.

- 20 Nr. 21 (Re 18) εἶτα «ἐν ἀρχῇ» φησὶν «πρὸ τοῦ τὴν γῆν ποιῆσαι». γῆν ποίαν ταύτην ἢ δηλονότι τὴν ἡμετέραν σάρκα, τὴν μετὰ τὴν παρακοὴν γῆν αὐθις γενομένην; «γῆ» γὰρ «εἰς» φησὶν «καὶ εἰς γῆν ἀπελεύσῃ». ἔδει γὰρ ταύτην ἰάσεως τιχεῖν, τινὰ τρόπον κοινωνή(σα)σαν τῷ ἁγίῳ λόγῳ.

Nr. 22 (Re 19) εἶτα «πρὸ τοῦ τὰς ἀβύσσους ποιῆσαι» φησὶν· ἐνταῦθα τὰς
25 ἀβύσσους παροιμιωδῶς ὁ προφήτης τὰς τῶν ἁγίων καρδίας εἶναι λέγει τὰς ἐν τῷ ἑαυτῶν βάθει τὴν τοῦ πνεύματος ἐχούσας δωρεάν.

Nr. 23 (Re 20) τί τοίνυν ἔστιν καὶ τοῦτ' ἐκεφάλαιον «πρὸ τοῦ προελθεῖν τὰς πηγὰς τῶν ὑδάτων»; τοὺς ἱερὸς ἀποστόλους εἶναι φησὶν. τοῦτο δὲ ἡμῖν τὸ μυστήριον παρίστησιν ἢ τῆς Ἐξόδου γραφῆ τοὺς τῶν ἀποστόλων τίποις πάλαι

5—10 23, 25—31 — 11—15 11, 30—12, 2 — 16—19 (σάρκα) 144, 20—23; 18 (εἰκότως) — 19 47, 2—4 — 20—23 47, 6—10; 20—22 (ἀπελεύσῃ) 144, 25—28; 20 (ποίαν) — 23 (τιχεῖν) 147, 24—26 — 24—26 47, 18—20, 148, 5—8 — 27—S. 189, 2 47, 30—48, 3. 149, 10—15

1 I Kor. 3, 11 — 3 Ps. 54, 20 — 7 Prov. 8, 23 — 13 Eph. 1, 5 — Prov. 8, 23? — 15 Röm. 1, 4 — 16 Hebr. 1, 2. I Pet. 1, 20? — 16 Prov. 8, 23 — 20 Prov. 8, 23 — 22 Prov. 8, 19 — 24 Prov. 8, 24 — 27 Prov. 8, 24

9 αὐτὸν m αὐτὸ V | 12 οὕτω V² | 14 ἀπόστολος] + ἐν r, doch vgl. S. 96, 18 | 17 ἀπεφάνη V, corr. We; + τὸ? | 18f τὴν σάρκα 144, 23 τὸ κατὰ σάρκα 47, 3 | 19 τὸν λόγον] λόγον Re | 20f γῆν — ταύτην] ποίαν ταύτην τὴν γῆν 147, 24 | 21 ἢ < V 47, 7. 144, 26 | 23 κοινωνήσασαν m | 24 εἶτα < 148, 5 | φησὶν ἐνταῦθα] ἐνταῦθα φησὶν V 47, 18 | 27 καὶ τοῦτ' < V 47, 30 | 28 τῶν — φησὶν < V 47, 31f | δὴ V 48, 1

προαγορεύουσα. δώδεκα γὰρ ὄντων τὸν ἀριθμὸν τῶν ἀποστόλων, δώδεκα πηγῶν μέμνηται.

Nr. 24 (Re 20) εἰκότως οἶν περι τῆς κατὰ σάρκα γενέσεως ὁ δεσπότης διὰ τοῦ προφήτου Σολομῶνος λέγοντος «πρὸ τοῦ προελθεῖν τὰς πηγὰς τῶν ὑδάτων» ἔφη.

Nr. 25 (Re 20) οὕτω γὰρ ὁ σωτὴρ πρὸς τὰς ἱεράς πηγὰς ἔφη «πορευθέντες μαθητεύσατε πάντα τὰ ἔθνη».

Nr. 26 (Re 21) πανταχόθεν δῆλόν ἐστιν τοὺς ἱεροὺς ἀποστόλους καὶ πηγὰς τροπικῶς ὠνομάσθαι ὑπὸ τοῦ προφήτου.

10 Nr. 27 (Re 22) οὐκοῦν ἐπειδήπερ περι τῶν προαγόντων εἰρήκαμεν, ἀκόλουθόν ἐστιν καὶ τὸ λείπον ἀναπληρῶσαι. λείπει δὲ τὸ κατὰ τὰ ὄρη καὶ τοὺς βουνούς. «πρὸς γὰρ τοῦ ὄρη ἐδραστήναι» φησὶν «πρὸ δὲ πάντων τῶν βουνῶν γεννημί». ὄρη καὶ βουνούς τοὺς ἀποστόλους καὶ τοὺς τῶν ἀποστόλων διαδόχους λέγει, ἵνα παρὰ τοὺς ἄλλους ἀνθρώπους τὴν κατ' αὐτῶν δικαίαν πολιτείαν παροιμιωδῶς
15 σημήνη.

Nr. 28 (Re 23) διὰ τοῦτο τοίνυν δοκεῖ μοι καλῶς ἔχειν ἔτι περι ὧν μηδέπω πρότερον διήλθον νυνὶ διελθεῖν. τὰ γὰρ πλεῖστα τῶν ἐπ' αὐτοῦ γραφέντων ἐκ τῶν ἤδη προειρημένων ἡμῖν γέγονεν δῆλα. «ἐκ γαστρούς» φησὶν «πρὸ ἐωσφόρου ἐξεγέννησά σε». ᾤετο γὰρ πάντως πον τὴν ἐξ πρόθεσιν κλαπίσαν συν-
20 δραμεῖσθαι τῇ τῆς αἰρέσεως γνώμῃ. διὸ τὸ κρυώτατον τῆς συλλαβῆς ἐξελὼν τὴν ἀρχαίαν αὐτοῦ ἀναγέννησιν σημεῖναι ἐβουλήθη.

Nr. 29 (Re 24) πῶς οἶν οἱ «πλήρεις δόλου καὶ ἠρδιουργίας», ἀποστολικῶς εἰπεῖν, μεταφέρουσιν τὸ ῥητὸν εἰς τὴν πρώτην αὐτοῦ, ὡς οἰοῦνται, κτίσιν, καὶ ταῦτα τοῦ Δαυὶδ περι τῆς κατὰ σάρκα αὐτοῦ γενέσεως σαφῶς εἰρηκότος.

25 Nr. 30 (Re 25) σκότους γὰρ ὄντος πρότερον διὰ τὴν τῆς θεοσεβείας ἄγνοιαν. τῆς δὲ ἡμέρας φαίνεσθαι μελλούσης («ἐγὼ» γὰρ «εἰμι» φησὶν «ἡ ἡμέρα») εἰκότως τὸν ἀστέρα ἐωσφόρον ὀνομάζει.

Nr. 31 (Re 26) διὰ τοῦτο τοίνυν τοῦ τὴν ἡμέραν δηλοῦντος ἀστέρου ἐωσφόρου ὑπὸ τοῦ προφήτου Δαυὶδ εἰκότως ὀνομασθέντος, οὐκέτι ζητεῖσθαι δίκαιον τὸν

3—5 48, 5—7. 149, 28—30 — 6—7 149, 32—33 — 8—9 149, 36—37 — 10—15 48, 9—15; 12 (πρὸ) — 15 150, 18—21 — 16—21 12, 12—18 — 22—24 24, 31—34 — 25—27 12, 24—26 — 28—8. 190, 6 50, 7—16

1 Ex. 15, 27 — 4 Prov. 8, 24 — 6 Matth. 28, 19 — 12 Prov. 8, 25 — 18 Ps. 109, 3 — 22 Act. 13, 10 — 24 Ps. 109, 3 vgl. Nr. 28 — 26 ? Joh. 14, 6. 9, 4. 5?

4 λέγων 149, 29 l. λέγων τὸ? | 12 γὰρ < 150, 18 | τῶν < 150, 18 | 13 λέγει| εἶναι V 48, 5 | 14 τὴν κατ' αὐτῶν| τηρικαῖτα τοὺς V 150, 21 | 16 ἔτι r τι V | 17 διήλθεν V, corr. Mo | 17—21 τὰ — ἐβουλήθη als Eusebius' Worte m g | 20 f „ἐξ“ ἔλων . . . ἀνω γέννησιν Zahn 113 vgl. Mo Re | 27 τὸν| ἐαυτὸν Mo

ἔωσφόρον, τίς δῆποτε ὦν οἶτος τυγχάνει· οἶτος γὰρ ἦν ὁ τηρικαῖτα φανείς ἀστὴρ, ὁ φέρων τε καὶ δηλῶν τὴν ἡμέραν τοῖς μάγοις. πρόδηλον οὖν τὸ πρὸ ἔωσφόρου ἐγέννησά σε· ἐπὶ τοῦ παντοκράτορος εἰρῆσθαι δεσπότου περὶ τοῦ διὰ τῆς παρθένου γεννηθέντος σὺν τῇ ἀνθρωπίνῃ σαρκὶ λόγου, σαφῶς καὶ τοῦτο τοῦ εὐαγγελίου σημαίνοντος, πρότερον μὲν τὸν δεσπότην ἡμῶν διὰ τῆς παρθένου τετέχθαι, ὕστερον δὲ τὸν ἀστέρα φανῆναι τὸν τὴν ἡμέραν δεικνύντα.

Nr. 32 (Re 27) ἐπεὶ πόθεν ἡμῖν ἐκ τῶν θεῶν δηνήσονται δεῖξαι ῥητῶν, ὅτι εἰς μὲν ἀγέννητος, εἰς δὲ γεννητὸς οὕτως, ὡς αὐτοὶ γεγενῆσθαι αὐτὸν πεπιστεύκασι, οὔτε προφητῶν οὔτε εὐαγγελιστῶν ἢ ἀποστόλων τοῦτ' εἰρηκότων.

10 Nr. 33 (Re 28) ὁ τοίνυν ἱερὸς ἀπόστολός τε καὶ μαθητὴς τοῦ κυρίου Ἰωάννης τῆς αἰδιότητος αὐτοῦ μνημονεύων ἀληθῆς ἐγένετο τοῦ λόγου μάρτυς, ἔν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος· λέγων καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος· οἰδὲν γενέσεως ἐνταῦθα μνημονεύων τοῦ λόγου, ἀλλ' ἐπαλλήλοις τρισὶν μαρτυρίας χρώμενος, ἔβεβαιον ἐν ἀρχῇ τὸν λόγον εἶναι.

15 Nr. 34 (Re 29) ὑπομνήσω δὲ σε ὦν αὐτὸς γέγραφεν σινιστάμενος τοῖς κακῶς ἐπὶ Εὐσεβίου γραφεῖσιν, ἵνα γνῶς ὅτι ἀφίσταται σαφῶς τῆς προτέρας ἐπαγγελίας. γέγραφεν γὰρ αὐταῖς λέξεσιν οὕτως· τὸ γὰρ κεφάλαιον εἶναι τῆς ἐπιστολῆς ἐπὶ τὴν βουλὴν τοῦ πατρὸς ἀνενεγκεῖν τοῦ υἱοῦ τὴν γένεσιν, καὶ μὴ πάθος ἀποφῆναι τοῦ θεοῦ τὴν γονήν. ὕπερ οἱ σοφώτατοι τῶν πατέρων ἐν τοῖς οἰκείοις συντάγμασι ἀπεφῆσαντο, φλαξάμενοι τῶν αἰρετικῶν τὴν ἀσέβειαν, οἱ σωματικὴν τινα καὶ παθητικὴν κατεψεύσαντο τοῦ θεοῦ τὴν τεκνογονίαν, τὰς προβολὰς δογματίζοντες.

Nr. 35 (Re 30) ὥστε σινηγορῆσαι Εὐσεβίῳ κακῶς γράψαντι βουλούμενος Ἀστέριος, φύσεώς τε πατρὸς καὶ φύσεως [ἀ]γεννητοῦ μνημονεύσας, αὐτὸς 25 ἑαυτοῦ κατηγορὸς γέγονεν. πολὺ γὰρ βέλτιον ἦν τὸ βάθος τοῦ νοήματος Εὐσεβίου, ὡς αὐτὸς γέγραφεν, ἐν βραχυλογίᾳ κείμενον ἀνεξέταστον καταλιπεῖν, ἢ τοιαύτη θεωρία χρησάμενον τὸ πανοῦργον τοῦ γράμματος εἰς φῶς ἀγαγεῖν.

Nr. 36 (Re 31) τὸ μὲν οὖν πρὸ τῶν αἰώνων αὐτὸν γεγενῆσθαι φῆσαι, 30 ἀκολούθως εἰρηκέναι δοκεῖ· γέννημα γὰρ τὸ προελθὸν τοῦ προεμένου γίγνεται πατρός. θάτερον δ' οὐκέτι ὑγιῶς οὐδ' εὐσεβῶς αὐτῷ παρεῖληπται. τὸ γὰρ μὴ λόγον εἶναι φῆσαι τὸν ἐξ αὐτοῦ προελθόντα καὶ τοῦτον εἶναι τὸν τῆς γεννήσεως ἀληθῆ τροπόν, ἀλλ' ἀπλῶς υἱὸν μόνον, ἔμφασίν τινα τοῖς ἀκούουσιν ἀνθρωπίνης ὕψεως παρέχειν εἴωθεν.

7—9 28, 27—30 — 10—14 37, 11—16; 10—13 (λόγου) 107, 3—7 — 15—22 19, 11—20 — 23—28 19, 23—28 — 29—34 36, 2—8. 106, 30—36

2 Ps. 109, 3 — 5 Matth. 1, 25 — 6 Matth. 2, 2 — 11 Joh. 1, 1 — 16 vgl. Nr. 78 a. E. — vgl. Theodoret. h. e. 1, 5 — 29 vgl. Nr. 18

5 τετέχθαι V² a. R.; τε, τεχθεῖς V* | 10 τε < 107, 3 | 11 τῆς < 107, 4 | 12 λέγων < V 107, 5 | 15 αὐτὸς m αὐτοῖς V | συνεσταλμένος m (-νωσ m^r) | 16 ἀπαγγελίας V¹ | 18 γέννησιν Re | 24 γεννητοῦ Re | 25 ἑαυτοῦ We ἑαυτῷ V | βάθος Re σκότος? We πάθος V | 31 αὐτὸν παραλέλειπται V 106, 33 | 32 τοῦτον] + μὴ Re | 33 ἀπλῶς] ἀληθῶς 106, 35

Nr. 37 (Re 32) οὐκ εὐαγγελικῆς ὑπομνήσκων διδασκαλίας ταῦτ' ἔγραψεν Παῦλινος, ὁμολογῶν δὲ ἐνίοις μὲν ἀφ' ἑαυτῶν οὕτω κινεῖσθαι, ἐνίοις δὲ ἐκ τῶν ἀναγνωσμάτων τῶν προειρημένων ἀνδρῶν τοῦτον ἡχθαι τὸν τρόπον. εἶτα τέλος, ὡσπερ τινὰ κορωνίδα τῆς ἀποδείξεως ἐπάγων, ἐκ τῶν
 5 Ὠριγένους ῥητῶν τῇ ἑαυτοῦ ὑπέγραψεν ἐπιστολῇ, ὡς μᾶλλον πείσαι δυναμένοι παρὰ τοὺς εὐαγγελιστὰς καὶ τοὺς ἀποστόλους. ἔστιν δὲ τὰ ῥητὰ ταῦτα· Ὥρα ἐπαναλαμβάνοντα περὶ πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος, ὀλίγα τῶν τότε παραλελειμμένων διεξελθεῖν· περὶ πατρὸς ὡς ἀδιαίρετος ὢν καὶ ἀμέριστος υἱοῦ γίγνεται πατήρ, οὐ προβαλὼν αὐτόν, ὡς οἴονται
 10 τινες. εἰ γὰρ πρόβλημα ἔστιν ὁ υἱὸς τοῦ πατρὸς καὶ γέννημα ἐξ αὐτοῦ, ὅποια τὰ τῶν ζῴων γεννήματα, ἀνάγκη σῶμα εἶναι τὸν προβαλόντα καὶ τὸν προβεβλημένον.

Nr. 38 (Re 32) ταῦτα Ὠριγένης γέγραψεν, μὴ παρὰ τῶν ἱερῶν προφητῶν τε καὶ ἀποστόλων περὶ τῆς ἀδιότητος τοῦ λόγου μαθεῖν βουλευθεῖς, ἀλλ' ἑαυτῷ
 15 δεδωκῶς πλείον δευτέραν ὑπόθεσιν διηγήσασθαι τοῦ λόγου μάτην τολμῆ.

Nr. 39 (Re 32) διὰ τὰ τοιαῦτα γράφων Ὠριγένης ἰδίῳις ἐχρητο δόγμασιν, ὄφλον ἀφ' ὧν καὶ τὰ ἑαυτοῦ ἀνατρέπει πολλάκις. ἐν γοῦν ἑτέρῳ χωρίῳ ἄτινα περὶ θεοῦ λέγει, ἀκόλουθόν ἐστιν ὑπομνήσαι. γράφει δὲ οὕτως· οὐ γὰρ ὁ θεὸς πατήρ εἶναι ἤρξατο κωλυόμενος, ὡς οἱ γινόμενοι πατέρες ἀνθρωποί.
 20 ὑπὸ τοῦ μὴ δύνασθαι πω πατέρες εἶναι. εἰ γὰρ αἰεὶ τέλειος ὁ θεός, καὶ πάρεστιν αὐτῷ δύναμις τοῦ πατέρα αὐτὸν εἶναι, καὶ καλὸν αὐτὸν εἶναι πατέρα τοιοῦτον υἱοῦ, τί ἀναβάλλεται καὶ τοῦ καλοῦ ἑαυτὸν στερίσκει καί, ὡς ἔστιν εἰπεῖν, ἐξ οὗ δύναται πατήρ εἶναι, οὐ γίνε-
 25 ται πατήρ; τὸ αὐτὸ μέντοιγε καὶ περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος λεκτέον. πῶς οὖν Ὠριγένους καὶ τοῦτο γράψαντος, ὁ μακάριος κατ' αὐτὸν Παῦλινος τοῦτο μὲν ἀποκρίψασθαι οὐκ ἀκίνητον ἐνόμισεν, χρῆσασθαι δὲ εἰς κατασκευὴν τῶν ἑαυτῷ δοκούντων τοῖς ἐναντίοις, ὧν οὐδὲ αὐτὸν ἂν Ὠριγένῃ εἴποιμι τὸν λόγον ἀποδοῦναι δυνατόν εἶναι;

Nr. 40 (Re 33) τοῖτοις δὲ τοῖς ῥητοῖς καὶ ὁ τοῖτον πατήρ πειθόμενος Παῦ-
 30 λῖνος, ταῦτα λέγειν τε καὶ γράφειν οὐκ ὀκνεῖ, ποτὲ μὲν δεῦτερον θεὸν λέγων τὸν Χριστὸν καὶ τοῖτον ἀνθρωπικώτερον γεγενῆσθαι θεόν, ποτὲ δὲ κτίσμα αὐτὸν εἶναι διοριζόμενος. διὰ δὲ τοῦθ' οὕτως ἔχει, καὶ πρὸς ἡμᾶς ποτε, τὴν Ἀγκίραν διῶν, κτίσμα εἶναι τὸν Χριστὸν ἔφασκεν.

1—12 21, 9—22 — 13—15 21, 24—22, 2 — 16—28 22, 8—23 — 29—33 28, 7—12

6 vgl. Origenes de princ. IV, 1, 28 — 18 Origenes in Gen. comm. l. I (vgl. Pamphilus apol. 3) — 25 vgl. S. 204, 5

5 ῥητῶν] + τινὰ Mo | τῆς . . ἐπιστολῆς V, corr. Mo | 10 γέννημα We γεννᾷ μὲν V vgl. zu S. 21, 21 | 13 γέγραψεν] + καί? | 15 ὑπόστασιν Mo μάτην Kl μαθεῖν V (str. Re) | 18 θεός] danach Lücke? vgl. zu S. 22, 11 | 22 τί Re διατί We | 23 καί] + οὐκ εἰθός We vgl. oben S. 22, 16 | 23f οὐ γίνεταί πατήρ Kl nach Re υἱοῦ V | 27 ὧν r ὡς V | Ὠριγένει V*, corr. V! | εἴποιμι Re εἴ τι V | 28 εἶναι Zahn ἦν V | 30 ταῦτα V | 31 θεὸν in θεοῦ V

Nr. 41 (Re 34) και διὰ τοῦτο οὐχ υἷον θεοῦ ἑαυτὸν ὀνομάζει, ἀλλὰ πανταχοῦ υἷον ἀνθρώπου ἑαυτὸν λέγει, ἵνα διὰ τῆς τοιαύτης ὁμολογίας θέσει τὸν ἀνθρώπου διὰ τὴν πρὸς αὐτὸν κοινωνίαν υἷον θεοῦ γενέσθαι παρασκευάσῃ καὶ μετὰ τὸ τέλος τῆς πράξεως αὐτῆς, ὡς λόγος, ἐνωθῆ τῷ θεῷ, πληρῶν ἐκεῖνο τὸ ὑπὸ τοῦ ἀπο-
5 στόλου προειρημένον· «τότε αὐτὸς ὑποταγήσεται τῷ ὑποτάξαντι αὐτῷ τὰ πάντα, ἵνα ἢ πάντα καὶ ἐν πᾶσιν ὁ θεός». ἔσται γὰρ τῆνικαῖτα τοῦθ' ὕπερ πρότερον ἦν.

Nr. 42 (Re 36) ὁ μὲν γὰρ λόγος «ἐν ἀρχῇ ἦν», μηδὲν ἕτερον ὢν ἢ λόγος. ὁ δὲ τῷ λόγῳ ἐνωθεὶς ἄνθρωπος, οὐκ ὢν πρότερον, γέγονεν [ἄνθρωπος] ὡς διδάσκει ἡμᾶς Ἰωάννης λέγων «καὶ ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο». διὰ τοῦτο τοίνυν τοῦ
10 λόγου μνημονεύων φαίνεται μόνον· εἴτε γὰρ Ἰησοῦ εἴτε Χριστοῦ ὀνόματος μνημονεύει ἢ θεία γραφή, τὸν μετὰ [τὸν] τῆς ἀνθρωπίνης ὄντα σαρκὸς τοῦ θεοῦ λόγον ὀνομάζειν φαίνεται. εἰ δέ τις καὶ πρὸ τῆς νέας διαθήκης τὸ τοῦ Χριστοῦ ἢ Ἰησοῦ ὄνομα ἐπὶ τοῦ λόγου μόνου δεικνύναι δύνασθαι ἐπαγγέλλοιτο, εὐρήσει τοῦτο προφητικῶς εἰρημένον, ὡσπερ καὶ ἀπὸ τοῦτου δῆλον· «παρέστησαν» γάρ
15 φησιν «οἱ βασιλεῖς τῆς γῆς καὶ οἱ ἄρχοντες συνήχθησαν ἐπὶ τὸ αὐτὸ κατὰ τοῦ κυρίου καὶ κατὰ τοῦ Χριστοῦ αὐτοῦ».

Nr. 43 (Re 37) Ὡστε πανταχόθεν δῆλόν ἐστιν μηδὲν ἕτερον τῆ ἀδιότητι τοῦ λόγου ἀρμόττειν ὄνομα ἢ τοῦθ' ὕπερ ὁ ἀγιώτατος τοῦ θεοῦ μαθητῆς καὶ ἀπόστολος Ἰωάννης ἐν ἀρχῇ τοῦ Εὐαγγελίου εἶρηκεν. ἐπειδὴ γὰρ [τὴν] μετὰ τὴν τῆς σαρκὸς ἀνάληψιν Χριστὸς τε καὶ Ἰησοῦς κηρύττεται, ζωὴ τε καὶ ὁδὸς καὶ ἡμέρα καὶ ἀνάστασις καὶ θύρα καὶ ἄρτος καὶ εἴ τι ἕτερον ὑπὸ τῶν θείων ὀνομάζοιτο γραφῶν,
20 οὐδὲ παρὰ τοῦτο ἀγνοεῖν ἡμᾶς προσήκει τὸ πρῶτον ὄνομα, ὅτι λόγος ἦν. διὰ τοῦτο γὰρ καὶ ὁ ἀγιώτατος εὐαγγελιστῆς καὶ μαθητῆς τοῦ κυρίου, σφόδρα ἐρηγορῶς τῷ πνεύματι, τῆς ἄνωθεν μνημονεύων ἀρχῆς καὶ μηδενὸς νεώτερον, «ἐν
25 ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος» ἔφη «καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεός ἦν ὁ λόγος, ἵνα δείξῃ ὅτι, εἴ τι καινὸν καὶ νεώτερον ὄνομα, τοῦτ' ἀπὸ τῆς καινῆς αὐτῷ καὶ νέας ὑπῆρξε κατὰ σάρκα οἰκονομίας.

Nr. 44 (Re 38) Σαβέλλιος γὰρ καὶ αὐτὸς τῆς ὁρθῆς ὀλισθήσας πίστεως οὔτε τὸν θεὸν ἀκριβῶς ἔγνω οὔτε τὸν ἅγιον αὐτοῦ λόγον. ὁ γὰρ μὴ τὸν λόγον γινὸς
30 ἠγνόησεν καὶ τὸν πατέρα. «οὐδεὶς γὰρ «οἶδεν» φησὶν «τὸν πατέρα, εἰ μὴ ὁ υἱός,

1—6 42, 33—43, 6, 107, 32—108, 4; 1—3 (παρασκευάσῃ) 75, 32—35, 84, 29—32 — 7—16 43, 28—44, 6; 7—14 (εἰρημένον) 79, 25—33 — 17—27 74, 1—14; 17—19 (εἶρηκεν) 89, 6—8; 19 (ἐπειδὴ) — 20 (ἡμέρα) 12, 28—29; 26 (ἵνα) — 27 (οἰκονομίας) 89, 10—11 — 28—S. 193, 7 74, 33—75, 9; 30 (οὐδεὶς)—193, 1 (λόγος) 76, 9—10

5 I Kor. 15, 28 — 7 Joh. 1, 1 — 9 Joh. 1, 14 — 14 Ps. 2, 2 — 24 Joh. 1, 1 — 30 Matth. 11, 27

1f ἀλλὰ — λέγει] ἀλλ' V 42, 33 | 1 αὐτὸν V 84, 29 | 2 θέσει τὸν] τὸν φ'σει Re | 3 τῆς . . κοινωνίας 75, 34, 84, 31, 107, 34 | 4 πράξεως] κρίσεως Re vgl. zu S. 43, 2 | 5 εἰρημένον 108, 2 | 6 ἢ] + τὰ 108, 3 | ὁ θεός] χς V 43, 5 | 8 ἀνθρώπος str. Re We νεώτερον (? vgl. oben S. 44, 18f 20f) Harnack | 9 λέγων < V 79, 27 | 10 μόνον V 79, 28 | Ἰησοῦ] υἱοῦ Re | 11 τὸν² str. Vc 43, 33 | 12 τὸ < V 79, 31 | 13 ἢ Ἰησοῦ Kl ἢ υἱοῦ (Mo) Re w V 44, 2 υἱοῦ V 79, 32 | ἐπὶ < V 79, 32 | τῷ λόγῳ μόνῳ V 79, 32 | 19 εἶρηκεν] εἶπεν 89, 8 | γὰρ < 12, 28 | τὴν str. (?) V² 79, 4 | 22 οὐ ἕβ. d. Z. V² 79, 7 | 24 νεώτερον] + ὀνόματος ἐμνήσθη? Re | 26 ὅτι < V 79, 12 | 27 σάρκα] + καὶ V 79, 13

τοιτέστιν ὁ λόγος· ὁ γὰρ λόγος δι' ἑαυτοῦ τὴν τοῦ πατρὸς παρέχει γνῶσιν. οὕτω γὰρ καὶ πρὸς τοὺς ολομένους τηρικαῖτα τῶν Ἰουδαίων εἶδέναι τὸν θεόν, ἀθετοῦντας δ' αὐτοῦ τὸν λόγον, δι' οὐ μόνου γινώσκειται ὁ θεός, ἔλεγεν· οὐδεὶς ἐπιγινώσκει τὸν πατέρα εἰ μὴ ὁ υἱὸς καὶ ὃ ἂν ὁ υἱὸς ἀποκαλύψῃ. ἐπειδὴ γὰρ 5 ἀδύνατον ἦν ἑτέρως γνῶναι τὸν θεόν, διὰ τοῦ ἰδίου λόγου εἶδέναι αὐτὸν τοὺς ἀνθρώπους διδάσκει, ὥστε ἐσφάλη μὲν κακείνος μὴ τὸν πατέρα καὶ τὸν τοῦτου λόγον ἀκριβῶς γνοῖς.

Nr. 45 (Re 39) καὶ μανθανέτω τοῖνον θεοῦ λόγον ἐλληλυθῆναι, οὐ λόγον καταχρηστικῶς ὀνομασθέντα, ὡς αὐτοὶ φασιν, ἀλλ' ἀληθῆ ὄντα λόγον.

10 Nr. 46 (Re 40) οὐ καταχρηστικῶς λόγος ὀνομασθεῖς, κἂν διαφραγῶσιν οἱ ἑτεροδιδασκαλοῦντες ψευδόμενοι, ἀλλὰ κυρίως τε καὶ ἀληθῶς ἐπάρχων λόγος.

Nr. 47 (Re 41) * * * * τῶν δὲ διδασκόντων αὐτοὺς ὥσπερ αἰδουμένων μεμνησθαι τοῦ λόγου, ὃν οὕτω πᾶσαι αἱ θεῖαι κηρίττονται γραφαί. Δαυὶδ μὲν γὰρ περὶ αὐτοῦ λέγει· τῷ λόγῳ κυρίου οἱ οὐρανοὶ ἐστερεώθησαν, αὐθὶς τε ὁ 15 αὐτὸς ἐξαπέστειλεν τὸν λόγον αὐτοῦ καὶ ἴασατο αὐτούς. Σολομὼν δὲ ζήτησιν με κακοί, καὶ οὐχ εὐρήσουσιν. ἐμίσησαν γὰρ σοφίαν, τὸν δὲ λόγον κυρίου οὐ προείλοντο. Ἡσαΐας τε· ἕκ γὰρ Σιών ἐξελεύσεται· ἔφη νόμος, καὶ λόγος κυρίου ἐξ Ἱερουσαλήμ. καὶ αὐθὶς Ἱερεμίας· ἠσχύνθησαν σοφοί· φησὶν καὶ ἐπισηθήσονται καὶ εἰλωσαν, ὅτι τὸν λόγον κυρίου ἀπεδοκίμασαν. καὶ Ὡσηὲ δὲ ὁ 20 προφήτης· ἐμίσησαν· ἔφη· ἐν πύλαις ἐλέγχοντα, καὶ λόγον δαίον ἐβδελίζαντο. Μιχαίας τε ὁμοίως καὶ αὐτὸς περὶ τοῦ λόγου μνημονεύων· ἕκ Σιών· ἔφη· ἐξελεύσεται νόμος, καὶ λόγος κυρίου ἐξ Ἱερουσαλήμ.

Nr. 48 (Re 42) οὐκοῦν πρὸ μὲν τοῦ κατελθεῖν καὶ διὰ τῆς παρθένου τεχθῆναι λόγος ἦν μόνον. ἐπεὶ τί ἕτερον ἦν πρὸ τοῦ τὴν ἀνθρωπίνην ἀναλαβεῖν σάρκα τὸ 25 κατελθὼν· ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν, ὡς καὶ αὐτὸς γέγραπεν, καὶ γεννηθῆν ἐκ τῆς παρθένου; οὐδὲν ἕτερον ἦν ἢ λόγος.

Nr. 49 (Re 44) εἰκότως οὖν πρὸ τῆς καθόδου τοῦτο ἦν, ὅπερ πολλὰκις ἔφαμεν, λόγος· μετὰ δὲ τὴν καθόδον καὶ τὴν τῆς σαρκὸς ἀνάληψιν διαφόρων καὶ τῶν ἐπηγοριῶν τετύχηκεν, ἐπειδὴ ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο.

1 (τοιτέστιν ὁ λόγος) 76, 20; 1 (ὁ γὰρ) — (γνῶσιν) 76, 12; 5 (ἀδύνατον) — (λόγον) 76, 14—15 — 8—9 35, 29—31. 111, 4—6 — 10—11 41, 12—14. 110, 35 — 111, 2; 11 (κυρίως) — (λόγος) 112, 5 — 12—22 134, 31—135, 8; 13 (ὄν) — 22 36, 12—23 — 23—26 35, 1—5. 79, 16—20. 89, 13—17. 111, 11—15 — 27—29 44, 8—11; 27—29 (τετύχηκεν) 80, 2—4

8 Matth. 11, 27 — 14 Ps. 32, 6 — 15 Ps. 106, 20 — Prov. 1, 28. 29 — 17 Jes. 2, 3 — 18 Jer. 8, 9 — 20 Amos 5, 10 — 21 Micha 4, 2 — 25 Hebr. 1, 2 — 29 Joh. 1, 14

1f ὁ γὰρ λόγος < V 75, 1f | αὐτοῦ V 75, 2 | 5 θεόν] + ἡ 76, 14 | 7 ἀκριβῶς < r | 8 καὶ < 111, 4 | 9 ἀλλ' < V 111, 5 | ἀληθῶς m | 10 ὀνομασθεῖς λόγος 110, 35 | 11 τε < 112, 5 | λόγος < V 112, 5 | 12 * * * * r | 13 Δαυὶδ] ὁ V 134, 33 | 14 τε αὐτὸς ἐξαποστελεῖ καὶ ἴασεται V 36, 14 | 17 προείπαντο 36, 16 (V² wie i. T.) | ἔφη < 135, 2 | 19 λόγον] + τοῦ 36, 19 | ἐλάλησαν V 135, 4 | Ὡσηὲ] Ἀμώς Re | δὲ < V 36, 20 | 20 ἔφη < V 36, 20 | 21 ἕκ Σιών < V 36, 22 | 23 οὐκοῦν < 111, 11 | μὲν < 111, 11 | 25 ἔγραπεν 79, 19. 111, 14 | καὶ] + τὸ V 35, 4. 79, 19. 111, 14 | 26 τῆς] + ἀγίας 79, 20 | ἦν ἢ 89, 17. 111, 15 (V², ἦν ὁ V*) ἢ ὁ V 35, 5 ἢ 79, 20 | 27 τοῦτο ἦν < V 44, 8.

Νρ. 50 (Re 45) τί γὰρ ἕτερον ἦν ἀποκεκρυμμένον μυστήριον ἢ τὸ κατὰ τὸν λόγον; οὕτως δὲ ἦν ἀποκεκρυμμένον ἔν τῷ θεῷ· τοῦτ' ἐπρότερον τὸ μυστήριον, ὥστε μηδένα τοῦ προτέρου λαοῦ σαφῶς τὰ κατὰ τὸν λόγον εἰδέναί, ἀλλ' ἡμᾶς τοῦ πλοῦτου ἡτῆς δόξης· καὶ τοῦ ἀποκεκρυμμένου μυστηρίου ἀπολαύειν νινί.

5 Νρ. 51 (Re 46) ὁ δὲ ἱερὸς ἀπόστολός τε καὶ μαθητὴς τοῦ κυρίου Ἰωάννης σαφῶς καὶ διαρρήθην ἐν ἀρχῇ τοῦ Εὐαγγελίου διδάσκων, ὡς ἀγνοούμενον ἐν ἀνθρώποις πρότερον, λόγον αὐτὸν τοῦ παντοκράτορος ὀνομάζων, οὕτως ἔφη ἔν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος· οὐ μᾶ μαρτυρία χρώμενος τὴν ἀιδιότητα τοῦ λόγον σημαίνει.

10 Νρ. 52 (Re 47) Ἰν' ἐν μὲν τῷ φῆσαι ἔν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος· δεῖξεν δυνάμει ἐν τῷ πατρὶ εἶναι τὸν λόγον (ἀρχὴ γὰρ πάντων τῶν γεγονότων ὁ θεὸς ἔξ οὗ τὰ πάντα), ἐν δὲ τῷ καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν· ἐνεργεῖα πρὸς τὸν θεόν εἶναι τὸν λόγον (πάντα γὰρ δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν), ἐν δὲ τῷ θεόν εἶναι τὸν λόγον εἰρηκέναι μὴ διαιρεῖν τὴν θεότητα, ἐπειδὴ ὁ λόγος
15 τε ἐν αὐτῷ καὶ αὐτὸς ἐν τῷ λόγῳ· ἔν ἐμοί· γὰρ φησιν ὁ πατήρ, κἀγὼ ἐν τῷ πατρὶ·.

Νρ. 53 (Re 48) ἀκούεις τοίνυν τῆς συμφωνίας τοῦ ἁγίου πνεύματος, διὰ πολλῶν καὶ διαφόρων προσώπων τῇ τοῦ λόγον μαρτυροῦσης ἀιδιότητι; καὶ διὰ τοῦτο ἄρχεται μὲν ἀπὸ τῆς ἀιδιότητος τοῦ λόγον, ἔν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος· λέγων
20 καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος· τρισὶν ἐπαλλήλοις μαρτυρίαις χρώμενος τὴν ἀιδιότητα τοῦ λόγον δεικνύει βούλεται.

Νρ. 54 (Re 49) τί τοίνυν ἦν τὸ κατελθόν τοῦτο πρὸ τοῦ ἐνανθρωπήσαι; πάντως πού φησιν πνεῦμα. εἰ γὰρ τι παρὰ τοῦτο ἐθέλοι λέγειν, οὐ συγχωρήσει αὐτῷ ὁ πρὸς τὴν παρθένον εἰρηκῶς ἄγγελος πνεῦμα ἁγίων ἐπιελεύσεται ἐπὶ σέ·
25 εἰ δὲ πνεῦμα εἶναι φήσει, ἀκουέτω τοῦ σωτήρος λέγοντος πνεῦμα ὁ θεός·.

Νρ. 55 (Re 50) ἀλλ' ἔοικεν ἐν τῷ λόγῳ ὁ πατήρ εἶναι, κἂν Ἄστεριῳ μὴ δοκῇ καὶ τοῖς τὰ αὐτὰ ἐκείνῳ φρονοῦσιν. δοκεῖ γὰρ τοῦτο τῷ θεσπεσίῳ προφήτῃ Ἡσαΐε, τῷ δι' ἅγιον λέγοντι πνεύματος καὶ προσκινήσουσίν σοι, καὶ ἐν σοι

1-4 41, 16-20. 135, 27-31; 1-3 (εἰδέναί) 97, 9-12 — 5-9 36, 27-32. 113, 1-6; 5-8 (λόγος) 135, 33-136, 2 — 10-16 37, 1-8. 113, 11-18 — 17-21 35, 8-13. 102, 6-8 + 10-14; 20 (τρῖσιν) — 21 113, 8-9 — 22-25 35, 21-25. 99, 17-21 — 26-S. 195, 3 125, 27-33; 26-27 (φρονοῦσιν) 99, 30-31

1f Eph. 3, 9. Kol. 1, 26 — 4 Eph. 3, 16. 20 — 7 Joh. 1, 1 — 10 Joh. 1, 1 — 11 I Kor. 8, 6. 12 — Joh. 1, 1 — 13 Joh. 1, 3 — 14 Joh. 1, 1 — 15 Joh. 10, 38 — 19 Joh. 1, 1 — 24 Luk. 1, 35 — 25 Joh. 4, 24 — 28 Jes. 45, 14. 15

1 ἢ τὸ] ἢ V 41, 16 < V 97, 9 | 2 τοῦτο 97, 10 | 4 ἀποκεκαλυμμένον Re | 5 δ' V² 36, 27 | 6 καὶ < V 36, 28. 113, 2 | 9 σημαίνει τοῦ λόγον 113, 6 | 11 λόγον] + ἐν V 37, 2 | 14 θεόν] θεῶ V 113, 16 (καὶ θεόν mr) | 15 τῆ] τὸ V 37, 7 | αὐτὸς] οὗτος V 37, 7 | 22 τοῦτο < 99, 17 | 28 λέγειν ἐθέλοι 99, 18 | 25 φησι V 99, 20 | ἄκουε 35, 25 | 27 τὰ αὐτὰ] ταῦτα V 99, 31 | τοῦτο m τοῦτω V

προσείξονται· ὅτι ἐν σοὶ ὁ θεός, καὶ οὐκ ἔστιν ἄλλος πλὴν σου. σὺ γὰρ εἶ ὁ θεός· ὁρᾷς ὅπως πρόοριζον ἀνατρέπει τὴν τῶν ἑτεροδιδασκαλούντων ἐντεχνον κακουργίαν.

Nr. 56 (Re 51) κἀνταῦθα ὁμοίως ὁ προφήτης περὶ τοῦ τὴν ἡμετέραν ἀνει-
5 ληφότος σάρκα λόγου διαλέγεται.

Nr. 57 (Re 51) πνεῦμα σκιάς ποιητικὸν οὐκ ἂν ποτε γένοιτο. πνεῦμα δὲ
δτι αὐτός ὁ θεός, ὁ σωτὴρ ἔφη «πνεῦμα ὁ θεός». ὅτι δὲ ὁ θεὸς φῶς ἐστίν, αὐτὸς
διδάσκει ἡμᾶς «ἐγὼ εἰμι τὸ φῶς» λέγων.

Nr. 58 (Re 52) τίς γὰρ οὕτως ἢ τῶν ἁγίων ἀγγέλων ἢ ἀνδρῶν δικαίων ἀξιο-
10 πιστος ἦν τὴν ἐκ προσώπου τοῦ θεοῦ ὀρισθεῖσαν αὐτῷ τιμωρίαν λῦσαι, εἰ μὴ
αὐτός ὁ λόγος ὁ συμπάρων τε καὶ συμπλάττων, πρὸς ὃν ὁ πατὴρ «ποιήσωμεν
ἄνθρωπον» ἔφη «κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ ὁμοίωσιν», οὐκ ὄντος ἑτέρου θεοῦ τοῦ
συμπλάττειν αὐτῷ δυναμένου. «ἐγὼ» γὰρ εἰμι, φησὶν, «θεὸς πρῶτος καὶ ἐγὼ
μετὰ ταῦτα, καὶ πλὴν ἐμοῦ θεὸς ἕτερος οὐκ ἔστιν». οὕτε οὖν νεώτερός τις
15 θεὸς ἦν, οὕτε ἄλλος τις «μετὰ ταῦτα» θεὸς ὢν θεῷ συνεργεῖν δυνατός ἦν. ἀλλ'
εἴ τις μικρῶ τινι καὶ ἀνθρωπίνῳ καθ' ἡμᾶς παραδειγματι χρώμενος ὡς διὰ
εἰκόνας τὴν θείαν ἐξετάζει προᾶξιν· ὡσπερ ἂν τις ἀνδριαντοποιὸς ἐπιστήμων
ἀνὴρ, ἀνδριάντα πλάσαι βουλόμενος, πρῶτον μὲν τοὺς τύπους αὐτοῦ καὶ χαρα-
20 λογίαν τε τοῦ παντός ἐν τῷ καθ' ἕκαστον ἐξετάζει μέρει, χαλκοῦ τε τὴν πρόσ-
φορον ἐτοιμάσας ὕλην καὶ τὸν ἐσόμενον ἀνδριάντα τῇ ἑαυτοῦ προτυπίσας
διανοίᾳ καὶ νοητῶς ὁρᾷ νομίσας συνειδώς τε ἑαυτῷ συνεργεῖν τὸν λόγον, ᾧ
λογίζεται καὶ ᾧ πάντα πράττειν εἰωθεν (οὐδὲν γὰρ μὴ λόγῳ γιγνόμενον καλόν),
ἀρχόμενος τῆς αἰσθητῆς ταύτης ἐργασίας πρὸς ἑαυτὸν ὡς πρὸς ἕτερον παρακε-
25 λεύεται λέγων· ἄγε ποιήσωμεν, ἄγε πλάσωμεν ἀνδριάντα· οὕτως ὁ τῶν ὕλων
δεσποτὴς θεὸς τὸν ἔμπυρχον ἐκ γῆς ἀνδριάντα ποιών οὐκ ἄλλῳ τινὶ ἀλλὰ τῷ
ἑαυτοῦ λόγῳ παρακελεύεται λέγων «ποιήσωμεν ἄνθρωπον», οὐ τὸν αὐτὸν τοῖς
ἄλλοις τρόπον· λόγῳ γὰρ ἢ πάσα ἐγένετο κτίσις.

Nr. 59 (Re 53) οὐ γὰρ δὴ ἑτέρας ἐτοιμασίας, οἷον ὕλης ἢ ἄλλης τινὸς ἀνθρω-
30 πίνης, ὁ θεὸς ἐδέιτο πρὸς κατασκευὴν, ἀλλὰ ταύτης τῆς ἐν τῇ αὐτοῦ διανοίᾳ
ἐτοιμασίας. ἐπεὶ οὖν ἀδύνατον ἦν χωρὶς λόγου καὶ τῆς προσοῦσης τῷ λόγῳ

4—5 100, 1—2 — 6—8 100, 4—6 — 9—28 41, 23—42, 13; 9—12 (ἔφη)
119, 6—9; 15 (ἀλλ') — (λέγων) 119, 11—25; 25 (ἄγε!) — (ἀνδριάντα) 78, 14,
157, 21 — 29—S. 196, 2 40, 27—32. 118, 32—119, 3

6 Klagef. 4, 20 — 7 Joh. 4, 24 — 8 Joh. 8, 12 — 10 Gen. 3, 19? — 11
Gen. 1, 26 — 18 Jes. 44, 6 — 15 Jes. 44, 6

1 θεός] + ἐστί m LXX | ἄλλος] θεός LXX | 9 ἦ?] + τῶν m | 12 καὶ]
+ καθ' m | 16 ἀνθρωπίνῳ] ταπεινῷ Re vgl. zu S. 41, 31 | 17 ἄν] + εἰ
119, 13 | 20 ἐξετάζειν V 42, 4 V* 119, 16 | 24 αὐτὸν V 42, 8 | 27 ἑαυτοῦ
παρακ. λόγῳ „ποιήσ. ἄνθρ.“ λέγων 119, 24 f | παρακελεύετο V* (παρακ. V²) 119, 24 |
28 κτίσις * * * r | 29 ἐτοιμασίας] ὀνομασίας V 40, 27 vgl. zu S. 40, 27 | ἀν-
θρωπίνης] danach Lücke? Mo ἐπουργίας Re εἰκόνας? We vgl. zu S. 41, 21 |
30 ἑαυτοῦ 118, 34

σοφίας ἐνοήσῃαι περὶ τῆς τοῦ οὐρανοῦ κατασκευῆς τὸν θεόν, εἰκότως ἔφη ἠνίκα ἠτοίμαζεν τὸν οὐρανόν, συμπαρήμην αὐτῷ·.

Nr. 60 (Re 54) πρὸ γὰρ τοῦ τὸν κόσμον εἶναι ἦν ὁ λόγος ἐν τῷ πατρὶ. ὅτε δὲ ὁ παντοκράτωρ θεὸς πάντα τὰ ἐν οὐρανοῖς καὶ ἐπὶ γῆς ποιῆσαι προέθετο, 5 ἐνεργείας ἢ τοῦ κόσμον γένεσις ἐδέϊτο δραστηκῆς· καὶ διὰ τοῦτο, μηδενὸς ὄντος ἐτέρον πλην θεοῦ (πάντα γὰρ ὁμολογεῖται ὑπ' αὐτοῦ γεγενῆσθαι), τότε ὁ λόγος προσελθὼν ἐγένετο τοῦ κόσμου ποιητής, ὁ καὶ πρότερον ἔνδον νοητῶς ἐτοιμάζων αὐτόν, ὡς διδάσκει ἡμᾶς ὁ προφήτης Σολομών ἠνίκα ἠτοίμαζεν τὸν οὐρανόν· λέγων «συμπαρήμην αὐτῷ» καὶ ὡς ἀσφαλεῖς ἐτίθει πηγὰς τῆς ὑπ' οὐρανόν, ἠνίκα 10 ἰσχυρὰ ἐποίει τὰ θεμέλια τῆς γῆς, ἡμην παρ' αὐτῷ ἀρμόζουσα· ἐγὼ ἡμην ἢ προσέχαιρην· ἔχαιρην γὰρ εἰκότως ὁ πατὴρ μετὰ σοφίας καὶ δυνάμεως διὰ τοῦ λόγον πάντα ποιῶν.

Nr. 61 (Re 55) ὡσπερ γὰρ τὰ γεγονότα πάντα ὑπὸ τοῦ πατρὸς διὰ τοῦ λόγον γέγονεν, οὕτω καὶ τὰ λεγόμενα ὑπὸ τοῦ πατρὸς διὰ τοῦ λόγον σημαίνεται. διὰ 15 τοῦτο γὰρ καὶ ὁ ἀγιώτατος Μωσῆς ἄγγελον ἐνταῦθα ὀνομάζει τὸν λόγον, ὅτι δι' οὐδὲν ἕτερον ἐφάη, ἀλλ' ἵνα ἀναγγείλῃ τῷ Μωσῆι ταῦτα ἵπερ λυσιτελεῖν τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ ἠπίστατο· ἠπίστατο δὲ λυσιτελεῖν ἕνα θεὸν εἶναι νομίζειν. διὸ καὶ πρὸς αὐτὸν «ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν» ἔφη, ἵνα μηδένα ἐκτὸς ἑαυτοῦ ἕτερον θεὸν εἶναι διδάξῃ. τοῦτο δὲ ἀξίδιον, οἶμαι, τοῖς εὐφρονοῦσιν καὶ ἀπὸ μικροῦ τινος καὶ τα- 20 πεινοῦ καθ' ἡμᾶς παραδείγματος γινῶναι. οὐδὲ γὰρ τὸν τοῦ ἀνθρώπου λόγον δυνάμει καὶ ὑποστάσει χωρίσαι τινὶ δυνατόν· ἐν γὰρ ἔστιν καὶ ταῦτόν τῷ ἀνθρώ- πῳ ὁ λόγος, καὶ οὐδενὶ χωριζόμενος ἐτέρῳ ἢ μόνῃ τῇ τῆς πράξεως ἐνεργείᾳ.

Nr. 62 (Re 56) ἐνταῦθα «ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν» λέγει μὲν τῷ Μωσῆι ὁ πατὴρ, λέγει δὲ δηλονότι διὰ τοῦ λόγου. πάντα γὰρ ὅσα ἂν ὁ πατὴρ λέγῃ, ταῦτα πανταχοῦ 25 διὰ τοῦ λόγου λέγων φαίνεται. τοῦτο δὲ δηλόν ἐστιν καὶ ἀφ' ἡμῶν αἰτῶν, ὅσα μικρὰ τοῖς μεγάλοις καὶ θείοις ἀπεικάσαι· καὶ ἡμεῖς γὰρ πάντα ὅσα ἂν θέλωμεν κατὰ τὸ δυνατόν λέγειν τε καὶ ποιεῖν τῷ ἡμετέρῳ ποιούμεν λόγῳ.

Nr. 63 (Re 57) τίνα τοίνυν τὸν «ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν» λέγοντα Ἀστέριος εἶναι οἶεται, τὸν υἱὸν ἢ τὸν πατέρα; δύο γὰρ ὑποστάσεις, εἰς τὴν ἀνθρωπίνην ἢ 30 ὁ τοῦ θεοῦ λόγος ἀνείληφεν σάρκα ἀφορῶν καὶ δι' αὐτὴν οὕτω φανταζόμενος,

3-12 153, 11-22; 3-8 (αὐτόν) 42, 25-31. 107, 24-30; 3-10 (αὐτῷ) 156, 15-22 — 13-22 40, 12-24; 13-14 (σημαίνεται) 77, 19-21. 109, 13-15; 19 (τοῦτο) — 22 77, 25-29. 118, 25-29. σφ. 21 (ἔν) — 22 77, 11-12 — 23-27 40, 35-41, 4; 24 (πάντα) — 27 77, 31-35. 109, 17-21. 112, 22-26 — 28-S. 197, 2 123, 7-12; 28-29 (πατέρα) 130, 30-31

1 Prov. 8, 27 — 8 Prov. 8, 27-30 — 11 I Kor. 1, 24 — 15 Ex. 3, 2 — 18 Ex. 3, 14 — 28 Ex. 3, 14 — 28 Ex. 3, 14

8 εἶναι] ποιῆσαι 156, 15 | ὁ < V 153, 11 | 4 τὰ] + τε 107, 25 | καὶ] + τὰ 153, 12. 156, 16 | ἐπὶ] + τῆς 153, 13. 156, 16 | προέθετο ποιῆσαι 42, 27 προέθετο ποιῆσαι 107, 26 | 6 πληρ] + τοῦ 42, 28 | 7 ποιητῆς τοῦ κόσμου καὶ V 156, 20 | ἐτοιμάζων] ὀνομαζων V 42, 30 vgl. S. 195, 29 | 9 συμπαρ. αὐτῷ] λέγων 156, 22 | 13 γὰρ < 77, 19 | 14 γέγονεν — λόγον < V 40, 13 f. | 19 δὲ < V 40, 19 | 21 χωρήσαι V 77, 27 | ἀνθρωπιῶ V 77, 11 | 28 ἐγὼ V² μὲν V* | 24 ἂν < V 112, 22 | λέγει V 112, 22 | 27 ποιούμεν] + καὶ λέγομεν Mo (doch vgl. zu S. 32, 2?) | 30 καὶ δὴ V² a. R.

πατρός τε καὶ υἱοῦ ἔφησεν εἶναι, οὕτω τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ χωρίζων τοῦ πατρός, ὡς καὶ υἱὸν ἀνθρώπου χωρίσειεν ἂν τις τοῦ κατὰ φύσιν πατρός.

Nr. 64 (Re 58) εἰ τοίνυν τὸν πατέρα χωρίζοντα ἑαυτὸν τοῦ υἱοῦ πρὸς τὸν Μωσῆα ταῦτ' εἰρηκέναι φήσει, οὐκ εἶναι τὸν υἱὸν θεὸν ὁμολογήσει. πῶς γὰρ 5 ἔγχωρεῖ τὸν λέγοντα »ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν« μὴ συνομολογεῖν ὅτι κατὰ ἀντιδιαστολὴν τοῦ μὴ ὄντος ὁ ὢν ἑαυτὸν εἶναι φησιν; εἰ δὲ τὸν υἱὸν ὑποστάσει διχρημένον τοῦτο φάσκει λέγειν τὸ »ἐγὼ εἰμι ὁ ὢν«, ταῦτόν αὐθις περὶ τοῦ πατρός λέγειν νομισθήσεται. ἐκότερον δὲ τούτων ἀσεβές.

Nr. 65 (Re 59) ἄρξομαι τοίνυν ἀπὸ τῆς ὑπ' αὐτοῦ γραφείσης ἐπιστολῆς πρὸς 10 ἕκαστον τῶν μὴ ὀρθῶς γραφέντων ἀντιλέγειν. γέγραphen πιστεύειν εἰς πατέρα θεὸν παντοκράτορα, καὶ εἰς τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν μονογενῆ θεόν, τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν, καὶ εἰς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· καὶ φησιν ἐκ τῶν θείων γραφῶν μεμαθηκέναι τοῦτον τὸν τῆς θεοσεβείας τρόπον. ἐγὼ δὲ ὅταν μὲν τοῦτο λέγῃ ἀποδέχομαι σφόδρα τὰ λεγόμενα, κοινὸς 15 γὰρ οἶτος ἀπάντων ἡμῶν τῆς θεοσεβείας ὁ τρόπος, πιστεύειν εἰς πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα· ὅταν δὲ μὴ τῆς θείας ἐστοχασμένους δυνάμεως ἀνθρωπικώτερον ἡμῖν διὰ τινος ἐντέχνου θεωρίας τὸν τε πατέρα πατέρα λέγῃ καὶ τὸν υἱὸν υἱόν, οὐκέτ' ἐπαινεῖν τὴν τοιαύτην θεωρίαν ἀκινδυνον. διὰ γὰρ τῆς τοιαύτης θεωρίας τὴν νῦν αὐτοῖς ἐπινοουμένην αἴρεσιν αὐξάνεσθαι συμβαίνει, ὑπερ σαφῶς 20 ἐπιδείξει ῥήδιον οἶμαι ἐκ τῶν αὐτοῦ λόγων. ἔφη γὰρ τὸν μὲν πατέρα δεῖν ἀληθῶς πατέρα εἶναι νομίζειν καὶ τὸν υἱὸν ἀληθῶς υἱὸν καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ὡσαύτως.

Nr. 66 (Re 60) ἀδύνατον γὰρ τρεῖς ὑποστάσεις οὐσας ἐνοῦσθαι μονάδι, εἰ μὴ πρῶτερον ἢ τριάς τὴν ἀρχὴν ἀπὸ μονάδος ἔχοι. ἐκεῖνα γὰρ ἀνακεφαλαιοῦσθαι 25 ἔφησεν μονάδι ὁ ἱερός Παῦλος, ἢ μηδὲν τῇ ἐνότητι τῷ θεῷ διαφέρει· ἐνότητι γὰρ ὁ λόγος καὶ τὸ πνεῦμα τῷ θεῷ διαφέρει μόνα.

Nr. 67 (Re 60) εἰ τοίνυν ὁ λόγος φαίνοιτο ἐξ αὐτοῦ τοῦ πατρός ἐξεληθὼν καὶ πρὸς ἡμᾶς ἐληλυθῶς, τὸ δὲ πνεῦμα τὸ ἅγιον, ὡς καὶ Ἀστέριος ὡμολόγησεν, παρὰ τοῦ πατρός ἐκπορεύεται, αὐθις τε ὁ σωτὴρ φησιν περὶ τοῦ πνεύματος 30 ὅτι »οὐκ ἀφ' ἑαυτοῦ λαλήσει, ἀλλ' ὅσα ἀκοίσει λαλήσει, καὶ τὰ ἐρχόμενα ἀναγγελεῖ ἡμῖν. ἐκεῖνός με δοξάσει, ὅτι ἐκ τοῦ ἐμοῦ λήμψεται καὶ ἀναγγελεῖ ἡμῖν«, οὐ σαφῶς καὶ φανερῶς ἐνταῦθα ἀπορητήν (δὲ) λόγῳ ἢ μονὰς φαίνεται, πλατννομένη μὲν εἰς τριάδα, διαιρεῖσθαι δὲ μηδαμῶς ὑπομένουσα; εἰ γὰρ ὁ μὲν λόγος ἐκ τοῦ πατρός ἐκπορεύεται, τὸ δὲ πνεῦμα καὶ αὐτὸ ὁμολογεῖται ἐκ τοῦ πατρός ἐκπο- 35 ρεῖσθαι, αὐθις τε περὶ τοῦ πνεύματος τὸν σωτῆρα λέγειν »ἐκεῖνος ἐκ τοῦ ἐμοῦ

3—8 123, 14—20; 5 (ὅτι) — 8 130, 34—131, 2 — 9—22 18, 14—29 — 23—26 157, 32—36 — 27—S. 198, 14 158, 2—26

5 Ex. 3, 14 — 7 Ex. 3, 14 — 24 Eph. 1, 10 — 28f Joh. 15, 26 — 30 Joh. 16, 13. 14 — 33f Joh. 15, 26 — 35 Joh. 16, 14

1 f τοῦ πατρός] καὶ πατρός? Mo | 7 φάσκει V 123, 18 | λέγων V* 123, 19 | 9 ff vgl. zu S. 18, 14; Conybeare hat inzwischen seine Ansicht geändert ZNTW 6, 250 f | 10 ἀντιλέγων Mo | γέγραphen] + δὲ Mo + γὰρ r | 14 τύπον m^r | 19 ὡσπερ V, corr. We | 26 τοῦ θεοῦ V*, corr. V² | 31 δοξάζει V*, corr. V² | 32 δὲ Mo

λήφεται καὶ ἀναγγελεῖ ἡμῖν*, οὐκ ἄρα πρόδηλόν ἐστιν κεκοιμημένον ἀνακαλίπτεσθαι τι μυστήριον; πῶς γάρ, εἰ μὴ ἡ μονὰς ἀδιαίρετος οὖσα εἰς τριάδα πλατύνοιο, ἐγχωρεῖ αὐτὸν περὶ τοῦ πνεύματος ποτὲ μὲν λέγειν ὅτι ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται, ποτὲ δὲ λέγειν *ἐκείνος ἐκ τοῦ ἑμοῦ λήφεται καὶ ἀναγγελεῖ ἡμῖν*,
 5 αὐθις τε ἐμφυσήσαντα τοῖς μαθηταῖς *λάβετε πνεῦμα ἅγιον* εἰρηκέναι; πῶς γὰρ εἰ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται παρὰ τοῦ υἱοῦ τὴν διακονίαν ταύτην λαμβάνειν ἐπαγγέλλεται; ἀνάγκη γὰρ εἰ δύο διαιρούμενα, ὡς Ἀστέριος ἔφη, πρόσωπα εἶη, ἢ τὸ πνεῦμα ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορευόμενον μὴ δεῖσθαι τῆς παρὰ τοῦ υἱοῦ διακονίας (πᾶν γὰρ τὸ ἐκ πατρὸς ἐκπορευόμενον τέλειον εἶναι ἀνάγκη, μηδαμῶς
 10 προσδεόμενον τῆς παρ' ἑτέρου βοηθείας), ἢ, εἰ παρὰ τοῦ υἱοῦ λαμβάνοι καὶ ἐκ τῆς ἐκείνου δυνάμεως διακονοίη τὴν χάριν, μηκέτι ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεσθαι.

Nr. 68 (Re 60) εἰ δὲ τὸ Εὐαγγέλιον ὅτι ἐμφυσήσας τοῖς μαθηταῖς *λάβετε πνεῦμα ἅγιον* ἔφησεν, δῆλον ὅτι ἐκ τοῦ λόγου τὸ πνεῦμα ἐξῆλθεν. πῶς οὖν, εἰ ἐκ τοῦ λόγου τὸ πνεῦμα προῆλθεν, πάλιν τὸ αὐτὸ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται;

15 Nr. 69 (Re 60) οὐκ ὀρθῶς οὖν οὐδὲ προσηκόντως εἴρηκεν τρεῖς ὑποστάσεις εἶναι φήσας οὐχ ἅπαξ, ἀλλὰ καὶ δεύτερον.

Nr. 70 (Re 61) τὴν μὲν κατὰ σάρκα οἰκονομίαν τῷ ἀνθρώπῳ διαφέρειν γινώσκομεν, τὴν δὲ κατὰ πνεῦμα ἀιδιότητα ἠνώσθαι τῷ πατρὶ πεπιστεύκαμεν.

Nr. 71 (Re 62) εἰ μὲν γὰρ ἡ τοῦ πνεύματος ἐξέτασις γίγνεται μόνη, ἐν καὶ
 20 ταῦτόν εἰκότως ἂν ὁ λόγος εἶναι τῷ θεῷ φαίνοιτο· εἰ δὲ ἡ κατὰ σάρκα προσθήκη ἐπὶ τοῦ σωτήρος ἐξετάζοιτο, ἐνεργεῖα ἡ θεότης μόνη πλατύνεσθαι δοκεῖ· ὥστε εἰκότως μονὰς ὄντως ἐστὶν ἀδιαίρετος.

Nr. 72 (Re 63) ἔν γὰρ εἶναι καὶ ταῦτόν Ἀστέριος κατὰ τοῦτο ἀπεφίγατο μόνον τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱόν, καθ' ὃ ἐν πᾶσιν συμφωνοῦσιν. οὔτω
 25 γὰρ ἔφη· καὶ διὰ τὴν ἐν πᾶσιν λόγοις τε καὶ ἔργοις ἀκριβῆ συμφωνίαν *ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἐσμεν*.

Nr. 73 (Re 64) εἰ οὖν αὐτὸς λέγει ταῦτα *ἐγὼ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐξῆλθον καὶ ἦκω*, καὶ αὐθις *καὶ ὁ λόγος, ὃν ἀκούετε, οὐκ ἔστιν ἐμός, ἀλλὰ τοῦ πέμψαντός με πατρὸς* καὶ *πάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ ἐμὰ ἐστίν*, δῆλον ὅτι εἰκότως ἀκαίριον
 30 ἔλεγεν *ἐν ἑμοῖς ὁ πατήρ καὶ ἐγὼ ἐν τῷ πατρὶ*, ἵνα ἐν θεῷ μὲν ἢ ὁ λόγος ὁ τοῦτο λέγων, ἐν δὲ τῷ λόγῳ ὁ πατήρ, ὅτι δύναμις τοῦ πατρὸς ὁ λόγος. *θεοῦ* γὰρ αὐτὸν *δύναμιν καὶ θεοῦ σοφίαν* ἀξιόπιστος εἴρηκεν μάρτυς. οὐ διὰ τὴν ἐν

12—14 158, 28—31 — 15—16 158, 33—34 — 17—18 37, 18—20. 102, 16—18 — 19—22 35, 33—36. 102, 21—25; 19—20 (φαίνοιτο) 77, 7—8 — 23—26 29, 8—12 — 27—S. 199, 17 37, 22—38, 16; 32 (οὐ) — S. 199, 3 (λόγου) 102, 27—30

3 Joh. 15, 26 — 4 Joh. 16, 14 — 5 Joh. 20, 22 — 12 Joh. 20, 22 — 26 Joh. 10, 30 — 27 Joh. 8, 42 — 28 Joh. 14, 24 — 29 Joh. 16, 15 — 30 Joh. 10, 38 — 31 I Kor. 1, 24 — 32 ff vgl. Nr. 72

1 οὐκ ἄρα Kl οὐ γὰρ V οὐ γοῦν Re | 6 λαμβάνειν Kl vgl. Z. 10 διακοινεῖν V | 10 λαμβάνει V, corr. Kl | 12 Εὐαγγέλιον] + λέγει? | 17 γινώσκουεν 102, 17 | 20 ἂν ὁ λόγος < 35, 34 | εἰ V² (ἢ V*) 102, 22 | ἢ V² (εἰ ? V*) 35, 34 | 26 πατήρ] + ἔφη r | 30 μὲν ἢ] μέν r vgl. Joh. 14, 10

ἅπασιν οὖν λόγοις τε καὶ ἔργοις ἀκριβῆ συμφωνίαν, ὡς Ἀστέριος ἔφη, ὁ σωτήρ λέγει «ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἓν ἐσμεν», ἀλλὰ διότι ἀδύνατόν ἐστιν, ἢ λόγον θεοῦ ἢ θεὸν τοῦ ἑαυτοῦ μερίζεσθαι λόγον. ἐπεὶ εἰ διὰ τὴν ἐν ἅπασιν συμφωνίαν τοῦτο εἰρηκέναι τὸν σωτήρα Ἀστέριος οἰεῖται, καὶ μὴ τῆ δευτέρᾳ
 5 οἰκονομίᾳ προσέχων τάληθές μανθάνειν ἐθέλει, ἀναγκαῖόν ἐστιν ὑπομνησάσθαι αὐτόν, πῶς ἐνίοτε [τὸ] κατὰ τὸ [σὴν] φαινόμενον ἀσυμφωνίαν ἔστιν ἰδεῖν. οὕτω γὰρ ἡμᾶς τὰ ῥητὰ διδάσκει. ποία γὰρ ἐν καιρῷ τοῦ πάθους συμφωνία τοῦτο λέγοντος «πάτερ, εἰ δυνατόν, παρελθέτω τὸ ποτήριον τοῦτο», ἐπιφέροντος δὲ κάκεινο «πλὴν μὴ ὡς ἐγὼ θέλω, ἀλλ' ὡς σύ». οὐ συμφωνοῦντος γὰρ ἦν πρῶτον μὲν τὸ λέγειν
 10 «παρελθέτω τὸ ποτήριον τοῦτο»· οὐδὲν δὲ ἔχόμενον συμφωνίας καὶ τὸ ἐπιφερόμενον εἶναι δοκεῖ, λέγει γὰρ «μὴ τὸ ἐμὸν, ἀλλὰ τὸ σὸν γενέσθω, πάτερ, θέλημα». ἀκούεις ὅπως ἀσυμφωνίαν κατὰ τὸ φαινόμενον δηλοῖ τὸ γράμμα; τοῖ μὲν θέλοντος, (τοῦ δὲ μὴ θέλοντος). ὅτι μὲν γὰρ ἐβούλετο ὁ πατήρ δηλον ἀφ' ὧν ὁ ἐβούλετο γέγονεν· ὅτι δὲ οὐκ ἐβούλετο ὁ υἱὸς δηλον δι' ὧν παραιτεῖται. καὶ
 15 αὐθις «οὐ ζητῶ» φησὶ «τὸ θέλημα τὸ ἐμὸν ἀλλὰ τὸ θέλημα τοῦ πέμψαντός με πατρός». πῶς οὖν διὰ τὴν ἐν ἅπασιν συμφωνίαν τὸν σωτήρα εἰρηκέναι φησὶν «ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἓν ἐσμεν».

Nr. 74 (Re 65) πῶς συμφωνίαν ἔχειν πρὸς τὸν πατέρα ὁ υἱὸς δύναται ἢ ὁ πατήρ πρὸς τὸν υἱόν, τοῦ υἱοῦ «πάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ ἐμὰ ἐστιν» λέγοντος;
 20 ἄντικρυς γὰρ πλεονεκτοῦντος ἦν τοῦ υἱοῦ τὸν πατέρα τὸ λέγειν «πάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ ἐμὰ ἐστιν». τοῦτου γὰρ χάριν, παρὲς τὸ πάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ κοινὰ ἐστιν εἰπεῖν, «πάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ ἐμὰ ἐστιν» ἔρη. καίτοι οὐκ ἦν ἴδιον τοῦ συμφωνοῦντος οὕτω λέγειν, ἀλλὰ· πάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ κοινὰ ἐστιν. εἰ γὰρ αἱ τῶν ἀποστόλων Πράξεις τὴν τῶν τηρικαῖτα προσιόντων τῇ πίστει συμφωνίαν
 25 ἐπαινοῦσαι «πάντα ἦν αὐτοῖς κοινὰ» ἔφασαν, καὶ ἐπ' ἀνθρώπων τῶν συμφωνοῦντων διαταμῆων κοινὰ εἶναι πάντα νομίζειν ὀφείλει, πόσω μᾶλλον ἔδει τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱὸν κοινωνίας μετέχειν, εἰς δύο ὑποστάσεις διχρημένους; νυνὶ δὲ ἐν μὲν τῷ λέγειν «πάντα ὅσα ἔχει ὁ πατήρ ἐμὰ ἐστιν» πλεονεκτῶν ὁ υἱὸς τὸν πατέρα φαίνεται· ἐν δὲ τῷ φάσκειν μηδὲ τοῦ ἑαυτοῦ λόγον κύριον εἶναι, ἀλλὰ καὶ τοῦτου
 30 τὸν πατέρα («ὁ» γὰρ «λόγος ὃν ἀκούετε» φησὶ «οὐκ ἔστιν ἐμὸς ἀλλὰ τοῦ πέμψαντός με πατρός»), ἀφαιρεῖσθαι τὸν πατέρα τὰ ἴδια τοῦ παιδὸς δεικνύσιν. ἐκότερα δὲ κατὰ τὴν Ἀστερίου οἴησιν οὐκ ἀκολούθως εἰρημμένα φαίνεται. ἔδει γὰρ τὸν συμφωνοῦντα μὴ τὰ (τῷ) ἑτέρῳ προσόντα παρασιπᾶσθαι δίκαια, πλεονεκτικὸν γὰρ τοῦτο γε, ἀλλὰ τὰ ἑκατέρῳ προσόντα κοινὰ εἶναι νομίζειν. ὥστε ὅταν μὲν
 35 εἰς τὴν ἀνθρωπίνην ἀποβλέπωμεν σάρκα, οὐκ ὥσπερ Ἀστέριος γέγραπεν, οὕτως εὐρήσομεν εἰρηκότα τὸν σωτήρα «ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἓν ἐσμεν», οὐ γὰρ διὰ τὴν ἐν ἅπασιν λόγοις τε καὶ ἔργοις ἀκριβῆ συμφωνίαν, ὡς αὐτὸς γέγραπεν,

18—S. 200, 14 38, 18—39, 26

2 Joh. 10, 30 — 8 Matth. 26, 39 — Matth. 26, 39 — 10 Matth. 26, 39 —
 11 Matth. 26, 39 — 15 Joh. 5, 30 — 17 Joh. 10, 30 — 19 Joh. 16, 15 — 20
 Joh. 16, 15 — 22 Joh. 16, 15 — 25 Act. 4, 32 — 28 Joh. 16, 15 — 30 Joh. 14, 24
 — 35 vgl. Nr. 72. 73 — 36 Joh. 10, 30

6 κατὰ τὸ mr vgl. Z. 12 τὸ κατὰ τὴν σὴν V | 7 τοῦτο] + μὲν? | 13 τοῦ
 δὲ μὴ θέλοντος V² a. R. | 13 f ὁ ἐβούλετο zu str.? | 20 τὸ λέγειν Kl vgl.
 Z. 23 τοῦ λέγοντος V | 21 χάριν γὰρ V*, ~ V¹ | 26 ὀφείλει Mo ὀφειλότων V
 | 27 υἱόν] + τῆς αὐτῆς Mo | 33 τῷ We

- ὁ σωτήρ εἶρηκεν ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἑσμεν· εἰ γὰρ τοῦτ' ἦν, πάντως ἂν ἔφη· ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἅπασιν πρὸς ἀλλήλους συμφωνοῦμεν. νυνὶ δὲ ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἑσμεν· ἔφη. οὐκοῦν εἰ ἐν ἐκείνοις ἀσυμφωνία τις ἦν, ἀνάγκη δὲ τὸν δεσπότην ἀληθεύειν, τὸν σωτήρα ἀκριβῶς εἰδέναι προσήκει, ὅτι ἠνίκα ἂν
- 5 ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἑσμεν· λέγει, τηνικαῦτα οὐκ εἰς τὸν ἀνθρώπον δὴ ἀνείληφεν ἀποβλέπων τοῦτό φησιν, ἀλλ' εἰς τὸν ἐκ τοῦ πατρὸς προελθόντα λόγον. εἰ γὰρ τις ἀσυμφωνία εἶναι δοκοίη, αὕτη ἀναφέρεσθαι εἰς τὴν τῆς σαρκὸς ἀσθένειαν ὀφείλει, ἢ μὴ πρότερον ἔχων ἀνείληφεν ὁ λόγος. εἰ δὲ ἐνόητος λέγοιτο, αὕτη τῶ λόγῳ διαφέρουσα φαίνεται. ὅθεν οὐ μόνον τὸ ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἑσμεν·
- 10 εἰκότως ἔφη, ἀλλὰ κάκεινο· ἄτοσούτω χρόνῳ μεθ' ὑμῶν εἰμι, Φίλιππε, καὶ λέγεις· δεῖξόν μοι τὸν πατέρα·, ὅπῃλον ὅτι οὐ τοῦτοις τοῖς ὀφθαλμοῖς, ἀλλὰ τοῖς νοητοῖς τὰ νοητὰ ὁρᾶν δυναμένοις. ἀόρατος γὰρ τοῖς τῆς σαρκὸς ὄμμασιν ὁ τε πατήρ ὑπάρχει καὶ ὁ τούτου λόγος. οὐ διὰ τὴν ἐν ἅπασιν οὖν συμφωνίαν τοῦτ' ἔφη πρὸς Φίλιππον.
- 15 Nr. 75 (Re 66) αὐτὸς γὰρ ὁμολογεῖ λέγων· ἐν ἐμοὶ ὁ πατήρ καὶ γὰρ ἐν τῷ πατρὶ· ὅτι δὲ τοῦτο οὐχ ἀπλῶς οὐδὲ ἀσκόπως εἰρηκεν, ὅπῃλον καὶ ἀφ' ἐτέρας ἀποστολικῆς ῥήσεως· »εἰς· γὰρ ὁ εἰπὼν »κύριος, μία πίστις, ἐν βάπτισμα· »εἰς θεός· ἔφη »καὶ πατήρ, ὁ ἐπὶ πάντων καὶ διὰ πάντων καὶ ἐν πᾶσιν·. ὁρᾶς ὅτι οὐδ' ἐνταῦθα ἀφίσταται τῆς συμφωνίας, ἀλλὰ καὶ ἐνταῦθα τὸ αὐτὸ πέπονθεν.
- 20 »εἰς· γὰρ εἰπὼν »κύριος· αὐθις »εἰς θεός· ἔφη, ἵνα ἠνίκα ἂν τοῦ ἐνὸς κυρίου μνημονεύη περιλαμβάνη καὶ τὸν πατέρα, ἠνίκα δ' ἂν περὶ τοῦ πατρὸς λέγει μὴ ἐκτός εἶναι τὸν λόγον τοῦ θεοῦ μαρτυρῆ.

- Nr. 76 (Re 67) εἰ δὲ καὶ βοῦλει καὶ ἐτέρας ἀκοῦσαι τοῦ αὐτοῦ προφητείας ἕνα ἡμῖν θεὸν βεβαιούσης, »ἐγὼ θεός· φησὶν »πρῶτος, καὶ εἰς τὰ ἐπερχόμενα
- 25 ἐγὼ εἰμι· τὸ γὰρ ἐγὼ ἐνὸς προσώπου δεικτικὸν ἔστιν, αἱ γὰρ δύο ῥήσεις ἐν ἡμῖν πρόσωπον σημαίνουσιν. »ἐγὼ· γὰρ εἰπὼν ἐπάγει καὶ τὸ »εἰμι·, ὥστε διὰ τῶν δύο τοῦ λόγου μερῶν, ἀντωνυμίας τε καὶ ῥήματος, τὴν τῆς θεότητος μαρτυρεῖσθαι μονάδα. εἰ δὲ δέοιτο καὶ ἐτέρας μαρτυρίας, αὐθις τὸν αὐτὸν αὐτῷ παρεξομαί προφήτην λέγοντα »ἐγὼ πρῶτος καὶ ἐγὼ μετὰ ταῦτα, καὶ πλὴν ἐμοῦ οὐκ ἔστιν
- 30 θεός·. εἰ ὑποστάσει διχηρημένον τὸν νῆδον τοῦ πατρὸς ὡς νῆδον ἀνθρώπου Ἀστέριος εἶναι οἶεται, ἀπὸ τῆς ἀνθρωπίνης σαρκὸς ἦν δι' ἡμᾶς ἀνέλαβεν σκανδαλιζόμενος, δεικνίτω ἡμῖν τὸν ταῦτα λέγοντα· ἐνὸς γὰρ ἔστιν κἀνταῦθα προσώπου ἢ λεγομένη ῥήσις. τίς οὖν ἔστιν ὁ λέγων »οὐκ ἔστιν πλὴν ἐμοῦ θεός·; ἀκουέτω δὲ καὶ ἐτέρας προφητείας λεγούσης »οὐκ ἔστιν πλὴν ἐμοῦ δίκαιος καὶ
- 35 σωτήρ·. εἰ δύο θεοὺς εἶναι νομίζοι, ἀνάγκη αὐτὸν τὸν ἕτερον μὴ δίκαιον ὁμολογεῖν εἶναι μηδὲ σωτήρα. εἰ δὲ οὐ δίκαιος οὐδὲ σωτήρ, πῶς ἔτι θεός εἶναι δύναται; ἕνα γὰρ ἀποφαίνεται δίκαιον καὶ σωτήρα εἶναι. καὶ αὐθις »ἐμπροσθέν μου·

15—22 123, 23—31 — 23—S. 201, 18 126, 1—127, 6

1 Joh. 10, 30 — 2 Joh. 10, 30 — 5 Joh. 10, 30 — 9 Joh. 10, 30 — 10 Joh. 14, 9 — 15 Joh. 10, 38 — 17 Eph. 4, 5, 6 — 20 Eph. 4, 5, 6 — 24 Jes. 41, 4 — 26 Jes. 41, 4 — 29 Jes. 44, 6 — 33 Jes. 44, 6 — 34 Jes. 43, 21 — 37 Jes. 43, 10, 11

3 ἑσμεν ἔφη V¹ a. R. | οὐκοῦν εἰ in Ras. V¹ | 5 ἐν V¹ ūb. d. Z. | λέγει V | 11 πατέρα] + ὁ ἑωρακῶς ἐμὲ ἑώραχε (τὸν) πατέρα r, wohl mit Recht | 16 τοῦτο οὐχ V² οὐ τοῦτο V* | 18 θεός ἔφ' ἡ V*, corr. V² | πατήρ] + πάντων NT | 35 δίκαιον Mo δοκεῖν V | 36 ἔτι V² ὅτι V*

φρῖν ὡς ἐγένετο ἄλλος, καὶ μετ' ἐμὲ οὐκ ἔσται, ἐγὼ θεός, καὶ οὐκ ἔσται παρὲς ἐμοῦ σφῶν». εἰ δὲ βούλεται καὶ ἕτερον προφητικοῦ ἀποδοῖαι ῥητοῦ, τάχα πον
 πρὸς αὐτὸν καὶ τοὺς ὁμοίως περὶ θεότητος αὐτῶ διακειμένους λεχθέντος,
 5 ἀκουέτω αὐτοῦ Ἡσαίου λέγοντος «μετανοήσατε, οἱ πλανώμενοι, ἐπιστρέψατε τῇ
 καρδίᾳ, καὶ μνησθήτε τὰ πρότερα ἀπὸ τοῦ αἰῶνος, ὅτι ἐγὼ ὁ θεὸς καὶ οὐκ ἔστιν
 πλὴν ἐμοῦ». οὐκ εἶπεν· ἐγὼ θεός, ἵνα καὶ διὰ τῆς τοῦ ἄρθρου προσθήκης ἕνα
 θεὸν ὄντα σαφῶς ἐπιδείξῃ. τί δὲ καὶ Ὡσηὲ ὁ προφήτης; οὐ καὶ αὐτὸς τὰ αὐτὰ
 μαρτυρεῖ, «ἐγὼ ἀνήγαγόν σε ἐξ Αἰγύπτου» λέγων «καὶ θεὸν πλὴν ἐμοῦ οὐ γνῶσκῃ,
 10 καὶ σφῶν οὐκ ἔστιν παρὲς ἐμοῦ»; αὐθίς τε ὁ Μαλαχίας «οὐχὶ θεὸς εἰς ἔκτισεν
 ἡμᾶς;» φησὶν «οὐχὶ πατὴρ εἰς πάντων ἡμῶν;» ἀλλὰ τὸν Δαυὶδ φήσκει πον Ἀστέριος
 μηδὲν εἰρηκέναι περὶ τούτου, καίτοι πρεσβύτατον παρὰ Μωσέα τῶν ἄλλων προ-
 φητῶν ὄντα, καὶ διὰ τοῦτο ἀμφιγνοεῖν, εἴτε δύο θεοὺς ὑποστάσει διηρημένους
 νομίζουσιν εἶναι προσήκει εἴτε καὶ μὴ. οὐκοῦν ἵνα μὴ τοῦτο λέγῃ, ἀκόλουθον
 15 ἡγοῦμαι καὶ αὐτὸν ἐπιδείξει αὐτῶ τὰ αὐτὰ τοῖς προειρημένους ἀγίοις λέγοντα·
 «ἀκουσον.» φησὶν «λαὸς μου, καὶ λαλήσω σοι· Ἰσραὴλ, καὶ διαμαρτύρομαί σοι.
 ἂν ἀκούσῃς μου, οὐκ ἔσται ἐν σοὶ θεὸς πρόσφατος, οὐδὲ προσκνησεις θεῶ
 ἄλλοτριῶν. ἐγὼ γάρ εἰμι κύριος ὁ θεός σου». ὁ αὐτὸν ἐπιδεικνὺς καὶ λέγων
 «ἐγὼ εἰμι», οὐ δῆλός ἐστιν ἕνα θεὸν μόνον εἶναι λέγων, τουτέστιν ἑαυτὸν;

20 Nr. 77 (Re 68) τί οὖν; εἰ μὴ τῷ πνεύματι προσέχοντες δυνάμει ἀδιαίρετον
 τὴν μονάδα εἶναι νομίζομεν, ἄρα οὐχ ἁμαρτησόμεθα, σαφῶς τοῦ λόγου διδάσκον-
 τος ἡμᾶς «κύριον τὸν θεόν σου προσκνησεις καὶ αὐτῶ μόνῃ λατρεύσεις». τὸ
 αὐτὸ δὲ καὶ διὰ τοῦ κατὰ Μάρκον Εὐαγγελίου κηρίττει· ἐνὸς γάρ τινος γραμμα-
 τῆως προσελθόντος αὐτῶ καὶ πυνθανομένου, τίς εἶη πρώτη τὴν ἐντολῶν, ἀπεκρί-
 25 νατο πρὸς αὐτὸν οὕτως εἰπὼν «πάντων πρώτων· ἄκουε, Ἰσραὴλ, κύριος ὁ θεός
 ἡμῶν κύριος εἰς ἐστιν, καὶ ἀγαπήσεις κύριον τὸν θεόν σου ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς
 σου καὶ ἐξ ὅλης τῆς ἰσχύος σου. αὕτη πρώτη· καὶ δευτέρα ὁμοία ταύτη· ἀγαπήσεις
 τὸν πλησίον σου ὡς σεαυτὸν. μεῖζον τοῦτων ἄλλη ἐντολὴ οὐκ ἔστιν. καὶ εἶπεν
 αὐτῶ ὁ γραμματεὺς· καλῶς, διδάσκαλε, ἐπ' ἀληθείας εἶπας ὅτι εἰς ἐστιν ὁ θεός
 30 καὶ οὐκ ἔστιν πλὴν αὐτοῦ». ἀλλ' ὁ μὲν γραμματεὺς διὰ τοῦ νόμου τὴν θεοσεβίαν
 μεμαθηκέναι δοκῶν, ἐπαινῶν τὸ τοῦ σωτῆρος ῥητὸν φαίνεται «ἄκουε, Ἰσραὴλ»,
 λέγοντος «κύριος ὁ θεός σου εἰς ἐστιν» καὶ ὕρκῳ καλῶς εἰρησθαι πιστοῦμενος· «ἐπ'
 ἀληθείας» γὰρ φησὶν «εἶπας ὅτι εἰς ἐστιν ὁ θεός καὶ οὐκ ἔστιν ἄλλος πλὴν αὐτοῦ».
 οἱ δὲ τὰ τῆς νέας διαθήκης αἰχνοῦντες εἰδέναι μυστήρια, οὗτοι καὶ δεῦτερον ἀνα-
 πλάττειν θεὸν βούλονται ὑποστάσει καὶ δυνάμει χωριζόμενον τοῦ πατρὸς.

35 Nr. 78 (Re 68) ὅτι δὲ τὴν μονάδα κύριον καὶ θεὸν οἶδεν καλεῖν ἢ θεία
 γραφή, ἥδη καὶ ἐκ τῶν προειρημένων δῆλον γέγονεν, δι' ὧν πρὸς τὸν ἑαυτοῦ

19-34 124, 1-21 — 35-S. 202, 19 124, 24-125, 17

4 Jes. 46, 8. 9 — 8 Hos. 13, 4 — 9 Mal. 2, 10 — 15 Ps. 80, 9-11 — 18
 Ps. 80, 11 — 21 Matth. 4, 10. Luk. 4, 8 — 22ff Mark. 12, 28. 29 — 24 Mark.
 12, 29-32 — 30 Mark. 12, 29 — 32 Mark. 12, 32

1 ἄλλο V² | 3 λεχθέντος g | 5 ἔστιν] + ἔτι LXX | 6 θεός] + ἀλλ'
 „ἐγὼ ὁ θεός“ We | 8 ἐξ] ἐκ γῆς LXX | 9 ἐμοῦ m ὁμοῦ V | 17 αὐτὸν V |
 19 μὴ] μὲν m^r | 25 ἡμῶν V² | ὅλης] + τῆς καρδίας σου καὶ ἐξ ὅλης NT |
 26 ὅλης] + τῆς διανοίας σου καὶ ἐξ ὅλης NT (< DH usw.) | 27 ἑαυτὸν V*
 corr. V² | 31 λέγων V, corr. Kl | πιστοῦμενος r vgl. S. 136, 12. 29 πιστευόμενος V

- θεράποντα Μωσέα ὁ θεὸς ἔφη εἶπεν δὲ ὁ θεὸς πάλιν πρὸς Μωσέα· οὕτως ἐρεῖς τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ· κύριος ὁ θεὸς τῶν πατέρων ὑμῶν, ὁ θεὸς Ἀβραάμ καὶ ὁ θεὸς Ἰσαὰκ καὶ ὁ θεὸς Ἰακώβ, ἀπέσταλκέν με πρὸς ὑμᾶς· ὁρῆς ὅπως ἐν ἐπιδεικνύς ἡμῖν ἐνταῦθα πρόσωπον τὸ αὐτὸ κύριον καὶ θεὸν προσαγορεύει. αὐθις τε ὁμοίως
- 5 ἡ γραφὴ λέγει καὶ ἐλάλησεν κύριος πάντας τοὺς λόγους τοῦτους λέγων· ἐγὼ κύριος ὁ θεὸς σου, ὁ ἐξαγαγὼν σε ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἐξ ὄκλου δουλείας. οὐκ ἔσονται σοι θεοὶ ἕτεροι πλὴν ἐμοῦ· ἀκούεις ὅπως διὰ τῆς ἀντωνυμίας ἕνα εἶναι θεὸν μόνον ἀποφαίνεται. καὶ αὐθις μικρὸν ὕστερον· ἐγὼ εἰμι κύριος ὁ θεὸς σου· φησὶν, ἑαυτὸν κύριον καὶ θεὸν εἶναι λέγων. τί δὲ καὶ δι' ἑτέρας γραφῆς;
- 10 μανθάνομεν; καὶ γνώσῃ σήμερον· φησὶν καὶ οὐ διαστραφῆσθαι τῇ διανοίᾳ, ὅτι κύριος ὁ θεὸς σου, οὗτος θεὸς ἐν τῷ οὐρανῷ ἄνω καὶ ἐπὶ τῆς γῆς κάτω, καὶ οὐκ ἔστι πλὴν αὐτοῦ· καὶ αὐθις ἐν τῷ αὐτῷ Δευτερονομίῳ· ἄκουε, Ἰσραὴλ· φησὶν· κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν κύριος εἷς ἐστίν· καὶ ἀγαπήσεις κύριον τὸν θεὸν σου ἐξ ὅλης καρδίας σου καὶ ἐξ ὅλης ψυχῆς σου καὶ ἐξ ὅλης διανοίας· καὶ πάλιν ἐν
- 15 τῷ αὐτῷ· ἴδετε ἴδετε ὅτι ἐγὼ εἰμι, καὶ οὐκ ἔστιν θεὸς πλὴν ἐμοῦ· ἐγὼ ἀποκτενῶ καὶ ζῆν ποιήσω· πατάξω καὶ λάσομαι· πῶς οὖν Ἀστέριος ταῖς ἀγίαις γραφαῖς ἀπλῶς καὶ ἐμφόβως ἀκολοιθεῖν προσποιοῦμενος οὐκ ἔγνω τὸ μέρος τοῦτο λέγον· κύριος ὁ θεὸς σου, οὗτος θεὸς ἐν τῷ οὐρανῷ ἄνω καὶ ἐπὶ τῆς γῆς κάτω, καὶ οὐκ ἔστιν ἕτι πλὴν αὐτοῦ, καὶ ὅτι· εἷς ἐστίν· καὶ πλὴν αὐτοῦ ἕτερος οὐκ ἔστιν·;
- 20 Nr. 79 (Re 69) πῶς οὖν ὁ ἱερός προφήτης Ἰερεμίας οὐ φανερώς αὐτὸν ἑτεροδιδασκαλοῦντα ἐλέγξει; τὰ γὰρ κατὰ τὸν σωτήρα ἡμῖν προφητεῶν οὕτως ἔφη· οὗτος ὁ θεὸς (ἡμῶν), οὐ λογισθήσεται ἕτερος πρὸς αὐτόν. ἐξεύρεν πᾶσαν ὁδὸν ἐπιστήμης, καὶ ἔδωκεν Ἰακώβ τῷ παιδί αὐτοῦ καὶ Ἰσραὴλ τῷ ἡγαπημένῳ ἐπ' αὐτοῦ. μετὰ ταῦτα ἐπὶ τῆς γῆς ὤφθη, καὶ τοῖς ἀνθρώποις συνανεστράφη·.
- 25 Nr. 80 (Re 70) ὥστε καὶ ἐκεῖνό τις λέγῃ, κατασκευάζων πρῶτον εἶναι θεὸν καὶ δεῦτερον, ὡς Νάρκισσος αὐταῖς λέξεσιν γέγραπεν (οὐδὲ γὰρ συγχωρεῖ ὁ λέγων ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὁμοίωσιν·), ὅτι μὲν αὐτὸς καὶ ὁ πατὴρ αὐτοῦ δύο εἶσιν, αὐτοῦ τοῦ κυρίου μαρτυροῦντος καὶ τῶν ἁγίων γραφῶν ἐκ μέρους ἠκούσαμεν. εἰ τοίνυν Νάρκισσος διὰ τοῦτο διαιρεῖν
- 30 δυνάμει τὸν λόγον τοῦ πατρὸς ἐθέλοι, γινώτω ὅτι ὁ γράψας προφήτης ὡς τοῦ θεοῦ εἰρηκότος· ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ καθ' ὁμοίωσιν, αὐτὸς γέγραπεν· καὶ ἐποίησεν ὁ θεὸς τὸν ἄνθρωπον·.

Nr. 81 (Re 71) ἐντυχὼν γὰρ Ναρκίσσον τοῦ Νερωνιάδος προεστῶτος ἐπιστολῆ, ἦν γέγραπεν πρὸς Χρηστὸν τινα καὶ Εὐφρόνιον καὶ Εὐσέβιον, ὡς Ὅσιον τοῦ 35 ἐπισκόπου ἐρωτήσαντος αὐτόν, εἰ, ὡς περὶ Εὐσέβιος ὁ τῆς Παλαιστί-

16 (πῶς) — 19 41, 6—10 — 20—24 125, 19—25 — 25—32 28, 33—29, 6 — 33—S. 203, 2 26, 5—10

1 Ex. 3, 15 — 5 Ex. 20, 1—3 — 8 Ex. 20, 5 — 10 Deut. 4, 39 — 12 Deut. 6, 4, 5 — 15 Deut. 32, 39 — 17 vgl. Nr. 65 — 18 Deut. 4, 39 — 19 Deut. 6, 4 — Deut. 4, 35, 32, 39(?) — 22 Baruch 3, 36—38 — 27 Gen. 1, 26 — 31 Gen. 1, 26 — 32 Gen. 1, 27

1 εἶπεν δὲ V u. Lucians LXX καὶ εἶπεν LXX | 10 οὐ διαστραφῆσθαι? ἐπι-στραφῆσθαι LXX | 11 ἄνω ὑβ. d. Z. V² | 18 ὑμῶν V² | 17 λέγων V* S. 41. 8 (corr. V²) | 18 ἄνω < V 125, 15 | 22 ἡμῶν m LXX | 25 ὡς οὐκ ἄν . . λέγοι Re | 26 οὐδὲν V, corr. Kl

νης δύο οὐσίας εἶναι φησιν, οὕτως καὶ αὐτὸς λέγοι, ἔγνω αὐτὸν ἀπὸ τῶν γραφέντων τρεῖς εἶναι πιστεῖν οὐσίας ἀποκρινόμενον.

Nr. 82 (Re 72) διελεῖν γὰρ τὸν λόγον τοῦ θεοῦ τομῆσας καὶ ἕτερον θεὸν τὸν λόγον ὀνομάσαι, οὐσία τε καὶ δυνάμει διεστῶτα τοῦ πατρὸς, εἰς
5 ὄσιν βλασφημίαν ἐκπέτωκεν ἔνεστιν σαφῶς ἀπ' αὐτῶν τῶν ὑπ' αὐτοῦ γραφέντων ῥητῶν ῥαδίως μανθάνειν. γέγραφεν δ' αὐταῖς λέξεσιν οὕτως: οὐ δῆπου δὲ ἡ εἰκῶν καὶ τὸ οὐ ἔστιν ἡ εἰκῶν ἔν καὶ ταῦτόν ἐπινοεῖται, ἀλλὰ δύο μὲν οὐσίαι καὶ δύο πράγματα καὶ δύο δυνάμεις, ὡς καὶ τοσαῦται προσηγορίαι.

10 Nr. 83 (Re 73) ἀλλ' ὁ μὲν ἀπόστολος τοιαῦτα περὶ τῆς Γαλατῶν πίστεως γράφει· Εὐσέβιος δὲ μεταφέρων τὴν ἀποστολικὴν ἔννοιαν, δι' ἣν τοῦθ' ὁ ἀπόστολος τῆς προειρημένης αἰτίας ἔνεκα, «τέκνα μου» εἶπεν «οὓς πάλιν ὠδίνω ἄχρις οὐ μορφωθῆ Χριστὸς ἐν ὑμῖν», καθήψατο Γαλατῶν ὡς μὴ ὀρθῶν ἐχόντων περὶ θεοῦ δόξαν. ὠδινεν γὰρ ἀληθῶς δομεϊάν τινα καὶ πικρὰν ὠδῖνα, ὅτι ἠπίστατο
15 Γαλάτας περὶ θεοσεβείας μὴ ὡσπερ ἐκεῖνος δοξάζοντας, μηδὲ δύο οὐσίας τε καὶ πράγματα καὶ δυνάμεις καὶ θεοὺς λέγοντας.

Nr. 84 (Re 74) οὕτω δὲ καὶ Εὐσέβιος ὁ τῆς Καισαρείας γέγραφεν καὶ αὐτὸς τὴν αὐτὴν ἔχων Παυλίνῳ τε καὶ τοῖς ἔξωθεν περὶ θεῶν δόξαν. γέγραφεν γὰρ οὐχ ὡς ὄντος μόνου θεοῦ, ἀλλ' ἐνόος ὄντος τοῦ μόνου ἀληθινοῦ θεοῦ.
20 ὄθεν τοίνυν μαθὼν καὶ ὁ Ἀστερίον πατὴρ Παυλῖνος νεωτέρους θεοὺς εἶναι φέτο.

Nr. 85 (Re 75) πῶς οὖν οὐ τὴν αὐτὴν οὕτοι τοῖς ἔξωθεν κακίστην ὁδὸν τραπέντες τὰ αὐτὰ διδάξαι τε καὶ γράφαι προὔθεντο, τοῦ μὲν Εὐσεβίου Οὐαλεντίνῳ τε καὶ Ἐρμῆ ὁμοίως εἰρηκότος, τοῦ δὲ Ναρκίσσου Μαρκίωνι τε καὶ Πλάτωνι;

25 Nr. 86 (Re 76) ἀλλ' ἀφέμενος τῆς ἀληθοῦς γνώσεως τὴν ἔντεχρον ἡμῖν καὶ νῦν ἐπεδείξατο θεωρίαν, οὐκ ἔχων γὰρ ἐκ τῶν θείων γραφῶν τὸ ἑαυτοῦ κατασκευάσαι βούλημα, ἐπὶ τοὺς σοφωτάτους, ὡς οἶεται, ἀνατρέχει πατέρας φάσκων· ὅπερ οἱ σοφώτατοι τῶν πατέρων ἐν τοῖς οἰκείοις συντάγμασιν ἀπεφάναντο. ἀπόφασιν ἀποπεφάσθαι τοὺς ἑαυτοῦ πατέρας Ἀστερίους φησὶν καὶ
30 δόγμα περὶ θεοῦ γεγραφέναι ἀπὸ τῆς οἰκείας ἑαυτῶν προαιρέσεως. τὸ γὰρ τοῦ δόγματος ὄνομα τῆς ἀνθρωπίνης ἔχεται βουλῆς τε καὶ γνώμης. ὅτι δὲ τοῦθ' οὕτως ἔχει μαρτυρεῖ μὲν ἡμῖν ἰκανῶς ἡ δογματικὴ τῶν λατρῶν τέχνη, μαρτυρεῖ δὲ καὶ τὰ τῶν φιλοσόφων καλούμενα (δόγματα)· ὅτι δὲ καὶ τὰ συγκλήτῳ δόξαντα ἔτι καὶ νῦν δόγματα συγκλήτου λέγεται, οὐδένα ἀγνοεῖν οἶμαι.

3-9 26, 11-21; 3-5 (ἐκπέτωκεν) 30, 22-24 — 10-16 27, 17-25 — 17-21 28, 16-20 — 22-24 26, 23-26 — 25-34 20, 12-23

12 Gal. 4, 19 — 15 vgl. Nr. 82 und oben S. 20, 30. 30, 20f. — 20 vgl. S. 195, 14 — 28f vgl. Nr. 34

4 ὀνομάσας 30, 23 | 5f γέγραφεν — οὕτως als Eusebius' Worte m g | 8 ὠν m | 12 εἰπὼν V, corr Kl | 14-16 ὠδινεν — λέγοντας als Eusebius' Worte m g | 22 τοῖς r τῆς V | 26 ἀπεδείξατο m | 29 ἀποπέφασται V, corr. Mo | 31 τῆς < r | ἔχεται] ἔχει τι Neander | 33 δόγματα Mo

Nr. 87 (Re 77) συνηγορήσαι γὰρ βουλευθεὶς τῷ τὴν ἐπιστολὴν κακῶς γράφοντι Εὐσεβίῳ, πρῶτον μὲν οὐ διδασκαλικῶς ἀναπτύξας, ἔφη, τὸ δόγμα τὴν ἐπιστολὴν συνέταξεν, οὐ γὰρ πρὸς τὴν ἐκκλησίαν οὐδὲ πρὸς τοὺς ἀγνοοῦντας ἐγίγνετο τὸ γράμμα ἀλλὰ πρὸς τὸν μακάριον Παυλίον, 5 μακάριον αὐτὸν διὰ τοῦτο εἰπὼν, ὅτι τὴν αὐτὴν εἶχεν Ἀστερίῳ δόξαν. οὐκοῦν ἐπειδήπερ τοὺς σοφωτάτους πατέρας Ἀστερίου μεμαθήκαμεν, ἀκόλουθον ἠγοῦμαι λέγειν καὶ τὸν Παυλίον τε καὶ τῶν ἄλλων γενόμενον διδάσκαλον. ἀπὸ γὰρ τῆς Παυλίον ἐπιστολῆς ὁ κακείνου διδάσκαλος γεγωνὼς εὐδῆλος γένοιτ' ἂν ἡμῖν.

10 Nr. 88 (Re 78) καίτοι εἰ δεῖ τάληθές περὶ Ὠριγένους εἰπεῖν, τοῦτο προσήκει λέγειν, ὅτι ἄκριτον τῶν κατὰ φιλοσοφίαν ἀποστάς μαθημάτων, καὶ τοῖς θεοῖς ὁμιλῆσαι προελόμενος λόγοις πρὸ τῆς ἀκριβοῦς τῶν γραφῶν καταλήψεως, διὰ τὸ πολὺ καὶ φιλότιμον τῆς ἔξωθεν παιδείσεως θάττον τοῦ δέοντος ἀρξάμενος [ἔπο] γράφειν ὑπὸ τῶν τῆς φιλοσοφίας παρήχθη λόγων, καὶ τινα δι' αὐτοὺς οὐ καλῶς γέγραφεν. 15 δῆλον δέ· ἔτι γὰρ τῶν Πλάτωνος μεμνημένος δογμάτων, καὶ τῆς τῶν ἀρχῶν παρ' αὐτῷ διαφορᾶς, ΠΕΡΙ ΑΡΧΩΝ γέγραφεν βιβλίον, καὶ ταύτην τῷ συγγράμματι τὴν ἐπιγραφὴν ἔθετο. δεῖγμα δὲ τοῦτον μέγιστον τὸ μηδὲ ἄλλοθεν ποθεν τὴν ἀρχὴν τῶν λέξεων αὐτὸν ἢ τὴν ἐπιγραφὴν τοῦ βιβλίου ποιήσασθαι, ἀλλ' ἀπὸ τῶν Πλάτωνι λεχθέντων ῥημάτων· γέγραφεν γὰρ ἀσχόμενος οὕτως· οἱ πεπιστευ- 20 κότερες καὶ πεπεισμένοι. τοῦτο (τὸ) ῥητὸν οὕτως εἰρημένον εὐροις ἂν ἐν τῷ Γοργίᾳ Πλάτωνος.

Nr. 89 (Re 79) ἀξίῳ δὲ τοὺς ἐντυγχάνοντας τῶν ἁγίων, ὥσπερ εἰ σπέρματα καὶ ἀρχὰς τῆσδε τῆς ἐξηγήσεως ἀληθῶς εἰληφότας, πλείονας ἀποδείξεις προσθεῖναι τοῖς εἰρημένοις, ὥστε ἔτι μᾶλλον τὰς τῶν [περὶ] τὴν πίστιν διαστρεφόντων 25 ἐλέγχεσθαι προαιρέσεις. ὕτως γὰρ θεὸν τὸν γεννησάντα αὐτοὺς ἐγκατέλιπον, καὶ ὤρυξαν ἐαυτοῖς λάκκους συντετριμμένους·.

Nr. 90 (Re 80) ἀκόλουθον ἠγοῦμαι βραχέα καὶ περὶ τῆς εἰκόνας εἰπεῖν. γέγρα- φεν γὰρ ἄλλος δὲ ἐστὶν ὁ ἐξ αὐτοῦ γεννηθεὶς, ὃς ἐστὶν εἰκὼν τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου· εἰκὼν διὰ τοῦτο μέμνηται θεοῦ ἀοράτου Ἀστερίου, ἵνα τοσοῦ- 30 τον τὸν θεὸν τοῦ λόγον διαφέρειν διδάξῃ, ὅσον καὶ ἄνθρωπος τῆς ἐαυτοῦ εἰκόνας διαφέρειν δοκεῖ.

Nr. 91 (Re 81 = 43) διὰ τοῦτο εἰκότως ἐπιφέρει ὃς ἐστὶν εἰκὼν τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου·. πότε γενόμενος εἰκὼν ἢ ὀπηνίκα τὸ «κατ' εἰκόνα καὶ καθ' ὁμοίωσιν» ἀνείληφεν πλάσμα; πρότερον γὰρ, ὥσπερ πολλὰκις ἔφη, οὐδὲν ἕτερον ἦν ἢ λόγος.

1—9 20, 32—21, 6 — 10—21 22, 29—23, 13 — 22—26 24, 3—8 — 27—31 24, 11—16 — 32—34 48, 23—26; 34 (πρότερον) — (λόγος) 35, 15—16, 79, 22—23, 111, 8—9. vgl. 84, 26—27

7 vgl. Nr. 34. 86 — 19 Origenes de princ. I praef. — 21 Platon Gorg. 454 DE vgl. oben S. 23, 12 u. 14 — 25 Jer. 2, 13 — 28 Kol. 1, 15 — 32 Kol. 1, 15 — 33 Gen. 1, 26

2 ἔφη] ἐφ' ᾧ V | 5 τὴν αὐτὴν . . δόξαν] τὸ αὐτὸ . . δόγμα m^r | δόξαν] danach Lücke Mo Re | 18 γράφειν Re | 17 τοῦτο V, corr. Re | 20 καὶ πεπιστευμένοι V, corr. Zahn | τὸ m | 24 περὶ < r | διαστρεφόντων Zahn (mit περὶ) doch vgl. Register | 28 θεοῦ] + τοῦ m | 34 γὰρ < 111, 8 | ἢ λόγος ἦν 35, 16 | ᾧ] ὁ V* 111, 19, corr. V²

Nr. 92 (Re 82) οὐκοῦν πρόδηλον, ὅτι πρὸ τῆς τοῦ ημετέρου σώματος ἀναλήψεως ὁ λόγος καθ' ἑαυτὸν οὐκ ἦν εἰκὼν τοῦ ἀοράτου θεοῦ. τὴν γὰρ εἰκόνα δρᾶσθαι προσήκει, ἵνα διὰ τῆς εἰκόνας τὸ τέως μὴ δρώμενον δρᾶσθαι δύνηται.

Nr. 93 (Re 82) πῶς οὖν εἰκόνα τοῦ ἀοράτου θεοῦ τὸν τοῦ θεοῦ λόγον Ἰ) Ἀστέριος εἶναι γέγραπεν; αἱ γὰρ εἰκόνας τούτων ὧν εἰσιν εἰκόνας καὶ ἀπόντων δεικτικαὶ εἰσιν, ὥστε καὶ τὸν ἀπόντα δι' αὐτῶν φαίνεσθαι δοκεῖν. εἰ δὲ τοῦ θεοῦ ἀοράτου ὄντος ἀοράτον εἶναι καὶ τὸν λόγον συμβαίνει, πῶς εἰκὼν τοῦ ἀοράτου θεοῦ ὁ λόγος καθ' ἑαυτὸν εἶναι δύναται, καὶ αὐτὸς ἀόρατος ὧν; ἀδύνατον γὰρ τὸ μὴ ὁρατὸν διὰ τοῦ ἀοράτου φανῆναι ποτε.

10 Nr. 94 (Re 83) διὸ πανταχόθεν δηλον εἰκόνα τοῦ ἀοράτου θεοῦ ὑπὸ τοῦ ἱεροῦ εἰρησθαι ἀποστόλου τὴν προσγενομένην τῷ λόγῳ σάρκα, ἵνα διὰ τοῦ ὁρατοῦ καὶ τὸ ἀόρατον φαίνηται. «εἰκὼν» δὲ «ἐστίν» φησὶν ὁ ἀπόστολος «τοῦ ἀοράτου θεοῦ». νῆν δηλονότι, ὀπρηκτα τὴν καθ' εἰκόνα τοῦ θεοῦ γενομένην ἀνελήφεν σάρκα, εἰκὼν ἀληθῆς τοῦ ἀοράτου θεοῦ γέγονεν. εἰ γὰρ διὰ τῆς εἰκόνας ταύτης τὸν τοῦ
15 θεοῦ λόγον ἤξιώθημεν γνῶναι, πιστεῦειν ὀφείλομεν αὐτῷ τῷ λόγῳ διὰ τῆς εἰκόνας λέγοντι «ἐγὼ καὶ ὁ πατὴρ ἓν ἔσμεν». οὔτε γὰρ τὸν λόγον οὔτε τὸν πατέρα τοῦ λόγου χωρὶς τῆς εἰκόνας ταύτης γνῶναι τινα δυνατόν.

Nr. 95 (Re 84) οὕτω γοῦν καὶ ὁ ἀπόστολός φησιν, ὡς περ μικρῶ πρόσθεν ἔφαμεν «ἐκένωσεν ἑαυτὸν μορφῆν δούλου λαβών», διὰ τῆς μορφῆς τοῦ δούλου τὴν
20 ἀνθρωπίνην ἡμῖν σημαίνων σάρκα, ἣν ὁ δεσπότης ἡμῶν θεὸς τῆ ἑαυτοῦ διαπλάτων σοφία «ποιήσωμεν ἄνθρωπον» ἔφη «κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ ὁμοίωσιν», καλῶς τὴν ἀνθρωπίνην σάρκα ὀνομάζων εἰκόνα. ἤδει γὰρ ἀκριβῶς ὅτι εἰκὼν ἔσται μικρόν ἕστερον τοῦ ἑαυτοῦ λόγον.

Nr. 96 (Re 85) τί οἶν πρὸς ταῦτα λέξει; οὐ γὰρ οἶμαι αὐτὸν ἔχειν τι περὶ
25 τούτου λέγειν. οὐδὲ γὰρ σαφῶς αὐτὸν καὶ ἀπαρακαλίπτως ἠγοῦμαι καὶ πρὸς ἑτέρους ὁμολογῆσαι ἄν, ὅπερ αὐτὸς ἐν τῇ ἑαυτοῦ κρύπτει διανοίᾳ, ὡς ἔστιν σαφῶς ἀφ' ὧν γέγραπεν μαρθάνειν. ἄλλος μὲν γὰρ, φησὶν, ἐστὶν ὁ πατὴρ ὁ γεννήσας ἐξ αὐτοῦ τὸν μονογενῆ λόγον καὶ πρωτότοκον ἀπάσης κτίσεως, μόνος μόνον, τέλειος τέλειον, βασιλεὺς βασιλέα, κύριος κύριον, θεὸς
30 θεόν, οὐσίας τε καὶ βουλῆς καὶ δόξης καὶ δυνάμεως ἀπαραλλάκτον εἰκόνα. ταῦτα τὰ ῥητὰ σαφῶς τὴν φαύλην αὐτοῦ περὶ θεότητος ἐλέγχει δόξαν.

1—3 24, 18—21. 48, 28—31; 1 (οὐκοῦν) — 2 (θεοῦ) 35, 18—19. 49, 18—19. 134, 13—14 — 4—9 48, 33—49, 5; 4—8 (ὧν) 24, 23—29 — 10—17 49, 21—30 — 18—23 49, 32—50, 4 — 24—S. 206, 4 24, 36—25, 14; 27 (ἄλλος) — 4 Acacius bei Eriphanus haer. 72, 6 (ed. Dindorf) vgl. 72, 8. 9

2 Kol. 1, 15 — 4 Kol. 1, 15 — 7 Kol. 1, 15 — 10 Kol. 1, 15 — 12 Kol. 1, 15 — 14 Kol. 1, 15 — 16 Joh. 10, 30 — 19 Phil. 2, 7 — 21 Gen. 1, 26 — 27 — 31 vgl. S. 186, 5 f. 204, 28 f — 28 Kol. 1, 15

1 οὐκοῦν πρόδηλον < 49, 18 | 2 ὁ λόγος καθ' ἑαυτὸν < 49, 19 | θεοῦ] + ὁ λόγος αὐτοῦ 49, 19 | 6 θεοῦ] + τοῦ V 24, 26 | 8 καθ' ἑαυτὸν ὁ λόγος 49, 3f | 11f ὁρατοῦ . . ἀοράτον Mo ἀοράτον . . ὁρατὸν V | 14 ἀληθῶς m | 17 τι mi | 23 ἔσται V² ἐστὶν V* | 25 οὐδὲν V, corr. We | 28 ἑαυτοῦ Acac. αὐτοῦ V | λόγον] τῶν Re | πάσης Acac. | 31 εἰκόνα] + ἄλλος ὁρατοῦ Re vgl. S. 204, 28 f | ῥήματα Acac. | αὐτοῦ φαύλην Acac.

πῶς γὰρ ὁ κύριος γεννηθεὶς καὶ θεός, ὡς αὐτὸς προλαβὼν ἔφη, δύναται εἰκὼν θεοῦ εἶναι; ἕτερον γὰρ εἰκὼν θεοῦ, καὶ ἕτερον θεός. ὥστε εἰ μὲν εἰκὼν, οὐ κύριος οὐδὲ θεός, ἀλλ' εἰκὼν κυρίου καὶ θεοῦ· εἰ δὲ κύριος ὄντως καὶ θεός, οὐκέτι ὁ κύριος καὶ θεός εἰκὼν κυρίου καὶ θεοῦ εἶναι δύναται.

- 5 Nr. 97 (Re 86) οὐδὲν οὖν αὐτὸν ὧν προεῖπεν εἶναι βούλεται· πάντων γὰρ τούτων εἰκόνα αὐτὸν εἶναι λέγει. οὐκοῦν εἰ οὐσίας ἐστὶν εἰκὼν, οὐκέτι αὐτοουσία δύναται εἶναι· καὶ εἰ βουλῆς ἐστὶν εἰκὼν, οὐκέτι αὐτοβουλή εἶναι δύναται· καὶ εἰ δυνάμει εἰκὼν, οὐκέτι δύναμις· καὶ εἰ δόξης εἰκὼν, οὐκέτι δόξα. ἡ γὰρ εἰκὼν οὐχ ἑαυτῆς ἀλλ' ἕτερον τινὸς εἰκὼν ἐστὶν.
- 10 Nr. 98 (Re 87) ἰδοὺ γὰρ τὸ κατὰ Ἀστέριον ἡμᾶς οὐ τοσοῦτον λυπεῖ, εἰ τοιαῦτα προήχθη γράφειν, ἀλλ' ὅτι καὶ τινες τῶν προεστάναι δοκοῦντων τῆς ἐκκλησίας, τῆς μὲν ἀποστολικῆς ἐπιλαθόμενοι παραδόσεως, τὰ δὲ ἕξωθεν τῶν θείων προτιμήσαντες τοιαῦτά τινα γράφαι τε καὶ διδάξαι ἐτόλμησαν, ἃ οὐδὲν ἕλαττον τῆς τῶν προειρημένων ἔχεται πλάνης.
- 15 Nr. 99 (Re 88) δέον τάναντία μετὰ δακρύων τε καὶ πένθους πρὸς κύριον βοᾶν «ἡμάρτομεν, ἡσέθησαμεν, ἠνομήσαμεν», καὶ τὸ πονηρὸν ἐνώπιόν σου ἐποίησαμεν, καὶ νῦν μεταγνόοντες τῆς παρὰ σου τυχεῖν ἀξιοῦμεν φιλανθρωπίας. ταῖθ' ἠρμωττεν αὐτῷ, ταῖτα συνέφερεν λέγειν διὰ τὴν ἄμετρον τοῦ θεοῦ χρησιμότητα καὶ φιλανθρωπίαν. καιτοὶ ἀκόλουθον ἦν τὸν μετὰ φιλανθρωπίας καὶ δικαιοσύνης
- 20 ἐπιμελούμενον θεὸν ἀντειπεῖν λέγοντα «εἰ ἔχθρὸς ὠνείδισέν με, ὑπήνεγκα ἄν, καὶ εἰ ὁ μισῶν με ἐπ' ἐμὲ ἐμεγαλορημόνησεν, ἐκρύβην ἄν ἀπ' αὐτοῦ. σὺ δέ, ἄνθρωπε ἰσόφυγκε, ἠγεμὼν μου καὶ γνωστὰ μου· ὅς ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἐγλύκανάς μοι ἐδέσματα, ἐν τῷ οἴκῳ τοῦ θεοῦ ἐπορεύθην ἐν ὁμολοίᾳ». ὅτι γὰρ σίνεστιν ἡμῖν τοῖς αὐτοῦ λειτουργοῖς ἴσμεν ἀπὸ τῆς αὐτοῦ ὁήσεως, «ἰδοὺ» γὰρ «ἔσομαι μεθ' ὑμῶν» ἔφη
- 25 «πάσας τὰς ἡμέρας» τῆς ζωῆς ὑμῶν «ἕως τῆς συντελείας τοῦ αἰῶνος». εἶτα ἀκολούθως πάντως πον καὶ τὰ ἐπόμενα τοῖς προάγουσιν ἐπήγαγεν ἄν ῥητά, «ἐλθέτω θάνατος ἐπ' αὐτούς, καὶ καταβήτωσαν εἰς ἄβυσσὸν ζῶντες» ὅτι πονηρία ἐν ταῖς καρδίαις αὐτῶν. τοὺς γὰρ ἐν ἀγνοίᾳ τῆς ἀσεβείας ὄντας νεκροὺς ὑπὸ τοῦ ἄβυθου καταπίνεσθαι φησὶν ἡ γραφή· νεκροὶ γάρ, καὶ ζῆν δοκοῦντες, ἐτύγχανον ζῶντες.
- 30 Nr. 100 (Re 89) ἄνθρωπον γὰρ τὸν σωτήρα εἶναι βούλονται· δῆλον δὲ ἀφ' ὧν πανούργως τὰ τοῦ ἀποστόλου ῥητά Εὐσέβιος πρὸς τὸ ἑαυτοῦ μετήνεγκεν βούλημα. ὡς γὰρ ἐκ παλαιᾶς τινος ὠδίνος μεγίστην ἀποκνήσαι βουλόμενος βλα-

5—9 *Acacius bei Eriphanius haer.* 72, 6. 9 (ed. Dindorf) vgl. 72, 10 — 10—14 25, 31—26, 3 — 15—29 26, 31—27, 13 — 30—S. 207, 10 29, 14—28

6 vgl. S. 205, 31 — 16 Dan. 9, 15 θ' ? — 18 f Tit. 3, 4 — 20 Ps. 54, 13—15 — 24 Matth. 28, 20 — 27 Ps. 54, 16 — 32 vgl. S. 203, 14

1 καὶ] + ὁ V | δύναται] + ἔτι Acac. | 3 θεός?] + ὄντως Acac. | 4 καὶ!] + ὁ V | 5 οὖν < Ep. 72, 9 | αὐτῶν Ep. 72, 9 | προεῖπον Ep. 72, 6 | πάντως Ep. 72, 6 | 6 λέγεις Ep. 72, 9 | 6 f οὐ δύναται αὐτοουσία Ep. 72, 6 | 8 εἰκὼν^{1,2} < Ep. 72, 9 | 9 εἰκὼν < Ep. 72, 6 | 16 τὸ] τὸν V | 19 τὸν g τὸ V οὐ Mo | φιλανθρωπίας] + ἀλλὰ Mo | 20 εἰ] + ὁ ūb. d. Z. V² | 26 ἐπήγαγεν r ἐπήγαγον V | 28 εἰσεβείας r | 29 ἐντύγχανοντες V, corr. Mo | 30 βούλεται m

σφημίαν, ἔξεχεεν ἀπὸ τοῦ ἰδίου θησανροῦ· κατὰ τὴν τοῦ σωτήρος ῥῆσιν τὸ πονηρόν· ἄνθρωπον γὰρ μόνον τὸν σωτήρα δεῖξαι βουλόμενος, ὡς μέγιστον ἡμῖν ἀπόρρητον τοῦ ἀποστόλου ἀνακαλύπτων μυστήριον, οὕτως ἔφη· διὸ σαφέστατα καὶ ὁ θεὸς ἀπόστολος τὴν ἀπόρρητον ἡμῖν καὶ μυστικὴν πα-
 5 ραδιδοῦς θεολογίαν βοᾷ καὶ κέκραγεν· εἰς ὁ θεός·, εἶτα μετὰ τὸν ἕνα θεόν φησιν· εἰς μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων, ἄνθρωπος Χριστὸς Ἰησοῦς·. εἰ τοίνυν ἄνθρωπον αὐτὸν εἶναι φησιν τῇ κατὰ σάρκα αὐτοῦ μόνῃ προσέχων οἰκονομίᾳ, πάντως κάκεινο συνομολογεῖ, τὸ μὴδὲ ἔχειν ἐλπίδα ἐπ' αὐτόν. ἑπικατάρατος· γὰρ ἄνθρωπος· ὁ προφήτης Ἰερεμίας ἔφη· ὅς τὴν ἐλπίδα ἔχει
 10 ἐπ' ἄνθρωπον·.

Nr. 101 (Re 90) ἀλλ' ὁ προειρημένος, βραχεία τῶν ἁγίων προφητῶν φροντίσας, ὡς ἀπόρρητόν τινα καὶ λανθάνουσαν τοῦ ἀποστόλου θεολογίαν ἐξηγοῦμενος, εἰς θεός· ἔφη· εἰς καὶ μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων, ἄν-
 15 θρωπος Χριστὸς Ἰησοῦς·. καὶ ὁ ταῦτα γράψας καὶ σφόδρα ἐπὶ τῷ μεμνήσθαι τῶν γραφῶν μεγαλαυχῶν οὐκ ἐνενόησεν ὅτι ὁ τοῦτο γράψας ἁγιάτατος ἀπόστολος κάκεινο γέγραπεν· ὅς ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων οὐχ ἄρπαγμὸν ἡγήσατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ, ἀλλ' ἐκένωσεν ἑαυτόν, μορφὴν δοῦλον λαβών, ἐν ὁμοιώματι ἀνθρώπου γενόμενος καὶ σχήματι εὑρεθείς ὡς ἄνθρωπος·. ὁρᾷς ὅπως (ὡσπερ προῖδὼν τῷ πνεύματι τὴν τοῦτων κακουργίαν) ὁ ἱερὸς ἀπόστολος οὕτως ἐν ἑτέρῳ μέρει τὸ
 20 ὡς ἄνθρωπος· ἔγραπεν καὶ ἐν ὁμοιώματι ἀνθρώπου γενόμενος·, ἵνα παύσῃ αὐτῶν τὴν τοσαύτην βλασφημίαν.

Nr. 102 (Re 91) πῶς οὖν τοῦτοις μὴ προσχὼν Εὐσέβιος μόνον ἄνθρωπον τὸν σωτήρα εἶναι βούλεται; οὐ φανερώς μὲν τοῦτο λέγειν τοιμῶν, τοῦτο δὲ βουλόμενος ὑπὸ τῶν ἰδίων ἐλέγχεται ῥήσεων.

25 Nr. 103 (Re 92) πρὸ γὰρ τῆς δημιουργίας ἀπάσης ἡσυχία τις ἦν, ὡς εἰκόσ, ὄντος ἐν τῷ θεῷ τοῦ λόγου. εἰ γὰρ ποιητὴν ἀπάντων τὸν θεόν ὁ Ἀστέριος πεπίστευκεν εἶναι, ὄηλον ὅτι συνομολογήσει ἡμῖν καὶ αὐτὸς τὸν μὲν ἀεὶ ὑπάρχειν, μηδεπώποτε τοῖ εἶναι ἀρχὴν λαβόντα, τὰ δὲ γεγενῆσθαι τε ὑπ' αὐτοῦ καὶ ἐξ οὐκ ὄντων γεγενῆσθαι. οὐ γὰρ οἶμαι καὶ τοῦτο πιστεῦειν αὐτόν τῷ λέγοντι εἶναι
 30 τινα καὶ ἀγένητα, ἀλλὰ ἀκριβῶς πεπεισθαι ὅτι οὐρανός τε καὶ γῆ καὶ πάντα τὰ ἐν οὐρανοῖς καὶ ἐπὶ γῆς ὄντα ὑπὸ θεοῦ γεγένηται. εἰ τοίνυν τοῦτο πιστεῦοι, ἀνάγκη αὐτὸν κάκεινο συνομολογεῖν ὅτι πλὴν θεοῦ οὐδὲν ἕτερον ἦν. εἶχεν οὖν τὴν οἰκίαν δόξαν ὁ λόγος, ὡν ἐν τῷ πατρὶ.

11—21 30, 1—14 — 22—24 30, 16—19 — 25—33 39, 30—40, 3; 25—28 (γεγενῆσθαι) 101, 27—32; 25—26 (λόγου) 112, 28—29; 30 (οὐρανός) — 32 (ἦν) 100, 16—19; 31 (εἰ) — 33 102, 1—3

1 Matth. 12, 35 — 5 I Tim. 2, 5 — 9 Jer. 17, 5 — 18 I Tim. 2, 5 — 16 Phil. 2, 6. 7 — 20 Phil. 2, 7 — 22 vgl. Z. 2

§ τοῖ] τὸ τοῖ We; od. füge nach ἡμῖν: καὶ ein? | 14—21 καὶ — βλασφημίαν] bisher als Polemik des Eusebius gegen Marcell gefasst; vgl. zu S. 30, 5—14 | 16 κάκεινος V, corr. Mo | 23—24 οὐ — ῥήσεων als Eusebius' Worte m g | 28 τοῦτο μὲν V*, ~ V¹ | λέγειν m, λέγει V | 26 τοῦ < V 112, 29 | ὁ < 101, 29 | 28 ἀρχὴν τοῖ εἶναι 101, 30f. | τοῖ < V 39, 32 | 30 τε < 100, 16 | 31 ἐπὶ] + τῆς 100, 16 | ἐπὶ] + τοῖ 100, 17 | πιστεῦει V 102, 1 | 32 ἦν < V 100, 19

Nr. 104 (Re 93) τὴν δοθεῖσαν αὐτῷ ἔξουσίαν Ἀστέριος δόξαν ὀνομάζει, καὶ οὐ δόξαν μόνον ἀλλὰ καὶ προκόσμιον δόξαν, οὐκ ἔννοῶν ὅτι μήπω τοῦ κόσμου γεγονότος οὐδὲν ἕτερον ἢν πλην θεοῦ μόνου.

5 Nr. 105 (Re 94) εἴληφεν γὰρ ὁ ἄνθρωπος οὐ μόνον τὴν ἐπὶ γῆς τῶν πραγμά-
των ἔξουσίαν, ἀλλὰ καὶ τῶν ἐν οὐρανοῖς, εἰκότως· εἰ γὰρ ὅτε καὶ «ἄνθρωπος»
ἐγένετο καὶ «μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων» τότε εἰς αὐτὸν «ἐκτίσθη τὰ πάντα»,
ὡς ἔφη ὁ ἀπόστολος, «τὰ τε ἐν οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ γῆς», ἀκόλουθόν ἐστιν ἀκριβῶς
γινώσκειν ὅτι ἔξουσία οὐ μόνον τῶν ἐπὶ γῆς αὐτῷ, ἀλλὰ καὶ τῶν ἐν οὐρανοῖς
δέδοται.

10 Nr. 106 (Re 95) εἰ γὰρ περὶ τίνος δόξης δοθείσης αὐτῷ παρὰ τοῦ πατρὸς τὸ
ιερόν Εὐαγγέλιον λέγει, ταύτην ὁ ἄνθρωπος διὰ τοῦ λόγου εἰληφώς φαίνεται.
«μεσίτης» γὰρ γενόμενος κατὰ τὸν ἱερόν ἀπόστολον «θεοῦ τε καὶ ἀνθρώπων» τῇ
δοθείσῃ αὐτῷ παρὰ τοῦ πατρὸς δόξῃ τοὺς θεοσεβεῖς ἐδόξασεν ἄνθρώπους.

Nr. 107 (Re 96) καὶ ἠξίωσεν τὸν πεσόντα διὰ τῆς παρακοῆς ἄνθρωπον τῷ
15 ἕαυτοῦ διὰ τῆς παρθένου συναφθῆναι λόγῳ. ποία γὰρ ἐν ἀνθρώποις ἑτέρα μείζων
δόξα γένοιτ' ἂν τῆς δόξης ταύτης; εἰπὼν δὲ ὅτι «ἐδόξασά σε», ἐπιφέρει λέγων
«καὶ πάλιν δοξάσω», ἵνα δι' ὑπερβολὴν φιλανθρωπίας ἐν τῇ μετὰ τὴν ἀνάστασιν
τῆς σαρκὸς δευτέρῃ δόξῃ τὸν πρότερον θνητὸν ἄνθρωπον ἀθάνατον ἀπεργάσθαι
καὶ τοσαύτη αὐτὸν δοξάσῃ δόξῃ, ὥστε μὴ μόνον αὐτὸν τῆς προτέρας ἀπαλλαγῆναι
20 δουλείας, ἀλλὰ καὶ τῆς ὑπὲρ ἄνθρωπον ἀξιωθῆναι δόξης.

Nr. 108 (Re 97) ἵνα, ὡς ἔφην, ὑπὸ τοῦ διαβόλου ἀπατηθέντα πρότερον τὸν
ἄνθρωπον αὐτὸν αὐθις νικήσῃ τὸν διάβολον παρασκευάσῃ. διὰ τοῦτο ἀνεἴληφεν
τὸν ἄνθρωπον, ἵνα ἀκολούθως τοῦτον ἀπαρχὴν τῆς ἔξουσίας παραλαβεῖν παρα-
σκευάσῃ.

25 Nr. 109 (Re 35 = 97) οὗτος γὰρ ἐστὶν ὁ ἀγαπητός, ὁ τῷ λόγῳ ἐνωθεὶς ἄνθρωπος,
περὶ οὗ ὁ εὐαγγελιστὴς ἔφη «οὗτός ἐστιν ὁ υἱὸς μου ὁ ἀγαπητός, ἐν ᾧ εὐδόκησα».

Nr. 110 (Re 98) ὅτι ὁ λόγος τοῦ ἀοράτου θεοῦ διὰ παρθένου τεχθῆσεσθαι
ἔμελλεν καὶ τὴν ἀνθρωπίνην ἀναλήψεσθαι σάρκα, καὶ ἵνα δι' αὐτῆς τὸν πρότερον
κατισχύσαντα τοῦ ἀνθρώπου διάβολον καταγωνισάμενος μὴ μόνον ἄφθαρτον αὐτὸν
30 καὶ ἀθάνατον γενέσθαι παρασκευάσῃ, ἀλλὰ καὶ σύνθρονον ἐν οὐρανοῖς τῷ θεῷ.

Nr. 111 (Re 99) ὁ γοῦν καταβὰς καὶ τὴν σάρκα διὰ τῆς παρθένου προσλαβὼν
κατεστάθῃ βασιλεὺς ἐπὶ τὴν ἐκκλησίαν, δηλονότι ἵνα διὰ τοῦ λόγου ὁ τῆς βασιλείας
τῶν οὐρανῶν πρότερον ἐκπεπτωκὸς ἄνθρωπος βασιλείας τυχεῖν δυνήσῃ. τοῦτον

1-3 40, 5-7. 100, 11-14; 2 (μήπω) — 3 77, 15-16. 101, 14-15 —
4-9 50, 18-24 — 10-13 50, 26-30 — 14-20 50, 32-51, 4 — 21-24
51, 6-9 — 25-26 51, 11-13 — 27-30 51, 15-19 — 31-S. 209, 4 51, 27-34

2 Joh. 17, 5 — 5 f I Tim. 2, 5 — 6 Kol. 1, 16 — 10 Joh. 17, 5? — 12
I Tim. 2, 5 — 16 f Joh. 12, 28 — 25 Ps. 44, 1? — 26 Matth. 3, 17

1 ἔξουσίαν] δόξαν V 100, 11 | 8 μῆδεν 101, 14 | 16 σε < NT | 27 ὅτι]
zum Citat gehörig? | 28 καί?] zu str.? | 29 αὐτὸν] l. αὐτὴν?

ὄν τὸν ἄνθρωπον τὸν πρότερον διὰ τὴν παρακοὴν τῆς βασιλείας ἐκπεπτωκότα κύριον καὶ θεὸν γενέσθαι βουλλόμενος ὁ θεὸς ταύτην τὴν οἰκονομίαν εἰργάσατο. ὁ οὖν ἀγνῶτατος προφήτης Δαυὶδ προφητικῶς λέγει· ὁ κύριος ἐβασίλευσεν, ἀγαλλιάσθω ἡ γῆ·

5 Nr. 112 (Re 100) δι' ἣν αἰτίαν, ὡσπερ ἀρχὴν βασιλείας ἀπὸ τινος λαβόντος χρόνον τοῦ δεσπότητος ἡμῶν Χριστοῦ, ἡ προφητεία φησὶν· ἐγὼ δὲ κατεστάθην βασιλεὺς ὑπ' αὐτοῦ·.

Nr. 113 (Re 100) διὰ τοῦτο γὰρ καὶ βασιλεύσει ἐν τῇ ἀνθρωπίνῃ σαρκὶ γε-
νόμενος, βασιλεὺς τε καταστάς διὰ τοῦ λόγου ὁ ἀπατηθεὶς πρότερον ἄνθρωπος
10 «πᾶσαν ἀρχὴν τοῦ διαβόλου καὶ δυνάμιν καὶ ἐξουσίαν καταργήσει». «δεῖ γὰρ αὐτὸν βασιλεύειν» φησὶν· ἄχρι οὗ ἂν θῆ τοὺς ἐχθροὺς ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ·. τῆς τοίνυν τοῦ δεσπότητος ἡμῶν Χριστοῦ βασιλείας τοῦτο τέλος εἶναι φησὶν ὁ ἱερὸς ἀπόστολος, τὸ πάντα ὑποταγῆναι τοῖς ποσὶν αὐτοῦ·.

Nr. 114 (Re 101) μέγιστον ἡμῖν μυστήριον ἐνταῦθα ὁ ἀπόστολος ἀνακαλύπτει,
15 τέλος μὲν ἔσεσθαι φάσκων τῆς Χριστοῦ βασιλείας· τέλος δὲ τότε, ὅταν πάντα ὑποταγῆ ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ·.

Nr. 115 (Re 102) ἔφαμεν ἐν τοῖς προάγουσιν ἡμῶν ἡτοιχοῦν τὸν δεσπότην ἡμῶν
τὸν Χριστὸν ἀρχὴν ἐσηκῆναι βασιλείας, ἐκ τῶν θείων γραφῶν ἀποδείξειεν χρώ-
μενοι. ἔστιν μὲν μία ἡ λέγουσα· ἐγὼ δὲ κατεστάθην βασιλεὺς ὑπ' αὐτοῦ ἐπὶ Σιών
20 ὄρος τὸ Ἅγιον αὐτοῦ·, ἕτερα δὲ· ὁ κύριος ἐβασίλευσεν, ὀργιζέσθωσαν λαοί·, καὶ αὐθις· ὁ κύριος ἐβασίλευσεν, ἀγαλλιάσθω ἡ γῆ·. καὶ ὕλως μυρίων ἡτῶν πρὸς μαρτυρίαν ἔστιν εὑπορήσαντα δεῖξαι, ὅτι ἀρχὴν βασιλείας εἴληφεν ὁ ἄνθρωπος διὰ τοῦ λόγου. εἰ οὖν εἴληφεν ἀρχὴν βασιλείας πρὸ ἐτῶν ὄλων οὐ πλείονων ἢ τετρακοσίων, οἷδεν παράδοξον, εἰ τὸν πρὸ οὕτως ὀλίγον χρόνον τῆς βασιλείας ταύτης
25 τυχόντα ὁ ἀπόστολος φησὶν παραδώσειεν τὴν βασιλείαν, δηλονότι τῷ θεῷ τῷ καταστήσαντι αὐτόν, ὡς ἡ γραφὴ φησὶν, βασιλεῖα.

Nr. 116 (Re 103) οἰκοῦν ἐνεργεῖα μόνῃ διὰ τὴν τῆς σαρκὸς πρόφασιν ἄχρι
τοσοῦτου κεχωρισθαι τοῦ πατρὸς φαίνεται, ἄχρι οὗ ἂν ὁ προσίων τῆς κρίσεως
ἀναφανῆ καιρὸς, ἵνα τῶν τηρικᾶτα ἐκκενησάντων κατὰ τὴν προφητείαν ἑωρα-
30 κότων τὸν ἐκκενηθέντα, οὕτω καὶ τὸ λειπόμενον ἀκολουθῶς γένηται. πάντων γὰρ ἐν τῷ καιρῷ τοῦ τέλους ὑποτάσσεται μελλόντων τῷ Χριστῷ, ὡς ὁ ἀπόστολος ἔφη, τηρικᾶτα· αὐτοῦς ὑποταγήσεται τῷ ὑποτάξαντι αὐτῷ τὰ πάντα·. τί τοίνυν

5—7 51, 36—38 — 8—13 52, 12—18; 8—10 (καταργήσει) 52, 2—5 —
14—16 52, 20—22. 177. 10—12 — 17—26 52, 24—53, 2; 17—19 (χρόμενοι)
177, 14—16; 21 (καὶ) — 25 (θεῷ) 177, 18—23 — 27—S. 210, 5 53, 4—16;
32 (τι) — 3 (καιροῦ) 177, 25—29

3 Ps. 96, 1 — 6 Ps. 2, 6 — 10 I Kor. 15, 24 — I Kor. 15, 25 — 14 ff
I Kor. 15, 25 — 17 vgl. Nr. 112 — 19 Ps. 2, 6 — 20 Ps. 98, 1 — 21 Ps. 96, 1 — 25
I Kor. 15, 24 — 26 Ps. 2, 6 — 30 Joh. 19, 37 (Zach. 12, 10) — 30 ff I Kor. 15, 28

3 γοῦν r | 8 καὶ < 52, 12 | βασιλεύσει V² 52, 12 βασιλείην V* 52, 12
βασιλεύειν ἵνα V 52, 2 | 9 ὁ κενωθεὶς V 52, 3 | 10 καταργήσῃ V 52, 5 |
12 τοῦτο r οὐ τὸ V οὕτω m^r | 15 μὲν < V 177, 11 | 25 ἡ < V 52, 32 |
25 δηλονότι < 177, 23 | 32 τι] δε V 53, 11

μανθάνομεν περὶ τῆς ἀνθρωπίνης σαρκός, ἣν δι' ἡμᾶς ἀνείληφεν ὁ λόγος πρὸς τετρακοσίων οὐχ ὕλων ἔτων; πότερόν ποτε ταύτην καὶ ἐν τοῖς μέλλουσιν αἰώσιν ὁ λόγος ἔξει ἢ ἄκρι μόνου τοῦ τῆς κρίσεως καιροῦ; ἀνάγκη γὰρ τὸ ὑπὸ τοῦ προφήτου λεχθὲν ἔργον βεβαιωθῆναι. ὕψονται γὰρ φησὶν «εἰς ὃν ἐξεκέντησαν»·
5 ἐξεκέντησαν δὲ δηλονότι τὴν σάρκα.

Nr. 117 (Re 104) ὅτι γὰρ οὐχ ἴν' ὁ λόγος ὠφελήθη τὴν ἡμετέραν ἀνείληφεν σάρκα, ἀλλ' ἵνα ἡ σὰρξ διὰ τὴν πρὸς τὸν λόγον κοινωνίαν ἀθανασίας τύχη, δὴλόν ἐστιν καὶ ἀπ' αὐτῆς τῆς τοῦ σωτήρος ἀποφάσεως. περὶ γὰρ τῆς σαρκός, ἣν ἔχων ὠμίλει τοῖς μαθηταῖς, οὕτω λέγει «τοῦτο ὑμᾶς σκανδαλίζει; ἐάν οὖν ἴσητε τὸν
10 ἴδον τοῦ ἀνθρώπου ἀπίοντα ὅπου ἦν τὸ πρότερον; τὸ πνεῦμα ζωοποιεῖ, ἡ σὰρξ οὐδὲν ὠφελεῖ». εἰ οὖν ὁμολογεῖ τὴν σάρκα μὴδὲν ὠφελεῖν αὐτόν, πῶς ἐγγωρεῖ τὴν ἐκ γῆς τε οὖσαν καὶ μὴδὲν ὠφελοῦσαν καὶ ἐν τοῖς μέλλουσιν αἰώσιν ὡς αὐτῷ λυσιτελοῦσαν συνεῖναι τῷ λόγῳ; διὰ τοῦτο γὰρ μοι δοκεῖ καὶ ὁ παντοκράτωρ θεός, ὁ δεσπότης, πρὸς αὐτὸν λέγειν «κάθου ἐκ δεξιῶν μου ἕως ἂν θῶ τοὺς
15 ἔχθρους σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου». ἐνεργεῖα μόνη διὰ τὴν ἀνθρωπίνην σάρκα χωρίζει αὐτὸν δοκῶν καὶ ὡσπερ ῥητόν τινα χρόνον ὀρίζων αὐτῷ τῆς ἐν δεξιᾷ καθέδρας οὕτω φησὶν πρὸς αὐτόν «ἕως ἂν θῶ τοὺς ἔχθρους σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου». τοῦτο δὲ τὸ προφητικὸν τοῦ Δαυὶδ ῥητόν σαφέστερον ἡμῖν ἐρμηνεύων ὁ ἱερός ἀπόστολος οὕτω πως ἔφη «δεῖ γὰρ αὐτὸν βασιλεύειν, ἕως ἂν
20 θῆ τοὺς ἔχθρους αὐτοῦ ὑποπόδιον τῶν ποδῶν αὐτοῦ». οἰκοῦν θρονὸν τινὰ ἔχειν δοκεῖ ἢ κατὰ ἀνθρώπων αἰτοῦ οικονομία τε καὶ βασιλεία. οὐδὲν γὰρ ἕτερον βούλεται ἢ τοῦτο τὸ ὑπὸ τοῦ ἀποστόλου ῥηθὲν «ἕως ἂν θῆ τοὺς ἔχθρους αὐτοῦ ὑποπόδιον τῶν ποδῶν αὐτοῦ». οἰκοῦν ἐπειδὴν τοὺς ἔχθρους σχῆ ὑποπόδιον τῶν ποδῶν οὐκέτι χρῆζει τῆς ἐν μέρει ταύτης βασιλείας, πάντων καθόλου βασιλεὺς
25 ὑπάρχων· συμβασιλεύει γὰρ «τῷ θεῷ καὶ πατρί», οὗ ὁ λόγος ἦν τε καὶ ἐστίν. οὐδὲ γὰρ αὐτός καθ' ἑαυτὸν ὁ λόγος ἀρχὴν βασιλείας εἴληφεν, ἀλλ' ὁ ἀπατηθεὶς ὑπὸ τοῦ διαβόλου ἀνθρώπος διὰ τῆς τοῦ λόγου δυνάμεως βασιλεὺς γέγονεν, ἵνα βασιλεὺς γενόμενος τὸν πρότερον ἀπατήσαντα νικήσῃ διάβολον. διὰ τοῦτο καὶ αἱ Πράξεις τῶν ἀποστόλων περὶ τοῦ ἀνθρώπου τοῦτου, ὃν ἀνείληφεν ὁ τοῦ θεοῦ
30 λόγος καὶ ἀνείληφώς ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς καθέζεται, οὕτως διδάσκουσαι λέγουσαι «ὃν δεῖ οὐρανὸν μὲν δέξασθαι ἄκρι χρόνων ἀποκαταστάσεως». καὶ αὐταὶ ὡσπερ θρονὸν τινὰ καὶ προθεσμίαν ὀρίζουσαι ἐν ᾧ περ προσήκει τὴν κατὰ ἀνθρώπων οικονομίαν ἠνῶσθαι τῷ λόγῳ οὕτω λέγουσαι. τί γὰρ ἕτερον βούλεται τὸ «ἄκρι χρόνων

6—S. 211, 11 53, 18—55, 22; 8 (περὶ) — 13 (λόγῳ) 167, 26—32; 11 (εἰ) — 13 (λόγῳ) 45, 1—3. 165, 23—25. 169, 19—21; 11 (πῶς) — 13 (λόγῳ) 49, 14—15; 13 (διὰ) — 21 (βασιλεία) 170, 1—11; 28 (διὰ) — 32 (ὀρίζουσαι) 170, 13—17 vgl. auch 169, 27 ff

2 vgl. S. 209, 23 — 4 Joh. 19, 37 (Zach. 12, 10) — 9 Joh. 6, 61—63 — 14 Ps. 109, 1 — 17 Ps. 109, 1 — 19 I Kor. 15, 25 — 22 I Kor. 15, 25 — 25 I Kor. 15, 24 — 26 ff vgl. Nr. 113 — 31 Act. 3, 21 — 33 Act. 3, 21

1 εἴληφεν V 177, 26 | 2 πότερόν ποτε] τότε V 53, 13 | 3 ἔξει V* 177, 27 f (ἢ ἔξει V2) | 4 ἔργον V2 ἔργον V* | 8 ἀπ' g ὑπ' V | 11 αὐτόν < 45, 1 αὐτός? Mo | 12 καί? < 45, 2. 49, 15 | ὡς αὐτῷ λυσιτελοῦσαν < 49, 15 | ὡσαύτως V2 (ὡς αὐτῶς V*) 53, 26 αὐτῷ V 45, 3. 167, 31 | 14 θεός ὁ < 53, 27 | δεσπότης] + αὐτοῦ Mo + ἡμῶν r | 16 δοκῶ V 53, 30 | ῥητόν] εἴρηται V 170, 4 | 19 γὰρ αὐτῷ V* (corr. Vc) 170, 8 | 25 θεῷ] δαδ V 54, 8 | 28 καὶ διὰ τοῦτο 170, 13 | 31 οὐρανὸν μὲν] μὲν ἄνον V 54, 15 | αὐταὶ m

ἀποκαταστάσεως· ἡ αἰῶνα μέλλοντα ἡμῖν σημαίνει, ἐν ᾧ δεῖ πάντα τῆς τελείας
 καὶ αὐτὴν τὴν κτίσιν ἐκ τῆς δουλείας εἰς τὴν ἐλευθερίαν μεταβληθῆσθαι ὁ Παύ-
 λος ἔφη (λέγει γὰρ «ὅτι καὶ αὐτὴ ἡ κτίσις ἐλευθερωθήσεται ἀπὸ τῆς δουλείας τῆς
 5 φθορᾶς εἰς τὴν ἐλευθερίαν τῆς δόξης τῶν τέκνων τοῦ θεοῦ»), πῶς ἔτι τὴν τοῦ
 δούλου μορφήν, ἣν ἀνείληφεν ὁ λόγος, μορφήν οὖσαν δούλου, συνεῖναι τῷ λόγῳ
 δυνατόν γένοιτ' ἄν; σαφῶς δ' οὖν καὶ διαρρηθῆν ἐν βραχεὶ τινι χρόνῳ τῶν τε
 παρεληλυθότων καὶ τῶν μελλόντων αἰώνων τὴν κατὰ σάρκα οἰκονομίαν τοῦ λόγου
 δι' ἡμᾶς γεγενῆσθαι συμβεβηκέναι καὶ ταύτην ὡσπερ ἀρχὴν οὕτως καὶ τέλος ἔξειν
 10 ὁ θεοπέσιος εἶρηκεν Παύλου, οὕτω πως εἰπὼν «εἶτα τὸ τέλος, ὅταν παραδιδῷ τὴν
 βασιλείαν τῷ θεῷ καὶ πατρὶ».

Nr. 118 (Re 105) τοῦ ἀνθρωπίνου ἀψάμενος σώματος καὶ δείξας αὐτὸ τοῖς
 ὀρθῶσαν «τοῦτο ὑμᾶς σκανδαλλίζει;» ἔφη «ἐάν οὖν ἴσῃτε τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου
 ἀνιόντα, ὅπου ἦν τὸ πρότερον; τὸ πνεῦμα ζωοποιεῖ, ἡ σὰρξ οὐδὲν ὠφελεῖ».

15 Nr. 119 (Re 106) οὐκοῦν οὐ δι' ἑαυτὸν, ἀλλὰ δι' ἡμᾶς τὴν ἀνθρωπίνην ἀνεί-
 ληφεν σάρκα. εἰ δὲ δι' ἡμᾶς ἀνειληφῶς φαίνεται, πάντα δὲ τὰ καθ' ἡμᾶς τῇ
 αὐτοῦ προνοίᾳ καὶ ἐνεργείᾳ ἐν τῷ καιρῷ τῆς κρίσεως τέλους τεύχεται, οὐκέτι οὐδὲ
 ταύτης τῆς ἐν μέρει βασιλείας ἔσται χρεία.

Nr. 120 (Re 107) εἰ δὲ τις λέγοι, διὰ τοῦτο τὴν ἀνθρωπίνην σάρκα ἀξίαν
 20 εἶναι τοῦ λόγου, ὅτι διὰ τῆς ἀναστάσεως ἀθάνατον αὐτὴν ἀπειργάσατο, γινώτω ὅτι
 οὐ πᾶν, ὕπερ ἀθάνατον, τοῦτο ἄξιον θεοῦ. μειζῶν γὰρ καὶ αὐτῆς τῆς ἀθανασίας
 ὁ θεός, ὁ τῇ ἑαυτοῦ βουλήσει καὶ τὰ μὴ ὄντα ἀθάνατα ποιεῖν δυνάμενος. ὅτι δὲ
 οὐ πᾶν τὸ ἀθάνατον ἠνώσθαι θεῷ ἄξιον δῆλόν ἐστι καὶ ἀπὸ τοῦ ἀρχαῆς καὶ ἐξου-
 σίας καὶ ἀγγέλους ἀθανάτους ὄντας μὴδὲν διαφέρειν τῇ ἐνότῃ τοῦ θεοῦ.

25 Nr. 121 (Re 108) εἰ δὲ τις περὶ τῆς σαρκὸς ταύτης τῆς ἐν τῷ λόγῳ ἀθανάτου
 γεγονυίας πυνθάνοιτο, τί φαμεν πρὸς αὐτόν; ὅτι δογματίζειν μὲν ἡμεῖς περὶ ὧν
 μὴ ἀκριβῶς παρὰ τῶν θείων μεμαθήκαμεν γραφῶν οὐκ ἀσφαλὲς εἶναι νομίζομεν.
 πῶς γὰρ τοῦτο πράττειν δυνατόν τοῖς καὶ τὰ ἐτέρων ἀνατρέπουσιν δόγματα; ἀλλ'
 ἐροῦμεν πρὸς τοὺς τὸν ἀκριβῆ περὶ τούτου μαθεῖν παρ' ἡμῶν βουλομένους λόγον,
 30 ὅτι πειθόμενοι τῷ ἱερῷ ἀποστόλῳ ἴσμεν ὅτι οὕτως ἡμᾶς ὄραν τὰ ἀποκεκρυμμένα
 μυστήρια προσήκει, ὡς αὐτὸς ἔφη «βλέπομεν γὰρ ἄρτι» φησὶν «ὅτι ἐσόπτρον ἐν

2 (εἰ) — 7 (ἄν) 165, 27—33; 5 (πῶς) — 7 (ἄν) 45, 5—6; 5 (πῶς) —
 11 (πατρὶ) 170, 19—26 — 12—14 169, 8—11 — 15—18 55, 4—8 — 19—24
 55, 11—18 — 25—S. 212, 9 (ἦν) 55, 22—56, 7 (vgl. noch S. 56, 11—14);
 25—S. 212, 4 (δυνήσομαι) 166, 18—30

4 Röm. 8, 21 — 5f Phil. 2, 7 — 10 I Kor. 15, 24 — 18 Joh. 6, 61—63 —
 81 I Kor. 13, 12

1 αἰῶνα μέλλοντα We ὃν ἔμελεν V² (? ? V*) | 2 εἰ] ἦ V 54, 21 | 2-4
 καιρῷ — καὶ] in V 54, 21—23 z. T. nicht mehr zu lesen vgl. zu S. 54, 21—23
 | 5 ἔτι] ἔστι V 54, 25 ἔδει V 45, 5 | 6 λόγῳ] + δι' αὐτὴν V 165, 33 + διὰ V
 45, 6 + δι' αὐτοῦ V 170, 20 (str. V²) | 7 ἀθάνατον V 45, 6 | γένοιτ' ἄν δυνατόν
 165, 33 | γένοιτ' ἄν; σαφῶς] vgl. zu S. 54, 26 f | δ' οὖν] γοῖν 170, 21 | 9 συμβέβηκεν
 54, 29 | ἔξειν 170, 24 | 10 παραδῶ V² 170, 25 | 12 γοαπάμενος V*, corr. V² |
 28 ἔστι K1 ὅτι V | 24 μὴδὲ V* μὴδὲ Vc | διαφέρειν r διαφορεῖν V | 25 εἰ δὲ τις
 περὶ u. 29—30 πρὸς — ἀποκεκρυμμένα] vgl. zu S. 55, 24, 27—29 | 27 παρὰ] περὶ
 V 55, 24 V* 166, 21 (corr. V²) | 81 εἰσόπτρον V 166, 26 | ἐν < V 166, 26

αἰνίγματι, τότε δὲ πρόσωπον πρὸς πρόσωπον· ἄρτι γινώσκωμεν ἐκ μέρους, τότε δὲ ἐπιγνώσθημεθα καθὼς καὶ ἐπεγνώσθημεν· ὥστε μὴ μου πυνθάνου περὶ ὧν σαφῶς παρὰ τῆς θείας γραφῆς μὴ μεμάθηκα. διὰ τοῦτο τοῖνυν οἷδε περὶ τῆς θείας ἐκείνης τῆς τῷ θεῷ λόγῳ κοινωρησάσης σαρκὸς σαφῶς εἰπεῖν δυνήσομαι.

5 νυνὶ δὲ πιστεύω ταῖς θείαις γραφαῖς, ὅτι εἰς θεός, καὶ ὁ τοῦτου λόγος προῆλθεν μὲν τοῦ πατρὸς, ἵνα »πάντα δι' αὐτοῦ«¹ γένηται· μετὰ δὲ τὸν καιρὸν τῆς κρίσεως καὶ τὴν τῶν ἀπάντων διόρθωσιν καὶ τὸν ἀφανισμόν τῆς ἀντικειμένης ἀπάσης ἐνεργείας »τότε αὐτὸς ὑποταγήσεται τῷ ὑποτάξαντι αὐτῷ τὰ πάντα· «²θεῷ καὶ πατρὶ·, ἵν' οὕτως ἢ ἐν τῷ θεῷ ὁ λόγος, ὥσπερ καὶ πρότερον ἦν πρὸ τοῦ τὸν

10 κόσμον εἶναι. οἰδενὸς γὰρ ὄντος πρότερον ἢ θεοῦ μόνου, πάντων δὲ διὰ τοῦ λόγου γίνεσθαι μελλόντων, προῆλθεν ὁ λόγος δραστηῆ ἐνεργεία, ὁ λόγος οὗτος τοῦ πατρὸς ὧν.

Nr. 122 (oben 109) οὗτός ἐστιν περὶ οὗ ὁ Παῦλος ἔφη »τοῦ προορισθέντος ἰοῦ θεοῦ«.

15 Nr. 123 (oben 110) τοῦτου γὰρ χάριν ὁ ἀγιώτατος προφήτης Σολομὼν »δέξασθαι τε στροφὰς λόγων· ἔφη, καὶ πάλιν »ρήσεις τε σοφῶν καὶ αἰνίγματα«.

Nr. 124 (oben 111) διό μοι δοκεῖ ὁ σοφώτατος οὗτος προφήτης καὶ τὰ πρῶτα ῥήματα τῆς προφητείας παροιμιωδῶς εἰρηκέναι.

20 Nr. 125 (oben 112) οὐδὲν γὰρ ἄτοπον, οἴμαι, ἐν τῷ παρόντι ὀλίγον τῶν ἔξωθεν ὑπομνήσαι σε παροιμιῶν.

ΑΛΛ' Η ΤΕΘΝΗΚΕΝ Η ΔΙΔΑΣΚΕΙ ΓΡΑΜΜΑΤΑ. ταύτην τὴν παροιμίαν πρὸς μὲν τὸ φαινόμενον τοῦ γράμματος ὑπολάβοι ἂν τις κατὰ τῶν γράμματα διδασκόντων εἰρησθαι· ἐπεὶ καὶ ἕτερός τις τῶν παρ' αὐτοῖς »ἐδίδασκες γράμματα, ἐγὼ δ' ἐφοίτων· ἔφη. τὸ δ' οἷχ οὕτως ἔχειν οἱ τὰ ὑπομνήματα γράψαντες

25 ἔφασαν· ἀλλ' ἐπειδὴ Ἀθηναίους Σικελιώται, φασίν, πολέμῳ νικήσαντες μόνους ἔσφρον τοὺς παιδείαν σκηπτομένους, διδασκάλους αὐτοὺς τοῖς παισὶν ἄγοντες, τοὺς δὲ ἄλλους πάντας ἐφόνεον, ἐξ αὐτῶν δὴ τινες φηγόντας καὶ ἐπανελθόντας ἐρωτωμένους τε ὑπὸ Ἀθηναίων περὶ τινῶν διαφερόντων αὐτοῖς ἔφασαν εἰρηκέναι **ΑΛΛ' Η ΤΕΘΝΗΚΕΝ Η ΔΙΔΑΣΚΕΙ ΓΡΑΜΜΑΤΑ.**

30 τί δὲ καὶ τὸ **ΑΙΞ ΤΗΝ ΜΑΧΑΙΡΑΝ**; νομίσειεν ἂν τις [εἰρησθαι], ἵνα θῷ πρότερον τὰ περὶ αὐτῆς λεγόμενα, πάντως πον διὰ (τὸ) τὴν θυομένην αἶγα εἰς τὴν μάχαιραν ἀφορᾶν εἰρησθαι τὴν παροιμίαν. ἀλλ' οὕτι γε τοῦτ' ἔφασαν οἱ

5 (νυνὶ) — 12 42, 15—23. 107, 13—22 vgl. auch 166, 15 ff; 10 (οἰδενός) — 11 (ἐνεργεία) 112, 31—33 — 13—14 12, 4—5 — 15—16 13, 4—5 — 17—18 13, 7—8 — 19—S. 213, 41 14, 1—15, 34

6 Joh. 1, 3 — 8 I Kor. 15, 28. 24 — 18 Röm. 1, 4 — 15 Prov. 1, 3 — 19 ff vgl. die Separatausgabe Schneidewins im Corpus paroemiographorum graecorum ed. Leutsch et Schneidewin I, XX ff. 1839 — 23 Demosthenes de cor. 315

1 f ἄρτι — ἐπεγνώσθημεν] καὶ τὰ ἐξῆς 166, 27 | 4 θείας] + γραφῆς V* 166, 29 (str. V?) | θεῖω < 166, 29 | νῖν V 56, 1 | 5 εἰς] + ὁ 107, 13 | λόγος] + θεός V 42, 16 | 9 ἵνα 56, 6 | τῷ < 56, 7. 42, 20 | 10 ἦ] + τοῦ 107, 20 | 11 ὁ λόγος οὗτος] λόγος 107, 21 | 28 ἐδίδασκες Demosth. ἐδίδασκετο V. | δ' Demosth. δὲ V | 27 δὴ We δὲ V | 28 τινῶν διαφερόντων] τῶν διαφθαρέντων Schneidewin | 30 εἰρησθαι str. Ga | ἵνα θῷ Heyse, Schneidewin μὴν ἂ θῷ V | 31 πάντως Schneidewin πάντων V | τὸ g | 32 οὕτι γε Kl οἱ τινὲς V

παλαιοί· οὐδὲ γὰρ παροιμία ἦν ἂν ἡ λεχθεῖσα, εἶγε τοῦθ' οὕτως εἶχεν (τοῦτο γὰρ ἀκόλουθον ἦν ἐκ τῶν φαινομένων ἐννοεῖν), ἀλλ' ἐπὶ τῶν ἑαυτοῖς κακὰ προξενούντων εἰρησθαι τοῦτο φασιν. φασὶν γὰρ Μήδειαν ἐν Κορινθῶν τὰ τέκνα ἀποκτείνασαν κατακρῦναι τὴν μάχαιραν αὐτόθι· τοὺς δὲ Κορινθίους κατὰ χρῆσμον
5 αὐτοῖς δοθέντα αἶγα μέλαιναν ἐναγίζοντας ἀπορεῖν μαχαιρας, τὴν δὲ αἶγα σκάλουσαν τῷ ποδὶ τὴν Μήδειας ἀνευρεῖν μάχαιραν καὶ αὐτῇ τυθῆναι.

τί δὲ τὸ ΑΛΙΣ ΔΡΥΟΣ σημαίνει; φησὶ τις· οὐ γὰρ δυνατὸν ἐκ τοῦ προχείρου γινώσκω τὴν παροιμίαν. οἱ παλαιοί, ὡς ἔφασαν, πρὸ τῆς τοῦ σίτου γεωργίας βαλανηφαγοῦντες, ἐπειδὴ ὡς ᾤοντο ὁ καρπὸς οὗτος ὑστερον εὐρέθη, ἐκείνῳ προσ-
10 ἔχοντες τὸν νοῦν καὶ τῇ μεταβολῇ προσχαίροντες ΑΛΙΣ ΔΡΥΟΣ ἔλεγον· καὶ τοῦτο τὴν παροιμίαν ἔφασαν εἶναι.

αὐθὺς τε ἑτέρας παροιμίας ὑπὸ πλείστων τῶν παρ' αὐτοῖς σοφῶν ἐν πλείστοις καὶ διαφόροις βιβλίοις εἰρημένης, τίνα περὶ αὐτῆς γεγράφασι οἱ τὰς παροιμίας ἐρμηνεύσαι προσελομένοι ἀναγκαῖον· ἐν τῷ παρόντι μνημονεύσαι, * * * ἀλλ' ἴν'
15 ἔλέγξωμεν Ἀστέριον, καὶ ἀπὸ τῶν ἔξωθεν αὐτὸν μαθημάτων εἰδὸτα μὲν ἀκριβῶς τὸ τῆς παροιμίας ἐξαίρετον, ἐν δὲ τῷ παρόντι ἄγνοιαν προσποιηθέντα, ἵνα τὸ ἑαυτοῦ βούλημα διὰ τῆς τοῦ παροιμιώδους ῥητοῦ χρήσεως πιθανῶς κατασκευάζειν δόξῃ. ἔστιν δὲ ΓΛΑΥΚΟΥ ΤΕΧΝΗ. ταύτης οἱ ἔξωθεν σοφοὶ τῆς παροιμίας μνημονεύσαντες διαφόρως αὐτὴν ἐξηγήσαντο. ὁ μὲν γὰρ αὐτῶν τις ἔφη, Γλαῦκόν
20 τίνα ἐπιστήμονα τέχνης τινὸς γεγονότα † πολλῶν οὖσαν θανατωσώτατην, ἀπολέσθαι ἅμα ἐκείνῳ κατὰ θάλατταν, μηδενὸς πω διακηκότος αὐτῆς. ἕτερος δέ, τὴν ἐπ' ἄκρον μουσικῆς ἐμπειρίαν μαρτυρήσας τῷ Γλαύκῳ, τοὺς κατασκευασθέντας ἐπ' αὐτοῦ δίσκους χαλκοῦς φησὶν τέσσαρας, πρὸς τὸ ἐμμελῆ τίνα τῆς κρούσεως τὴν συμφωνίαν τῶν φθόγγων ἀποτελεῖν· ἔνθεν τε εἰρησθαι τὴν παροιμίαν. ἄλλος δέ
25 τις Ἀλνατικῶν ἀναθημάτων φησὶν ἀνακείσθαι κρατῆρα καὶ ὑποκρατήριον θανάσιον, Γλαύκον Χίου ποιῆμα. ἕτερος δέ, Γλαῦκον αὐτὸν ἀναθεῖναι εἰς Δελφούς· τριποδα χαλκοῦν, οὕτω δημιουργήσαντα τοῖς † παχέως τε κρονομένον, τοὺς τε πόδας, ἐφ' ὧν βέβηκεν, καὶ τὸ ἄνω περικείμενον καὶ τὴν στεφάνην τὴν ἐπὶ τοῦ λέβητος καὶ τὰς ῥάβδους διὰ μέσου τεταγμένας φθέγγεσθαι λύρας φωνῆ. καὶ αὐθὺς
30 ἕτερος, ἀπὸ Γλαύκον τινὸς δόξαντός τι πλέον πεποικέναι εἰρησθαι τὴν παροιμίαν.

ὁρᾷς, ὅπως τὸ δυσχερὲς τῆς παροιμίας καὶ διὰ τούτου δείκνυται, διὰ τοῦ μηδὲ ἐπὶ τῆς αὐτῆς ἐρμηνείας στήναι τοὺς τὴν παροιμίαν ταύτην ἐξηγήσασθαι βουληθέντας. οὕτως δυσεῖρετον τι πρᾶγμα τὸ τῆς παροιμίας καὶ παρὰ τοῖς ἔξωθεν εἶναι δοκεῖ. διὸ καὶ τις τῶν παρ' αὐτοῖς σοφῶν συναγαγὼν τὰς ὑπὸ
35 πολλῶν καὶ διαφόρως λεχθεῖσας παροιμίας, εἰς αὐτὰς γέγραφεν ἕξ βιβλία, δύο μὲν τῶν (ἐμ)μέτρων, τῶν δὲ ἀμέτρων τέσσαρα. ταύτας δὲ παροιμίας ὠνόμασαν οἱ ἔξωθεν δι' οὐδὲν ἕτερον, ἐμοὶ δοκεῖν, ἀλλ' ἐπειδὴ ταῖς τοῦ σοφωτάτου Σολομῶνος

37 (ἐπειδὴ)—S. 214, 3 (τρόπον) 16, 23—26 vgl. noch 16, 12 ff. 27 ff. 17, 10 ff.

7 vgl. Bernays, Theophrasts Schrift über die Frömmigkeit S. 53

7 l. φήσει? | 8 ὡς zu str.? | 13 οἱ m οὐ V | 14 * * * We | ἀλλ' str. Schneidewin | ἴν' Vc ἦν V* | 15 καὶ] l. ὡς? | αὐτῶν? Schneidewin | 17 παροιμιώδως? Schneidewin | 20 γεγονότα] + αναγῆσαι ὥστε We | πολλῶν] πολλῶ Schneidewin ἦν πολλῶν Heindorf | οὖσα V | ἄκρων V, corr. Schneidewin | 23 τέσσαρας * * *? We | 25 ἀλνατικῶν V*, corr. V² | 27 τοῖς παχέως τε] θανατωσώτως ὥστε Heindorf τῷ πάχει ὥστε Petavius | 28 τὸν ἄνω περικείμενοι V, corr. Heindorf | 30 τι m τις V | 35 γέγραφεν ἕξ Ga Nauck γεγραφέναι V | 36 ἐμμέτρων m | 37 ἐπεὶ δὲ V 16, 23

Παροιμιαίς ἐντυχόντες και γρόντες δι' αὐτῶν ὅτι οὐδέν ἐστιν ἐκ τοῦ προχείρου σαφῶς τῶν ἐν αὐταῖς εἰρημένων μαθεῖν, και αὐτοὶ ζηλωσαὶ τὸ προφητικὸν βουληθέντες γράμμα τὸν αὐτὸν ἐκείνῳ γεγράφασι τρόπον. εἶτα ὡς μηδὲν ἕτερον ὄνομα κυριώτερον ἐκείνου ἐπινοῆσαι δινηθέντες και ταύτας παροιμίας ὠνόμασαν.

5 Νρ. 126 (oben 113) οὐκοῦν τοῦτ' ἐστιν τὸ κύριος ἔκτισέν με ἀρχὴν ὀδῶν αὐτοῦ εἰς ἔργα αὐτοῦ*.

Νρ. 127 (oben 114) (ἔφη) τὸν τοῦ θεοῦ λόγον τὴν ἀνθρωπίνην σάρκα διὰ τῆς ἀναστάσεως ἀθάνατον γενέσθαι παρεσκευασμένοι και ὡσερ τινὰ νίκης στέφανον ἀναδησάμενον ἐν δεξιᾷ τοῦ πατρὸς καθέζεσθαι.

10 Νρ. 128 (oben 115) (ἔν τι . . . σύγγραμμα συντάξας τοῦτό φησιν πεποιηκίναί) διὰ τὸ ἓνα γνωρίζειν θεόν.

Νρ. 129 Τῷ μακαριωτάτῳ συλλειτουργῷ Ἰουλλῷ Μάρκελλος ἐν Χριστῷ χαίρειν. Ἐπειδὴ τινες τῶν καταγνωσθέντων πρότερον ἐπὶ τῷ μὴ ὀρθῶς πιστεῦναι, οὐδὲ ἐγὼ ἐν τῇ κατὰ Νίκαιαν συνόδῳ διήλεγξα, κατ' ἐμοῦ γράψαι τῇ θεοσεβείᾳ σου 15 ἐτόλμησαν ὡς ἂν ἐμοῦ μὴ ὀρθῶς μηδὲ ἐκκλησιαστικῶς φρονοῦντος, τὸ ἐαυτῶν ἔγκλημα εἰς ἐμὲ μετατεθῆναι σπουδάζοντες, τοῦτον ἔνεκεν ἀναγκαῖον ἠγησάμην ἀπαντήσας εἰς τὴν Ῥώμην ὑπομνησάσθαι σε, ἵνα τοὺς κατ' ἐμοῦ γράψαντας μεταστελλῶ ὑπὲρ τοῦ ἀπαντήσαντας αὐτοὺς ἐπ' ἀμφοτέροις ἐλεγχθῆναι ὑπ' ἐμοῦ, ὅτι τε και ἢ γεγράφασι κατ' ἐμοῦ ψευδῆ ὄντα τυγχάνει, και ὅτι ἔτι και νῦν ἐπιμένουσι τῇ 20 ἐαυτῶν προτέρῳ πλάνῃ και δεινὰ κατὰ τε τῶν τοῦ θεοῦ ἐκκλησιῶν και ἡμῶν τῶν προεστώτων αὐτῶν τετολμήκασιν.

ἐπεὶ τοίνυν ἀπαντῆσαι οὐκ ἠβουλήθησαν ἀποστελλαντός σου πρεσβυτέρους πρὸς αὐτούς, και ταῦτα ἐμοῦ ἐνιαυτὸν και τρεῖς ἡμέρας ἐν τῇ Ῥώμῃ πεποιηκότος, ἀναγκαῖον ἠγησάμην, μέλλων ἐντεῦθεν ἐξίεναί, ἔγγραψόν σοι τὴν ἐμᾶντοῦ 25 πίστιν μετὰ πάσης ἀληθείας τῇ ἐμᾶντοῦ χειρὶ γράψας ἐπιδοῦναι ἣν ἔμαθον ἔκ τε τῶν θείων γραφῶν ἐδιδάχθην, και τῶν κακῶς ὑπ' αὐτῶν λεγομένων ὑπομνησάσθαι σε, ἵνα γνῶς οἷς χρώμενοι πρὸς ἀπάτην τῶν ἀκούοντων λόγοις τὴν ἀληθεῖαν κρύπτειν βούλονται. φασὶ γὰρ μὴ ἴδιον και ἀληθινὸν λόγον εἶναι τοῦ παντοκράτορος θεοῦ τὸν υἱόν, τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστόν, ἀλλ' 30 ἕτερον αὐτοῦ λόγον εἶναι και ἕτεραν σοφίαν και δύναμιν. τοῦτον γενόμενον ὑπ' αὐτοῦ ὠνομάσθαι λόγον και σοφίαν και δύναμιν, και διὰ τὸ οὕτως αὐτοὺς φρονεῖν ἄλλην ὑπόστασιν διεστῶσαν τοῦ πατρὸς εἶναι φασιν. ἔτι μέντοι και προῦπάρχειν τοῦ υἱοῦ τὸν πατέρα δι' ὧν γράφουσιν ἀποφαίνονται (και) μὴ εἶναι αὐτὸν ἀληθῶς υἱὸν ἐκ τοῦ θεοῦ· 35 ἀλλὰ κἂν λέγωσιν ἐκ τοῦ θεοῦ οὕτως λέγουσιν ὡς και τὰ πάντα. ἔτι μὴν και

5—6 46, 29—30. 147, 1—2 — 7—9 167, 7—9 (vgl. 167, 5) — 10—11 60, 12 (vgl. noch 1, 14) — 12—S. 215, 39 Epirhanius haer. 72, 2—3 (ed. Din-dorf)

5 Prov. 8, 22 — 7 f vgl. S. 211, 20 — 14 f vgl. Julius ep. ad Danium etc. (Athan. Apol. 23): Μάρκελλος μὲν γὰρ ἐμαρτυρήθη ἡμῖν και ἐν τῇ Νίκαιαν συνόδῳ τοῖς τὰ Ἀρείου φρονοῦσιν ἀντειρηκῶς — 30 f I Kor. 1, 24

1 προχείρου] + και m^r | 3 γεγραφήκασιν V 16, 26 | 5 τὸ] ὁ V 46, 29 | 8 νίκην V*, corr. V² | 18 ἀπαντήσαντος codd., corr. Cornarius Petavius | 33 μέντοι] μὲν alius l. μὴ? vgl. Z. 35 | 34 και Cornarius Oehler

ὅτι ἦν ποτε ὅτε οὐκ ἦν λέγειν τολμῶσι καὶ κτίσμα αὐτὸν καὶ ποιήμα εἶναι, διορίζοντες αὐτὸν ἀπὸ τοῦ πατρὸς. τοὺς οὖν ταῦτα λέγοντας ἄλλοτριους τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας εἶναι πεπιστευμαι.

- πιστεύω δὲ ἐπόμενος ταῖς θείαις γραφαῖς ὅτι εἰς θεὸς καὶ ὁ τοῦτον μονογενῆς
 5 υἱὸς λόγος, ὁ ἀεὶ συνπαρῶν τῷ πατρὶ καὶ μηδεπώποτε ἀρχὴν τοῦ εἶναι ἐσχηκώς, ἀληθῶς ἐκ τοῦ θεοῦ ὑπάρχων, οὐ κτισθείς, οὐ ποιηθείς, ἀλλὰ ἀεὶ ὢν, ἀεὶ συμβασιλεύων «τῷ θεῷ καὶ πατρὶ», οὐ «τῆς βασιλείας» κατὰ τὴν τοῦ ἀποστόλου μαρτυρίαν «οὐκ ἔσται τέλος». οὗτος υἱὸς, οὗτος δύναμις, οὗτος σοφία. οὗτος ἴδιος καὶ ἀληθῆς τοῦ θεοῦ λόγος, ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός, ἀδιαίρετος δύναμις τοῦ θεοῦ, δι'
 10 οὐ [τά] πάντα τὰ γινόμενα γέγονε καθὼς τὸ Εὐαγγέλιον μαρτυρεῖ λέγον «ἐν ἀρχῇ ἦν ὁ λόγος, καὶ ὁ λόγος ἦν πρὸς τὸν θεόν, καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος. πάντα δι' αὐτοῦ ἐγένετο, καὶ χωρὶς αὐτοῦ ἐγένετο οὐδὲ ἓν». οὗτός ἐστιν ὁ λόγος περὶ οὗ καὶ Λουκᾶς ὁ εὐαγγελιστὴς μαρτυρεῖ λέγων «καθὼς παρέδωκαν ἡμῖν οἱ ἀπ' ἀρχῆς αἰτόπται καὶ ὑπηρεταὶ γινόμενοι τοῦ λόγου». περὶ τοῦτου καὶ Δαυὶδ ἔφη «ἐξ-
 15 ηρείξατο ἡ καρδία μου λόγον ἀγαθόν». οὕτω καὶ ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός ἡμᾶς διδάσκει διὰ τοῦ Εὐαγγελίου λέγων «ἐγὼ ἐκ τοῦ πατρὸς ἐξῆλθον καὶ ἦκα». οὗτος «ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν» κατελθὼν διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν καὶ ἐκ τῆς παρθένου Μαρίας γεννηθεὶς τὸν ἄνθρωπον ἔλαβε.

- πιστεύω οὖν εἰς θεὸν παντοκράτορα καὶ εἰς Χριστὸν Ἰησοῦν τὸν υἱὸν αὐτοῦ
 20 τὸν μονογενῆ, τὸν κύριον ἡμῶν, τὸν γεννηθέντα ἐκ πνεύματος ἁγίου καὶ Μαρίας τῆς παρθένου, τὸν ἐπὶ Ποντίου Πιλάτου σταυρωθέντα καὶ ταφέντα καὶ τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ ἀναστάντα ἐκ τῶν νεκρῶν, ἀναβάντα εἰς τοὺς οὐρανοὺς καὶ καθήμενον ἐν δεξιῇ τοῦ πατρὸς, ὅθεν ἔρχεται κρίνειν ζῶντας καὶ νεκρούς· καὶ εἰς τὸ ἅγιον πνεῦμα, ἅγιον ἐκκλησίαν, ἄφесιν ἁμαρτιῶν, σαρκὸς ἀνάστασιν, ζωὴν αἰώνιον.

- 25 ἀδιαίρετον εἶναι τὴν θεότητα τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ παρὰ τῶν θείων μεμαθήκαμεν γραφῶν. εἰ γὰρ τις χωρίζει τὸν υἱόν, τοτέστι τὸν λόγον, τοῦ παντοκράτορος θεοῦ, ἀνάγκη αὐτὸν ἢ δύο θεοὺς εἶναι νομίζειν (ὅπερ ἄλλοτριον τῆς θείας διδασκαλίας εἶναι νενόμισται) ἢ τὸν λόγον μὴ εἶναι θεὸν ὁμολογεῖν (ὅπερ καὶ αὐτὸ ἄλλοτριον τῆς ὁρθῆς πίστεως εἶναι φαίνεται, τοῦ εὐαγγελιστοῦ λέγοντος
 30 «καὶ θεὸς ἦν ὁ λόγος»). ἐγὼ δὲ ἁκριβῶς μεμάθηκα ὅτι ἀδιαίρετος καὶ ἀχώριστός ἐστιν, ἢ δύναμις, τοῦ πατρὸς ὁ υἱός. αὐτὸς γὰρ ὁ σωτήρ, ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός, φησὶν «ἐν ἐμοὶ ὁ πατήρ, καὶ ἐγὼ ἐν τῷ πατρὶ» καὶ «ἐγὼ καὶ ὁ πατήρ ἐν ἐσμεν» καὶ «ὁ ἐμὲ ἔωρακώς ἔωρακε τὸν πατέρα». ταύτην καὶ παρὰ τῶν θείων γραφῶν εὐληφώς τὴν πίστιν καὶ παρὰ τῶν κατὰ θεὸν προγόνων διδαχθεὶς ἐν τε
 35 τῇ τοῦ θεοῦ ἐκκλησίᾳ κηρύττω καὶ πρὸς σὲ νῦν γέγραφα, τὸ ἀντίγραφον τοῦτου παρ' ἐμαντῶ κατασχών. καὶ ἄξιόν ἐστιν ἀντίτιπόν σε τοῦτου τῇ πρὸς τοὺς ἐπισκόπους ἐπιστολῇ ἐγγράφαι, ἵνα μὴ τινες τῶν ἁκριβῶς μὴ εἰδῶτων ἡμᾶς κάκεινους τοὺς ὑπ' αὐτῶν γραφεῖσι προσέχοντες ἀπατηθῶσιν.

Ἐρρωσθε.

7 I Kor. 15, 24 — Luk. 1, 33 — 10 Joh. 1, 1. 3 — 13 Luk. 1, 2 — 14 Ps. 44, 2 — 16 Joh. 8, 42 — 17 Hebr. 1, 2 — 19—24 vgl. Hahn, Bibliothek der Symbole³ 1897 S. 22 f — 30 Joh. 1, 1 — 32 Joh. 10, 38 — Joh. 10, 30 — 33 Joh. 14, 9 — 33 ff vgl. Julius ep. ad Danium etc. (Athan. apol. 32): καὶ οὐ νῦν ταῦτα πεφροντικῆναι διεβεβαιώσατο, ἀλλὰ καὶ ἔκπαλαι

9 ἡμῶν, Ἰησοῦς, Χριστός alius | 10 τὰ str. Kl. | λέγων codd. | 18 ἀνέλαβε ? vgl. Register | 21 σταυρωθέντα, καὶ ταφέντα, καὶ alius | 31 ἐστὶν ἢ δύναμις τοῦ codd. | 37 κάκεινους cod. Jen.



REGISTER.

- A. Zum Texte Eusebs.
 - I. Stellenregister.
 - 1. Altes Testament.
 - 2. Neues Testament.
 - 3. Kirchliche und profane Schriftsteller.
 - II. Namenregister.
 - III. Wort- und Sachregister.
 - B. Zu den Fragmenten Marcells.
 - I. Stellenregister.
 - 1. Altes Testament.
 - 2. Neues Testament.
 - 3. Kirchliche und profane Schriftsteller.
 - II. Namenregister.
 - III. Wort- und Sachregister.
-

VORBEMERKUNGEN.

Die Stellen- und Namenregister sollen vollständig sein. Die Wort- und Sachregister enthalten nur bei den wichtigsten Lemmata vollständige Stellenangabe.

Die Bibelcitate sind für die Namen-, Wort- und Sachregister nicht mit excerpiert, dagegen ist in diesen das Notwendigste aus den Nachträgen und Berichtigungen bereits berücksichtigt.

Emendierte Stellen sind durch einen * gekennzeichnet.

9, 1: 17, 7. 95, 2. 139, 13. 30.
9, 12 152, 1
22, 28 20, 29
24, 29 (30, 6) 167, 1
24, 50 17, 5

Prediger

1, 9 140, 24

Hlob

1, 12 159, 21
2, 7 159, 22
8, 9 71, 15
10, 11 71, 16
38, 16. 17 148, 24
38, 16 150, 9

Weishelt Salomos

7, 26: 25, 24. 67, 22. 72, 22. 106, 18.

Sirach

3, 21. 22 70, 28

Hosea

1, 1 57, 23
1, 2 121, 31
13, 4 132, 9

Ames

1, 6 u. ö. 13, 7
4, 12. 13 140, 18

4, 13 141, 2ff.
5, 10 135, 13

Micha

1, 1 121, 33
3, 6. 5 94, 31

Jeel

1, 1 121, 31

Jona

1, 1 121, 31

Zacharia

3, 1 10, 17

Maleachi

4, 2 94, 29

Jesaja

1, 2 131, 29
1, 3 131, 30
2, 1? : 57, 23. 121, 30
5, 12 147, 7
9, 6. 7 32, 32
11, 1. 2 93, 26
40, 26 147, 3f.
41, 2 94, 27
44, 6. 7 132, 20
44, 6 132, 7

44, 8. 9 132, 22
44, 8 132, 21
45, 18. 21 129, 25f.
45, 21 132, 8
52, 10 95, 27
57, 15 163, 8. 9

Jeremia

1, 2 57, 24
6, 16 146, 4
(21, 8) 146, 1

Baruch

3, 38 99, 27

Klagelieder

4, 20 93, 33. 99, 33

Ezechiel

13, 3 167, 2
28, 3 33, 33
34, 11. 12 176, 4
34, 22—25 176, 7
34, 23. 24: 176, 13. 179, 5
34, 25 176, 17. 178, 30

Daniel

2, 34 94, 23
2, 35 94, 24
7, 9. 10 177, 35 θ
7, 10: 109, 31 θ'. 127, 33
θ'. 159, 17.
7, 13. 14: 32, 25 θ'; 176, 27 θ; 178, 5ff. θ'.

2. Neues Testament.**Matthäus**

3, 17 Par. 67, 27
5, 8 181, 29
8, 11 83, 29
11, 25 141, 16. 21
11, 27: 5, 27. 70, 5. 72, 4.
73, 14. 76, 6. 19, 85,
27. 32f. 175, 9.
12, 18 93, 34
13, 11 Par. 129, 7
16, 16 75, 27
16, 17 10, 27. 75, 29
16, 23 . 9, 13. 10, 24f. 28
16, 24 10, 30
17, 2 166, 6
17, 5 Par.: 67, 28. 71, 29
19, 7 . 127, 16ff. 128, 5f.
19, 8 127, 19

25, 31—34 178, 12
25, 34 110, 1. 178, 23
27, 52. 53 11, 18ff.
28, 19 3, 7. 8, 21
28, 20: 170, 31. 33. 171, 14

Markus

4, 3 Par. 159, 14
9, 7 Par. 70, 7
9, 37 Par. 70, 5
10, 5 . 127, 19. 128, 5f.
12, 28 Par. 136, 9ff. 29
12, 32 136, 12
14, 35 Par.: 70, 13. 88, 29.
114, 4.

Lukas

1, 2. 3 62, 21
1, 31—33 32, 18

1, 33: 33, 6. 174, 32. 175, 4
3, 22 159, 18
10, 20 175, 9
10, 21 141, 16. 21
10, 22 70, 5. 73, 14
13, 28 83, 29
20, 34 147, 35
24, 36 161, 35. 162, 2

Johannes

1, 1 . 36, 25. 80, 30. 32.
89, 20f. 24. 29. 96, 26.
98, 25. 110, 21. 111, 18f.
113, 26. 28. 29. 114, 8.
23. 28. 35. 115, 1. 5.
31. 33. 116, 20. 21. 22.
117, 1. 3. 8. 21. 120, 15.
22. 23. 29. 122, 24. 134,
11. 139, 2f. 6. 173, 9.

1, 1. 3: 122, 17. 134, 18. 28
 1, 1. 9 112, 9
 1, 3—5 117, 23
 1, 3: 23, 22. 67, 12. 81, 13f.
 89, 25. 90, 11. 100, 23.
 105, 31. 115, 35. 116, 2.
 18. 24. 117, 10. 22. 122,
 24. 131, 20. 151, 25.
 164, 5. 21. 181, 24.
 1, 4 57, 21
 1, 8—11 81, 6
 1, 9: 66, 33. 81, 29. 89, 21.
 111, 19. 118, 13.
 1, 9. 10. 101, 3. 134, 20
 1, 10: 81, 15. 101, 5. 121, 21
 1, 10. 9 82, 3f.
 1, 11 81, 21. 25
 1, 14: 7, 34. 82, 11. 15. 18.
 20. 22. 23. 122, 8. 26.
 1, 15 83, 3. 8. 12. 14f.
 4, 15. 16 82, 33
 1, 17: 23, 16. 116, 3. 7f.
 163, 24.
 1, 17. 18 3, 14f.
 1, 18: 20, 10. 64, 4. 68, 3.
 83, 20. 23. 30. 89, 22.
 111, 20. 112, 10. 134,
 23. 24. 164, 17.
 3, 6 . 7, 29. 117, 5. 151, 15
 3, 16 . 68, 6. 71, 33. 84, 5
 3, 17 84, 7
 3, 18 84, 8
 3, 19 85, 2
 3, 22 85, 9
 3, 31 85, 4
 3, 32 85, 5f.
 3, 35 . 73, 15. 85, 15. 17
 3, 35. 36 85, 17
 3, 36 72, 2
 4, 24 . . . 35, 26. 163, 7
 5, 19. 20 155, 16
 5, 19 . . . 155, 22. 161, 22
 5, 20 155, 28
 5, 22 70, 6
 5, 22. 23 . 105, 36. 106, 5
 5, 23 106, 12
 5, 26: 4, 8. 69, 25. 86, 15.
 20. 26. 88, 24.
 5, 30: 104, 32. 105, 19f.
 161, 23.
 5, 31. 32 105, 1
 5, 37 105, 3
 6, 13. 14 168, 4ff.
 6, 30 168, 6
 6, 31 168, 8
 6, 32 168, 10
 6, 35 168, 13
 6, 38: 104, 30. 105, 9. 17
 27.
 6, 41 168, 12

6, 48 86, 11
 6, 51 86, 11. 168, 14
 6, 53—56 168, 15
 6, 57: 69, 24. 70, 4. 86, 13.
 87, 17. 88, 25. 104, 28.
 105, 8. 114, 4.
 6, 57. 58 86, 34
 6, 60 168, 23
 6, 61—63: 167, 17. 168, 24
 6, 61 169, 15
 8, 12 84, 36. 94, 6
 8, 17. 18 88, 31
 8, 28 . . . 70, 5. 88, 12. 26
 8, 28. 29 87, 6
 8, 29 . . . 87, 18. 88, 13. 26
 8, 56 130, 12
 8, 58 130, 14
 10, 30 180, 3. 13. 15
 10, 34—36 84, 14
 10, 36 84, 25
 10, 38: 37, 3. 23. 174, 20.
 175, 19. 180, 14. 19.
 11, 41 70, 13. 104, 26
 12, 28 70, 6. 82, 31
 13, 22 70, 17
 14, 6: 12, 22? 23, 18. 85, 1.
 94, 7. 18. 118, 18.
 14, 9: 106, 16. 180, 15.
 181, 13.
 14, 15—17 160, 1
 14, 16. 17 160, 29
 14, 20 . . . 89, 2. 160, 20. 26
 14, 25. 26 160, 23. 33
 14, 26 160, 28
 14, 28 . . . 70, 15. 105, 5. 21
 14, 31 70, 5
 15, 26 161, 7
 16, 7 161, 12
 16, 12—15 162, 17
 16, 13: 161, 29. 162, 24. 32
 16, 14: 159, 6. 30. 162, 25.
 33. 163, 5.
 17, 1 88, 29f.
 17, 3: 28, 3. 70, 14. 132, 15.
 133, 26.
 17, 5 82, 30
 17, 21—24 179, 15
 17, 21. 22 180, 21
 17, 21 180, 29
 17, 22. 23 180, 7. 18
 17, 22 180, 27
 20, 7 161, 33
 20, 17: 69, 28. 70, 16. 104,
 18. 25.
 20, 19 161, 35
 20, 22. 23 162, 2ff.
 20, 22 . . . 159, 8. 160, 6. 12.
 20, 27 162, 2
 20, 28 106, 8

Aeta

1, 5 162, 9f.
 2, 1—4 162, 11f.
 2, 2. 4 140, 26
 3, 21 . 169, 26. 30. 171, 4
 7, 51 128, 24
 17, 28 181, 5
 26, 22 2, 23

Jakobus

2, 8 71, 31
 2, 19 136, 13
 5, 15 141, 19

I Petrus

2, 13. 14 140, 15

I Johannes

1, 5 81, 34
 4, 14 84, 10

Römer

1, 3: 32, 17. 64, 35. 93,
 29. 176, 22. 179, 1. 7.
 1, 1—4 11, 23
 1, 4 11, 28
 1, 25 117, 16
 3, 19 72, 27
 4, 17 103, 28
 5, 12. 16. 17 74, 6ff.
 6, 8. 9 34, 10
 6, 23 34, 13. 15
 8, 17 . 34, 8. 16f. 173, 10
 10, 6. 7 148, 19
 11, 33 . . . 70, 30. 146, 16
 16, 25 . . . 3, 20. 117, 18f.
 16, 27 133, 21

I Korinther

1, 9 34, 18
 1, 24: 93, 31. 139, 25.
 140, 4.
 2, 9 . 5, 18. 23f. 57, 32
 2, 12—14: 13, 28. 16, 8.
 16—20.
 8, 6: 65, 3. 89, 33. 90, 1ff.
 7, 9ff. 15. 18ff. 92, 14.
 100, 20. 27f. 122, 25.
 10, 4 90, 24
 10, 9 90, 26
 11, 3 69, 31. 104, 8
 12, 4 . . . 13, 10. 162, 4
 12, 8—10 13, 11
 12, 8. 9 163, 27

13, 9 174, 13
 15, 24: 172, 23. 174, 4. 175, 5. 22. 178, 29. 179, 15
 15, 25 . . . 169, 33. 171, 22
 15, 26 172, 32
 15, 28: 171, 23. 33. 172, 2. 17. 174, 1. 8. 16. 25. 175, 17. 24. 29. 179, 13. 180, 10. 181, 3.
 15, 28. 24 171, 29

II Korinther

1, 3 164, 16
 3, 17 93, 31. 163, 11
 4, 3. 4. 6 93, 8
 5, 4 . 166, 13. 173, 24. 30
 5, 17 141, 11
 5, 19 73, 36
 6, 16: 174, 10. 15. 17f. 21. 175, 25f. 181, 3.

Galater

1, 6. 7 . . . 2, 31ff. 3, 28
 1, 8 3, 1. 30
 1, 8. 9 6, 20
 1, 9 3, 3
 1, 11. 12 6, 31
 1, 15. 16 7, 1
 3, 5 3, 23
 3, 19 7, 23. 30. 8, 1
 3, 19. 20: 7, 12. 8, 14. 91, 32. 130, 20. 131, 25.
 3, 20: 7, 24. 27. 8, 3. 92, 2
 3, 24 117, 10
 4, 4 7, 6. 10. 151, 16
 4, 26 9, 9ff. 128, 27

Epheser

1, 11 11, 29
 1, 20. 21 128, 15
 1, 22. 23 69, 31
 2, 6. 7 34, 20
 2, 15 20, 25. 141. 8

3, 9 . . . 132, 33. 135, 25f.
 3, 18. 19 128, 35
 4, 5. 6 164, 14
 4, 6 129, 30. 164, 16
 4, 24 141, 10
 6, 12 . . . 71, 24f. 128, 9ff.

Philipper

2, 5 91, 4
 2, 5—7 90, 31
 2, 6: 25, 21. 91, 1. 15f. 26. 92, 27. 93, 19. 97, 28. 133, 30. 181, 16.
 2, 6—8 74, 3ff.
 2, 6. 7: 91, 6. 9f. 11. 26
 2, 7: 49, 10. 12. 63, 19. 69, 15. 82, 17. 90, 35. 134, 6. 179, 7.
 2, 7. 8 70, 11
 2, 8 91, 17. 104, 27
 2, 9 70, 6
 3, 20. 21 173, 14
 3, 21: 166, 10. 170, 27. 173, 19ff.

Kolosser

1, 15: 6, 4. 20, 10. 32, 8. 35, 17. 45, 28. 47, 23. 29. 33. 52, 7. 56, 28. 67, 21. 69, 16. 92, 26. 93, 5. 19ff. 97, 29. 104, 24. 129, 32f. 133, 16. 30. 165, 3. 5. 7. 181, 14.
 1, 15. 16 45, 7ff.
 1, 15—17: 44, 27. 48, 18. 92, 29. 164, 31.
 1, 16: 67, 13. 71, 24. 128, 19. 164, 6. 165, 9ff. 181, 25.
 1, 16. 17: 67, 15. 152, 19ff.
 1, 17 165, 5f.
 1, 19 63, 26
 1, 25—27 96, 11
 1, 26: 41, 16f. 97, 30ff. 132, 33. 35.

1, 26—27 97, 34
 2, 3: 66, 30. 96, 24. 163, 2
 2, 9. 63, 21. 26. 181, 23
 3, 9. 10 25, 26

Hebräer

1, 1 100, 33
 1, 2. 3 92, 8
 1, 2 92, 16
 1, 3: 25, 23. 72, 22. 92, 28. 104, 24. 133, 30. 181, 15.
 1, 7 163, 16
 4, 14 33, 21
 4, 15 92, 5
 5, 12. 13 3, 16f.
 7, 3 34, 28
 7, 24. 25 34, 24
 11, 24. 26 90, 28
 11, 37 13, 20
 12, 22. 23: 128, 28. 152, 28

I Thessalonicher

4, 16. 17 171, 8
 4, 17 171, 18

I Timotheus

1, 17 133, 20
 2, 5: 7, 17. 18. 32. 8, 8. 16. 31, 2. 131, 24.
 6, 15 133, 18
 6, 16: 82, 2. 86, 22. 92, 23. 121, 17. 22. 133, 19.

II Timotheus

1, 12 23, 14
 2, 11. 12 34, 6
 2, 12 34, 16f.

?

(Joh. 14, 6? 9, 4. 5?) 12, 22

3. Kirchliche und profane Schriftsteller.

Aquila	Homer
I Kön. 2, 35 . . . 34, 1f.	I' 537 9, 10 A 544 72, 28f. 129, 21
I Clemens	Origenes
4, 7 1, 13	de princ. I praef. 23, 14—18

II. Namenregister.

- Λαρών** 10, 15
Ἀβραάμ 47, 25, 83, 29, 130, 17, 143, 7.
Ἀγκύρα 27, 15
Ἀδάμ 143, 4 (ὁ πρωτόπλαστος). 160, 10.
Ἄισμακα ἄσμάτων . 13, 24
Ἀκύλας 142, 2 (vgl. ἐρημνευτής).
Ἀντιοχεύς (ἡ Ἀντιοχείων ἐκκλησία): 18, 2, 4.
Ἄσια 58, 9
Ἀστέριος 17, 33, 18, 30, 19, 8, 20, 8, 28, 3, 29, 7.
Ἀχαάβ 159, 23

Βαβυλών 9, 2, 4
Βασιλείαι 11, 8
Βιθωνία 58, 9

Γαβριήλ 32, 16, 33, 5, 32, 174, 31, 175, 3.
Γαλάτης 1, 21, 2, 29, 31, 6, 23, 7, 6, 15, 8, 19, 9, 8, 131, 24.
ὁ Γαλάτης (= Marcell) 31, 22
Γλαῦκος 17, 17

Δανιήλ 32, 23, 33, 33, 94, 23, 109, 30, 127, 33, 159, 17, 176, 24, 177, 34.
Δανιὴ 95, 12, 29, 146, 2, 176, 21, 22. (τὸν Χριστὸν αἰνῶνται). 23, 177, 33, 178, 25, 179, 1, 7.

Ἐβριοναῖος 74, 14 (πτωχοὶ τὴν διάνοιαν). 88, 7.
Ἐβραϊκός 74, 14, 141, 30, 32, 143, 5, τὸ Ἐβραϊκόν: 143, 8.
Ἐβραῖος 73, 25, 143, 7, 9, 12
Ἐζεκιήλ 176, 3, 177, 32
Ἐκκλησιαστής 13, 24
Ἕλλην 16, 13, 28, 17, 12 (αἱ τῶν Ἑ. παροιμίαι). 23 (οἱ Ἕλληνων σοφοί). 63, 14, 66, 13, 76, 33, 97, 16, 132, 27.
Ἕλληνικός 4, 4, 13, 27, 35, 16, 5, 22, 17, 20, 66, 7, 114, 10, 129, 20.

Ἐλισσαῖος 11, 5, 6
Εὐαγγέλιον 3, 6*, 27, 11, 20, 57, 14, 75, 25, 88, 28, 89, 30, 93, 33, 94, 6, 110, 27, 130, 11, 132, 13, 141, 15, 155, 16, 161, 27, 176, 26 (τὰ ἱερά). 178, 10.
Εὐσέβιος (von Caesarea) 18, 10 (ὁ ἔτερος). 26, 11, 28, 27, 14, 28, 28, 15, 22, 29, 13, 30, 33, 31, (1), 4, (5 ff.) 60, 2 vgl. ἐγὼ u. ημεῖς.
Εὐσέβιος (von Nicomedien). ὁ μέγας: 17, 33, 19, 9, 20, 30.
Ἐφραῖμ 10, 20

Ζαχαρίας . 9, 1, 5, 10, 14
Ζοροβάβελ 9, 3, 94, 10, 19

Ἡλειμμένος 34, 2
Ἡλίας 11, 7 (ὁ μέγας). 47, 26
Ἡσαίας 32, 30, 33, 34, 95, 27, 131, 29, 32, 132, 20.

Θεοδοτίων 142, 4
Θρόκη 58, 9
Θρήνος 99, 33
Θωμᾶς ὁ Ἄδύμος . 106, 6

Ἰακώβ 47, 26, 83, 30
Ἰερεμίας 99, 26, 33, 146, 4
Ἰερουσαλήμ 128, 25 (ἡ ἄνω). 152, 26 (ἡ ἐπορράνιος).
Ἰησοῦς 1) 9, 7 (ὁ Μωσέως διάδοχος). 2) 9, 2 (ὁ ἱερεὺς ὁ μέγας). 6, 10, 14, 3) 32, 6, 44, 12, 52, 8, 56, 28, 74, 17, 90, 1, 96, 28, Ἰησοῦς Χριστός: 6, 3, 34, 63, 17, 64, 4, 66, 17, 91, 1, 2, 5, 28, 92, 14, 99, 14, 103, 16, 130, 23, 140, 3, 146, 7, 164, 9.
Ἰορδάνης 67, 26
Ἰουδαῖζω 117, 29
Ἰουδαϊκός 4, 3, 17, 43, 20, 66, 8, 78, 20 (διδασκαλαί). 123, 3, 137, 40, 157, 26, 161, 31.
Ἰουδαῖος 4, 19, 21 f. 34, 1, 63, 15, 64, 12, 28, 65, 23, 66, 11, 75, 19, 76, 30, 33, 78, 18, 81, 23, 90, 6, 96, 5, 19, 97, 13, 100, 20, 24, 101, 16, 17, 115, 29, 117, 14, 30, 122, 34, 123, 2, 127, 9, 129, 9, 130, 11, 132, 19, 133, 4, 6, 136, 9, 15, 17, 24, 164, 25, 168, 5, Ἰσαάκ 47, 25, 83, 29
Ἰσραήλ 149, 16
Ἰωάννης 1) (81, 6 ὁ βαπτιστής) 83, 3, 5, 8, 13, 15 vgl. βαπτιστής. 2) 80, 29 (ὁ εὐαγγελιστής) (82, 8) (83, 19), 111, 33, 122, 27 (ὁ μέγας μαθητής καὶ ἀπόστολος). 134, 16, 137, 38 (ὁ μέγας εὐ.) vgl. εὐαγγελιστής, θεολογός.
Ἰωβ 148, 24, 150, 8
Ἰωσεδέκ 9, 3, 10, 15

Καππαδοκία 58, 8 (Κωνσταντῖνος) 58, 4 ff. 20 ff. 27 ff. vgl. βασιλεὺς.

Λαοδίχεια 26, 28
Λευίτης 10, 15

Μαρία (Magdalena) 161, 33.
Μάρκελλος 8, 25, 11, 18, 16, 1, 17, 23, 18, 30, 20, 24, 22, 24, 25, 30, 30, 27, 31, 12, 33, 7, 34, 29, 35, 27, 40, 8, 43, 7, 44, 12, 33, 46, 8, 47, 11, 49, 6, 51, 21, 55, 9, 57, 29, 58, 4, 60, 3, 62, 5, 64, 20, 28, 65, 22, 68, 25, 69, 4, 74, 13, 19, 25, 75, 10, 76, 31, 77, 2, 4, 36, 78, 1, 8, 80, 5, 81, 11, 24, 83, 28, 84, 12, 83, 87, 19, 28, 88, 4, 89, 18, 90, 2, 91, 20, 93, 2, 96, 26, 35, 97, 7, 98, 5, 99, 11, 100, 26, 101, 23, 102, 32, 103, 1, 7, 19, 105, 10, 106, 25, 108, 5, 16, 109, 2, 23, 110, 5, 111, 16, 113, 19, 31, 115, 10, 26, 117, 28, 119, 33, 120, 20, 34.

122, 32. 123, 32. 127, 7.
128, 31. 130, 28. 132, 31.
134, 4. 137, 39. 144, 11.
145, 14. 29. 151, 6. 10.
153, 23. 157, 3. 31. 164,
23. 165, 13. 170, 27. 177,
5. 29. 180, 5. 11. 182, 4;
vgl. ἀνήρ, ἄνθρωπος,
Γαλάτης, γενναίος, ἐξη-
γητής, θανμαστός, Σα-
βέλλιος (ὁ νέος), σοφός,
σοφώτατος, συγγραφεύς.
Μελχισεδέκ . 34, 27. 47, 26
Μωσῆς 3, 11. 7, 11. 8, 13.
9, 7. 10, 18. 47, 26. 76,
31. 90, 24. 91, 31. 92, 3.
116, 5. 6. 117, 11. 17. 19.
27. 127, 17. 22. 28. 128, 2.
8. 11. 22. 129, 8. 130, 3.
16. 19. 22. 26. 134, 16.
143, 26. 145, 30. 35. 146,
10. 148, 10. 11. 17. 29.
150, 4. 152, 5.
Νάρκισσος 18, 9. 26, 11.
28, 32. 29, 7.
Νανῆ 10, 20
Παροιμία 13, 2. 21. 23. 36.
17, 20. 23. 45, 31. 95, 1.
101, 1. 9. 116, 32. 138, 5.
31. 139, 8. 28. 144, 35.
150, 7. 151, 30. 152, 3.
9. 32.
Παυλιανός . . . 88, 8. 21
Παυλῖνος 18, 2. 20, 30. 28,
6. 13. 15.
Παῦλος 1) 2, 30. 13, 28.
70, 30. 89, 33. 90, 22.
128, 27. 130, 18 (ὁ μέ-
γας ἀπόστολος). 133, 31
(ὁ θεσπέσιος). 140, 2. 169,

33. 173, 30; vgl. ἀπό-
στολος.
2) ὁ Σαμοσατεύς 164, 24;
vgl. Σαμοσατεύς.
Πέρσης 94, 11
Πέτρος 9, 13. 10, 23 (μαρτύ-
ριον). 32. 75, 26. 169, 25.
Πλάτων 23, 19f.
Πόντος 58, 8
Πράξεις τῶν ἀποστόλων
162, 7. 169, 25.

Ῥωμαῖος 11, 23

Σαβελλιάζω 97, 2
Σαβελλιανός? 88, 21*. 101,
16*.

Σαβελλίζω 75, 10. 117, 29.
136, 30. 180, 12.

Σαβέλλιος 4, 26. 62, 23. 34.
63, 12. 64, 19. 29. 65, 22.
74, 11. 23. 30. 75, 19. 76,
2. 5. 24. 27ff. 35. 77,
4. 36. 78, 1. 6. 9. 18. 88,
1. 18. 97, 15. 101, 20.
105, 16. 114, 2. 115, 29.
117, 33. 136, 17. 157, 28.
30. 164, 24. ὁ νέος: 83, 4.
98, 10. τὸ Σαβέλλιον εἰ-
δωλον: 99, 12. ἀνανεοῦ-
σθαι τὸν Σ.: 99, 25. 102,
35. 103, 8.

Σαμοσατεύς 74, 17. 88, 8.
164, 25.

Σολομών, ὄνος 13, 1. (προ-
φήτης) 13. (23 σοφώτα-
τος). 16, 14. 21. 28f. 17,
24. 70, 23. 95, 1. 9. 12.
101, 1. 138, 4. 148, 2.

Σύμμαχος 142, 3; vgl. ἐρ-
μηνευτής.

Τύριος 18, 4 (ἡ Τυρίων
ἐκκλησία).

Φλάκιλλος 60, 1
Φρυγία 58, 9

Χριστιανός 4, 2. 78, 19.
136, 10.

Χριστός 2, 2. 20, 3. 26, 4.
27, 6. 7. 13. 29, 18. 35,
29. 33. 30, 34. 31, 27.
32, 6. 33, 27. 34, 1. 8.
44, 12. 16. 52, 9. 56, 20.
28. 57, 30. 34. 64, 31.
66, 10. 16. 69, 35. 74, 17.
21f. 76, 30. 78, 21. 88, 21.
90, 2. 21. 93, 13. 95, 22
(διὰ τὸ χρίσμα τὸ πα-
τρικόν Χ. ἀνηγορευμέ-
νος). 96, 28. 97, 5. 14. 36.
100, 24. 26. 101, 12. 18.
103, 17. 116, 9. 122, 27.
128, 14. 26. 132, 28. 32.
133, 5. 134, 26. 139, 24.
140, 23. 141, 1. 164, 29.
165, 12. 166, 8. 169, 28.
176, 22. 25. 177, 7.
Χριστός Ἰησοῦς . . . 58, 25

Ψαλμός 95, 12. 25. 149, 24.
169, 31. 172, 28.

Ψοιγένης 21, 23 (φωναί).
Ψοιγῆς 18, 8. 19, 1. 3.

21, 8. 22, 3. 6. 28. 23,
14. 20.

? ? 58, 15 (οἱ ἠδικῆσθαι
τὸν ἄνδρα νενομικότες).
80, 18 (οἱ τὸν ἄνδρα τι-
μῶντες vgl. 136, 32.
145, 32 (οἱ ἀθετοῦντες
τὴν παλαιὰν διαθήκην).

III. Wort- und Sachregister.

ἄβατος 159, 10
ἀβάστως 151, 20
ἀβλεπτέω 25, 15
ἄβυσσος 47, 23 (= αἱ τῶν
αἰγίων καρδία) vgl. 148,
12. 31. 149, 3). 143, 31. 33.
144, 6. 148, 22 (= τὰ τοῦ
ἄδου χωρία). 151, 23.
ἄγαθός 66, 32 (ὁ μόνος).
ἀγαθόν 66, 32. 115, 15.

121, 14. 164, 9 (ἄροητον
κτλ. vgl. 175, 15).
ἀγαλμα 73, 31 (θεῖον).
ἀγανακτέω . 20, 29. 27, 16
ἀγάπη 155, 27 (πατρική).
ἀγαπητός 2, 14. 32, 7. 52, 9.
60, 1. 67, 25. 68, 15. 71,
29. 31. 86, 8. 95, 24. 96,
31. 104, 23. 118, 9. 129,
27.

ἀγγελικός 3, 19. 86, 18.
152, 18. 163, 16.
ἄγγελος 7, 16. 21. 28. 8, 6f.
32, 16. 71, 23. 83, 23.
92, 1. 106, 3. 127, 30f.
152, 7. 19.
ἀγένητος 4, 33. 23, 21. 35, 6.
65, 35. 69, 7. 71, 26. 82,
28. 86, 21. 24. 102, 4. 108,
31. 134, 9. 157, 8.

ἀγέννητος 4, 24. 63, 23. 64, 26. 69, 21. 70, 2. 103, 10. 13. 104, 5. 15. 106, 17 (θεότης). 113, 32. 114, 36. 115, 24. 117, 4. 133, 12 (οὐ δῦο).
 ἀγήρωσ 34, 2. 174, 28. 176, 34.
 ἀγιάζω 163, 32
 ἅγιος 1, 15 (τοῦ θεοῦ λειτουργός vgl. 2, 11). 3, 10 (τριας vgl. 24). 4, 3 (ἐκκλησία). 58, 7 (σίνδοσος vgl. 12. 29). 64, 35 (παρθένος) (οὐ ἅγιος). 33, 24. 26. 47, 24f. 57, 18. 35. 110, 6. 13. 148, 12. 163, 30. 171, 16. 18. 173, 1. 11 vgl. πνεῦμα.
 ἁγιότης 164, 2
 ἁγιωσύνη 173, 8
 ἁγνώς 2, 19. 8, 1
 ἁγνωστος 63, 21. 66, 21. 97, 23.
 ἄγραφος 8, 24
 ἀγωγή 161, 32 (Ἰουδαίῃ).
 ἀγωνιά 103, 35. 104, 8
 ἀδελφοκτονία 1, 13
 ἀδελφός 1) adj. 12, 8 u. ö.
 2) subst. 58, 16. 60, 19.
 ἀδελφότης 139, 26
 ἀδής 148, 22
 ἀδιάρκτος 103, 3. 5. 9. 23. 123, 34.
 ἀδιάλυτος 57, 1. 2
 ἀδιάνοτος 93, 3
 ἀδιάστατος 57, 15
 ἀδιαστρόφως 62, 16*
 ἀδιάτρεπτος 62, 7. ἀδιάτρεπτος: 165, 8.
 ἀδιάφθορος 62, 20
 ἀδιορίστος 139, 16
 ἀδόλεσχος 16, 3. 26, 27. 60, 3.
 ἄδτος 121, 5. 159, 10
 ἀθανασία 6, 10
 ἀθάνατος 6, 16 (σῶμα vgl. 33, 27. 56, 34f.). 33, 14 (βασιλεία κτλ. vgl. 34, 2*). 20 (ζωή). 57, 4. 30. 73, 3. 110, 3. 167, 13.
 ἀθετέ 13, 25
 ἄθεος 2, 14. 33, 10. 63, 13. 64, 19. 65, 11. 66, 9. 72, 26. 31. 74, 24. 78, 22. 102, 35. 109, 4. 5. 115, 13.
 ἀθετέω 18, 11 u. ö.
 ἀθεωρήτως 11, 18
 ἀθλον 28, 31
 ἀθρόος 6, 13. ἀθρόως: 32, 10 u. ö.

Eusebius IV.

αἰδώς 4, 24. 33. 35, 6 (= ἀγέννητος vgl. 102, 4. 113, 32). 113, 34 (δύο). 114, 1 (ἐν). αἰδώς: 31. 30. 171, 29.
 αἶμα 167, 16. 168, 28. 31. 34. 169, 1. 3.
 αἰνυμα 16, 33
 αἰνύτομαι 70, 25 u. ö.
 αἰετὴν μάχαιραν 17, 15
 αἰρέσις 33, 11. 164, 25
 αἰρεσιώτης 1, 18. 63, 13. 74, 24. 109, 4.
 αἰσθητός 5, 14f. 72, 23. 81, 27. 33. 94, 32. 150, 4. 168, 30. αἰσθητώς: 151, 23. 169, 3.
 αἰσθόμαι 135, 23
 αἰσιος 6, 8. 51, 23
 αἰτιάομαι 20, 8 u. ö.
 αἰών 24, 1. 57, 31. 63, 21. 66, 18. 26. 147, 34 (μὴ πολλοί, ἀλλ' εἷς). 171, 17 (ἀπειρος). 173, 4 (ὁ νέος vgl. 174, 14. 177, 31. 178, 34). 174, 12.
 αἰώνιος 57, 30 u. ö. αἰωνώως: 173, 2.
 ἄκαιρος 16, 4
 ἀκαλύπτως 106, 28
 ἀκατάληπτος 66, 22. 72, 25. 103, 32.
 ἀκίνδυνος 71, 17
 ἀκνησία 57, 4
 ἀκοή 26, 28f. (ἐξά. vgl. 27, 16). 139, 34. 169, 2 (πρόχειρος).
 ἀκοινωνητος 175, 33
 ἀκολουθία 47, 15. 153, 1. 182, 6.
 ἀκολούθως 94, 18 u. ö.
 ἀκοντίζω 9, 6
 ἀκριβεία 162, 14
 ἀκριβώς 103, 11 u. ö. ἀκριβέστατα: 120, 32.
 ἄκρον 179, 30
 ἀκρωτηριάζω 30, 30
 ἄκτις 66, 30 (φωτός).
 ἄλεκτος 66, 21. 103, 20. 174, 2. 25. 179, 33.
 ἀλήθεια 30, 28. 62, 34. 84, 4. 89, 27. 94, 10. 16, 18 (= ὁ σωτήρ vgl. 111, 34. 186, 6). 96, 30. 110, 28. 118, 18. 166, 35.
 ἀλήθως 4, 7. 12. 5, 2. 34. 33. 43. 25. 63, 5ff. 9, 66. 20. 68, 11. 12. 14. 69, 12. 78, 26. 29. 80, 6. 85, 12. 86, 8. 91, 25. 106, 26. 112, 6*. 10. 12. 116, 17. 118, 8. 10. 135, 18.

ἄληπτος: 121, 16. 146, 19
 ἄλις δυνός 17, 16
 ἀλίσκομαι 75, 12. 80, 5. 117, 29.
 ἀλληγορικός 151, 21. ἀλληγορικώς: 150, 26.
 ἀλλοιόω 72, 16
 ἀλλοιώσις 103, 24
 ἀλλότριος 33, 17 (τῆς ἐκκλησίας vgl. 74, 19). 166, 35 (τῆς ἀληθείας).
 ἄλογια 57, 4
 ἄλογος 58, 2. 73, 2. 81, 28. 87, 35. 97, 15. 115, 13.
 ἄμαθής 8, 2. 98, 8. ἄμαθώς: 17, 21. 80, 27. 166, 14. (ἔχειν) 169, 22.
 ἄμαρτητικός 72, 32
 ἄμετρος 2, 9
 ἀμηχανέω 71, 25
 ἀμηχανος 71, 4 (τῆ φύσει).
 ἀμνημονέω 2, 30 u. ö.
 ἀμνημόνας 16, 6
 ἀμοιβαίως 70, 17
 ἀμπελος 110, 29
 ἀμνηρίστος 2, 21
 ἀναβίωσις 98, 10
 ἀναγέννησις 3, 11. 26. 8, 21. 103, 18.
 ἀνάγνωσις 12, 21. 141, 32.
 ἀναγνωσμάτα 8, 33 (τὰ θεία vgl. 80, 19. 98, 9. 99, 9. 122, 12. 167, 14). 13. 35 (Ἐλληνικά). 128, 8 (τῆς καινῆς διαθήκης). 182, 2 (τὰ εὐαγγελικά κτλ.).
 ἀναδιδράσκω 107, 10 (εἰς τὸν θεόν).
 ἀναζέω 1, 23
 ἀναίδεια 62, 32
 ἀναιδής 144, 31. 165, 17.
 ἀναιδώς: 78, 2. 177, 8.
 ἀναίνομαι 139, 26
 ἀναίρεώ 33, 18*. 32. 63, 1. 100, 8. 113, 20. 170, 32. 181, 9.
 ἀναίσθησια 62, 32
 ἀναίσχυντος 144, 31
 ἀνακαλέομαι 55, 20
 ἀνακαλύπτω 105, 16
 ἀνακεφαλαίωω 142, 8
 ἀνακηρύττω 67, 25. 69, 12. 71, 29.
 ἀνακρυπτος 121, 29
 ἀνακίπτω 99, 13
 ἀναλαμβάνω 32, 5 u. ö. vgl. ἀνθρωπός, σῶρξ, σῶμα.
 ἀναλέγομαι 8, 29. 12, 33. 62, 6. 96, 1.
 ἀνάληψις 56, 27 (τῆς σαο-

κός vgl. 78, 30). 81, 5 (τοῦ
 σώματος). 162, 10. 166, 3
 (ἡ εἰς οὐρανούς).
 ἀναλλοίωτος . . . 108, 31
 ἀναλόγως . 175, 30. 178, 25
 ἀναμίξ . . . 73, 30
 ἀναμφίβολος . . . 4, 30
 ἀναμφιλέκτως . . . 97, 16
 ἀνανεώ 64, 20. 99, 25. 101,
 20. 103, 8. 164, 25.
 ἀναπαύομαι (= sterbe)
 18, 6.
 ἀναπλάττω 129, 21. 166, 34
 ἀναρχος 4, 33. 23, 21. 63,
 23. 64, 26. 65, 35. 69, 21.
 70, 2. 71, 26. 82, 28. 86,
 24. 101, 33. 103, 10. 12.
 104, 5. 15. 16. 108, 31.
 114, 36. 115, 25. 133, 12
 (οὐ δύο).
 ἀνάστασις 11, 2. 57, 35.
 110, 28. 161, 32. 175, 13.
 ἀναστήματα 150, 25 (ὁρῶν
 vgl. 151, 25).
 ἀναστροφή 17, 11 (λέξεως).
 ἀνατρέχω . . . 122, 9
 ἀνατροπή 2, 17. 24, 1.
 60, 5. 9.
 ἀναφανδόν . . . 3, 20
 ἀναφέρω 44, 32. 45, 30.
 46, 10. 47, 28. 51, 26.
 83, 9.
 ἀναφορά . . . 151, 2
 ἀναφωνέω . . . 121, 28
 ἀναχωρέω . . . 175, 1
 ἀνδριαντοποιός 78, 12. 157,
 19.
 ἀνδριάς . . . 78, 14
 ἀνεκτός . . . 78, 19
 ἀνεκφραστός . . . 103, 20
 ἀνευρέγγητος 167, 13 (ὑπὸ
 τοῦ λόγου).
 ἀνεξερεύνητος 71, 8. 72, 21.
 ἀνεξιτήτος . . . 144, 30
 ἀνεξιχνίαστος 71, 8. 72, 21
 ἀνεπιλόγιτος . . . 72, 20
 ἀνεπιστημόνως 80, 28. 169,
 22.
 ἀνεπιστημοσύνη . . . 127, 8
 ἀνευλαβής . . . 2, 12. 43, 27
 ἀνέφικτος . . . 70, 33. 71, 27
 ἀνή 19, 3 (Ἐριγένους πα-
 λαιοτέροι). 28, 5 (τοῦ θεοῦ).
 73, 24 (φιλόθεοι). 146, 15
 (θεοφιλεῖς, so ὁ). ὁ ἀνήρ:
 1) = Marcell) 1, 14. 2, 28.
 8, 27. 29. 13, 1. 16, 5.
 17, 27. 30, 28. 31, 25. 33,
 35. 43, 16. 58, 5. 10. 15.

26. 60, 7. 62, 11. 24. 80,
 18. 136, 30. 32.
 2) = Salomo 13, 19.
 3) = Sabellius 74, 31. 75,
 12. 16.
 ἀνθρώπειος 18, 33. 73, 25.
 77, 9. 80, 9. 112, 14.
 121, 24.
 ἀνθρωπικός 5, 8* (vgl. 18,
 23).
 ἀνθρώπινος 4, 18. 5, 11.
 18. 40, 33. 41, 21. 91, 21.
 112, 17. 115, 5. 116, 5.
 118, 3. 120, 33. 35. 130, 9.
 169, 13.
 ἀνθρωποπαθής 87, 36.
 ἀνθρωπος 3, 22 (οἱ πάλοι).
 6, 28 (ψιλός vgl. s. v.).
 30. 34. 7, 1. 19 ff. 18, 1
 (ὁ τοῦ θεοῦ vgl. 96, 3.
 129, 15). 33, 12 f. 15. 56,
 15 (ἀνθρωπε = Marcell).
 63, 33 (ἀναλαμβάνω). 64,
 6. 68, 27. 71, 4. 6. 72, 32.
 73, 23. 32. 134, 7 vgl. γέ-
 νος, υἱός (ἀνθρώπου),
 ψιλός.
 ἀνθρωπότης 33, 9. 94, 26
 ἀνίστημι . . . 11, 7
 ἀνοδία . . . 46, 10. 65, 15
 ἀνοδος 161, 16 (ἡ πρὸς τὸν
 πατέρα).
 ἀνοια 78, 3 (λογισμοῦ).
 ἀνόμιος . . . 108, 23
 ἀνούσιος 56, 21. 83, 10.
 86, 7.
 ἀντιβλέπω . . . 84, 34
 ἀντιδιαστολή . . . 63, 14
 ἀντιδοξάζω 1) (= entgegen-
 gesetzte Meinung haben)
 16, 20.
 2) (= seinerseits verherr-
 lichen) 70, 17.
 ἀντικείμενος . . . 178, 32
 ἀντικρυς 56, 18 u. ὁ.
 ἀντιλαμβάνομαι . . . 30, 31
 ἀντιλέγω 5, 3. 17, 31. 22,
 5. 7. 115, 26.
 ἀντιμαρτυρέω . . . 80, 16
 ἀντιπαρεξάγω . . . 133, 13
 ἀντιπαρέρχομαι 62, 26 (σιγγή-
 τι).
 ἀντίρρησις 17, 33. 19, 21.
 43, 20. 60, 7. 62, 8.
 ἀντιφθέγγομαι 5, 30. 80, 16.
 84, 34. 154, 18.
 ἀνυπαρκτος . . . 91, 13
 ἀνυπαρξία . . . 140, 22
 ἀνυπόστατος 7, 33. 40, 34.
 56, 22. 83, 10. 86, 8. 91, 25.

ἄνω (καὶ) κάτω 56, 27 f*.
 76, 24. 153, 2 f.
 ἄνωθεν κάτω . . . 156, 10
 ἀξία . . . 57, 26
 ἀξίωμα 81, 3 (θεοπροπέε)
 117, 3.
 ἀόρατος 83, 24. 27. 121, 7.
 17. 129, 33. 164, 4.
 ἀορίστως . . . 113, 26
 ἀπαθής . . . 22, 26
 ἀπαλλοτριῶ . 72, 13. 14
 ἀπαξίω . . . 174, 18
 ἀπαρακαλύπτως 40, 8. 78,
 19. 122, 15.
 ἀπαρallάκτως . . . 108, 32
 ἀπαρτιζω . . . 2, 10
 ἀπαύγασμα 92, 7. 18. 23
 (τοῦ πατρικοῦ φωτός). 24
 (γέννημα τοῦ πρώτου
 φωτός). 96, 28. 133, 30
 (τοῦ πατρός).
 ἀπειρία . . . 3, 18
 ἀπειρία . . . 80, 18
 ἀπειρομεγέθης . . . 85, 25
 ἀπειρος 6, 6. 58, 3. 171, 17.
 ἀπείρους: 17, 21.
 ἀπελέγχω . . . 105, 17
 ἀπεραντολογία . . . 26, 27
 ἀπιστία 31, 22 (εἰς vgl. 58,
 18. 64, 32). 138, 1.
 ἀπιστος . . . 65, 24
 ἀπισχυρίζομαι . . . 78, 33
 ἀπλοῦς 115, 15. 27. ἀπλῶς:
 34, 16. 141, 28. 143, 34.
 156, 31. 33.
 ἀπόβλητος . . . 65, 10
 ἀπογράφομαι 28, 31 (ὁμοῦ
 πρὸς ἀπαντας διαπληκτί-
 σασθαι).
 ἀπογυμνώω 31, 26. 37, 9
 (τὸν νοῦν).
 ἀποδεικτικός 132, 30 (λό-
 γος).
 ἀπόδειξις 17, 26. 110, 16.
 123, 33.
 ἀποδοκιμάζω 4, 4. 58, 30.
 63, 12. 66, 2. 74, 12.
 ἀπόδοσις 145, 31. 154, 5.
 ἀποθεραπεῖω . . . 58, 16
 ἀποθνήσκω 102, 33 (ἵπερ
 τῶν ἁμαρτιῶν ἡμῶν).
 ἀποκαθαίρω . . . 66, 14
 ἀποκαθίσταμαι 94, 24. 109,
 2 (εἰς τὸ ἀρχαῖον).
 ἀποκαλύπτεις 75, 28 (τοῦ
 πατρός). 98, 3.
 ἀποκλείω 78, 24 (τὴν πά-
 ροδον). 129, 26. 152, 35.
 ἀπολίτως 114, 23. 27. 138,
 35. 139, 3. 8.

ἀπομάττωμαι . . . 181, 19
 ἀποπλανᾶω . . . 10, 13
 ἀπορέω 130, 28. 173, 28.
 ἀπορρητος 73, 33. 86, 2.
 96, 4. 98, 2. 121, 4. 129, 6.
 146, 19. 152, 32. 155, 24.
 ἀπόρροια 72, 18
 ἀποσιωπᾶω 110, 10
 ἀποσκεπῆ 74, 29
 ἀποστάσιον 127, 17
 ἀποστολικός 6, 20. 22. 11,
 22 (ῥητόν vgl. 27, 27). 27
 (λέξις vgl. 12, 6. 31, 3).
 16, 7 (παρὰγγέλματα). 20,
 24 (φωνή vgl. 30, 34. 44,
 26. 48, 16). 49, 11 (παρά-
 θεσις). 67, 17 (διδασκαλία
 vgl. 174, 7. 181, 16). 134,
 15. 164, 29. 165, 15. 169,
 23. 180, 9. 182, 2.
 ἀπόστολος 1) 9, 15. 109,
 34. 145, 33. 140, 25. 149,
 19. 151, 8. 152, 16. 154,
 15. 159, 19. 160, 8. 16,
 17. 163, 19. 33.
 2) ὁ = Paulus 2, 36. 3, 29,
 7, 15. 8, 2. 14, 9. 8. 12, 30.
 13, 11. 16, 20. 17, 22.
 25, 21. 26. 31, 1. 4. 33,
 22. 44, 32. 48, 17. 63, 27.
 65, 4. 69, 30. 90, 3. 92, 4. 22.
 96, 24. 97, 28. 33. 104, 8.
 128, 13. 35. 130, 24. 131,
 24. 133, 18. 134, 6. 140,
 2. 15. 148, 19. 151, 16.
 152, 27. 164, 14. 171, 8.
 32. 172, 16. 173, 10. 23.
 175, 16. 21. 29. 178, 29.
 ὁ θεῖος = Paulus 5, 21.
 11, 23. 16, 17. 34, 5. 66,
 32. 82, 2. 86, 22. 89, 33.
 91, 3. 28. 93, 3. 13. 18.
 30. 96, 10. 128, 11. 129,
 31. 133, 9. 142, 9. 146, 16.
 152, 22. 164, 30. 166, 8.
 171, 21. 175, 2. 181, 2.
 ἀποσφάλλομαι . . . 10, 21
 ἀποσχονίζω 72, 13. 116, 30
 ἀποτελεσμα 73, 30
 ἀποκίτω 66, 25. 68, 14
 ἀποτρέπω 127, 26. 142, 22
 ἀποτροπή 132, 25
 ἀποφαντικώς 49, 17
 ἀποφράττω 72, 27
 ἀποχή 127, 14 (τοιωνδὲ
 βρωμάτων).
 ἀπρόσιτος 82, 1. 121, 18.
 ἀρά 2, 6
 ἀρετή 2, 3 (θεοσεβείας).

175, 27 (θεϊκαί). 179, 30
 (ἢ εἰς ἄκρον). 32.
 ἄρθρον 115, 3. 120, 16. 20
 ἄρμόδιος 73, 22 (πρὸς σω-
 τηρίαν). 26.
 ἄρμονία 139, 35
 ἀρνέομαι 4, 19 u. ὅ., meist
 mit τὸν υἱὸν (ὑπεστάναι),
 τὸν Χριστὸν usw.
 ἄρνησις 62, 7 u. ὅ., meist
 mit τοῦ υἱοῦ, εἰς τὸν
 υἱὸν τοῦ Θεοῦ usw.
 ἄρρητικός 119, 29. 156, 27
 ἄρραγής 66, 28
 ἄρρητος 5, 21. 66, 21. 71,
 6. 11. 17. 72, 20. 24. 103,
 29. 32. 34. 115, 15. 134, 9.
 142, 19. 164, 9. 174, 2.
 175, 15. ἄρρητότερος:
 5, 22.
 ἀρρενικός 165, 3
 ἀρτίως 136, 4
 ἄρτος 86, 10 (ζωῆς vgl. 17,
 36. 89, 1. 110, 29). 96, 28.
 168, 4 (πέντε). 34 (οὐρά-
 νιος).
 ἀρχάγγελος 152, 19
 ἀρχέτυπος 120, 32. 133, 29.
 155, 12. 24.
 ἀρχή 17, 13. 23, 19f. 22
 (μία vgl. 69, 35. 103, 10.
 104, 6. 114, 1. 133, 14).
 34, 4. 31. 56, 19. 58, 30.
 71, 24. 80, 10. 103, 13
 (μὴ δύο). 14. 104, 3 (δύο).
 7. 16. 106, 23. 115, 2. 25.
 116, 25. 26 (= ἡ γέννησις
 ἢ ἐκ τοῦ πατρὸς). 29
 (ὁ πατήρ). 122, 9. 14
 (θειότερα καὶ ἐξαιρετος).
 23. 128, 9. 18. 146, 23
 (= ἡ σὰρξ τοῦ σωτήρος).
 152, 20. 165, 11.
 ἀρχηγός 33, 28 (τῆς ἀνα-
 στάσεως). 69, 33. 109, 5
 (τῶν αἰρεσιωτῶν).
 ἀρχήθεν 1, 13
 ἀρχιερέως (Christus) 33 21.
 92, 4. 96, 28. 175, 11.
 ἀρχιερωσύνη 10, 15
 ἀρχιτεκτονικός 114, 21
 ἄρχων 3, 32. 176, 19. 21.
 177, 34. 178, 26. 35. 179, 3.
 ἀσέβεια 88, 1
 ἀσεβῶ 34, 4. 5. 44, 15. 74, 22
 ἀσκησις 2, 3
 ἀσυλλόγιστος 103, 34
 ἀσυνάρτητος 93, 4. 115, 34
 ἀσυναρτήτως: 90, 20. 182, 4
 ἀσύνετος c. gen. 98, 9

ἀσύνθετος 115, 15. 27
 ἀσώματος 22, 26. 73, 1. 85,
 22. 103, 20. 147, 11. 157, 8.
 ἄτε 67, 9. 97, 25. 114, 35.
 136, 16. 142, 13. 163, 3.
 ἄτε δὴ: 68, 14. 161, 34.
 174, 5.
 ἀτελεύτητος 6, 6. 12. 32, 31.
 33, 14. 57, 31. 170, 28.
 172, 31. 174, 23. 28. 176,
 34. 177, 30.
 ἀτελής 127, 11 (τὰς φρέ-
 νας, vgl. 152, 5). 28. 29
 (τὸ ἄ. τῆς φρονήσεως).
 143, 28. 172, 26.
 ἀτενές 155, 25
 ἀτοπία 6, 6. 43, 21. 55, 19.
 ἀτοπος 55, 9. 112, 1. 131, 3.
 ἀτραπός 63, 32
 ἀνθεκοῖσιος 172, 18. 22
 ἀνθεντέω 163, 23
 ἀνθεντία 81, 21 (τοῦ πα-
 τρός) 131, 19.
 ἀνάρκως 60, 17
 ἀντήκοος 62, 21
 αὐτοαγαθόν 115, 17
 αὐτοδίδακτος 97, 23 (ψυ-
 σις).
 αὐτοζωή 66, 25. 33. 115,
 17.
 αὐτόθεν 3, 24*. 6, 24. 60, 5.
 101, 17.
 αὐτόθεος 115, 16*. 179, 2
 αὐτοκαλόν 115, 17
 αὐτολεξεί 9, 17
 αὐτολόγος 67, 1. 115, 17.
 αὐτόματος 87, 34. αὐτό-
 ματα 88, 11*.
 αὐτόμολος 58, 19
 αὐτονοῦς 115, 16
 αὐτόπιης 62, 20
 αὐτοπροσωπῶς 138, 5
 αὐτός. αὐτὸ μόνον: 2, 24.
 25. 27. 31, 30*.
 αὐτοσοφία 67, 1*. 115, 17
 αὐτοτελής 90, 5
 αὐτοφῶς 66, 33. 115, 17
 ἄφατος 64, 7
 ἀφειδῶς 2, 6
 ἀφεις 162, 4 (τῶν ἁμαρτη-
 μάτων).
 ἀφθαρία 6, 9
 ἀφθαρτος 6, 17. 57, 1. 4.
 85, 22. 167, 13. 174, 23.
 175, 13. 176, 34. 177, 3.
 178, 7.
 ἀφικνέομαι. ὁ ἀφικόμενος:
 64, 34.
 ἄφοβος 2, 12

ἀφομοίω 68, 17. 118, 10. 120, 32. 181, 27.
 ἀφορίζω 4, 3. 6, 16. 63, 23. 66, 7. 67, 18.
 ἀφραστός 71, 7
 ἀφρατός 130, 29
 ἀφροί 169, 35
 ἀφροί 108, 31
 ἀφροί 121, 16. 18
 ἀφροί 57, 15. 77, 23
 (τῆ ὑποστάσει). 87, 16. 103, 2 (τοῦ θεοῦ). 108, 18.
 ἀφροί 73, 2. 87, 34. 120, 31. 132, 25. 133, 34. 24. 167, 13.
 βάθος 154, 34 (τοῦ θεοῦ). 155, 27.
 βαθύτερον 152, 15
 βαλανθαγέω 17, 16
 βαπτίζω 162, 9. 163, 21
 βαπτιστής ὁ 81, 6. 83, 5. 13. 105, 2.
 βάφραρος 97, 16
 βασανίζω 150, 28 (βεβασι-
 νισμένον).
 βασιλεία 6, 12. 14. 32, 31. 33, 15. 30. 58, 1. 70, 18. 104, 6 (μία). 121, 13. 159, 11. 166, 5. 169, 29. 170, 28. 171, 2. 19. 172, 26 (βασι-
 λεύειν). 27. 31. 34. 173, 22. 174, 29. 175, 1. 2. 5 (= οἱ υἱοὶ αὐτῶ βασιλευ-
 μενοι). 14. 20. 177, 1. 3. 6. 30. 178, 8. 179, 29 β.
 τῶν σφραγῶν: 6, 10. 33, 25. 57, 32. 110, 11. 127, 16. 129, 4. 171, 20. 174, 16. 179, 10. 181, 3. β. θεοῦ: 33, 26. β. τοῦ Χριστοῦ: 56, 19. 169, 28. 177, 7.
 βασιλείος 159, 15 (τά β).
 βασιλεύς 1) 6, 3. 32, 6. 52, 8. 56, 30. 94, 11 (ὁ Περσῶν). 105, 33. 106, 13 (βασι-
 λέως εἰκῶν vgl. 133, 34). 121, 3. 172, 19 (τῶν
 δλων) 175, 26. 178, 21. 34. 179, 3. 181, 19.
 2) = Konstantin: 58, 4. 6. 20. 22. 28.
 βασιλεύω 74, 9. 174, 33. 34. 175, 3. 6. 16. 21. 178, 9. 170, 12.
 βασιλικός 58, 8 (πόλις). 66, 1 (ὁδός vgl. 148, 3). 71, 31 (νόμος). 181, 17.
 βελτιώσις 86, 5

βιάζω 151, 19. (βεβιασμέ-
 νος vgl. 165, 15. 182, 6).
 154, 5.
 βίαιος 151, 1
 βιβλίον 127, 17 (ἀποστα-
 σίου).
 βίβλος 139, 15 (Proverbien).
 149, 17 (τῶν ἰβ' προφη-
 τῶν).
 βίος 1, 24. 13, 15 (προφη-
 τικός). 64, 17 (ὁ ἐν ἀν-
 θρώποις θνητός vgl. 73,
 30). 73, 23 (ὁ κατὰ ἀνθρω-
 πον).
 βλασφημέω 2, 18. 74, 30
 βλασφημία 2, 14. 20
 βλάσφημος 64, 12. 84, 24.
 102, 35.
 βοάω 3, 30. 64, 9. 83, 3.
 117, 21 (εἰς ἑξακοντατον).
 122, 17 (μεγάλῃ φωνῇ).
 128, 27. 132, 7. 154, 18
 (μέγα).
 βοή 48, 20 (μεγάλῃ vgl. 67,
 27*. 134, 18).
 βουλή 155, 30 (πατρική).
 βονός 70, 24 (= θεῖαι δυ-
 νάμεις vgl. 152, 18). 150,
 23 (= οἱ ἀπόστολοι vgl.
 153, 4).
 βραχίων 95, 27. 96, 32
 βραχυλογία 181, 31
 βραχύνω 80, 13. 144, 9. 174,
 12. 15. διὰ βραχείων: 8, 28.
 μετὰ βραχεία: 38, 17. 52,
 19. ἐν βραχείαι: 60, 4. 16.
 156, 8.
 βροντή 141, 5 (= τὸ εὐαγ-
 γελικὸν κήρυγμα).
 βρώμα 127, 14
 βρωσις 169, 1
 βυθός 55, 19. 164, 24
 βύω 75, 30. (τά ὦτα).
 γάννυμαι 156, 3
 γελοῖος 91, 10
 γενεσιουργία 5, 26. 72, 21
 γενεσις 63, 19 (σαρκός vgl.
 72, 14). 69, 2*. 72, 15*
 (πρώτη). 74, 21 (ἐνσαρ-
 κος). 83, 5 (ταῦ σωτήρος).
 6. 15. 85, 35. 92, 21 (τῶν
 ζώων vgl. 25). 100, 22
 (κόσμον vgl. 25. 30). 164,
 20 (ἐκ τοῦ πατρὸς).
 γενητός 8, 17. 66, 26. 67,
 8. 11. 68, 9. 29. 70, 21.
 72, 20. 36. 85, 17. 103,
 33. 109, 28. 117, 15. 121,

15. 131, 21. 142, 5. 143,
 34*. 144, 2. 154, 21. 156,
 6. 164, 4.
 γενναῖος 9, 4. 152, 35. ὁ γ.
 (= Marcell): 13, 35. 16,
 20. 78, 31. 145, 10. 169,
 12. 171, 20.
 γεννάω 4, 34. 22, 27. 64, 16.
 65, 9. 66, 18. 22. 24. 29.
 68, 17 f. (υἶον ἀλλ' οὐ
 κτίζω). 69, 15. 70, 22. 26.
 71, 18. 72, 3. 11. 15 (ὁ
 τρόπος καθ' ὃν ἐγέννα
 ὁ πατήρ τὸν υἶον). 21
 (γεννᾷ ἡλιος τὴν ἀυγὴν).
 73, 12. 78, 29. 87, 36.
 99, 14. 103, 11. 14. 24.
 106, 26. 114, 3. 115, 21.
 26. 116, 27 (τὸ ἕκ τινος
 γεννηθὲν ἀρχὴν ἔχει τὸν
 γεγεννηκότα). 29. 117, 5.
 7. 120, 8. 121, 5. 142, 7.
 151, 9. 14. 152, 25*. 154, 2.
 181, 27.
 γέννημα 66, 27. 68, 16. 92,
 24. 166, 35.
 γέννησις 22, 5. 71, 8 (τοῦ
 μονογενοῦς). 72, 28. 92, 18
 (τοῦ υἱοῦ ἐκ τοῦ πατρὸς
 vgl. 103, 36. 116, 26). 152,
 32 (ἀπόρρητος).
 γεννητός 66, 23. 68, 12.
 100, 9. 105, 29.
 γένος 72, 32 (τῶν ἀνθρώπων
 vgl. 73, 32). 74, 7 (πάν).
 159, 12.
 γεώδης 72, 12
 γεωμετρικός 114, 21
 γῆ 10, 18 (τῆς ἐπαγγελίας).
 127, 15 (ῥέουσα „γάλα
 καὶ μέλι"). 143, 50. 33.
 144, 6. 147, 23 (= ἡ
 σὰρξ vgl. 29).
 γλωττα 114, 10 (Ἑλληνική).
 14. 157, 10 (καὶ φωνή).
 γνώριμος 121, 6. 179, 14.
 γνωριμώτερος: 152, 11.
 γνωρίσμα 4, 2. 157, 28
 γνώσις 3, 10. 20. 4, 5. 27.
 5, 25. 16, 13. 66, 3. 96, 4
 (τοῦ μονογενοῦς vgl. 127,
 23). 129, 12. 15. 131, 22.
 132, 53. 142, 26 (μυ-
 στική).
 γράμμα 16, 15 (προφητι-
 κόν). 31, 10. 56, 34 (ἐκ-
 κλησιαστικῶν ἀνθρώπων).
 58, 15 (Eusebs vgl. 62,
 27). 30 (Marcellis). 128, 32
 (τά παλαιά).

γραμματεὺς . . . 136, 9, 29
 γραφεὺς . . . 114, 15, 155, 12
 γραφή 1) = hl. Schrift
 (sing. u. pl., meist *θεία*,
θεόπνευστος): 5, 7, 8, 24,
 11, 1. 20, 13, 14, 22, 27,
 16, 2. 30, 17, 22, 26, 20,
 9, 27, 25, 17, 28, 2, 31,
 7, 43, 23, 45, 31, 47, 22,
 57, 22, 62, 14, 16, 68, 23,
 78, 32, 80, 12, 15, 28,
 81, 24, 82, 8, 84, 22, 96,
 2, 34, 98, 4, 110, 14, 27,
 119, 32, 120, 18, 21, 121,
 28, 34, 122, 20, 33, 123,
 32, 128, 9, 130, 2, 4, 7,
 132, 1, 134, 28, 135, 10,
 136, 5, 14, 26, 31, 34,
 141, 12, 23, 31, 143, 13,
 144, 9, 145, 31, 148, 15,
 19, 31, 149, 8, 150, 11,
 152, 35, 153, 6, 156, 9,
 12, 25, 27, 159, 23, 166,
 32f. 167, 1, 168, 1, 169,
 13, 170, 29, 176, 27, 182, 5,
 2) Schrift Marcell: 1, 11,
 2, 9, 43, 17, 58, 19, 60,
 3, 14; der Synode gegen
 Marcell: 58, 10; Eusebs:
 165, 13. Schrift überhaupt:
 114, 15.
 3) Anklage: 88, 1.
 4) Bild: 181, 19.
 γυμνάσιον 16, 31
 γυμνός 43, 7 (τῆ κεφαλῇ
 vgl. 49, 13 100, 8). 62, 34
 (τῆ λόγῳ vgl. 64, 27).
 114, 2 (ὁ Σαβέλλιος).
 γυμνώσις: 122, 15. γυμνό-
 τερον: 48, 27.
 δαιμονικός 72, 31
 δαίμων 71, 23
 δεισιδαιμων 132, 27
 δεξιὰ 171, 14 (καθ' ἑσθαι
 ἐν δ. τοῦ πατρὸς).
 δέος 69, 5
 δευτερόω 3, 3, 67, 28, 176, 13.
 δηλαδὴ 57, 2, 60, 19, 78, 28,
 82, 6, 83, 26, 84, 11, 87,
 13, 26, 109, 10, 136, 21,
 163, 1, 177, 4.
 δῆλός ἐστιν 89, 35 (vgl. 90,
 14, 118, 1*).
 δηλωτικός 108, 30
 δημιουργέω 4, 16, 68, 20,
 103, 30, 116, 19, 117, 17,
 157, 17.
 δημιουργημα 57, 19

δημιουργία 100, 9, 101, 34,
 152, 6.
 δημιουργικός 117, 9, 164, 3.
 δημιουργός 67, 19, 68, 19,
 20, 105, 31, 136, 28, 157,
 16 (παρὰ ἀνθρώποις).
 δῆπονθεν 161, 22
 διαβάλλω 17, 29, 31, 19, 2,
 6f. 21, 7, 26, 22, 27, 30,
 28, 13, 31, 4f. 10, 24, 62,
 28, 74, 31.
 διαβολή 2, 5, 23, 14, 30, 32,
 76, 26.
 διάβολος 9, 16, 11, 1, 159, 21,
 διαδιδράσκω 65, 37* 71,
 19, 85, 23.
 διαδίδωμι 31, 7
 διάδοχος 9, 7, 10, 18
 διαδήκη 89, 28 (-καινή vgl.
 93, 22, 110, 16, 128, 8,
 129, 13, 161, 30), 123, 33
 (παλαιά vgl. 145, 32).
 διαίρεσις 7, 23
 διακονέομαι 3, 12, 116, 11,
 163, 24.
 διακονία 162, 1
 διάκονος 116, 6
 διακόμησις 103, 27 (τοῦ
 παντός).
 διακριβόω 149, 1
 διακρυβεῖν 121, 20, 146, 20.
 διαλαλέω 160, 28
 διαλάμπω 18, 4
 διαλαμπάνω 96, 5*
 διάλεκτος 157, 10, 13
 διάλογος 132, 28 (πρὸς
 Ἑλληνας).
 διαλοιδορέομαι 27, 26
 διαλίω 149, 3 (διαλελυμέ-
 νως).
 διαμαρτάνω 16, 28 (τῆς ἀλη-
 θείας vgl. 65, 13), 144, 29.
 διαναπαύομαι 83, 30
 διανίσταμαι 171, 6
 διάνοια 40, 10, 25, 42, 24,
 46, 8 (ἐπιστήσαι τὴν δ.)
 83, 27, 90, 4 (πλήρης).
 105, 23 (καθ' ἣν λογίζε-
 ται καὶ ἔνδον ἐν ἑαυτῷ
 διανοεῖται). 110, 32 (opp.
 λέξις). 118, 23 (κατὰ δ.
 vgl. 150, 26), 143, 15 (κοι-
 νότερα). 144, 11 (χαμαὶ
 βάλλειν τὴν δ.).
 διαπληκτίζομαι 28, 31*
 διαπρεπῶς 18, 3
 διαρθρόω 86, 13
 διαρρήδην 32, 17 u. ö.
 διασάφω 7, 1 u. ö.
 διαστολή 6, 20

διαστρέφω 2, 36, 3, 33- 9,
 10, 11, 27, 133, 8.
 διαστροφή 56, 19, 134, 15,
 167, 33.
 διάστροφος 80, 12, 136, 31,
 164, 29, 165, 15, 169, 24.
 διαστρόφος: 138, 1.
 διάταξις 142, 9 (τοῦ παν-
 τός).
 διατάττομαι 73, 26, 127,
 18?, 131, 20, 163, 20.
 διατρέπομαι 165, 10
 διατυπῶ 154, 27f.
 διαγγής 181, 21
 διαφέρω (angehen) 149, 20.
 διαφθονέομαι 84, 13
 διάφορος 4, 25, 73, 3, 93, 25.
 διαφόρος: 2, 5, 17, 18, 43,
 17, 75, 23, 96, 5.
 διαφωνέω 17, 18
 διδασκαλία 17, 29 (ἐκκλη-
 σιαστική vgl. 62, 20) 58, 4
 (Marcell). 66, 8, 67, 11,
 17 (ἀποστολικά). 68, 5,
 117, 19 (καινότερα καὶ
 μυστική). 123, 1 (ἡ περὶ
 ἑνός θεοῦ vgl. 127, 25).
 127, 10, 28, 128, 32, 129,
 13 (αἱ περὶ τοῦ υἱοῦ).
 132, 28.
 διδασκαλικός 136, 15
 διδάσκαλος 3, 32, 56, 33,
 133, 4 (Ἰουδαίων δ. περὶ
 τῆς ἑκτομῆς ὁμιλῶν Ἰου-
 δαίων συναγωγῇ). 134, 26.
 διανοχλέω 18, 7, 178, 32.
 διεξοδεύω 153, 29
 διερμηνεύω 112, 35
 διήγησις (= Erklärung) 28,
 4, 80, 17 u. ö.
 δισχυρίζομαι 41, 11, 49, 17,
 65, 24, 98, 5, 134, 9, 135,
 24, 144, 12.
 δίκαιος 129, 26 (καὶ σωτήρ).
 δικαιοσύνη 94, 27, 29, 95,
 29, 96, 30, 32, 173, 8,
 179, 32.
 δίκτυον 74, 28
 διὸ δὴ 63, 28, 66, 13*, 73, 20.
 διοικέω 67, 2, 142, 20
 διοικησις 73, 13, 142, 13
 (τῶν ὀλων). 143, 21.
 διολισθαίνω 73, 6
 διόρθωσις 6, 29
 διορθωτικός 172, 25
 διορίζω 7, 11 u. o.
 διωλίγιος 60, 10
 δόγμα 43, 20, 68, 26, 76, 2,
 78, 22, 88, 7, 115, 13.

δογματίζω 39, 27. 65, 18. 109, 5.
 δόξα 17, 28. 28, 21. 34, 34. 65, 12. 74, 3 (πατρική vgl. 104, 24. 105, 7). 82, 17. 19. 21. 26f. 106, 21. 135, 10. 172, 18 (καὶ τιμὴ vgl. 21. 174, 4. 175, 33). 179, 29.
 δοξάζω 17, 28 u. ὄ.
 δοξολογία 81, 4. 133, 22.
 δοραστικός 43, 15. 57, 13. 109, 7. 22. 118, 3. 157, 5. 14.
 δύνάμις 3, 24. 43, 15 (δραστική vgl. 157, 14). 70, 25 (θεται καὶ υπερκόσμιος vgl. 71, 10. 83, 23. 85, 23. 31. 86, 18. 106, 3. 111, 30. 118, 16. 127, 32. 129, 19. 143, 28. 147, 11. 148, 26. 151, 28. 152, 7. 18. 163, 16. 164, 2. 175, 28. 178, 33). 81, 31 (γοερά καὶ λογική). 91, 15 (δυναμίς vgl. 114, 16. 181, 28). 103, 29 (ἀρρητος κτλ. vgl. 32). 122, 1. 146, 20. 162, 6. 173, 6. 179, 4.
 δύσβατος 144, 30
 δύσερμήνεντος . . . 148, 18
 δύσερράπεντος . . . 162, 27
 δύσεσβία . . . 6, 19 u. ὄ.
 δύσεσβίς . . . 64, 20 u. ὄ.
 δύσημια 62, 31
 δύσημος . . . 65, 37. 88, 9
 δύσηφωρία . . . 108, 6. 148, 3
 δύσωπέω . . . 84, 22. 156, 28
 δύσωπῆσις 2, 36
 δώδεκα 149, 16ff. (φυλαί, πατριαρχαί κτλ.). 20 (ὁ τῶν δ. ἀριθμός).
 ἔγγραφος 8, 23. ἔγγράφως: 56, 16.
 ἔγγυς. ἔγγυον: 121, 19.
 ἐγκαλλιπίζομαι 78, 20.
 ἐγκαταλέγω . . . 63, 13*
 ἐγκώμιον 58, 6. 21
 ἐγώ 2, 15. (16. 26. 29). 6, 22. 8, 28ff. 11, 18. (27). 12, 32. (13, 9. 16, 3). 19, 2ff. (28. 1). 58, 14. (60, 8. 10. 21). 62, 5. (10ff. 17). 19. (26). 32. (68, 25). 80, 13. 84, 12ff. (133, 10). 138, 32. 165, 12ff. (182, 8).
 ἐθειλοκωφῶ . . . 156, 23
 εἰδωλολατρεία 131, 19. 132, 34.

εἰδωλολατρείω . . . 132, 19
 εἰδωλολατρεία 122, 34. 123, 2.
 εἰδωλολάτρης . . . 132, 1. 29
 εἰδωλον 99, 12
 εἰκόν 6, 4. 24, 10. 25, 16. 29, 32, 7. 41, 21. 49, 7. 8, 16. 56, 28. 63, 29. 72, 24. 77, 30. 91, 20. 92, 22. 26, 93, 6f. 14. 16ff. 20. 96, 29. 97, 27. 115, 20. 23. 118, 11. 30. 120, 30f. 34. 121, 9. 25. 129, 32f. 131, 18. 28. 133, 10. 16 (μιά). 24. 28ff. 34 (βασιλέως vgl. 106, 13. 181, 17). 106, 14. 17. 134, 1. 4. 5 (= ἡ σὰρξ vgl. 136, 23). 136, 20f. (οὐδεὶς ἐδύνατο τὸν θεὸν εἰδέναι εἰ μὴ τὴν εἰκόνα εἰληφέναι τοῦ ἀοράτου θεοῦ). 163, 10. 166, 4. 181, 14.
 εἰμί 66, 19 (ὦν vgl. λόγος). 67, 5 (οὐκ ὦν vgl. 68, 9. 11. 69, 7. 71, 2. 5*. 103, 33. 140, 8. 10. 142, 12. 143, 15. 151, 9. 156, 7). 129, 29 (ὄ ὦν vgl. 31f. 34). 131, 4 (εἰς).
 εἰρημός 2, 26. 30, 31
 εἰρωνεία 114, 6
 εἰς καὶ ὁ αὐτός 19, 5. 65, 8. 83, 31 (τῷ πατρὶ vgl. 117, 33. 159, 2). 90, 2 (ὁ θεὸς καὶ ὁ ἐν αὐτῷ λόγος vgl. 102, 19. 31. 103, 5. 115, 26). 161, 17. 177, 5. ἔν καὶ ταῦτόν: 4, 24*. 6, 17. 7, 33. 43, 8. 56, 22. 57, 7. 63, 3. 10. 77, 4 (ὁ θεὸς καὶ ὁ αὐτοῦ λόγος vgl. 78, 8. 80, 9. 87, 3. 17. 31. 116, 17. 120, 16. 166, 15). 77, 23 (ὁ υἱὸς τῷ πατρὶ vgl. 172, 6). 81, 15 (τὸ φᾶς καὶ ὁ θεὸς λόγος). 139, 7 (ὁ θεὸς λόγος καὶ ἡ σοφία vgl. 27). 159, 31 (ὁ υἱὸς καὶ τὸ ἔγιον πνεῦμα). 172, 13 (ὁ υἱὸς καὶ οἱ λοιποὶ πάντες). ἔν καὶ τὸ αὐτό (od. ταῦτό: 89, 30. 91, 24*. 153, 28. 154, 2*.
 εἰσάγω 4, 23 u. ὄ.
 εἰσαγωγή 117, 12 (θεοσεβείας). 127, 27.
 εἰσκήνω 71, 21
 ἐκατέρως 129, 29. 130, 27. 160, 18.

ἐκβασις 58, 24
 ἐκβάλλομαι 58, 11. 144, 31.
 ἐκδίδωμι 73, 28. 120, 18 (τὴν γραφήν). 143, 11.
 ἔκδοσις 116, 7
 ἐκδοχή 153, 9
 ἐκθεσις 11, 22. 31, 23
 ἐκκλησία 1, 20 (τοῦ θεοῦ vgl. 3, 26. 4, 3. 8, 24. 16, 1. 33, 17. 62, 9. 19. 63, 13. 28. 64, 2. 19. 66, 1. 70, 19. 74, 19. 77, 3. 88, 2. 102, 35. 103, 9. 117, 19. 133, 11. 134, 2). 4, 5. 29. 8, 24 (καθολικὴ vgl. 164, 22). 18, 3ff. (Ἀντιοχείων u. Τυρίων). 27, 15 (in Ancyra). 33, 16. 63, 17. 64, 9. 11. 65, 10. 66, 14. 68, 26. 69, 11. 30. 33. 74, 10. 22 (τοῦ Χριστοῦ vgl. 31, 28. 78, 21. 97, 4. 100, 26. 101, 12. 128, 26. 129, 10. 132, 32). 88, 7. 90, 6. 96, 8 (ἡ αἰτοῦ vgl. 105, 34. 132, 35). 22 (ἡ εἰς ἐθνῶν). 104, 20 (τοῦ τῆσ). 117, 31*. 120, 4. 166, 33.
 ἐκκλησιαστικός 2, 23. 17. 28 (διδασκαλία). 18, 11 (πατὴρ vgl. 56, 17. 74, 20). 19, 3 (σύγγραμμα). 30, 26. 56, 33 (ἀνθρ). 62, 10 (θεολογία). 72, 34. ἐκκλησιαστικῶς: 17, 30.
 ἔκκρητος 166, 4
 ἐκλαμβάνω . . . 44, 33 u. ὄ.
 ἐκλαμψις 33, 31
 ἐκλογὴ 64, 25 (ἐν κακῶν ἐ.) 154, 15.
 ἐκλίπτω 2, 9. 16, 6. 33, 29. 55, 10. 19. 65, 28. 76, 2. 104, 4. 112, 15.
 ἐκπροθενομαι . . . 159, 5
 ἔκτασις 72, 18
 ἐκτομή 133, 4
 ἐκτρέπομαι 64, 2. 80, 15 (τῆς πίστεως). 144, 29 (τῆς εὐθείας).
 ἔκφρασις 145, 10
 ἐκφωνέω 96, 6. 143, 7
 ἐλάνω 1) 33, 17. 64, 20 (μακρὰν).
 2) = misshandeln 161, 28.
 ἔλεγχος 2, 22. 43, 19. 58, 26. 60, 8. 62, 7. 13. 27. 33. 132, 29 (προσφέρειν. 182, 7.

ἐλέγχω 5, 4*. 35, 27. 44, 15.
58, 18. 98, 9. 111, 27.
ἐλλειψις 73, 5
ἐλπεις 3, 26. 6, 11. 34, 15
(ἡ ε. ἡμῶν οὐχ ἀπλῶς
ζῆσαι, ἀλλὰ συν αὐτῷ
δοξασθῆναι πλ.). 57, 35
(τῆς ἀναστάσεως). 58, 23
(κατ' ἐλπίδας). 174, 23.
175, 29.
ἐμπλεως 1, 22
ἐμπρέτω 2, 1
ἐμφαντικώτατα 94, 17
ἐμφερῆς 66, 24
ἐμφέρω 2, 27. 12, 10. 17, 2
ἐμφιλοχωρέω 163, 30
ἐμψάσω 159, 8. 160, 6.
9, 12.
ἐμφύσημα 160, 7. 16
ἐμψυτος 120, 7
ἐμφωλευν 58, 17
ἐμψυχος 25, 16 (εἰκῶν).
73, 2.
ἐναγᾶλλομαι 174, 26
ἐνανθρωπέω 35, 27. 88, 2.
102, 33. 103, 4.
ἐνανθρωπήσας 7, 20. 92, 2.
99, 26 (τοῦ σωτήρος).
ἐναντίωσις 2, 17
ἐναπόκειμαι 114, 17
ἐναρθρος 109, 10. 114, 14
ἐνατενίζω 101, 10. 103, 28*.
154, 32. 181, 23.
ἐναυγάω 118, 12
ἐνδιάθετος 78, 16. 112, 20.
117, 34. 118, 30. 119, 4.
26 (λόγος ᾧ διαλογίζε-
ται τις).
ἐνδομνέω 31, 25
ἐνδον (ἐν τῷ θεῷ usw.) 4, 15.
31, 32. 43, 14. 91, 14.
118, 2. 153, 35. 157, 41.
14, 26.
ἐνέργεια 32, 1. 43, 22. 56,
25. 57, 12. 17, 28. 72,
31. 97, 2. 103, 19. 109, 7
(δραστική vgl. 57, 13. 109,
22. 118, 3; 157, 5). 109, 23
(ἡ τοῦ λόγου vgl. 167, 12.
24. 169, 17). 113, 30 (τις
σημαντικὴ τινος ἢ ποιη-
τικῆ). 114, 18.
ἐνεργεῖω 4, 15. 17, 5. 33,
31. 33. 32, 2. 5. 43, 15.
57, 19. 22. 26. 87, 33. 88,
12. 16. 91, 15. 103, 21.
108, 19. 109, 8. 27. 110, 4.
113, 22. 157, 1. 6.
ἐνεργητικός 32, 3. 88, 23.
160, 17.

ἐνεργός 110, 6. 11
ἐνθεν 1, 14. 3, 15 (εἰκότως).
152, 22* (αἰς εἰκότος) u. ὁ.
ἐνθεος 62, 14. 66, 3. 73, 33.
ἐνθύμησις 5, 6. 78, 13. 105,
24. 115, 19. 156, 14. 164,
10. 166, 34.
ἐννοια 81, 22 (φυσική). 97,
32 (φυσικαί). 101, 10 (πα-
τρικαί).
ἐνοικέω 65, 1. 18. 30. 88, 22.
93, 29.
ἐνοικος 88, 10
ἐνοπτρίζομαι 156, 1
ἐνότης 180, 4
ἐνόω 4, 23 (τῷ θεῷ vgl.
31, 31. 32, 11. 64, 22. 87,
30. 102, 14. 105, 15. 108,
9. 20. 167, 11). 88, 25.
171, 27. 28. 172, 15. 179,
28. 180, 5.
ἐνσαρκος 7, 4. (παρουσία
vgl. 78, 32. 80, 23. 25. 83,
17. 89, 35. 93, 21. 99, 10.
136, 24. 148, 9). 65, 14
(οἰκονομία vgl. 74, 1).
21 (γένεσις). 94, 33 (λό-
γος).
ἐντέλης 127, 11. 146, 34.
ἐντενξίς 136, 34.
ἐντυγχάνω 2, 28 u. ὁ.
ἐνωσις 172, 5 (πάντων). 6
(τοῦ λόγου). 8. 10. 16.
180, 17. 31.
ἐξαιρέτος 4, 5. 49, 9. 63,
16. 72, 28. 86, 21. 96, 23.
117, 26. 122, 14. 175, 32.
181, 11.
ἐξακριβάζομαι 141, 31
ἐξακριβόω 6, 23. 8, 33
ἐξαναγκάζω 97, 24
ἐξασπλώω 108, 34
ἐξαστρέπτω 166, 5. 175, 13.
ἐξείμι 71, 21
ἐξεργασία 162, 12. 181, 32.
ἐξευτελλίζω 168, 5
ἐξήγησις 83, 26 (περὶ τοῦ
πατρὸς). 169, 24.
ἐξηγητής 169, 5 (ὁ καινός
= Marcell).
ἐξις 139, 19. 23 (σοφῆ vgl.
28).
ἐξιτήλω 148, 30
ἐξοκέλλω 137, 40. 156, 11.
ἐξομαλλίζω 153, 1
ἐξομολογέομαι 55, 20. 141,
22 (= εὐχαριστώ).
ἐξουσία 70, 2 (μοναρχική).
71, 24 (pl. vgl. 128, 9. 18,
152, 20. 165, 11).

ἐξυπηρετέομαι 155, 1. 173,
26.
ἐπαγγελία 6, 8. 10, 18. 33,
25. 129, 5. 174, 9. 12.
ἐπαληθεύω 114, 5
ἐπάνοδος 9, 1
ἐπανόρθωσις 60, 20
ἐπαράομαι 2, 7
ἐπαράω 73, 10. 86, 18. 121,
13.
ἐπαρχία 19, 9. 58, 8
ἐπέκεινα 23, 21. 58, 10. 70,
27. 71, 12. 72, 12. 24.
81, 34. 85, 22. 115, 16.
19. 117, 28. 120, 24. 121,
9. 16. 22. 151, 27. 154,
24. 155, 8. 164, 8. 181,
20 (meist mit τῶν ὄλων)
ἐπεξεργάζομαι 52, 23. 161,
11. 177, 13.
ἐπεριδῶ 182, 2
ἐπέροχομαι 99, 24 (τὸ ἐπελ-
θὼν τῇ παρθένῳ) 109, 23
(τινί).
ἐπιγορία 13, 26. 64, 14
(διτταί vgl. 74, 27). 76, 22.
80, 26 (διάφοροι vgl. 98, 2.
7. 111, 30). 82, 8. 93, 20.
96, 6.
ἐπιβαίνω 73, 17 (τοῦ κό-
σμου).
ἐπιβεβαίω 45, 14
ἐπιδαφιλεύομαι 40, 25
ἐπιδοκιμασῶ 16, 5
ἐπιθωρεῖν 6, 22
ἐπικαλύπτω 176, 21. (ἐπι-
κεκαλαμμένως).
ἐπικλήν 69, 13. 88, 8
ἐπικροῦν 152, 32 (ἐπι-
κεκρομμένως vgl. 178, 35).
ἐπιλιμνάω 121, 15
ἐπίνοια 81, 4. 111, 29. 118,
16.
ἐπιπάρειμι 73, 20
ἐπιπηδάω 28, 2
ἐπιπλήττω 10, 34
ἐπιπόνως 148, 30
ἐπιπρέτω 108, 32
ἐπισκήπτω 34, 33
ἐπισκοπεύω 18, 3
ἐπισκοπέω 68, 24 (τὸν
νοῦν). 170, 34.
ἐπισκοπή 18, 4. 19, 9. 132,
31 (τῆς ἐκκλησίας).
ἐπίσκοπος 3, 32. 4, 22.
19, 4. 25, 30. 30, 25. 29.
56, 33. 58, 23.
ἐπισκώπτω (?) 78, 1
ἐπιστατέω 73, 9
ἐπιστημονικός 114, 19

ἐπιστολή 19, 4 (ἐπισκόπων τε καὶ συνόδων ἐπιστολαί). 30, 29 (ἐπισκόπων ἐπιστολαί). 31, 1 (Eusebs vgl. 6). 26.
 ἐπισυνάπτω 19, 22, 26, 30, 27, 32, 91, 5, 117, 10, 120, 14.
 ἐπισφραγίζομαι 8, 2 α. δ.
 ἐπίτηδες 138, 31
 ἐπιτήρησις 44, 14
 ἐπιτομή 144, 10, 181, 32.
 ἐπιτομος 60, 16, 156, 9 (διήγησις).
 ἐπιχορηγέω 3, 24
 ἐπιχορηγία 86, 31 (τοῦ υἱοῦ).
 ἐπομένως 78, 6
 ἐποπτεύω 13, 1, 98, 11, 99, 13, 154, 34.
 ἔργα 136, 26 (ᾠδία)
 ἔρημος 6, 15, 43, 26, 56, 10, 58, 2, 167, 10, 23 (τῆς ἑαυτοῦ ἐνεργείας vgl. 169, 17).
 ἔρμαιον 110, 18
 ἔρμηγία 10, 25, 48, 16, 80, 12, 93, 4, 134, 15, 136, 32, 142, 5, 35, 164, 30, 165, 17.
 ἔρμηνεύς 132, 12, 152, 35 (ὁ γενναῖος τῶν γραφῶν ἔ.)
 ἔρμηνευτής 142, 1 (οἱ λοιποί). 143, 12 (πάντες).
 ἔρμηνεύω 47, 14, 23, 146, 23.
 ἔρρηστικός 1, 21
 ἔρρυθρία 44, 32, 89, 4
 ἔστια 1, 15
 ἑτερόδοξος 33, 11, 65, 11, 66, 9, 10.
 ἕτερος 6, 28, 111, 17, 112, 2, οὐδέν (μηδέν) ἔ. ἢ θεός 32, 12, 77, 14, 78, 23, 100, 9, 21, 25, 30, 101, 21, 103, 4, 109, 28, 113, 22, 117, 30, 119, 31, 132, 17, 156, 35, οὐδέν (μηδέν) ἔ. ἢ λόγος 4, 15, 63, 71, 78, 321, 80, 24, 88, 23, 89, 4, 98, 6, 8, 110, 22, 33, 111, 21, 31, 112, 3, 113, 21, 120, 2.
 ἑτοιμάζω 154, 26 (πῶς ἠτοιμάζεν ὁ θεὸς τὸν οὐρανόν). 28.
 ἔτος 6, 1 (τετρακόσια vgl. 32, 10, 56, 26).

εὐαγγελίζομαι 32, 16, 33, 6, 117, 19.
 εὐαγγελικός 64, 3, 112, 34, 127, 24, 141, 5, 167, 33, 168, 1, 169, 5, 13, 22, 182, 2 (ἀναγνώσματα).
 εὐαγγελιστὴς ὁ — Johannes 68, 2, 80, 29, 81, 18, 82, 33, 83, 19, 89, 19, 30, 110, 20, 24, 111, 32, 112, 2, 7 Π. (εἰς καὶ ὁ αὐτὸς ε. ὁμοῦ θεὸν καὶ λόγον αὐτὸν ἐδίδαξεν) 11, 113, 20, 24 Π. (ὁ μέγας ε. ἄμα καὶ θεολόγος οὐδ' ἀπαξ εἴρηκεν αὐτὸν θεοῦ λόγον). 114, 8, 23, 26, 116, 3, 14, 25, 117, 9, 118, 4, 120, 10, 13, 121, 28, 122, 4, 134, 16, 137, 38, 139, 2.
 εὐδοξία 62, 29
 εὐήθεια 162, 27*
 εἶ 129, 16, 132, 28.
 εἰ 127, 15 (σωματι-
 εἰ 62, 19
 εἰ 123, 1, 140, 1
 εἰ 65, 34*
 εἰ 141, 20
 εἰ 13, 1, 150, 29
 εἰ 12, 33, εὐχερῶς
 εἰ 8 (πρὸς τὸν θεόν), 179, 14 (ἡ μεγάλη). δι' εὐχῆς ἔχειν: 64, 34, 75, 13.
 ἐφέλλομαι 63, 24
 ἔφορος 174, 28, 178, 27
 ἔωλος 154, 6
 ἔως 169, 35, 170, 30
 ζάω 34, 16
 ζωή 6, 9 (αἰώνιος vgl. 33, 20, 29, 34, 14, 57, 30, 74, 7, 172, 33). 66, 20 15. ἐκ ζωῆς). 24 (ζωὴν ζάω vgl. 86, 29, 88, 24, 110, 3), 67, 21, 72, 4, 73, 36 (ἡ παρ' αὐτῷ). 84, 3, 86, 21 (ἡ τοῦ πατρὸς). 24, 31, 87, 4 (Idia vgl. 172, 12), 89, 27, 94, 3, 96, 30, 110, 3 (ἀθάνατος). 27, 111, 34, 115, 22, 117, 26 (ἐν τῷ θεῷ φωτὶ). 118, 14, 121, 14, 142, 14, 168, 35 (οὐράνιος). 172, 31 (ἀτελείτητος vgl. 174, 24), 173, 1, 27.

ζῶν 2, 1* 4, 7, 18, 34, 34, 34, 57, 10, 11, 65, 32, 66, 19, 86, 12, 29.
 ζῆλος 1, 12, 13
 ζῆλώω 16, 14, 16
 ζήτησις 71, 18
 ζῶον 81, 28 (ἄλογον). 92, 21, 25 (θνητόν vgl. 103, 35).
 ζωοπλαστέω 155, 14
 ζωοποιέω 86, 33
 ζωοποιός 58, 2, 66, 33
 ἡλιθίος 78, 5, 161, 16
 ἡλιθιότης 62, 23
 ἡλιος 94, 29 (δικαιοσύνης vgl. 96, 30). 33 (αἰσθητός).
 ἡμεῖς 8, 26, 17, 25, (31, 10 Π. 34, 32, 43, 16), 43, 18, 57, 16, 58, 11, 60, 4, 14, 69, 20, 78, 26, 93, 22, 114, 71, 132, 27, 133, 13, 134, 2, 135, 17, 144, 10, 181, 31.
 ἡσυχάζω 4, 15, 16, 5, 32, 31, 33, 43, 15, 97, 1, 109, 8, 25, 110, 8, 112, 18, 113, 22.
 ἡσυχία 91, 14, 101, 34, 109, 3 (ἄμα τῷ θεῷ). 6, 26, 29, 110, 9.
 θάνατος 73, 34 (πίλαι θ.) 172, 34 (ἀργήσει).
 θανατώω 172, 35
 θαῦμα 168, 4
 θαναμαστός 10, 19, ὁ θ. κτλ. (= Marcell: 9, 5, 18, 7, 56, 8, 75, 30, 134, 26, 165, 1).
 θαυματοποιός 88, 11
 θεϊκός 64, 26, 71, 11, 86, 21, 103, 29, 106, 10, 111, 30, 118, 16, 175, 27, 179, 3, 181, 11.
 θεῖος 115, 15 (ἐν, ἔρρητον κτλ.) vgl. ἀπόστολος, γραφή, πνεύματα, Παροιμίαι, σῶμα.
 θεοδώρητος 16, 29
 θεολογέω 27, 29, 43, 26, 44, 27, 83, 16, 96, 18, 116, 12, 14, 118, 5, 122, 10, 133, 18, 164, 30.
 θεολογία 5, 23, 6, 24, 8, 2, 10, 23, 43, 24, 46, 9, 48, 21, 60, 17, 62, 10, 18, 63, 31, 66, 6, 67, 17, 83, 21, 96, 8, 137, 39, 167, 4
 θεολογίαι: 93, 25, 133, 7, 164, 29.

θεόλογος 2, 25. ὁ θ. (= Johannes): 82, 8. 89, 23. 113, 24.
 θεόπνευστος 13, 26. 16, 2. 17, 19. 80, 11. 96, 2. 130, 2. 136, 33. 141, 12. 31. 156, 12.
 θεοπροφητῆς 5, 11. 81, 3. 92, 22.
 θεός 3, 18 (εἰς vgl. 4, 5. 7. 16. 8, 10. 63, 1. 14. 28. 64, 10. 13. 21. 28. 65, 28. 66, 4. 6. 69, 7. 21. 34. 36. 74, 12. 15. 18. 78, 6. 25. 27. 90, 10. 93, 15. 96, 20. 101, 19. 103, 10. 104, 5. 20. 122, 34. 124, 22. 127, 21. 132, 14. 26. 30. 133, 23. 134, 3). 3, 21 (ἐπέκεινα τῶν ὄλων vgl. 5, 5. 65, 34. 72, 13. 81, 34. 120, 24. 164, 8). 22 (πατὴρ vgl. 63, 20. 65, 33. 68, 21. 74, 8. 78, 28. 92. 20. 95, 21. 104, 19. 120, 25. 133, 15. 26. 157, 27. 179, 11). 4, 19f (λόγον ἔχει vgl. 64, 22. 97, 6. 120, 2. 25). 21 (υἱὸν ἔχει). 5, 11 (οὐδὲν θνητὸν ἐν τῷ θεῷ). 14 (πνεῦμα vgl. 163, 6). 8, 6 (ὁ ἐπὶ πάντων vgl. 65, 23. 66, 26. 70, 20. 73, 4. 78, 4. 81, 22. 90, 13. 99, 13. 102, 34. 103, 5. 115, 4. 116, 15. 118, 9. 120, 29. 133, 23. 139, 22. 163, 6). 26, 12 (ὁ λόγος vgl. 80, 31. 81, 13. 26. 90, 14. 91, 2. 93, 29). 29, 29 (ὁ υἱὸς vgl. 30, 20. 70, 17). 33, 16 (προῶν). 58, 24 (κριτής). 64, 1 (θεύτερος). 4 (θ. ἐκ θεοῦ vgl. 66, 20). 65, 18 (τῶν ὄλων vgl. 68, 1. 70, 17. 83, 9. 13. 99, 22. 151, 18. 157, 22). 68, 21 (τοῦ κόσμου κτίστης καὶ ποιητής vgl. 90, 5. 117, 11). 69, 18 (τῆς ἐκκλησίας (vgl. 70, 19). 27 (ἡμῶν καὶ ἑαυτοῦ). 29 (κρηλατῆ τοῦ υἱοῦ vgl. 70, 10. 15?). 70, 26 (πῶς ἂν γεννησάμεν); 72, 7 (πατὴρ παντοκράτωρ vgl. 66, 5. 103, 15). 73, 7 (σωτήρ). 74, 20 (πρὸ τῆς ἐνοάρκου γενέσεως). 76,

34 (λογικός κτλ. vgl. 97, 15ff. 30. 108, 12. 115, 12. 13. 122, 28f.) 83, 24 (ἀόρατος vgl. 27. 129, 33). 84, 10 (ἐδίδον τὸν υἱόν). 86, 4 (ἐδίδον καὶ παρεδίδον). 88, 15 (πατὴρ τῆς σαρκός); 95, 21 (χριστός). 97, 17ff. (σοφός vgl. 139, 20. 29). 100, 31 (ὁ μόνος vgl. 101, 6. 17). 103, 23 (μονὰς ἀδιαίρετος vgl. 123, 34). 24 (ἐγέννα οὐ δαιριούμενος κτλ.). 108, 23 (ἐαυτῷ ἀνόμιος). 109, 5 (ἦν θεὸς καὶ σιγή). 8 (σιωπῶν vgl. 10. 26. 110, 6f. 10). 114, 2 (ὁ αὐτὸς τῶν λόγων vgl. 164, 27). 115, 8 (σύνθετος, οὐσία διχα λόγον, συμβεβηκός δὲ τῆ οὐσία ὁ λόγος vgl. 27). 117, 4 (θεὸς ὁ ἐκ τοῦ ἐνὸς κτλ. γεννηθείς vgl. 7). 16 (διὰ τίνας τὰ συμπαντα ἐδημιούργει); 120, 24ff. (πρῶτος — od. πρῶτον? — θ., ἔπειτα ὁ λόγος καὶ αὐτὸς θεὸς ἦν). 121, 9 (παμβασιλεύς). 131, 33 (ὁ ἐν Ἡσαΐη λαλῶν). 157, 6f. (ἐντὸς καὶ ἐκτὸς τοῦ θ.). 10 (διαλέκτῳ χρησάμενος). 25 (πρὸς ἑαυτὸν διαλέγεται). 163, 8 (ἅγιος ἅγιων). 172, 4f. (πάντα ἐν πᾶσιν vgl. 174, 19ff. 175, 24ff.) 174, 4ff. (πάντων τῶν ἀγαθῶν αἴτιος). 175, 32ff. (μόνη τῷ υἱῷ τὴν ἐξάριετον κτλ. βασιλείαν φυλάξει). 178, 27 (ἔφορος). 179, 1ff. (οὐ κτῆσεται ἄρχοντα). 11 (τὸ πάντων ἀνωτάτων ἀγαθόν). pl.: 69, 5 (δύο vgl. 36. 93, 14. 103, 13. 104, 3f. 13. 133, 11. 14). 14. 72, 29. 33. 84, 23. 127, 27. vgl. εἰς, ἕτερος, λόγος, πατὴρ, υἱός usw.
 θεοσέβεια 16, 31. 117, 12. 127, 12.
 θεότης 22, 4 (τοῦ υἱοῦ vgl. 25, 20. 28, 22. 33, 9. 74, 16. 93, 1. 120, 28). 65, 35. 67, 24 (πατρικῆ

vgl. 63, 22. 24. 27. 69, 10. 74, 2. 100, 7. 120, 32. 121, 12. 159, 15. 164, 3. 172, 23. 179, 33. 181, 7). 69, 22 (οἰκεία). 70, 2f. (ἀναρχος κτλ. vgl. 71, 26. 106, 17. 134, 9). 73, 4. 82, 16. 86, 18. 94, 25. 104, 4 (μοναρχικῆ). 106, 21. 173, 9. 26. 28. 174, 22. 25. 175, 31. 179, 29. 36.
 θεοτόκος 32, 16
 θεοφάνεια (ἡ) 8, 18. 73, 28. 122, 11.
 θεοφιλῆς 58, 5. 146, 15. 149, 5. 152, 17. 164, 1.
 θεραπεία 60, 19. 73, 21 (τῶν ὄλων). 172, 26.
 θεραπευτικός 172, 26
 θεσμός 4, 30
 θεσπέσιος 133, 31
 θέσπισμα 73, 28
 θεωρεῖν 17, 4. 52, 11. 150, 23. 26 (ἀλληγορικῶς κατὰ διανοίαν). 159, 8.
 θεώρημα 114, 20. 31 (μαθηματικά).
 θεωρία 17, 22. 114, 11. 136, 34. 150, 27.
 θηρίον 178, 31 (τὰ θ. = αἱ ἀντικείμεναι δυνάμεις).
 θηναυρός 66, 30 (ἀγαθῶν). 163, 1.
 θνησκῶ 17, 13 (ἡ τέθνηκεν ἡ διδάσκει γράμματα).
 θνητός 72, 32 u. ὀ.
 θρόημα 66, 3. 178, 27 (τὰ τοῦ θεοῦ).
 θρόνος 70, 8 (κατέχειν). 171, 7 (ὁ πατρικός). θρόνοι: 71, 24, 128, 18. 152, 19. 165, 10.
 θρῦλέω 76, 24. 180, 14
 λατικός 135, 12
 λατρικός 114, 20
 λατρός 73, 11. 21. 86, 5
 λῆα 155, 13
 ἰδιάζω 67, 24. 72, 28. 86, 21. 88, 24. 114, 28. 143, 16. 19. 170, 29. 181, 10.
 ἰδιόκτιστος 63, 22. 82, 28. 86, 25.
 ἰδιος 76, 16*. 78, 13. ἰδίως: 91, 33.
 ἰδίωμα 163, 14
 ἱερέυς 9, 3 (μέγας vgl. 10, 16). 95, 13. 96, 32.
 ἱεροφάντης 5, 27

- ἱερώ 175, 11
 ἱερωσύνη . 10, 21. 175, 23
 ἰοβόλος 1, 22
 ἰσοτιμία 133, 13
 ἰσοτιμος 104, 14
 ἱστορία 9, 6. 10, 13. 22
 (ψιλῆ). 17, 11. 12. 14. 21.
 καθάπτομαι 2, 35. 29, 13.
 καθάρσιον 127, 14 (σωμα-
 των).
 καθαρτικός . . 160, 7. 16
 καθείργω 71, 20
 καθηγέομαι 31, 27 (τῆς ἐκ-
 κλησίας vgl. 33, 18).
 κάθοδος 171, 7 (δευτέρα
 ἐκ τοῦ οὐρανοῦ).
 καθολικός 8, 23 (ἐκκλησία
 vgl. 164, 22). 127, 19 (λό-
 γος).
 καθόλου 142, 19
 καθομιλέω 73, 32
 καινός 6, 24. 33, 10. 74, 25.
 117, 19. 169, 5 vgl. νέος.
 καιρός 17, 27 (καλεῖ vgl.
 31, 23). 32, 11 (τῆς κρίσε-
 ως vgl. 56, 11. 108, 8.
 20. 110, 4. 177, 8. 31).
 56, 31 (τῆς συντελείας
 vgl. 108, 14. 109, 30. 171,
 6). 123, 2 (κατὰ κ.). 129, 9
 (ἐπιτήδειος). 15 (ἐνκαι-
 ρος vgl. 152, 18?).
 κακηγορέω 58, 22
 κακηγορῶς 2, 11
 κακία 29, 29 (τυφλώττει).
 178, 33.
 κακοδοξία 31, 25. 76, 26.
 78, 11. 110, 18. 113, 20.
 157, 28.
 κακούργως 30, 32
 καλλωπίζομαι 58, 28
 καλὸς καὶ ἀγαθός 97, 21.
 115, 23. 142, 14.
 καλύπτω 96, 6 (κεκαλυμ-
 μένος).
 κανα 143, 6 (= ἐκτίησατο
 vgl. 8. 11).
 κανίθα 143, 6 (= ἐκτίησα-
 μην).
 καταβάλλω 48, 21. 72, 28
 (εἰς πληθός). 115, 5. 145,
 5 (τὴν διάνοιαν). 167, 4.
 καταγγράσκω 132, 31
 καταδουλώω 34, 5
 κατακρημνίζω 1, 13
 κατακρημνίσω 74, 7
 καταλέγω 52, 9. 102, 36
 καταληπτικός 114, 20
 κατάληψις 5, 25. 71, 12.
 85, 32. 149, 2. 182, 1.
 κατάλληλος 122, 2. 132, 34.
 καταμελετάω 136, 27.
 καταναγκάζω 151, 1 (κατ-
 ηναγκασμένη ἀναφορά).
 καταπέμπω 141, 4
 καταπίπτω 68, 27. 92, 20*.
 112, 14. 129, 20. 165, 1*.
 κατασιγάζω 70, 28
 κατάστασις 108, 12
 κατατάσσω 140, 13. 141, 4.
 14. 27. 142, 8 (σωτήρα
 τῶν ὄλων).
 κατάφωρος 165, 17. 182, 7.
 καταχρηστικῶς 63, 6. 9.
 καταψεύδομαι 22, 25 u. ὁ.
 κατέργομαι 105, 11 (ὁ κατ-
 ελληθῶς ἐξ οὐρανοῦ
 vgl. 14).
 κατηγορέω 26, 11. 27, 30.
 141, 25.
 κατηγορός 58, 26
 κατόρθωμα 174, 27. 175, 7.
 κεινοφονία 2, 25
 κενός 90, 35
 κεφάλαιον 65, 26 (τὸ τῆς
 σωτηρίας). 142, 5.
 κεφαλή vgl. γυμνός.
 κηδεμονικός 121, 23
 κήρυγμα 64, 3 (εὐαγγελι-
 κόν vgl. 141, 5). 96, 7 (τῆς
 περὶ αὐτοῦ θεολογίας).
 κήρυξ 72, 35 (ἐκκλησιαστι-
 κός vgl. 90, 6).
 κηρύττω 3, 18 u. ὁ.
 κίβδηλος 74, 10 (νόμισμα).
 κινέω 16, 29. 57, 14. 29.
 58, 5. 72, 16 (παθητι-
 κῶς). 87, 26 (τὴν σάρκα).
 34. 88, 11. 103, 23. (ὁ-
 μοίως ἀνθρώποις).
 κληρονόμος 92, 8. 97, 26
 (τοῦ πατρός).
 κοιμάομαι 2, 2. 18, 7
 κοινωνία 23, 18. 34, 18. 20.
 67, 10. 179, 35 (μετοχῆ
 κοινωνίας vgl. Register B)
 181, 11.
 κοινωφελής 143, 1
 κολακεύω 58, 6
 κόλοι 83, 28 (τοῦ πατρός).
 29 (Ἀβραάμ κτλ.).
 κοπιῶ 62, 23. 31. 132, 24.
 136, 18.
 κορυφαϊώτατος 2, 13
 κοσμοκράτωρ 71, 25. 128, 9.
 κοσμοποιία 109, 7. 117, 11.
 127, 30. 128, 4. 143, 27.
 150, 4.
 κόσμος 57, 11. 68, 22. 73.
 17 (ὁ σύμπας vgl. 121, 13.
 147, 9). 78, 22. 81, 12. 17.
 82, 5. 101, 21. 117, 15
 (γενητός). 117, 30f. 140,
 12. 143, 26. 29 (ὄρατός).
 155, 34. vgl. γένεσις, σύ-
 στασις, προῦπάρχω.
 κρατύνω 135, 9
 κρείττων 82, 5 (τὸ κ. = ὁ
 πατήρ). 85, 21 (καὶ δια-
 φέρων). 97, 23. 128, 13.
 144, 7. 152, 12. κρείττο-
 νως: 171, 1. 178, 8.
 κρημνός 56, 15. 75, 17
 (δυσσεβείας). 110, 13.
 κρηπίς 66, 27
 κρησφύγετον 122, 33
 κύριος 178, 21
 κύριος 32, 11. 56, 11. 108,
 8. 19. 110, 4. 146, 19.
 161, 24. 177, 8. 31. 33.
 178, 21. 22.
 κριτήριον 177, 32
 κρυφίος 58, 26. 96, 9. 122, 16.
 155, 29.
 κτήμα 142, 35 (τὸ μέγα κτ.
 τοῦ θεοῦ ὁ υἱός vgl. 143,
 2 f.).
 κτήσις 143, 16 (= τοῦ
 προῦπάρχοντος ἰδιόζου-
 σα οἰκειότητος πρὸς τὸν
 κτώμενον).
 κτιζῶ 68, 17 (πόλιν, ἀλλ’
 οὐ γεννάω). 69, 7. 140, 8.
 21. 141, 10. 14 (= καθί-
 στημι ἢ κατατάσσω).
 154, 1.
 κτίσις 4, 16. 47, 16. 67, 9.
 117, 15. 127, 30. 140, 15
 (= οἱ ἀρχόντες καὶ ἡγε-
 μόνες). 143, 14 f. (= ἡ
 ἐκ τοῦ μη ὄντος εἰς τὸ
 εἶναι πάροδος). 152, 7
 (ἀγγέλων κτλ.). 156, 28
 (οὐρανοῦ). 165, 12 (ἡ ἐν
 Χριστῷ).
 κτίσμα 67, 4. 5. 7. 68, 9
 (προηγμένον ἐκ τοῦ μη
 ὄντος). 69, 10. 140, 9.
 κτίσις 66, 17. 68, 22
 κυβερνήτης 73, 12. 16. 86 5
 (τῶν ὄλων).
 κυριολεπτέω 110, 32
 κύριος 60, 21. 66, 17. 67,
 18. 70, 17. 19. 90, 12.
 95, 9. 13. 96, 28. 31. 103,
 16. 105, 31. 129, 25. 140,
 12. 148, 23. κυριώτατος:

68, 26. 135, 17. **κρυότης**:
63, 6ff. 112, 6*. 10. 12.
κρυότης 71, 24. 128, 18.
152, 20. 165, 11.
κωφώ 32, 15

λαμπρός 140, 3 λ. τῆ φωνῆ.
λαός 3, 12 ὁ πρότερος vgl.
16. 20. 135, 24. 136, 7.
133, 32 (ὁ παλαιός).
λατρεία 175, 23 (τοῦ πα-
τρός).
λειτουργία 33, 19
λειτουργός 1, 16 (τοῦ θεοῦ
vgl. 22. 2, 11. 62, 28*.
127, 33).
λέξις 17, 4 (πρόχειρος).
110, 31 (opp. δianoia). 141,
30 (Ἐβραϊκή). 152, 14
(πέρα τῆς λ.) u. ὁ.
λεικός 159, 35 (λεικώτατος).
λευκός: 176, 26. **λευκό-**
τερον: 42, 24. 107, 23.
λευχείμων 175, 12
λίθος 94, 23. 26
λογικός 2, 22. 66, 34. 73, 2.
76, 33. 81, 31. 82, 87, 15.
97, 18. 30. 101, 24. 108, 6.
114, 12. 118, 11. 119, 35.
122, 29. **λογικώς**: 67, 1.
λόγιον 67, 10. 91, 8. 99, 28.
136, 9. 139, 35. 142, 16.
146, 13. 174, 29. 180, 10*.
λόγιος 173, 2
λογισμός 78, 13 (ἴδιος τοῦ
θεοῦ). 82, 19 (θητηῶν).
λόγος 1) Wort, Rede, Lehre,
Grund usw. 2, 3 (θεῖος vgl.
3, 33*). 31, 10 (συμμετρία
λόγον vgl. 93, 23). 64, 21
(πιθανός). 66, 22 (ἄγνω-
στοι ἡμῖν κτλ. vgl. 71, 7.
72, 25. 85, 35. 103, 34).
96, 34 (τίμι λόγῳ). 101, 18
(μέχρι λόγου vgl. 75, 11).
127, 19 (λ. ἀποδιδόναι)
u. ὁ.
2) Schrift 2, 10 (Marcellus
vgl. 26).
3) Wort = Logos 4, 13 (ψι-
λός vgl. 7, 32. 18, 34. 36,
10. 43. 14. 56, 21. 80, 6.
91, 25). 15 (οὐδὲν ἕτερον
ἢ λ. weitere Stellen vgl.
unter ἕτερος). 16 (ἡμέτε-
ρος vgl. 40, 10. 77, 17.
78, 17. 119, 28. 121, 1).
23 (ἠνωμένος vgl. 32, 11.
87, 30. 102, 14. 105, 15.

108, 9. 20. 167, 11. 171,
27. 172, 6. 180, 4). 53
(ὁμοίως τῷ ἐν ἀνθρω-
ποις vgl. 31. 31, 31. 78, 4.
81, 1. 91, 20. 23. 110, 23.
119, 34. 135, 18). 6, 16
(πρῶτων vgl. 90, 17. 26,
12 (θεός vgl. 36, 26. 88,
17. 114, 33. 115, 2. 120,
17. 21. 30. 122, 25). 31,
30 (συμφιτῆς τῷ θεῷ vgl.
105, 23). 32, 3 (σημαν-
τικός vgl. 77, 17. 22. 78, 2.
17. 82, 24. 85, 12. 87, 3. 15.
88, 23. 97, 1. 106, 27.
112, 17. 135, 20). 3 (ἐνεργ-
ητικὸς vgl. 88, 23). 5 (μη
ὑφιστάς vgl. 56, 24. 78,
5. 83, 11. 156, 35). 36, 10
(προστακτικός vgl. 24,
106, 27). 43, 8 (ἐν καὶ
ταῦτόν vgl. unter εἰς). 26
(ἐρημος τοῦ λ. vgl. 32,
13. 56, 11. 57, 3). 49, 12
(συνεῖναι τῷ λ. 57, 10
(ζῶν καὶ ὑφιστάς vgl.
87, 4. 22. 25. 29. 114,
33ff. 135, 20. 139, 5). 63, 5
(ἀληθῶς vgl. 112, 12).
75, 8 (ἀντὶ τοῦ υἱοῦ ὀνο-
μάζει vgl. 16). 77, 9 (ἀν-
θρώπιος vgl. 80, 9. 91,
21. 24. 112, 14. 118, 3. 120,
33. 35). 78, 16 (ἐνδιάθετος
vgl. unter ἐνδιάθετος)
83, 10 (ἀνούσιος καὶ ἀνι-
πόστατος vgl. 86, 7. 91,
13). 87, 16 (ἀχωριστος
τοῦ θεοῦ vgl. 103, 2. 108,
17). 22 (τοῦ πατρὸς ἐκ-
τός vgl. 30. 108, 11). 23
(οἰκείος). 24 (ἐνοικῶν ἐν
τῇ σαρκί vgl. 29f. 88, 22.
122, 6). 26 (τὴν σάρκα
κινῶν ψυχῆς δίκην, ἕτε-
ρος παρὰ τὸν πατέρα
vgl. 113, 34). 28 (οὐσιώ-
δης). 94, 33 (ἐνσαρκός).
101, 23 (ὁ ἐν τῷ θεῷ λ.,
καθ' ὃν λογικός νοεῖται
vgl. 108, 5). 34 (ἐν αὐτῷ
ἐν ἡσυχίᾳ). 102, 4 (αἰδιός
vgl. 113, 32). 107, 1 (μη-
δὲ γεγέννηται ἐκ τοῦ
πατρὸς). 8ff. (ποτὲ μὲν
ἐνδόν κτλ. vgl. 108, 7.
118, 2). 108, 15 (πῶς ἔσται
ὁ λόγος ὁ προσελθὼν τοῦ
θεοῦ vgl. 109, 6. 22). 17

(προφορικός vgl. 78. 17.
117. 34. 118, 23. 30. 119,
26. 121, 10). 18 (αὐτὸ ἐν
τῷ θεῷ. 110, 4 (καὶ τί
μη ἐνέργησει καὶ τότε).
114, 10ff (ἢ τὸν λ. δη
λοῦσα λέξις πολίσημον
ὑποβάλλει τὴν ἐξ αὐτῆς
θεωρίαν κτλ.). 30 (ὁ ἐν
ψυχῇ vgl. 120, 8. 115, 0
(συμβεβηκός τῆ οὐσιᾷ).
118, 6ff. (λ., καθ' ὃ
πάντα λόγῳ συνεστήσατο
κτλ.). 121, 10 (τέλειος).
30 (ἐφ' ἑκάστῳ προφήτῃ
ἐγενήθη vgl. 76, 31f.
122, 13. 21). 122, 10
(χθὲς καὶ πρῶην σαρ-
καθείς). 135, 11 (παραγ-
γελτικός vgl. 134, 27. 135,
12. 21. 136, 25). 136, 14
(διδασκαλικός). 152, 10 (ὁ
ἐν ταῖς Παροιμίαις) u. ὁ.
vgl. εἰς ἕτερος, θεός, λο-
γικός, μονογενής, πρότε-
ρον, ὑφιστάς usw.
λοιδορέω 24, 9 (med. . . 30.
λοιπόν 98, 10. 99, 12. 136,
31. 180, 10. :)
λυκος 1, 20
λυμαίνειν 1, 18
λύσις 17, 21. 159, 9 (ῥαδία).
μαθηματικός 114, 31
μαθητευομαι 170, 34 u. ὁ.
μαθητής 106, 7 (χορὸς τῶν
δώδεκα). 161, 25ff. (ἐπα-
σχον). 166, 4 (τρεῖς οἱ ἐκ-
κριτοί).
μαίνομαι 83, 12. 139, 22.
μακαρίζω 10, 33. 75, 26.
μακάριος 3, 24. 20, 30. 28,
14. 109, 33. 176, 19. **μα-
καρίως**: 18, 6 (μ. μὲν βε-
βιωκότα, μ. δ' ἀνακεπαν-
μένον).
μακαριότης 174, 28. 178, 9.
μᾶλλον 89, 1* (πάντα μ.
ἢ vgl. 27. 135, 15. 144, 31).
μανία 105, 22 (ἐσχατή).
μάννα 108, 7 (τὸ ἐν τῇ
ἐρήμῳ).
μαρμαρυγή 73, 4 (θεότη-
τος). 106, 6 (φωτός). 174,
25. 179, 36.
μαρτυρία 62, 15 u. ὁ.
μαρτύριον 10, 32
μάρτυς 109, 34
μάταιος 108, 16. 154, 6

μάτην 1, 23, 20, 8, 64, 11, 78, 9, 120, 4.
μεγαλοπρέπεια 70, 8 (ἐν δεξιῇ τῆς μ.). 172, 21, 179, 4.
μεγαλωσύνη . . . 174, 5
μειζόνως . . . 129, 11
μειῶω . . . 108, 33
μείωσις . . . 72, 18
μέμφομαι 12, 20 (c. acc.), 20, 26 (c. dat.) u. ὄ.
μεσιτεία . . . 7, 11, 8, 17
μεσιτεῦω 7, 35, 8, 8, 92, 3 (τῆ νομοθεσίᾳ), 130, 22 (τῆ τῶν ἀνθρώπων σωτηρίᾳ).
μεσιτής 7, 10 (τοῦ Μωσέως νόμου), 16, 19 ff., 25 ff., 27 (δύειν μέσος ἔστηκεν), 31 ff., 8, 4, 7 ff., 12 ff., 91, 30 (τοῦ θεοῦ), 92, 1, 130, 19, 22, 131, 23, 28.
μεταβαίνω . . . 18, 8 u. ὄ.
μεταβολή 72, 18, 108, 30 (ἡ, ἐν χρόνῳ), 138, 33.
μετάδοσις . . . 160, 17
μεταλαγχάνω . . . 174, 22
μεταλαμβάνω 116, 19 (ἐπὶ τῷ σαφέστερον), 121, 7 (ἐκ).
μεταμόρφωσις 67, 29 (ἴ ἐν τῷ θρεῖ).
μεταπολιέω 18, 5 (pass. vgl. 19, 10), 76, 19.
μετασηματισμός 173, 18 (τοῦ σώματος).
μεταφέρω 5, 10, 43, 24, 100, 8.
μεταφορά 17, 11, 141, 23
μεταφορικῶς . . . 141, 13
μετονοσία 63, 25, 121, 15, 179, 36.
μετοχή . . . 179, 35
μηκύνω . . . 12, 32
μίμημα . . . 155, 26
μίμησις . . . 180, 4
μισαδελφία . . . 1, 11, 28, 2
μνημονεύω 18, 12 (κακῶς τινος vgl. 20, 31), 60, 21 (τινος τῷ κυρίῳ) u. ὄ.
μοναρχία . . . 104, 6
μοναρχικός 70, 2, 104, 4
μονάρχης 103, 2 (ἀδιαίρετος vgl. 23, 5, 9, 123, 33), 18.
μονογενής 1) 66, 27 (γέννημα), 69, 1 (τὸ μ. ὄνομα), 181, 11 (κοινωνία), 2) ὁ μ. 2, 15 (καὶ ἀγαπητός) vgl. 68, 15, 86, 8, 104, 22, 129, 27, 133, 15,

17), 3, 22 (τίλος οὐ), 4, 9 (τοῦ θεοῦ vgl. 63, 29, 67, 6, 82, 14, 83, 7, 135, 18), 68, 30, 69, 8, 70, 11 (παῖς vgl. 73, 8), 71, 8 (ἡ τοῦ μονογενοῦς γέννησις), 72, 25 (εἰς vgl. 35), 82, 10 (τετάρτη ἐπηγορία), 25, 83, 17, 84, 3, 19, 85, 8, 88, 34, 89, 27, 96, 27, 110, 26, 28, 114, 5, 118, 8 f. (θεός καὶ μ. καθ' ὃ μόνος ἀληθῶς ἦν υἱὸς τοῦ ἐπὶ πάντων θεοῦ) u. ὄ.
μονοειδής . . . 115, 15
μορφῆ 63, 19 (δοῦλου), 71, 22, 97, 27 (θεοῦ).
μορφῶω . . . 133, 25, 134, 8
μόρφωσις . . . 93, 18
μυθολογέω . . . 28, 13
μυριάκις . . . 132, 7
μυστήριον 66, 4 (τῆς παλιγγενεσίας vgl. 163, 20), 96, 9 (τι πάλα κρύφιον καὶ σεσηγημένον vgl. 16, 20, 97, 4, 18, 117, 19, 122, 17, 135, 25), 23 (ἐφύλαττετο τῆ ἐξ ἔθνῶν ἐκκλησίᾳ), 97, 5 (τὸ λόγον ἔχειν ἐν ἑαυτῷ τὸν θεόν vgl. 136, 3), 36 (Χριστὸς ἦν τὸ μ.), 101, 12, 122, 28 (νέα καὶ καινὰ), 129, 4, 18 (τὸ περὶ πατρός καὶ υἱοῦ vgl. 132, 33), 133, 2, 134, 17 (τὸ κερυμμένως ἔγνωσμένον), 164, 23.
μυστικός 3, 10, 25, 8, 21, 103, 17, 117, 19, 142, 26.
μυστικῶς: 96, 18, 98, 1, 168, 21 (μυστικώτερον).
μυρῶς . . . 93, 3
νᾶμα . . . 118, 16
νέος 56, 18 (καὶ ξενίζων), 110, 16 (καὶ καινός vgl. 122, 27, 178, 33*), 122, 27, 178, 33*.)
νεῦμα 73, 34, 121, 20*, 155, 1.
νεωστί . . . 88, 8
νεωτερίζω . . . 56, 18, 80, 14
νηπιάζω . . . 3, 16, 122, 33
νηκητήριον . . . 94, 10
νοερός 66, 34, 81, 31, 32, 118, 11, 122, 3.
νοητός . . . 147, 10
νόμισμα . . . 74, 11
νομοθεσία 91, 31, 92, 3, 130, 19.

νομοθετέω 127, 13, 154, 27.
νόμος 7, 11, 29, 8, 1, 116, 5 (οὐκ ἀνθρώπινος), 117, 11 (παιδαγωγός).
νοσέω 72, 26 (πλάνην), 131, 20 (εἰδωλολατρείαν).
νοῦς 17, 5 (θεωρούμενος), 82, 18 (καθαρός), 115, 22, 121, 1 (τοῦ παρ' ἡμῶν λόγου πατήρ), 2, 7 (ἀφανῆς καὶ ἀόρατος vgl. 17), 181, 21.

ξενίζω 56, 18, 129, 14 (pass.)
ξένος . . . 2, 24, 166, 35
ξενοφωλία . . . 31, 13
ξόανον . . . 132, 25
ξύλος 95, 9 (ζωῆς vgl. 96, 31).

δδός 145, 33 (= αἱ τῶν ἀποστόλων διδασκαλία), 145, 35 (θεοῦ vgl. 146, 6, 11, 18, 22).

οἶαξ . . . 73, 13
οἰκειότης . . . 143, 16, 19
οἰκείομαι . . . 174, 18
οἰκέω, οἰκαυμένη: 2, 4, 156, 5 (= ἡ τῶν γεννητῶν ἀπάντων συμπλήρωσις).
οἰκονομία 6, 2 (ἡ κατὰ ἀνθρώπων vgl. 65, 20), 65, 14 (ἔνσαρκος vgl. 74, 2), 122, 4.

ὀκνέω . . . 135, 21
ὀλίγος 93, 22 (ὀλίγα ἀπὸ μυρίων).
ὀλισθηρῶς . . . 132, 34
ὀλόκληρος . . . 66, 5
ὀμιλέω 26, 28, 27, 15 (ἐπὶ τῆς ἐκκλησίας), 133, 4, 157, 12, 161, 31.

ὁμογνώμων . . . 62, 25, 31
ὁμοδοξέω . . . 19, 2
ὁμόδοξος . . . 62, 25
ὁμοιότροπος . . . 13, 17
ὁμολογέω 4, 30 (πίστις ὁμολογουμένη), 32 (τὸν θεὸν πατέρα εἶναι υἱοῦ του μονογενοῦς ὁμολογεῖν vgl. 18, 31, 66, 11), 18, 35 (υἱὸν ἀληθῶς ζῶντα καὶ νφεστώτα τὸν Χριστὸν ὄ. vgl. 46, 9, 57, 11, 84, 21, 24, 88, 3, 89, 19, 135, 21), 26, 12 (θεὸν εἶναι υἱοῦ 29, 30, 84, 24, 95, 17), 56, 35 (ἀθάνατον

- τὸ σῶμα τοῦ σωτήρος). 63, 14 (θεὸν ἕνα vgl. 65, 29. 66, 4). 97, 14 (τὸν λόγον ἔχειν τὸν θεόν). 103, 10 (μίαν ἀρχήν). 104, 3 (δύο ὑποστάσεις vgl. 10). 114, 2 (τὸν Σαβήλιον). 115, 28 (μήτε πατέρα μήτε υἱόν) u. ὄ.
- ὁμολογία 4, 5 (ἐνός θεοῦ). 141, 18 (ἀμαρτημάτων).
- ὁμοπαθής . . . 72, 33
- ὁμοφροσυνή . . . 75, 12
- ὁμοφύης . . . 72, 30. 33
- ὁμωνύμια . . . 163, 15
- ὁμωνύμως . . . 141, 24
- ὄνομα 4, 25 (διάφορα πατέρος καὶ υἱοῦ). 63, 9 (μέγρι φωνῆς καὶ ὀ.) 68, 10 (μόνον). 69, 2 (τὸ μονογενῆς ὄ.) 80, 22 (κεκλησάθαι ἑτέρω ὀνόματι vgl. 98, 6). 121, 11 (ῥήμα καὶ ὄ.) 159, 3 (τρία κατὰ μίαν ὑποστάσεως κείμενα). 177, 6 (δύο).
- ὀνομασί . . . 18, 12. 74, 31
- ὄνυξ 136, 27 (ἐξ ἀπαλῶν ὄνυχων).
- ὀξίνω 2, 11 (γλώτταν).
- ὀρατός 83, 25. 143, 29. 147, 10. 152, 6. 164, 4.
- ὀρθοτομέω . . . 66, 1
- ὀρίζομαι . . . 5, 4 u. ὄ.
- ὀρικός . . . 93, 13
- ὀρος . . . 169, 28
- ὄρος 70, 24. 94, 22. 24. 25. 150, 22. 25. 30 (= οὐ ἀπόστολοι vgl. 153, 4). 152, 18 (= ἀγγελοι κτλ.). 27 (οὐράνιον).
- ὄσις . . . 88, 16. 18
- οὐράνιος . 168. 34. 173, 12
- οὐρανός 143, 30. 32. 144, 7. 154, 29. 155, 8f.
- οὐσία 4, 25. 57, 12. 15, 63, 5. 64, 24 (ἀπλή καὶ συνδέτος). 66, 34. 71, 11. 22. 23 (ἀγγέλων). 86, 2 (ἀνθρώπος). 103, 20. 33 (ἀσωματος κτλ.). 108, 32 (ἀχρονος κτλ.). 114, 33. 115, 8. 9. 11. 121, 3. 131, 21. 133, 13 (οὐ δύο). 155, 14 (οὐ τῶν ἔργων). 179, 30 (μία). 180, 6.
- οἰσιώδης 87, 28. οἰσιωδῶς: 65, 2.
- οὐχῶρμα . . . 123, 3
- παθητικός 22, 4. 72, 32. παθητικῶς: 72, 16.
- πάθος 69, 4 (π. πάσχειν). 72, 19 (π. ἐπ' αὐτῷ d. h. Gott λογίσασθαι vgl. 103, 25. 35. 157, 7). 99, 32 (τὸ τοῦ σωτήρος vgl. 161, 15. 166, 3) u. ὄ.
- παιδαγωγέω 5, 7. 117, 14. 127, 26. 143, 29.
- παιδαγωγία . . . 151, 30
- παιδαγωγός 3, 16. 117, 10. 152, 5.
- παίδευμα . . . 73, 33
- παιδεύω = lehren 63, 27. 70, 19. 86, 4. 117, 28. 122, 28. 162, 16. 168, 27.
- παλαιός 19, 3 (παλαιότερος). 122, 5 (οὐ π. vgl. 12). 132, 32 (λαός). 177, 2 (ὄ π. τῶν ἡμερῶν vgl. 4. 178, 7).
- παλιγγενεσία 66, 4. 163, 20.
- παμβσιλεύς . . . 121, 9.
- πάμμαχος 17, 32 (ἀγών).
- πανάγιος 60, 14. 174, 31
- παντοκράτωρ 66, 5. 8. 11. 15. 72, 7. 103, 15.
- παραβολή . 129, 5. 159, 13
- παραγγεῖμα . . . 131, 35
- παραγγελτικός 134, 27. 135, 12. 15. 21. 136, 26.
- παραγκωνίζομαι . 65, 27
- παραδειγμα 13, 27. 31, 32. 72, 24. 80, 8. 92, 26. 119, 34. 120, 7. 35. 121, 9. 181, 20.
- παραδέχομαι 65, 14. 31. 78, 26*.
- παραδίδωμι 4, 1. 8, 14. 66, 3. 6. 18. 72, 9. 114, 27. 117, 12. 17. 123, 2. 127, 12. 28. 129, 9. 131, 23. 132, 14. 142, 26. 163, 21. 164, 23. 178, 11.
- παραδόξος 32, 9. 114, 28.
- παραδόσις 8, 24 (ἀγραφος). 86, 6.
- παράθεισις 2, 16. 16, 1. 27. 21, 23. 22, 25. 31, 1. 49, 11. 60, 6. 62, 6. 11.
- παραθήκη 175, 8. 10. 22
- παραθηροφύλαξ . . 86, 7
- παραίτιομαι . . . 65, 12. 31
- παρακαταθήκη . . . 85, 29
- παρακλήτος 1) adj. vgl. πνεῦμα. 2) subst. 160, 32 (ἕτερος παρ' αὐτόν). 161, 5.
- παραλαμβάνω 3, 27. 56, 18. 62, 21. 63, 15. 96, 9. 101, 13. 103, 15. 134, 3. 166, 33.
- παραλέγω . . . 143, 12
- παράλογος 2, 27. παραλογώτατα: 115, 34.
- παρασαλένω . . . 68, 26
- παρασημείωσις . . . 2, 25
- παραστατικός 91, 19. 92, 18. 118, 17. 159, 31.
- παρατίθημι . . . 8, 20 u. ὄ.
- παρατρέπομαι . . . 148, 3
- παραφθείρω . . . 12, 6
- παραχαράττω . . . 74, 11
- παραεκτρέπομαι 46, 10. 136, 33.
- παρακροπή . . . 66, 2
- παρελαίνω . . . 73, 29*
- παρενοχλέω . . . 64, 11
- παρεξήγησις . . . 62, 17
- παρερμηνεύω 138, 2. 156, 11. 169, 22. 171, 26.
- παρθένος 31, 29 (ἡ π. vgl. 33, 6. 63, 11. 80, 21. 99, 24. 175, 3). 65, 1. (ἡ ἅγια vgl. 25). 99, 15. 102, 32. 167, 22). 174, 31 (ἡ πανάγιος).
- παρόδος 78, 24. 122, 7 (ἡ εἰς ἀνθρώπων αὐτοῦ σωτήριος π.). 143, 15 (ἐκ τοῦ μῆ ὄντος εἰς τὸ εἶναι).
- παροιμία 13, 6. 16, 22 (Ἐλληνικαί vgl. 17, 20). 17, 12 (παροιμιαί τῶν Ἑλλήνων).
- παρομοιώω . . . 72, 34
- παρουσία vgl. ἔνσαρκος; ferretur: 96, 7. 156, 24* (τοῦ υἱοῦ σὺν τῷ πατρὶ). 31. 33 (τοῦ υἱοῦ). 171, 16 (ἡ ἔνδοξος καὶ δευτέρα).
- παρρησία . 4. 31. 109, 26
- πᾶς: τὸ πᾶν u. τὰ πάντα vgl. διάταξις. συντέλεια. πάσχω 64, 17. 87, 36. 99, 15. 102, 33. 114, 4. 161, 28.
- πατήρ 1) 18, 11 (ἐκκλησιαστικοί vgl. 20, 27. 56, 17. 74, 26). 43, 9. 83, 32 (οὐ ἅγιοι = Erzväter vgl. 130, 7). 133, 32 ff. 2) Gott 3, 22 (θεός vgl. 34, 4, 6. 31, 23, 22. 43, 11 f. 63, 16. 66, 7. 10. 12. 70, 27. 71, 28. 83, 9. 121, 15. 19). 4, 10 (ἀληθῶς vgl. s. v.). 22, 26. 64, 1 (ὁ αὐτὸς πατήρ καὶ υἱός

vgl. 14. 65, 37. 66, 19. 78, 7. 101, 21. 25. 114, 5. 115, 10. 30. 123, 34. 180, 12. 30). 24. 28. 66, 5 (παντοκράτωρ vgl. 72, 7. 103, 15). 32 (ὁ μόνος ἀγαθός). 71, 18 (πῶς ἐγένενα τὸν υἱόν). 72, 28 (ἀνδρῶν τε θεῶν τε vgl. 129, 21). 30 (ἀνδράσιν ὁμοφύης). 76. 21. 82, 6. 85, 11. 86, 32. 87, 5 (τὸ ὑπερέχον τῆς τοῦ π. δόξης). 23. 32 (αὐτὸς ἐν τῇ σαρκί). 35 (ὁ γεννηθεὶς καὶ παθὼν κτλ. vgl. 99, 14. 114, 3). 88, 2 (ἐνανθρωπήσας). 15 (π. τῆς σαρκός). 26 (διδάσκαλος τοῦ υἱοῦ). 99, 14 (τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ vgl. 164, 8). 101, 8 (ἔχαιρεν vgl. 155, 33. 156, 33). 104, 11 (ὁ δύο δόξας ὑποστάσεις πατρὸς καὶ υἱοῦ οὐκ ἀναγκάζεται δύο πατέρας εἰπεῖν). 105, 22. 106, 22f. (πάντων αὐτὸς ἀρχὴ τῶν ἀγαθῶν κτλ.). 115, 11 (= ἡ οὐσία). 130, 27. 131, 5ff. 21 (διὰ τοῦ σωτήρος τὴν τῶν γεννητῶν ἀπάντων οὐσίαν ὑπεστήσατο κτλ.). 27f. 34. 154, 28 (διετύπου καὶ ἠτοίμαζεν). 157, 29f. (ὁ π. καὶ ὁ υἱὸς καὶ τὸ ἅγιον πνεῦμα ἐν). 163, 23 (αὐθεντῶν κτλ.). 174, 28 (ἔφορος). 176, 18 (πάντα ἐν πᾶσιν). 181, 10 u. 8. vgl. ἀληθῶς, αὐθεντία, δεξιά, δόξα, ζωή, θεός, θεότης, μονογενής, προέρχομαι, τεχνίτης, υἱός usw.

πατριάρχης 109, 34. 149, 17 (δώδεκα).

πατριός 3, 13 (χάρις). 63, 21 (θεότης vgl. 27. 30. 67, 23. 121, 12. 134, 9. 159, 15. 164, 3. 172, 23. 179, 33. 181, 7. 24). 25 (μετουσία). 67, 26 (φωνή vgl. 71, 28). 73, 7 (φιλιανθρωπία). 34 (νεῦμα vgl. 121, 19*). 74, 3 (δόξα vgl. 104, 24. 175, 33). 92, 23 (φῶς). 95, 22 (χρῆσμα). 101 10

(ἔννοιαι). 155, 13 (λογισμοί). 27 (ἀγάπη). 30 (βουλή). 159, 10 (βασιλεία vgl. 175, 33). 171, 7 (θρόνος).

πατρῶος 143, 20 (ἔργα).

πειθαρχέω . . . 71, 31

πεντεκοστή 162, 11 (ἡ ἡμέρα τῆς π.).

περιάπτω . . . 5, 10

περιγράφω 169, 28. 177, 7.

περιδράττωμαι . . . 85, 25

περιεργάζομαι 70, 26. 152, 14.

περιέρχομαι 31, 25 (βραχύν).

περικοπή . . . 9, 17

περιληπτικός 85, 17. περιληπτικῶς 155, 9.

περινοέω . . . 144, 30

περιορίζω 109, 23. 169, 35.

περιπίρω . . . 75, 12

περιπίπτω 47, 11 (ἐαυτῷ). 75, 14. 108, 6. 115, 13. 131, 3. 148, 3. 167, 3.

περιστέρα 159, 18 (ἐνείδειπ.)

περιστοιχίζομαι . . . 174, 3

περιτομή 127, 13 (σώματος).

περιτολογία . . . 16, 3

περιττός 8, 30. 43, 18. 154, 6.

περιτυγχάνω . . . 110, 18

περιφράττω . . . 123, 4

πέτρα . . . 90, 22

πεύσις . . . 111, 16

πηγάζω . . . 86, 29. 31

πηγή 66, 30 (ζωῆς vgl. 94, 5. 96, 30). 106, 23. πηγαί: 149, 23 (= οἱ προφῆται). 150, 1 (= οἱ ἀπόστολοι). 4 (αἰσθηταί). 9. 22. 151, 23.

πηδαλιονχέω . . . 73, 18

πιθανός . . . 64, 21

πιστεύω 5, 1. 66, 4 (εἰς ἕνα θεὸν κτλ. vgl. 103, 15). 74, 8* 90, 13. 97, 3 (εἰς τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ vgl. 120, 5). 128, 24 u. 8.

πίστις 3, 33. 4, 30. 6, 28. 8, 21 (ἡ σωτήριος). 17, 28. 19, 6. 30, 26 (ἡ ὑγίης καὶ ἐκκλησιαστικῆς vgl. 80, 15). 31, 22 (ἡ τοῦ Γαλάτου). 72, 6 (ἀπαρκεῖ πρὸς σωτηρίαν). 86, 3. 103, 17 (ἡ ἀγία καὶ μυστικῆ). 136, 33 (ἡ ὄρθη).

πιστόω 136, 12. 29. 179, 10.

πίστωσις 62, 11. 176, 2 (βεβαία).

πλάνη 3, 18 (ἡ πολυθεος vgl. 4, 4. 63, 15. 66, 7. 72, 26. 96, 21. 127, 24. 129, 18. 131, 17. 132, 26). 33, 17. 63, 32. 129, 22. 132, 29 (ἡ εἰδωλόλατρος).

πλατύνω . . . 103, 19. 21

πλάττω . . . 109, 15

πληθυντικός . . . 160, 26

πλημμελέω 74, 23. 75, 14

πληρωμα 63, 21. 142, 14.

πληττω 139, 34 (τὴν ἀκοήν).

πνεῦμα 3, 23 (τὸ ἅγιον vgl. 25. 4. 1. 127, 10. 149, 23. 159, 3. 5f. 16. 28. 32. 34. 160, 9. 10. 15. 18f. 28. 161, 20f. 162, 3. 9. 12. 23. 28. 163, 4. 13. 25. 164, 12. 28. 181, 21). 13, 23 (θεῖον vgl. 32, 24. 96, 3. 128, 3). 93, 25 (τοῦ θεοῦ). 32. 96, 18 (προφητικόν vgl. 176, 2). 99, 25 (τὸ ἐπελθὼν τῇ παρθένῳ). 140, 22 (οὐ γὰρ τότε ἔκτισεν ὁ θεὸς τὸ πνεῦμα κτλ.). 24 (ἡν καὶ προῖπῆρχεν κτλ.). 148, 10. 159, 16 (παρεστὸς αἰὲ τῷ θρόνῳ τοῦ θεοῦ ἀπεστέλλετο καὶ αὐτὸ κτλ. vgl. 161, 35). 20 (ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται). 28 (ἔτερον ὑπάρχον παρὰ τὸν υἱὸν vgl. 34. 160, 5. 13. 162, 15. 28). 160, 5 (τὸ παράκλητον vgl. 161, 26. 162, 15. 163, 14f. 18. 25. 164, 5. 18). 161, 26 (τὸ τῆς ἀληθείας). 163, 13 (ἔτερον παρὰ τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱόν). 30 (μόνοις ἁγίοις ἐμφιλοχωρεῖ). 31 (διὰ τοῦ υἱοῦ χορηγούμενον οἷς ἂν ὁ πατὴρ κρίνειν). 32 (ἔργον αὐτοῦ τὸ πάντας ἀγιάζειν). 164, 18 (οὔτε θεὸς οὔτε υἱός, ἐν δέ τι τῶν διὰ τοῦ υἱοῦ γενομένων). 173, 3 (π. τῆς αὐτοῦ εὐωδίας). 6 (τὸ τῆς υιοθεσίας) πνεύματα: 109, 34 (ἅγια μαρτύρων). 127, 32 ἅγια vgl. 152, 8). 151, 28. 152, 19 (θεῖα). 159, 25 (ἐναντία). 163, 16.

πνευματικός 128, 10 (πνευματικά). πνευματικῶς ἀκούειν: 168, 28. 169, 4.

ποιητής 68, 22 (τοῦ κό-
σμου vgl. 157, 9). 71, 6
(τῶν ὄλων vgl. 90, 5. 116,
11). 117, 11 (τοῦ παντός).
136, 28 (πάντων).
ποιητικός 81, 21 (τῶν ὄλων).
113, 31. 117, 8. 162, 4.
164, 3.
ποιχίλος . . . 63, 31. 65, 15
ποιμὴν 1, 19 (ἀγαθός). 73,
11. 110, 29. 176, 19. 21.
177, 34. 178, 26. 35. 179,
3. 5.
ποιότης 150, 25
πολιτεία 2, 1
πολυετής 60, 3*
πολυθεΐα 129, 20
πολύθεος vgl. πλάνη.
πολυλογία 60, 16
πολυπλανής 60, 10
πολυπραγμονέω 71, 18. 23.
110, 32. 159, 26.
πολύσμος 114, 11. 141, 24.
πόμα 169, 1
πονέω 31, 7. 78, 23 (σύν-
γραμμα). 150, 17.
ποταμός . . . 94, 20. 96, 30
ποῦς. παρὰ πόδας 10, 29.
71, 19. 89, 24. παρὰ
πόδα: 80, 31.
πράξις 17, 15
πράττω 121, 4 (τὸ πρα-
κτέον vgl. 122, 31. 134, 27.
135, 12. 21. 136, 15).
πρέπω 3, 12 u. ὄ.
πρεσβεία 179, 23 (ἡ μεγάλη
τοῦ σωτήρος).
πρεσβεῖον 18, 3. 162, 29.
προάγω 8, 34. 68, 9 (ἐκ
τοῦ μὴ ὄντος vgl. 71, 5*.
13). 71, 14*. 83, 4. 156, 7.
προαίρεσις 30, 27. 172, 18.
προαποθίδωμι . . . 84, 36
προβάλλομαι 66, 27. 69, 5.
115, 29. 123, 4. 133, 5.
πρόβατον 177, 32 (τὰ τοῦ
θεοῦ). 178, 20. 22. 26.
179, 4.
πρόβλημα 16, 32
προγενής 146, 12
προγεννάω . . . 154, 14
προγραφή 95, 25
προγινάσκω 2, 12
προδεικνύμι 110, 30
πρόδηλος 2, 24
προεἶμι 1) = bin vorher 4,
29. (ἦν καὶ προῆν vgl.?
7, 9. 34. 77, 2. 90, 35.
143, 25. 147, 12. 151, 22.
154, 21*(?)). 6, 16. 33, 11.

16. 23. 43, 25. 48, 18. 65.
1. 5. 14. 74, 2. 90, 17.
140, 11. 143, 25.
2) = gehe hervor 32, 1
(τοῦ πατρὸς vgl. 107, 9.
109, 9. 112, 18. 118, 3.
121, 12. 157, 5).
= schreite vor 50, 17 u. ὄ.
προεκτίθην 140, 5. 142, 20.
προέρχομαι 32, 18. 80, 12*.
106, 28 (τοῦ θεοῦ vgl.
108, 12. 15. 17. 22. 109, 6.
9. 22). 142, 12 (εἰς τὸ
εἶναι).
προετοιμάζω . . . 155, 31
προθεάομαι . . . 178, 6
πρόθεσις 12, 7* (ἡ πρό π.).
116, 2 (ἡ διὰ π.). 156, 30
(ἡ σὺν π.).
προθεσμία 169, 29
προθνήσκω . . . 176, 23
προτίεμαι 72, 15. 31. 95, 4.
130, 27.
προΐστημι. προεστώς: 17, 29
(οἱ π.)
προΐσσομαι: 62, 20. 136, 10.
προκαλύμμα 64, 21
προκόπτω 2, 12
προκόσμιος 95, 3
προλαμβάνω 103, 29 u. ὄ.
προμανθάνω . . . 122, 13
προνοητικός 146, 18 (τῶν
ὄλων).
προνοία 72, 36. 121, 23.
142, 13. 19. 143, 21.
προνομία 58, 22
προξενία 4, 6
πρόπαλαι 8, 12. 18, 8. 19, 5.
63, 12.
προπάτωρ 73, 25 (Ἑβραίων).
πρός 114, 29 (τὰ πρὸς τι
vgl. 32. 139, 4).
προσάπτω 119, 27
προσδιαλέγομαι 78, 13. 152,
5. 157, 19.
προσδοκάω 64, 30 (τὸν
Χριστόν).
προσεπεξεργάζομαι 119, 30.
προσηγορία 4, 17 (ψευδής).
44, 13. 68, 31. 163, 15.
προσθήκη 12, 7. 9. 111, 22.
115, 3. 120, 16. 20. 133,
29. 141, 29. 169, 12. 15.
πρόσκαμος 56, 19
προσκυνέω 69, 17. 104, 24.
105, 34. 134, 4.
προσομιλέω 64, 12. 157, 12.
προσποιέομαι 56, 12. 118, 1.
120, 5 (πιστεῖν).
πρόσρησις 101, 19

προστακτικός 36, 10. 24.
106, 27.
πρόσφορος 73, 21
προσφυνῶς 76, 22
προσφωνέω 70, 9. 94, 4
(τῷ θεῷ).
πρόσχημα 31, 26
πρόσωπον 45, 31 (ἐκ. π.
u. ὄ.) 49, 8. 91, 19 (δι' ὄ.
138, 32 (ἐν vgl. 145, 10).
140, 6. 144, 34.
προτέρομα 65, 17
προὔπαρξις 94, 25 (τῆς θεού-
τητος). 130, 14. 143, 18.
προὔπαρχω 33, 11. 58, 3.
64, 16. 74, 2 (τῆς ἐνοσίρ-
κου οἰκονομίας vgl. 81, 5.
90, 21. 91, 28. 96, 33.
147, 30). 81, 12. 83, 15
(τῆς Ἰωάννου γενέσεως).
27. 97, 4. 101, 6 (τοῦ
κόσμου vgl. 140, 11. 143,
26). 140, 25. 143, 16. 146,
14. 150, 7. 15. 151, 22
(τῆς γῆς). 152, 31. 167, 4.
προὔποκεμαι 71, 3. 103, 31.
114, 32. 34. 155, 15.
πρῦφίστημι 31, 28. 33. 23.
43, 13. 155, 25.
προφανής 30, 33. (ἐκ τοῦ
π.). 62, 7. προφανώς: 29,
33.
πρόφημι 85, 32. 173, 11.
προφητεία 13, 2. 6. 16
(χαρακτήρ τῆς π.). 21.
121, 29. 132, 24. 141, 2.
176, 13. 178, 20. 25. 30.
35.
προφήτης 13, 19 (Σολο-
μών). 57, 25. 94, 8. 121, 30.
34f. 122, 13. 21. 132, 7. 25.
140, 17. 147, 4. προφήται:
13, 19. 57, 29. 64, 31. 73,
27. 76, 32. 83, 22. 93, 24
(οἱ τοῦ θεοῦ vgl. 96, 17.
98, 2. 127, 11. 128, 26.
34. 145, 34. 148, 10. 149,
22. 177, 29). 94, 3. 106, 3.
109, 34. 121, 33. 122. 14.
127, 22. 31. 128, 12. 22.
129, 8. 132, 10. 18. 134,
16. 145, 30. 146, 6. 10.
148, 10. Μωσῆς τε καὶ
οἱ ἔτι Μωσῆς καλαιό-
τεροι). 149, 17 (μια βί-
βλος ἡ τῶν δώδεκα π.).
150, 2. 159, 19. 163, 33.
προφητικός 11, 4. 13, 15
(βίος). 16, 15 (γράμμα).
81, 23. 96, 18. 136, 5. 8.

14. 25. 147, 6. 176, 1. 2. 178, 11. προφητικῶς: 80, 24.
 προφορά 5, 16. 109, 10. 112, 20. 118, 23.
 προφητικός 119, 27 (λόγος ᾧ διαλέγεται τις) u. vgl. unter λόγος.
 προφωνέω 32, 24
 πρόχειρος 8, 32. 10, 21. 17, 4. 169, 2. προχείρωσ: 17, 10. 149, 2.
 προχέομαι 63, 26
 προωφέλλω 142, 26
 πρωτοκλήρουξ 74, 14 (τοῦ σωτήρος).
 πρωτόπλαστος 143, 3
 πρωτότοκος 6, 4 (πάσης γένσεως vgl. 32, 8. 52, 8. 96, 29 u. ö.)
 πρωτότυπον 106, 14
 πύσμα 70, 27
 ρεῖθρον 67, 26
 ῥήμα 121, 11 (καὶ ὄνομα).
 ῥημάτων 30, 31
 ῥήσις 76, 19. 149, 8
 ῥητός 11, 22 (ῥητόν vgl. 27, 27).
 ῥῖζα 106, 23
 ῥοή 72, 18. 103, 25
 ῥώννυμι 175, 10 (ἔρωμενος).
 σάββατον 127, 13
 σαρκῶ 63, 10. 64, 17. 102, 32. 103, 1. 122, 10.
 σάρξ 6, 1 (σάρκα ἀναλαμβάνειν vgl. 15, 32, 5. 13, 33, 27. 43, 21. 44, 14. 51, 21. 57, 10. 63, 18. 76, 3. 82, 14. 85, 7. 91, 3 (?). 98, 5. 105, 26. 122, 6. 130, 23. 144, 12. 146, 11. 148, 1. 167, 22. 168, 3).
 25, 29 (= ἡ εἰκὼν τοῦ θεοῦ vgl. 45, 7. 49, 6. 166, 165, 1f. 4f.). 43, 24 (scil. τοῦ σωτήρος vgl. 26, 44, 15. 32f. 45, 4. 28. 30. 46, 10. 47, 12*. 14ff. 21. 27f. 48, 20. 49, 10. 50, 6. 51, 26. 52, 6. 56, 8. 13, 57, 6. 13, 17. 58, 2. 65, 11. 29f. 77, 2. 82, 17. 88, 11. 13f. 22. 90, 14. 19. 21. 91, 8ff. 93, 2. 5. 105, 12. 134, 5. 7. 145, 5. 12.

14f. 17. 146, 13. 23. 147, 13. 23. 28. 148, 14. 149, 7. 150, 2. 32. 34. 151, 2f. 6ff. 10. 16. 153, 2ff. 8. 154, 5. 7. 9ff. 16. 156, 10. 165, 6ff. 9ff. 18. 166, 1. 32. 167, 4, 11). 49, 7 (αἱ σάρκες vgl. 72, 14. 81, 27). 56, 27 (ἡ ἀνάληψις τῆς σ. vgl. 78, 30). 65, 6 (κατὰ σάρκα vgl. 83, 4. 6). 25 (ἡ ἐκ τῆς ἀγίας παρθένου). 72, 12 (γεώδης). 87, 34 (ἀντόματος κινεῖται vgl. 88, 10). 105, 13 (οὐ γὰρ ἡ σ. ἐκ τοῦ οὐρανοῦ κατελήλυθεν). 165, 20 (καταλείπεται ἔρημος τοῦ λόγου vgl. 166, 16. 167, 10. 13. 169, 18). 167, 5 (= νίκης στέφανος). 16 (σ. καὶ αἷμα vgl. 168, 28. 33 [= τὰ ῥήματα καὶ οἱ λόγοι] 169, 1ff.). 168, 29 (ἣν περιζέωμαι) vgl. ἐνοικέω, ἔρημος, προὔπ-ἀρχω.
 σατανᾶς 10, 25 (ἐρμηνεία τοῦ).
 σαφήνεια 162, 13
 σέβας 105, 29 (τὸ πρὸς τὸν πατέρα). 172, 21. 174, 5.
 σέβω 4, 34. 64, 30. 69, 17. 104, 24. 105, 33. 106, 10. 117, 16. 122, 35. 127, 21. 129, 24. 134, 3 (θεὸν διὰ τοῦ υἱοῦ).
 σεμνύνομαι 64, 3. 78, 25. 96, 10. 100, 27. 133, 5.
 σημαντικός vgl. unter λόγος; ferner: 113, 30. 169, 35.
 σημαντικῶς: 31, 33. 157, 1.
 σημασία 76, 21 (τοῦ υἱοῦ).
 σιγή 91, 14. 109, 6
 σιωπῆ 31, 8 (σιωπῆ παραδίδόναι vgl. 128, 1. 153, 6).
 σιωπάω 2, 20. 4, 16. 5, 33.
 σκληροκαρδία 123, 4. 127, 9. 25. 128, 5.
 σκληροκαρδίας 129, 14
 σκοπός 8, 28. 46, 8. 65, 13 (τῆς ἀληθείας vgl. 80, 19). 181, 31.
 σκώπτω 18, 8 (c. acc. vgl. 56, 15).
 μικρός 73, 18. 152, 13
 σοφία 13, 13. 16, 29 (θεοδότητος). 45, 31. 46, 1. 67, 20. 73, 33 (ἐνθεος). 95,

1. 3 (προκόσμιος ἦν ἡ σ. ζῶσα καὶ ὑπεστώσα vgl. 139, 18). 96, 31. 101, 8. 115, 22. 121, 14. 138, 5. 31. 34f. 139, 7. 15 (οὐδαμῶς σοφία θεοῦ ὠνόμασται κτλ.). 18 (ἡ αὐτῆ οὐσα τῷ υἱῷ τοῦ θεοῦ vgl. 140, 1. 4. 144, 32). 19 (ἔξις ἐν τῷ θεῷ vgl. 28). 142, 14. 19 (ἡ καθόλου). 145, 13. 15. 156, 2. 173, 2. 179, 31.
 σοφός 16, 13 (οἱ τῶν Ἑλλήνων). ὁ σοφώτατος (= Marcell): 31, 4. 147, 27. 154, 15. 159, 1.
 σπέρμα 114, 17. 31
 σπερματικός 114, 16
 στενοχωρῶ 47, 22. 110, 17.
 στέρησις 6, 14
 στηλιτεῖω 58, 10
 στίφος 1, 17
 στοιχεῖον 117, 12. 143, 30 (τέτταρα).
 στολή 175, 12 (λαμπρόταταις).
 στόμα 136, 8 (ἀνὰ στ. καὶ διὰ μνήμης).
 στροφή 16, 32 (λόγων).
 συγγινώσκω 72, 17 (τὰ ἡμῶν συγγενωμένα vgl. 104, 1).
 σύγγραμμα 1, 15 (Marcellus vgl. 2, 29. 12, 33. 43, 18. 58, 7. 28. 60, 10. 62, 22. 76, 3. 78, 24. 182, 4). 19, 4 (ἐκκλησιαστικά). 28, 1 (Eusebs vgl. 31, 6).
 συγγραφείς 9, 5* (ὁ θανάσιμος vgl. 56, 9). 58, 25. 88, 22 (ὁ νέος vgl. 118, 20).
 σύγνυσις 172, 12
 συζυγία 76, 23
 συκοφαντέω 8, 27. 29. 32. 30, 15. 32. 31, 8. 64, 13. 89, 23.
 συκοφαντία 2, 6
 συλλαβή 121, 11 u. ö.
 συλλειτουργός 58, 13. 60, 1.
 συλλογισμός 130, 28 (ἄφρονας).
 συμβαίνει 115, 7ff. (συμβεβηκός vgl. 14, 139, 5).
 συμβάλλω 62, 12. 110, 18. 121, 24.
 σύμβαμα 139, 16
 συμματρυνέω 100, 25
 συμμετρία 31, 10 (λόγον vgl. 93, 23. 165, 14).

συμπαλαμβάνω 163, 19.
 συμπαρέμι 117, 1. 155, 31.
 156, 29. 32. 159, 10.
 συμπίερασμα 149, 34. 174, 7.
 συμπλέκομαι . . . 110, 19
 συμπλήρωσις . . . 156, 6
 συμφορέω 43, 18. 127, 8.
 182, 4.
 σύμφρασις . . . 153, 24
 συμφυής 31, 30 (τῷ θεῷ).
 91, 23. 105, 23. 119, 35.
 συμφωνία . . . 77, 3
 σύμφωνος 33, 5. 120, 20
 συμφωνῶς: 84, 35.
 συναγένητος . . . 154, 1
 συναγέννητος . . . 102, 14
 συναγωγῆ 64, 12 (Ἰουδαίων).
 133, 4.
 συναϊδιος . . . 57, 7
 συναίσθανομαι 55, 9. 19.
 συναλοιφή 172, 12. 179, 29.
 συναπάγομαι 65, 23 (τῇ
 γνώμῃ). 131, 17.
 συνάπτω 6, 17. 10, 29. 20,
 11. 23, 15. 57, 3. 15. 28.
 62, 17. 64, 23. 87, 31. 88,
 25. 89, 24. 105, 15. 117, 3.
 120, 28. 139, 31. 179, 33.
 180, 6.
 συναριθμέω . . . 68, 31
 συνάφεια 172, 4 (πάντων).
 179, 34.
 σύνθεσμος . . . 120, 28
 συνδιὰτριβω . . . 90, 23
 συνειδήσις . . . 74, 29
 σύνειμι 31, 31. 33, 24. 49,
 12. 57, 7 (τῇ σαρκί vgl.
 14). 66, 20. 100, 32. 101,
 7. 116, 35 (σ. και συμ-
 πάρεμι vgl. 155, 31. 159,
 10). 154, 23 (σ. και παρ-
 εμι vgl. 155, 10. 162, 5).
 159, 28.
 συνείρω . . . 26, 27*. 27, 33
 συνεκτικός . . . 8, 29
 συνελάνω . . . 58, 27
 συνεπιμαρτυρέω . . . 140, 2
 συνεχῶς 65, 3. 96, 21. 127,
 23.
 συνήθεια 170, 29 (τῆς γρα-
 φῆς). 171, 25*.
 συνήθης . . . 6, 25
 σύνθετος 5, 15. 64, 24. 115,
 7. 157, 7.
 σύνθηρονος . . . 70, 18
 σύντοδος 19, 4. 56, 33. 58, 7
 (ἡ ἐν τῇ βασιλικῇ συνελ-
 θούσα πόλει). 13. 28. 29.
 συνομολογέω 65, 25. 120, 11.

Eusebius IV.

συντέλεια 56, 31. 108, 13
 (τοῦ παντός vgl. 24. 129,
 4. 167, 23. 171, 15. 174,
 14). 15. 109, 24. 26. 29.
 165, 21 (τῶν αἰώνων).
 170, 33. 171, 1. 6. 178, 11.
 συνυπόδος . . . 62, 14
 σύστασις 57, 11 (ἡ τοῦ κό-
 σμου vgl. 77, 13. 100, 32.
 101, 7. 117, 30. 32. 140,
 12. 143, 29). 73, 13 (ἡ
 τῶν ὄλων). 109, 28 (ἡ
 τῶν γεννητῶν vgl. 142, 6.
 154, 21). 128, 7 (ἡ τοῦ
 παντός). 152, 26. 155, 11.
 συστέλλω 103, 22. 108, 34.
 σφάλμα . . . 9, 17. 12, 19
 σφραγίς . . . 176, 1
 σχέσις . . . 67, 25. 69, 1
 σχῆμα 71, 22. 73, 25 (ἀν-
 θρώπειον vgl. 130, 9). 151,
 24 (τὸ τῆς γῆς). 154, 30.
 σφῆζω . . . 172, 11
 σῶμα 5, 15 (αἰσθητὸν και
 σύνθετον). 6, 16 (scil. τοῦ
 σωτήρος vgl. 44, 17. 56,
 34. 57, 4. 8. 13. 65, 18.
 73, 32. 74, 16. 173, 26).
 30, 30 (τὸ πᾶν σ. τῆς
 διανοίας τῶν λέξεων
 ἀκρωτηριάζων). 51, 23
 (τὸ σωτηριον vgl. 56, 10.
 173, 29). 65, 7 (ἀνέληφεν
 σ. vgl. 33. 134, 8). 71, 21
 (πῶς καθιέρχεται τῷ σ.
 ἡ ψυχῇ). 72, 17. 82, 18
 (ἐκτός τοῦ σ.) 88, 12 (καθ'
 ἑαυτό). 166, 8 (σ. δόξης
 Χριστοῦ vgl. 10f. 170, 27.
 173, 22). 168, 3 (τὸ μν-
 στικὸν σ. τε και αἷμα).
 169, 13 (ἀνθρώπινον). σῶ-
 ματα: 49, 8. 73, 1. 103,
 19. 166, 9 (τὰ ἡμέτερα).
 173, 11 (οὐράνια, ἡλίω
 κτλ. παραπλήσια). 175, 13
 (τὰ τῆς ἀναστάσεως
 ἄφθαρτα).
 σωματικός 22, 4. 112, 15.
 114, 30. 127, 14. 133, 6.
 151, 22. 157, 7. 168, 30.
 σωματοποιέω . . . 2, 26
 σωρός . . . 43, 17
 σωτήρ 7, 3 (υἱὸς θεοῦ vgl.
 72, 8. 161, 25†). 49, 9
 (μηδὲν ἐξαιρετον ἐσχη-
 κεν). 57, 27 (πλέον οὐδὲν
 ὑπέρχεν τῷ σ.). 34 (ὁ
 κοινὸς ἀπάντων σ. vgl.

105, 31. 172, 25). 67, 19
 (τῶν ὄλων vgl. 89, 26.
 172, 19). 73, 7 (θεός). 84, 2
 (αὐτός ὁ σ. οὐ λόγον
 ἔαντόν ἀποκαλεῖ vgl. 19.
 88, 33f. 110, 26). 85, 10
 (και ἔωρα και ἤκουσεν
 πρὶν ἐπὶ γῆς ἔλθειν). 94,
 18 (= ἀλήθεια vgl. 180,
 7). 99, 22 (ὁ σ. και κύ-
 ριος ἡμῶν vgl. 127, 16.
 140, 3. 146, 7. 159, 35f.
 179, 8. 8. 14). 105, 36ff.
 (παρακελεύεται τιμᾶν αὐ-
 τὸν μη ὁμοίως τοῖς προ-
 φηταῖς κτλ. ἀλλ' αὐτῷ τῷ
 πατρὶ παραπλησίως). 163,
 3 ff. (αὐτὸς παρὰ τοῦ
 πατρὸς λαμβάνει, τὸ δὲ
 πνεῦμα τὸ ἅγιον παρ'
 αὐτοῦ χορηγείται). 171,
 13 (δεῖ τὸν σ. μένει ἐν
 οὐρανῷ κτλ.) 172, 19 (σ.
 και βασιλεὺς τῶν ὄλων)
 u. ö. vgl. ἐνανθρώπησις,
 πάθος, πατήρ, σάρξ, σῶμα
 usw.
 σωτηρία 65, 26. 66, 22.
 72, 6*. 36. 130, 23. 142,
 6. 159, 11 (τοῦ τῶν ἀνθρω-
 πων γένους).
 σωτήριος 1, 19. 3, 19. 25.
 8, 17. 20. 51, 23 (σῶμα
 vgl. 56, 10. 123, 29). 63, 17.
 95, 31* (τὸ σωτήριον vgl.
 96, 32). 117, 6. 122, 7.
 135, 12. 143, 1. 167, 34.
 172, 35. 173, 34.

τάγμα . . . 8, 9. 128, 14
 ταμίον . . . 121, 4
 ταμιεύομαι 98, 4. 129, 16.
 132, 29. 133, 1.
 τάξις . . . 2, 26
 τεκταίνομαι 71, 3 (ταῖς χερ-
 σιν τὸ πᾶν). 103, 32.
 τέλειος . . . 179, 32
 τελεϊόω 150, 33 (ἐν δικαιο-
 σύνη και θεοσεβεία τε-
 λειωθέντες). 175, 6. 20
 (οἱ ὑπὸ τῷ υἱῷ τελειω-
 θέντες).
 τελειώσις . . . 179, 30
 τέλος 6, 7 (τῷ Χριστῷ μηδ'
 αἶσιον vgl. 51, 23. 52, 10.
 56, 8. 20. 58, 30). 167, 11
 (τὸ τοῦ παντός). 174, 7
 (τέλους τυγχάνειν vgl.
 180, 10). 24 (τῆς τρισ-

μακαρίας ἐλπίδος vgl. 175, 28). 176, 20 (τὸ μακάριον). 179, 9 (τὸ τρισμακάριον).
 τέχνη 114, 19
 τεχνίτης 68, 19 (οὐχὶ πατὴρ τοῦ δημιουργουμένου).
 71, 2. 103, 31.
 τιμὴ καὶ δόξα 181, 11 vgl. δόξα.
 τιμιώτατος 60, 1
 τοιούτοτροπος 141, 12
 τόμα 8, 35
 τολμάω 5, 31 u. ö.
 τολύμα 111, 22. 169, 16.
 τολμηρός 70, 27
 τραγῳδεῶ 28, 3
 τρανώς 7, 5 (τρανότατα vgl. 86, 12), 173, 30.
 τριάς 3, 10 (ἡ ἅγια). 24 (ἡ ἅγια καὶ μακαρία καὶ μυστικὴ κτλ.). 60, 14 (ἡ παναγία καὶ τρισμακαρία). 133, 2 (ἡ ἅγια τ. πατρὸς καὶ υἱοῦ καὶ ἁγίου πνεύματος). 162, 31 (ἡ ἅγια καὶ τρισμακαρία vgl. 163, 18).
 τριπρόσωπος 164, 26
 τρισμακάριος 18, 2. 58, 5. 60, 14. 162, 31. 163, 18. 174, 23. 175, 28. 179, 9.
 τριώνυμος 164, 27
 τροπή 72, 18. 103, 24
 τρόπος 4, 3. 141, 5. 23 (ὁ κατὰ μεταφοράν). 151, 21 (ἀλληγορικός). 160, 26 (πληθυντικός).
 τρώφιμος 62, 9 (οἱ τῆς ἐκκλησίας).
 τύπος 181, 18 (τῆς μορφῆς).
 τυπῶμαι 109, 29
 τυφλώτω 29, 29
 ἔγιγς 17, 27 (δόξα). 30, 36 (πίστις). 136, 33.
 ὕδωρ 143, 31. 33. 144, 6.
 υἱοθεσία 33, 13. 173, 6
 υἱοπάτωρ 62, 33. 64, 29. 103, 7. 114, 2.
 υἱός 1) 25, 16. 43, 9. 56, 25. 69, 13. 84, 22 (υἱοὶ θεοῦ κτλ. θνητοὶ ἄνδρες ἐκλήθησαν). 173, 5 (υἱοὶ θεοῦ ἔσονται). 179, 34 (υἱοὶ θεοῦ κατὰ μετοχήν).
 2) = Sohn Gottes: 2, 14 (ἀγαπητός vgl. 67, 25.

71, 32 u. ö.). 4, 7 (ἀληθῶς vgl. 12, 5, 2. 34, 33. 63, 5. 8. 66, 20. 68, 10f. 14. 69, 12. 78, 26. 29. 80, 6. 86, 8. 118, 9).
 33 (= ὁ πατὴρ vgl. 63, 2. 64, 1. 14. 65, 36. 74, 23. 101, 19.) 5, 1 (τὸν υἱὸν (μὴ) ὑφεστάναι vgl. 30. 32, 9. 13f. 34, 31. 43. 11. 63, 1. 64, 15. 78, 21. 88, 4. 123, 33. 124, 23).
 6, 3 (τότε γέγονεν vgl. 56, 27). 7, 3ff. (πρὸ τῆς ἐνσάρκον παρουσίας vgl. 8. 31, 29. 64, 6. 89, 35. 90, 21. 93, 21). 9 (ἀνθρώπων vgl. 32, 14. 31. 63, 19. 64, 5. 65, 6. 76, 2. 159, 18. 176, 25. 177, 1. 3).
 18, 34 (ὢν καὶ ζῶν καὶ ὑφεστῶς vgl. 34, 34. 65, 2. 32. 75, 22. 77. 1. 85, 12. 87, 29. 88, 18. 28. 103, 11. 29. 106, 26. 116, 17. 120, 9. 121, 12. 154, 20). 32, 7 (δεδοξαμένος). 12 (μὴ προὔπαρχειν vgl. 43, 14. 25. 58, 3. 167, 4). 57, 11 (πρὸ τῆς τοῦ κόσμου συστάσεως vgl. 100, 22. 31. 101, 7. 144, 2). 63, 17 (Ἰησοῦς Χριστὸς μόνος καὶ οὐδεὶς ἕτερος vgl. 67, 20). 22 (θεός vgl. 32. 68, 16. 69, 11. 20. 93, 17. 105, 32). 29 (εἷς καὶ μονογενής vgl. 64, 4. 72, 35. 181, 27). 66, 33 (αὐτοῦ κτλ. vgl. 86, 19. 25. 29ff.).
 68, 31 (τὴν πρὸς τὸν πατέρα φυσικὴν σχέσιν παρίστησιν). 69, 30 (κεφαλὴ τῆς ἐκκλησίας vgl. 33). 76, 21 (ἡ τοῦ υ. σημασία ἀρμόζει τῆ τοῦ πατρὸς). 80, 21 (πρὶν τεχθῆναι μὴ κεκλησθαι ἑτέρῳ ὀνόματι ἢ λόγον).
 82, 7 (τρεις τῶν τοῦ υ. τ. θ. δυνάμεων ἐπηγορεύονται). 83, 27ff. (οὐκ ἐν τῇ διανοίᾳ τοῦ πατρὸς, ἀλλ' ἐν τοῖς κόλποις αὐτοῦ). 84, 11 (ἕτερος ὢν παρὰ τὸν ἀποστέλλοντα vgl. 104, 34. 105, 6). 85, 18 (τὸ μέγεθος τῆς τοῦ υ. τ. θ. δυνάμεως). 86, 23 (εἰκῶν

τοῦ πατρὸς vgl. 93, 16. 106, 17f. 131, 18. 133, 24. 134, 9f.). 87, 2f. (πρὶν ἀπεσταλῆθαι ὑπὸ τοῦ πατρὸς ἐν οὐρανῷ ἦν καὶ ἐξῆ διὰ τὸν πατέρα). 9 (ἐπὶ γῆς ἀνθρώποις διὰ σαρκὸς ὁμιλεῖ). 12 (διδάσκαλος ἐπιγράφεται τὸν πατέρα vgl. 104, 7). 32 (ὑφεστῶς καθ' ἑαυτὸν καὶ ἐνεργῶν ἐν τῷ σώματι). 33 (= ψυχὴ ἀνθρώπου). 97, 25f. (πάντα ταῦτα ἦν κτλ. καὶ πάντ' ἔχων ὅσα καὶ ὁ πατὴρ). 101, 8 (αὐτὸς ὢν ἡ σοφία vgl. 142, 25. 173, 2). 24 (= ὁ ἐν τῷ θεῷ λόγος vgl. 115, 11. 120, 6. 173, 2). 110 (ἐύφροσύνῃς ἐπληροῦτο vgl. 156, 3). 104, 5 (ἐξ αὐτοῦ γεγεννημένος). 12 (οὗ δύο vgl. 133, 34). 17 (αὐτὸς καὶ ἑαυτοῦ εἶναι θεὸν τὸν αὐτοῦ πατέρα διδάσκει vgl. 24. 105, 29). 21 (παραβάλλεται τῷ πατρὶ). 105, 33 (σέβειν κτλ. αὐτὸν οἷα θεόν vgl. 106, 9f.). 106, 21 (γνήσιος κτλ. vgl. 118, 9). 115, 21 (κατὰ πάντα ὁμοιότητος τῷ πατρὶ vgl. 118, 10). 118, 18 (= ἀλήθεια). 120, 1 (ἕτερον τὶ παρὰ τὸν λόγον). 130, 1 (καὶ θεός καὶ κύριος ὁμοίως τῷ πατρὶ). 16 (ἐρημάτισεν τῷ Μωσῆϊ). 33 (οὐκέτι ἔσται θεός). 135, 17 (ἡμεῖς οἴδαμεν τὸν υ. τ. θ. κωριώτατον ὄντα κτλ.) 154, 32ff. (δι' ἔργων ἐχώρει τοῖς τοῦ πατρὸς ἐξηνρητοῦμενος νενύμασιν vgl. 155, 14f. 23. 29). 155, 10 (τῷ πατρὶ παρῆν καὶ συνην). 159, 4 (ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται vgl. 12. 27). 163, 9f. (πνεῦμα κτλ. καὶ ἅγιον ἅγιον). 24 (διακονούμενος). 164, 2 (μόνος πατριῇ θεότητι τετιμμημένος). 171, 27 (ὑποταγήσεται τῷ πατρὶ vgl. 172, 1). 172, 14f. (τὰ πάντα τῷ υ., ὃ δὲ υ. τῷ πατρὶ ἐν τῷ ὑποστάτεσ-

θαι ἐνοῦται). 175, 1 (οὐ παυσόμενος τῆς βασιλείας vgl. 20). 178, 22 (βασιλεὺς μετὰ τὴν κοίσιν, πατὴρ δὲ αὐτοῦ ὁ θεός). 34 ff. (= Δαυὶδ). 180, 2f. (αὐτὸς καὶ ὁ πατὴρ ἔν). 25 (οὐ καθ' ὑπόστασιν μίαν, εἰς ὧν αὐτὸς καὶ ὁ πατὴρ) u. ὅ. vgl. ἀρνέομαι, ἀρνησις, θεός, θεότης, πανογενής, δμολογέω, πατήρ, πρόειμι, φύσις usw.
 νότης . . . 69, 3. 134, 22
 ὕλη 71, 3. 103, 31. 120, 31 (ἄψυχος). 133, 24.
 ὑπακοή 172, 18 (καὶ δόξα καὶ τιμὴ κτλ.). 22.
 ὑπαρξίς 33, 18. 67, 11. 68, 28. 71, 14. 85, 17 (τῶν γεννητῶν ἀπάντων vgl. 20). 164, 5.
 ὑπαρχή . . . 39, 27 (ἐξ ὑ).
 ὑπάρχω 57, 8 (ἐν τῷ σώματι). 86, 17 (ἐν τῷ οὐρανῷ vgl. 36).
 ὑπερβαίνω . . . 153, 1
 ὑπερβάλλω . . . 28, 2. 73, 35
 ὑπερβολή 6, 19. 64, 7. 73, 5. 139, 27.
 ὑπερενοῦμαι 180, 16. 21.
 ὑπερέχω 105, 7 (τὸ ὑπερέχον).
 ὑπερκόσμιος 3, 19. 70, 25. 143, 27; 147, 11. 151, 28.
 ὑπερουράνιος . . . 127, 32
 ὑπεριθιέμαι . . . 8, 31
 ὑπερφρονέω . . . 73, 19
 ὑπέχω 64, 32f. (δικήν). 74, 24 (τιμωρίαν). 86, 7* (δοσίν).
 ὑπερφθής . . . 81, 2
 ὑψηλότης . . . 116, 6
 ὑψηλτικός 81, 17 (τὸ ὑ. τοῦ θεοῦ). 116, 2.
 ὑποβάθρα . . . 152, 12
 ὑποβαίνω 71, 10. 129, 19. 162, 31 (ὑποβεβηκός).
 ὑπογραφαί 109, 3. 175, 29
 ὑποδοχή 160, 9 (ἡ τοῦ ἁγίου πνεύματος).
 ὑποδύομαι 4, 27 (τὸν Σαβέλιον).
 ὑπόθεσις 1, 11. 60, 15. 78, 7. 80, 11. 153, 2.
 ὑποκειμένον 65, 9. 103, 7 (ἔν). 115, 7. 35. 116, 16.
 ὑποκρίνομαι 119, 33. 120, 4 (τὴν ἔκκλησίαν).

ὑπόνοια 58, 16. 74, 29. 75, 10. 76, 26 (ἐκκλινεῖν).
 ὑποσημαίνωμαι . . . 2, 26
 ὑπόστασις 4, 26 (οὐσία καὶ ὑποστάσει ἔν). 22, 5. 57, 9 (ἐν ὑποστάσει εἶναι vgl. 147, 11). 12 (οὐσίας ὑ. vgl. 63, 5). 60, 13. 63, 1. 69, 6 (δύο vgl. 87, 27. 104, 3. 9. 11. 14). 77, 23 (ἀχώριστος τῇ ὑ.). 82, 32. 94, 17. 100, 8. 103, 3 (μία τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ ἐν αὐτῷ λόγον vgl. 159, 3. 180, 25). 104, 15 (μία μὲν ἀγέννητος καὶ ἀναρχος, θατέρα δὲ γεννητὴ καὶ ἀρχὴν τὸν πατέρα κεκτημένη). 113, 19. 157, 2. 164, 26 (μία τριπρόσωπος ὡσπερ καὶ τριώνυμος). 177, 6 (μία δυσὶν ὀνόμασιν ὑποκειμένη). 181, 6 (ἰδίᾳ). 9.
 ὑποσύρω 62, 11. 96, 21. 129, 17.
 ὑποταγή 171, 32. 172, 6 (τοῦ νόου). 8 (ἡ πρὸς τὸν πατέρα). 9 (ἡ πάντων πρὸς τὸν νόον). 173, 1. 34. 174, 2.
 ὑποτιθέμαι . . . 6, 6 u. ὅ.
 ὑποφθέγγομαι . . . 132, 13
 ὑστέρημα . . . 60, 19
 ὑψίστημι 18, 34 (ὑφεστῶς κτλ. vgl. λόγος, σοφία, νόος).
 ὑφοράω 74, 25* (ὑπιδόμενος).
 φαιδρῶν . . . 175, 7
 φαντάζομαι . . . 5, 12
 φαντασία . . . 65, 12
 φαντασιόομαι . . . 181, 19
 φαυλίζω . . . 62, 30
 φέγγος 112, 16 (ἡλίου). 118, 12.
 φείδομαι 31, 10 (λόγον συμμετρίας* vgl. 165, 14). 60, 15. 62, 24.
 φήμη . . . 2, 3
 φιλανθρωπία 64, 8. 73, 7. 35 (ὑπερβάλλονσα). 122, 25. 139, 27.
 φιλόθεος . . . 73, 24
 φιλομαθής 96, 1. 121, 26
 φιλόσοφος 1, 24 (πολιτεία).
 φιλοτιμέομαι 4, 1. 35, 28.
 φιλοτιμία . . . 16, 4

φλυαρία . . . 16, 6. 27, 32
 φράσις . . . 93, 4
 φρένες 127, 11. 152, 6. 154, 17 (τῶν φ. ἐκστάς).
 φρέττω . . . 33, 28. 156, 26
 φρόνησις . . . 179, 32
 φυλακή 127, 13 (σαββάτου).
 φύλαξ . . . 73, 11. 175, 10
 φυλή 10, 15. 20. 149, 16 (δώδεκα).
 φύρω 135, 10. 150, 29. 164, 23.
 φυσικός 69, 1. 81, 22 (ἐννοια). 97, 32.
 φύσις 8, 3 (ἔχει φύσιν vgl. 85, 30. 150, 23). 65, 16 (ἡ κοινὴ ἀπάντων vgl. 67, 7. 88, 6). 71, 4. 10. 72, 13. 20 (γεννητῇ). 73, 1 (τῶν γεγονότων). 6, 81, 28 (ζψων). 84, 13 (τοῦ νόου). 86, 1 (ἀπόρρητος). 97, 24 (αὐτοδίδακτος κτλ.). 104, 1 (θνητῶν). 150, 3. 14. 157, 8 (ἀγέννητος κτλ.).
 φυτικός . . . 114, 16
 φωνή 2, 30 (θεία). 4, 10 (μέχρι φωνῆς vgl. 63, 9. 75, 11). 65, 30 (φωνῆ καὶ χεῖλεσιν). 71, 28 (πατρικῆ). 109, 10 (ἐναρθρος vgl. 114, 14).
 φώρα . . . 60, 9. 62, 17
 φωράω 74, 28. 87, 28. 154, 7.
 φως 66, 20 (φ. ἐκ φωτός). 81, 26 (φ. ὑπάρχων τε καὶ ὀνομασμένος, φ. δὲ οὐκ αἰσθητὸν κτλ. vgl. 33). 31 (λογικόν). 82, 1 (ἀπρόσιτον). 92, 24 (πατρικόν). 24 (πρῶτον). 112, 16 (σωματικόν). 117, 26 (θεῖον). 118, 10* (φ. ἦν ἀληθῶς καθ' ὃ τὸ νοερόν καὶ λογικόν κτλ. ἐναυγάσει φέγγος). φῶτα: 173, 5. 179, 34.
 φωστῆρ . . . 173, 4
 φωτίζω 96, 3. 103, 18. 181, 21.
 φωτιστικός . . . 66, 34
 χαμαί 144, 11 (βάλλειν τὴν διάνοιαν).
 χαρακτήρ 13, 16 (τῆς προφητείας). 19, 6 (τῆς πίστεως). 92, 7 (τοῦ θεοῦ). 96, 29. 165, 3 (ἀρσενικός).

χαρακτηρίζω . . . 106, 18
χάρις 1, 24 (θεοῦ). 2, 23
 (ἐκκλησιαστική). 3, 13 (πα-
 τρική). 19 (σωτήριος). 96,
 7 (τοῦ κηρύγματος). 127,
 24 (εὐαγγελική).
χάρισμα 13, 13 (σοφίας).
 162, 3. 163, 27. 33.
χειραγωγός . . . 110, 14
χέρσος . . . 1, 21
χθές . 122, 9 (καὶ πρώην)
χορηγία 73, 9. 19. 118, 15.
 121, 13.
χορηγός . . . 33, 31
χορός 33, 35 (τῶν προφη-
 τῶν). 106, 7 (τῶν δώδεκα
 μαθητῶν). 174, 3.
χρηματισμός 130, 3. 148, 24
χρῖσμα . . . 95, 22
χρῖμα 173, 3 (χριστός). 4
 (χρισθεῖς).

χρόνος 108, 11 (ὁ μεταξὺ
 χ.). 109, 23 (ὁ τῆς συντε-
 λείας).
χώρα 60, 13 (διδόναι). 103,
 19 (χωρὰν ἔχει).
χωρέω 2, 28. 8, 30 (διὰ τῶν
 αὐτῶν). 56, 34. 57, 5. 63,
 31. 110, 16. 122, 2.
χωρίζω . . . 57, 9
χωρισμός 57, 6 (τῆς σαρ-
 κός).

ψαλμῶδα . . . 12, 8
ψιλός 6, 28 (ἄνθρωπος vgl.
 29, 32. 30, 33. 63, 33. 65,
 16. 88, 4. 20). 7, 32 usw.
 (λόγος vgl. unter λόγος).
 10, 22 (ἱστορία).
ψόγος . . . 62, 28

ψυχή 57, 8. 71, 21 (πῶς
 καθίερχται τῷ σώματι,
 πῶς ἔξεισαν κτλ.). 81, 32.
 87, 26. 33 (ἀνθρώπου
 vgl. 88, 20). 109, 33 (μα-
 καρία). 114, 12 (λογική).
 30. 118, 11 (αἱ κατ' εἰ-
 κόνα τὴν αὐτοῦ πεποη-
 μέναι). 122, 2 (ἐκάστου
 scil. προφήτου). 181, 21
 (ψυχῆς ὀμματα).
ψυχικός . . . 16, 16 ff.

ὠθέω 56, 16 (κατὰ κρη-
 μῶν). 75, 16 (ἐαυτὸν ἐπὶ
 κρημόν).
ὦρα 49, 7. 88, 4. 108, 10.
 115, 28. 149, 18 (δώδεκα
 τῆς ἡμέρας).

B. Register zu den Fragmenten Marcells.

Auch die nicht immer mit Sicherheit festzustellenden Citate von schriftlichen und mündlichen (z. B. 191, 33) Äusserungen anderer sind in Cursivdruck mit excerptiert.

I. Stellenregister.

1. Altes Testament.

Genesis
 1, 26: 195, 11. 202, 27. 31.
 204, 33. 205, 21.
 1, 27 . . . 202, 32
 3, 19 . 188, 22. 195, 10 (?)

Exodus
 3, 2 . . . 196, 15
 3, 14: 196, 18. 23. 28. 197,
 5. 7
 3, 15 . . . 202, 1
 7, 1 . . . 185, 18
 14, 31 usw. . . 185, 18
 15, 27 . . . 189, 1
 20, 1—3 . . . 202, 5
 20, 5 . . . 202, 8

Deuteronomium
 4, 35 . . . 202, 19
 4, 39 . . . 202, 10. 18

6, 4. 5 . . . 202, 12
 6, 4 . . . 202, 19
 31, 23 . . . 185, 20
 32, 39 . . . 202, 15. 19 (?)

II Könige

4, 35 . . . 186, 1

Psalmen

2, 2 . . . 192, 14
 2, 6 . . . 209, 6. 19. 26
 32, 6 . . . 193, 14
 44, 1 . . . 208, 25 (?)
 44, 2 . . . 215, 14
 54, 13—15 . . . 206, 20
 54, 16 . . . 206, 27
 54, 20 . . . 188, 3
 80, 9—11 . . . 201, 15
 80, 11 . . . 201, 18
 96, 1 . . . 209, 3. 21

98, 1 . . . 209, 20
 106, 20 . . . 193, 15
 109, 1 . . . 210, 14. 17
 109, 3 . 189, 18. 24. 190, 2

Proverbien

1, 3 . . . 212, 15
 1, 28. 29 . . . 193, 15
 8, 22: 187, 1. 4. 8. 11. 14.
 17. 18. 23. 214, 5.
 8, 23: 187, 29. 188, 7. 13(?)
 18. 20.
 8, 24 . 188, 24. 27. 189, 4.
 8, 25 . . . 189, 12
 8, 27—30 . . . 196, 8
 8, 27 . . . 196, 1
 9, 3 . . . 187, 20f.

Hosea

13, 4 . . . 201, 8

Amos	Jesaja	8, 9 193, 18
5, 10 193, 20	2, 3 193, 17	17, 5 207, 9
Micha	41, 4 200, 24. 26	Klagelieder
4, 2 193, 21	43, 10. 11 200, 37	4, 20 195, 6
Zacharia	44, 6: 195, 13. 15. 200, 29.	Baruch
3, 1. 2 185, 6. 10	33.	3, 36—38 202, 22
12, 10 (209, 30. 210, 4)	45, 14. 15 194, 28	
Maleachi	45, 21 200, 34	Daniel
2, 10 201, 9	46, 8. 9 201, 4	9, 16 θ' ? 206, 16
	53, 1 187, 26 (?)	
	Jeremia	
	2, 13 204, 25	

2. Neues Testament.

Matthaeus	8, 42 198, 27. 215, 16	3, 11 188, 1
1, 25 190, 5	9, 4. 5 ? 189, 26	8, 6. 12 194, 11
2, 2 100, 6	10, 30: 198, 20. 199, 2. 17.	13, 12 211, 31
3, 17 208, 26	36. 200, 1. 2. 5. 9. 205,	15, 24: 209, 10. 25. 210, 25.
4, 10 201, 21	16. 215, 32.	211, 10. 215, 7.
11, 27 192, 30. 193, 3	10, 38: 194, 15. 198, 30. 200,	15, 25: 209, 10. 14 ff. 210,
12, 35 207, 1	15. 215, 32.	19. 22.
16, 23 185, 14	11, 44 186, 2	15, 28 192, 5. 209, 30 ff.
26, 39 199, 8. 10. 11	12, 28 208, 16 f.	15, 28. 24 212, 8
28, 19 189, 6	14, 6 187, 17. 189, 26?	
28, 20 206, 24	14, 9 200, 10. 215, 33	II Korinther
Markus	14, 24 198, 28. 199, 30	5, 17 187, 12
12, 28. 29 201, 22 ff.	15, 26: 197, 28 f. 33 f. 198, 3	Galater
12, 29—32 201, 24	16, 13. 14 197, 30	4, 19 203, 12
12, 29 201, 30	16, 14 197, 35. 198, 4	4, 26. 25 185, 12
12, 32 201, 32	16, 15: 198, 29. 199, 19. 20.	
Lukas	22. 28.	Epheser
1, 2 215, 13	17, 4 187, 25	1, 5 188, 13
1, 30—32 185, 2	17, 5 208, 2. 10 ?	1, 10 186, 18. 197, 24
1, 33 215, 7	19, 37 209, 30. 210, 4	2, 15 186, 18
1, 35 194, 24	20, 22 198, 5. 12	3, 9 194, 1 f.
4, 8 201, 21	21, 24 190, 11	3, 16. 20 194, 4
Johannes	Acta	4, 5. 6 200, 17. 20
1, 1. 3 215, 10	3, 21 210, 31. 33	Philipper
1, 1: 190, 11. 192, 7. 24.	4, 32 199, 25	2, 6. 7 207, 16
194, 7. 10. 11. 14. 19.	13, 10 189, 22	2, 7: 205, 19. 207, 20. 211,
215, 30.	I Petrus	5 f.
1, 3 194, 13. 212, 6	1, 20 188, 16 ?	Kolosser
1, 14 192, 9. 193, 29	Römer	1, 15: 185, 24. 26. 186, 6.
1, 18 186, 5	1, 14 188, 15. 212, 13	14. 17. 19. 28. 204, 28.
4, 24 194, 25. 195, 7	8, 21 211, 4	32. 205, 2. 4. 7. 10. 12.
5, 17 187, 24	I Korinther	14. 28.
5, 30 199, 15	1, 24: 196, 11. 198, 31. 214,	
6, 61—63: 210, 9. 211, 13	30 f.	
8, 12 195, 8		

1, 15. 16 186, 11 f.	I Timotheus	Hebräer
1, 16 186, 21 f. 208, 6	2, 5: 207, 5. 13. 208, 5 f.	1, 2: 188, 16. 193, 25. 215, 17.
1, 18 185, 25 f.	12.	?
1, 26 194, 1 f.	Titus	
2, 9 187, 28	3, 4 206, 18 f.	(Joh. 9, 4. 5. 14, 6 ?): 189, 26

3. Kirchliche und profane Schriftsteller.

Arianer¹⁾	No. 17 200, 30	Narcissus
No. 1 186, 15. 189, 23	No. 18 204, 2 (vgl. 191, 25)	No. 1 202, 25
No. 2 186, 31	No. 19 208, 1	No. 2 (Brief an Chrestus usw.; daraus auch No. 1?): 202, 34.
No. 3 190, 8	Demosthenes	Origenes
No. 4 193, 8. 10. 214, 28	de cor. 315 212, 23	de princ. inscr. 204, 16
No. 5 201, 33. 214, 32	Eusebius von Caesarea²⁾	de princ. I praef. 204, 19
No. 6 (Briefe an Julius von Rom): 214, 14. 17. 215, 38	No. 1: 202, 35 vgl. Narcissus No. 1.	de princ. IV, 1, 28: 191, 6 vgl. Paulinus No. 2.
No. 7 214, 33	No. 2 203, 3 (= No. 3?)	in Gen. comm. l. I: 191, 18 (auch aus dem Brief des Paulinus!?)
No. 8 214, 34	No. 3 203, 6. 15	Paroemiographen
No. 9 214, 35	No. 4 (Predigt in Ancyra): 203, 13.	212, 24 ff. 32 ff. 213, 8 ff. 13 ff. 18 ff. 32 ff. 34 ff.
No. 10 215, 1	No. 5 203, 19?	Paulinus
No. 11 215, 1	No. 6 (Predigt in Laodicea): 206, 15.	No. 1 (Brief) 191, 2
Asterius	No. 7 207, 2. 22?	No. 2 (Brief; daraus auch 191, 18 ff u. No. 3. 4. 6?): 191, 6 (= Origenes No. 3).
No. 1: 186, 5 (= No. 9. 14?). 204, 28. 205, 4. 7. 27.	No. 8 207, 3. 12	No. 3 191, 30
No. 2: 188, 5. 8. 190, 29.	Eusebius von Nicomedien	No. 4 191, 32
No. 3 189, 18	Brief: 190, 16. 17. 204, 1. 3	No. 5 (mündliche Äusserung): 191, 33.
No. 4: 190, 17. 203, 28. 204, 6. (vgl. 191, 29. 203, 20).	Gnostiker	No. 6: (195, 14?). 203, 20.
No. 5 190, 24	<i>οἱ τὰς προβολὰς δογματίζοντες: (190, 22. 191, 10).</i>	No. 7 (Brief) 204, 8
No. 6 190, 25	Hosius	Platon
No. 7 190, 33	Mündliche Äusserung(?): 202, 34 vgl. Narcissus No. 2.	Gorg. 454 DE 204, 21
No. 8 193, 24. 194, 22	Julius	
No. 9: 196, 29 (= No. 1. 14?)	Brief 215, 37	
No. 10 197, 10. 15		
No. 11 197, 13		
No. 12 197, 20		
No. 13 197, 28		
No. 14: 198, 7 (= 1. 9?)		
No. 15 198, 15		
No. 16: 198, 25 (vgl. 23 f.). 32. 199, 3. 16. 18. 36. 200, 13.		

1) Einzelne Sätze ließen sich noch bestimmter unterbringen, als Marcell es tut, z. B. für Arius No. 4. 9. 10. 11.

2) Vgl. Einleitung S. XIV, Anm. 3.

II. Namenregister.

- Ἄγκυρα 191, 33
 Ἀθηναῖος 212, 25, 28
 Ἀνατακός 213, 25*
 Ἀστερίος 186, 4. 24. 188, 5.
 (189, 17). 190, (15). 24.
 (26. 29f. 32. 191, 25. 29.
 193, 8. 25). 194, (23). 26.
 196, 28. 197, (9. 20). 28.
 198, 7. (15). 23. 199, 1.
 4. 32. 35. 200, 31. 201,
 10. 202, 16. 203, 20. 29.
 204, (1). 5. 6. (27). 29. 205,
 5. (24). 206, (5). 10. 207,
 26. 208, 1. 213, 15.
 Αὐτοί (= Arianer) 186, 15.
 32. 190, 8. 193, 9. 197,
 19. 204, 25. (206, 14. 30.
 207, 19). 215, 38.
 Γαλάτης 203, 10. 13. 15.
 Γλαῦκος 213, 18. 19. 22.
 26. 30.
 Γοργίας 204, 21
 Δανὶδ 188, 3. 189, 24. 29
 (ὁ προφήτης vgl. 209, 3).
 193, 13. 201, 10 (πρε-
 σβυτατος παρὰ Μωσεία
 τῶν ἄλλων προφητῶν).
 210, 18. 215, 14.
 Δεῖφοι 213, 26
 Δευτερονόμιον 202, 12.
 Ἐλισσαῖος 186, 1
 Ἐξοδος 188, 29
 Ἐρμῆς 203, 24
 Ἐναγγέλιον 185, 2. 190, 4.
 192, 19. 194, 6. 198, 12.
 201, 22. 208, 11. 215, 10.
 16.
 Εὐσέβιος v. Caesarea 202,
 (34?). 35 (ὁ τῆς Παλαι-
 στίνης). 203, (3. 6). 11.
 17 (ὁ τῆς Καισαρείας).
 23. 206, (18). 31. 207,
 (11). 22.
 Εὐσέβιος v. Nicomedien 190,
 16. 23. 26. (202, 34?).
 204, 2.
 Εὐφρόνιος 202, 34
 Ζαχαρίας 185, 5
 Ἡσαίας 193, 17. 194, 28 (ὁ
 ἁγίου πνεύματος λέγων).
 201, 4.
 Ἱερεμίας 193, 17. 202, 20.
 207, 9.
 Ἱερουσαλήμ 185, 13 (ἡ με-
 γάλῃ vgl. 23).
 Ἰησοῦς 185, 1. 16 (ὁ τῆν-
 καῦτα). 19. 22. 186, 1
 (Ἰ. Χριστός vgl. 197, 12.
 214, 29. 215, 9. 15. 31).
 192, 10. 13. 20.
 Ἰουδαῖος 193, 2 (οἱ ολόμε-
 νοι εἰδέναι τὸν θεόν,
 ἀθετοῦντες δὲ τὸν λόγον).
 Ἰούλιος 214, 12
 Ἰσραήλ 196, 17 (νῆος Ἰ.).
 Ἰωάννης 190, 10. 192, 9.
 19. 194, 5.
 Καισάρεια 203, 17
 Κορινθῖος 213, 4
 Κόρινθος 213, 3
 Λάζαρος 186, 2
 Λουκάς 215, 13
 Μαλαχίας 201, 9
 Μαριάμ 185, 2. 187, 5 (Μα-
 ρίας vgl. 215, 18. 20).
 Μάρκελλος 214, 12
 Μαρκίων 203, 24
 Μάρκος 201, 22
 Μήδεια 213, 3. 6
 Μιχαίας 193, 21
 Μωσῆς 185, 17. 18 (ὁὐπω
 μέγας . . . θεράπων θεοῦ
 καὶ θεὸς τοῦ Φαραώ).
 196, 15. 16. 23. 197, 4.
 201, 11. 202, 1 (ὁ θερά-
 των).
 Νάρκισσος 202, 26. 29. 33
 (ὁ Νερωνιάδος προε-
 στώς). 203, 24.
 Νερωνιάς 202, 33
 Νίκαϊα 214, 14
 Οὐαλεντίνος , 203, 23
 Ὅσιος 202, 34 (ὁ ἐπίσκο-
 πος).
 Παλαιστίνη 202, 35
 Παροιμία 186, 31. 188, 8.
 214, 1.
 Παῦλλος 191, 2. 25 (ὁ μα-
 κάριος vgl. 204, 4). 29
 (ὁ Ἀστερίου πατὴρ vgl.
 203, 20). 203, 18. 204,
 7. 8.
 Παῦλος 197, 25. 211, 3. 10
 (ὁ Θεσπέσιος). 212, 13.
 Πλάτων 203, 24. 204, 15.
 19. 21.
 Πόντιος Πιλάτος 215, 21.
 Πράξεις 199, 24 (αἱ τῶν
 ἀποστόλων vgl. 210, 29).
 Ῥώμη 214, 17. 23
 Σαβέλλιος 192, 28. (193, 6).
 Σικελιώτης 212, 25
 Σολομών, ὄνος 189, 4 (προ-
 φήτης vgl. 196, 8. 212,
 15. 17). 193, 15. 213, 37
 (ὁ σοφώτατος).
 Φαραώ 185, 18
 Φίλιππος 200, 14
 Χίτος 213, 26
 Χρηστός 202, 34 (τις).
 Χριστός 187, 14 (διὰ τοῦ
 προφήτου ἔβδα). 17 (ὁδός
 vgl. 20). 188, 2. 12. 191,
 31 (δευτεροσ θεός). 33
 (κτίσμα). 192, 10. 12. 20.
 209, 6. 12. 15. 18. (28
 ἀχρι τοσούτου κχωρι-
 σμένος τοῦ πατρός, ἀχρι
 κτλ.). 31. 215, 19 (Χ. Ἰη-
 σοῦς).
 Ωριγένης 191, 5 (μᾶλλον
 πείσαι δυνάμενος παρὰ
 τοῖς εὐαγγελιστοῖς κτλ.).
 13. 16 (ἀλοῖς ἐχρητο δόγ-
 μασιν). 25. 27. 204, 10ff.
 (τινα οὐ καλῶς γέγραφεν)
 16 (περὶ ἀρχῶν γέγραφεν
 βιβλίον).
 Ωσηέ 193, 19. 201, 7

III. Wort- und Sachregister.

- ἄβυσσος 188, 25 (= αἱ τῶν ἁγίων καρδίαι).
 ἀγαπητός 208, 25
 ἄγγελος 194, 24. 195, 9 (ἄγγελοι) 196, 15 (ὁ λόγος). 211, 24.
 ἀγέννητος 207, 30
 ἀγέννητος, 190, 8
 ἅγιος 186 16 (ἀγιώτατος vgl. 192, 18. 23. 196, 15. 207, 15. 209, 3. 212, 15). 188, 23 (λόγος). 25 (οἱ vgl. 201, 14. 204, 22). 195, 9 (ἄγγελοι). 207, 11 (προφήται) vgl. γῆ, γραφή, πνεῦμα.
 ἄγνωστος 192, 22. 30. 194, 6. 204, 4 (οἱ ἄγνωστοί).
 ἄγνοια 189, 25. 206, 28 (τῆς ἀσεβείας). 213, 16 (προσοπιεῖσθαι).
 ἄδης 206, 28
 ἀδιαιρέτος 191, 8. 198, 2. 22. 201, 20. 215, 9. 25. 30.
 ἀθανασία 210, 7. 211, 21.
 ἀθάνατος 208, 18. 30. 211, 20. 21 (οὐ πᾶν ἄ. ἄξιον θεοῦ). 22. 23. 24. 25. 214, 8.
 ἀθετέω 193, 2 (τὸν λόγον).
 αἰδιότης 190, 11 (τοῦ λόγου vgl. 191, 14. 192, 17. 194, 9. 18. 19. 21). 198, 18.
 αἶψα 212, 30 (α. τὴν μάχαιραν). 31 (θνομένη). 213, 5 (μέλαινα).
 αἵρεσις 189, 20. 197, 19.
 αἰρετικός 190, 21
 αἰσθητός 195, 24
 αἰών 188, 2 (εἰς, ἀφ' οὗ τὰ κατὰ τὸν Χριστὸν κτλ.). 3 (πολλοί). 5 (πρὸ τῶν α. vgl. 9. 10. 190, 29). 9f. (πρὸ τοῦ α. vgl. 17). 210, 2 (μέλλοντες vgl. 12. 211, 1*. 8).
 ἀκίνδυνος 191, 26. 197, 18.
 ἀκούω 186, 21 (ἀκούεις vgl. 194, 17. 199, 12. 202, 7). 194, 25 (ἀκουέτω vgl. 200, 34. 201, 4).
 ἀληθής 193, 9. 199, 5 (τάληθές). 215, 8.
 ἀληθῶς 187, 9. 188, 19. 193, 11. 197, 21. 203, 14. 214, 34. 215, 6.
 ἀληθινός 214, 28
 ἄλις 213, 7 (δρῦός. vgl. 10).
 ἄλλοτριος 215, 2 (τῆς ἐκκλησίας) 27. 29.
 ἀμέριστος 191, 9
 ἀναβαλῶ 215, 22 (εἰς τοὺς οὐρανοὺς).
 ἀναβάλλομαι 191, 22
 ἀναγέννησις 189, 21
 ἀνάγνωσμα 191, 3
 ἀνάθημα 213, 25
 ἀνακεφαλαίω 197, 24
 ἀναλαμβάνω 186, 27 (σάρκα vgl. 187, 10. 27. 193, 24. 195, 4. 196, 30. 200, 8. 31. 205, 13. 208, 28. 210, 1. 6. 211, 15f. 215, 18f.). 200, 5 (ἄνθρωπον vgl. 208, 22. 210, 29. 30). 204, 34 (πλάσμα). 211, 6 (δοῦλον μορφῆν).
 ἀνάληψις 192, 20 (τῆς σαρκός vgl. 193, 28. 205, 1).
 ἀναπλάττω 201, 33
 ἀναπτύσσω 204, 2
 ἀνάστασις 186, 2. 192, 21. 208, 17 (τῆς σαρκός vgl. 215, 24). 211, 20. 214, 8.
 ἀναφέρω 190, 18. 200, 7.
 ἀνδριαντοποιός 195, 17.
 ἀνδριάς 195, 18. 21. 25. 26 (ὁ ἔμψυχος ἐκ γῆς).
 ἀνεξέταστος 190, 26
 ἀνήρ 191, 3. 195, 9 (δικαιοί). 18 (ἐπιστημῶν).
 ἀνθρώπινος vgl. παράδειγμα, σὰρξ, σῶμα.
 ἀνθρωπικώτερον 197, 16.
 ἄνθρωπος 185, 10 (ὁ ἀγαπηθείς). 186, 18 (ὁ πρῶτος καινός). 28 (ὁ ἐν ἑαυτῷ κτισθείς). 191, 19. 192, 2 (υἱὸς θεοῦ). 8 (τῷ λόγῳ ἐνωθείς vgl. 208, 25). 198, 17. 199, 25. 206, 30. 207, 2. 7. 23. 208, 4 (ἐλήφεν ἔξουσίαν vgl. 11. 23). 14 (ὁ πεσών). 18 (ἀθάνατος ἀπεργάζεται vgl. 30). 21 (ὑπὸ τοῦ διαβόλου ἀπατηθείς vgl. 209, 9. 210, 27). 22 (νικᾷ τὸν διάβολον). 29. 30 (σύνθρονος τῷ θεῷ).
 33 (τῆς βασιλείας προτερον ἐκεπετωκώς vgl. 209, 1). 209, 22 (ἀρχὴν βασιλείας εἰληφεν διὰ τοῦ λόγου). 215, 18. pl.: 189, 14. 208, 13. 15 vgl. ἀναλαμβάνω, οἰκονομία, πραγματεία, σωτήρ.
 ἀνίστημι 185, 27 (ἐκ νεκρῶν ἀνέστη vgl. 215, 22). 186, 1. 2. 3.
 ἀντίγραφον 215, 35
 ἀντιδιαστολή 197, 5
 ἀντίτυπον 215, 36
 ἀντωνυμία 200, 27. 202, 7.
 ἄνωθεν 192, 24
 ἄξιος 211, 21 (θεοῦ vgl. 23).
 ἄδοτος 200, 12. 205, 2. 4. 7. 8. 9. 10. 12. 208, 27.
 ἀπαρακαλύπτως 205, 25.
 ἀπαράλλακτος 205, 30.
 ἀπαρχή 208, 23
 ἀπόδειξις 187, 26. 191, 4. 204, 23. 209, 18.
 ἀποκατάστασις 211, 2 (ἀπάντων).
 ἀποκρύπτω 191, 26. 194, 1. 2. 4. 211, 30.
 ἀπόρρητος 197, 32. 207, 3. 4. 12.
 ἀποστολικός 200, 17. 203, 11. 206, 12.
 ἀποστολικῶς 189, 22 (ἀ. εἰπεῖν).
 ἀπόστολος 1) ὁ ἄ. = Paulus: 185, 11. 24. 186, 13. 187, 30. 188, 14 (τῷ ἁγίῳ πνεύματι προαγορεύει). 192, 4. 203, 10. 205, 11. 12. 18. 206, 31. 207, 3. 4. 12. 15. 19. 208, 7. 12. 209, 13. 14. 25. 31. 210, 19. 22. 211, 30. 215, 7 (meist mit θεῖος oder ἱερός);
 2) ὁ ἱερός κτλ. = Johannes: 190, 10. 192, 18. 194, 5.
 3) πῆλ: 187, 20. 188, 28. 29. 189, 1. 8. 13. 190, 9. 191, 6. 14. 199, 24. 210, 29.
 ἄρθρον 201, 6

ἄρκτος 192, 21
 ἀρχαιότης 186, 25
 ἀρχή 186, 29 (ἀπάντων).
 31 (τῆς θεότητος). 187,
 17 (ὁδῶν vgl. 20). 190,
 14. 192, 19 (τοῦ εὐαγ-
 γέλιου vgl. 194, 6). 24
 (ἡ ἀνωθεν). 194, 11. 197,
 24. 204, 15. 16 (περὶ ἀρ-
 χῶν). 18. 23. 207, 28 (τοῦ
 εἶναι vgl. 215, 5). 209, 5
 (βασιλείας vgl. 18. 22. 23.
 210, 26). 211, 9. 23 (ἀρ-
 χαι).
 ἀσέβεια 190, 21. 206, 28.
 ἀσθένεια 200, 7 (τῆς σαφ-
 κούς).
 ἀσκόπως 200, 16
 ἀστήρ 189, 27. 28. 190,
 1. 6.
 ἀσυνωνία 199, 6. 12. 200,
 3. 7.
 αὐτοβουλή 206, 7
 αὐτοουσία 206, 6
 ἀφανισμός 212, 7
 ἄφρασις 215, 24 (ἀμαρτιῶν).
 ἀφρατος 208, 29
 ἀχώριστος 215, 30
 βάθος 188, 26. 190, 25.
 βαλανθαγίω 213, 9
 βασιλεία 208, 32 (τῶν οὐ-
 ρανῶν). 33. 209, 1. 5. 12
 (τέλος τῆς β. τοῦ Χρι-
 στοῦ vgl. 15). 18. 22. 23.
 24. 25 (παραδίδόναι). 210,
 21. 24 (ἡ ἐν μέρει αὐτῇ
 vgl. 211, 18). 26. vgl. ἀρχή.
 βασιλεὺς 205, 29. 208, 32
 (ἐπὶ τὴν ἐκκλησίαν). 209,
 9. 26. 210, 24 (πάντων
 καθόλου). 27. 28.
 βασιλεῦν 209, 8
 βλασφημία 203, 5. 206, 32.
 207, 21.
 βουλή 190, 18. 205, 30.
 206, 7.
 βούλημα 203, 27. 206, 32.
 213, 17.
 βουλῆσις 211, 22
 βουνός 189, 11. 13 (= οἱ
 τῶν ἀποστόλων διάδο-
 χοί).
 βραχὺς 204, 27. 207, 11
 (βραχέα φροντίζειν τι-
 νός) 211, 7.
 βραχυλογία 190, 26
 γένεσις 186, 14 (ἡ κατὰ
 σάρκα vgl. 189, 3. 24).

13 (τοῦ λόγου). 18 (τοῦ
 υἱοῦ). 196, 5 (κόσμου).
 γεννάω 186, 5. 190, 4. 8.
 29. 193, 25. 204, 28. 205,
 27. 206, 1. 215, 18. 20
 (ἐκ πνεύματος ἁγίου).
 γέννημα 190, 30. 191, 10*.
 11.
 γέννησις 190, 32
 γεννητός 190, 8. 24*
 γῆ 185, 1 (ἐπὶ γῆς vgl. 186,
 29). 20 (ἡ ἁγία). 188, 20f.
 (= ἡ σάραξ). 195, 26. 196,
 4. 207, 30. 31. 210, 12.
 γίγνομαι 188, 5. 8. 192, 8.
 194, 11 (τὰ γεγονότα
 vgl. 13). 196, 6. 207, 28.
 29 (ἐξ οὐκ ὄντων). 31
 (πρὸ θεοῦ).
 γινώσκω 185, 21 (γνώτω
 vgl. 202, 30. 211, 20).
 193, 3 (τόν θεόν vgl. 5).
 γνώσις 193, 1 (ἡ τοῦ πα-
 τρός). 203, 25 (ἡ ἀληθείας).
 γονή 190, 19 (ἡ τοῦ θεοῦ γ.
 μὴ πάθος).
 γράμμα 188, 7 (opp. πρᾶγ-
 μα). 190, 27. 199, 12. 204,
 4. 212, 21 (pl. vgl. 29).
 22. 214, 3 (προφητικόν).
 γραμματεὺς 201, 22. 29.
 γραφή 186, 19 (αἱ θείαι vgl.
 192, 21. 193, 13. 197, 13.
 203, 26. 209, 18. 211, 27.
 212, 5. 214, 26. 215, 4.
 26. 34). 188, 29 (ἡ τῆς
 Ἐξόδου). 192, 11 (ἡ θεία
 vgl. 201, 36. 212, 3). 202,
 5 (ἡ vgl. 206, 29. 209, 26).
 16 (αἱ ἁγίαι vgl. 29). 204,
 12 (αἱ vgl. 207, 15).
 δεικνύω 200, 32 (δεικνύτω)
 δεικτικός . 200, 25. 205, 6
 δεξιὰ 210, 17. 30 (τοῦ πα-
 τρός vgl. 214, 9. 215, 23).
 δεσπότης 185, 27 (ὁ δ.
 ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός
 vgl. 187, 13. 18. 209, 6.
 12. 18). 187, 9 (θεός vgl.
 190, 3. 195, 26. 205, 20.
 210, 14). 189, 3. 190, 5.
 200, 4.
 δεύτερος 187, 1. 191, 15.
 30. 198, 16 (δεύτερον).
 199, 4. 201, 33. 202, 26.
 208, 18.
 δημιουργία 207, 25
 διάβολος 185, 14. 208, 21.
 22. 29 (πρότερον κατι-

σχύσας τοῦ ἀνθρώπου).
 209, 10. 210, 27. 28 (ὁ πρό-
 τερον ἀπατήσας).
 διάδοχος 189, 13 (τῶν ἀπο-
 στόλων).
 διαθήκη 192, 12 (νέα vgl.
 201, 33).
 δαιρέω 194, 14. 197, 6. 33.
 198, 7. 199, 27. 200, 30.
 201, 12. 202, 29. 203, 3.
 διακονέω 198, 6(?) . 11
 διακονία 198, 6. 9
 διακρίτω 205, 20
 διαρρήγνυμαι 193, 10
 διαστρέφω 204, 24 (τὴν πί-
 στιν vgl. Register A).
 διαφέρω 187, 3. 197, 25.
 26. 198, 17. 200, 9. 211,
 24. 212, 28 (διαφέρων).
 διαφορά 204, 16
 διάφορος 193, 28. 194, 18
 διδακκαλία 191, 1. 215, 28
 (ἡ θεία).
 διδασκαλικῶς 204, 2
 διεξέρχουμαι 191, 8
 διόστημι 203, 4. 214, 32
 (τοῦ πατρός).
 δίκαιος 189, 14. 29. 195, 9.
 199, 33 (τὰ δίκαια). 200,
 35ff. (δ. καὶ σωτήρ). δι-
 καιώς; 187, 16.
 δικαιοσύνη 206, 19
 διορίζω 191, 32. 215, 2
 (ἀπὸ τοῦ πατρός).
 διόρθωσις 212, 7
 δίσκος 213, 23 (χαλκοὶ τέσ-
 σαρεις).
 δόγμα 191, 16 (ἴδια). 203,
 30 (περὶ θεοῦ). 31 (τὸ
 τοῦ δ. ὄνομα τῆς ἀν-
 θρωπίνης ἔχεται βουλήσ
 τε καὶ γνώμης). 33*. 34.
 204, 2. 15. 211, 28.
 δογματίζω 190, 22. 211, 26
 δογματικός 203, 32
 δόξα 203, 14 (ὀρθή). 18
 (περὶ θεῶν). 204, 5. 205,
 30. 31 (φάυλη). 206, 8.
 207, 33. 208, 1. 2 (προ-
 κόσμος). 10. 13. 16. 18
 (δευτέρα). 19. 20 (ἡ ὑπὲρ
 ἀνθρώπων).
 δεξιᾶζω 203, 15. 208, 13. 19
 δουλεία 208, 20 (ἀπαλλαγῆ-
 ναι δουλείας). 211, 3.
 δραστηκός . 196, 5. 212, 11
 δοῦς 213, 7. 10
 δύναμις 191, 21. 196, 11.
 197, 16. 198, 11. 31. 203,
 8 (δύο vgl. 16). 205, 30.

206, 8. 210, 27. 214, 30.
31. 215, 8. 9 (τοῦ θεοῦ,
δι' οὗ πάντα τὰ γενού-
μενα γέγονε). 31. δυνάμει:
194, 10. 196, 21. 201, 19.
34. 202, 30. 203, 4.
δώδεκα . . . 189, 1
δωρεά 188, 26 (ἡ τοῦ πνεύ-
ματος).
ἔγγραφος . . . 214, 24
ἐγὼ 185, 25. 189, 16. (196,
19). 197, (9). 14. 200, 25
(ἐνὸς προσώπου δεικτι-
κόν). (28. 201, 14. 204,
7. 22. 27. 34). 205, 24 f.
(208, 21). 212, 2. (4. 5).
17. (19. 30). 213, 37. 214,
14. 15. 16. 17. 18. 19. 23.
24. 25. 215, 30. (36).
εἰκὼν 195, 17. 203, 7. 204,
27. 33. 205, 2 f. (διὰ τῆς
ε. τὸ τέως μὴ ὁρώμενον
ὄραται). 4. 5 (καὶ ἀπόν-
των δεικτικά). 7. 10. 13
(κατ' εἰκόνα). 14 (ἀληθής).
15. 17. 22 (ἡ ἀνθρωπίνη
σάρξ). 31. 206, 1. 2 (ἕτε-
ρον ε. θεοῦ καὶ ἕτερον
θεός). 3. 4. 6. 7. 8 (οὐχ
ἐναντῆς, ἀλλ' ἕτερον τι-
νός).
εἰμί. ὦν: 186, 17 (ὁ αἰεῖ).
196, 18 (ὁ vgl. 23. 28.
197, 5 ff.). οὐκ (μὴ) ὦν
(ὄν): 187, 9. 10. 207, 29.
211, 22. ὄντως: 186, 9.
198, 22.
εἰς 196, 21 (ἐν καὶ ταυτόν
vgl. 198, 19. 23. 203, 7).
ἐκκεντέω 209, 29. 30. 210, 5.
ἐκκλησία 185, 14. 188, 11
(πάσαι προορισθεῖσαι).
204, 3. 206, 11. 208, 32.
214, 20 (αἱ θεοῦ vgl. 215,
35). 215, 3 (ἡ καθολική).
24 (ἡ ἀγία).
ἐκκλησιαστικῶς . . . 214, 15
ἐκπίπτω 203, 5. 208, 33.
209, 1.
ἐκπορεύομαι 197, 29. 34.
198, 4. 6. 8. 9. 11. 14.
ἐκτός . . . 196, 18. 200, 22
ἐλευθερία . . . 211, 3
ἐλπὶς 207, 8 (ἐ. ἔχειν ἐπι-
τινα).
ἐμμελής . . . 213, 23
ἐμμετρος . . . 213, 36*
ἐμψασις . . . 190, 33
ἐμφυσέω . . . 198, 5. 12

ἔμπυχος . . . 195, 26
ἐναγίζω . . . 213, 5
ἐνανθρωπέω . . . 194, 22
ἐνανθρωπήσις . . . 186, 16
ἐνδόν . . . 196, 7
ἐνεῖμι . . . 203, 5
ἐνέργεια 194, 12. 196, 5
(δραστική vgl. 212, 11).
22. 198, 21. 209, 27. 210,
15. 211, 17. 212, 8 (ἀντι-
κειμένη).
ἐννοέω 186, 25 (ἐννοεῖτω)
ἐνότης 197, 25. 200, 8. 211,
24 (τοῦ θεοῦ).
ἐνόω 186, 27. 187, 5. 192,
4 (τῷ θεῷ vgl. 211, 23).
8 (τῷ λόγῳ). 197, 23.
198, 18. 208, 25. 210, 33.
ἐντεχνος 195, 2. 197, 17.
203, 25.
ἐντολή 201, 23 (πρώτη
τῶν ἐ.).
ἐξ . . . 189, 19
ἐξάιρετος 213, 16 (τὸ τῆς
παροιμίας).
ἐξέρχομαι 197, 27. 198, 13
ἐξέτασις . . . 198, 19
ἐξηγέομαι 207, 12. 213, 19.
32.
ἐξηγησις . . . 204, 23
ἐξουσία 208, 1. 5. 8 (τῶν
ἐπι γῆς). 211, 23.
ἔξωθεν 203, 18 (οἱ ἔ. vgl.
22. 213, 34. 37). 204, 13
(ἡ ἔ. παίδευσις). 206, 12
(τὰ ἔ.). 212, 20. 213, 15
(τὰ ἔ. μαθήματα). 18 (οἱ
ἔ. σοφοί).
ἐπαγγελία 190, 16 (ἡ προ-
τέρα).
ἐπάλληλος 190, 13. 194, 20
ἐπαναλαμβάνω . . . 191, 7.
ἐπηγορία . . . 193, 29
ἐπιγραφή . . . 204, 17. 18
ἐπίσκοπος 202, 35. 215, 36
ἐπιφαίνομαι . . . 188, 17*
ἐργασία . . . 195, 24
ἐργον 187, 24. 198, 25. 199,
1. 37. 210, 4.
ἐριμηνεία . . . 213, 32
ἐρμηνεύω . . . 210, 19
ἐτεροδιδασκαλέω 193, 11.
195, 2. 202, 20.
ἕτερος 193, 24 (τί ἔ. ἢ vgl.
194, 1). μῆδεν (οὐδέν) ἔ.:
192, 7 (ἡ λόγος vgl. 193,
26. 204, 34). 196, 6 (πλήν
θεοῦ vgl. 207, 32).
ἔτοιμάζω . . . 195, 21. 196, 7
ἔτοιμασία . . . 195, 29. 31

ἔτος 209, 23 (τετρακόσια
vgl. 210, 2).
εὐαγγελικός . . . 191, 1
εὐαγγελιστῆς 190, 9. 191, 6.
192, 23. 208, 26. 215, 13.
29.
ἔχω 187, 7 (τοῦτον οὕτως
ἔχοντος). 189, 16 (καλῶς
ἔχει). 199, 10 (ἔχεσθαί
τινος vgl. 206, 14).
ἑωσφόρος 189, 27. 28. 190, 1
ζωή 192, 20. 215, 24 (αἰώ-
νιος).
ζῶον . . . 191, 11
ἦ . . . 186, 10*. 215, 31* (?).
ἡμεῖς 186, (4). 12. 187, 16.
19. 21. 188, 28. 189, (10). 18.
190, 7. 191, 32. 192, 9.
22. (193, 27). 194, 3. 195,
8. 16. 196, 8. 20. 25. 26.
197, 15. 28. (198, 18).
199, 7. 200, 24. 25. 32.
33. 201, 21. 202, 4 (29).
203, 25. 32. (204, 6). (205,
15. 19). 20. 206, 10. 23.
207, 3. 27. 209, 6. 12.
14. 17. 210, 1. 18. 211,
1. 9. 15. 16. (26). 26. 29.
30. 214, 20. 215, 16. 37.
ἡμέρα 189, 26 (= Jesus).
28. 190, 6. 192, 20.
ἡμέτερος 185, 11. 13. 187,
27. 188, 21. 195, 4. 205,
1. 210, 6. 215, 17.
ἡσυχία . . . 207, 25
θάπτω . . . 215, 21
θανυμάσις 213, 25. θανυμα-
σιώτατος: 213, 20.
θανυμαστός . . . 185, 21*
θεῖος 186, 19. 190, 7. 192,
11. 21. 193, 13. 195, 17.
196, 26. 197, 13. 201, 35.
206, 12 (τὰ θεῖα). 212, 4
(σάρξ u. λόγος). vgl. ἀπό-
στολος, γραφή.
θεμέλιος . . . 187, 29
θεμελιώω . . . 188, 3. 9. 13
θεός 185, 18 (τοῦ Φαραώ).
19. 186, 19. 187, 5. 10. 27.
188, 12 (ὁ παντοκράτωρ
vgl. 196, 4. 197, 11. 210, 14.
214, 29. 215, 19. 27), 190,
19. 22. 191, 18. 18 (οὐ
πατὴρ εἶναι ἤρξαστο). 20
(αἰετέλειος). 30 (δενύτε-
ρος vgl. 201, 34. 202, 26).
31 (ἀνθρωπικώτερος). 192,

4. 11. 29. 193, 3 (διὰ τοῦ λόγον μόνον γινώσκειται vgl. 5). 194, 11 (ἀρχὴ ἀπάντων τῶν γεγονότων vgl. 196, 6. 207, 26). 15 (ἐν τῷ λόγῳ). 195, 7 (πνεῦμα π. φῶς). 10. 12 (ἔτερος od. ἄλλος, vgl. 15. 196, 18). 15 (νεώτερος τις vgl. 203, 20). 26 (ὁ τῶν ὄλων δεσπότης). 30. 196, 1. 17 (εἰς vgl. 200, 24. 201, 7. 18. 202, 8. 203, 19. 207, 6. 212, 5. 214, 11. 215, 4). 197, 11 (μονογενής). 25. 199, 3. 200, 35 (ὄνο vgl. 201, 12. 203, 10. 215, 27). 202, 1. 31. 203, 14. 18 (θεοὶ vgl. 20). 204, 25. 205, 2 (ἀόρατος vgl. 4. 7. 7. 8. 14. 208, 27). 29 f. 206, 1. 2. 3. 4. 18. 20 (ὁ μετὰ φιλανθρωπίας καὶ δεκαιοσύνης ἐπιμελούμενος). 207, 27 (αἰεὶ ὑπάρχει κτλ.). 31. 32 (οὐδὲν ἔτερον πλὴν θεοῦ ἦν vgl. 208, 3. 212, 10). 209, 2. 25. 211, 21. 22 (μείζων αὐτῆς τῆς ἀθανασίας). vgl. εἰκὼν, κύριος, λόγος, υἱός.
 Θεοσέβεια 187, 16. 189, 25. 197, 13. 15. 201, 29. 203, 15. 214, 14 (ἡ θ. σου).
 Θεοσεβής 188, 12 (τὸ τῶν θ. γένος). 208, 13.
 Θεότης 186, 32. 187, 28. 194, 14 (μὴ διαιρεῖν τὴν θ.). 198, 21. 200, 27. 201, 3. 205, 31. 215, 25 (ἀδικοῦτος ἡ θ. τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ).
 Θεράπων 185, 18 (θεοῦ). 202, 1.
 Θεΐσις. Θεΐσι: 192, 2.
 Θεωρία 190, 27. 197, 17. 18. 19. 203, 26.
 Θνητός 208, 18
 Θύρα 192, 21
 Ἰασις 188, 22
 Ἰατρος 203, 32
 Ἰδιος 193, 5. 199, 22. 31. 214, 28. 215, 8.
 Ἰερεὺς 185, 15 (ὁ μέγας vgl. 17).
 Ἰερός 208, 11 (εὐαγγέλιον). vgl. ἀπόστολος, γραφή, προφήτης.

κάθεδρα 210, 17 (ἡ ἐν δεξιᾷ).
 καθόδος 193, 27. 28
 καθολικός 215, 3
 καινός 186, 22. 187, 12. 21. 188, 17. 192, 26 (καὶ νεώτερος). 26 (καὶ νέος).
 καινότης 187, 13 (ἡ τοῦ σωτήρος).
 καιρός 186, 2 (τοῦ πάθους vgl. 199, 7). 188, 16. 209, 29 (τῆς κρίσεως vgl. 210, 3. 211, 17. 212, 6). 31 (τοῦ τέλους). 211, 2 (ἀποκαταστάσεως).
 κακουργία 195, 3. 207, 19
 καλός 195, 23. καλόν: 191, 21. 22.
 καρδιά 188, 25 (αἱ τῶν ἀγίων).
 καταβαίνω 208, 31
 καταγωνίζομαι 208, 29
 κατάληψις 204, 12
 καταχρηστικῶς 193, 9. 10
 καταφενδομαι 190, 21
 κατήγορος 190, 25
 κατέρχομαι 193, 23. 25 (τὸ κατελθόν vgl. 194, 22). 215, 17.
 κεφάλαιον 186, 31. 187, 8. 188, 27. 190, 17.
 κινέομαι 191, 2
 κλέπτω 189, 19
 κοινός 197, 14. 199, 21. 23. 26. 34.
 κοινωνεῖω 188, 23. 212, 4
 κοινωνία 188, 19. 192, 3. 199, 27 (μετέχω vgl. Register A). 210, 7.
 κορωνίς 191, 4
 κόσμος 196, 3. 5. 7. 208, 2. 212, 10.
 κράζω 207, 5
 κρίνω 215, 23 (ζῶντας καὶ νεκρούς).
 κρίσις 209, 28. 210, 3. 211, 17. 212, 6.
 κροῦσις 213, 23
 κρυπτω 198, 1. 205, 26. 214, 28.
 κτιζῶ 186, 28. 187, 4. 9. 215, 6 (οὐ κτισθεῖς).
 κτίσις 186, 6. 15 (ἡ πρώτη vgl. 189, 23). 22 (ἡ καινή). 187, 2. 3. 195, 28. 205, 28. 211, 3.
 κτίσμα 191, 32. 33. 215, 1. κύριος 1) 189, 20 (κυριώτατον). 193, 11 (κυριώς).

199, 29. 214, 4 (κυριωτέως).
 2) ὁ κ. 190, 10. 192, 23*. 194, 5. 200, 20 (εἰς). 201, 35 (καὶ θεός vgl. 202, 4. 9. 206, 1. 3. 4. 209, 2). 205, 29. 206, 15. 214, 29 (ὁ κ. ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός vgl. 197, 12. 215, 9. 15. 31).
 κωλύω 191, 19
 λαμβάνω 198, 6*. 10. 215, 18 (? τὸν ἄνθρωπον).
 λαός 185, 23. 194, 3 (ὁ πρότερος).
 λέγω 196, 27 (καὶ ποιῶ).
 λειτουργός 206, 24 (αὐτοῦ).
 λέξις 190, 17 (αὐταῖς λ. vgl. 202, 26. 203, 6). 204, 18.
 λόγος 1) Wort, Grund usw. 191, 27. 195, 22. 23 (οὐδὲν μὴ λόγῳ γινόμενον καλόν). 28 (λόγῳ ἢ πᾶσα ἐγένετο κτίσις). 196, 20 (ὁ τοῦ ἀνθρώπου). 22 (ἐν καὶ ταῦτον τῷ ἀνθρώπῳ). 27 (ὁ ἡμέτερος). 197, 20. 32. 198, 25. 199, 1. 29. 37. 200, 27 (ὄνο τοῦ λ. μέρη). 204, 12 (θεοῖ). 14. 211, 29. 214, 27.
 2) Wort, Logos 185, 10. 186, 6. 16 (ὁ ἀγιώτατος vgl. 188, 23. 192, 29). 27 (ὁ σάρκα ἀναλαβεῖν ἀξιώσας vgl. 187, 10. 27. 195, 5. 196, 30. 200, 8. 208, 27. 210, 1. 6. 211, 15 f.). 187, 27 (θεοῦ vgl. 192, 12. 193, 8. 205, 15. 23. 208, 27. 210, 25. 30. 214, 7). 188, 5 (πρὸ τῶν αἰώνων γεγένηται vgl. 8). 19. 190, 4 (γεννᾶται σὺν τῇ ἀνθρωπίνῃ σαρκὶ διὰ τῆς παρθένου). 11. 13. 14 (ἐν ἀρχῇ vgl. 192, 7). 32. 191, 14. 15. 192, 4. 7. 10 (μόνος u. μόνον vgl. 13. 193, 24). 22. 29 (ὁ μὴ τὸν λόγον γνοὺς ἠγγόνησεν καὶ τὸν πατέρα vgl. 193, 1. 3. 5). 193, 5 (ὁ ἴδιος vgl. 214, 28 f. 215, 9). 7 (ὁ τοῦ πατρὸς vgl. 212, 5). 8 (καταχρηστικῶς vgl. 10). 9 (ἀληθής vgl. 11. 215, 9). 193, 13.

21. 28. 194, 2. 3. 7 (τοῦ παντοκράτορος). 11 (δυνάμει ἐν τῷ πατρὶ vgl. 196, 3. 198, 30). 13 (ἐνεργεία πρὸς τὸν θεόν). 14 (θεός vgl. 215, 28). 195, 11 (δ συμπαραῶν κτλ.). 27. 31 (χωρὶς λ.). 196, 6 (ποιητῆς τοῦ κόσμου vgl. 212, 11). 11. 13. 14 (τὰ λεγόμενα ὑπὸ τοῦ πατρὸς διὰ τοῦ λ. σημαίνεται). 15 (ἄγγελος). 197, 26 (ἐνόητι ὁ λ. καὶ τὸ πνεῦμα τῷ θεῷ διαφέρει μόνον). 27 (ἐκ τοῦ πατρὸς ἐξεληθῶν vgl. 33. 200, 6. 212, 5. 11). 198, 20 (ἐν καὶ ταῦτόν τῷ θεῷ). 31 (δύναμις τοῦ πατρὸς). 199, 3 (λ. θεοῦ μερίζεσθαι κτλ. 202, 30. 203, 3). 200, 9. 13. 22 (μὴ ἐκτός τοῦ θεοῦ). 201, 20. 202, 3 (ἕτερος θεός οὐσία καὶ δυνάμει διεστῶς). 205, 2 (εἰκῶν vgl. 4. 7). 7 (ἄόρατος). 28 (μονογενής). 207, 26 (πρὸ τῆς δημιουργίας ἐν τῷ θεῷ). 32 (εἰχεν τὴν οἰκείαν ὄψαν ὧν ἐν τῷ πατρὶ). 208, 11. 15. 22 (ἀνέληφεν τὸν ἄνθρωπον). 32. 209, 9. 23. 210, 3. 13. 26 (οὐδὲ καθ' ἑαυτὸν ἀρχὴν βασιλείας εἰληφεν). 27. 33. 211, 6 (ἀνέληφεν δούλον μορφῆν). 8. 20. 212, 4. 9 (οὕτως ἐν τῷ θεῷ, ὡσπερ καὶ πρότερον ἦν). 214, 37 (τοῦτον γενόμενον ὑπ' αὐτοῦ ὠνομάσθαι λόγον κτλ.). 215, 12. vgl. αἰδιότης, ἄνθρωπος, ἕτερος, θεός, πατήρ.
- λυσιτελέω 196, 16. 17. 210, 13.
λίω . 195, 10 (τιμωρίαν)
- μάγος 190, 2
μάθημα 204, 11 (τὰ κατὰ φιλοσοφίαν).
μαθητής 190, 10 (τοῦ κυρίου vgl. 192, 18*. 23. 194, 5). 198, 5. 12. 210, 9.
μακάριος 204, 4. 5. 214, 12 (μακαριώτατος).
μανθάνω 193, 8 (μανθάνετω).
- μαρτυρία 190, 13 (τριῶν vgl. 194, 20). 194, 9 (οὐ μιᾶ). 209, 22. 215, 7.
μάρτυς 190, 11 (ἀληθής). 198, 32.
μάχαιρα 212, 30. 32. 213, 4. 5. 6 (ἡ Μηδείας).
μερίζω 199, 3
μέρος 195, 20 (τὸ καθ' ἑκαστον). 202, 17. 29 (ἐκ μ.) 207, 19. 210, 24 (ἐν μ. vgl. 211, 18).
μεταβάλλω 211, 3
μεταβολή 213, 10
μεταγινώσκω 206, 17
μεταφέρω 189, 23. 203, 11. 206, 31.
μονάς 197, 23. 24. 25. 32. 198, 2. 22. 200, 28. 201, 20. 35 (κύριος καὶ θεός).
μονογενής 186, 5. 7. 9. 10. 205, 28. 215, 4. 20.
μορφή 205, 19 (τοῦ δούλου vgl. 211, 6).
μουσική 213, 22
μυστήριον 187, 22. 188, 17. 29. 194, 1 (τὸ κατὰ τὸν λόγον). 2. 4. 198, 2. 201, 33. 207, 3. 209, 14. 211, 31.
μυστικός 207, 4
- νεκρός 185, 27. 206, 28. 29. 215, 22. 23.
νέος 192, 27 (οἰκονομία).
νεώτερος: 186, 24. 26. 192, 24. 26 (ὄνομα). 202, 20 (θεοί). vgl. καινός.
νικάω 208, 22 (τὸν διάβολον vgl. 210, 28).
νίκη 214, 8
νόημα 190, 25
νοητός 200, 11. 12. νοητῶς: 195, 22. 196, 7.
νομίζω 186, 24 (νομιζέτω)
νόμος 201, 29
νυκί 186, 4. 13. 189, 17. 194, 4. 199, 27. 200, 2. 212, 5.
- ὀδός 187, 17. 17 (ὁδοί vgl. 19). 20 (ἡ πρώτη). 192, 20. 203, 22 (ἡ κακίστη).
οἰήσις 199, 32
οἰκείος 190, 20. 203, 28. 30.
οἰκονομία 186, 13 (ἡ κατὰ σάρκα vgl. 187, 1. 30. 188, 12. 192, 27. 198, 17.
- 207, 8. 211, 8). 199, 5 (ἡ δευτέρα). 210, 21 (ἡ κατὰ ἄνθρωπον vgl. 32).
οἶμα 186, 15. 196, 19 (οἶμα vgl. 197, 20. 205, 24. 207, 29. 212, 19).
ὀλισθάνω 192, 28
ὀμιλέω 204, 11. 210, 9
ὄμμα 200, 12 (τῆς σαρκός)
ὁμολογία 192, 2
ὄνομα 185, 1. 5. 186, 7. 192, 10. 13. 18. 22 (τὸ πρῶτον). 214, 4.
ὀνομάζω 193, 9. 10. 214, 31 u. ὅ.
ὀρατός 205, 9. 11
ὄραω 195, 2 (ὄρα vgl. 200, 18. 202, 3. 207, 18. 213, 31). 22 (νοητῶς vgl. 200, 12).
ὄρθος 192, 28. 202, 12 (δόξα). 215, 29. ὄρθως: 197, 10. 198, 15. 214, 13. 15.
ὄριζω 195, 10. 210, 16. 32
ὄρος 189, 11. 13 (= οἱ ἀπόστολοι).
οὐρανός 186, 30. 196, 1. 4. 207, 30. 31. 208, 5. 8. 30.
οὐσία 202, 1 (δύο vgl. 8. 15). 2 (τριεῖς). 4. 205, 30. 206, 6.
ὄψις 190, 34
- παθητικός 190, 21
πάθος 186, 3. 190, 19. 199, 7.
παιδεία 212, 26
παιδευσις 204, 13
παῖς 199, 31
πάλα 188, 11. 29
πανουργός 190, 27. πανουργως: 206, 31.
παντοκράτωρ 188, 11. 190, 3. 194, 7. 196, 4. 197, 11. 210, 13. 214, 29. 215, 19. 206, 26.
παράδειγμα 195, 16. 196, 20.
παράδωμι 207, 4
παράδοξος 209, 24
παράδοσις 187, 20 (αἱ τῶν ἱερῶν ἀποστόλων vgl. 206, 12).
παρακοή 188, 21. 208, 14. 209, 1.
παραλείπω 191, 8
παρασπάσμαι 199, 33
πάρειμι 191, 21
παρθένος 186, 27 (ἄγνη). 187, 5 (Μαρία). 27. 190,

3. 5. 193, 23. 26. 194, 24. 208, 15. 27. 31. 215, 18. 21.
παροιμία 212, 20. 21. 32. 213, 1. 8. 11. 12. 13. 16. 18. 24. 30. 31. 32. 33. 35. 36. 214, 4.
παροιμιώδης 213, 17. **παροιμιωδώς**: 187, 8. 188, 25. 189, 14. 212, 18.
πατήρ 186, 5 (άλλος vgl. 205, 27). 190, 19. 24. 31 (ὁ προέμενος). 191, 7. 8 (ἀδελφεός). 9. 10. 19 (οἱ γινόμενοι πατέρες ἄνθρωποι). 20. 21. 22. 23. 24*. 192, 30. 193, 1. 6. 194, 26 (ἐν τῷ λόγῳ vgl. 198, 31). 195, 11. 196, 11 (ἐξαιρεν πάντα ποιῶν). 13. 14. 23 (λέγει διὰ τοῦ λόγου). 29. 197, 1. 2 (ὁ κατὰ φύσιν). 3 (χωρῆζει ἑαυτὸν τοῦ υἱοῦ). 7. 10. 15. 17. 20. 21. 27. 29. 34. 198, 3. 6. 9 (πᾶν τὸ ἐκ π. ἐκπορευόμενον τέλειον). 11. 14. 18. 24 (ἐν καὶ ταυτὸν ὁ π. καὶ ὁ υἱός). 199, 13. 18. 19. 20. 21. 23. 26. (ὁ π. καὶ ὁ υἱὸς κοινωνίας μετέχοντι). 31 (ἀφαιρεῖται τὰ ἴδια τοῦ παιδός). 200, 2. 12 (ἀόρατος καὶ ὁ τοῦτον λόγος). 21. 201, 34. 202, 28 (αὐτὸς καὶ ὁ π. δύο). 203, 26 (σφωῖται τοι vgl. 27). 29. 204, 6. 205, 16 (ὁ τοῦ λόγου). 208, 10. 13. 214, 9. 33 (προὔπαρχει τοῦ υἱοῦ). vgl. λόγος, υἱός.
πείθω 191, 5. 204, 20* (πεπεισμένοι). 207, 30.
πηγή 189, 1 (δώδεκα). 6. 8 (= οἱ ἀπόστολοι).
πιστεύω 187, 26. 190, 9. 197, 10. 15. 198, 18. 204, 19 (πεπιστευκότες). 214, 13 (ὀρθώς). 215, 3 (πεπιστευμαι). 4. 19.
πίστις 192, 28 (ἡ ὀρθή vgl. 215, 29). 199, 24. 203, 10 (ἡ τῶν Γαλατῶν). 204, 24. 214, 25. 215, 34.
πιστῶν 201, 31*
πλάνη 14. 214, 20
πλάσμα 204, 34
πλάσσω 195, 18. 25
πλάτνω 197, 32. 198, 2. 21
πλεονεκτέω 199, 20. 28
πλεονεκτικός 199, 33
πληρῶν 192, 4
πνεῦμα 188, 14 (τὸ ἅγιον vgl. 191, 7. 24. 194, 17. 28. 197, 12. 16. 22. 28 (παρὰ τοῦ πατρὸς ἐκπορευέται vgl. 34. 198, 3. 8. 215, 20. 24). 26. 192, 24. 194, 23. 25. 195, 6 (σκιᾶς ποιητικόν). 197, 26. 29. 35. 198, 13 (ἐκ τοῦ λόγου ἐξῆλθεν vgl. 14). 18. 19. 201, 19. 207, 19.
ποιέω 187, 9. 195, 25. 26. 196, 4. 12. 27. 214, 23. 215, 6 (οὐ ποιηθεῖς).
ποίημα 213, 26. 215, 1
ποιητής 196, 7
ποιητικός 195, 6
πολλάκις 193, 27. 204, 34
πρᾶγμα 185, 22. 187, 26. 188, 7. (opp. γράμμα). 203, 8 (δύο vgl. 16). 208, 4.
πραγματεία 187, 3 (ἡ κατὰ ἄνθρωπον).
πρᾶξις 192, 4. 195, 17. 196, 22.
πράττω 195, 23
πρεσβύτερος 214, 22
προαίρεσις 203, 30. 204, 25
προβάλλω 191, 9. 11. 12
προβλημα 191, 10
προβολή 190, 22
πρόγονος 215, 34 (οἱ κατὰ θεόν).
προέρχομαι 190, 30. 32. 196, 7. 198, 14. 200, 6. 212, 5.
πρόθεσις 189, 19
προίεμαι 190, 30
προϊστῆμι. ὁ προεστώς: 202, 33 (vgl. 206, 11. 214, 21).
προθεσμία 210, 32
προκόσμιος 208, 2
πρόνοια 211, 17
προσράω 207, 18 (τῷ πνεύματι).
προσορίζω 187, 30. 188, 11. 13. 17. 212, 13.
πρόσειμι 1) v. εἶμι 195, 31. 199, 33. 34.
 2) v. εἶμι 199, 24 (τῷ πίστει). 209, 28.
προσέχω 199, 5. 201, 19 (τῷ πνεύματι).
προσηγορία 203, 9 (δύο)
προσθεν 205, 18 (μικρῶ π.).
προσθήκη 198, 20. 201, 6
προσποίεσθαι 202, 17. 213, 16.
πρόσωπον 194, 18. 195, 10 (ἐκ π.) 198, 7 (δύο). 200, 25 (ἐν vgl. 26. 33. 202, 4).
πρότερος 194, 3 (ὁ π. λαός). 208, 19. **πρότερον**: 188, 13. 189, 17. 25. 190, 5. 192, 6. 8. 194, 2. 7. 196, 7. 197, 24. 204, 34. 208. 18. 21. 28. 33. 209, 1. 9. 212, 9. 10.
προτυπῶ 195, 21
προυπάρχω 186, 21. 214, 33.
πρόφασις 209, 27
προφητεία 185, 5. 14. 187, 21. 200, 23. 34. 209, 6. 29. 212, 18.
προφητεύω 185, 6. 202, 21
προφήτης 186, 1. 187, 14. 188, 18 (Salomo vgl. 25. 189, 4. 9. 212, 15. 17). 29. 190, 9. 191, 13. 193, 20. 194, 27. 195, 4. 200. 209 201, 7. 11. 202, 20. 30. 207, 9. 11. 209, 3. 210, 3.
προφητικός 201, 2. 210, 18. 214, 2. **προφητικῶς**: 192, 14. 209, 3.
πρῶτος 202, 25 (θεός)
πρωτότοκος 185, 24. 25. 26. 186, 6. 7. 9. 10*. 17 (τινος). 205, 28.
πυνθάνομαι 212, 2 (μή μου πυνθάνου).
ῥάβδος 213, 29
ῥῆμα (= Verbum) 200, 27
ῥητός 210, 16 (χρόνος). ῥητόν: 190, 7 (θεῖα). 191, 5 (ἄρριγένους). 209, 21 (μυρία) 210, 18 (προφητικόν).
σάρξ 186, 12 (κατὰ σάρκα vgl. 14. 187, 1. 30. 188, 12. 189, 3. 24. 192, 27. 198, 17. 20. 207, 7. 211, 8). 26 (ἀνθρωπίνῃ vgl. 187, 2. 5. 190, 4. 192, 11. 193, 24. 196, 30. 199, 35. 200, 31. 205, 20. 22. 209, 8. 210. 1. 16. 211, 16. 19. 214, 7). 187, 10. 27 (ἡμετέρα vgl. 188, 21. 195, 5). 188, 18. 192, 19. 193, 28. 200, 7. 205, 11 (ἡ προσγενομένη τῷ λόγῳ). 13 (κατ' εἰκόνα τοῦ θεοῦ). 208,

18. 31. 209, 27. 210, 5. 7 (διὰ τὴν πρὸς τὸν λόγον κοινωνίαν ἀθανασίας τυγχάνει vgl. 211, 25). 8. 11 (μηδὲν ὠφελεῖ αὐτόν). 211, 19 (ἀξία τοῦ λόγου). 212. 4 (ἡ θεία ἐκείνη τῷ θεῷ λόγῳ κοινωνήσασα); 214, 7 (διὰ τῆς ἀναστάσεως ἀθάνατος). vgl. ἀναλαμβάνω.
σαφῶς 194, 6 (καὶ διαρρήδων vgl. 211, 7). 197, 32 (καὶ φανερώς). 203, 5 (θαδίως). 205, 25 (καὶ ἀπαρακαλύπτως).
σκάλλω 213, 5
σκανδαλίζω 200, 32
σκηπτομαι 212, 26
σκιά 195, 6
σκότος 189, 25 (= ἡ τῆς Θεοσεβείας ἀγνοία).
σοφία 196, 1. 11. 205, 21. 214, 30. 31. 215, 8.
σοφός 190, 19 (σοφώτατοι vgl. 204, 6. 203, 27. 28). 212, 17.
σπέρμα 204, 22
σταυρώω 215, 21
στερίσκω 191, 23
στεφάνη 213, 28
στέφανος 214, 8 (νίκης)
σὺ 1) = Konstantin ? (186, 21). 190, 15. (194, 17. 195, 2. 199, 12. 200, 18. 23. 202, 3. 7. 204, 20. 207, 18. 212, 2). 212, 20. (213, 31).
2) = Julius 214, 14. 17. 22. (27). 215, 35. 36.
σύγγραμμα 204, 16
σύγκλητος 203, 33 (τὰ συγκλήτω δόξαντα). 34.
συλλαβή 189, 20
συλλειτουργός 214, 12
συμβασιλεύω 210, 25. 215, 6
συμπάρεμι 195, 11
συμπλάττω 195, 11. 13
συμφωνέω 198, 24. 199, 9. 23. 25. 33. 200, 2.
συμφωνία 194, 17. 198, 25. 199, 1. 4. 7. 10. 16. 18. 24. 37. 200, 13. 19. 213, 24.
συνάπτω 185, 10. 186. 6. 208, 15.

σύνεμι 206, 23. 210, 13. 211, 6.
συνεργέω 195, 15. 22
συνηγορέω 190, 23. 204, 1
σύνθρονος 208, 30
συνίσταμαι 190, 15
σύννοδος 214, 14 (ἡ κατὰ Νίκαιαν).
σύνταγμα 190, 20. 203, 28
συντάττω 204, 3
συνυπάρχω 215, 5
σῶμα 186, 25 (αὐτοῦ). 191, 11. 205, 1 (ἡμέτερον). 211, 12 (ἀνθρωπινον).
σωματικός 190, 21. σωματικῶς: 187, 28.
σωτήρ 186, 32 (ὁ σ. ἡμῶν vgl. 187, 13. 19). 187, 24. 189, 6. 194, 25. 197, 29. 35. 198, 21. 199, 2. 4. 16. 36. 200, 1. 4. 36. 202, 21. 206, 30 (ἄνθρωπος vgl. 207, 2. 7. 23). 207, 1. 210, 8. 215, 31.
σωτηρία 215, 17
ταπεινός 196, 19
τεκνογονία 190, 22
τέλειος, 191, 20. 198, 9. 205, 29. 211, 1.
τέλος 191, 4. 192, 3 (τὸ τῆς πράξεως). 209, 12. 15. 211, 9.
τέχνη 203, 32. 213, 18. 20
τηνικαῦτα 185, 13. 16. 190, 1. 192, 6. 193, 2. 199, 24. 209, 5. 29. 32.
τίκτω 187, 27. 190, 5. 193, 23. 208, 27.
τιμωρία 195, 10
τοσοῦτος 185, 21. 186, 25*
τριάς 197, 24. 33. 198, 2
τρίπους 213, 27
τροπικῶς 189, 9
τρόπος 188, 23. 190, 33 (ὁ ἀληθής). 191, 4. 195, 28. 197, 14. 15.
τυπικός 185, 21
τύπος 185, 16. 188, 29. 195, 18.
υἱός 188, 19 (ἀληθῶς vgl. 214, 34). 190, 18. 33. (μόνος). 191, 7. 9. 10 (πρόβλημα τοῦ πατρὸς). 192, 1 (θεοῦ vgl. 3). 2 (ἀνθρώπου vgl. 197, 2. 200,

30). 30f (τουτέστιν ὁ λόγος vgl. 215, 26). 196, 29. 197. 1. 1 (τον υ. τοῦ θεοῦ χωρίζειν). 4 (οὐ θεός). 6 (ὑποστάσει διηρημένος vgl. 200, 30). 11. 16. 18. 21. 198, 6. 199, 14. 18 (συμφωνία πρὸς τὸν πατέρα). 19. 20 (πλεονεκτεῖ τὸν πατέρα vgl. 28). 214, 29. 215, 1 (ἦν ποτε ὅτε οὐκ ἦν κτλ.). 5 (μονογενής v. λόγος, ὁ αἰεὶ συνυπάρχων τῷ πατρί κτλ.). 8. 19 (μονογενής). 31 (ἀχώριστος τοῦ πατρὸς vgl. πατήρ).
ῥλη 195, 21. 29
ὑποθέσεις 191, 15 (δευτέρα)
ὑποκρατήριον 213, 25
ὑπόμνημα 212, 24
ὑποπόδιον 210, 23 (τῶν ποδῶν).
ὑπόστασις 196, 29 (δύο vgl. 199, 27). 197, 23 (τρεις vgl. 198, 15). 214, 32 (ἄλλη). ὑποστάσει: 196, 21. 197, 6. 200, 30. 201. 12. 34.
ὑποτάσσω 209, 13. 16. 31.
ὑστερον 185, 22 (μικρον). 190, 6.
φαινομαι. κατὰ τὸ φαινόμενον: 199, 6*. 12 (vgl. 212, 22).
φαντάζομαι 196, 30
φιλανθρωπία 206, 17. 19. 208, 17.
φιλοσοφία 204, 11. 14
φιλόσοφος 203, 33
φίσις 190, 24 (πατρός καὶ γεννητοῦ*). 197, 2 (κατὰ φ.)
φῶς 190, 27. (εἰς φ. ἀγαγεῖν). 195, 7.
χαρακτήρ 195, 18
χάρις 198, 11
χρησμός 213, 4
χρηστότης 206, 18
χωρίζω 196, 21. 22. 197, 1. 2. 3. 201, 34. 209. 28. 210, 16. 215, 26.
ᾠδὴν 203, 14. 206, 32 (παλαιά).
ᾠδῶν 203, 14
ῥρα 191, 6